This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

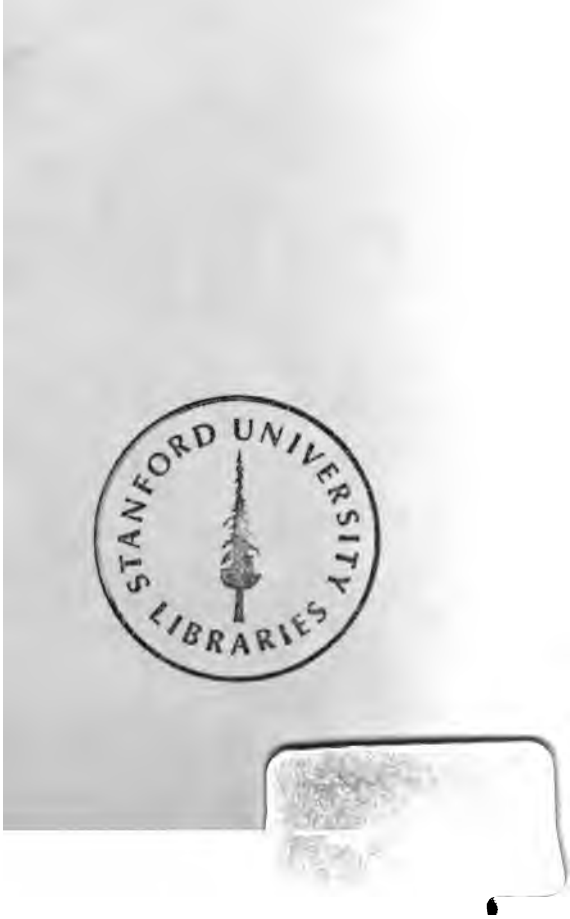
+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.


STANFORD UNIVERSITY
LIBRARIES

DIE INCUNABELN

UND

ÜHDRUCKE BIS ZUM JAHRE 1520

DER

BIBLIOTHEK

DES

CHORHERRNSTIFTES VORAU.

VON

THEODORICH LAMPEL

BIBLIOTHEKAR DES STIFTES VORAU.

WIEN 1901.

VERLAG DER ÖSTERREICHISCHEN LEO-GESELLSCHAFT.

EINLEITUNG.

Das Chorherrnstift Vorau wurde im Jahre 1163 von dem Markgrafen von Steiermark Ottokar VII. gegründet. Dieses Jahr mag auch das Jahr der Gründung für die hiesige Bibliothek gewesen sein, da dieselbe einen Codex, Psalterium glossatum, besitzt, in welchem von einer Hand des 12. Jahrhunderts die Anmerkung steht: Hic liber est Sanctae Mariae Sanctique Thomae Apostoli Vorowensium canonicorum. Quem Otakarius archidiaconus Marchioni Otacario et ille nostrae Ecclesiae contulit." In welcher grosser Verwahrung dieser Codex stets im Stifte Vorau stand, geht aus dem Handschriftenkataloge hervor, welchen Julius Gusmann im Jahre 1733 verfasste. Dort wird dieser Codex nebst einem zweiten, dem „Lumen animae" von dem Vorauer Chorherrn Gottfried, mit den Worten angeführt: „Extra ordinem ob praestantiam Suam ponuntur duo codices isti nos absque numero in Bibliotheca Manuscriptorum reperies." Auf diesem so gelegten Grunde wurde von den Pröpsten des 12. und 13. Jahrhunderts wacker weitergebaut, wie dies gar deutlich aus dem, dem 12. Jahrhundert angehörenden Codex 17 (alt 83) hervorgeht, welcher in von einer Hand des 12. Jahrhunderts geschriebenes Verzeichnis der Bücher enthält, welche damals die „fratres forowenses" besessen haben, sowie die häufig in den Handschriften vorkommenden Anmerkungen, dass die Codices „iubente praeposito N. N." geschrieben wurden. Gar manche Handschrift mag bei dem Brande des Stiftes im Jahre 1237 zugrunde gegangen sein, obwohl der Propst Bernard II., seines eigenen Lebens nicht achtend, aus den Fenstern des schon vollständig in Brand gerathenen Stiftes Urkunden und Bücher hinaus-

warf, um selbe zu retten, dabei aber selbst in den Flammen umkam. Über das weitere Anwachsen des Bücherstandes gibt ein inventarium von Paramenten und Büchern, welches der Stiftsgusterer Dietrich bei seinem Antritt der Prälatur am Anfang des 14. Jahrhundertes anfertigte. Im 15. Jahrhundert weisen viele Anmerkungen in den Büchern auf den Propst Andreas von Prombeck (1432—1453) als einen grossen Förderer des Bücherschatzes hin.

Zur Zeit, als die schwarze Kunst erfunden wurde, leitete das Stift Leonhard von Horn (1453—1493), ein Mann von grosser wissenschaftlicher Begabung. Es darf daher nicht wundernehmen, dass er das wissenschaftliche Streben unter seinen Chorherrn zu heben bedacht war und deshalb für die Vermehrung der Bücherei durch Erzeugnisse der neuen Kunst sorgte, wie es die vielfachen Besitzanzeigen für das Stift Vorau aus dem 15. Jahrhundert in den Incunabeln auf das klarste darthun. Sein Streben war von Erfolg begleitet. Ein reges wissenschaftliches Leben herrschte damals im Stifte, wie es der Umstand beweist, dass viele Mitglieder des Stiftes, Hieronymus Prowtenweyder, Johannes Harperger, Paulus plebanus in Friedberg u. s. w. Druckwerke erwarben; ja noch mehr, auch Weltgeistliche schenkten schon bei Lebzeiten oder vermachten ihre Bücherschätze dem Stifte. Für dieses wissenschaftliche Streben legen fort und fort die in der hiesigen Bibliothek aufgestellten Incunabeln mit ihren Vermerken Zeugnis ab. Um nur ein solches Zeugnis anzuführen, sei der notarius iuratus des Archidiakon von Gradwein angeführt. Dieser, Johannes Schenkenhaym von St. Radegund am Schöckel mit Namen, spendete der Bibliothek die Catena aurea von Thomas von Aquin; in dem Begleitschreiben, welches auf den Vorstehblättern noch erhalten ist, gibt er als Beweggrund dieser Schenkung seine grosse Zuneigung zu dem Propst Leonhard und die Förderung der Liebe zu den Wissenschaften unter den Chorherren an und bezeichnet die Bibliothek des Stiftes als eine libraria pretiosa (siehe Nr. 45). Auch die Nachfolger dieses Propsten, die Pröpste Virgilius Gambs, Stephan Fellner und Zacharias Haiden, haben trotz der Wirren des 16. Jahrhunderts manche wertvolle Incunabeln angekauft. Auch hat es unter ihrer Regierung weder an Capitularen (z. B. Matthäus Höfer, Andreas Greilperger u. s. w.) noch an Weltgeistlichen (Georgius von Eggenburg, Johannes Freysmuth, Johann Gmayner u. a.) gefehlt, welche für das Stift Wiegendrucke erworben, resp. demselben geschenkt haben. Endlich hat muthmasslich den Stand der Incunabeln um einige sehr wertvolle Stücke, namentlich in deutscher Sprache, vermehrt

ler Propst Johann Philipp Leisl (1692—1717), dessen Schwester Vorsteherin im Canonissenstift zu Kirchberg am Wechsel war und hm als besonderen Liebhaber von seltenen Druckwerken aus der lortigen Bücherei dieselben geschenkt haben mag.

Sein Nachfolger, Propst Franz Sebastian Graf von Webersberg 1717—1736) erbaute die Bibliothek, und zwar nach damaliger Sitte ıls reich geschmückten Prunksaal, weshalb aber auch die hiesige Bibliothek vom Schicksal aller so erbauten Bibliotheken ereilt wurde, :s trat im Laufe der Zeiten ein grosser Raummangel ein. Um diesem Übelstande abzuhelfen, liess zunächst der gegenwärtige Propst Isidor Allinger neue Schränke im Handschriftenzimmer anbringen, um in lenselben die Incunabeln einzustellen, welche früher im grossen Bibliotheksaale standen. Als auch dies noch nicht genügte, erweiterte lerselbe die Bibliothek durch Adaptierung neuer Räume zu Bibliothekszwecken. Dadurch wurde nun eine theilweise neue Aufstellung und Katalogisierung der Bücher nothwendig, welcher sich der damalige Bibliothekar, Dr. Raimund Pötz, in den Jahren 1890—1894 in sehr verdienstvoller Weise unterzog. Als derselbe im Herbste 1894 auf die Stelle eines Subdirectors am landsch. Taubstummeninstitut zu Graz berufen wurde, war gerade die Aufstellung der Bücher und der Hauptkatalog vollendet. Im Jahre 1896 ergieng von Seite der Leogesellschaft das Ersuchen an die Stiftsvorstehungen, die Specialkataloge für die Incunabeln und Handschriften bearbeiten zu lassen, worauf sich der jetzige Bibliothekar zunächst der Bearbeitung des Incunabelkataloges unterzog. Von altersher waren zwei beinahe gleichlautende Incunabelkataloge vorhanden, in welchen die Incunabeln in alphabetischer und chronologischer Ordnung mit ihrem Titel, Druckort, Buchdrucker und Jahrzahl angeführt wurden. Der Verfasser legte nun zunächst die Weisungen Dr. Ferdinand Grassauers in seinem höchst verdienstvollem Werke: „Handbuch für österr. Universitäts- und Studien-Bibliotheken“ für Incunabelkataloge der Bearbeitung zugrunde. Als Hilfswerke für die Incunabelkunde standen dem Verfasser zur Verfügung: Hain L.: Repertorium bibliographicum, in quo libri omnes ab arte typographica inventa usque ad a. 1500 typis expressi ordine alphabetico vel simpliciter enumerantur vel accuratius recensentur. Stuttgart 1826/1838: Panzer G. W.: Annales typographici ab artis origine ad a. 1500 et 1536 post Maittairii, Denisii aliorum curas. Norimbergae 1793—1803; Panzer G. W.: Annalen der älteren deutschen Litteratur. Nürnberg 1788; Doctor Voulliéme E.: „Die Incunabeln der königl. Universitäts-Bibliothek zu

Bonn, Leipzig 1894 (13. Beiheft zum Centralblatt für Bibliothekswesen); Ebert Friedr. Alb.: Allgemeines Bibliographisches Lexicon. Nürnberg 1821—1830. Für die Wasserzeichen konnte er benützen: Briquet C. M.: Papiers et filigranes des archives de Genes 1154 à 1700. Basel 1888. Keinz Frdr.: Die Wasserzeichen des XIV. Jahrhunderts in Handschriften d. k. bayer. Hof- und Staatsbibliothek. (Aus: „Abhandlungen d. k. b. Akad. d. Wiss.") München 1896. Für die verschiedenen Büchermarken benützte der Verfasser: Heitz Paul: Die Büchermarken, Bd. I—VI. Strassburg 1892—1898. Diese wertvollen Behelfe für die Wasserzeichen und Büchermarken benützen zu können, war dem Verfasser nur durch das höchst liebenswürdige Entgegenkommen der Vorstehung der k. k. Universitätsbibliothek in Wien, welche dem Verfasser diese Bücher auslieh, möglich, wofür derselbe seinen verbindlichsten Dank ausspricht. Was die Art der Abfassung betrifft, so nahm sich der Verfasser Hains Repertorium im grossen und ganzen zum Muster. Nur in Bezug auf die Kürzungen respective Auflösungen derselben ist der Verfasser nach Rücksprache mit mehreren Fachgelehrten von der Methode Hains abgewichen. Zu besonderem Danke ist der Verfasser der Leogesellschaft verpflichtet, welche demselben die besten und eingehendsten Rathschläge durch ihren Fachmann zukommen liess, wofür der Verfasser seinen verbindlichsten Dank ausspricht. Endlich dankt der Verfasser noch seinen hochwürdigen Mitbrüdern Ottokar Kernstock und Gregor Gruber, welche denselben bei seiner Arbeit mit Rath und That unterstützt haben.

Vorau,

am Feste des hl. Apostel Thomas, des Patrons der Stiftskirche 1899.

Der Verfasser.

Während der Drucklegung des Kataloges wurde der Verfasser von
vährten Fachleuten auf die neuesten Werke über Incunabelkunde
merksam gemacht, nämlich: Copinger, W. A., Suplement to Hain's
pertorium Bibliographicum I et II/$_1$, London 1895—1898; Pellechet,
talogus général des incunables des bibl. publ. de France, Paris 1897;
)ctor, Index to Early Printed Books in the British Museum,
ndon 1899. Diese wertvollen Werke standen dem Verfasser durch
: Wohlwollen und gütige Entgegenkommen der Vorstehung der
k. Universitäts-Bibliothek in Wien zur Verfügung, wofür derselbe
nen verbindlichsten Dank ausspricht. Die Nachweisungen für die
zelnen Incunabeln aus diesen Behelfen hat der Verfasser in den
rgänzungen" am Ende des Kataloges niedergelegt und auch die
rweise auf: Seemiller, Seb., Bibliothecae akad. Ingolst. incunab.
)., Ingolst. 1787—1792; Schachinger, Dr. Rud., Die Wiegendrucke
· Stiftsbibliothek in Melk, Melk 1901; Schubert Dr. Anton, Die
egendrucke der k. k. Studienbibliothek zu Olmütz vor 1501,
nütz 1901, angeschlossen.

Voran, 1. Juli 1901.

Der Verfasser.

Abkürzungen.

, Bll. = Blatt, Blätter.	gepr. = gepresst.	Sign. = Signatur.
= Braun.	Gr., gr. = Grössen, grosser.	Wzn. = Wasserzeichen.
. = Briquet.	kl. = kleiner.	Zl. = Zahl.
ppell. = doppellinig.	Kz. = Kainz.	Zln. = Zeilen.
nf. = einfach.	mittl. = mittlerer.	zweisp. = zweispaltig.

Inhalts-Verzeichnis.

Einleitung III
I. Heilige Schrift und deren Erklärung 1
II. Kirchen-Väter und -Lehrer 26
III. Dogmatik 44
IV. Moral und Pastoral 56
V. Ascetik und Mystik 67
VI. Homiletik 84
VII. Liturgik 159
VIII. Canonisches Recht 174
IX. Kirchengeschichte und Heiligenlegenden 183
X. Allgemein Theologisches 192
XI. Lateinische und griechische Classiker und ihre Commentare 199
XII. Grammatik, Prosodie etc. 215
XIII. Nachclassische Schriftsteller 223
XIV. Profangeschichte und Geographie 233
XV. Naturgeschichte, Mathematik, Astronomie, Medicin 238
XVI. Civilrecht 241
XVII. Philosophie 246
XVIII. Musik 253
XIX. Ökonomie 257
Ergänzungen 260

A.

THEOLOGISCHE WISSENSCHAFTEN.

I. Heilige Schrift und deren Erklärung.

1. Biblia latina. S. l. typ. et a. 279×205 mm.

Hain 3048. Von Bl. 1 ist nur ein kleines Stück, der Titel, vorhanden, welches auf dem 2. Vorsteckblatt aufgeklebt ist. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentitel (in gr. Schr.) und Marginalnoten im neuen Testament, m. Sign. (a—z et con A—Z Q Q)[1]), Quatern., 401 Bll. (am Schlusse dürfte wohl ein [leeres?] Bl. fehlen) zu 56 Zln., zweisp., rubriciert, die Initiale auf Bl. 2 a α in Gold und Farben; Wzn.: Thurmkreuz, oben etwas spitz zulaufend, mit am Fusse desselben vorgelegtem Querbalken, 104 mm (ähnlich in Bezug auf das Kreuz Kz. 64); herald. Lilie 50 mm; Ochsenkopf mit T-zeichen (scharf gekantet) auf einf. Stange (Ochsenkopf vergl. Kz. 247—266, Br. 538—558); Widderkopf mit T-zeichen auf einf. Stange 67 mm, Kreuz 55 mm (ähnl. Kz. 62).

Die ersten 112 resp. 113 Bll. sind handschriftlich foliiert. Bei den Briefen des heil. Ap. Paulus sind vom Rubricisten der Ort der Abfassung und die Überbringer der Briefe handschriftlich angemerkt. Der Einband ist in reich gepresstem braunen Leder.

2. Biblia germanica. Partes II in einem Bande. S. l. typ. et a. n. (Aug. Vind. Jod. Pflanzmann) 3. deutsche Bibelausgabe 349×252 mm.

Hain 3131. Im ersten Theil fehlt das 1. Bl. Goth. Type, mit Seitentiteln bis Seite 21, von dort an vom Rubricisten handschriftlich ergänzt, mit Holzschnitten (56); ohne Signatur, P. I. 221 Bll. (vorh. 220), P. II. 235 Bll. zu 54 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn: Rosette (Centrumskreis gross), 6lappig, 35 mm; Dreieck, auf die Spitze gestellt, mit

[1]) Für „et" und „con" stehen im Originale die Abkürzungen, welche in der ersten Zeit der Buchdruckerei für dieselben im Gebrauche waren. Dies gilt auch für die folgenden Incunabeln, wenn Wörter oder Silben als Signaturen angeführt sind.

6blättr. Blüte auf einfacher Stange, mit 2 Querstangen 130 mm; Thurm mit Thor und 5 Zinnen mit 5blättr. Blüte auf einfacher, von einer Zackenkrone umgebenen Stange 155 mm.

Bei den Psalmen ist in handschriftl. Marginalnoten die Veranlassung derselben angegeben. Der Einband ist in gepresstem braunen Leder und war ursprünglich mit Ecken und Mittelstück in Metall geziert. Frühere Besitzer: Die Bibliothek der PP. Franciscaner zu Dinglfing und München (Bl. 1 resp. 2).

Panzer Annal. 13, 10. Ebert 2164.

3. Biblia latina cum glossa ordinaria Walafridi Strabonis et interlineari Anselmi Laudunensis, Partes IV in 3 Bänden. (Band 1: P. I. und II. bis Bl. 130; Band 2: P. II. von Bl. 131 an, und P. III. bis Bl. 232; Band 3: P. III. von Bl. 233 an, und P. IV.) S. l. typ. et a. n. (Basel c. 1480 oder Argentinae Adolf Rusch 1478—1480.) 480×321 mm.

Hain 3173. P. II. kommt am Schluss noch ein leeres Blatt hinzu. Goth. Type in 4 Gr. (Seitentitel und Anfangszeilen in grösster, Bibeltext in grosser, Randglosse in kleiner, Interlinearglosse in kleinster Schrift), mit Seitentitel, m. Sign. (die Buchstaben, welche die Signatur bezeichnen, wiederholen sich oft z. B. 4—5mal nacheinander, weshalb auch eine handschriftliche fortlaufende Sign. beigefügt ist, die aber durch das Beschneiden häufig in Wegfall gekommen ist). P. I. 254 Bll., P. II. 327 Bll., P. III. 340 Bll., P. IV. 289 Bll., zweisp., der Text in der Mitte, die Glosse am Rande; rubriciert, die Initiale auf Bl. 5 a α in Farben, die übrigen Initiale, welche die einzelnen Bücher anfangen, fehlen; Wzn.: Hammer, reich verziert (?) 52 mm, Halbmond mit Kreuzelstange (ähnl. Kz. 48) 87 mm; Ochsenkopf (Augen sehr deutlich) mit Krone auf doppell. Stange (Ochsk. vergl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 160 mm; geometrische Rosette, 9lappig, 65 mm; geometrische Rosette, 8lappig (Centralkreis von den Durchmessern gekreuzt), 42 mm; Ochsenkopf mit eingeschnürter Nase und Kreuzelstange (Kz. und Br. siehe oben) 50 mm; Wage mit 3eck. Schalen vom Kreis umschlossen (Kz. 174—177, Br. 21—24), 45 mm; Thurm mit krönender Lilie 55 mm.

Am Anfang, in der Mitte und am Schlusse eines jeden Bandes befindet sich die Besitzanzeige für das Stift Vorau. Auf dem Vorderdeckel des 2. Bandes ist an der Innenseite das Fragment eines Kalenders (Handschrift saec. XVI.) aufgeklebt, welches die goldene Zahl etc., die Neu- und Vollmonde und die Aderlassregeln für die einzelnen Monate enthält. Ein ungefähr 2—3 Finger breiter Streifen

auf der linken Seite weggeschnitten und dadurch die Anfangs-
rte der Zeilen verstümmelt. Der Einband ist in braunem Leder
; eingepressten Rhomben und Kreisen, in ersteren herald. Lilien,
letzteren der Wappenschild mit dem Greifenfuss, Wappen des
ftes Vorau. Spuren von einstigen Metallbuckeln.

Panzer I. 200, 314. Bonn. Inck. 233.

4. Guillerinus de Conchis: De opere sexti diei. Et primo animalibus. S. l. typ. et a. n. 475×323 mm.

Bl. 1 fehlt.

Bl. 2 (Tabula): *Continentia deciminoni libri* || [D] *Eciminonus liber ipit agere de ope* | *re sexti diei:* . . . .

Bl. 8b α, Z. 21: *De innouatione mundi et luminarum celi cvi* |

Bl. 9a α: *De opere sexte diei. Et primo de animali* | *bus Guille-us de conchis C. J.* || [P] *Iscibus* | *itaque et auibus effe* | *ctu supe-rum ex* | . . .

Bl. 281 a β, Z. 54: *stilo perstricta sunt sed latiore in fine speculi storialis* | *perpatescunt. Amen.* |

Am Schlusse dürfte ein leeres Blatt fehlen.

Goth. Type in 3 Gr., mit Seitentitel (in gr. Schrift sowie auch e Anfsz.) und Capitelüberschriften (in mittl. Schrift) ohne Sign. puren von einer handschr. Sign.), 282 Bll. (vorh. 280) zu 68 Zln., reisp., rubriciert, die Initialen am Anfang der einzelnen Bücher hlen; Wzn.: Geometrische Rosette, 8 lappig (Centralkreis von zwei urchm. gekreuzt), 40 mm; Halbmond mit Kreuzelstange (Kz. 48) mm; Hammer reich verziert 52 mm; Rosette, 9 lappig, 74 mm; Wage it 3 eck. Schalen vom Kreis umschlossen, 40×47 mm. Einband wie r. 3. Besitzanzeige für das Stift Vorau am Anfang, in der Mitte id am Schlusse des Buches.

Hain 5604. (Der Druck hat viele Ähnlichkeit mit Nr. 3.)

5. Ludolphus s. Leutolphus de Saxonia, Chartusiensis: Ex-sitio Psalmorum. S. l. typ. et a. n. 282×197 mm.

Hain 10.304. Goth. Type in 3 Gr., Titel und Anfsz. der Psl. in :., Text der Psl. in mittl., Erkl. in kl. Schrift, m. Sign. (a—z A—D) uat., letzte Lage Quint., 244 Bll., zweisp., Initialen mit Tinte geschr.; Vzn.: Durch einen Balken vertical getheilter Wappenschild mit Krone 60×27 mm; Buchst. P mit gesp. Fuss (Schenkel geschweift nd einer länger) und Kleebl. auf einf. Stange 80 mm und 72 mm; Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange 52 mm.

Die beiden Innenseiten der Deckel sind mit Fragmenten eines gedr. Breviers (25. Jän. — 3. Febr.) beklebt. Am Vorderdeckel steht die Besitzanzeige für das Stift Vorau mit der Jahrzahl 1622. Handschr. Randgl. (Parallelst., Vätercitate, ascet. Reflex.). Einband in gepr. br. Leder.

6. Marchesini Joh.: Mammotrectus super Bibliam. S. l. typ. et a. 298 × 197 mm.

Hain 10.553. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. Titel und Anfsz. Bl. 18) und Capitelüberschriften, m. Sign. (die ersten 14 Bll. ohne Sign., a—v) Quat. 17 n. num. + 155 num. = 172 Bll. zu 46 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Dreiberg mit Kreuz doppell. Stange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476) 67 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss u. Eichel auf einf. Stange 69 mm, Buchst. M 33 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss (zangenf.) und Vierpass auf einf. Stange 75 mm, Einhorn in Kampfesstellung (Kz. 290) 82 mm, Thurm mit Stange und Querstange (vgl. Kz. 133—134, Br. 569—570) 55 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau an mehreren Stellen von 2 versch. Händen. Einband in rothem Leder.

Bonn. Inck. 763.

7. Psalterium latino-germanicum cum communi expositione. S. l. typ. et a. (Strassburg c. 1477) 284 × 197 mm.

Hain 13.508. (Die Zählung nach Ebert ist irrig, wahrscheinlich fehlt im Dresdener Exemplare Bl. 5, welches leer ist.) Goth. Type, ohne Sign. 404 Bll. zu 36 Zln., die Initialen abwechselnd roth und blau, am Anfang einer jeden kirchl. Tagzeit roth und blau, auf Bl. 6 in Gold und Farben; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Kreuz auf einf. Stange 90 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss (ein Schenkel kürzer) 109 mm und 70 mm, Zange (geschlossen) 52 mm, Ochsenkopf (die Nase stark hervortretend) mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 70 mm, dasselbe (aber ohne hervortretende Nase mit breiterer Stirne und kleinerem Kreuzel) Wappenschild mit gekr. Schwert und Scepter und senkrecht mit der Krümmung über den Rand des Schildes sich erhebendem Bischofsstab (?), 42 × 31 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss (die Schenkel stark gekr.) mit Stange und Querstange 66 mm.

Handschr. aber irrig foliiert. Einband in reich gepr. br. Leder (am Vorderdeckel 2 Reihen von je 5 Adlern auf einem Ast stehend, von einem Kreis umschlossen, am Rückdeckel 2 Reihen

on je 3 Doppeladlern) mit Goldaufdruck: Psalter | MDXVIII. | eyt (früherer Besitzer) | Regel (dürfte sich auf den Beiband, Kalender on Jakob Pflaum beziehen). |

Panzer Annalen 17, 14. Ebert 18.110.

8. Dasselbe 292 × 194 mm.

Hain 13.508. Am Anfang fehlen 5 Bll., Initialen fehlen, das Übrige wie Nr. 7.

Frühere Besitzer: Magister Georg Gebhart 1623, Kloster Fürstenfeld. Einband in gepr. br. Leder. Die Deckel waren einst mit beschr. Pergamentblättern an der Innenseite beklebt, deren Schriftzüge sich auf den Holzdeckeln abgezogen haben. Der Schriftcharakter deutet auf das XII. oder XIII. Jahrhundert hin.

9. Biblia germanica. P. II. Augustae Vind. Ant. Sorg 1477. - deutsche Bibelausgabe. 377 × 277 mm.

Hain 3155. Erster Theil fehlt. Im zweiten Theil fehlen Bl. 110, 35 und 267 (letzteres dürfte auch dem Ex., welches Hain eingesehen, fehlen), mit Seitentiteln und Holzschnitten (53), ohne Sign., 276 Bll. (273 vorh.) zu 55 Zln., zweisp., Holzschnitt-Initialen (am Anf. der Vorreden und einz. Bücher grösser und reicher und vom Rubricisten gemalen). Wzn.: Rosette, 8 lappig, 35 mm, Ochsenkopf mit 5 blättr. Blüte auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—588, Auge und Maul deutlich) 95 mm, 7 blättr. Blätterblume auf einf. Stiel 57 mm, 7 blättr. Blätterblume 35 mm. Früherer Besitzer: Kloster zu Kirchberg; letzteres ist durchgestrichen und Vorau darübergeschrieben. Darunter steht die Jahrzahl 1625. Einband in gepr. Schweinsleder, die äussere Leiste bilden: Salvator mundi und die vier Evangelisten, beim Bild des hl. Marcus die Jahrzahl 1542, die innere Leiste bilden die Reformatoren.

Panzer Annalen 94, 72. Ebert 2168.

10. Biblia latina. Venetiis Theodoricus de Reynsburch et Laynaldus de Novimagio 1478. 295 × 193 mm.

Hain 3070. Erstes (Titel oder leer?) und letztes (leer) Blatt auch in dem Ex., welches Hain eingesehen) fehlen. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentitel (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (a—z 8 con aa—qq AA—CC) Quint., (qq, BB, CC) Sext., 456 Bll. (vorh. 454) zu 53 Zln., zweisp., Interpretationes dreisp., rubriciert; Wzn.: Wage mit runden Schalen von einem Kreis umschlossen (vgl. Kz. 174—177, Nr. 21—24), 78 mm, Ochsenkopf mit von einer Schlange umwundenem

doppell. Kreuzstab (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 160 mm, Wage wie oben, u. oberhalb ein Stern 95 mm. Einband in gepr. Schweinsleder.

Panzer IV. 143, 373.

11. Biblia latina cum postillis Nicolai de Lyra cum additionibus Pauli de S. Maria Episcopi Burgensis, replicis Mathiae Doring et fratris Britonis expositione prologorum sancti Hieronymi. III Voll. in 3 Bdn. Venetiis Franciscus Renner de Heilbrunn 1482—1483. 320 × 218 mm.

Hain 3165. Vol. I.: Das 1. Bl. (leer?) (auch in dem Ex., welches Hain eingesehen) fehlt, desgl. in der Sext. mit der Sign. h ein (leeres?) Bl. abgehen dürfte. Vol. II.: Die ersten 98 (Psalterium) und die letzten 34 (Libri Machabaeorum) fehlen, sind aber dem Vol. III. vorgebunden. Vol. III.: Dasselbe beginnt mit den 98, welche am Anfang, und mit den 34 Bll., welche am Ende des Vol. II. fehlen. Die ersten 312 Bll. (Novum Testamentum und Libellus Nicolai de judaica fide) fehlen. Bll. 313 und 314 sind verbunden, indem dieselben den Schluss des Vol. III. bilden. Goth. Type in 3 Gr., mit Seitentiteln (gr. Schrift), der Text (mittl. Schrift) zweisp. in der Mitte, von der Glosse (kl. Schrift) umschlossen, m. Sign. (I. a—y aa—yy, II. 1—34, III. A—K, 35—37 a—v), Bd. I. 432 (vorh. 430) Bll., Bd. II. 468 (geth. in den II. und III. Bd.), Bll., Bd. 460 (vorh. 148) Bll. zu 60—73 Zln., rubriciert, die Initialen am Anfang der Bände in Gold und Farben; Wzn.: Wage theils mit 3 eck., theils mit runden Schalen von einem Kreis umschlossen, oberhalb ein Stern (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24) 83 mm, 5 eck. Stern, aus welchem ein doppeltes Kreuz hervorsteht, 57 mm, Wage wie oben ohne Stern, 54 mm, Ochsenkopf (gross, die Augen sehr deutlich) mit Blüte auf doppelliniger Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 132 mm, Thurm mit drei Zinnen, die mittlere bedeutend überhöht (vgl. Kz. 133—134, Br. 569—570) 60 mm, Kreuz (ähnlich Kz. 62) 26 mm, Anker (vgl. Kz. 169) 25 mm, zwei gekreuzte Pfeile (Kz. 219) 55 mm, Dreiberg mit Kreuz auf einer doppell., von einer Schlange umwundenen Stange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476) 145 mm.

Früherer Besitzer und Spender dieses Buches an das Stift Vorau: Georg von Eggenburg (Bl. 2 des 1. und Bl. 1 des 2. und 3. Bd.: *Hic liber est Monasterii .... In Voraw Quem Magister Georgius de Egenburga 15 kalendas Octobris | Anno etc. 95 mortem suam feliciter moriens eidem Monasterio testamento reliquit.* |) Einband in gepr. br. Leder. Der Band 2 hat am Anfang und am Schluss ein Vor-

steckblatt aus Pergament, welche von 2 Händen aus dem XIII. Jahrh. beschrieben sind. Der Inhalt ist: Metra super bibliam, Bruchstück aus Sedulius, am Rande Hieronymus in Sophoniam und de vestibus sacerdotalibus.

Panzer III. 176, 582.

12. Biblia latina. S. l. et typ. 1485. 303×211 mm.

Hain 3092. Bl. 1 (leer?) (auch bei dem Ex., welches Hain eingesehen) und Bl. 508 fehlen. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (gr. Schrift, desgl. die Anfsz.) und Marginalnoten im Neuen Testament, m. Sign. (a—z, et, con, rum, 1—5, G—Z, aa—qq) Quat., 514 Bll. (vorh. 512) zu 50 Zln., zweisp., rubriciert, Initiale auf Bl. 2 (resp. 1) in Gold und Farben; Wzn.: Hund 43 mm, Ochsenkopf (Br. 558) mit T-zeichen (scharf abgekantet und abgerundet) auf einf. Stange 60 mm, dasselbe (Br. 556) Dreiberg mit Kreuz auf doppell. Stange (Kz. 74—86, Br. 450—476) 95 mm, drei Fischblasen mit Kreuz auf doppell. Stange 82 mm, Ochsenkopf mit weit auseinanderstehenden Hörnern und Blüte auf doppell., von einer Krone umgebener Stange 100 mm, Mohrenkopf mit verzierter doppelter Stirnbinde (Kz. 92), Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange 50 mm. Bl. 204 eine Fussnote, welche sich mit einer lutherischen Exegese von der Stelle: Custodite judicium im Cap. 56 des Isaias beschäftigt. Bl. 507 (resp. 506) die Anmerkung, dass diese Bibel schon 32 Jahre vor Luthers Auftreten gedruckt wurde. (Handschr. des XVI. Jahrh.) Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in gepr. Leder mit Metallschliesse, welche das Bild eines nackten Weibes trägt.

Panzer IV. 35, 275.

13. Biblia latina. Basileae Nic. Kessler 1487. 317×212 mm.

Hain 3100. Das Exemplar ist verbunden, indem die Interpretationes hebraicorum verborum den Anfang des Buches bilden, während Hain dieselben am Schlusse hat. Bl. 228, 229, 230, 337 und 338 fehlen, sind aber handschr. (XVI. Jahrh.) ersetzt, desgl. Bl. 413 und 414. Goth. Type in 3 Gr., mit Seitentiteln (in gr., desgl. die Anfsz., Text mittl., interpretationes kl. Schrift), m. Sign. (a—z, et, con, t̃, A—Z, aA—gG) Quat. und Tern., 436 (vorh. 434) Bll. zu 56 Zln., zweisp. (interpret. zu 71 Zln. viersp.), rubriciert (die Initialen am Anf. der einzelnen Bücher bis zum 4. Buch der Könige fehlen), mit der Büchermarke des Druckers (Heitz III. 6); Wzn.: Ochsenkopf mit schmaler Nase und Kreuzelstange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558)

70 mm, Kreuz (doppell.) mit herzf. Sockel 87 mm, Ochsenkopf ohne Augen 47 mm, Ochsenkopf (Br. 555) mit T-zeichen auf einf. Stange 67 mm, Bockkopf mit T-zeichen auf einf. Stange 67 mm. Einband in gepr. br. Leder. Beim Buch Genesis sind am Rande handschr. Marginalnoten (XVI. Jahrh.), welche aus Josephus Flavius stammen.

Panzer I. 160, 82.

14. Biblia latina cum postillis Nicolai de Lyra cum additionibus Pauli de S. Maria Episcopi Burgensis, Replicis Mathiae Doring et fratris Britonis expositione prologorum sancti Hieronymi. P. IV. Norimbergae Ant. Koberger 1487. 308×213 mm.

Hain 3167. Im P. II. fehlt Bl. 262 (leer) sowie der ganze 4. Theil. Goth. Type in 3 Gr., mit Seitentiteln (gr. Schrift, desgl. die Anfsz. der ersten Prologe, Text in mittl., Glosse in kl. Schrift), der Text von der Glosse umschlossen, m. Sign. (Bd. 1: a—z, et, aa—zz, et et, con con, Bd. 2: A—Z, Aa—Pp, Bd. 3: AA—ZZ, AAA—NNN)., Quint., bisw. Terne, Bd. 1: 467 Bll., Bd. 2: 370 Bll. (vorh. 369), Bd. 3: 348 Bll. zu 72 Zln., zweisp., mit Holzschnitten im Exodus, 3. Buch der Könige, Ezechiel (46), rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf (Br. 556) mit T-zeichen auf einf. Stange 60 mm, drei Fischblasen, aus deren mittl. ein doppell. Kreuz aufsteigt, 90 mm, Dreiberg mit Stange und Querstange (vgl. Kz. 74–86, Br. 450–476) 53 mm, doppell. Kreuz auf herzf. Sockel 80 mm, Kanne mit einem kroneähnl. Deckel (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578) 43 mm, zwei Malteserkreuze übereinander, jedes von einem Kreise umschlossen (vgl. Kz. 63), Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass 60 mm, Ochsenkopf wie oben (Augen sehr deutlich, Nase gerundet und ein Horn mehr aufw. gerichtet), Ochsenkopf mit Blüte auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 67 mm, Agnus Dei, Reichsadler (vgl. Kz. 306—307, Br. 2—3) 50 mm. An mehreren Stellen eines jeden Bandes Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in reich gepr. br. Leder.

Panzer II. 204, 172.

15. Joannes Abbas Nivicellensis: Concordantiae bibliorum et canonum. Basileae 1489. 272×196 mm.

Hain 9417. Am Schlusse kommt noch ein leeres Blatt, welches Hain nicht angibt und bei vorlieg. Ex. an den rückw. Deckel angeklebt ist. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (gr. Schrift, desgl. die Anfsz. auf Bl. 2), m. Sign. (a—m), die erste und die letzte Lage Quat., die übrigen Ternen, 76 Bll. zu 44 Zln., zweisp., rubriciert;

n.: Buchst. P mit gesp. Fuss und einf. Stange und Querstange mm, dasselbe mit Kleeblatt 72 mm, Ochsenkopf (Br. 555) mit zeichen auf einf. Stange 62 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss und rpass. Besitzanzeige für das Stift Vorau mit der Jahrzahl 1490. band wie Nr. 14.

Panzer I. 167, 113.

16. Nicolaus de Lyra: Repertorium super bibliam. Memgae Alb. Kune de Duderstat 1492. 255×179 mm.

Hain 10.397. Bl. 1 (mit Titel), weiters die Bll. 59—66 (m. Sig. i) Bl. 117 (m. Sign. r_1) fehlen, sowie auch am Schlusse ein leeres (auch dem Ex., welches Hain vorgelegen) fehlen dürfte. Goth. pe in 2 Gr. (Incipit und Namen der einzelnen Bücher in gr. Schrift), Sig. (a—r), 124 Bll. (vorh. 113) zu 47 Zln., zweisp., Initialen fehlen; n.: Bügelkrone mit Kreuz 132 mm. Früherer Besitzer: Georg von genburg (vide Nr. 11).

Panzer II. 105, 20.

17. Dasselbe. Norimbergae Ant. Koberger 1494. 232×167 mm.

Hain 10.399. Am Schlusse dürfte ein leeres Blatt (auch bei 1 Ex., welches Hain eingesehen) fehlen. Goth. Type in 3 Gr., mit tentiteln (gr. Schrift, sowie auch der Titel und die Namen der zelnen Bücher, Incipit auf Bl. 2 in mittl., das Übr. in kl. Schrift), Sign. (A—V) Quat. 156 Bll. (155 vorh.) zu 45 Zln., zweisp., Inien fehlen; Wzn.: Buchst. H mit Schlinge oben, dasselbe mit euzelstange, dreizackige Krone, gleichseitiges Dreieck mit Kreuzelage und Querstange, auf der Grundlinie steht mit seinem Scheitel gleichschenkeliger Winkel auf, in welchem sich eine Kreuzelage mit umgebogener Stange befindet. Besitzanzeige für das ft Vorau.

Panzer II. 216, 238.

18. Conradus de Alemania: Concordantiae Bibliorum. Bae Joannes Petri de Langendorf et Joannes Froben 1496.)×210 mm.

Hain 5633. Bl. 9—16 (m. Sign. b), Bl. 313 (leer?), Bl. 451 und l fehlen. Goth. Type in 3 Gr., Titel in gr., Seitentitel und Schlagrter in mittl., das Übr. in kl. Schrift, (Dedicationsbrief in rom. Type), Sign. (a—z, A—Z, Aa—Ff, AA—PP), Quat. und Tern., 464 Bll. rh. 454) zu 78 Zln., dreisp., rubriciert; Wzn.: Krone mit T-zeichen

(vgl. Kz. 205—208, Br. 191—208) 62 mm und 58 mm, T-zeichen 22 mm, Ochsenkopf (Augen und Nasenlöcher sehr deutlich) mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266 Br. 538—558) 79 mm, dasselbe (Augen und Nasenlöcher weniger deutlich) 65 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau.

Panzer I. 180, 201.

19. Rampigollis Antonius: Aurea biblia seu Repertorium aureum Bibliorum. Venetiis Georgius de Arrivabenis Mantuanus 1496. 156×116 mm.

Hain 13.686. Die tabula schliesst auf Bl. 12 b α, und schliesst sich daran die excusatio auctoris und das privilegium (Hain versetzt dieses schon auf Bl. 8). Am Schlusse kommen noch zwei leere Bll. hinzu, welche im Ex., welches Hain eingesehen, fehlen. Titel und Seitentitel in rom., das Übr. in goth. Type, m. Sign. (A, B, a—y), Quat. mit Ausn. von der Lage B, welche nur 4 Bl. umfasst. 12 n. num. + 174 num. + 2 n. num. = 188 Bll. zu 38 Zln., zweisp., Initialen fehlen, mit Büchermarke des Buchdruckers in Form IV (Heitz II. 182); Wzn.: Wage mit 3 eck. Schalen von einem Kreis umschlossen, oberhalb ein Stern. (Kz. 174—177, Br. 21—24.) Besitzanzeige für das Stift Vorau mit der Jahrzahl 1626. Auf Bl. 186 b: *Sum fida Petri Greditij Russij Suppellex.*

Panzer III. 393, 2069.

20. Biblia latina cum glossulis tam marginalibus quam interlinearibus ordinariis unacum Nicolai de Lyra postillis etc. Voll. VI. Basileae Joan. Petri de Langendorf et Joan. Froben de Hammelburg 1498. 317×220 mm.

Hain 3172. Bei Vol. I. fehlt das letzte (leere?) Bl. (auch bei dem Ex., welches Hain eingesehen). Bei Vol. II. fehlen die Bll. 219 bis 246 mit den Sign. G, H, I, K; Vol. IV. fehlt vollständig. Goth. Type in 5 Gr., Titel in allergr., Seitentitel und Anfsz. in gr., Text in mittl., Glosse in kl., Interlinearglosse in kleinster Schrift (Brief des Seb. Brant in rom. Type), m. Sign. (Bd. 1: a—z, A—Z, aa—hh, Bd. 2: a—z, A—V, Bd. 3: a—z A—Z, aa—rr, Bd. 5: a—z, A—M, Bd. 6: a—z, A—R), Quat. und Tern. mit Custoden; Bd. 1: 376 Bll., Bd. 2: 317 Bll. (vorh. 289), Bd. 3: 440 Bll., Bd. 5: 244 Bll., Bd. 6: 279 Bll. zu 56 und 78—79 Zln., der Text mit der glossa interlineari in der Mitte, die glossa ordinaria und die postilla am Rande zu beiden Seiten, rubriciert, einige Initialen in Blau, die Initialen am Anfang

einzelnen Bände in Gold und Farben mit Holzschnitten im Buch ɔdus, dem 3. Buch der Könige und Ezechiel (30); Wzn.: Ochsenkopf ; T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) mm und in mehreren anderen Grössen; Buchst. M, aus dessen ;tel ein doppell. Kreuz emporsteigt, 45 mm u. 55 mm, Buchst. O (oder mit doppell. Kreuz 40 mm, Krone mit T-zeichen auf einf. Stange l. Kz. 205—208, Br. 191—208) 67 mm, Handschuh mit doppell. Kreuz der Wurzel (vgl. Kz. 100, Br. 300—349) 65 mm, Dreiberg mit ɔpell. Kreuz (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476) 97 mm und in mehreren leren Grössen. 3 blättr. Blätterblume (?).

Früherer Besitzer und Preis des Buches: *Biblia ista sibi com-·auit Magister Honorius | Pilsint ex Sterzing pro 10 florenis Romanis | no 1502* ||| Dii meliora eligant | Darunter das Monogramm obigen ;itzers, best. aus den Buchst. H, P und S und ein Kometstern ober, kleinerer unter und ein ebensolcher links neben dem Querstrich H. Ober der Jahrzahl steht die Zahl 1625, vielleicht das Jahr der werbung durch das Stift Vorau. Einband in reich gepr. br. Leder.

Panzer I. 184, 228. Bonn. Inck. 232.

21. Paschasius Radbertus: Commentaria in lamentationibus ·emiae prophetae. Basileae Jacobus Pfortzheimius 1502. 205×150 mm.

Bl. 1a (Titel): *Reuerendi patris domini pascasii | Ratperti abbatis rbiensis: ordinis san- | cti Benedicti: viri tam in diuinis quam na- | nis litteris eruditissimi: Commentaria in La- | mentationibus ·emie prophete: Profun | diora theologie secundum eius sensum quadri- - | mem accuratissime dilucidantia Profecto liber | et praedicatoribus lectoribus quam, gratissimus.* |

Bl. 1b: *Honorabili viro magistro Jacobo pfortzheimio ar | tis im- ;ssorie insigni suo amico frater Franciscus wyler. Salutem plurimam it. Quam arden | ti . . .*

Bl. 2a (m. Sign. a ij u. Z. II) Zle 20: *Carmen panegiricum eius-n in opus Pascasii super lamentationibus. Hieremie.* | *Si veterum uens studium quos voluerit. acta.* | . . .

Bl. 2b enthält eine Abhandlung über die Frage, ob die Mönche iester werden können, sowie einen Brief des Paschasius Radbertus den Greis Adelmannus.

Bl. 3a α (m. Sign. a iij u. Z. III) (roth) *Incipit in lamen- | tatio-bus Jeremie pro- | phete disertissimi viri re | uerendique patris domini ɑ | scasij Ratperti abbatis | Corbiensis Liber primus* || S (schwarz): ;ut *in | diuinis lit- | teris . . .*

Bl. 87 b: *Expliciunt in lamentationibus lamen-* | *tationum Jeremie prophete: longe clarissimi atque doctissimi viri Reue-* | *rendique patris domini Pascasij Ratberti abbatis Corbiensis ordi* | *nis sancti Benedicti libri quinque. Impressi opere et expensis prouidi vi* | *ri magistri Jacobi pfortzhemij Ciuis Basiliensis. Anno domini M. cccccij.* |

Bl. 88 ist leer.

Bl. 89 a: *Exhortatio ad lectorem.* || *Prudens lector . . .* Zle 18: *Disticon ad lectorem.* || *Cannosis lector cithare tibi facte* ||| *Tabula Alphabetica super quinque libros domi-* | *ni Pascasii . . .*

Die tabula endet auf Bl. 96 a. Goth. Type in 4 Gr., Namen der hebr. Buchst. in allergr., Anfsz. des Titel und des Inc. in gr., Seitentitel, Text und Anfsz. des Ex. und aller Vor- und Nachstücke in mittl., Commentar in kl. Schrift, mit Seitentitel, m. Sign. (a—p), erste und letzte Lage Quat., die übr. Tern., 87 num. + n. num. 9 = 96 Bll. zu 44 Zln., zweisp., bis auf die Vor- und Nachstücke, in Roth- und Schwarzdruck. Bl. 3 a Holzschnitt, Zier-Initiale, die übr. fehlen; Wzn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (Kz. 247—266, Br. 538 bis 558), dasselbe mit einem Stern über dem T-zeichen. Besitzanzeige für das Stift auf dem Vorderdeckel. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer VI. 175, 10.

22. Psalterium cum apparatu vulgari. Basileae Michael Furter. 1503. 215 × 145 mm.

Bl. 1, 2, 3 fehlen. Bl. 4 a ist an den Deckel angeklebt; es fehlen daher die ersten 5 Monate des Kalenders.

Bl. 4 b (roth): *Julius* | *Hewmonat* | (schwarz): *i g* (roth): *K L.* (schwarz): *Octaua sancti iohannis baptistae.* | . . .

Bl. 7 b α (roth): *Registrum foliorum totius psalterij quod* | *liber hymnorum seu soliloquiorum dicitur* | . . .

Bl. 9 a (m. Sign. a und Z. I) (roth): *Incipit psalterium iuxta communem or* | *thodoxe ecclesie ritum cum apparatu* | *vulgari pro more germannorum con-* | *cinniter adiuncto.* || *Psalmus I.* (schwarz): B *Eatus vir qui* | *non abijt in con-* | *silio . . . Apparatus;* am Rande (roth): *D* (schwarz) *auid hat gemacht* | *disen psalmen. Do saul die gebot gottes bra* | *ch do sendet er . . .*

Von Bl. 40 (m. Z. XXXII) excl. an ist die Foliierung irrig.

Bl. 136 a (m. der falschen Z. CXXX) Zle 8: *strum iesum christum filium tuum.* || *Psalterium cum apparatu vulgari pro more barbarico translatum Basilee im* | *pressum per Michaelem Furter: An-* | *no domini. Mccccciij.* || *Hie endet der psalter mit dem teutsch* | *en: nutz-*

kayt der psalm sunderlich | en. Getruckt zu Basel durch Michel | rter in dem Jar als man zalt. M. | ccccc. vnnd. iij. iar. Dieses Bl. ist den rückw. Deckel angeklebt. Goth. Type in 3 Gr. Seitentitel gr., lat. Text in mittl., apparatus in kl. Schrift, m. Sign. (die ersten ll. ohne Sign., a—r) 8 n. num. + 128 num. = 136 Bll. zu 30 u. 41 Zln., Initialen bei den Psalmen 1, 4, 26, 38, 52, 53, 68, 80, 97, 109, (dreimal) und der Litanei sind Holzschnitte, in Roth- und Schwarzck; Wzn.: dreizackige Krone (Kz. 205—208, Br. 191—208). Im lterium sind handschr. vielfach die Antiphonen hinzugefügt. Eind in gepr. br. Leder.

Panzer VI. 177, 19.

23. Albertus Magnus: Notulae super Evangelium Lucae. genoae Henr. Gran 1504. 309×214 mm.

Die ersten 15 Bll. (Titel und Anfang der Tabula) sind herausissen.

Bl. 16 a α: *Doni huius efficaciam tangit caput ix. B.* | . . .

Bl. 45 b: *Finit Registrum.* |

Bl. 46 (leer) fehlt.

Bl. 47 a (Titel): *Prima et* | *Partes Postille Super Euan* | *geliare ce* | *Secunda* | *Venerabilis domini: domini Alberti magni* | *quondam tisponensis Episcopi Ordi* | *nis Praedicatorum.*

Bl. 48 a α (m. Sign. a_2): *Prima pars postille* | *in Luce Euangelium nerabilis domini:* | . . . Zle 7: *Proemium postille Domini Al-* | *berti gni in Lucam Euangelistam In* | *quo officij eius dignitatem Et a-* | *re bouis facies prae ceteris Euangeli* | *stis sibi aduptatur: edisserit ulenter* ‖ [v] *Bi appa-* | *rent* . . .

Bl. 209 b β Zle 25: *cerem. Hoc igitur est quod intendit in para-* ‖‖ *Explicit Prima pars* | *Postille* . . .

Bl. 210 ist leer.

Bl. 211 a (Titel): *Secunda Pars Postille* | *Super Lucam.* | . . .

Bl. 212 a α (m. Sign. a A_2 und der falschen Z. CLXXIIII): *Capitu-* . *X.* ‖‖ [p] *Ost hec au-* | *tem* . . .

Bl. 389 b β Zle 14: *petentibus se.* ‖‖ *Expliciunt Notule super Lu-* | *secundum fratrem Albertum de Ordine* | *Predicatorum Episcopum ndam* | *Ratisponensem. Deo gratias.* ‖‖ *Opus quadrupartitum* | *Polarum diui Alberti magni* . . . Zle 29: *doctorum virorum: et praeue Euangelice veritatis et* | *christiane fidei amatorum vtilitatem et ofectum: in feli* | *ci Studio Coloniensi Per misericordie pietatis* | *que rum Venerandum magistrum nostrum Artium et* | *Sacre Theologie*

professorem eximium: magistrum | *Gerardum de Harderwic edis die Columbe Pa-* | *storem dum vixit: cuius nunc anima in bona pace quiescat.* | *Per ceteros quoque sacre Theologie Licentiatos et* | *Magistros: Bursam quam Laurentij vocant Regentes:* | . . . Zle 41: *correctum ac emendatum cum Indice cuilibet parti an-* | *nexo feliciter finit Anno quarto supra millesimum* | *quingentesimum etc.* | *Jesu tibi laus* || *Impressum accuratissima dili-* | *gentia expensis Circumspecti viri ar* | *chibibliopole Joannis Rynman de* | *Oringaw In oppido Imperiali* | *Hagenau Industrij Henrici Gran* | *ibidem Ciuis in officina: Finemque fe* | *licem in vigilia Conceptionis beate virgi* | *nis Marie Anno virginei partus* | *eiusdem Millesimo quingentesimo* | *et quarto assecutum.* |

Bl. 390 (leer?) fehlt.

Goth. Type in 3 Gr. (Seitentitel, Titel und Anfsz. in gr., Text in mittl., Postille in kl. Schrift), mit Seitentitel, m. Sign. (a—f, a—y, aA-zZ), Quat., hie u. da Quint., 46 n. num. × 343 num. × 1 n. num. = 390 Bll. (vorh. 373) zu 62 Zln., zweisp., rubriciert, Wzn.: Ochsenkopf (Augen und Nase durch Striche verbunden) (Kz. 247—266, Br. 538—558) 45 mm, Kanne mit Deckel und T-zeichen auf einf. Stange (Kz. 195—197, Br. 575—578) 55 mm, Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange 62 mm und in anderen Grössen, dasselbe mit Vierpass auf einf. Stange 27 mm, dreizackige Krone (Kz. 205—208, Br. 191—208) 17 mm, doppell. Kreuz 27 mm, Ochsenkopf mit doppell., von einer Schlange umwundenem Kreuzstab 163 mm, Dreiberg mit Kreuz auf doppell. Stange (Kz. 74—86, Br. 450—476) 100 mm. Früherer Besitzer: J. A. Z. C. R. Pöllensis (rückw. Deckel). Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in gepr. br. Leder. In der Leiste wechseln laufende Rehe mit Knaben, welche mit je einem Speer bewehrt sind, ab.

Panzer VII. 70, 33.

24. Albertus Magnus: Postilla in Evangeliare Joannis. Hagenoae Henr. Gran 1504. 306 × 214 mm.

Bl. 1 a (Titel): *Postilla apprime ma* | *gistralis Super Jo-* | *annis Euangeliare* ||| *Venerabilis domini: domini Alberti magni* | *quondam Ratisponensis Episcopi Ordi* | *nis Predicatorum.* |

Bl. 2 a α (m. Sign. AA_2) *Registrum super postil-* | *lam domini Alberti super Joannem.* | . . .

Bl. 27 b β Zle 40: *Zelus quid sit. capitulum ij. F. et O.* ||| *Finit Tabula.*

Bl. 28 ist leer.

Bl. 29 a (Titel): *Postilla opido magistralis super Joannem* |||| *Venerabilis domini Alberti* . . .

Bl. 30 a α (m. Sign. aa_8): *Venerabilis domi- | ni Alberti magni Preatorum | Ordinis: quondam Ratisponensis | Episcopi: Postilla in euanium | beati Joannis Euangeliste Ad in- | stantiam summi pontificis) extir- | pandis heresibus tunc vigentibus | Rhome (!) lecta feliciter :ipit. ||| Prefatio eiusdem Alberti: in | qua Euangeliste laudismum ıit. ||| a Quila gran | dis: magnarum alarum: | . . .*

Bl. 195 b β Zle 40: *trinus et vnus regnat per omnia secula secuum Amen. || Venerabilis domi- | ni: domini Alberti magni Ratisponen- | quondam Episcopi: Ordinis Fratrum | Predicatorum: Postilla. Euanium | Joannis profundata explanatione | enucleans: Impensis Circum- :cti | viri Joannis Rynman de Orin- | gaw archibibliopole: In officina | dustrii Henrici Gran: Ciuis Im- | perialis opidi (!) Hagenaw accura- | ri ratione qua perfici potuit instau- | rata Anno virginei partus liiij. | Augusti Kalendas ix. metām nanciscitur | feliciter. |*

Bl. 196 (leer?) fehlt.

Type und Schriftgattung wie bei Nr. 23, mit Seitentitel, m. Sign. -d, aa–zz), Quat. u. Tern., 28 n. num. × 167 num. × 1 n. num. = 196 Bll. ›rh. 195) zu 62 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: dreizackige Krone z. 205—208, Br. 191—208) 17 mm, doppell. Kreuz 27 mm, Ochsenpf (Auge und Nase durch Striche verbunden) (Kz. 247—266, '. 238—258) 45 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau in dem Buche, ılchem diese Incunabel beigebunden. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer VII. 70, 24.

25. Pelbartus de Temeswar: Expositio libri Psalmorum, ymnorum et Soliloquiorum. Hagenoae Henr. Gran 1504. 280 × 195 mm.

Bl. 1 a (Titel): *Expositio compendiosa et familiaris: sen | sus teralem et mysticum complectens: Libri Psalmorum: Qui ex prae- | ınti exuberanti quoque copiositate dei laudisona: multifa- | riam inribitur Scilicet ||*

Psalterium
Liber hymnorum *Regij Prophete*

Liber Soliloquiorum ||| Quam expositionem Religiosus pater Sacre heologie Pro | fessor Ordinis Minorum de Obseruantia Frater Pelbartus | Themeswar . . . . . Item ||

Expositio
Canticorum veteris testamenti
Canticorum novi testamenti
Symboli Athanasii
Hymni vniuersalis crea- | ture. |

Bl. 2a (m. Sign. a_2) (Seitentitel): *Index loci contentorum* |

Bl. 3a (Seitentitel): *Prologus libri Psalmorum* |

Bl. 3aα (m. Sign. a_3 und Z. III): *In nomine domini* | *Iesu. Ad laudem sanctissime virginis Marie ac* | *Seraphici patris nostri Francisci et omnium sanc* | *ctorum: incipit Prefatio.* || *f* *Ide recta ad-* | *orans*...

Bl. 139bβ Zle 23: *celestis curie honorem hoc opus finit Amen.* ||| *Psalmorum seu Hy* | *mnorum Regij prophete Necnon Canticorum Veteris Nouique Testamentorum in ecclesiasticis officijs* | *vsurpatorum Explanatio familiaris simul ac de-* | *uota Per Religiosum Patrem Sacre pagine* | *Professorem diuinarum laudum zelotypum: Fratrem* | *Pelbartum de Themeswar* . . . (3 Zeilen weiter unten:) . . . . *Impensis Circum-* | *specti viri Joannis Rynman de Oringaw in Of* | *ficina Industrij Henrici Gran Ciuis Imperia* | *lis opidi Hagenawensis. Pridie Kalendas Iunij An* | *no virginei partus. 1504. optatum nacta est finem.* |

Bl. 140 (leer?) fehlt.

Goth. Type in 3 Gr. (Titel, Seitentitel, die Namen der Tage, auf welche das Psalterium vertheilt ist, und die Anfsz. in gr., die Aufschrift: Psalmus und der Text der Psalmen in mittl., Erklärung in kl. Schrift) mit Seitentitel, m. Sign. (a—t), abwechselnd Quat. und Tern., 139 num. × 1 n. num. = 140 Bll., zu 58 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss (zangenf.) und Kleeblatt auf einf. Stange 65 mm, Kanne (Kz. 195—197, Br. 575—578) 42 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer VII. 69, 10.

26. Albertus Magnus: Postilla super Evangelium Matthaei Evangelistae. Hagenoae Henr. Gran 1505. 300 × 214 mm.

Bl. 1a (Titel): *Super Matthei Euangeli-* | *are postilla Alberti magni* |||| *Opus preclarissimum postillarum diui Alberti Magni* | . . . . (5 Zeilen weiter unten): *demum grandi labore et impensa Doctorum: Licentiatorum* | *sacre theologie et Magistrorum: Gymnasium quod Bur* | *sam Laurentij vocant in florenti studio Coloniensi re-* | *gentium emendatum: et in lucem editum.* |

Bl. 2aα (m. Sign. A_2): *Incipit Tabula in Po* | *stilam* . . .

Bl. 19bβ: *Finit Registrum.* |

Bl. 20 ist leer.

Bl. 21a (Titel): *Super Matthei Euan* | *geliare Postilla* ||| *Venerabilis domini: domini Alber* | *ti* . . .

Bl. 22a das Epitaphium Albert des Grossen, welches Ludolphus Longius, Canonicus von Münster, verfasste und folgendermassen be-

ınt: *Hactenus ingressus sacra hec: subsiste viator* | ... es enthält Disticha, hierauf folgen 2 Disticha: *Ad urbem Agrippinen* | *sem ıctam Coloniensem ciuitatem* || *Aureaque retines felix diademata re-n* | ...

Bl. 22 b: *Ad lectorem Joannis de B. Brabantini* || *Epigramma* || *iber ad cunctos qui christi nomina clara* | ...

Bl. 23 a α (m. Sign. A_3 u. Z. III.): *Postilla super Mat-* | *theum Vene-ılis domini: domini Alber-* | *ti magni Ratisponensis quondam Epi-pi:* | *Ordinis Predicatorum.* || *Prefatio eiusdem domi* | *ni Alberti in ıtthei Euangeliare* || [s] *Vme tibi li* | *brum grandem* ...

Bl. 231 b β Zle 2: *secula seculorum Amen.* ||| *Expliciunt Notule ıer Mat* | *theum secundum fratrem Albertum de Or* | *dine Predicatorum.* || *o gratias Amen.* ||| *Opus quadripertitum* | ... wie Nr. 23 *Impressum ıuratissima dili-* | *gentia expensis Circumspecti vi* | *ri archibibliopole ınnis Ryn-* | *man de Oringaw: In oppido Im* | *periali Hagenaw: In-ıtrij Hen* | *rici Gran: ibidem Ciuis in officina.* | *Finemque xvj. Ka-das Aprilis Anno* | *virginei partus Millesimo quin* | *gentesimo et quinto titum est.* |

Bl. 232 fehlt.

Goth. Type in 3 Gr. wie Nr. 23, mit Seitentiteln, m. Sign. (A—C, —Z, AA—EE), Quat. und Ternen abwechselnd, 20 n. num. + 211 m. + 1 n. num. = 232 Bll. (vorh. 231) zu 62 Zln., zweisp., rubriciert; zn.: doppell. Kreuz 27 mm, Kanne mit Deckel und T-zeichen auf f. Stange (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578) 55 mm, Ochsenkopf t T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 55 mm. sitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer VII. 70, 26.

27. Albertus Magnus: Postilla super Marci Evangelistae ·angeliare. Hagenoae Henr. Gran 1505. 302 × 214 mm.

Bl. 1 a (Titel): *Super Marci Euange* | *liare Postilla* ||| *Venerabilis ınini: Domini Al* | *berti magni Ratisponensis quondam* | *Episcopi. Or-ıis Predicatorum.* |

Bl. 1 b Epitaphium etc. wie Nr. 26 Bl. 22 a.

Bl. 2 a (m. Sign. Aa_2): *In Marcum euangeli* | *stam secundum ex-ıitionem Alberti ma* | *gni alphabetico ordine contexta* | *Tabula: feliciter ·ipit.* | ...

Bl. 6 ist leer.

Bl. 7 a (Titel): *Super Marci Euan* | *geliare Postilla* || *Venerabilis ıini: domini Alber* | *ti* ...

Bl. 8a (m. Sign. Aa_2): *Postilla super Marcum* | *Venerabilis domini: domini Alberti ma* | *gni: Ratisponensis quondam Episcopi Or-* | *dinis Predicatorum.* ||| *Prefatiuncula eiusdem* | *domini Alberti in Marci Euangeliare* || [e] *Cce vicit leo* | . . .

Bl. 105aβ Zle 7: *secula seculorum Amen.* ||| *Expliciunt Notule super Marcum* | *ad honorem dei compilate a fratre* | *Alberto Ordinis Predicatorum quon* | *dam Episcopo Ratisponensi.* || *Deo gratias.* ||| *Opus quadriperti-* | *tum* . . . wie Nr. 23 und *Impressum* . . . wie Nr. 26.

Bl. 106 ist leer.

Goth. Type in 3 Gr., wie Nr. 23, mit Seitentitel, m. Sign. (aA, aA—nN), Quat. u. Tern. abw., 6n.num. + 99num. + 1n.num. = 106 Bll. zu 62 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: doppell. Kreuz 27 mm, Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 62 mm, Dreiberg mit Kreuz auf doppell. Stange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476) 105 mm, Wappenschild mit schräg gestelltem Balken und von einem mit zwei Federn geschmückten Helm gekrönt, 82 mm, Kanne mit Deckel und T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578) 55 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in gepr. br. Leder, mit einem Beibande.

Panzer VII. 70, 27.

28. Biblia germanica: Partes II. Augsburg, Hans Otmar 1507. (13. deutsche Bibel.) 313 × 210 mm.

Pars I. fehlt.

Pars II. Bl. 1a (Titel): *Bibel teutsch der* | *ander tayl* |

Bl. 2a (m. Sign. Aij): ℭ *Hie vahet an die vorred Jheronimi* | *über das bůch der sprüche des weysen* | *küniges Salomonis. Die epistel sant* | *Jheronimi des priesters zů Chromati* | *um vnd Eliodorum. baid bischoff von* | *den büchern Salomonis* || [D] *Er sendbrief sol* | *die zůsamen fügen* | . . .

Bl. 243aβ Zle 35: *auch volendet Amen.* || ℭ *Ain ende hatt das ander bůch der* | *streiter das man nennet zů latein Ma* | *chabeorum Vnd ist das letst bůch des* | *alten testaments. tzů lob vnd eere dem* | *allmächtigen gott. dem aynigen jm* | *wesen. dem dryfeltigen in der person.* | *Amen.* | ℭ *Nun hebt an die vorred über* | *Mattheum* |

Bl. 243bα Zle 1: [A] *Vss judea Mat* | *theus geboren* | . . .

Bl. 401bα Zle 43: *sey mit eüch allen. Amen.* || ℭ *Ain end hat das bůch der haimlich* | Bl. 401bβ Zle 1: *en offenbarunge sant Johansen des* | *zwelff potten vnd ewangelisten. damit* | *auch geendet wirdt vnd beschlossen* | *Dises hoch berümbt vnnd kostliches* | *werk der gantzen*

ıligen geschrifft | genant die Bibel für all ander vorge- | truckt teütsch :ln . lauterer vnd kla- | rer . . . Zle 16: *Gedruckt vnd volendet durch ister | hansen Otmar, in verlegung vnnd | kosten des fürsichtigen herrn :ansen | Rynman von ōringen . in der kaiserlich | en stat vindelica. : genant Augspurg | Nach der geburt christi . des zeyts der | gnaden ıffzehenhundert vnd siben- | den jar. auf den zwelfften Tag dès hor | ngs. Hierumb wir lob sagen vnnd | danck würcken der vnerschaffnen . | begriflichen . almächtigen vnd allerhai | ligsten driainigkait . got ı vater . vnd | got dem son vnnd got dem hayligen | gaist der da ist l der da was vnnd | der da künfftig ist dem sey glori lob | vnd Eer . welt zů welt Amen. |*

Bl. 402 fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln u. Capiteltiteln in gr. Schrift, Sign. (A—Z, AA—YY, aaa—eee), Quat. und die letzte Lage eine int., 402 Bll. (vorh. 401) zu 45 Zln., zweisp., die Initialen der ein- ıen Vorreden und des ersten Capitel der einzelnen Bücher sind :hverzierte Holzschnitte, mit Holzschnitten (21); Wzn.: Bügelkrone Kreuz 132 mm, Ochsenkopf mit einem von einer Schlange um- ndenen Kreuzstab (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 210 mm, Wage einem Kreis umschlossen, oberhalb ein Stern (vgl. Kz. 174—177, 21—24) 78 mm. Auf dem Vorderdeckel ist das Bruchstück einer unabel aufgeklebt, das aus einem Buche stammen dürfte, welches weisungen über die Klosterdisciplin enthielt. Einband in gepr. Leder.

Panzer Annalen 273, 575.

29. Wolphius Thomas iunior: Expositio in psalmum: Domine s habitat in tabernaculo tuo. Argentorati Joan. Grünninger 1508.

Bl. 1a (Titel): *THOMAS VOLPHIVS JVNIOR. D(octor) | CTOR IN PSALMUM. | DOMINE QVIS HABITA | IIBT(!)) TABERNACV | LO TVO. | . . .*

Bl. 2a (m. Sign. A ij): *JOANNI BAVARIAE DVCI COMI | ti atino Rheni: Illustri principi: ac domino suo | Thomas Vuolphius ıior . pontificij | Juris Doctor. Columbariensis prę | positus S. P. D. | OANNES Keisersbergius: & Jacobus | . . .*

Bl. 3a: *Thomę Vuolphij Junioris. Doctoris Doctoris | in Psalmum ij. Expositio. | DOMINE QVIS HABITABIT | IN TABERNA- LO TVO. | ☐THANASIVS ille in sacris litteris celeber | . . .*

Bl. 23a Zle 26: *la seculorum. AMEN | Joannes Grüninger Argen- | ıaci (!) imprimebat. | Anno Christi. M.D.VIII. Die XXVI. Maij. |*

Bl. 23b: *Hexasticon Sebastiani Brant viri clarissimi* | *in Thomae Vuolphij* ψαλμογραφιαμ. | *Regius ipse tibi Vuolphi* ... (3 Disticha) (Nach dem Zwischenraum von einer Zeile): *T D Aucuparius P L Argen.* || *Qui fora: qui Sophiam:* ... (2 Disticha), (nach dem Zwischenraum von einer Zeile): *T D A* || *Sim satis illustris* ... (1 Distichon) (Nach dem Zwischenraum von einer Zeile): *Geruasii Soupheri Brisgoici.* | *Hexasticon.* || *Vuolphi Thespiadum decus* ...

Bl. 24a: *ERRATA* | ...

Rom. Type, mit Randglossen in goth. Type, m. Sign. (A—D), Tern., Quat. u. Duerne, 24 Bll. zu 32 Zln., mit Holzschnitt-Initialen; Wzn. ist keines wahrnehmbar. Diese Incunabel ist mit 3 anderen zusammengebunden.

Panzer VI. 89, 108.

30. Psalterium Davidis cum hymnis. Lipsiae Melchior Lotter 1509. 140×93 mm.

Bl. 1a (roth): *Psalterium* | *dauidis cum* | *hymnis.* |

Bl. 2a (m. Sign. a ij und Z. I) (roth): *Dominica* | *Psalmus primus.* | B (schwarz) *Eatus vir qui non abijt* | ...

Bl. 17 und 24 fehlen.

Bl. 127a Zle 6: *non poterit.* ||| (roth) *Impressum Lyptzik per* | *Melchiorem Lotter du* | *calis opidi (!) Liptzensis conciuem* | *Anno domini M. ccccc. viiij.* |

Bl. 127b (roth): *Hymnus in aduentu domini* | V (schwarz) *Eni redemptor gentium osten* | *de* ...

Bl. 151b Zle 23: *scant in pace. Amen.* (Roth): ℣. (schwarz): *Domine exaudi* |

Bl. 152 fehlt.

Goth. Type, m. Sign. (a—t), Quat., 1 n. num. + 126 num. + 25 n. num. = 152 Bll. (vorh. 151) zu 23 Zln., Bl. 2a und 127b verzierte Holzschnitt-Initialen, welche roth und blau coloriert sind, in Schwarz- und Rothdruck; Wzn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf doppell., von einer Schlange umwundener Stange.

Früherer Besitzer: 1589 | *Cum psalles psallendo hec tria serues* | *Dirige cor sursum profer bene respice sensum* || *Sey Andechtig auch dan bei* | *Petrus schicks Vnwierdiger Chirchendienner* | *Zu Windischhartmanstorff in Ridtscheindall* | *mp.* | Von derselben Hand stammt die Notiz auf dem Vorderdeckel: *15.IĤS.89* | *Disen Psalterium Hab ich Petrus* | *Schickh Zur Gariz in der haubtstadt* | *Beij Alexander Eckstain Buchbinder* | *Zur Lieb Vnsser khirchen Sandt* | *Radegundiss Lassen Von*

euen Ein | Binden Vnd auch Selber herauss | Sambt ein Missall ge-ragen | den 28isten Juli in 89 isten. | Pettrus | Schickh | Hierauf folgen e Verse, welche auf Bl. 1a stehen. Auf den zwei Vorsteckblättern am nfang des Buches steht ein Todfall verzeichnet und ein geistliches ied in 5 Strophen, dessen Inhalt eine Paraphrase des Vater unser t. Desgleichen findet sich am Ende der Incunabel ein Vorsteckblatt, orauf obiger seine Versetzung als Kirchendiener nach St. Florian i Kirchberg im Jahre 1600 verzeichnet hat. Weiters erwähnt rselbe, dass zu Windisch-Hartmannsdorf der Gebrauch sei, alle uatembersonntag die Vigil zu singen, wofür der Schulmeister bei m Pfarrer das Frühstück habe. An dieses Blatt schliesst sich eine andschrift (XV. Jahrh.) an, welche das Todtenofficium enthält und Bll. umfasst. Zum Schlusse sind 3 Vorsteckblätter, welche von Petrus hick beschrieben sind und eine Reihe von Todfällen enthalten, i welchen obiger in Windisch-Hartmannsdorf die Vigil zu singen tte, darunter auch der Pfarrer von Windisch-Hartmannsdorf Lucas llowitsch, welcher 51 Jahre dort Pfarrer gewesen ist. Einband Leder mit eingepresstem Jesukind.

Panzer VII. 163, 54.

31. Biblia latina Lugduni Jac. Sacchon 1511, 176 × 123 mm.

Bl. 1 fehlt.

Bl. 2a ist dem Vorderdeckel (resp. zusammengel. Papier) angeklebt.

(Distinctio|

Bl. 2b: *Librorum totius sacre scriptura in biblia comprehense (Nomina|*

(Materie|

Dieser tabula prima, welche nur in einem Bruchstück erhalten, lgen noch drei andere.

Bl. 29a (m. Sign. F) ℭ *Tota biblia compendiosissime | per rithmos scripta hoc: quem | cernis libello habetur per magi- | strum franciscum thi ordinis | minorum sacre theologie pro- | fessorem.* | . . .

Bl. 44 fehlt.

Bl. 45a (m. Sign. a und Z. 1): ¶ *Epistola beati hieronymi pre | yteri ad paulinum de omnibus di | uine historie libris: incipit.* ‖ ¶ *Rater | Ambrosius | ua (!) mihi mu | nuscula per | ferens. . .*

Bl. 294a α (m. Sign. I ij und der falschen Z. cclviij) Zle 38: *omnis ritus laudet dominum.* ‖ ¶ *Explicit psalterium.* ‖ ¶ *Epistola sancti ronimi presbyteri | ad chromacium et heliodorum episco | pos de libris omonis.* | J *Vngat epistola quos iungit sa- | cerdotium: immo charta n di- | uidat . . .*

Bl. 444 b β Zle 33: *erit gratus: hic ergo erit consummatus* ‖ ¶ *Secundus liber Machabeorum explicit.* | ¶ *Epistola beati hieronimi ad dama* | *sum papam in quattuor euangelistas incipit* ‖ B *Eatissimo pape damaso. Hiero* | *nimus. Nouum opus me facere co* | *gis* . . .

Bl. 544 b β Zle 24: *stri iesu christi cum omnibus vobis. Amen.* ||| ¶ *Explicit liber Apocalypsis.* ||| ¶ *Explicit biblia diligentissime emen-* | *data cum concordantijs: non solum eius* | *dem: sed et iuris canonici: summarijs* | *omnium capitum: diuisionibus: quat* | *tuor repertorijs prepositis; numerique fo* | *liorum distinctione: vnacum compen* | *diolo totius biblie per rythmos de-* | *scripto. cumque vera nominum hebrai* | *corum interpretatione. Impressa per* | *magistrum Jacobum sachon. Anno do* | *mini quingentesimo vndecimo supra* | *millesimum . die . xiij . Januarij.* ||| ¶ *Registrum huius operis .* | . . .

Bl. 545 a (m. Sign. A): *Incipiunt interpretationes he* | *braicorum nominum secundum ordinem* | *alphabeti .* | . . .

Bl. 580 a γ Zle 57: *Expliciunt interpretatio-* | *nes hebraicorum nominum.* |

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz. des 1. Capitel der einz. Bücher), m. Sign. (aa, bb, bbb, c, F, G, a—z, A—Y, AA—RR, A—E), 44 n. num. + 500 num. + 36 n. num. = 580 Bll. (vorh. 578) zu 58 Zln., zweisp. (compendiolum und interpretationes dreisp.), Initialen am Anfang der einz. Bücher zierliche Holzschnitte; Wzn.: Handschuh. Vorderdeckel fehlt, Einband in gepr. br. Leder.

Panzer VII. 296, 174.

32. Passio Domini Jesu Christi secundum quatuor Evangelia. Basileae Michael Furter 1511. 211 × 154 mm.

Bl. 1 a (Titel): *Passio domini nostri* | *Jesu christi secundum seriem quattuor euangelistarum: per quendam* | *Fratrem ordinis Minorum de obseruantia: accuratissi-* | *ma opera deuotissimaque expositione illustrata:* | *magnorumque virorum sententijs compte adornata.* | Auf diesem Titel folgt ein Holzschnitt, welcher die Weltkugel mit dem Kreuze, umgeben von Petrus und Daniel, Jacobus und Paulus in den vier Ecken und zwischen diesen die Symbole der vier Evangelisten darstellt.

Bl. 1 b: *Hexastichon cuiusdam fratris* | *minoris ad deuotam* | *meditatorem* | *Siquis amet christi necem deflere salubrem:* | . . . darunter ein Holzschnitt, die Kreuzigung Christi darstellend.

Bl. 2 a (m. Sign. A A ij): *Passio domini nostri Je* | *su Christi secundum quattuor evangelistas* | *a quodam simplici fratre minorum: pro* | *simplicibus sacerdotibus / ob amo-* | *rem dei breuiter collecta: atque deuo-*|

tissimis sanctorum autenticorumque do- | ctorum auctoritatibus munita et cir | cum septa. ‖ O *Vos omnes | qui transitis per vi- | am...* 3 Zeilen weiter unten: *Accerbissimos dolo- | res hodierna . . .*

Bl. 26 b β Zle 29: *iesu christi: qui est benedictus in secula secu | lorum AMEN.* ‖ (mit auslaufenden Zeilen): ¶ *Explicit concordantia quattuor euangelistarum / in passionem domini | nostri Jesu Christi / inter priscas / haud facile secedet secunda: a quodam | fratre obseruantino / ordinis Minorum concinne digesta. Operaque | Michaelis furter pridie Nonis Aprilis Basilee impressa. | Regnante domino nostro Jesu Christo: Anno. M. D. XI. | cui laus / honor et gloria / per infinita secula | seculorum. AMEN.*

Goth. Type in 3 Gr. (Anfsz. des Titels und Seitentitel in gr., Text in mittl., Glosse in kl. Schrift), mit Seitentiteln, m. Sign. (AA—EE), 1 Quat., 3 Duerne, 1 Tern., 26 num. Bll. zu 50 Zln., zweisp. (die Glosse, welche den Text [einsp.] umgibt), Holzschnitt-Initialen, mit Holzschnitten (2 gr., 20 kl.); Wzn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange.

Panzer VI. 187, 87.

33. Joachimus Abbas: Scriptum super Jeremiam prophetam. Venetiis Lazarus de Soardis 1516. 200 × 146 mm.

Bl. 1 a: *Magnus Abbas Joachim.* | Hierauf folgt ein Holzschnitt, welcher den Joachimus Abbas als Schriftsteller darstellt. Unter diesem Holzschnitt folgt der Titel: *Eximij profundissimique sacro- | rum eloquiorum perscrutatoris ac futurorum | prenunciatoris Abbas Joachim | Florensis scri- | ptum super Hieremiam prophetam: plurimis | mysticis intellectibus scripturarum profunda | penetrans. Reuisum ac correctum: quotatio- | nibusque in marginibus ornatum.* ‖ *Cum gratia vt patet infra.*

Bl. 1 b (rom.) *AD LECTOREM.* C *Vm natura dictante . . .*

Bl. 2 a Zle 8: *Cum gratia illustrissimi Venetorum Dominii Lazaro Soardo | concessa: cuius expensis hoc et alia impressa clarebunt. Vale.* ‖ (goth.) *Abbas Joachim super Hieremiam prophetam prefatio.* | (Spalte 1): ℭ *Expositio Venerabilis Abbatis Joachim | super Hieremiam prophetam: ad instan | tiam Henrici sexti Imperatoris.* | V *Erba Hieremie filij | Helchie de sacerdoti- | bus etc. Si tempus | . . .* Das vorliegende Exemplar ist verbunden, indem zwischen Bl. 34 und Bl. 35 zwei andere Werke des Joachimus Abbas hineingebunden sind.

Bl. 50 fehlt.

Bl. 64 a β Zle 16: *demone plenus post partum Virginis alme. | Finis.* | ℭ *Explicit liber Venerabilis Abbatis Joachim | super Hieremiam*

prophetam: quem scri | psit ad Henricum vj. Imperatorem. || (mit auslaufenden Zeilen): ℭ *Impressum Venetiis per Lazarum de Soardis. 1516. Die . 12. Junij.* | *Cui breue obtinuit a summo Pontifice: vt necubi quis imprimere* / | *seu imprimi facere possit dicta opuscula sub pena excommunicationis* | *late seu tentie: quam contrafacientes eoipso incurrant: a quo absolui* | *non possint* / *nisi satisfactione premissa.* | ℭ *Itemque ab illustrissimo ducali Dominio Venetorum ex gratia con* | *cessum est illi:* ... (3 Zln. weiter unten): ℭ *Registrum.* | ... ℭ *Excusatio Laçari.* | *Si quid forte tuos/ offendet lector ocellos:* | ... (3 Disticha), hierauf: ℭ *Deo & candidissime Virgini gratie.* | ℭ *Nemo confidat nimium secundis.* | Neben der excusatio Lazari und den zwei eben angeführten Versen steht die Büchermarke des Buchdruckers, Form IV., schwarz. (Heitz II. 303.)

Goth. Type in 4 Gr. (Titel, Anfsz. in allergr., das Übr. in gr., Seitentitel in mittl., das Übr. in kl. Schrift), mit Seitentiteln und Marginalnoten, m. Sign. (a—z), 2 n. num. + 62 num. = 64 Bll. zu 48 Zln., zweisp., Initialen sind verzierte Holzschnitte; Wzn.: Wage mit 3 eck. und runden Schalen, von einem Kreis umschlossen, mit einem Stern oberhalb, 2 gekreuzte Schlüssel in 2 Formen. Das vorlieg. Exemplar ist mit 3 Incunabeln und dem Buche: Ordo et ritus sanctae Metropolitanae Strigondensis Viennae 1560 (Bild des Erzbischof Nikolaus Olahi), zusammengebunden.

Panzer VIII. 435, 799.

34. Joachimus Abbas: Scriptum super Isaiam. Venetiis Lazarus de Soardis 1517. 200 × 146 mm.

Bl. 1a (Titel): *Eximij profundissimique sacrorum* | *eloquiorum perscrutatoris ac futurorum prenuncia-* | *toris Abbatis Joachim florensis scriptum* | *super Esaiam prophetam: plurimis* | *internis ac mysticis intellectibus* | *sacras litteras penetrans.* | *Maximeque partis orbis* | *terrarum ciuitatum va* | *ticinia. Reuisum ac* | *correctum: quota-* | *tioni busque in* | *marginibus* | *orna-* | *tum.* ||| *Cvm gratia vt patet infra.* |

Bl. 1b: *Ad Lectorem.* | Q *Vum omnes homines natura scire desiderent:* ...

Bl. 2a α: Q *Via vero per praesens concilium Latera* | *nense* ... Diesem Briefe Lazarus de Soardis folgen die Copien der Licenzen zur Drucklegung und beginnt die Tabula, welche auf Bl. 5b endet, wonach sich die praemissiones Abbatis Joachim super Isaiam prophetam anschliessen.

Bl. 9a (m. Sign. bb u. Z. 1): ℭ *Incipit prologus Abbatis Joachim ad fratrem Rajnerium de* | *Pontio super Esaiam prophetam.* | S *Ie ad*

hoc rotarum mysterialium centrum in- gredimur: . . . (Marginalnoten): *Ezechiel ingredere in* . . .

Bl. 67 b Zle 31: *missi sunt in stagnum ignis.* ℭ *Explicit scriptum Venerabilis Abbatis Joachim super Esaiam: et su per nonnulla capitula Naum / Abachuch / Zacharie et Malachie.* | *Reuisum et correctum: in quo et fere totius orbis eiusdem Abba tis Joachim vaticinia continentur.* ℭ *Impressum Venetijs der Laçarum de Soardis . 1517 . Die . 27. Junij. Cui breue* . . . wie Nr. 33.

Bl. 68 a: *Registrum.* . . . 5 Zeilen weiter unten): ℭ *Excusatio Laçari.* | . . . wie Nr. 33. darunter die Büchermarke des Buchdruckers. Form IV, schwarz. (Heitz II. 303.) Unter derselben: ℭ *Deo et candidissime Virgini gratie.*

Bl. 68 b ist leer.

Goth. Type in 4 Gr. (wie Nr. 33), mit Seitentiteln und Marginalnoten, m. Sign. (aa—pp) und Custoden, 8 n. num. + 59 num. + 1 n. num. = 68 Bll. zu 48 Zln., die Initialen sind verzierte Holzschnitte, mit Holzschnitten (resp. Tabellen (44); Wzn.: Hut(?) (vgl. Kz. 172, Br. 65—66). Beibände wie Nr. 33.

Panzer VIII. 441. 866.

35. Joachimus Abbas: Liber concordiae veteris ac novi testamenti. Venetiis Simon de Luere 1519. 200 × 146 mm.

Bl. 1 a (Titel): *Diuini vatis Abbatis Joachim liber con* | *cordie noui ac veteris Testamenti: nunc* | *primo impressus: et in lucem editus: Opus* | *equidem diuinum ac aliorum fere omni-* | *um tractatuum suorum fundamen-* | *tale diuinorum eloquiorum ob-* | *scura elucidans: archana reserans: necnon eorundem curio* | *sis sitibundisque menti* | *bus non minus satieta-* | *tem afferens.* |

Bl. 2 a: C *Lemens Episcopus* | *seruus seruorum* | *dei. Dilecto filio* | *Joachim abbati* | *de curatio. Salu-* | *tem et apostolicam* | *benedictionem. Ra* | *tionis ordo suadet* | . . .

Bl. 2 b β: ℭ *Incipit prefatio Dompni Joachim* | *primi abbatis ordinis Florensis in li-* | *brum concordiarum.* | *Prefatio.* | Q *Via labentis ac perituri* |

Bl. 5 a α: ℭ *Eximij ac profundi perscrutatoris sa* | *crarum litterarum Abbatis Joachim li* | *ber primus Concordiarum veteris. scilicet ac* | *no* | *ui testamenti: et de futuris vsque in finem* | *temporum.* || N *On ha-* | *bentibus in hoc mun* | *do* . . .

Bl. 139 b β Zle 12: *erunt ad regna celestia peruenire.* || *Amen. amen. amen.* || (mit auslaufenden Zln.): *Venetijs completum fuit hoc* | *opus per Simonem de* | *Luere . 13. Aprilis.* | *1519.* || *Registrum.* | . . .

Bl. 140 ist leer.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (gr. Schrift, desgl. der Titel) und Marginalnoten, m. Sign. (a—z, aa—mm) und Custoden, 4 n. num. + 135 num. + 1 n. num. = 140 Bll. zu 46 Zln., zweisp., bis Bl. 49 sind die Initialen verzierte Holzschnitt-Initialen, die übr. in Schwarzdruck, mit (3) Holzschnitten resp. Tabellen; Wzn.: Kreis mit undeutlicher Einzeichnung, Kreuz von einem Kreis umschlossen, welchem wiederum ein Kreuz aufgesetzt ist, Hut (?) (vgl. Kz. 172, Br. 65—66), Wage von einem Kreis umschlossen, mit einem Stern oberhalb, Gespenst oder Eule von einem Kreis umschlossen (undeutlich, vgl. Kz. 319). Auf den Bll. 1 b, 4 b, 139 b ist der Vermerk (Handschr. des XVI. Jahrh.): Huius libri auctor Clemens est flavius | Nec preter ego ipsse in ipso nominatur alter | Nec phas est alium meum accipe nomen | Tu qui talis posessor vis habere libri | Marsupii angulo non sinas latere numum. | Frühere Besitzer: Joannes Institoris herus est mihi Candide lector | Inuentum domino, te rogo redde meo 1571 | (Bl. 1a) und: Sum Andreae Greilperger | Seniori Vorauiensi. | (Bl. 1b). Dieser Incunabel sind noch drei andere und ein Druck (siehe Nr. 33) beigebunden. Einband in gepr. Schweinsleder.

Panzer VIII. 454, 595.

II. Kirchen-Väter und -Lehrer.

36. Augustinus Aurelius S.: Expositio evangelii Johannis. S. l. typ. et a. (Basileae Amerbach vel Norimbergae Ant. Koberger). 303×215 mm.

Hain 1982. Bl. 205 und 206 (letzteres auch im Ex., welches Hain eingesehen, und leer) fehlen. Goth. Type in 3 Gr. (Titel, Seitentitel, Anfsz. in gr., Anfangs- und Schlusschriften der einzelnen Tractate sowie der evangelische Text in mittl., Erklärung in kl. Schrift), mit Seitentiteln u. Marginalnoten, m. Sign. (1 etc., a—z, aa—ff), erste Lage Quint., die übr. Tern., die letzte Quat., 206 Bll. (vorh. 204) zu 51 und 52 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf (schmale Nase) mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558), 68 mm, dasselbe mit T-zeichen auf einf. Stange 56 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in reich gepr. br. Leder.

Panzer II. 235, 344. Bonn. Inc. K. 129.

37. Augustinus Aurelius S.: Sermones ad Heremitas etc. . typ. et a. (Argentorati Mart. Flach). 193 × 141 mm.

Hain 1998. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, gl. der Titel und die Anfsz.), m. Sign. (A—N), 108 Bll. zu 34 Zln., isp., Initialen fehlen oder mit Tinte geschrieben; Wzn.: Buchst. nit gesp. Fusse und T-zeichen auf einfacher Stange, dasselbe mit rpass auf einfacher Stange, dasselbe mit Eichel auf einfacher nge.

Frühere Besitzer: *Joannes Grabner in Dürnaich | Anno do-i 1555 | Ex libris . Stephani Holzer . . | . Ab anno Domini nostri ı | Christi 1597 usque ad | 1600 et amplius | Parochi supremi in khenstain (?) inferioris | Austriae prope Nicklspurg, sub Illu | stri et nilissimo Comite ibidem regnante (?) Domino | Domino Paulo Sixto utson. | Joannes Reifenstuell | Successor praelibati B. M. | Sebast. as parochus in | Gösn ad S. Oswald me iure | possidet 1656 vsque 1676 amplius* | (Bl. 1 a). Am oberen Rande des ersten Blattes steht: Pfennige, vermuthlich der Ankaufspreis. Dieser Incunabel sind h drei andere beigebunden.

Panzer I. 90, 484.

38. Bernardus S.: Speculum de honestate vitae. S. l. typ. et a. mae Joh. Gensberg). 210 × 138 mm.

Hain 2903. Rom. Type, ohne Sign., 8 Bll. zu 27 und 28 Zln., tialen fehlen; Wzn.: Schere (vergl. Kz. 151—153, Br. 80—137), ge von Kreis umschlossen. Diese Incunabel ist mit 7 anderen zu-mengebunden.

39. Hieronymus S.: Epistolae et tractatus. S. l. typ. et a. gentinae Joh. Mentlin) (Editio princeps) (circa 1469). 385 × 291 mm.

Hain 8549. Am Schlusse fehlt ein Bl. (leer) (auch im Exemplar, ches Hain eingesehen). Goth. Type, ohne Sign., Quint., 224 Bll. h. 223) zu 50 Zln., zweisp., Initiale auf Bl. 3 a in Gold und ben, die übr. bis in die Mitte rubriciert, von der Mitte bis zum lusse fehlen die Initialen; Wzn.: Buchstabe D (Kz. 110), nur fehlen Ringe an den Stangen. Der Rubricist hat den einzelnen Briefen el mit Inhaltsangabe beigefügt, sowie auch die Incunabeln mit tentiteln und Blattzahlen von Bl. 3 an versehen. Die Foliierung von Bl. 87 an fehlerhaft. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Ein-ad in gepr. br. Leder.

Panzer I. 68, 391. Ebert 9688.

40. Gregorius Magnus S.: Liber epistolarum. S. l. typ. et a. (Aug. Vind. Gunth. Zainer) (c. 1472). 411 × 287 mm.

Hain 7991. Die Anfangs- und Schluss-, sowie die Überschriften der einzelnen Briefe in goth., das Übr. in rom. Type, mit Columnentitel, ohne Sign., Quint., 10 n. num. + 154 num. = 164 Bll. zu 60 Zln., zweisp., in Schwarz- und Rothdruck, die Initialen sind Holzschnitte und zwar die Initialen der Briefe, welche die einzelnen Theile beginnen, verziert; Wzn.: Geometrische Rosette mit 8 Lappen 51 mm, Traube (Kz. 349) 50 mm, 7 blättr. Blüte 41 mm, dasselbe (gezackt und gestielt) 36 mm, Hammer 44 mm, Buchstabe M mit Kreuz im Sattel 31 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Die beiden Vorsteckblätter am Anfang und Schlusse der Incunabel (Pergament) enthalten ein Bruchstück eines Antiphonar (Handschr. XVI. Jahrh.).

Panzer I. 130, 189. Ebert 8892.

41. Joannes Chrysostomus S.: Homiliae XXXXIII. super Psalmum Miserere et Epistolas S. Pauli. S. l. typ. et a. 270 × 202 mm.

Hain 5028. Goth. Type in 3 Gr. (Incipit in gr., Anfangs- u. Schlussschriften der einz. Homilien in mittl., das Übr. in kl. Schrift), m. Sign. (A—N), Quat., letzte Lage Quint.; die Initialen sind Holzschnitte, Initiale P auf Bl. 2 a ist gebildet aus den Bildnissen der seligsten Jungfrau, des Jesukindes, des heil. Josef, 106 Bll. zu 41 Zln., zweisp.; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und stark gekrümmtem Schenkel und Kleeblatt auf einfacher Stange 70 mm, dasselbe (die Schenkel nicht gekrümmt) mit Vierpass auf einf. Stange 90 mm und in anderen Grössen, dasselbe mit Eichel auf einf. Stange 48 mm, Thurm mit überhöhtem Mittelgeschoss und Kreuzelstange 47 mm, Dreiberg mit Kreuz auf doppell. Stange (vergl. Kz. 74—86, Br. 450—476) 70 mm, Buchst. P mit gekrümmtem Fuss in ein Kleeblatt endigend, und Stange mit Querstange 68 mm, goth. Radfenster (?).

Früherer Besitzer: *Paulus Lifftneckher Olim In pinckefeld* | *vitam degens Et in 4⁰ ludum discipli-* | *natus In voraw gerens applaudit huic libro Anno 4to* (vielleicht 1504) *per magistrum paulum donatum.* | Dieser Notiz folgen mehrere Verweise, an welchen Stellen der hl. Schrift die angezog. Materien zu finden sind. Solche Verweise befinden sich auch auf dem Vorderdeckel. Die Incunabel selbst hat ab und zu handschr. Marginalnoten (meistens Übersetzgn. einz. Stellen u. Parallelstellen) von derselben Hand, von welcher die Aufschreibgn. auf Bl. 1 stammen. Der Incunabel sind zwei andere beigeb. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer IV. 111, 326.

42. Joannes Chrysostomus S.: Homiliae LXX. in evangelium Matthaei, Georgio Trapezunt. interprete. S. l. typ. et a. (Argent. h. Mentelin um 1470). 290 × 208 mm.

Hain 5034. Bl. 128 ist leer und dürfte den Exemplaren, welche in und Panzer eingesehen, fehlen. Goth. Type in 2 Gr. (Evang. Text gr. Schrift), ohne Sign., Sext., 152 Bll. zu 39 Zln., rubriciert; zn.: Ochsenkopf mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) mm, in zwei Formen. Die Incunabel hat handschr. Sign. und Custoden, ch ist vom Rubricisten die Rubrica pertinens ad principium libri, lche sich auf Bl. 152a befindet, am oberen Rande des Bl. 1a, ein-ügt worden. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in reich or. br. Leder.

Panzer I. 67, 390. Ebert 9688.

43. Joannes Chrysostomus S.: Sermones XXV. e graeco . versi a Christophero Persona. S. l. typ. et a.

Hain 5042. Bl. 1 fehlt.

Goth. Type ohne Sign., 41 Bll. (40 vorh.) zu 41 Zln., zweisp., tialen sind theils Holzschnitte, theils fehlen sie; Wzn.: Buchst. P ; gesp. Fuss und gekrümmten Schenkeln und Kleeblatt auf einf. nge 73 mm, dasselbe ohne Krümmung mit Eichel auf einf. Stange mm. Am letzten Bl. ist von einer Hand des XVI. Jahrh. die fzeichnung: *Murenula | Ein guldine khettl | Nobile vincendi genus est iencia, vincit | Qui patitur si vis vincere disce pati.* | Am rückwärtigen ckel: *1540 | Phiocillides Poeta | Temporibus semper cautus seruire nento | Joannes Freystetner der Zeit Astant(?) Zu Varau.* Diese unabel ist mit Nr. 41 zusammengebunden.

44. Joannes Chrysostomus S.: De compunctione cordis. . typ. et. a. 270 × 202 mm.

Hain 5045. Am Schlusse kommt noch ein leeres Blatt hinzu, lches dem Ex., welches Hain eingesehen hat, fehlt; ohne Sign., at. und Quint., 34 Bll., zu 41 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn: chst. P mit gesp. Fuss und Eichel auf einf. Stange 67 mm. Auf n letzten Blatt sind mit einem Stempel (?) zwei Bilder eingedrückt, obere enthält 3 Heilige, links einen Heiligen mit einem Schwert). Paulus), rechts eine Heilige mit einer Krone und Kirche oder rm neben sich (Barbara), die mittlere Figur ist weniger deutlich l scheint eine Frauengestalt zu sein. Das untere Bild stellt einen ter mit zwei Wappenschildern zu den Füssen des Pferdes dar;

ob der Reiter ein Ritter oder Bischof sei, lässt sich wegen der Undeutlichkeit im oberen Theile des Bildes nicht bestimmen. Die Incunabel ist mit drei anderen zusammengebunden, siehe Nr. 41.

45. Thomas de Aquino S.: Catena aurea sive Continuum in quatuor Evangelistas. S. l. typ. et a. (Aug. Vind. G. Zainer.) 400×280 mm.

Hain 1328. Bl. 195, 257, 258 (alle 3 leer) und 527 fehlen, von den zwei leeren Blättern, welche Hain anführt, ist nur eines, und zwar das am Anfang vorhanden, zwischen Bl. 209 und 210 befindet sich ein halbes Blatt, welches Hain nicht zu kennen scheint. Text in goth., Commentar in halbgoth. Type, mit Seitentiteln, ohne Sign., Quint., 530 Bll. (525 vorh.) zu 60 Zln., im Commentar zweisp., rubriciert, die Initialen an den Stellen, an welchen der Commentar eines neuen Evangelisten beginnt, in Gold u. Farben; Wzn.: Geometrische Rosette (der Centralkreis mit Durchmesser) 40 mm, Hammer, Traube (Kz. 349) 50 mm, Blätterblume (Kz. 332, Br. 292) 35 mm, Adler auf einem Buche stehend 37 mm.

Früherer Besitzer: *Hunc librum Continuum S. Thome kathena aurea, vel alias glosa ordinaria | nuncupatum vt clarius in fine huius comperitur Vobis generoso patri | praeposito Leonhardo Ceterisque patribus reuerendis venerabilis loci et Capitulo | Canonicis regularibus s. Augustini in Voraw Ego Johannes Schenkenhaymus | de S. Radegunde amb Schekel Clericus in sacris Salzeburgensis dioecesis protunc | Reuerendi patris et domini Magistri Gregorij Raÿnner decretorum licentiatj plebani in | Gradwein ac Stirie Marchie inferioris Archidiaconi etc. Notarius Consistoriique | sue Reuerende partis Scriba Juratus ob amorem vestrarum Reuerendarum | paternitatum Studiique vestri venerabilis Cenobij augmentum hunc supradictum | librum (qui tam dignus quam merito non solus et vnicus Sed plures singuli | eo vtantur) donandum et perpetuo in vestra preciosa libraria manendum | deereuit atque decernit per praesentes Titularis et confrater humilimus* (Leeres Bl. am Anfg., Reversseite). Daran schliesst sich von der Hand des Überbringers folgende Notiz: *Per manum propriam Ex Gradwein die Solis vigesima Maij | Anno domini etc Millesimoquadringentesimo Nonagesimo secundo Indiccionis decimi | Pontificatus Sanctissimi in christo patris et domini nostri domini Innocencij octaui anno | eius octauo Regnante Imperium Friderico 3° Romanorum Imperatore | Et maximiliano filio eiusdem Rege Romanorum existente:* ~:≈ Hierauf folgen drei Verse, welche auf den vierfachen Sinn der heil. Schrift Bezug haben. Einband in reich gepr. br. Leder.

Panzer I. 129, 185.

46. Thomas de Aquino S.: Summa de articulis fidei et clesiae sacramentis. S. l. typ. et a. 205 × 136 mm.

Bl. 1a: *Incipit summa edita a sancto Thoma de | Aquino. de ticulis fidei . et ecclesie Sa | cramentis. | □ Ostulat a me uestra ectio . ut de | . . .*

Bl. 19b Zle 22: *perducat pater . et filius . et spiritus sanctus. | nen. || Explicit summa edita . a Sancto Thoma de | Aquino de ticulis fidei et ecclesie sacramentis. |*

Bl. 20 ist herausgeschnitten.

Rom. Type, ohne Sign., Quint., 20 Bll. (vorh. 19) zu 26 Zln., itialen fehlen; Wzn.: Buchst. A mit Kreuzelstange, Halbmond mit ange. Diese Incunabel ist mit 7 anderen zusammengebunden.

47. Thomas de Aquino S.: Summae Theologicae secundae ırtis Pars secunda. S. l. typ. et a. (Argent. Joh. Mentelin, nach ıin Editio princeps, nach Ebert c. 1469), 405 × 297 mm.

Hain 1454. Bl. 167—174 fehlen, Bl. 181 ist leer und dürfte in m Ex., welches Hain vorlag, fehlen, daher kommt die Schlusschr. auf . 239bβ Zle 59 zu stehen, Bl. 240 (leer?) ist herausgerissen, und erauf folgen 6 Bll. Tabula. Goth. Type, ohne Sign., Sext. und ıaternen, zum Schlusse Terne, 264 Bll. (vorh. 237) zu 59 Zln., reisp., rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 7—266, Br. 538—558) 67 mm. Die Incunabel ist handschr. signiert d foliiert und mit Custoden versehen. Besitzanzeige für das Stift ›rau. Einband in Leder (Reh-?), mit Schliessen.

Panzer I. 72, 402. Ebert 888.

48. Augustinus Aurelius S.: De consensu Evangelistarum. ıugingae 1473. (Einziger bekannter Druck aus dieser Stadt im ·. Jahrh.). 275 × 195 mm.

Hain 1981. Halbgoth. Type, ohne Sign., Sext. und Quat. abechselnd, 106 Bll. zu 37 Zln., rubriciert; Wzn. ist keines wahrzuhmen. Die Incunabel ist vom Rubricisten signiert, Einband in hweinsleder.

Panzer I. 470, 1. Ebert 1380.

49. Augustinus Aurelius S.: Liber qui vocatur Quinquanta. Augustae Vindelic. Antonius Sorg 1475. 285 × 195 mm.

Hain 1987. Goth. Type, ohne Sign., Sext., aber auch Quat., Bll. zu 38 Zln., rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf mit Blüte auf

einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 110 mm, Wage (mit 3eck. und runden Schalen) von Kreis umschlossen, oberhalb ein Stern (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24) 88 mm, Ochsenkopf mit Kreuzelstange 45 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange 52 mm. Die Incunabel ist mit einer anderen zusammengebunden. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in gepr. br. Leder mit Buckeln aus Bein.

Panzer I. 106, 28.

50. Thomas de Aquino S.: Quaestiones de duodecim quodlibet. Ulmae Joannes Zainer 1475. 282×197 mm.

Am Anfang dürfte ein Blatt (auch im Ex., welches Hain eingesehen) fehlen.

Bl. 2a: *Incipiunt tituli questionum de duodecim quodlibet.* | *Sancti thome de aquino. ordinis predicatorum secundum ordinem* | *alphabeti assignati. Et primo de angelis* | . . .

Bl. 8b Zle 35: *Finiunt tituli Feliciter.* |

Bl. 9a: ℭ *Questiones de quodlibet sancti Thome de* | *aquino. ordinis fratrum praedicatorum incipiunt feliciter.* | ℭ *Articulus primus.* | [Q] *Vesitum est de deo angelo et* | . .

Bl. 231b Zle 34: *ab aliis non est sors. sed aut augurium aut aliquid aliud* | Mit diesen Worten schliesst die vorliegende Incunabel.

Bl. 232 (nach Hain 231) fehlt.

Goth. Type, mit Seitentiteln, ohne Sign., Quatern. u. Quinternen abwechselnd, 232 Bll. (vorh. 230) zu 36 Zln., Initialen sind Holzschnitte, die Initialen am Anfang der einzelnen Quodlibet reich verziert; Wzn.: Ochsenkopf (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) mit Buchst. F oder Zahl 4 auf einf. Stange 50 mm, dasselbe mit Stern auf einf. Stange 42 mm, dasselbe mit Kreuzelstange.

Früherer Besitzer: *Iste liber est Monasterij . . . in vorau quem eidem Monasterio Dominus Johannes* | *plebanus in techanskhirchen post discessum reliquit* | *Anno domini 1490* | (Bl. 9 resp. 8). Einband in Rehleder.

Panzer III. 581, 12. Hain 1403.

51. Hieronymus S.: Vitae Sanctorum Patrum. Norimbergae Ant. Koberger 1483. 348×231 mm.

Hain 8598. Bl. 1, 61, 95—103, 158 und 164 fehlen, Bl. 1 auch im Ex., welches Hain eingesehen. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, sowie auch die Anfsz.), ohne Sign., Quat.,

num. + 156 + 7 n. num. = 164 Bll. zu 61 Zln, zweisp., Initiale Bl. 2 (resp. 1) fehlt, sonst rubriciert; Wzn.: Geometrische Rosette ppig 46 mm, Buchst. P mit Eichel auf einf. Stange und gesp. Fuss nm, Dreieck mit Kreuzelstange und Winkel, welcher mit seinem eitel auf der Grundlinie des Dreiecks aufsteht, 67 mm.

Früherer Besitzer (und Rubricist?): *Per me Vrbanum Wolgemůt orporatum | tunc temporis cooperatorem In veitsch 1485 alleluja* | 157 resp. 156). Einband in reich gepr. br. Leder. Die Innen-en der Deckel sind mit Pergamentblättern beklebt, auf welchen ı ein Bruchstück der scriptura occurrens um den 3. Sonntag nach ıgsten herum, von einer Hand des 15. Jahrh. befindet.

Panzer II. 194, 123. Bonn. Inck. 556.

52. Thomas de Aquino S.: De arte et vero modo praedi-di. Memmingen, Albertus Kunne de Duderstat 1483. 153 × 118 mm.

Hain 1362. Bl. 1 (leer oder mit Titel) fehlt, auch bei den Ex., che Hain und Panzer eingesehen. Desgl. fehlt auch am Schlusse gr. Bl. mit dem „arbor". Goth. Type, m. Sign. (A B), Ternen, Bll. (vorh. 11) zu 32 und 33 Zln., zweisp., und ein gr. Bl., Initialen len; Wzn.: Ochsenk. mit einf. Stange, welche in zwei Kreise endigt. Incunabel ist mit einer anderen Memminger Incunabel zusammen-ıunden und mit dieser zusammen handschr. foliiert.

Panzer II. 102, 4.

53. Thomas de Aquino S.: Summae theologicae Partes III. ɜileae s. typ. 1485 in 4 Bänden. (Erste Ausgabe, welche alle ɜile enthält.) 398 × 280 mm.

Hain 1434. Pars I. fehlt erstes und letztes (leer?) Bl., desgl. auch Pars II. A, Pars II. B fehlt Bl. 1 und 236, und im Pars III. das Bl. Alle diese Bll. fehlen auch beim Ex., welches Hain vorgelegen. th. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. auch die fsz.), m. Sign. (P. I. a—y, P. II. A A—V, P. II. B a—z, aa—ff, 3456, P. III. Aa—Vv), P. I. 176 Bll. (vorh. 174), P. II. A 164 Bll. ırh. 162), P. II. B 242 Bll. (vorh. 240), P. III. 158 Bll. (vorh. 157) 62 Zln., zweisp., (bei P. III. ist Notierung Hains mit 159 irrig, e es sich auch aus dem registrum erweist), die Initialen am Anfang r einzelnen Bände in Gold und Farben, die übrigen roth und theil-ɜise abwechselnd blau; Wzn. ist keines deutlich wahrzunehmen. ɜsitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in reich gepr. br. Leder.

Panzer I. 156, 51.

54. Augustinus Aurelius S.: Opuscula plurima, videl. Meditationes, Soliloquia etc. Argentinae Mart. Flach 1489. 275 × 186 mm.

Hain 1948. Am Schlusse dürfte ein (leeres?) Bl. (auch im Ex., welches Hain eingesehen) fehlen. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. Titel und Anfsz.), m. Sign. (a—z A—Q). Quat. u. Terne, häufig abwechselnd, 6 n. num. + 267 num. + 1 n. num. = 274 Bll. (vorh. 273) zu 50 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf mit T-Zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 65 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange 64 mm. Einband in reich gepr. Leder.

Panzer I. 37, 149. Bonn. Inck. 112.

55. Bonaventura S.: Libri et tractatus varii. Argentinae Mart. Flach 1489. 289 × 197 mm.

Hain 3465. Am Schlusse kommt noch ein leeres Bl. hinzu, welches dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Anfsz.), m. Sign. (a—z, A—S), Quat., im Verlauf der Incunabel abwechselnd mit Tern., 2 n. num. + 285 num. + 1 n. num. = 288 Bll. zu 51 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Eichel auf einf. Stange 73 mm, dasselbe mit Vierpass auf einf. Stange 65 und 60 mm, Halbmond, in der Krümmung ein Thierkopf, 30 mm, Ochsenkopf mit T-zeichen (scharf gekantet und abgerundet) auf einf. Stange 60 mm und 50 mm (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558), dasselbe mit schwertähnl. Zeichnung 85 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in reich gepr. br. Leder.

Panzer I. 37, 150. Bonn. Inck. 256.

56. Augustinus Aurelius S.: Canones juxta triplicem quam edidit regulam omni statui modum vivendi praestantes cum comm. Ambrosii de Cora. Argentorati Mart. Schott 1490. 270 × 195 mm.

Hain 2076. Vorl. Ex. ist verbunden, indem die Tabula sich am Schlusse befindet und dasselbe mit Bl. 14 (resp. 13) beginnt. Am Anfang (vor der Tabula) ist ein leeres Blatt, welches dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Bl. 8, 11, 12 und 13 (nach Hain 7, 10, 11, 12) fehlen. Bl. 127 a und 133 a sind Holzschnitte, auf welchen der heilige Augustinus, umgeben von Eremiten, dargestellt ist. Am Schlusse kommt noch ein leeres Bl. hinzu, welches in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Goth. Type (die Anfsz. auf Bl. 15 in gr. Schrift),

. Sign. (A, B, a—v), Quatern. und Tern. abwechselnd, 14 n. num. + 3 num. + 1 n. num. = 148 Bll. zu 52 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: uchst. P mit gesp. Fuss und Eichel auf einf. Stange 75 mm, dasselbe it Kleeblatt 74 mm, Ochsenkopf (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558)) mm, dasselbe mit T-zeichen auf einf. Stange 68 mm. Einband in pr. br. Leder. An den Innenseiten der Deckel ist die Tabula einer cunabel aufgeklebt, welche in deutscher Sprache abgefasst ist und n den verschiedenen Berufsarten der Menschen handelt.

Panzer I. 43, 188. Bonn. Inck. 113.

57. Thomas de Aquino S.: Opuscula Venetiis, Hermann ichtenstein, Col. 1490. 231 × 165 mm.

Hain 1541. Das erste Blatt ist schadhaft und auf dem Vorsteckatt aufgeklebt. Goth. Type in 2 Gr., Capitelzähl. in rom. Type, mit itentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Buchanfänge), m. Sign. (aa, a—x, —Z, AA—HH), Quat., 3 Sext. (aa, x, HH) und 1 Quint. (X), 6 Bll. zu 56 und 55 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Anker in rösserer und kleinerer Form, letzterer von einem Kreis umschlossen Kz. 169) Wage mit 3 eck. Schalen von einem Kreis umschlossen gl. Kz. 174—177, Br. 21—24), Buchst. A mit Kleebl. oder Thurm.

Panzer III. 282, 1269. Bonn. Inck. 1126.

58. Augustinus Aurelius S.: Liber epistolarum. Basileae, annes de Amerbach 1493. 308 × 212 mm.

Hain 1969. Rom. Type, Titel und Seitentitel der annotationes goth. Type, mit Seitentiteln und Marginalnoten, m. Sign. (1234 a—z, —S, a—e), Quat. mit Ternen abwechselnd, 328 Bll. zu 52 Zln., die notationes zweisp., rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf mit T-Zeichen f einf. Stange (vgl. Kz. 247—268, Br. 538—558) 75 mm, dasselbe Vase eingeschnürt und weit ausgebogene Hörner) mit T-zeichen bger.) auf einf. Stange 54 mm, Traube (Kz. 349) 57 mm, Ochsenkopf it Kreuzelstange 70 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau (2). Einand in gepr. br. Leder.

Panzer I. 173, 156. Bonn. Inck. 126.

59. Bernardus S.: Sermones de tempore et de sanctis etc. asileae, Nicolaus Kesler 1495. 298 × 217 mm.

Hain 2848. Bl. 31, 36 und 214 (letztes leer?) fehlen. Goth. Type . 3 Gr. (Titel, Seitentitel und Anfsz. in gr., Überschriften der redigten in mittl., Predigt in kl. Schrift), mit Seitentiteln und

Marginalnoten, m. Sign. (a—z, A—R i), Quat. und in der zweiten Hälfte Ternen, 214 Bl. (vorh. 211) (auch im von Hain eingesehenen Ex. scheinen 3 Bll. zu fehlen) zu 55 Zln., zweisp., mit der Büchermarke des Druckers (Heitz III. 6), Initialen fehlen; **Wzn.**: T-zeichen 15 mm, Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) mit Blüte auf einf. Stange (vgl. Kz. 246—266, Br. 538—558) 70 mm, dasselbe mit Vierpass auf einf. Stange 65 mm, dasselbe (ohne alle Zuthat) 35 mm, Dreiberg mit Kreuz auf doppell. Stange (Kz. 74–86, Br. 450—476) und Stern oberhalb 110 mm, Ziegenkopf mit Kleeblatt auf einf. Stange 68 mm. Diese Incunabel ist mit dem 2. Bande einer anderen Incunabel zusammengebunden.

Panzer I. 177, 183. Bonn. Inck. 205.

60. Bonaventura S.: Opuscula parva, Partes II. Argentinae sine typ. 1495. 280×200.

Hain 3468. Pars I. Die Blattzahl 355 auf dem letzten bedruckten Bl. ist irrig und soll dafür 353 stehen. Am Schlusse kommt noch ein leeres Bl., welches dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt, dazu. Pars II. kommt gleichfalls am Schlusse ein leeres Bl. hinzu, welches dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Anfsz.) m. Sign. (Pars I. 1—4, a—z, A—Z, AA—EE; Pars II. A—C, aa—zz, AA—ZZ, Aaa—Eee), Quat. und Ternen abw., Pars I. 26 n. num. + 353 num. + 1 n. num. = 380 Bll., Pars II. 20 n. num. + 349 num. + 1 n. num. = 370 Bll. zu 52 Zln., zweisp., mit 4 Holschnitten, rubriciert; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleeblatt auf einf. Stange 78 mm und 55 mm, Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 55 mm, Kanne mit Deckel und Stange mit Querstange (vgl. Kz. 195—197, Br. 575–578) 57 mm, 3blättr. Blüte (Lilie) (vgl. Kz. 320—328, Br. 293—296) 40 mm, Rosette 27 mm, Wappenschild mit zwei Adlern und Verzierung an der Ecke 42 mm. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer I. 34, 284.

61. Bernardus S.: Sermones super Cantica Canticorum. Accedunt: Sermones Gilberti super Cantica Canticorum. Argentinae Mart. Flach 1497. 292×209 mm.

Hain 2859. Am Schlusse kommt noch ein leeres Bl. hinzu, welches an dem rückwärtigen Deckel angeklebt ist und in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln

(in gr. Schrift desgl. der Titel und die Anfsz.), m. Sign. (1, a—s, et. A—L), Quint., Quat., meistens Tern., 202 Bll. zu 52 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Ochsenk. (sehr breit) mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 60 mm, dasselbe (schmaler Kopf) 50 mm, Lilie (vgl. Kz. 320—328, Br. 293—296) 50 mm, T-zeichen. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer I. 58, 317. Bonn. Inck. 203.

62. Eusebius Pamphilus: De praeparatione evangelica, Georgio Trapezuntio interprete. Venetiis Bernardinus Benalius 1497. 298 × 197 mm.

Hain 6706. Die Schlussformel steht auf Bl. 106 b, der Brief des Hieronymus Bononius und dessen carmen auf Bl. 107 a und Bl. 107 b und das registrum auf Bl. 108 a, während Hain, wahrscheinlich infolge des Fehlens zweier Bll. notiert: Bl. 104 b, 105 a, 105 b, 106 a. Rom. Type, mit Seitentiteln, m. Sign. (a—o), Quint., Quat. und Ternen gemischt, mit Custoden, 108 Bll. zu 45 Zln., mit Büchermarke des Buchdruckers (Form II, Heitz II. 186); Wzn.: Dreiberg mit Kreuz auf doppell. Stange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476) 165 mm, Wage mit runden Schalen von einem Kreis umschlossen, oberhalb ein Stern (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24) 63 mm, Krone (vgl. Kz. 205—208, Br. 191—208), Bügelkrone mit Kreuz 143 mm.

Früherer Besitzer: *Laurenz* (?) *Gasser* | *Grecensis 1499* | *emptus Vienne.* | (Bl. 1 a am oberen Rande, der Vorname beinahe weggeschnitten.)

Panzer III. 417, 2230. Bonn. Inck. 417.

63. Hieronymus S.: Epistolae et tractatus. Basileae Nic. Kesler 1497. 298 × 208 mm. Vol. III.

Hain 8565. Am Schlusse des Vol. I. kommt noch ein leeres Blatt hinzu, welches dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Rom. Type, mit Seitentiteln, Marginalnoten und Columnentitel im „inventarium", letztere in goth. Schrift, desgl. der Titel in Holzschnittlettern, m. Sign. (a—z, a, b), Tern. und eine Quat. (z), 152 Bll. zu 55 Zln., das inventarium zweisp., mit 1 Holzschnitt, rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558), Handschuh (Kz. 100, Br. 300—349) 53 mm.

Vol. II. und III. fehlen.

Frühere Besitzer: *Me Herum iste uocat. beati qui ambulant in uiam domini* | *illis non male succedit quoniam sperauerunt in eum:* |

Adamus Freysmueth . me scriptum fore 79 Annis. | (Innenseite des Vorderdeckels); *Sum ex libris Joan-* | *nis Schalle Junioris.* | *1602.* | (Bl. 2a im Innern der Initiale). Einband in gepr. br. Leder.

Panzer I. 181, 213. Bonn. Inck. 554.

64. Bonaventura S.: Perlustratio in libros IV. Sententiarum. Norimbergae Anton Koberger 1500. 307 × 210 mm.

Hain 3543 und 3540. Pars I. beginnt mit der Tabula, wie selbe Hain 3543 beschrieben hat und umfasst 83 Bll., zu welchen noch ein leeres, in dem von Hain eingesehenen Ex. nicht vorh. Bl., hinzukommt; daran schliesst sich P. I., wie dieser Theil bei Hain 3540 beschrieben ist. P. II. stimmt vollkommen mit Hain 3540 überein, nur kommt die Schlusschrift erst auf Bl. 254 zu stehen, worauf die 5 Bll. der Tabula kommen. Am Schlusse dürfte ein leeres (?) Bl. fehlen, welches auch in dem von Hain eingesehenen Ex. aussteht, so dass dem von Hain eingesehenen Ex. 2 Bll. fehlen dürften. Pars III. stimmt vollkommen mit Hain 3540 überein, nur fehlt am Anfang, wie auch bei dem von Hain eingesehenen Ex., ein (leeres ? oder Titel-) Blatt. Pars IV. stimmt vollkommen mit Hain 3540 überein, nur fehlt am Anfang ein Bl., wie oben beim 3. Theile. Goth. Type in 3 Gr. (Seitentitel und Anfangszeilen in gr., Text in mittl., perlustratio in kl. Schrift, mit Seitentiteln und Marginalnoten, m. Sign. (Tabula A—L, Pars I. a—z, et, con, t̃, aa—gg; Pars II. Aa—Zz, Aaa—Ttt; Pars III. A—Z, Aa—Nn; Pars IV. a—z, A—X), Tabula in Quat., die übrigen Theile meistens in Ternen, Tabula 84 Bll., Pars I. 264 Bll., Pars II. 260 Bll. (vorh. 259), Pars III. 218 Bll. (vorh. 217), Pars IV. 272 Bll. (vorh. 271) zu 63 und 64 Zeilen, zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 53 mm, doppell. Kreuz mit Kleeblatt an den Enden 60 mm, Ochsenstirne mit Kleeblatt auf einf. Stange 55 mm., Dreiberg mit Stange und Querstange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476), 60 mm, Kanne mit Deckel, Stange u. Querstange (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578) 55 mm, Rosette 35 mm, Flasche mit T-zeichen auf einf. Stange 53 mm. Ob die Zusammenstellung dieser beiden Ausg., so dass an die Stelle von Pars V. der Ausg. 3540 die Tabula der Ausg. 3543 tritt, eine bloss zufällige ist, oder ob Koberger solche zusammengesetzte Ausg. versendet hat, bleibt eine offene Frage. Bd. 1, 3 und 4 haben schmale Vorsatzblätter aus Pergament, welche Bruchstücke aus der Metaphysik des Aristoteles von einer Hand des 14. Jahrh. enthalten. Das rückw. Vorsteckblatt aus Pergament im 2. Bd.

enthält ein Bruchstück des Breviers (Fastenofficium) von einer Hand des 14. Jahrh. (Neumen).

Panzer II. 228, 311 und 208, 195.

65. Eusebius Pamphilus: De praeparatione evangelica, Georgio Trapezuntio interprete. Venetiis Bernardinus Vercell. 1501. 313×210 mm.

Bl. 1a (Titel): *Eusebius de euangelica praeparatione a | Georgio Trapezuntio e graeco in la | tinum traductus / opus cuique | fideli non solum utile ue | rum etiam iocundum & | pernecessarium no | uissime im | pres | sum & exactissime emendatum.*

Bl. 1b: *HIERONIMVS BONONIVS TARVISANVS || Errores Hominum uetustiorum |* . . . folgen noch sieben Verse und der Index, welcher auf Bl. 3a schliesst.

Bl. 3b: ℭ *Ad sanctissimum papam Nicolaum Quintum Georgii Trapezuntii in traductione Eusebii praefatio.* || [e] *VSEBIVM PAMPHILI(!) DE EVANGELICA PRAE| paratione. Latinum e graeco* . . .

Bl. 4a (m. Sign. aiiij): ℭ *Eusebius Pamphili de euangelica praeparatione a graeco trapezuntio traductus.* || ℭ *De euangelii diffinitione & intentione sua. Caput primum.* || [c] *VM quid sit christianismus* . . .

Bl. 99a Zle 44: *praehendi docentes magno risu omnium explosi sunt.* || ℭ *Eusebii Pamphili de euangelia praeparatione Liber. xiiii & ultimus finitur.* |

Bl. 99b: ℭ *Clarissimo iurisconsulto Alberto Vonico Taruisano Hieronymus Bononius |* [m] *Agna Alberte clarissime ac rerum* . . .

Bl. 100a Zle 6: *ficentiae meminisse nomen tuum aeternae perennitatis monumento consecrantes.* || *FINIS.* || ℭ *Eiusdem Hieronymi carmen.* || *Eusebius graio tantum sermone loquebar |* . . . Das carmen hat 5 Disticha. Nach dem Zwischenraum einer Zeile folgt: ℭ *Eusebii Pamphilii de euangelica praeparatione opus a doctissimo utriusque lin- | guae interprete Georgio Trapezuntio e graeco in latinum Impressum | Venetiis per Bernardinum Vercellensem: Anno Salutis. | M. CCCCCI. Die primo Kalendis Septembris.* || ℭ *Registrum huius operis.* || *a b c* . . . || ℭ *Omnes sunt terni: praeter a & q qui sunt quaterni.* || ℭ *Cum gratia & privilegio.* |

Rom. Type, mit Seitentiteln, m. Sign. (a—q) 100 Bll. zu 46 Zln., Initialen fehlen; Wzn.: Wage mit runden Schalen im Kreis eingeschl. (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24) 55 mm, Glocke (vgl. Kz. 183—191, Br. 152—162) 59 mm. Diese Incunabel ist mit Jamblichus zusammengeb.

Panzer VIII. 344, 51.

66. Dionysius Areopagita: Opera quaedam Ambrosio Camaldulensi interprete. Argentinae Mart. Flach 1502. 253×175 mm.

Bl. 1a (Titel von reicher Verzierung in Holzschnitt umgeben, ähnlich der Verzierung, welche bei Heitz VI. 36 zu finden ist). (Im oberen Kreise am oberen Rande: ¶ *Theologia viuificans. Cibus solidus* (Titel): *Dionisii* | *Celestis hierarchia* | *Ecclesiastica hierarchia* | *Diuina nomina* | *Mystica theologia* | *Vndecim epistole* | *Ignacij* | *Vndecim epistole Policarpi* | *Epistola vna* | (im unteren Kreise am oberen Rande): *Infinitus thesaurus aut perditus aut absconditus* | (Fortsetzung des Titels): *Dyonisii* | *Diuini hymni* | *De intellectualibus et sensibilibus* | *Theologice informationes* | *De anima. Significatiua theologia* | *Legalis hierarchia* | *Angelice proprietates et* | *De iusto divino (ordines* | *iudicio* | unterhalb der Verzierung): ¶ *Insuper adduntur. De heresibus. De fide catholica. De contemptu mundi* | *non habita* | ¶ *Cum puritate Religione Pietate Deuotione* | *Humilitate Reuerentia attentione et queque* | *alia sacra scriptura Tractentur Legantur Seruentur* | ¶ *Ad Jesu paterne lucis talium munerum et auctoris et largitoris honorem.*

Bl. 1b: *Ambrosii oratoris et monachi Camaldulensis ordinis prefatio in* | *translationem librorum sancti Dyonisii Areopagite.* | [n] *Obilitatem generis . . .*

Bl. 2a Zle 13: *marginalia deo confisi que visa sunt scripsimus.* | ¶ *Capitum diuinorum operum beatissimi Dyonysii areopagite index. Folio* | . . .

Bl. 3a: ℭ *Jacobus faber Stapulensis piis lectoribus.* | [l] *Vmen quanto soli . . .*

Bl. 5a (m. Sign. a und Z I.): ℭ *Diuini Dionisii areopagite athe*| *niensium episcopi et Galliarum apostoli. ce-* | *lestis hierarchie liber ad Thimo-* | *theum Ephesine ciuitatis episcopum.* | *Quod omnis diuina lux . . .* (4 Zln. weiter unten): *vnum efficit. Capitulum primum.* ‖ [o] *Mne datum* | . . .

Bl. 121aβ Zle 27: *domino iesu christo* / *in gratia cum omnibus vestris. Amen.* ||| ℭ *Operum beatissimi Dyonisij: et vnde* | *cim epistolarum diuini ignacij antiochensis ecclesie* | *episcopi* / *et unius beati Polycarpi smyrneorum* | *antistitis: discipulorum sanctorum apostolorum*/ *et mar* | *tyrum Jesu saluatoris mundi felicissimorum* | *ad ipsius Jesu saluatoris* / *sapientie sapientum* | *et regis martyrum omnium honorem finis. Impres* | *sorum Argentine Anno domini. M. v^c. ij fini-* | *torum in die Vitalis martyris.* |

Bl. 122 ist leer.

Goth. Type in 3 Gr. (Seitentitel und Anfsz. in gr., Capitelüberschr. in mittl., Text in kl. Schrift) mit Seitentiteln, m. Sign.

ıte Duerne ohne Sign. a—v), Ternen, letzte Lage Duerne, 4 n. num. 17 num. + 1 n. num. = 122 Bll. zu 52 Zln., das Werk selbst zweisp., Holzschn. (17), rubriciert; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und ebl. auf einf. Stange 68 mm. Schere (vgl. Kz. 151—153, Br. 80—137) nm, Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, 538—558) 44 mm, gestielte 5 blättr. Blüte 42 mm. Besitzanzeige für Stift Vorau. Die Incunabel ist mit der folgenden zusammengeb. Panzer VI. 29, 21.

67. Dionysius Areopagita: De mystica theologia, Marsilio ino interprete. Argentinae Mart. Flach 1502. 253×175 mm.

Bl. 1a (Titel): *Preclarum opusculum Dyonisii Areopagite de my- a theologia. et de divi | nis nominibus Marsilio Ficino interprete | ressioneque noua luculentum.* |

Bl. 2a (m. Sign. A_2): [c] *Vm et me Ge* | *nius* . . . Zle 18: *iam olutum lege: atque viue feliciter.* || ¶ *Prohemium Marsilii Ficini* | *in onisium Areopagitam.* || [d] *Ionisii dei nu* | *men* . . .

Bl. 3a: ¶ *Deus ipse mentes tunc demum lu* | *mine* . . . Zle 11: *Oratio Dyonisii ad trinitatem* | ℭ *Dyonisius.* | [t] *Rinitas es-* | *tia* . . .

Bl. 61 fehlt.

Bl. 67aβ Zle 28: *deo duce me conferam.* ||| ℭ *Impressum Argen- e: anno domini* | *M. v^c. ij. Finitum in die sanctorum mar* | *tyrum i et Modesti.* |

Am Schlusse dürfte ein leeres Blatt fehlen. Type und Seiten- l wie Nr. 65, m. Sign. (A—L), Ternen, letzte Lage Quaterne, num. + 1 n. num. = 68 Bll. zu 48 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn. sind selben wie Nr. 65, nur fehlt der Ochsenkopf. Diese Incunabel ist Beiband der vorigen.

Panzer VI. 29, 22.

68. Joannes Chrysostomus S.: Opera. Tomi III. Basileae . Pfortzen 1504. 294×210 mm.

Vol. I. fehlt.

Vol. II. Bl. 1a (Titel): *Que in secundo Joannis Chrisosto* | *mi umine continentur.* || *Super Mattheum Homelie 89* | *a Venetis (quum n sint) Chriso-* | *stomo male ascripte: vt in calce in* | *dicis huius da- ur perspici clarius.* || *Super Joannem Homelie 87* | *De laudibus Pauli melie 6* | *Ad hebreos Homelie 34* | *Ad Timotheum Homelie 28* | *Ad- rsus vituperatores vite* | *monastire Libri 3* |

Bl. 1 b: *Venerabili Domino Seuerino / de Pedepennis / Betontino / diui Benedicti monacho inte- | gerrimo / patri obseruatissimo / Thomas Januensis de Valerano corrector. S.* || *Iucundissimos ac celebres* ... Zle 20: *meaque cuncta / et si friuola sint / fideliter trado ac dedo.* | *Joannis Riuij de authoris Laudibus | ad candidos lectores decasticon: Vos / quibus etherea sensus pietate mouentur* | ...

Bl. 2 a bis Bl. 11 b Index.

Bl. 12 a registrum.

Bl. 12 b: *Ludouicus Hohenwang Elchingensis Lectori. S. p. d.* | [h] *Aud re arbitratus* ... (nach einem grösseren Zwischenraum in der Mitte des Blattes): *Traductio librorum sancti Joannis Chrisostomi super Mattheum | e greco in latinum edita a Georgio trapezontio directaque sanctissi- | mo presuli Nicolao pape quinto.* || [g] *Eorgius trapezontinus illustri senatori* ...

Bl. 13 a (m. Sign. aA und Z. 1): *Incipit prologus Aniani in ex | positionem beati Johannis Chrisostomi episcopi Con | stantinopolitani super euangeliam beati matthei* | [d] *omino vere sancto et beatissi- | mo*...

Bl. 164 bβ Zle 26: *seculorum Amen. | Finis. |*

Bl. 165 aα (m. Sign. Aa und Z. I): *Ad clarissimum uirum Cosmum | medicen Florentinum: in beati Jo | hannis Chrisostomi Episcopi Constantinopolitani | Commentarium super Johannis euangelio Franci- | sci Aretini prefatio.* | [c] *Ommunis fere omnium opinio est* | ...

Bl. 252 bβ Zle 49: *perium / et nunc et semper / et in saecula saeculorum. Amen.* ||| *Homelie . LXXXVII. beati Joannis Chrysosto- / mi super euangelio Joannis feliciter expliciunt.* |

Bl. 253 a (m. Sign. a und Z. I): *Beati Johannis Chrisostomi | Constantinopolitani Episcopi: do- | ctoris excellentissimi super epistolas Pauli: exposi- | tiones nonnulle copiosissime incipiunt et primo de lau- | dibus et excellentia eiusdem apostoli: homelie octo* || *Homelia prima* | [n] *Ihil prorsus errauerit / qui pra | tum* ...

Bl. 377 bβ Zle 60: *dibus nihil commodi consequi poteritis.* || *Johannis Chrisostomi summi at quo (!) sanctissi | mi viri aduersus vituperatores vite mo- | nastice Liber tertius / et vltimus explicit.* |

Bl. 378 (leer?) fehlt. Desgl. fehlt Vol. III.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Text der heil. Schrift und die Anfsz.), m. Sign. (AB, aA—vV, Aa—Ll, a—q), Quatern., bis auf die zwei ersten und die letzte Lage, welche Ternen sind, 12 n. num. + 152 num. + 88 num. + 125 num. + 1 n. num. = 378 Bll. (377 vorh.) zu 64 Zln., zweisp. (Index dreisp.); Wzn.: dreizackige Krone (vgl. Kz. 205—208, Br. 191—208) 20 mm, Ochsenkopf

(breit) mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 53 mm, doppell. Kreuz 30 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in reich gepr. br. Leder, im Mittelstück wechseln laufende Rehe und mit Lanzen bewehrte Knaben ab.

Panzer VI. 178, 28.

69. Lactantius Firminianus: Opera. Accedit Tertullianus: Apologeticon. Venetiis Joannes de Tridino alias Tacuinus 1509. 290 × 194 mm. Erste Recension mit richtigem griechischen Text.

Bl. 1a (Titel): *Habes in hoc | volumine lector optime diuina Lactantii Firmiani | opera nuper per Januarium Parrhasium accuratissime | castigata: graeco integro adiuncto: quod in aliis | cum mancum. tum corruptum inuenitur. In hoc vero | emendatissimum inuenies. Eiusdem Epi- | tome. Carmen de Phoenice. Car- | men de Resurrectione Domini. Habes etiam Joannis | Chrysostomi de Eucharistia quandam exposi- | tionem et in eandem materiam Laurentii | Vallae sermonem. habes Philippi | adhortationem ad Theo- | dosium et aduersus gentes | Tertulliani Apologeti- | con: habesque tabulam | nouiter impressam | Cum gratia et Priuilegio:* | Hierauf folgt die Büchermarke des Buchdruckers (Form IV, Heitz II. 328).

Bl. 1b: ⸢ *Joannes Tacuinus Reuerendissimo In christo patri: & Domino . Domino Marco sanctae | Mariae in porticu diacono Cardinali Cornelio, S. P. D.* || S*OLEBANT Romani* . . . Zle 45: *beriora opem expectabit. Venetiis anno. M . cccc . x. (!) quintodecimo kalendas Januarias.* ⸢ *JOAN(es) PETRVS VALERIANVS.* || *Lacteus in lucem quoties Lactantius almam* | . . . folgen vier Disticha.

Bl. 2a bis Bl. 8b Leben des Lactantius aus Hieronymus: De viris illustribus und elenchos huius operis.

Bl. 9a bis Bl. 12b: rerum ac vocum index (viersp.).

Bl. 13a (m. Sign. A und Z. I) (roth) ℭ *J(ulii)COELII LACTANTII, DIVNIARVM INSTI- | TVTIONVM, ADVERSVS GENTEIS(!), DE FAL- | SA RELIGIONE LIBRI PRIMI, PRAEFATIO AD | IMPERATOREM CONS (tantinum).* ||| ℭ (schwarz) *Quanti sit & fuerit ueritatis. Et quod nec sine religione sapien | tia nec sine sapientia sit probanda religio.* (roth) *Caput I.* || □ (schwarz) *AGNO & excellenti ingenio . . .*

Bl. 172b Zle 20: *re licet, ueram fuisse iudaei narrationem. FINIS.* || *Joannes Petrus Valerianus Bellunensis piis Lectoribus. S.* || ℭ *Nequid christianae pietatis . . .* Zle 35: *futura christicolis omnibus opinabamur. Vale.* || ℭ *Diuina opera Lactantii Firmiani & aliorum*

supradictorum Impressa Venetiis mi | ra arte & diligentia Joannis de tridino cognomento Tacuini finiunt. M . cccc . ix. | die . iii Januarii dominante inclyto principe Leonardo Lauredano. || ℭ Registrum huius operis. | . . .

Bl. 173a (m. Sign. a u. Z. I): ¶ *Q(uinti) SEPTIMII FLORENTIS TERTVLLIANI | APOLOGETICVS ADVERSVS GENTES. || De Ignorantia Caput Primum. | □I NON licet uobis . . .*

Bl. 194a Zle 11: *gnetur . Qui uiuit & regnat per omnia saecula saeculorum . Amen. FINIS. | TABVLA. |* (zweisp.) . . . (die 4. Zle von unten mit ausl. Zln.): *Quinti septimii Tertuliani apologeticus aduersus gentes cum sermone pulcherrimo de | aeterna uita explicit: Quod opus arte & impensis Joannis Tacuini fuit impressum Venetiis an | no domini. M. D. IX. die nono Nouembris: dominante Leonardo lauredano principe illustrissimo. | ℭ Registrum . . .*

Rom. Type, mit Ausnahme des Titels, welcher in goth. Schrift gedr. ist, mit Seitentiteln und Marginalnoten, m. Sign. (AA, BB, A—V, a—d), Quatern., bis auf a—c, welche Ternen und BB und d, welche Duernen sind, 12 n. num. + 160 num. + 22 num. = 194 Bll. zu 42 Zln., mit Holzschnitt-Initialen (die Initialen auf Bl. 13 und 173 mit Genien), in Roth- und Schwarzdruck, mit der Büchermarke des Buchdruckers (Form IV, Heitz II. 328); Wzn.: Ochsenkopf (sehr gross) mit von einer Schlange umwundenem Kreuzstabe (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 183 mm. Früherer Besitzer: A. J. K. I. C. R. V. (Albertus Josephus Kraut, Indignus Can. Reg. Vor.), (Exlibris mit Todtenkopf und Überschrift: Saltem vos amici mei. Job. 19., unter dem Holzschnitt die oben angeführten Buchst.). Einband in gepr. Schweinsleder.

Panzer VIII. 396, 478. Ebert 11599.

III. Dogmatik.

70. Albertus M.: Compendium theologicae veritatis. Accedit tractatus fratris Bernoldi. S. l. typ. et a. (Norimbergae Sensenschmidt circa 1473). 330 × 240 mm.

Hain 432. Am Anfang fehlt ein leeres (?) Blatt (auch in dem von Hain eingesehenen Ex.), desgl. Bl. 150 (nach Hain 149). Am Schlusse kommt ein leeres Blatt, welches dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt, hinzu. Goth. Type, ohne Sign., Quint., 194 Bll. (vorh. 192) zu 37 Zln., zweisp., Initialen abwechselnd roth und blau, auf Bl. 4,

und 114 (resp. 3, 70, 113) in Farben und Gold, wobei sich auf . 4 die Verzierung bis in den unteren leeren Rand des Blattes streckt und mit einem Wappenschild endet. Der Wappenschild ist r Länge nach in zwei Felder, weiss und rothbraun, getheilt und thält eine Hand, welche mit einem nach links zum Stosse aus-legten Dolch bewehrt ist; Wzn.: Rosette 40 mm. Besitzanzeige r das Stift Vorau. Auf Bl. 8a (resp. 7) ist eine im Druck ausgessene Zeile handschr. ersetzt und vom Rubricisten in den Druck nbezogen. Auf dem Bl. 69b findet sich folgende Aufzeichnung von ner Hand des 16./17. Jahrh.: *Vere contumax dicitur quam(!) Citatio prehendit.* | *Paria censentur non comparere & in competentem comrere.* | *Paria delicta mutua compensatione tollentur. Daz ist nach dem* | *eutschen Rechtspruch vbi utraque pars contumax, so beyde* | *Parteij ugleich vngehorsamb würden, so bleibt einer gegen dem* | *andern vnstrafft.* | Auf Bl. 113b befindet sich ein Hymnus auf den heiligen chutzengel. Derselbe hat 11 Disticha und beginnt also: *Permissu uperiorum* | *Angele mi, bene custos dux animae, bone mentis Achate* | ... nd schliesst: *Qui semper tibi me, me tibi iuxit amor.* | Der Schreiber, ielleicht auch der Verfasser dieses Hymnus, ist zufolge der Ähnlichkeit er Schrift im MSSC. 33 (alt 111) Joachimus Schröterus (16. oder 7. Jahrh.). Einband in gepr. Schweinsleder mit der Bezeichnung: iber | Est Canonicorum in Vorau | 1452 | 1652 |

Panzer II. 231, 329.

71. Alphonsus a Spina: Fortalitium fidei. S. l. typ. et a. Basileae Bern. Richel c. 1477.) 388 × 288 mm.

Hain 871. Die Schlusschrift, welche Hain auf Bl. 248 versetzt, st bereits auf Bl. 240, welche Wahrnehmung auch der Verfasser des ncunabelkataloges der Univ.-Bibliothek Bonn anmerkt. Goth. Type, hne Sign., Quat. und Quint., 240 Bll. zu 47 Zln., zweisp., Initialen bw. roth u. blau, Initiale auf Bl. 9 in Farben, mit einem Holzschn.; Wzn.: Buchst. D, aber ohne Ringe an den Stangen (Kz. 110). Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in reich gepr. br. Leder.

Panzer I. 193, 274. Bonn. Inck. 42.

72. Hugo de S. Victore: Sententiae in secundum librum de incarnatione verbi. S. l. typ. et a. (Aug. Vind. Gunth. Zainer.) 295×208 mm.

Hain 9023. Am Anfang ist ein leeres Bl., welches bei dem vorliegenden Ex. zur Hälfte vorhanden ist, dem von Hain eingesehenen Ex. aber fehlt. Dieses Bl. ist an dem Vorderdeckel angeklebt. Bl. 142

(letztes) mit der Schlusschrift fehlt. Rom. Type, mit Ausnahme des Inc. der Capitelüberschriften, welche in goth. Type gedruckt sind, mit Seitentiteln und Capitelüberschriften, ohne Sign., 1. Lage Terne, die übrigen Quint., die letzte Terne, 6 n. num. + 136 num. = 142 Bll. (141 vorh.), zu 43 und 41 Zln., die Initialen, welche die einzelnen partes anfangen, sind Holzschn., die übr. in rother Farbe; Wzn.: Wage mit runden Schalen von einem Kreis umschl. 80 mm (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24), Ochsenk. mit Blüte auf doppell. Stange (vgl. Kz. 247—266 Br. 538—558) 132 mm. Wage wie oben mit Stern oberhalb.

Früherer Besitzer: *Iste liber est Monasterii . . . . in | Voraw quem eidem testatus est monasterio Joannes freymuet ex mueraw quondam in gratz diuinorum | cooperator Anno domini Mcccc Nonagesimo primo.* | (Bl. 2a unt. Rand). Einband in gepr. br. Leder.

Panzer I. 130, 187. Bonn. Inck. 579.

73. Molitor Joannes: Tabulae sive repertorium super totam Summam Antonini. S. l. typ. et a. 293 × 213 mm.

Hain 1261. Bl. 34 und 39 fehlen. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Anfsz.), m. Sign. (A—M, pp—yy, aa, der Übergang der Sign. M auf die Sign. pp ohne etwaigen Ausfall etwaiger Lagen ist in der Incunabel selbst mit den Worten angemerkt: Sequitur quaternus duplex pp), zumeist Quat., einige Tern., 140 Bll. (vorh. 138) zu 53 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleebl. auf einf. Stange in mehreren Formen (schlank, breit, weit gesp.) 67 mm, Ochsenkopf mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558), Buchst. P mit gekr. Fuss, derselbe in ein Kleebl. endigend, mit Stange und Querstange 72 mm, Kanne mit Deckel und Stange und Querstange (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578) 45 mm.

Besitzanzeige für das Stift Vorau.

74. Nicolaus de Lyra: Quaestiones disputatae contra Hebraeos. S. l. typ. et a. 207 × 137 mm.

Hain 10408. Am Anfang fehlt ein (leeres?) Bl., (auch bei dem Ex., welches Hain eingesehen). Die Schlusschrift befindet sich auf Bl. 44 (resp. 43), nicht auf Bl. 41, wie Hain angibt. Goth. Type, ohne Sign., Quat., letzte Lage Sext., 44 Bll. (vorh. 43) zu 24—26 Zln., Initiale fehlt; Wzn.: Wage von einem Kreis umschlossen. Die Incunabel ist mit 7 anderen zusammengebunden.

Panzer IV. 474, 751.

75. Albertus M.: De mysterio seu de officio missae. Ulmae ınnes Zeiner 1473. (Editio princeps, erster datierter Ulmer Druck.)) × 175 mm.

Hain 449. Es fehlen die Bl. 35, 44, 55, 64, 65, 74, 77, 84, 85, 96, 105, 106, 115, 116, 125, 129 bis 132. Ausserdem dürfte :h ein (leeres?) Bl. (auch in dem von Hain eingesehenen Ex.) ischen Bl. 87 und 88 fehlen, ein schmaler Streifen ist im vor- g. Ex. vorhanden. Goth. Type, ohne Sign., erste Lage Duerne, die :. Quint., die letzte Terne, 136 Bll. (vorh. 115 Bll.) zu 33 und 34 Zln.. t Holzschn.-Initialen zur Hälfte, zur Hälfte rubriciert; Wzn.: Ochsen- ɔf mit Buchst. R auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) mm, dasselbe allein 43 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau.

Panzer III. 528, 1. Ebert 325.

76. Albertus M.: Compendium theologicae veritatis. Venitiis ristophorus Alemanus 1476. 214 × 140 mm.

Hain 439. Am Anfang dürfte wohl ein (leeres?) Blatt fehlen. :h in dem Hain vorgelegenen Ex. Goth. Type, ohne Sign., Quat.,) Bll. (vorh. 159) zu 35 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: 6 eck. Stern. eiberg mit Stange und Querstange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476). ichsadler (vgl. Kz. 306—307), Wage von einem Kreis umschlossen :l. Kz. 174—177, Br. 21—24). Am Anfang der Incunabel befinden h 5 Vorsteckblätter, auf welchen von einer Hand des 17./18. ırh. der Index geschrieben ist. Von der gleichen Hand ist die :unabel foliiert. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Der Einband aus Pergamentblättern, die äusseren sind mit einem Bruchstücke ; einem Missale (15. Jahrh.), die inneren mit einem Bruchstücke ; einem Brevier (14. Jahrh.) beschrieben.

Panzer III. 119, 253. Bonn. Inck. 21.

77. Antoninus Archiep. Florent. S.: Summae theologicae rtes IV. Norimbergae Ant. Koberger 1486—1487. 407 × 282 mm.

Hain 1246. In allen 4 Theilen fehlt das erste (leere?) Blatt, :h in dem Hain vorgelegenen Ex. Im 3. Theile fehlt auch noch am ılusse ein leeres Blatt. Im 1. Theile ist eine Terne verbunden, die htige Ordnung ist: 95, 97, 96, 98, 100, 99. Die tabula des Molitor ılt. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die nfsz.), ohne Sign., Quat. und Tern., Pars I. 186 Bll. (vorh. 185), ars II. 240 Bll. (vorh. 239), Pars III. 320 Bll. (vorh. 318), Pars IV, 56 Bll. (vorh. 255) zu 70 Zln., zweisp., rubriciert, die Initialen am

Anfang eines jeden Theiles in Farben; Wzn.: Hammer 45 mm, Rosette 45 mm und 53 mm, dasselbe mit eingekerbten Lappen 45 mm, Malteserkreuz, von geflammten Strahlen umgeben, 68 mm, Handschuh (vgl. Kz. 100, Br. 300—349) 73 mm, Buchst. R mit 5blättr. Blüte auf einf. Stange 74 mm, Agnus Dei 55 mm (von Fuss zu Fuss gemessen), Handschuh mit Stern 64 mm. Auf dem Vorderdeckel des 1. Theiles ist ein Bruchstück (4 Seiten bilden eine Blattseite) von einem Kalender (dürfte eine Incunabel oder wenigstens ein Frühdruck sein) aufgeklebt. In dem mittleren leeren Raum zwischen den 4 Seiten steht die Notiz: *Dominus Heinricus Carbunculus Comissarius Sacri Jubilei In Voraw anno 1502 | per Reverendum Dominum petrum Hepiscopum Tegestensem Constitutum praeposito Regente domino Virgilio gampss ex Radgespurga.* Einband in br. Leder (1. und 2. Theil) und in Schweinsleder (3. und 4. Theil).

Panzer II. 202, 165. Bonn. Inck. 66.

78. Petrus Lombardus: Sententiarum libri IV. cum conclusionibus Henr. Gorichem. Basileae Nicolaus Kesler 1488. 303×208 mm.

Hain 10195. Das Ex. ist verbunden, indem die tabula (Bll. 268—280 nach Hain) an den Anfang gestellt ist. Bl. 132 (leer) fehlt, desgl. dürfte zwischen Bl. 260 und 261 (S_2 und S_3), auch in dem von Hain eingesehenen Ex., ein leeres Blatt fehlen, da ein schmaler Streifen vorhanden ist. Endlich dürfte noch am Schlusse (i. e. nach der tabula), auch in dem von Hain eingesehenen Ex., ein leeres Blatt fehlen. Goth. Type in 4 Gr. (Titel in der Missaltype, Seitentitel und Anfsz. des textus in gr., Capitel- und Distinctionsüberschriften und Anfsz. der conclusiones und textus in mittl., die conclusiones und tabulae in kl. Schrift), mit Seitentiteln u. Marginalnoten, m. Sign. (a—s, A—V), Quint., hierauf abw. Tern. u. Quat., 282 Bll. (vorh. 279) zu 55 und 70 Zln., zweisp. (Verzeichnis der tituli dreisp.), mit der Büchermarke des Buchdruckers (Heitz III. 6), rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich, mit eingeschnürter Nase) mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 66 mm, dasselbe (allein) 47 mm, dasselbe (Augen und Nase sehr deutlich) mit Blüte auf einf. Stange (dieselbe seitlich gebogen) 68 mm, Dreiberg mit Stange und Querstange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476) 60 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange 62 mm, Ochsenkopf (Augen u. Nase sehr deutlich), doppell. Kreuz auf herzförmigem Sockel 87 mm.

Früherer Besitzer: *Lucas Swarczmullner de ku | nygswisen protunc cooperator ad | sanctum Michaelem In Wachawff | Illigauit librum anno*

ıini etc. | *90 feria sexta post Petri (!) et* | *Pauli (!) Eodem anno t annus* | *Jubileus In Spitz et in krembs* | *alijsque locis multis po- s tempore domini* | *Innocencij pape Octaui* | (Bl. 281, im hies. Ex. 13). *ısmus Zolnerus 5+5 comparauit hunc librum: 20 ng.* | *Anno 1537.* | nenseite des Vorderdeckels) *Catalogo inscriptus Collegij Soc. JESV nbsij 1663.* (Unterer Rand des Bl. 269, im hies. Ex. 1. Bl.).

Panzer I. 163, 95.

79. Petrus Lombardus: Sententiarum libri IV cum con- ıionibus Henr. Gorichem. Basileae Nic. Kesler 1489. 316×213 mm.

Hain 10196. Am Schlusse dürfte ein leeres (?) Bl., auch in ı von Hain eingesehenen Ex., fehlen. Goth. Type in 4 Gr., u. s. w. ı bei Nr. 77, m. Sign. (a—t, A—V), das Übr. wie Nr. 77, 280 Bll. rh. 279) zu 55 bis 70 Zln., zweisp., (tit. dist. dreisp.), rubriciert, mit ıhermarke des Buchdruckers (Heitz III. 6); Wzn.: Ochsenkopf mit eichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 52 mm, ıiberg mit Kreuz auf doppell. Stange (Kz. 74—86, Br. 450—476) mm, Handschuh mit Kleebl. (vgl. Kz. 100, Br. 300—349) 52 mm, ısenkopf (gedrungen) mit Stern auf einf. Stange 68 mm, Ziegen- ıf (Augen und Nase sehr deutlich) mit doppell. Kreuz auf doppell. ınge 90 mm. Auf der Innenseite des Vorderdeckels ist das Bruch- ck eines Beichtbüchleins (Incunabel oder Frühdruck) aufgeklebt. ıband in gepr. br. Leder.

Panzer I. 165, 105.

80. Alphonsus a Spina: Fortalitium fidei contra fidei istianae hostes. Norimbergae Ant. Koberger 1494. 211×159 mm.

Hain 875. Vom ersten Bl. ist nur ein kleines Bruchstück mit ı Titel des Werkes vorhanden, welches auf dem Vorsatzbl. auf- ıebt ist. Am Schlusse dürfte ein leeres (?) Bl., auch im Ex., welches in eingesehen, fehlen. Goth. Type in 3 Gr. (Seitentitel und Titel gr., Capitelüberschriften in mittl., Text in kl. Schrift), mit Seiten- ıln, m. Sign. (i a—z, et, A—M), Quint. und hierauf Quat., 10 n. num. 289 num. + 1 n. num. = 300 Bll. (vorh. 299) zu 45 Zln., zweisp., tialen fehlen; Wzn.: Ochsenkopf (Augen deutlich, Nase schief) ı Stange und Querstange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558), ırümmte Linie mit einer Schlinge am Ende, Glocke (vgl. Kz. 3—191, Br. 152—162), Blüte, Rosette, Herz, Einhorn (Kz. 289—290, ı. 563—568), Krone (Kz. 205—208, Br. 191—208), Kreuz.

Panzer II. 215, 236. Bonn. Inck. 44.

81. Brulefer sive Burlifer Stephanus: Formalitatum textus eum ipsius commento. Basileae Jac. Pfortzheim 1501. 210 × 155 mm.

Bl. 1 a (Titel): *Venerabilis magistri fratris | Stephani brulefer parisiensis | ordinis minorum Formalitatum | Textus vnacum ipsius commen | to perlucido* | Hierauf folgt die Büchermarke des Buchdruckers. (Heitz III. 7.)

Bl. 2 a (m. Sign a ij und Z. II): *Doctissimi sacre theo- | logie doctoris Stephani Brulefer for- | malitatum Textus Incipit.* || □ *Vm multi* | . . .

Bl. 6 b β Zle 45: *sub istis et ad eas reducuntur.* | *Formalitatum textus magistri stephani* | *brulefer ordinis minorum feliciter finit.* |

Bl. 7 a: *Incipiunt venerabilis | sacri eloquij professoris alme vniuersitatis | Parisiensis fratris Steffani(!) Brulefer | ordinis minorum de obseruantia declara- | tiones idemptitatum et distinctionum rerum in | doctrinam doctoris subtilis.* || □ *Ro huius tituli* | . . .

Bl. 55 b β Zle 28: *lis et realis.* ||| ¶ *Finit Tractatulus idemptitatum et | distinctionum rerum in doctrinam docto | ris subtilis Reuerendi magistri Sacri | eloquij professoris alme vniuersitatis Pa | risiensis fratris Stephani brulefer ordi | nis minorum de obseruantia. Impressus | opera et expensis magistri Jacobi de pfortz | heim Ciuis Basiliensis Anno salutis et | gratie Millesimo quingentesimo primo. | xiij kalendas martias.* |

Am Schlusse fehlt ein leeres Blatt.

Goth. Type in 3 Gr. (Titel in gr.,, Anfsz. in mittl., Text in kl. Schrift), m. Sign. (a—i), Tern. und Quat. abwechselnd, 55 num. + 1 n. num. = 56 Bll. (vorh. 55) zu 46 und 47 Zln., zweisp., mit Holzschnitt-Initialen und Büchermarke (Heitz III. 7); Wzn.: Dreiberg mit Kreuz auf doppell. Stange und Stern über demselben (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476), Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558). Diese Incunabel ist ein Beiband der folgenden.

Panzer VI. 175, 6.

82. Brulefer sive Burlifer Stephanus: Reportata in quatuor Bonaventurae libros Sententiarum. Basileae Jacobus Pfortzheim 1501. 210 × 155 mm.

Bl. 1 a (Titel): *Excellentissimi atque profundissimi hu | manarum diuinarumque litterarum doctoris fratris | Stephani Brulefer ordinis minorum charitate | igniti reportata clarissima in quartuor sancti Bo- | nauenture doctoris seraphici sententiarum libros | Scoti subtilis secundi incipiunt feliciter.* | Hierauf folgt die Büchermarke des Buchdruckers. (Heitz III. 7.)

Bl. 2 a enthält einen Brief, in welchem das 1. Buch Brulefer, welches derselbe in Mainz vorgetragen, von dorther requiriert wird, und das Antwortschreiben auf diesen Brief: ☐ *Vantum prisci nominis ac glorie* | . . .

Bl. 2 b: *Ad lectorem.* ‖ ☐ *Ccipe candide lector: elaboratissi-* | *ma* . . .

Bl. 3 a (m. Sign. a iij): *Reportata clarissima* | *Reuerendi magistri fratris Stephani* | *Brulefer sacre theologie professoris Sco* | *tici Alme vniuersitatis Parisiensis sacri* | *ordinis minorum de obseruantia dicti super* | *primo sententiarum scripto sancti Bona* | *uenture doctoris seraphici in Magun-* | *cia aurea nobilis Alemanie comporta-* | *ta etc. Feliciter incipiunt.* ‖ ☐ *Irca sancti* | . . .

Bl. 198 fehlt.

Bl. 441 b β Zle 5: *ralia et infinita secula seculorum. Amen.* ‖ *Expliciunt Reportata admodum subti-* | *lissima venerandi patris Steffani(!) Bru* | *lefer: ordinis diui Francisci de obseruan* | *tia in theologia magistri longe excellen-* | *tissimi in quartum librum Sententiarum* | *Seraphici Doctoris Bonauenture com* | *portata quidem Metis Gallie. Impressa* | *vero per magistrum Jacobum de Pfortzheim* | *Ciuem Basiliensem. Anno salutis no-* | *stre Millesimoquingentesimoprimo.* |

Am Schlusse dürfte noch ein (leeres?) Blatt fehlen. Goth. Type, Schriftgrösse wie Nr. 80, mit Seitentiteln (gr. Schrift), m. Sign. (a—z, et, con, t̃, rum, est, A—L, AA—ZZ), meistens Quat. und Ternen abw., 442 Bll. (vorh. 440) zu 46 und 47 Zln., zweisp., mit Holzschnitt-Initialen; Wzn.: Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) mit T-zeichen auf einf. Stange (Kz. 247—266, Br. 538—558) in mehreren Formen und Grössen, Handschuh (vgl. Kz. 100, Br. 300—349), Dreiberg mit Kreuz auf doppell. Stange und einem Sterne oberhalb (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476), Traube (vgl. Kz. 349). Die Incunabel ist mit der vorausgehenden zusammengebunden. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer VI. 175, 5.

83. Albertus Magnus: Summa de officio missae et sacramento eucharistiae et sermones XXXII. super verbo Venite comedite. Coloniae Henr. Quentel 1503. 275 × 193 mm.

Bl. 1 a (Titel): ☐ *Lberti Magni* | *Theologorum princi-* | *pis . et incomparabilis viri . qui diui* | *no afflatus spiritu hoc scriptoribus omnibus preripuit . quatenus de pane su-* | *persubstantiali et viuifico scribens . nulli vnquam sequundus esset. Opus tripartitum pro* | *fundissimum . doctum . catholicum et supra modum admirandum hoc ordine felici inchoat* ||| *Primo Summa de Officio misse* | *Secundo Summa de sacra-*

mento Eucharistie | Tercio Sermones . xxxii . super verbo Venite comedite ||| EPIGRAMMA AD LECTOREM. || Rugosi iacuit quondam sub corticis orbe | . . . (9 Disticha).

Bl. 1b: *Carmen Elegiacum ad Lectorem. || Mystica sacratis quisquis libamina tractas | . . .* (9 Disticha).

Bl. 2a (m. Sign. et i): ℭ *In Diui Alberti magni Ratispone Episcopi opera | de Officio Misse litteraliter et succincte ordinata || Incipit Tabula | . . .*

Bl. 13a (m. Sign. a i und Z. I): ¶ *Venerabilis domini Alberti magni Ratisponen | sis episcopi super officio misse . liber non minus quidem vtilis | quam et summe necessarius. Incipit feliciter ||| □Saie . lxvj . dicit | dominus . . .*

Bl. 131bβ Zle 35: *seu reconciliationis . dilectionis et vnionis etc.* | ¶ *Pro gratiarum actionem completionis Operis tripartiti | SAPPHICVLON | . . .* (2 Strophen) Zle 46: ¶ *Opus tripartitum (de Officio Misse de sacramento eu | charistie Sermones super verbo Venite comedite) pre- | dulce delectabile et fructuosum . per Theologorum principem | Magnum Albertum ecclesie Ratisponensis dum vixit Antisti | tem . virum in naturalibus pariter et diuinis scripturis illu | minatissimum per Magistros et regentes burse Laurentiane | in insigni felicis Colonie achademia magno labore ac | curatissime ad limam castigatum cum Indice contentorum (qui ta | bula dicitur) In edibus bone memorie honesti Henrici | Quentel quarto kalendas aprilis. Anno post Jubileum | tercio . feliciter absolutum finit.* |

Am Schlusse fehlt ein (leeres?) Blatt. Goth. Type in 2 Gr., die carmina in rom. Type, mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel u. die Anfsz.), m. Sign. (et, rum, a—x), Ternen, 12 n. num. + 40 num. + 80 n. num. = 132 Bll. (vorh. 131) zu 55 Zln., zweisp., mit Holzschnitt-Initialen; Wzn.: Kanne mit Deckel und Rosette oder Kleeblatt auf einf. Stange (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578), Wappenschild mit 3 herald. Lilien und einer Krone ober den Lilien 42 mm, dasselbe, die Krone aber ober dem Schilde und an der Spitze des Schildes ist der Buchst. r angehängt, 75 mm, Hand aus dem Ärmel hervorgestreckt, mit Stangenkreuz am Ärmel, 55 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleeblatt auf einf. Stange 73 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau.

Panzer VI. 352, 41.

84. Albertus M.: Scripta super quatuor libros sententiarum. IV Vol. in 3 Bdn. Basileae Jac. de Pfortzheim 1506. 303 × 215 mm.

Vol. I. Bl. 1a (Titel): *Tabula copiosa in quattuor scripta Al* | *i magni Ratisponensis episcopi sen* | *tentiarum libros articulatim* ıcidantia |

Bl. 2a (m. Sign. a ij): *Prologus in tabulam o* | *peris* ||| v *Ene-* *ilis Alber* | *ti magni . . .*

Die tabula schliesst auf Bl. 116bβ.

Bl. 117a (Titel): *Scriptum primum diui Alberti magni* | *ordinis* :dicatorum *Ratisponensis* | *episcopi super primum sententiarum.* |

Bl. 117b: *Ludovicus Hohenwang Elchingensis lectori S. p. d.* || ıdate *eum in psalterio . . .*

Bl. 118a (m. Sign. Aij): e *Go ex ore altis* | *simi prodij . . .*

Bl. 329bβ Zle 44: *secula seculorum Amen.* || *Finis.* |

Bl. 330a: *Articuli in singulas distinctiones scri* | *pti Alberti magni* *tisponensis episcopi fe-* | *liciter incipiunt.* | . . .

Bl. 334aβ Zle 48: *Finis.* |

Vol. II. Bl. 1a (Titel): *Scriptum secundum diui Alberti magni* | *inis praedicatorum: Ratisponensis* | *episcopi: super secundo senten-* ·ıum |

Bl. 2a (m. Sign. a ij): v *Idi dominum seden* | *tem . . .*

Bl. 124bβ Zle 22: *et gloria in perpetua seculorum secula* | *Amen.* || *plicit liber secundus de rerum creatione et* | *formatione corporalium* :piritualium: *et alijs* | *pluribus ad ea pertinentibus.* |

Bl. 125a: *In secundum scriptum Alberti magni super se* | *cundo* *tentiarum titulorum ordo incipit.* |

Bl. 127bβ Zle 7: *Finis.* || *Ad lectorem.* || *Diui Alberti . . .*

Bl. 128 ist leer.

Vol. III. Bl. 1a (Titel): *Scriptum tertium diui Alberti magni* | *inis praedicatorum Ratisponensis* | *episcopi super tertium sententiarum.* |

Bl. 2a (m. Sign. a A ij): *Huius voluminis continentia* | *perstrin-* ır *sub compendio.* | □ *Ic enim rationis ordo* | . . .

Bl. 141bβ Zle 55: *in secula seculorum Amen.* ||| *Finis.* |

Bl. 142a: *In tertium scriptum super tertium librum sententia* | ı *diui Alberti magni articulorum singulo-* | *rum registrum incipit.* | . . .

Bl. 144aβ Zle 62: *Finis.* |

Vol. IV. Bl. 1a (Titel): *Scriptum quartum diui Alberti magni* | *linis praedicatorum Ratisponensis* | *episcopi super quartum senten-* *rum* |

Bl. 2a: s *Apientia edifica* | *uit . . .*

Bl. 309bβ: *Opus diui Alberti Magni viri in omni eru* | *ditione . . .* ıe 6: *studii gymnasio Coloniensi* / *per venerandum et exi* | *mium*

virum sacre theologie professorem maximum / magi- | *strum Gerardum de Harderwich / . . .* Zle 13: *ma lima correctum atque emendatum / feliciter finit. An-* | *no domini etc. 1506.* ||| *Ad lectorem epigramma.* || *Abdita deformi quondam iacuere scabello* | . . .

Bl. 310a: *In quartum scriptum Alberti magni super* | *quartum sententiarum titulorum ordo incipit.* | . . .

Bl. 315bβ Zle 54: *tur pedes et caput . articulis 12* || *Soli deo gloria.* || *Impressum Basilee per magistrum Jacobum de Pfortzen* | *Anno domini 1506. xv. die Martij.* |

Am Schlusse dürfte ein leeres Blatt fehlen. Goth. Type in 4 Gr. (Titel, Seitentitel und Anfsz. des textus sent. in allergr., textus sent. in gr., Artikelüberschriften und Anfsz. des scriptum in mittl., scriptum in kl. Schrift), mit Seitentiteln und Marginalnoten, m. Sign. (Vol. I. a—p, A—Z, A_I—E_I, Vol. II. a—q, Vol. III. aA—tT, Vol. IV. aa—zz, aaa—ttt), Quat., Vol. I. 334 Bll., Vol. II. 128 Bll., Vol. III. 144 Bll., Vol. IV. 316 Bll. (vorh. 315) zu 64 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 58 mm, 3zackige Krone (vgl. Kz. 205—208, Br. 191—208) 18 mm, muschelähnliches Zeichen 20 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in gepr. Schweinsleder, in den Leisten wechseln Hirsche, Rehe etc. mit Knaben, welche Speere halten, ab.

Panzer VI. 180, 42.

85. Petrus Lombardus: Sententiarum libri IV cum conclusionibus Henr. Gorichem, elucubrationibus Egidii de Roma et additionibus Henr. de Vrimaria. Basileae Adamus Petri de Langendorf 1516. 303 × 209 mm.

Bl. 1a (Titel von reicher Holzschnitt-Verzierung mit dem Monogramm des Urs Graf umgeben): ¶ (roth) *Petri Lombardi* | *Parrhysiensis* (schwarz) *ecclesie quon-* | *dam antistitis: viri diuinarum rerum eru-* | *ditissimi:* (roth) *Sententiarum Textus:* (schwarz) *per capitula* / *ac capitum* | *. § . recenter distinctus: Cuilibetque distinctioni:* (roth) *Henrici Gori* | *chemij:* (schwarz) *propositiones:* (roth) *Egidij de Roma:* (schwarz) *elucubrationes:* (roth) *Hen* | *rici de Vrimaria:* (schwarz) *additiones: Et denique marginales biblie* / *ca* | *nonum auctorumque:* (roth) *concordantie:* (schwarz) *adamussim alludunt. Tan* | *dem nonnulli:* (roth) *errores Parrhysius condemnati:* (schwarz) *cum magistri* | *sententiarum haud approbatis:* (roth) *propositionibus.* | Der nun folgende Text, welcher auf die Einrichtung des Buches Bezug hat und die Jahrzahl des Druckes: 1516, enthält, ist durch die Büchermarke des Verlegers,

ıdwig Hornken in Köln, abgetheilt. (Heitz VI. 30.) Unter der ichermarke steht: ℭ (roth) *Directorium in singulas totius libri sen-* | *ıtias / indice certo digestum.*

Bl. 1 b: *FRATER DANIEL AGRICOLA ORDINIS MINO-* | *m de obseruantia nuncupatus, theologiae studiosus, hone-* | *sto atque ɔaci Lodouico Hornken Agripinen-* | *si bibliotecario Salutem & pacem.* ‖]*CCEPIMVS SAEPENVMERO A VETERI-* | *bus . . .*

Bl. 2 a Zle 8: *mo tertiodecimo: Mensis vero Julij die vicesimo-* *cto.* ‖‖‖ *ANDREAS HARTMANNI JUNIOR ARGENTI-* | *NVS D LECTOREM.* ‖ *Accipe, candide lector, hosipsos . . .*

Bl. 2 b bis Bl. 6 b tabulae.

Bl. 7 a (m. Sign. a und Z. I): ℭ *Libris Sententi-* | *arum premittit ugister Petrus Lom* | *bardus / Parrhysiorum presul / eorum-* | *que com-* *ator egregius / Prologum* | *magnifice materiarum preconem. Et* | *bet tres partes.* | [c] *Vpientes ali-* | *quid . . .*

Bl. 219 b β: *nor et gloria / decus et imperium in secula seculorum.* ‖‖ it auslaufenden Zeilen) *CATALOGUS theologicarum veritatum . olim r magistrum Petrum Lombardi* | *sententialiter contextus, felici explicit ıine: . . .* (5 Zeilen weiter unten): *Vrimaria elucubrantijs. Opus ıque tam praeclarum, ductu atque* | *impensis prouidi Lodouici Hornken, ɔliopolae, Adam* | *Petri de Langendorff, typographus ac ciuis Ba-* | *iensis denuo, multoque accuratius, in Rauri-* | *corum vrbe, litterario aelo excusit:* | *Anno salutiferae incarnationis* | *M. D. XVI. Mense ɔnuario,* | *Die vero. XX.* | Folgt die Büchermarke des Verlegers ie auf dem Bl. 1.

Bl. 220 a enthält das registrum.

Bl. 220 b ist leer.

Bl. 221 a: *Sequuntur varij ar-* | *ticuli erronei omnium facultatum . Anglia et* | *Parrhysius studiose et auctoritatiue condemnati* | *cum ɯocationibus eorundem.* ℭ *Prefatio* ‖ ☐ *Niuersis pre* | *sentes . . .*

Bl. 234 b α: ℭ *Registrum breue et vtile: omnes fere* | *sententias . . .*

Bl. 246 a β Zle 35: *at dimitti . li . 4 . di . 39 . ca . 2 fo . 200 . c* |||| it auslaufenden Zeilen) *INDICATORUM Librorum, Distinctionum, a* | *pitulorum & sententiarum, particularium & principa-* | *lium, ma-* *stri Petri Lombardi, ordine alpha-* | *betico congestum, Finit foeliciter.* |

Goth. Type in 3 Gr. (Titel, Seitentitel und Anfsz. in gr., textus ntentiarum in mittl., alles Übr. in kl. Schrift), die Briefe und die hlusschriften in rom. Type, mit Seitentiteln und Marginalnoten, Sign. (1, a—z, A—R), Quat., bis auf die erste Lage, welche eine rne ist, 6 n. num. + 213 num. + 27 n. num. = 256 Bll. zu 58 und

76 Zln., zweisp., mit reichverzierten Holzschnitt-Initialen, mit der Büchermarke des Verlegers (Heitz VI. 30), der Titel in Roth- und Schwarzdruck; Wzn.: Ochsenkopf (mit breiter Stirn und eingeschnürter Nase) mit von einer Schlange umwundenem Kreuzstab (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 164 mm, dasselbe (Augen und Nase sehr deutlich) mit T-zeichen auf einf. Stange 63 mm und in mehreren anderen Grössen und Formen, Traube (Kz. 349), Wappenschild mit einem Kometen im Felde, Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange und Stern darüber 66 mm, Lampe 35 mm. Früherer Besitzer und Preis der Incunabel: Leonardus (?) sbanus (?) Codicem hunc 6 sg comparauit Anno 1521 (Vorderdeckel).

Panzer VI. 198, 171.

IV. Moral und Pastoral.

86. Gerson Joannes: De Simonia. S. l. typ. et a. (Norimbergae Joh. Sensenschmid) 285 × 208 mm.

Hain 7709. Goth. Type, ohne Sign., 8 Bll. zu 36 Zln., Initialen fehlen; Wzn.: Krone (deutlich), darunter eine Zeichnung, welche einem Schilde oder Kopfe ähnlich ist.

Panzer II. 230, 320.

87. Guido de Monte Rochen sive Rotherii: Manipulus curatorum. S. l. typ. et a.

Hain 8157. Zwischen Bl. 5 und 6 oder Bl. 15 und 16 dürfte ein leeres Blatt, auch in dem von Hain eingesehenen Ex., fehlen, desgl. fehlt die letzte Lage (Terne). Goth. (ziemlich rohe) Type, ohne Sign., Terne, Quint., Quat., 138 Bll. (vorh. 131) zu 31 Zln., Initialen fehlen oder sind mit Tinte geschrieben; Wzn.: Ochsenkopf mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 45 mm, dasselbe mit Buchst. R 52 mm.

Panzer IV. 164, 835.

88. Paraldus (Guilelmus): Summa de virtutibus et vitiis. S. l. typ. et a. (Basileae, Mich. Wenssler et Fr. Biel.) 298 × 210 mm.

Hain 12383. Goth. Type, ohne Sign., 43 Lagen, Quint., die beiden letzten Sext., 430 Bll. zu 34 Zln., Initialen fehlen; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange 80 mm und

in mehreren anderen Grössen und Formen, Ochsenkopf mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 61 mm, Zange (?) 41 mm, Menschenkopf mit Helm und Kreuzelstange 70 mm, Krone, oberhalb ein Stern 40 mm.

Früherer Besitzer: *Cristofferus kauffmann de Graz est possesor Huius Librj* (Hand des 15. oder 16. Jahrh.) (Vorderdeckel). Auf Bl. 1a steht der Name: *fridericus de maguncia.* Sollte sich etwa dieser Name auf den vermeintlichen Buchdrucker Fr. Biel beziehen? Einband in blauem Leder mit Beibd.

Panzer I. 197, 292.

89. Bartholomaeus Pisanus de S. Concordio: Summa de casibus conscientiae. S. l. typ. et a. (Aug. Vind. Gunth. Zainer 1475.) 405 × 283 mm.

Hain 2528. Hiesiges Ex. ist verbunden, indem dasselbe mit Bl. 3 beginnt und auf dasselbe erst Bl. 1 und 2 folgen. Das hiesige Ex. gehört zu denen, welche keine Schlusschrift haben. Rom. Type, ohne Sign., Duerne, die übr. Lagen Quint., 2 n. num. + 190 num. = 192 Bll. zu 57—60 Zln., zweisp., mit Holzschnitt-Initialen, theilweise verziert; Wzn.: Hammer 45 mm, Rosette 57 mm, Traube (Kz. 349), Blätterblume 62 mm.

Früherer Besitzer und Spender der Incunabel: *Hic liber est Monasterij . . . jn voraw Quem Johannes Harperger nobis testa- | mento Reliquit Anno Salutis 1504.* (Bl. 2a recte 1 am unteren Rande.) Vorne und rückwärts sind je drei Pergamentblätter zu einem Vorsatzblatt zusammengefügt, und enthalten dieselben von einer Hand des 14. Jahrh. Predigten (am vorderen Vorsteckblatt auf die Sonntage nach Pfingsten, am rückw. auf Kreuzauffindung, Pfingstfest.) Einband in gepr. br. Leder.

Panzer I. 105, 26.

90. Canones poenitentiales sive Textus canonum poenitentialium de summa fratris Astensis extractus. S. l. typ. et a. 190 × 134 mm.

Bl. 1a: *Textus canonum peniten- | tionalium . cunctis curam animarum habenti- | bus multum salubris atque perutilis de verbo | ad verbum pene et de summa fratris Asten- | sis ordinis minorum extractus . etc.*

Bl. 2aα (m. Sign. 2): ℭ *Incipiunt canones penitentionales | extracte de verbo ad verbum de summa | fratris astensis ordinis minorum libro 5. titulo 32.* | C *Onsiderandum | est de canonibus | . . .*

Bl. 6 b α Zle 27: *et de sponsaliis dilectus et similia . etc.* || *Finis.*

Goth. Type in 3 Gr., Anfangsz. des Titels in gr., die übr. Zln. des Titels in mittl., das Übr. in kl. Schrift, m. Sign., Terne, 6 Bll. zu 39 Zln., zweisp., mit Zier-Initiale; Wzn.: Wage mit runden Schalen von einem Kreis umschlossen (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24). Die Incunabel ist mit drei anderen zusammengebunden. Der Buchst. x hat eine von der gewöhnlichen abweichende Form, ähnlich der, welche Joannes Froschauer in Augsburg bei der Schlusschrift in Henricus de Hassia: Secreta sacerdotum gebraucht.

91. Astesanus de Ast: Summa de casibus conscientiae. Venetiis Leonardus Wild de Ratisbona 1480. 308 × 204 mm.

Hain 1896. Am Anfang dürfte ein (leeres?) Blatt, auch in dem von Hain eingesehenen Ex., fehlen, desgl. Bl. 236 (leer?). Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (a—g, G, h—z, aa—yy, 1—10), Quint., einige Sext., zum Schlusse Quat., 554 Bll. (vorh. 552) zu 56 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Wage mit runden Schalen von einem Kreis umschlossen (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24) 70 mm, Anker (Kz. 169) 37 mm, Wage mit 3 eck. Schalen von einem Kreis umschlossen, oberhalb ein Stern, 70 mm, Ochsenkopf (langgestreckt) mit Blüte auf doppell. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 113 mm, eine Blätterblume (befindet sich am Papierrand) 17 mm, Wage mit 3 eck. Schalen von einem Kreis umschlossen in kleinerer Form.

Besitzanzeige für das Stift Vorau mit dem Zusatz: *Quem Reverendus praepositus dominus dominus Virgilius* [Gambs 1500—1508] *comparavit.* Einband in gepr. br. Leder.

Panzer III. 154, 434.

92. Antoninus Florent. S.: Confessionale. Memmingae Alb. Kunne 1483. 150 × 115 mm.

Hain 1190. Am Anfang fehlt ein (leeres?) Bl., auch in dem von Hain einges. Ex. Goth. Type in 2 Gr., Titel und Anfsz. in gr. Schrift, m. Sign. (a—m), Quint., die übr. Lagen Quat., die letzte Terne, 96 Bll. (vorh. 95) zu 32 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Ochsenkopf mit breitem Maul und Stange, welche in 2 Kreise endigt. Die Incunabel ist handschr. paginiert und hat einen Beiband, hinter welchem 14 Papierblätter beigebunden, deren erstere mit einem Index zu den beiden Incunabeln beschrieben sind.

Panzer II. 102, 3.

93. Vincentius Bellovacensis: Speculum morale. Norimrgae Ant. Koberger 1485. 453 × 324 mm.

Bl. 1 (leer) fehlt.

Bl. 2aα: □*Equitur Tabula breuis alphabetica . demonstrans* | *oto Libro quota Parte quotaque Distinctione.* | *queque in hoc volumine incipaliter tractata inueni-* | *ri debeant.* |

Die tabula schliesst Bl. 3 bβ.

Bl. 4aα: *Incipit primus liber Speculi* | *moralis Vincentii* |||||||||||||||||||| *omnibus operibus tuis me* | *morare nouissima tua et in eter* | *num non ccabis Ecclesiasticus vij . Humanum genus tria incommoda per* | . . .

Bl. 271aβ Zle 40: *lorum secula benedictus deus.* ||| *Anno incarte deitatis Millesimoquadringentesimoctogesimo-* | *quinto . viij ydus bruarij . Opus insigne ab Egregio doctore Vin* | *centio alme Beluacensis clesie praesule: ac sancti dominici ordinis pro-* | *fessore editum: quod orale speculum intitulatur. Et in imperiali ciuita* | *te Nurembergk mma cum diligentia impensis Anthonij kober-* | *gers praefate ciuitatis uem: hoc fine terminatum. De quo cuncti po-* | *tenti deo honor: usque genito cum sua benedicta matre semperque vir-* | *gine gloria: iritui quoque paraclito decus sit per euum Amen.*

Bl. 271bα (Columnentitel): *De virginitate* | □*Vm secundum hienimum . bernardum . ambrosium et cyprianum* | . . . Bl. 217bβ Zle 79: *ligentius custodire debemus ne perdamus.*

Bl. 272 (leer) fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Columnentiteln (in gr. Schrift, desgl. nfsz.), ohne Sign., Terne und Quint. abw., 272 Bll. (270 vorh.) zu) Zln., zweisp., Initiale auf Bl. 4a in Gold und Farben, ersteres erausgekratzt, die übr. abwechselnd roth und blau; Wzn.: Rosette 5 mm, Wage mit 3 eck. Schalen von einem Kreis umschlossen (vgl. z. 174—177, Br. 21—24) 50 mm, Hammer 45 mm., Thurm (vgl. Kz. 33—134, Br. 569—570) 58 mm, Ochsenkopf mit Krone auf doppell. tange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 170 mm. Besitzanzeige für as Stift Vorau. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer II. 197, 142. Bonn. Inck. 1205.

94. Angelus de Clavasio: Summa angelica de casibus conientiae. Norimbergae Ant. Koberger 1488. 305 × 210 mm.

Hain 5385. Am Anfang und am Schlusse dürfte je ein leeres latt, auch in dem von Hain eingesehenen Ex., fehlen. Goth. Type 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. auch die Schlagwörter), . Sign. (a—z, aa—zz, et et, con con, t̃t̃, AAA, BBB), Ternen, hie

und da eine Quat., 1 n. num. + 310 num. + 1 n. num. = 312 Bll. (vorh. 310) zu 61 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf (Auge und Nase sehr deutlich, die Hörner sehr nach aufwärts gerichtet) mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 68 mm, Dreiberg mit Stange und Querstange (Kz. 74—86, Br. 450—476) (die 3 Berge sind nicht getheilt) 55 mm, dasselbe mit Kleeblatt auf einf. Stange, Agnus Dei 28 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in br. gepr. Leder.

Panzer II. 205, 177. Bonn. Inck. 53.

95. Baptista de Salis sive Trovamala: Summa casuum conscientiae dicta Rosella seu Baptistiana. Norimbergae Ant. Koberger 1488. 297 × 212 mm.

Hain 14181. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Schlagwörter), m. Sign. (a—z, aa—yy), Ternen, mit Ausnahme der ersten und letzten Lage, welche Quat. sind, 276 Bll. zu 61 Zln., zweisp., Initiale auf Bl. 2 a in Gold und Farben, die übr. roth und abwechselnd blau; Wzn.: Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 67 mm, Dreiberg (nicht zertheilt) mit Stange und Querstange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476) 58 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer II. 205, 178. Bonn. Inck. 165.

96. Nicolaus de Ausmo vel Auxmo: Supplementum Summae Pisanellae. Norimbergae Georg Stuchs 1488. 233 × 166 mm.

Hain 2168. Am Anfang fehlt ein leeres Blatt, auch in dem von Hain eingesehenen Ex. Am Schlusse folgt auf das Blatt mit der Schlusschrift ein leeres Blatt, welches in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Die Lage „z" ist verbunden, die rechte Ordnung ist: 179, 180, 177, 178, 183, 184, 181, 182. Goth. Type in 2 Gr., Schlagwörter in gr. Schrift, m. Sign. (a—z, aa—zz), Quatern., 368 Bll. (vorh. 367) zu 47 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Rosette, Kreuz, die Balken in Kleeblatt endigend. Früherer Besitzer und Spender der Incunabel: Georgius de Eggenburga (Bl. 2, resp. 1), vide Nr. 11. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer II. 206, 181.

97. Angelus de Clavasio: Summa angelica de casibus conscientiae. Argentinae Mart. Flach 1489. 285 × 195 mm.

Hain 5388. Am Schlusse kommt ein leeres Blatt, welches Hain ıt kennt, dazu. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, gl. der Titel und die Schlagwörter), m. Sign. (1, i, a—z, A—Z, .—GG) 16 n. num. + 371 num. + 1 n. num. = 388 Bll. zu 53 Zln., ɔisp., rubriciert; Wzn.: eiförmige Linie, durch einen Bogen geilt, mit Stange und Querstange 54 mm, Ochsenkopf (Augen und se sehr deutlich) mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, 538—558) 63 mm, Krone (vgl. Kz. 205—208, Br. 191—208) 35 mm, ısenkopf mit Kreuzelstange 52 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss und ɪrpass auf einf. Stange 62 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau . zwei verschiedenen Händen. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer I. 88, 152. Bonn. Inck. 54.

98. Dasselbe. 285 × 201 mm.

Hain 5388. Initialen fehlen. Früherer Besitzer: Pertinet ad s. nnem Baptistam | In Stralegg | 1658 | (Bl. 1 a). Einb. in gepr. br. Leder.

Panzer I. 88, 151. Bonn. Inck. 54.

99. Guido de Monte Rochen sive Rotherii: Manipulus curaım. Argentinae Mart. Flach 1489. 187 × 127 mm.

Bl. 1 a (Titel): *Manipulus curatorum* | *officia sacerdotum secun-ı* | *ordinem septem sacramento* | *rum perbreuiter comple* | *ctens* |

Bl. 2 a: *Tabula sequentis operis* | *quod Manipulus curatorum nunatur feliciter incipit* | . . .

Bl. 4 a (m. Sign. a_4): *Incipit feliciter doctissimi* | *ac famosissimi domini Guidonis de monte Rotherij liber: qui* | *Manipulus curatorum ɟariter appellatur . in quo* . . .

Bl. 50, 83, 90 und 107 fehlen.

Bl. 111 a Zle 21: *et dominus dominantium Jesus christus Amen.* || *ɔ circa officium curatorum breuiter a me perstricta sunt vt* | . . . Zeilen weiter unten): *ad deum fideliter fundat. Hec insuper exarata .t in famosa ci* | *uitate Argentinensium . per Martinum flach . Anno ıini M. cccc.* | *lxxxix . die . ix . mensis Februarij* |

Bl. 111 b: *De conditionibus requisitis* | *in sumente eucharistie ramentum* | [v] *Ndecim sunt conditiones* . . . Zle 26: *puram et rectam ɐntionem.* || *Casus episcopales patent in his versiculis* || *Qui facit estum* . . . (6 Verse)

Bl. 112 fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der tel und die Anfsz.), m. Sign. (a—p), Quat., die letzte Lage Terne,

112 Bll. (vorh. 107), zu 37 Zln., Initialen fehlen; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass. Sowohl Hain unter Nr. 8197, als auch Panzer in I. 37, 148 erwähnen eine Ausgabe des „manipulus curatorum" durch Martin Flach zu Strassburg am 9. Februar 1489, aber zweisp., während die vorliegende Ausgabe mit auslaufenden Zeilen gedruckt ist.

100. Angelus de Clavasio: Summa angelica de casibus conscientiae. Argentinae Mart. Flach 1495. 280 × 197 mm.

Hain 5397. Bl. 1 (mit Titel) und 8 fehlen. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Schlagwörter), m. Sign. (1, 1, a—z, A—Z, AA—JJ), am Anfang und am Schlusse eine oder mehrere Quat., sonst Ternen, 16 n. num. + 342 num. = 358 Bll. (vorh. 356) zu 54 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss (winkelförmig und zangenförmig) 65 mm, Ochsenkopf mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 47 mm, Schnecke des Bischofstabes (oder Buchst. G, siehe Br.) 28 mm, 3 blättr. Blüte 37 mm, Lilie (vgl. Kz. 320—328, Br. 293—296) 50 mm, Kreuz mit einem Stern oberhalb 30 mm, Wappenschild mit einem Komet (in die Ecke gestellt) 41 mm. Kanne mit Deckel, Stange und Querstange (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578) 56 mm. Frühere Besitzer: Iste liber Est aecclesiae Sancti Jacobi | in Fritberg | (Bl. 2 resp. 1 oberer Rand), Andreas Greilperger, Can. R. Vorauiensis (Bl. 2 unterer Rand).

Panzer I. 53, 277.

101. Albertus M.: De virtutibus sive paradisus animae. Coloniae Henr. Quentel 1498. 187 × 135 mm.

Hain 482. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (A—F), Quat., Duerne, Ternen, Duerne, Terne, 34 Bll. zu 35 und 36 Zln., Initiale auf Bl. 2 roth, die übrigen schwarz gedr.; Wzn.: Buchst. P mit getheiltem Fuss und Vierpass auf einf. Stange, Kanne (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578), dasselbe mit Krone und Vierpass auf einf. Stange. Verschiedene Federproben des Rubricisten. Diese Incunabel ist mit 7 anderen zusammengebunden. Das Vorsteckblatt ist aus Pergament und enthält das Bruchstück eines Breviers. (Handschr. 16. Jahrh.).

Panzer I. 317, 300.

102. Manuale parochialium sacerdotum multum perutile. Aug. Vind. Joannes Froschauer 1499. 187 × 137 mm.

Hain 10733. Am Schlusse fehlt ein (leeres?) Blatt, auch in dem Ex., welches Hain eingesehen hat. Goth. Type in 2 Gr., Titel in gr. Schrift, m. Sign. (a—c), Ternen, 18 Bll. (vorh. 17) zu 31 Zln., Initialen in Schwarzdruck, vom Rubricisten roth ausgezogen. Federproben des Rubricisten. Beiband zur vorhergehenden Incunabel.

Panzer I. 128, 177.

103. Surgant Joannes Udalricus: Manuale curatorum. Basileae Michael Furter 1503. 206 × 140 mm.

Bl. 1a (Titel): □*Anuale curatorum* | *predicandi prebens modum: tam latino* | *quam vulgari sermone practice illumi* | *natum: cum ceteris alijs ad curam* | *animarum pertinentibus:* | *omnibus curatis* | *tam conducibilis* | *quam salubris.* | Hierauf folgt die Büchermarke des Buchdruckers. (Heitz III. 17.)

Bl. 2a (m. Sign. ij): *Incipit Prologus in Manuale curatorum* | *siue modum predicandi.* || *JOhannes ubricus surgant utrius* | *que iuris...*

Bl. 3b bis 8b tabula und registrum.

Bl. 9a (m. Sign. A und Z. I): *Incipit liber primus de modo et arte praedicandi.* | *Consideratio prima. Quid sit predicatio:* | *et que sunt eius priuilegia.* □*Redicatio est verbi dei con* | *ueniens . . .*

Bl. 135b Zle 24: *sua viuificatio:* | *et que aliter mortue sunt vel languescunt.* ||| *Felciter (!) ac fausto finitur liber animo: la* | *boriosa diligentia impressus: Anno* | *fructifere incarnationis Millesimo quin* | *gentesimotercio: Mensis vero Augu-* | *sti die decimoquarto.* |

Bl. 136 ist leer und an den rückw. Deckel angeklebt. Goth. Type in 4 Gr., Anfsz. des Titels, Seitentitel und Anfsz. der considerationes in allergr., Titel der einzelnen considerationes und Anfsz. der einzelnen Punkte der considerationes in gr., lateinischer Text in mittl., deutscher in kl. Schrift, mit Seitentiteln, m. Sign. (1, A—V), Terne, Quat., zuletzt Quint., 8 n. num. + 127 num. + 1 n. num. = 136 Bll. zu 36 Zln., Bl. 1, 9 und 27 Zier-Initialen (Holzschnitt), die übr. in Schwarzdruck; Wzn.: Dreiberg mit Kreuz auf doppell. Stange und Stern oberhalb (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476), dasselbe, das Kreuz in einer anderen Form und ohne Stern. Besitzanzeige für das Stift Vorau.

Panzer VI. 177, 21.

104. Angelus de Clavasio: Summa angelica de casibus conscientiae. Hagenoae Henr. Gran 1505. 280 × 200 mm.

Bl. 1a (Titel): *Summa angelica de casibus* | *conscientie cum quibusdam no-* | *uis et opportunis additionibus* |

Bl. 2a (m. Sign. et): *Epistola Fratris Hieronymi Tormeli lectoris:* | *ad Reverendum Fratren Angelum de Clauasio praesentis operis auctorem:* . . .

Bl. 2b Antwort des Verfassers auf diesen Brief.

Bl. 3a bis 16b prologus und tabulae.

Bl. 17a (m. Sign. a und Z. 1): *Summa Angelica de* | *casibus conscientie per venerabilem fratrem Angelum* | *de Clauasio compilata Incipit feliciter* || [a]*Bbas* | *debet esse presbiter* | . . .

Bl. 336bβ Zle 16: *in secula seculorum Amen.* ||| *Laus Jesu christo: virgini matri Ma-* | *rie beato patri sancto Francisco: san* | *cto seraphico Bonauenture doctori: ceteris* | *que dei electis.* ||| *Summa Angelica de* | *Casibus conscientie: pro vtilitate Confessorum:* | *et aliorum laudabiliter viuere cupientium: per ve-* | *nerabilem fratrem Angelum de Clauasio compila-* | *ta: diligenter reuisa ac emendata Impensis pro* | *uidi Joannis Rynman de Oringaw: In of* | *ficina industrij Henrici Gran. ciuis in opi-* | *do (!) imperiali Hagenaw impressa Finit feliciter* | *Anno virginej partus . 1505 . pridie Idus Maj* ||| *Humano angelicas quicunque audire loquelas* | . . . (6 Disticha).

Bl. 336 ist leer und dem rückw. Deckel angeklebt. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel u. die Anfsz., resp. Schlagwörter), m. Sign. (1, j, a—z, A—Z, AA—DD), zuerst eine Quat., hierauf Quat. mit Ternen abw., 16 n. num. + 319 num. + 1 n. num. = 336 Bll. zu 58 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn. findet sich keines.

Panzer zählt diese Incunabel nicht auf.

105. Surgant Joannes Udalricus: Manuale curatorum. Basileae Michael Furter 1506. 187×123 mm.

Bl. 1a (Titel): □*Anuale curatorum* | *predicandi prebens modum: tam latino* | *quam vulgari sermone practice illumi* | *natum: cum certis alijs ad curam* | *animarum pertinentibus:* | *omnibus curatis* | *tam conducibile* | *quam salubre.* | Hierauf folgt die Büchermarke des Buchdruckers. (Heitz III. 17.)

Bl. 2 bis 10 fehlen.

Bl. 11a (m. Sign. A iij und Z. III.): *ad deum Romanorum x. Fides ex auditu* . . .

Bl. 135b Zle 24: *ter mortue sunt vel languescunt.* ||| *Feliciter ac fausto finitur liber animo: la* | *boriosa diligentia impressus. Anno fru-* | *ctifere incarnationis Millesimo quingen-* | *tesimo sexto: Mensis vero Januarij.* |

Bl. 136 (leer) fehlt.

Goth. Type in 4 Gr., wie Nr. 102, mit Seitentiteln, m. Sign. (1, A—V), Terne, Quat., 8 n. num. + 127 num. + 1 n. num. = 136 Bll. (vorh. 126 Bll.) zu 36 Zln., Bl. 1 und 77 Zier-Initiale (Holzschnitt), die übr. Schwarzdruck; Wzn.: Ochsenkopf mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558), mit Buchdruckerzeichen.

Früherer Besitzer: *Martinus Abraher* (Bl. 1 a). Besitzanzeige für das Stift Vorau.

Panzer VI. 180, 44.

106. Angelus de Clavasio: Summa angelica de casibus conscientiae. Venetiis Alexander de Paganinis 1511. 158 × 107 mm.

Bl 1 a (Titel) (roth): *Summa* || *Angelica: ve* | *nerabilis in christo patris* | *fratris angeli de clauasio: ordi* | *nis minorum de obseruantia:* | *cum quibusdam nouis et* | *opportunis additioni* | *bus eiusdem: quisque* | *suo Congruo loco miro ordi* | *ne situatis . nuper cum gra* | *tia et priui-legio illustrissimi dominii* | *consilii rogato* | *rum prout* | *in eo.* |

Bl. 2 a: ℭ *Epistola Fratris Hieronymi tormieli lectoris. Ad . Reverendum patrem Fratrem Angelum de clauasio presen-* | *tis operis auctorem . . .*

Bl. 2 b Antwortschreiben des Verfassers.

Bl. 2 b bis 7 a prologus und tabulae.

Bl. 9 a (m. Sign. a u. Z. 1): ℭ *Incipit summa Angelica Reuerendi patris fratris Ange* | *li ordinis minorum de obseruantia.* || [a] *Bbas debet* | *esse presbyter . . .*

Bl. 466 aβ Zle 11: *seculorum . Amen . Laus deo .* || *Registrum.* || *a b c . . .* (5 Zeilen nach einer Zeile Zwischenraum): *Ad lectorem.* | *Humano angelicas quicunque audire loquelas* | . . . (8 Disticha nach einer Zeile Zwischenraum): ℭ *Explicit summa angelica de casibus con* | *scientie per fratrem Angelum de clauasio compilla* | *ta maxima cum diligentia reuisa: et fideli studio emendata: sicut ipsum opus per se* | *satis attestabitur. Venetijs impressa per* | *Alexandrum de paganinis . anno domini* | *M. ccccxi . die . viij marcij.* |

Bl. 467 a (m. Sign. a): ℭ *Rubrice iuris ciuilis et canonici et pri* | *mo . . .*

Bl. 476 bβ Zle 32: *Verborum significatione.* || *FINIS* |

Goth. Type in 2 Gr. (ein Theil des Titels in rom. Type), Titel und Schlagw. in gr. Schrift, m. Sign. (1. Lage ohne Sign., a—z, et, con, rum, A–D, a), Quat., Oct. u. einige Quint., 8 n. num. + 458 num. + 10 n. num. = 476 Bll. zu 50 Zln., zweisp., bis Bl. 58 rubr., in Roth- u. Schwarzdruck; Wzn.: Wage von einem Kreis umschlossen (Kz. 174—177, Br. 21—24).

107. Cura pastoralis pro ordinandorum tentamine collecta. Norimbergae Joan. Weyssenburger 1513. 190 × 133 mm.

Bl. 1a (Titel): *Cura Pastoralis* | *pro ordinandorum tentamine* | *Collecta.* | Hierauf folgt ein Holzschnitt, inmitten desselben der Weltheiland als Kind mit den Leidenswerkzeugen, in den vier Ecken die vier Evangelisten in der Tracht der Magister.

Bl. 2a (m. Sign. A ij): □ *Vra est onorosa atque soli* | *cita custodia...*

Bl. 10b Zle 22: *Aduentus domini sequitur sollennia lini etc.* | *Joannes Weyssenburger Sacerdos Nurn-* | *berge impressit . Anno etc. 1513. Die* | *vero xviij . mensis Aprilis.* |

Goth. Type in 2 Gr., Titel und Anfsz. in gr. Schrift, m. Sign. (A, B), Duerne und Terne, 10 Bll. zu 37 Zln., Zier-Initiale; Wzn. Bügelkrone mit Kreuz. Diese Incunabel ist mit 3 anderen Incunabeln und 4 Manuscripten zusammengebunden.

Panzer IX. 545, 95 b.

108. Manuale parochialium sacerdotum. Landshutii Joannes Weyssenburger 1513. 180 × 137 mm.

Bl. 1a (Titel): *Manuale Parro* | *chialium Sacerdotum.* | Hierauf der gleiche Holzschnitt wie Nr. 107.

Bl. 1b: *Capitula contenta in hoc Libello .* | . . .

Bl. 2a: *Incipit Manuale parrochi* | *alium sacerdotum* ||| □ *Voniam ex quorundam sim* | *plicium . . .*

Bl. 11b Zle 12: *infliendam suis prelatis: possunt non immerito formidare.* || ¶ *Explicit Manuale parrochialium Sacerdotum* | *actum Anno domini . M . CC . lv.* || *Sequitur de allocutione sacerdotis et muti confiteri nolenti in* | . . .

Bl. 12a Zle 6: *episcopum: mittat illuc* ||| *Casus seruandi episcopi sunt illi.* || ¶ *Incendarij. De votis fractis . . .* (5 Zeilen weiter unten): *um Sortilegium cum brutis.* || *Isti casus seruandi sunt Pape.* || ¶ *Ad Papam clerum feriens: falsarius: vrens* | *Ecclesiam . simon audens celebrare missas.* ||||| *Impressum Landshut Anno incarnationis domini. Mil-* | *lesimoquingentesimotredecimo v(i)cesima secun-* | *da decembris . per venerabilem Joannem* | *Weyssenburger.* |

Goth. Type in 2 Gr., Titel und Anfsz. in gr. Schrift, m. Sign. (A—C), Duernen, 12 Bll. zu 39 Zln., Bl. 2a Zier-Initiale; Wzn.: sehr undeutlich (Malteserkreuz oder Lilie). Diese Incunabel ist mit 5 anderen zusammengebunden.

Panzer IX. 477, 1.

V. Ascetik und Mystik.

109. Hieronymus de Villa Vitis: Orationale. S. l. typ. et a. 206 × 144 mm.

Der Incunabel ist ein Kalender von einer späteren Ausgabe dieses „orationale“ in Schwarz- und Rothdruck vorgebunden, welcher 8 Bll. einnimmt.

Kalendarium: Bl. 1a (Titel) (roth): *PAnis quotidianus . de sanctis hic liber ideo hoc no | mine appellatur, quia quotidie per | totum annum singularem oratio- | nem vel meditationem de | sancto cuiuslibet | diei conti- | net.* |

Bl. 1b: *Prohemium.* | □*Ciendum est quod secundum* | (schwarz): *sequentis kalendarij . . .*

Bl. 8b Zle 22: 31 (roth): *xiij A ij* (schwarz): *Siluestri pape et confessoris . Per singulos dies* (roth): *365.* |

Orationale: Bl. 1a (Titel): *Panis quotidianus* | *de Tempore.* ||| *Iste liber primo sic dictus est: quia quotidie per | totum annum continet specialem orationem cum vti- | libus et euangelicis doctrinis insertis: in qui- | bus deuotio et virtutum dilectio faciliter hau | riri poterit: quae praecipua diligentia omnia illa pro sa | lute viuentium sunt edita* |

Bl. 1b (Seitentitel): *Proemium* | Zle 1: *R*|*Egistrum sequens enume- | rat . . .*

Bl. 2a bis Bl. 11b registrum.

Bl. 12 ist leer.

Bl. 13a (Titel): *Panis quotidianus ||| De Tempore || Hyemalis*
Scilicet pars
Estiualis

Bl 13b: *Fratris Judoci fabricii ro | muli Ordinis sancti Augustini Canonico | rum regularium: super scripta fratris Hierony | mi de villa vitis eiusdem ordinis professi. || Si iuuat eliseos per stricta vialia campos | . . .*

Bl. 14a: *Carmen saphicon eiusdem | de eodem ad lectorem || Qui paras tuto statione lembum | . . .*

Bl. 14b (Seitentitel): *Prologus* | Zle 1: *G*|*Entem christianam di- | uersis . . .*

Bl. 16a (m. Sign. a_4): *Orationale fratris Hierony | mi de villa vitis Ordinis sancti Augustini Ca | nonicorum regularium continens singulis diebus to | tius anni singularem orationem de tempore: cum insertis | sententijs euangelicis et alijs scripturis saluti- | feris . et ideo appelatum est Panis quotidi- | anus de Tempore. || Dominica . I . Ad- uentus domini. | Oratio Prima || P*|*Er singulos dies be | nedicam . . .*

Bl. 289b Zle 31: *nis impensis . Amen.* || *Laus deo.* |

Bl. 290 ist leer.

Bl. 291—323 Tabula alphabetica.

Bl. 324 ist leer.

Goth. Type in 3 Gr. (Titelanfsz., Seitentitel, Anfsz. der orationes an Sonntagen in gr., die übr. Anfsz. in mittl., das Übr. in kl. Schrift), mit Seitentiteln und Marginalnoten, m. Sign. (Kal. 1, Orat. 1, j, a—z, A—R), meistens Quat., bisweilen Ternen, Kal. 8 Bll., Orat. 324 Bll. zu 36 Zln., Kal. in Schwarz- und Rothdruck, Initialen fehlen; Wzn. (im Kal.): Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange, im Orat. fehlen die Wzn.

Früherer Besitzer: *Hic liber est Monasterij . . .* | *In Vorau quem in initio sue pralationis praepositus* | *Steffanus (1518—1534) comparauit.* | (Bl. 1b des Kalend.) Einband in gepr. br. Leder.

Hain 8658. Panzer IV. 140, 618.

110. Hugo de s. Caro: Expositio missae seu speculum ecclesiae. S. l. typ. et a. (Romae.) 208 × 138 mm.

Hain 8977. Rom. Type, ohne Sign., Quat., 16 Bll. zu 28 Zln., Initialen fehlen; Wzn.: Kelch, Schere. Diese Incunabel ist mit 7 anderen zusammengebunden.

Panzer IV. 144, 646.

111. Nider Joannes: Consolatorium timoratae conscientiae. S. l. typ. et a. (Aug. Vind. Ant. Sorg.) 291 × 208 mm.

Hain 11807. Goth. Type in 2 Gr., mit Capitelüberschriften, in gr. Schrift, m. Sign. (a—i), Quint., zuletzt Quat. und Terne, 84 Bll. zu 34 Zln., Initialen fehlen; Wzn.: Ochsenkopf mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 74 mm, Lilie (vgl. Kz. 320—328, Br. 293—296) 39 mm. Einhorn (vgl. Kz. 289—290). Besitzanzeige für das Stift Vorau mit der Jahrzahl 1613 (?).

Panzer I. 136, 217.

112. Trittenheim sive Trithemius Joannes: Institutio vitae sacerdotalis. S. l. typ. et a. (Aug. Vind. Joh. Froschauer.) 186 × 137 mm.

Hain 15623. Hain führt in seiner Beschreibung dieser Incunabel an, dass „y“ für „x“ steht, während in dem vorliegenden Ex. immer das „x“ an seiner Stelle steht. Goth. Type in 3 Gr., Anfsz. in gr., Capitelüberschriften in mittl., das Übr. in kl. Schrift, m. Sign. (a—c), 2 Tern. u. 1 Duerne, 16 Bll. zu 39 Zln., Initialen in Schwarzdruck,

keine Wzn. Diese Incunabel hat handschr. Randglossen, welche den Kirchenvätern und heidn. Schriftstellern entnommen sind. Dieselbe ist mit 7 anderen Incunabeln zusammengebunden.

Panzer I. 140, 248.

113. Jacobus de Theramo: Consolatio peccatorum sive Belial. Aug. Vind. Joan. Schüssler 1472. (Erste datierte Ausg. und vielleicht überhaupt die erste Ausg. des lat. Orginals, zugleich letzter Druck Schüsslers.) 290 × 208 mm.

Bl. 1a: *Reuerendi patris domini Jacobi de Theramo Compendium perbreue | Consolatio peccatorum nuncupatum: Et apud nonnullos Belial | vocitatum . ad papam Vrbanum sextum conscriptum . Incipit feliter (!)* || □ *Niuersis cristi fidelibus atque ortodoxe . sancte matris | . . .*

Bl. 115b Zle 17: *tus ad vitam perhennem ad quam perducat ipse deus in secula seculorum / AMEN.* || *Explicit liber Belial nuncupatus alias peccatorum consolatio Per Johannem Schüssler | ciuem Augustensem impressus . Anno domini M° cccclxxij . Julij vero Nonas vj.*

Bl. 116—118 (leer) fehlen.

Goth. Type, ohne Sign., Quint., zuletzt Quat., 118 Bll. (vorh. 115) zu 35 Zln., rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf mit Blüte auf einer doppell. Stange, dem Maul des Ochsen ein Kreuz vorgelegt (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 178 mm, dasselbe mit Krone auf doppell. Stange, oberhalb eine Kugel mit Kreuz (oder Granatapfel?) 122 mm, gekrönte Säule (Kz. 136) 70 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Die Incunabel hat einen Beiband. Einband in gepr. br. Leder mit Buckeln aus Bein.

Panzer I. 103, 115. Ebert 10664. Bonn. Inck. 591.

114. Jacob von Theramo: Belial. Augsburg Ant. Sorg 1479. 276 × 196 mm.

Bl. 1 ist leer.

Bl. 2a: ℭ *Hie hebt sich an ein gut nüczlich bůch von der | rechtlichen überwindung christi wider Sathan | den fürsten der helle vnd des sünders betröstung. | Als man erfind . xlj . q . iiii Porro.* □ *N dem namen der allmächti | gen . . .*

Bl. 83b Zle 25: *empfach vnss in der zeyt des tods Amen.* || ℭ *Processus iudiciarius Belial intitulatus de latino | in vulgarem stilum mirifice translatus . . .*

Bl. 84a: ℭ *Hije enndet sich das bůch Belial genannt . von des | gerichts ordnung. Ein hochgründt vnd lobsam | werck . das hat gedruckt*

vnd volenndt Anthonius | Sorg in der keyserlichen statt Augspurg. An vn | ser frawen abent zů liechtmess. Nach Christi gepurt | M . cccc . vnd in dem lxxix . iare. | Hierauf folgt ein Holzschnitt.

Goth. Type, ohne Sign., Quaternen zumeist, 84 Bll. zu 31 Zln., mit Holzschnitt-Initialen, mit 37 Holzschnitten; Wzn.: herald. Lilie (Kz. 320—328, Br. 293—296) 39 mm. Die Incunabel ist ein Beiband des Schwabenspiegels.

Panzer Ann. 109, 101.

115. Joannes Junior: Scala coeli. Ulmae Joannes Zainer 1480. 277 × 200 mm.

Hain 9406. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Capitelüberschr.), ohne Sign., Quat., 168 Bll. zu 39—40 Zln., rubriciert; keine Wzn. Die Incunabel ist handschr. von Bl. 2 an foliiert und die Blattzahlen der tabula zugeschrieben.

Panzer III. 535, 25. Ebert 10813 Anm.

116. Otto von Passau. Die vierundzwanzig Alten oder der goldene Thron. Augsburg, Anton Sorg 1480. 288 × 210 mm.

Hain 12128.

Bl. 1b: □*As ein yegklich mensch dester bass mäg wys | sen von was materien eyn yegklicher altte (sic, Hain: allte) die meijnende suln lere (sic, Hain: ler) . . .*

Bl. 5 mit den Holzschnitten fehlt. Am Schlusse kommt noch ein leeres Blatt hinzu, welches in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt und auf dem Rückdeckel angeklebt ist. Goth. Type, ohne Sign., Terne, das Übr. Quint., 5 n. num. + 209 num. + 1 n. num. = 215 Bll. zu 34 Zln., mit Holzschnitt-Initialen, mit Holzschnitten; Wzn.: Agnus Dei 37 mm, Kreuz 88 mm.

Früherer Besitzer: *das puech ist der klosterfrawn zw chirichperg* (Bl. 1a). Einband in gepr. br. Leder.

Panzer Ann. 112, 111. Ebert 15319. Erste datierte Ausg.

117. Seelentrost. Augsburg, Ant. Sorg 1483. 271 × 185 mm.

Hain 14583. Ein Blatt am Anfang fehlt, auch im von Hain eingesehenen Ex., desgl. Bl. 5, wie auch am Schlusse ein (leeres?) Blatt, auch in dem von Hain eingesehenen Ex., fehlen dürfte. Goth. Type, mit Seitentiteln, ohne Sign., 6 n. num. + 169 num. + 1 n. num. = 176 Bll. (vorh. 173) zu 33—34 Zln., mit Holzschnitt-Initialen, mit 10 Holzschnitten; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Eichel auf

einf. Stange 82 mm, ein Viereck auf die Ecke gestellt und durch zwei parallele Linien getheilt und oben in ein doppell. Kreuz endigend 78 mm, Ochsenkopf mit Kleeblatt auf einf. Stange (Kz. 247—266, Br. 538—558).

Panzer Ann. 139, 177. Ebert 23133 Anm.

118. Gerson Joannes: De imitatione Christi libri IV. Aug. Vind. Erhard Ratdolt 1488. 195 × 140 mm.

Hain 9094. Bl. 1 und 2 fehlen. Goth. Type, die Seitentitel in rom., mit Seitentiteln, m. Sign. (a—f), Quat., zuletzt Ternen, 49 Bll. (vorh. 47) zu 40—41 Zln., mit Holzschnitt-Initialen; Wzn.: Ochsenkopf mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 74 mm.

Auf Bl. 3b (resp. 1b) ist handschriftlich der Titel und einige Verse von einer Hand des 17. Jahrh. verzeichnet: *Thomas a Kempis* | *Libri quatuor De* | *Imitatione Christi* | *Quod non sufficit legisse sed etiam* | *imitari, legere et non imitari* | *est seipsum neggligere et quoda modo* | *sibi uiam quaerere ad perditionem.* | *Tu quisquis es lege et inspice hunc librum* | *et imitare et inuenies uitam aeternam.*

Auf Blatt 4 ist das „Incipit" durchstrichen und darüber geschrieben: *Falso hic Gersoni* | *adscribitur Liber.*

Panzer I. 115, 83.

119. Gerson Joannes: Opera Vol. III et Inventarium. Basileae Nicolaus Kesler 1489. 293 × 200 mm.

Hain 7624. Vol. I. fehlt, desgl. Vol. III. und das Inventarium. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (A—Z, aA—lL), Quat., zuletzt Terne, auf Bl. 2 und 3 rubriciert, die übrigen Initialen fehlen, m. Holzschnitt; Wzn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 78 mm in zwei Formen. Besitzanzeige für das Stift Vorau.

Panzer I. 164, 100.

120. Thomas a Kempis: De imitatione Christi libri IV S. l. et typ. 1492. 126 × 83 mm.

Hain 9103.

Bl. 1a (Titel): *Tractatus de ymi-* | *tatione christi . Cum tra* | *ctatulo de medita* | *tione cordis.* (Hain: cordius) |

Bl. 16 fehlt.

Goth. Type in 3 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz., die Capitelüberschr. in mittl.), m. Sign. (1, a—z), Quat., zuletzt

Terne, 8 n. num. + 172 num. = 190 Bll. zu 22 Zln., rubr.; Wzn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247–266, Br. 538–558).

Auf Bl. 7 steht der Name: *Andreas grueberus* und auf Bl. 190: die Jahrzahl *1506*, möglicherweise der Name des Rubricisten und das Jahr der Rubricierung.

121. Nicolaus Salicetus: Antidotarius animae. Argentinae Joann. Grüninger 1493. 153 × 106 mm.

Hain 14164. Der Grund, auf welchem der Titel gedruckt ist, ist schwarz, während Hain roth angibt. Bl. 2 hat eine schwarze Nummer: II, während Hain roth angibt. Die Schlusschrift ist in schwarz gedruckt, während Hain roth angibt. Am Schlusse dürfte ein (leeres?) Blatt, auch in dem von Hain eingesehenen Ex., fehlen. Goth. Type in 3 Gr., Titel in 2 Schriftgrössen, m. Sign. (A—R), Quat., 135 num. + 1 n. num. = 136 Bll. zu 25 Zln., zweisp. (die Num. ist an manchen Stellen irrig, welche Fehler häufig wieder verbessert wurden, nur der Fehler von Blatt 89 an ist nicht mehr verbessert), stellenweise rubriciert; Wzn.: Wappenschild mit Adler, Kanne (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578), Ochsenkopf mit Blüte auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558), Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange.

Früherer Besitzer (muthmasslich): *Casparus Keiffer 1608* (Bl. 2a oberer Rand.) Einband in gepr. br. Leder.

Panzer I. 49, 242.

122. Gerson Joannes: Opera Vol. III. et Inventarium. Argentinae Mart. Flach 1494. 293 × 210 mm.

Hain 7625. Vol. I. und II. fehlen, sowie auch das Inventarium. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, wie auch die Anfsz.), m. Sign. (aa—zz, Aa—Zz, AA—DD) 358 Bll. (vorh. 357, da ein Blatt [leer?] am Ende, auch in dem von Hain eingesehenen Ex., fehlt) zu 53 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich, ein Ring an der Stirne) mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 67 mm, dasselbe mit Vierpass auf einf. Stange 43 mm, Wappenschild mit Fisch 40 mm, T-zeichen 17 mm, Kanne mit Deckel (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578) 37 mm.

Panzer I. 52, 258.

123. Mauburnus Joannes: Rosetum exercitiorum spiritualium et sacrarum meditationum. Basileae Jac. de Pfortzen 1494. 290×200 mm.

Bl. 1a (Titel): *Rosetum exercitiorum spiritualium | et sacrarum litationum: In quo etiam habetur materia predi- | cabilis per totum ıi circulum.* ||

Bl. 1aα: *Nosse volens dictus cur sit liber iste rosetum:* | . . . Disticha).

Bl. 1bα: ¶ *Prologus cuiusdam canonici regularis in suum Ro* | *ım exercitiorum et meditationum.* || *o* *Baudite me diuini fructus* | . . .

Bl. 2a bis Bl. 6a tabulae.

Bl. 7a (m. Sign. a und Z. I): *e* *Xercitabar et scope-* | *bam spiritum ım . psalmus lxxvi.* | *Desideranti . . .*

Bl. 273bβ Zle 21: *quam prestet regnans in secula.* | *AMEN.* || *In laudem sancte et indiuidue trinitatis: inteme* | *ratissimeque sue ratissime matris Marie: Roseti* | *opus excellentissimum cuique sacer-* | *relligiosoue (!) inex-* | *plicabiliter vtile et necessarium feliciter ex-* | *it. Impres-* | *sum per solertissimum Jacobum de pfortzen Basilee bis amenissime calographum (!) Iterum atque iterum visum:* | *reuisum honorabilem dominum Johannem Speyser sin-* | *gulari et industria :orrectione . Amen M . cccc . iiij* (! an Stelle von 1494).

Letztes Blatt ist leer.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die fsz.) und Capitelüberschr., m. Sign. (a—z, A—S), Terne, Quat., nen, 6 n. num. + 267 num. + 1 n. num. = 274 Bll. zu 59 Zln., zweisp., tialen fehlen, mit einem Holzschnitt; Wzn.: Buchst. P mit gesp. ss und Vierpass auf einf. Stange 54 mm, Ochsenkopf (mit ein- chnürter Nase) mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, 538—558) 70 mm.

Besitzanzeige für das Stift Vorau. Auf dem Vorderdeckel ist Bemerkung: *Huius praestantissimi Operis Author est | Joannes uburnus Abbas Liuriacensis | Ex Apostolico Ordine Canonicorum ıularium | S. Augustini . . .*

Hain 13996. Panzer I. 176, 171.

124. Thomas a Kempis: Opera. Norimbergae, Casparus chfeder, 1494. 285 × 192 mm.

Hain 9769. Die Foliierung ist irrig, da die Zahl 39 dreimal kommt. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. Titel und die Anfsz.), m. Sign. (1. Lage ohne Sign., a—z, A—C), erne, Quat. und Ternen abwechselnd, 4 n. num. + 180 num. = 184 Bll. 53 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Widderkopf mit euzelstange 72 mm, Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange

(vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 58 mm u. in mehreren anderen Formen und Grössen, Traube (Kz. 349) 52 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Auf Bl. 83 ist noch weiter vermerkt, dass dieses Buch im Stifte Vorau im Jahre 1501 vorgelesen wurde.

Panzer II. 217, 247.

125. Henricus de Hassia: Secreta sacerdotum. Augustae Vind. Joan. Froschauer 1498. 180 × 131 mm.

Hain 8386.

Schlusschrift: ℭ *Impressum Auguste per* | *Johannem Froschawer.* (sic, Hain: Froschauer.) Am Schlusse dürfte ein (leeres) Blatt, auch in dem von Hain eingesehenen Ex., fehlen. Goth. Type in 3 Gr., Anfsz. des Titels in gr., die übrigen Titelzeilen, Capitelüberschriften und Schlusschrift in mittl., Text in kl. Schrift, m. Sign. (a b), Ternen, 12 Bll. (vorh. 11) zu 38—39 Zln., Initialen in Schwarzdruck; Wzn.: Kanne (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578).

Panzer I. 126, 164.

126. Thomas a Kempis: De imitatione Christi libr. IV (germanice). Augsburg, Hans Schönsperger 1498. 192 × 135 mm.

Hain 9118.

Bl. 5a: ℭ *Hie vahet an der erst teil von der nachfolgung* | (sic, Hain: nachuolgung) . . .

Goth. Type, mit Seitentiteln, m. Sign. (1. Lage ohne Sign., a—s), Duerne, Quat., 4 n. num. + 140 num. = 144 Bll. zu 27 Zln., mit Holzschnitt-Initialen, mit Holzschnitt; Wzn. keine.

Früherer Besitzer: *Dass Puech gehört den Closter* | *Junkhfrawn von kirchberg* | *1625* | (rückw. Deckel).

Panzer Ann. 232, 247.

127. Ficinus Marsilius Florentinus: De triplici vita. S. l. typ. et a. (1506). 200 × 137 mm.

Bl. 1a (Titel): *Marsilius Ficinus Flo-* | *rentinus De triplici vita.* |

Bl. 2a: *Marsilij Ficini Florentini in librum de uita ad magnanimum Laurentium Medicen patriae seruatorem. Prologus* | [b] *Acchum* / *poetae summum antistitem sacerdotum* | . . .

Bl. 3a (m. Sig. a iij): *Liber iste de Vita in tres libros est diuisus. Primus de* | . . .

Bl. 89a Zle 28: *gione christiana iam fecimus.* || *Finis libri tertij & ultimi.* |

Bl. 89b: *Apologia quaedam: In qua de medicina / astrologia / a || mundi: Item de magis / qui Christum statim natum salutauerunt. Arsilius Ficinus Florentinus / dilectissimis suis in ueri | tatis studio tribus . . .*

Bl. 91b Zle 26: *tium ualitudinem foelicitatemque curate . xvj . tembris . M . cccccvj. In agro Caregio. || Quod necessaria sit ad m securitas et tranquillitas animi. || [m] Arsilius Ficinus dilectissimis . . .*

Bl. 92b Zle 29: *ducendam adhibitae moriuntur . xvj . Septembris . - | lesimo quingentesimosexto. In agro Caregio || Finis Apologiae |*

Bl. 93a: *Principalium sententiarum libellorum Marsilij Ficini - | rentini de triplici uita Annotatio. | . . .*

Bl. 100 ist leer.

Rom. Type, Titel und Seitentitel in goth. Type, m. Sign. (a—n), at., zuletzt Terne, 100 Bll. zu 35 Zln., rubriciert; Wzn.: Buchst. P gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange.

Früherer Besitzer: *Anno . 1510. | Liber Sigismundi feustricz ani Gurcensis.* | (Bl. 1a).

128. Pinder Udalricus: Speculum passionis Domini nostri u Christi. Norimbergae, s. typ. 1507. 289 × 192 mm.

Bl. 1 fehlt.

Bl. 2a: [i] *Nspice et fac secundum exemplar | . . .*

Bl. 2aβ Zle 10: *liuiscario: dedit enim pro te animam suam. || isio huius speculi. | [h] Oc speculum passionis domini diuiditur in | partes . . .*

Bl. 2b Holzschnitt, hierauf Bl. 2bα: *Exhortatio in meditationem sio | nis domini Particula prima. ||| [c] Vrrite gentes vndique et amini erga | . . .*

Bl. 6, 27 und 28 fehlen.

Bl. 91bβ Zle 6: *sequere Jhesum: et amplectere crucifixum.* |||| t auslaufenden Zeilen): *Speculum de passione domini nostri Jhesu isti. | cum textu quatuor euangelistarum et quamplurimorum | orum vberrimis desuper glosis: cum figuris pulcris | et magistralibus cum mirum immodum contemplati | onibus et orationibus deuotis: minus et de duo | decim admirandis fructibus ligni vite: et stu- dis | mysteriis sanctissime crucis per doctorem Vdalricum | Pinder nexum: et in ciuitate imperiali Nurenbergensi. | bene visum et im- ssum finit feliciter Anno saluti- | fere incarnationis . M . CCCCC . Die vero . xxx. | mensis Augusti.*

Letztes Blatt fehlt.

Rom. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Aufschriften der einzelnen Artikel und Text der heil. Schrift, welcher von den meditationes umschlossen ist), m. Sign. (A—Q), Ternen, 1 n. num. + 90 num. + 1 n. num. = 92 Bll. zu 59 Zln., zweisp., Initialen fehlen, mit 38 blattgrossen Holzschnitten von Hans Schäufelein (Bl. 74b mit Zl. 73 Handzeichen des Holzschneiders) und 35 kleineren Holzschnitten; Wzn.: Bügelkrone mit Kreuz 130 mm., Ochsenkopf mit doppellinigem von einer Schlange umwundenem Kreuzstab (vgl. Kz. 247–266, Br. 538—558) 177 mm, Wage mit 3eckigen Schalen von einem Kreis umschlossen, oberhalb ein Stern (vgl. Kz. 174–177, Br. 21–24), 98 mm.

Panzer VII. 446, 48. Ebert 16913.

129. Bossus Matthaeus: Opera . Argentor . Matth. Schurer 1509. 191 × 131 mm.

Bl. 1 fehlt.

Bl. 2a (m. Sign. a ij): *MATTHEI BOSSI VERONENSIS* | *CANONICI REGVLARIS AD TI* | *MOTHEVM VERON* (ensem) *CANO* (nicum) *REGVLAREM PRAECO* | *NEM DEI SVMMVM* | *DE VERIS AC SA* | *LVTARIBVS* | *ANIMI* | *GAVDIIS* | *PRO HOEMIVM FOE* | *LICITER IN* | *CIPIT.* | [s] *I QVIS EST VTI SAPIENTEM* | *ac christianum* . . .

Bl. 177 fehlt.

Bl. 183a Zle 18: *suam legem curet fore perpetuam.* ||| *MATTHAEI BOSSI VERONENSIS* | *CANONICI REGVLARIS NEFOE* | *MINEA ORNAMENTA BONO* | *NIENSIB* (us) *RESTITVANTVR* | *AD BESSARIONEM CAR* | *DINALEM ATQVE* | *LEGATVM CO* | *HORTATIO* | *FIDIT.* |

Bl. 183b: *BEATVS RHENANVS JO* (anni) | *DRVINO BLESENSI* | *THEOLOGO* | *S. D.* || [s] *Olent ad pontificiam* . . . Zle 26: *Vale.* | *Argentorati quarto Idus Octobris* | *Anno M . D . VIII.* |

Letztes Blatt (leer?) fehlt.

Rom. Type, mit Seitentiteln und Marginalnoten, m. Sign. (a—k, A—Z, &), Quat., vielfach mit Duernen abw., 184 Bll. (vorh. 181) zu 31 Zln., Initialen fehlen; Wzn.: Buchst. P. Besitzanzeige für das Stift Vorau.

Panzer VI. 47, 172.

130. Joannes Valensis: Summa de regimine vitae humanae. Lugduni s. typ. 1511. 167 × 120 mm.

Bl. 1a (Titel): *Summa Johannis | Valensis de regimine vitę huma | nę Margarita doctorum | ad omne propositum prout | patet in tabula.*

Bl. 2a: *Ad sapientissimum Theologum fratrem Petrum de Ar | ıbenis ordinis minorum Guillelmus Astensis S. D. | ☐ Aud in- ia mi . . .*

Bl. 3a: ¶ *Tabula per ordinem Alphabeti omnium in summa nnis valen- | sis contentorum. | . . .*

Bl. 50a Zle 23: *Finis tabule. | . . .*

Bl. 51a (m. Sign. G iij): ¶ *Incipiunt tituli super communiloquio tris Joannis valensis ordi- | nis fratrum Minorum. ‖ ☐ Vm collectionis us . . .*

Bl. 55a Zle 42: ¶ *Et in hoc finis huius collectionis. ‖ Expliciunt ıitula.*

Bl. 56 ist leer.

Bl. 57a (m. Sign. a und Z. i): ℭ *Incipit prologus in communi- | ıium a fratre Joanne valensi | de ordine fratrum minorum editum. ‖ Vm doctor siue | . . .*

Bl. 60a: ¶ *Prima distinctio. De republica | in communi et de ɔrmatione per | sonarum ex quibus constituitur. ‖ ☐ Voniam | respu- a | . . .*

Bl. 311aβ Zle 26: *collectionis ‖ ¶ Exactum insigne hoc atque - | clarum opus: ordinarium siue al- | phabetum vite religiose a tre | Johanne Valensi editum. Impressum | Lugduni . Anno domini . ccccc . xj. |*

Letztes Blatt fehlt.

Goth. Type in 3 Gr., Anfsz. des Titels in gr., Titel, Seitentitel Brief in mittl., das Übr. in kl. Schrift, mit Seitentiteln, mit Sign. -G, a–z, A–I), Quat., 56 n. num. + 255 num. + 1 n. num. = 312 Bll. rh. 311) zu 44 Zln., zweisp., mit Holzschnitt-Initialen; Wzn. keines.

Auf Bl. 1 ist die Notiz: *Notatio | Author hic modo praefatus ıgnomine | aliter Valois, etiam Visentis:) fuit | ordinis Minorum de ɔruantia et | claruit anno Christi 1270. Item | facit testatam(!) culum (quod | inscribitur) Magnum Exemplorum, | olim collectum quodam Anonymo | qui circiter Anno Domini 1480 uixisse de- | pre- di | isque fuisse | (ut aliquorum fuit opinio) nomine Augustinus | rifaber Carthusianus* (17. Jahrh.). Früherer Besitzer: *Ad vsum tris Caspari de | Crembs concessus hic libellus* (Bl. 1a, 16. Jahrh.). Die den Vorsteckbll. sind Pergament und enthalten von einer Hand s 14. Jahrh. das Bruchstück einer Summa theologica.

Panzer VII. 299, 196.

131. Franciscus de Assisi S.: Fioretti di s. Francesco. In Venetia, Alessandro Vecchi 1512. 135 × 74 mm.

Bl. 1a (Titel): *FIORETTI* ‖ *DI S. FRANCESCO,* | . . . hierauf folgt ein Holzschnitt, unter demselben: *IN VENETIA, MDXII.* ‖ *Appreso Alessandro Vecchi.*

Bl. 2a bis Bl. 6a: *TAVOLA* ‖ *DE CAPITOLI* | . . .

Bl. 6b: 3 Holzschnitte.

Bl. 7a (m. Sign. A und Z. I): *FIORETTI* ‖ *DI S. FRANCESCO.* ||| *VITILISSIMI AD OGNI* | *fedel Christiano.* | Hierauf folgt ein Holzschnitt. Nach demselben: *Dell' Eccellenza di S. Francesco: della pro* | *fonda* . . .

Letztes Blatt ist leer.

Bl 179b Zle 14: *secula seculorum . Amen .* ||| *IL FINE.* |

Rom. Type in 2 Schriftgatt., die Titelaufschriften etwas grösser, m. Sign. († A—P), erste und letzte Lage Tern., das Übrige Sexternen, mit Custoden, 6 n. num. + 173 num. + 1 n. num. = 180 Bll. zu 27 Zln., Initialen in Schwarzdruck, mit Holzschnitten; Wzn. keine.

Früherer Besitzer: *Collegij Societatis JESU Graecij Catalogo inscriptus* | *1645* |

132. Marullus Marcus: Bene vivendi instituta. Basileae Adam Petri de Langendorf 1513 210 × 153 mm.

Bl. 1 (Titel mit reicher Holzschnitt-Umrahmung): ℭ (roth): *MARCI* | (schwarz): *MARVLI SPALATENISIS BE-* | *NE VIVENDI INSTITVTA TYPO San* | *ctorum salutariumque doctrinarum congesta, lit-* | *tera iam pridem recentiore calcographato, et li* | *ma correctionis feruentiori castigata. Calce ta-* | *men huius omnium dictorum / sententiorum, senten/* | *tiae alphabetico ordine registraliter epilogatae.* | (roth): *EPIGRAMMA . D(omini) AGRICOLE.* | (schwarz): *Lectoris manibus si voluor saepius acris* | . . . (2 Disticha) (roth): *ANNO . M . XIII. BASILEAE.* |

Bl. 1b: ℭ *F(rater) DANIES AGRICOLA INDUSTRIO-* | *SIS ATQUE GNARIS VIRIS LEONARDO ET LV* | *CE ALLENTSEE VIENNENSIBUS BIBLIOPOLIS* | *FOELICITATEM EXOPTAT SEMPITERNAM.* ||| □*ON POSSVM NON MIRARI VE-* | *stram prudentiam* . . .

Bl. 2a (m. Sign. aa ij): ℭ *REVERENDO IN CHRISTO PATRI HIERONYMO CIPPICO DIVINI HVMANIQVE* | *JVRISCONSVLTO CANONICO ET ARCHIDI-* | *ACONO METROPOLITANE SPALATENSIS ECCLESIE DIGNISSIMO MARCVS MARV-*

'S | SALVTEM PLVRIMAM DICIT/ ||| ☐VOD FECERE 'IDAM HISTORI | as euoluendo . . .

Bl. 4a (Seitentitel): ℭ *INDEX CAPITVLORVM OPERIS | . . .*

Bl. 4b (am Schlusse des index): ℭ *CARMEN HIERONYMI 1| carelli Archipresbyteri Traguriensis. || Marculus hic profert sancto- n exemplа virorum. | . . .* (5 Disticha)

Bl. 5a bis 16b: annotatio partic. et princip. sententiarum.

Bl. 17a (m. Sign. a und Z. I): ℭ *M(arci) MARVLI OPVS DE ELIGIOSE VI- | uendi institutione per exempla, ex veteri nouoque amento | collecta, ex auctoribus quoque diuo Hieronymo presbytero, | ato Gregorio pontifici maximo Eusebio caesariensi episcopo. Joanne ssia- | no heremita, nonnullisque aliis, qui vitas conscripsere sanctorum. || NCIPIT LIBER PRIMVS || ☐PERE PRECIVM MIHI VI- M EST | quaedam . . .*

Bl. 293b Zle 29: *mur bonis aeuoque sempiterno. | AMEN |*

Bl. 294a: *M. MARMLI (!) CARMEN DE DOctri | na domini tri Jesu Christi pendentis in cruce. | Christianus interogat. Christus pondet. || ☐VMME deus quare mortales induis artus. | . . .*

Bl. 295a Zle 14: *Cogitat et finem fore iamque suum. ||| POST NVMEROS hypoplastum sudores / acutaeque limae | perdiligentem ligationem, Cathalogus iustorum / recteque viuendi | praeclarissimus us / aere nouo / deo ductore / Julio pastore | Maximiliano Imperatore / rco Marculo compilatore | cum Luca Leonardo expensore, Adaque ri de Lan | gendorff Impressore / Foeliciter finit, Pridie nonis | rtias, E Basilica vrbe, Anno salutiferae in | carnationis domini nostri u Christi / | Millessimo quingentesimo decimo- | tertio / ad laudem et riam san- | ctae et indiuiduae Trinitatis, | quae est benedicta in sae| a saeculorum | AMEN. | † |* Bl. 295b registrnm.

Letztes Blatt (leer?) fehlt.

Rom. Type, mit Seitentiteln (in Fettdruck, desgl. die Anfangslen des Titels und der einzelnen Abschnitte), m. Sign. (aa, Aa, Bb, -z, A—M), Duerne, Quat., Duerne, Quat., 16 n. num. + 279 num. 1 n. num. = 296 Bll. (vorh. 295) zu 35 Zln. (annotationes zweisp.). t Zier-Initialen in Roth- und Schwarzdruck; Wzn: Ochsenkopf t T-zeichen auf einf. Stange in 2 Formen. (vgl. Kz. 247—266, . 538—558).

Frühere Besitzer: *Ego frater Nicolaus fibulatorius Alias Spengus Emi Librum presentem | A plebano Joanne In der Newstat zuo onthayl Die corporis Christi | Um . 5 . Baczen Anno 1531* (Vorderckel), *Frater Joannes ornitharius* (Bl. 1a oberer Rand) *Matthias*

Steinhoffer Can: Reg: | *Vorau: 1652* | *Sebastianus Gall* (Bl. 1a unterer Rand), *Sum fratris Georgij Eha* | *1553* | (Bl. 1b)

Panzer VI. 146, 94.

133. Vivaldus Joannes Ludovicus: de contritionis veritate aureum opus. Hagenoae Henr. Gran 1513. 197 × 147 mm.

Bl. 1a (Titel): *De Contritionis veritate au* | *reum opus* |||| *Fratris Joannis viualdi de Monte regali . ordi-* | *nis fratrum predicatorum sacre pagine professoris* |

Bl. 2a: ¶ *Ad illustrissimum ac optimum principem dominum: dominum Ludoui* | *cum salutiarum marchionem ac neapolitanum viceregem. Dominum suum perpetu* | *um Dardanus. S.* || *Plato philosophorum princeps...*

Bl. 2b: ℭ *Reuerendo ac magnifico concilio illustrissi-* | *mi et excelsi principis domini: domini Ludouici mar-* | *chionis salutiarum atque viceregis neapolita-* | *ni: Franciscus cauacia iuris vtriusque doctor prae-* | *fati principis consiliarius: astensisque vicarius* | *generalis . S . P . D. Cum plura laudabila . . .*

Bl. 3a (m. Sign. a_3 und Z. III): ℭ *Tractatus de veritate contritionis: in quo multa aurea notabilia continentur* | *valde necessaria anime sitienti / ac deum desideranti. Ad illustrissimum ac clemen-* | *tissimum principem dominum: dominum Ludouicum marchionem salutiarum / per fratrem Joannem Ludo-* | *uicum viualdum de monte regali / ordinis Predicatorum / sacre theologie professorem.* || *Incipit prologus* || *QVoniam fundamentum totius* | . . .

Bl. 109b Zle 37: *huius felix et suauis est refectio animarum.* || *Finis*

Bl. 110a (Seitentitel): *Laus auctoris* | Zle 1: ℭ *Heus lector lege obsecro.* || ℭ *Editionem in nouum annum* . . . . Zle 18: *et salue si inferius hoc qualecunque epigramma nostrum prius leges.* ||| ℭ *Pectora nonnunquam morbo si nostra premuntur:* | . . . (6 Disticha)

Bl. 110b: *Ad reuerendum in christo patrem: fra* | *trem Joannem Ludowicum viualdum: sacrarum litterarum interpretem: ordinis Predicatorum: fra* | *ter Hieronymus de ceruis de bellano eiusdem ordinis et facultatis humilis professor* ||| *Quamuis mihi negatum foret ocium* | . . .

Bl. 111a (mit der irrig. Zahl 100) Zle 42: *re valeatis cum rega regum christo in eterna gloria . Amen.* |

Bl. 111b ist leer.

Bl. 112 (Seitentitel): *Tabula alphabetica* |

Bl. 135bβ Zle 20: *et retro. Ibidem* |||| (mit auslaufenden Zeilen): *Opus christifidelibus salutiferum de contriti* | *onis veritate inscriptum impensis circum-* | *specti viri Joannis rynman de Orin-* | *gau: impressum*

ppido Ha- | *genau per industrium Henri-* | *cum Gran finit feliciter* | *no virginei par* | *tus . Md . xiij.* | *in die beati Am* | *brosii episcopi* | *onfes* | *soris.* |

Bl. 136 ist leer.

Goth. Type in 2 Gr., die beiden epistolae dedicatoriae in rom. pe, mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. Anfsz.) und Marginalen, m. Sign. (a—r), Quat., 109 num. + 27 n. num. = 136 Bll. zu Zln. (tabula zweisp.), die meisten Initialen fehlen, die übrigen warzdruck; Wzn.: Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) T-zeichen od. Stern auf einf. Stange (vgl. Kz. 247–266, Br. 538–558), selbe, aber kleiner, dasselbe mit einem doppell., von einer Schlange wundenen Kreuzstabe.

Früherer Besitzer: *Ex libris est domini Fuschij Canonici S.* | *dreae in Valle Lauanthine* | . . . *1625* | Diese Incunabel ist mit nderen zusammengebunden. Einb. in gepr. Schweinsleder.

Panzer VII. 77, 82.

134. Hortulus animae. Lugduni, Joannes Cleyn. 1516. × 101 mm.

Bl. 1a Holzschnitt, die Muttergottes von Engeln umgeben darlend, hierauf der Titel mit Holzschnitt-Umrahmung (roth): *Hortulus me* | *cum alijs quamplurimis orationi-* | *bus pristine impressioni su-* | *additis: vt tabulam in huius calce annexam in-* | *tuenti patentissim erit.* |

Bl. 1b bis 20a calendarium.

Bl. 14 und 16 fehlen.

Bl. 20b Holzschnitt Maria Verkündigung darstellend.

Bl. 21a (m. Sign. a und Zl. I) ¶ (roth): *Incipit cursus beate rie virginis iuxta* | *statutum Vrbani pape . ij. editum in concilio* | *d clarum montem celebrato.* | *I* (schwarz): *Ngressus angelus ad . . .*

Die Bll. 56, 63, 64, 65, 127, 130, 133 bis 140, 148, 152, 153, bis 164, 166, 231 fehlen.

Bl. 236a bis 239b: ¶ (roth): *Registrum presentis libelli.*

Bl. 239b Zle 16: (roth): *Finis.* || (schwarz): ¶ (roth): *Hortulus me impensis probi viri Jo-* | *hannis Koberger ciuis Nurenbergensis res-* | *sus: finem optatum sortitus est Lugduni arte* | *et industria iannis Clein chalcographi.* | *Anno domini . M . ccccc . xvj . xviij . endas* | *Aprilis.* |

Bl. 240 Büchermarke des Buchdruckers. Dieselbe enthält einen ium, dessen Stamm mit Spruchb. (leer) umwickelt ist, am Fusse des

Baumes ist ein Schild mit einem Kreis, welcher durch eine verticale Stange in zwei Hälften getheilt ist, deren eine den Buchst. J, die andere den Buchst. C enthält. Die verticale Stange überragt den Kreis und hat zwei Querstangen und unter der zweiten längeren je einen Punkt auf jeder Seite. Unter dem Schilde ist ein Spruchband mit dem Namen: *JOHANNES ⚹ CLEIN ⚹* Goth. Type (Anfsz. des Titels in gr. Schrift) m. Sign. (†a—†c, a—z, A—F), Quaternen und hie und da Ternen, 20 n. num. + 210 num. + 10 n. num. = 240 Bll. zu 25 Zln. (vorh. 212 Bll.), mit Holzschnitt-Initialen, mit vielen Holzschnitten, mehrere fehlen, in Schwarz- und Rothdruck, mit der Büchermarke des Buchdruckers; Wzn. keine. Vorderdeckel deutsches Gedicht auf die Vergänglichkeit (Jahr 1600). Letztes Blatt (leer). Oratio Thome de Aquino ordinis praedicatorum | valde deuota | Concede mihi quaesumus omnipotens et mise | ricors . . . Einband in gepr. Schweinsleder.

Panzer VII. 312, 294.

135. Theolosphorus de Cusentia: Liber de magnis tribulationibus et statu ecclesiae abbreviatus per Rusticianum. Venetiis. Lazarus de Soardis 1516. 201 × 147 mm.

Die vier ersten Blätter fehlen.

Bl. 5a (m. Sign. B und Zl. 5): ℭ *Incipit liber de magnis | tribulationibus in proximo futuris. Compi- | latus a docto et deuoto presbytero et heremito | Theolosphoro de Cusentia prouincie Calabrie. | Collectus vero ex vaticinijs nouorum pro- | phetarum . scilicet beati Cirilli: abbatis Joachim: | Dandali: et Meilini: ac veterum sibillarum. | Deinde abbreuiatus per venerabilem fratrem | Rustitianum: vna cum tractatu magistri Joannis | parisini ordinis praedicatorum de antichristo et fine mundi: et fratris Vbertini de septem statibus ecclesie |* ¶ *Incipit prologus* ☐*Rater Rusticianus | suo . . .*

Bl. 44aβ Zle 2: *cum omnibus vobis. Amen.* ¦ ℭ *Explicit liber fratris Theolosphori presby | teri et heremite de Cusentia: de cognitione pre | sentis scismatis ac status vniuersalis ecclesie | vsque ad finem seculi 1386. confectum fuit.* ‖ ℭ *Incipit tractatus de Antichristo et eius | temporibus. |* ☐*N vltima parte de antichristo | . . .*

Bl. 51bβ Zle 29: *ni / vt patet consideranti.* | ℭ *Explicit tractatus de antichristo et fine seculi | compilatus per magistrum Joannem Parisiensem | ordinis predicatorum. Deo gratias. Amen.* ‖ ℭ *Prophetia inuenta in oppido Mestri apud | Venetias in quodam antiquissimo libro autentico. |* ☐*N illo tempore: Aquila veniens a se- | pentrione . . .*

Bl. 54bα Zle 11: *hos autem in sortem demonum voret auernus. Amen.* | ℂ *Extracta in bibliotecha sancti Georgij* | *maioris Venetijs.* | ℂ *Finis prophetie Sybille Erithee.* | ℂ *Incipit tractatus de septem statibus eccle-* | *sie iuxta septem visiones beati Joannis in Apocaly* | *psi / Reuerendi ac deuotissimi doctoris fratris Vberti /* | *ni de Casali ordinis Minorum.* ℂ *Prologus.* | □*Niuersis christi Jesu vere fide-* | *libus . . .*

Bl. 76aβ Zle 6: *ce conscientie et contemplacionis celice expectare.* | ℂ *Finis.* | ℂ *Impressum Venetijs per Laçarum de Soa-* | *rdis . 1516 . Die . 5 . Aprilis. Cui breue obtinuit a* | *summo Pontifice . . .* wie Nr. 33.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentitel in gr. Schrift, m. Sign. (A—S), Duernen, mit Custoden, 76 num. Bl. (72 vorh.) zu 48 Zln., zweisp., mit Holzschnitt-Initialen, mit Holzschnitten (76), mit Büchermarke des Buchdruckers; Wzn.: Anker (Kz. 169), Wage im Kreis eingeschlossen (Kz. 174—177, Br. 21–24). Diese Incunabel ist mit 3 anderen zusammengebunden.

136. Beichtspiegel. Landshut Joh. Weyssenburger 1517. 196 × 148 mm.

Bl. 1a (Titel) (roth): *Ein gar schon tractet* | *lein von der Erkantnus der Sun* | *den: vnd etlicher tugent . dem* | *Menschen vast nützlich.* | *zů seiner selen hail / Gemacht* | *durch einen vast wolgelerten* | *man zů Ingolstat /* | *zů lob derselben* | *hohenschůl.* |||| (schwarz): *Der Peicht Spigel* ||| *Wiltu schawen deins lebens gestalt* | . . . (4 Disticha)

Bl. 1b Holzschnitt, die heil. Anna zwischen den Heil. Johannes dem Evang. und Nikolaus darstellend.

Bl. 2a (m. Sign. Aij): *Ein gar nützlich puchlein von* | *der erkantnus der sund vnd* | *auch etlicher tugent.* || *NAch inhaltung vnsers Christen* | *glaubens . . .*

Bl. 19b Zle 17: *got der heylig geist driueltig in der person / vnd ein ainigs wesen.* | *Amen.* || *Gedruckt zu Landshut durch Herrn Johann Weyssenbur* | *ger / vnd vollend am Erichtag nach Pauli . Anno . 1517.*

Bl. 20 ist leer.

Goth. Type in 3 Gr., Titel und Aufschriften der einz. Abth. in gr., ein Theil des Titels in mittl., das Übr. in kl. Schrift, m. Sign. (A—E), Duernen, 20 Bll. zu 36 Zln., Initialen in Schwarzdruck, mit einem Holzschnitt, in Roth- und Schwarzdruck; Wzn.: Bügelkrone. Diese Incunabel ist mit 2 anderen zusammengebunden.

Panzer Ann. 403, 872.

VI. Homiletik.

137. Albertus Magnus: De eucharistiae sacramento Sermones XXXII. S. l. typ. et a. 196 × 134 mm.

Hain 452. Am Schlusse dürfte ein (leeres?) Blatt, auch in dem von Hain eingesehenen Ex., fehlen. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. Anfsz. des Titels), m. Sign. (a—k), Quat., abwechselnd mit Duernen, 66 Bll. (vorh. 65) zu 35 Zln., zweisp.. Initialen fehlen; Wzn.: Zweiköpf. Adler, Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass. Die Einbanddecke ist Pergament und mit dem Anfang und dem Schluss der Regel des heil. Augustin von einer Hand des 16. Jahrh. beschrieben. Dem rückw. Deckblatt ist an der Innenseite ein Fragment eines Breviers (Handschr. des 15. Jahrh.) aufgeklebt.

Panzer IV. 78, 18.

138. Albertus Magnus: Sermones notabiles de tempore et de sanctis. Ulmae Joan. Zeiner, s. a. 273 × 190 mm.

Hain 470. Am Anfang dürfte ein (leeres oder Titel-) Blatt, auch in dem von Hain eingesehenen Ex., fehlen. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), ohne Sign., zuerst eine Sext., das Übr. Quat., 236 Bll. (vorh. 235) zu 40 und 41 Zln., rubriciert; Wzn.: Kreis mit doppell. Kreuz 49 mm. Diese Incunabel hat einen Beiband. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in gepr. br. Leder mit dem Wappen des Stiftes (Greifenfuss).

Panzer III. 541, 58.

139. Ambrosius de Cora sive Coriolanus: Oratio de conceptione Virginis. S. l. typ. et a. (Romae Joh. Gensberg) 207 × 140 mm.

Hain 5685. Rom. Type, ohne Sign., Quint., 10 Bll. zu 30 Zln., Initialen fehlen; Wzn.: Buchst. D mit Stange und Querstange, Buchst. V. Diese Incunabel ist mit 7 anderen zusammengebunden.

Panzer II. 527, 666.

140. Bernardinus Senensis: Sermones de evangelio aeterno. S. l. typ. et a. (c. annum 1490.) 316 × 221 mm.

Hain 2827. Bl. 15 (leer) und die Bll. 23—28 (m. Sign. b) fehlen. Der Schlusschrift hat der Rubricist die Jahrzahl 1490 hinzugefügt. Am Schlusse kommt ein leeres Blatt hinzu, welches in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Goth. Type in 4 Gr., Titel in gr. Missaltype, Seitentitel und Anfsz. in gr., Überschriften der Capitel in mittl., das

r. in kl. Schrift, mit Seitentiteln, m. Sign. (1, 11, a—z, aa—zz), ıt. mit Ternen abw., 330 Bll. (vorh. 323) zu 54 Zln., zweisp., rubri-t; Wzn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. —266, Br. 538—558) 79 mm und 88 mm, Dreiberg mit Stange l Querstange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476) 58 mm. Die Vorsteck-tter am Anfang u. Schlusse der Incunabel sind Pergament und enthält Vorsteckblatt am Anfang das Zinsregister der „sant gilgenzeche" rchencasse der damaligen Pfarr-, jetzigen Filialkirche zum heiligen gydius im Markte Vorau) aus den Jahren 1425, 1426, 1438. Das :steckblatt am Schlusse der Incunabel enthält ein Fragment eines :viers (S. Dorothea, Handschr. des 15. Jahrh.).

Panzer IV. 95, 172.

141. Donatus Ludovicus: Oratio pro S. Augustini solemni-ɜ. S. l. typ. et a. (Romae, G. Lauer). 207 × 137 mm.

Hain 6390.

Bl. 1a Zle 3: *a Reuerendissimo patre domino Ludouico* (sic, Hain: *lobico)* |

Rom. Type, ohne Sign., Duerne, 4 Bll. zu 24 Zln., Initialen len; Wzn.: aufsteigender Hirsch (vgl. Kz. 276, Br. 64). Diese In-abel hat 7 Beibände.

Panzer II. 523, 630.

142. Geiler Joannes de Kaisersberg: Navicula sive spe-ım fatuorum. S. l. typ. et a. (Argentinae Schürer elapso anno 1510.)) × 155 mm.

Bl. 1a (Titel): *Nauicula siue speculum fatuorum* | *Prestantissimi ·arum literarum Doctoris Joan* / | *nis Geyler Keysersbergij Concio-ɔris Ar-* | *gentinensis a Jacobo Othero* | *collecta.* || *Compendiosa vitae :dem descriptio, per Beatum Rhenanum Selestatinum.* | Hierauf folgt Holzschnitt mit der Aufschrift: *Ad Narragoniam.*

Bl. 1b: *Reuerendo in Christo patri ac domino* / *domino Joanni lell ex* | *Gersbach fratrum ordinis beati Benedicti in Schuterana* | *mo commorantium Abbati dignissimo* / *Jacobus* | *Ottherus humilimi ɔbsequentissimi* | *cordis obedientiam* || [n] *On immemor eius pater . . .*

Bl. 2a Zle 16: *Ex Argentina iij . Idus Februarij . Anno M . D . X .* |

Bl. 2b bis 26a: Turmarum brevio annotatio und index.

Bl. 26b: Holzschnitt.

Bl. 27a (m. Sign. A und Zl. I): *Dominica Quinquagesime: :e erat altera Mathie.* | *Anno . M . CCCC . xcviij.* || *Quid tibi vis*

faciam: Domine vt videam . Luce . xviij. Evangelium | primo recensuit omni die. || [p]Etiit cecus hic . . .

Bl. 201 bis 216 fehlen.

Bl. 278a Zle 11: *eterna sapientia dominus noster Jesus christus super omnia benedictus Amen. || Jacobus Ottherus lectori salutem. | Habes lector studiosissime . . .* Zle 35: *complecti opusculum . Vale ex Argentina iij . Idus Februarij . Anno . 1510. || Finis. |*

Blatt 279: *JOANNIS GEILERI CAESA- | REMONTANI PRIMI | CONCIONATORIS | IN AEDE SACRAE MAIORIS | ECCLESIAE ARGENTO- | RATENSIS VITA. | PER BEATUM RHENANVM | SELESTATINVM. |*

Bl. 279b: *Beatus Rhenanus Selestatinus Judoco Gallo | Rubeaquensi Doctori Theologo, ac diui | Mauritij apud Nemetes Canonico. S. d. ||| Duplicem iacturam Argentoratenses . . .*

Bl. 280a (m. Sign. a ij): *JOANNES GEILERI . . .* (5 Zeilen weiter unten): *RATENSIS VITA. | A BEATO RHENANO SELESTA | TINO CONDITA. | [s]I apud ethnicos qui . . .*

Bl. 283b Zle 32: *torum sortem (ut speramus) assequutus. | VITAE FINIS. |*

Bl. 284a: *Epitaphium Thomae Volphij Junioris. | Decretorum Doctoris | conditum a Beato Rhenano Selestatino. | . . .*

Goth. Type in 2 Gr., vita Joannis Geileri in rom. Type, mit Seitentiteln, in gr. Schrift, m. Sign. (1—4, A—Z, Aa—Ss, a), 2 Quat., Duerne, Terne, dann abwechselnd Duerne und 2 Quat., zuletzt Terne, 284 Bll. zu 38 Zln., Initialen fehlen; Wzn.: Ochsenkopf (Augen sehr deutlich) (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558), Buchst. P mit gesp. Fusse und Kleeblatt auf einf. Stange. Die Schlusschrift: *Excriptum in aedibus Schurerianis,* welche Ebert angibt, fehlt, während die sonstigen Angaben übereinstimmen.

Früherer Besitzer: *Hunc librum emit Dominus Sebastianus schranckh eo tempore | Canonicus in Vorau et professus 1517 de laboribus propriis* (Bl. 283b unterer Rand). Einband in gepr. br. Leder.

Panzer VI. 50, 202. Ebert 8235.

143. Guillermus sive Guilerinus: Postilla super epistolas et evangelica. Ulmae, Joann. Zainer s. a. 273 × 195 mm.

Hain 8252. Am Anfang geht dem Text ein leeres Blatt voran, welches in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. 10. (Quat.) und 11. (Quint.) Lage sind verbunden, die rechte Ordnung ist: 86, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 87, 88, 97, 98 u. s. w. Bl. 180 fehlt.

h. Type in 2 Gr., Anfsz. und Aufschr. der Predigten in gr. Schrift, e Sign., Quat. und Quint. abw., 190 Bll. (vorh. 189) zu 40 Zln., riciert; Wzn.: Ochsenk. mit dopell. Buchst. R auf einf. Stange l. Kz. 247—266, Br. 538—558) 68 mm, dasselbe mit Stern, Kreis doppell. Kreuz 49 mm, Ochsenk. (sehr roh gezeichnet) 35 mm, necke des Bischofst. 37 mm, Lilie (vgl. Kz. 320–328, Br. 293–296) nm. Diese Incunabel ist dem Alb. M. Sermones notabiles beigeb. Panzer III. 545, 78.

144. Jacobus de Clusa, de Erfordia sive de Paradiso: Ser- ıes dominicales per anni circulum. S. l. typ. et a. 274 × 193 mm. Hain 9331. Dem Text geht ein leeres Blatt voraus, welches in ı von Hain eingeseh. Ex. fehlt. 2 Lagen sind verbunden, die rechte lnung ist folgende: 88, 97—104, 89—96, 105 u. s. w. Bl. 215 fehlt. Schlusse kommt noch ein leeres Blatt hinzu, welches dem von n eingesehenen Ex. fehlt. Goth. Type, ohne Sign., Quint., später ıt., 226 Bll. (vorh. 225) zu 31 Zln., Initialen fehlen; Wzn.: Buch- ɔe P 25 mm. Einband in gepr. br. Leder.

145. Joannes de s. Geminiano sive Helwicus Teutonicus: ama de exemplis et similitudinibus rerum. S. l. typ. et a. (Coloniae, . Koelhoff de Lubeck, c. 1482.) 290 × 202 mm.

Hain 7542. Am Anfang fehlen 2 Bll., deren erstes leer und auch lem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. 2. Lage (Terne) ist verbunden, ıte Ordnung ist folgende: 10, 12, 11. Bl. 15 (leer, nach Hain 14) lt, desgl. die Bll. 256 und 257, sowie Bl. 521 (letztes bedrucktes tt, nach Hain 520) fehlen. Zum Schlusse kommt noch ein leeres tt, welches in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt, hinzu. Goth. pe in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Titel der ɔitel), m. Sign. (1, 2, a—z, A—Z, Aa—Pp), Quat. und Ternen v., 522 Bll. (516 vorh.) zu 41 und 42 Zln., zweisp., rubriciert; ɪn.: Buchst. P mit gesp. Fuss (zangenf.) und Eichel auf einf. Stange mm, dasselbe mit Vierpass auf einf. Stange 70 mm, aufsteigendes ıhorn (Kz. 289—290) 85 mm, Buchst. P mit gesp. Fusse 44 mm, ısenkopf mit Blüte auf einer von einer Krone umgebenen Stange l. Kz. 247—266, Br. 538—558) 130 mm, Handfläche, welche aus em Ärmel hervorschaut, mit Vierpass 72 mm. Mehrfache handschr. tizen, welche allerlei similitudines anführen. Besitzanzeige für s Stift Vorau mit der Jahrzahl 1490. Einband in gepr. br. Leder. Panzer I. 338, 454. Bonn. Inck. 641.

146. Joannes de Verdena: Sermones dormi secure de tempore. S. l. typ. et a. 197 × 142 mm.

Bl. 1a (Titel): *Sermones | dormi secure |*

Bl. 2a (m. Sign. a): *Sermones dominicales cum ex | positionibus euangeliorum per an | num satis notabiles et vtiles omnibus | sacerdotibus pastoribus et cappel | lanis: qui alio nomine dormi secure | vel dormi sine cura sunt nuncupati | eo quod absque magno studio faciliter | possint incorporari et populo predi | cari: incipiunt feliciter. | Dominica prima | aduentus. | Sermo primus. ||| □Icite fi | lie sion: Ecce rex | . . .*

Bl. 146b β Zle 25: *cedat: qui sine fine viuit et regnat. || Expliciunt sermones | dormi secure feliciter. || Incipit tabula sermonum dormi | secure secundum ordinem alphabeti tang | ens materias in singulis sermoni- | bus contentus. || □Bstinentes et bene ieiunan | tes . . .*

Bl. 148b β Zle 7: *it eleuatum . sermone . xxxv. ||| Explicit tabula ser- | monum dormi secure. |*

Die Blätter der ersten Quat. sind verbunden, die rechte Ordnung ist: 1, 2, 5, 6, 7, 8, 3, 4. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (a—t), Quat., zuletzt 2 Ternen, 148 Bll. zu 36 und 37 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf mit T-zeichen (abgerundet) auf einf. Stange mit sehr deutlichen Augen und Nase und Stern darüber (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558), dasselbe (weit ausgedehnte Hörner) mit Krone auf einf. Stange und Stern darüber, Buchst. P mit gesp. Fusse und Vierpass auf einf. Stange. Diese Incunabel ist mit 2 anderen zusammengebunden. Vergl. Hain 15971, womit die Incunabel übereinstimmt, ausgenommen die Anzahl der Blätter, welche Hain mit 156 angibt.

147. Joannes de Verdena: Sermones dormi secure de tempore et de sanctis. S. l. typ. et a. 190 × 137 mm.

Hain 15956. Am Anfange fehlen die Blätter 1 bis 12 (m. Sign. a und b).

Bl. 13a (vorh. 1): *vult eos approbare. Primo facit. | . . .*

Weiters fehlen die Bll. 31—62 (m. Sign. g—k) und die Bll. 206 207, 213. Die Lagen mit den Sign. K und L sind verbunden, die rechte Ordnung ist: 200, 206, 207 (fehlen beide), 208—212, 213 (fehlt), 201—204, 214, 205. Die Bll. 259b, 260a, 261b, 262a, 263b, 264a, 265b, 266a (resp. die Bll. 212—219 von den vorh.) sind leer. Goth. Type in 3 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Anfsz.) und Aufschriften der Predigten (in mittlerer Schrift),

n. Sign. (a—t, A—Z, aa—ff), Ternen, bisweilen Quat., 344 Bll. (vorh. 297) zu 41 und 42 Zln., rubriciert; Wzn.: Buchstabe P, Ochsenkopf mit T-zeichen auf einfacher Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558), dasselbe mit weitausgebreiteten Hörnen, Vogelgestalt, oberhalb ein Stern.

Panzer IV. 123, 456 (?).

148. Joannes Vincellensis: Sermones vademecum. S. l. typ. et a. 230 × 170 mm.

Hain 9431. Bll. 48 und 49 fehlen. Goth. Type in 3 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Aufschriften der einzelnen Predigten), der Titel in ganz gr. Schrift, m. Sign. (a—z, A—D, Dd, E), Quat., zuletzt Terne, 228 Bll. (vorh. 226) zu 41 und 42 Zln., Hain verzeichnet 230), rubriciert; Wzn.: Katze, Kreuz, an den Enden in ein Kleeblatt endigend.

Früherer Besitzer: *Ex bibliotheca Martini Decani Tulnensis et Monasterij. Consiliarij.* (Bl. 1a): Auf dem Vorderdeckel ist von seiner eigenen Hand der Vermerk, dass Andreas Prucksner Barbier in Hartberg gewesen ist (17. Jahrh.). Einband in gepr. br. Leder.

149. Leonardus de Utino: Sermones de sanctis. S. l. typ. et a. (Coloniae 1474?). 275 × 208 mm.

Hain 16127. Am Schlusse fehlt ein leeres Blatt, auch in dem Ex., welches Hain vorgelegen. Goth. Type, ohne Sign., Quinternen meistens, 414 Bll. (vorh. 413) zu 38 Zln., zweispaltig, Initiale auf Bl. 2a in Gold und Farben, die übrigen fehlen; Wzn.: Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 65 mm.

Frühere Besitzer: *Comparatus A me Melciore lempel(?)! tunc temporis In Radkersburg (?) Stirie Anno | domini m . cccc . lxxvj.* | (Bl. 413b.) *Iste liber est domini Wolfgangi freymuet de Mueraw* | *et comparatus est pro 2 libris denariorum 1485 a domino Melchiore tunc temporis cooperatore In pruck.* (Vorsteckbl.) *Iste liber est monasterii . . . in voraw quem eidem* | *testatus est. monasterio Joannes freymuet ex mueraw quondam diuinorum in grätz cooperator Anno domini 1491.* (Bl. 2.) Ausserdem ist auf dem Vorsteckbl. bemerkt: *post obitum meum Johanni* | *Lempel* (oder Lempler), auf dem Vorderdeckel: *pro domino Martino Edling post obitum meum.* Weiters trägt das Vorsteckbl. die Bemerkung: *Anno domini 1486 dominica feria 2ª et 3ª necnon 4ta et 5ta talis fuit Inundatio* | *aquarum qualis non fuit In*

centum annis. | Überdies sind noch einige Anmerkungen über die enthaltenen Predigten auf dem Vorsteckbl. aufgezeichnet. Einband in gelbem Leder.

Panzer IV. 212, 1315.

150. Meffret: Sermones alias hortulus reginae de tempore et de sanctis. Vol. III. S. l. typ. et a. 308 × 213 mm.

Vol. I. Bl. 1a (Titel): *Sermones Meffreth, alias Ortulus* | *regine de tempore Pars Hyemalis.* |

Bl. 2a (m. Sign. a_2): *Incipit pars hyemalis Sermonum Meffreth.* | *alias Ortulus regine . Prologus.* | □*Abora si* | *cut bonus* | *miles christi iesu. Ita* | . . .

Bl. 138 und 143 fehlen.

Bl. 193bβ Zle 24: *nere non poterat nec infernus claudere valebat.* ||| *Finit pars hyemalis huius operis.* |

Bl. 194a (Seitentitel): *Tabula partis hyemalis* | . . .

Bl. 204aβ Zle 43: *Finit tabula.* |

Bl. 204b ist leer.

Vol. II. fehlt.

Vol. III. Bl. 1a (Titel): *Sermones Meffreth alias Or* | *tulus regine de Sanctis.* |

Bl. 2a (m. Sign. A_2): □*Audate* | *dominum* | *in sanctis eius. Ita* | *scribit* . . .

Bl. 168aα Zle 11: *nedictus in secula seculorum Amen.* || *Finit pars de Sanctis* || *Mellifluos fructus frondosos lector in hortis* | . . . (9 Disticha) Hierauf beginnt die tabula.

Bl. 172aβ Zle 53: *Finit Tabula feliciter.* || *Opus salutiferum sermonum Meffreth in tres par* | *tes diuisum Hyemalem videlicet Estiualem et de* | *Sanctis Explicit feliciter.* |

Bl. 172b ist leer.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und Anfsz.), m. Sign. (I. a—z [darunter der Buchst. „w" nach v] et, con, III. A—Z), zuerst Quint., hierauf Quat. beim Vol. I., zuletzt wieder Quint., I. 206 Bll. (vorh. 204), III. 172 Bll. zu 57 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 70 mm, dasselbe mit Kreuzelstange 75 mm.

Früherer Besitzer und Spender der Incunabel: *Hunc sermonum Codicem nostro Monasterio Voraw* | . . . | *Dominno Jeronimus Prawtenweyder de grecz tunc* | *temporis ad sanctum Jacobum in*

ıis diuinorum | cooperator comparauit feliciter Anno domini | 149 vj° | ckw. Deckel, ähnlich auch auf Bl. 1a.) Einband in gepr. br. Leder. Bonn. Inck. 787.

151. Dasselbe. 315 × 222 mm.

Vol. I. fehlt.

Vol. II. Bl. 1a (Titel): *Sermones Meffret alias Ortulus | regine tempore pars Estiualis.*

Bl. 2a (m. Sign. aa_2): *Incipit pars Estiualis sermonum Meffreth ıs | Ortulus regine | □Xpurga | te vetus fermentum vt sitis noua | ...*

Bl. 255bβ Zle 50: *finita seculorum secula Amen. || Laus deo. |*

Bl. 256a (Seitentitel): *Tabula Partis estiualis. |*

Bl. 273bα Zle 51: *Finit Tabula partis estiualis. |*

Bl. 274 fehlt.

Vol. III. fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der ıel und die Anfsz.), m. Sign. (aa—zz, AA—LL), Quat., bisweilen rnen, rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) : T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) mm, doppell. Kreuz auf herzf. Sockel 89 mm, Ochsenkopf allein.

Früherer Besitzer u. Spender der Inc.: *Iste liber est Monasterij... ɔoraw quem eidem Monasterio Dominus paulus plebanus in fridberg post ɔessum reliquit Anno domini 1496.* (Bl. 2a.) Einb. in gepr. br. Leder.

152. Pelbartus de Temeswar: Sermones Pomerii de Sanctis. l. typ. et a. 308 × 212 mm.

Hain 12553. Am Schlusse kommt noch ein (leeres?) Blatt hinzu, lches auch in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Goth. Type 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die ıfsz.), m. Sign. (2, aa—zz, Aa—Zz, et et, con con, rum rum s̃ s̃, 2), rnen, bisweilen Duerne, 310 Bll. zu 64 Zln., zweisp., Initialen fehlen, t Holzschnitt; Wzn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange ;l. Kz. 247—266, Br. 538—558) 72 mm, Bügelkrone mit Kreuz) mm, Ochsenkopf mit Kleeblatt auf einf. Stange 33 mm, Hand- ıuh, oberhalb ein Stern (vgl. Kz. 100, Br. 300—349), Ochsenkopf t einem von einer Schlange umwundenen Kreuzstab 164 mm. Diese ɔunabel hat einen Beiband. Ein kleines Stück Pergament am Anfang : Incunabel ist mit einem Bruchstück aus dem kirchlichen oder ɔilen Rechte beschrieben (14. Jahrh.).

Panzer IV. 173, 929 (?).

153. Tractatus solemnis multum praedicabilis . . . S. l. typ. et a. (Ulmae char. Joh. Schaefler.) 195 × 140 mm.

Hain 15589. Bl. 3 fehlt. Goth. Type in 2 Gr., Anfsz. des Titels in gr. Schrift, m. Sign. (a—c), Ternen, 18 Bll. zu 31 Zln., Initialen fehlen; Wzn. keines. Auf Bl. 1 steht oben am Rande 10 Pfennig, vermuthlich der Ankaufspreis. Die Incunabel ist mit 3 anderen zusammengebunden.

Panzer III. 546, 86.

154. Wann Paulus: Sermones XIX de praeservatione hominis a peccato. Monaci Joh. Schapsser s. (circa 1497). 194 × 139 mm.

Hain 16148. Die Schlusschrift steht beim vorliegenden Ex. auf Bl. 105a, Spalte 1, während Hain Spalte 2 angibt; am Schlusse dürfte ein leeres (?) Blatt, auch in dem von Hain eingesehenen Ex., fehlen. Goth. Type in 3 Gr., Titel in Missaltype, Seitentitel in grosser Schrift, mit Seitentiteln, m. Sign. (a, a—z), Terne, Quat., zuletzt Duerne, 106 Bll. (vorh. 105) zu 33 Zln., zweisp., Initialen fehlen, Wzn. keines. Auf Bl. 1a steht oben am Rande 19 Pfennige, wahrscheinlich der Ankaufspreis. Diese Incunabel ist mit der vorigen und noch 2 anderen zusammengebunden. Das Vorsteckblatt am Schlusse der Incunabel ist Pergament und enthält ascetica von einer Hand des 14. oder 15. Jahrh.

Panzer II. 145, 1. Bonn. Inck. 1228.

155. Leonardus de Utino: Quadragesimale aureum. S. l. et typ. 1471 (Venetiis Franc. Renner de Hailbrunn.) 288 × 215 mm.

Hain 16124. Editio princeps. Rom. Type in 2 Gr., Anfsz. in gr. Schrift, ohne Sign., Quint., zuletzt Terne, 202 Bll. zu 36 Zln., rubriciert; Wzn.: dopell. Leiter (vgl. Kz. 170, Br. 246), Hut (vgl. Kz. 172, Br. 65—66), Malteserkreuz von einem Kreis umschlossen (vgl. Kz. 63), Hund (vgl. Kz. 239—240, Br. 78—79), Wage (vgl. Kz. 174–177, Br. 21—24), gekrönte Säule.

Besitzanzeige für das Stift Vorau. Auf den Innenseiten der Einbanddecken sind Pergamentstreifen aufgeklebt, welche von einer im Jahre 1475 ausgestellten Rechtsurkunde stammen. Dieselbe gilt für einen Ort im Bereiche der Oberherrlichkeit Kärntens und ist mitgezeichnet und gesiegelt von Ruprecht Leyninger und dem Pfleger auf „valkchenstain“, dem Schwager des Ausstellers der Urkunde.

Panzer III. 84, 73.

156. Caracciolus Robertus de Licio: Opus quadragesimale, d de poenitentia dictum est. Venetiis Franc. Renner de Hailbrunn 2. 288 × 215 mm.

Hain 4427. Bl. 17—26 fehlen, sowie auch die vier letzten Blätter. n. Type, ohne Sign., Quint., 270 Bll. (vorh. 258 Bll.) zu 36 Zln., riciert; Wzn.: Armbrust von einem Kreis umschlossen (vgl. Kz. 210), ere (vgl. Kz. 151—153, Br. 80—137), Lilie (vgl. Kz. 320—328, 293—296).

Früherer Besitzer: *Ad Libros Parochiae Miesenpachensis attinet* | *per Magistrum Ignatium Huebner In pristinum* | *locum translatus* | *no 1580* | *Ejusdem loci Prouisor* | *Spiritualis. 1.* | *Per commutationem am aliorum librorum* | *Anno Domini 1714 14 Novembris* | *translatus me Albertum Josephum Kraut* | *Can: Reg: Vorav:* | . . . (Bl. 1a) band in schwarzbr. Leder.

157. Guillermus sive Guilerinus: Postilla super epistolas evangelia. Aug. Vindel., Joan. Wiener 1475. 304 × 210 mm.

Hain 8253.

Bl. 2a: *Epistolarum et Euangeliorum de tempore* (sic, Hain: *per pore*) . . .

Goth. Type, ohne Sign., Quint., die ersten 5 Blätter jeder Quint. n., 260 Bll. zu 35 u. 36 Zln., rubriciert, gegen den Schluss fehlen nche Initialen; Wzn.: Kopf eines Mannes mit Helm und Kreuzel- nge 59 mm, Ochsenkopf mit Blüte auf einf. Stange (vgl. Kz. —266, Br. 538—558) 113 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. le handschr. Randnoten, welche theils fehlende Worte beifügen, ils falsch gedruckte verbessern. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer I. 106, 31.

158. Leonardus de Utino: Sermones de sanctis. Venetiis in. de Colonia et Joh. Manthen de Gherretzem 1475. 235 × 169 mm.

Hain 16132. Am Anfang fehlen die Bll. 1 bis 122 (mit den n. a—m).

Bl. 123 (m. Sign. n) (das erste vorh. Blatt): *In festo sancti brosii* | *archi* | *episcopi. Sermo.* || *i* *Nextinguibile est lumen* | *us. Sapientie 7. c. et in* | . . .

Am Schlusse kommt noch ein leeres Blatt hinzu, welches dem n Hain eingesehenen Ex. fehlt. Goth. Type, m. Sign. (a—z, et, ı, rum, aa—ee), Quat., die übrigen Lagen Quint., zuletzt Sext., 4 Bll. (vorh. 192) zu 40 Zln., rubriciert; Wzn.: gekrönte Säule

mit überhöhtem u. gekröntem Mittelstück, Anker im Kreis eingeschl., Adler von einem Kreis umschlossen, Hut. Handschr. foliiert, auf dem Vorderdeckel handschr. Verzeichnis der Predigten. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in gepr. br. Leder mit Metallbuckeln.

Panzer III. 107, 186.

159. Thomas de Haselbach: Sermones dominicales super epistolas Pauli. S. l. et typ. 1478. Vol. II. 295×206 mm.

Hain 8370. Vol. I. Bl. 15 a Holzschnitt-Initiale, gebildet aus Christus dem Herrn und dem Apostel Petrus, welchem der göttliche Heiland die Füsse wäscht. Am Schlusse kommt noch ein leeres Blatt hinzu, welches in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Vol. II. Bl. 332 ist leer. Am Schlusse fehlt ein leeres Blatt, welches in dem von Hain eingesehenen Ex. gleichfalls fehlt. Goth. Type, mit Seitentiteln, ohne Sign., Vol. I. Sext., Vol. II. Quat., Terne, das Übr. Quint., Vol. I. 356 Bll., Vol. II. 352 Bll. (vorh. 351) zu 36 Zln., Bl. 15 Holzschnitt-Initiale, die übr. fehlen, bis auf wenige im Vol. I. rubricierte; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und gekrümmten Spitzen und Vierpass auf einf. Stange 80 mm, 70 mm, 55 mm, Schnecke 35 mm, Ochsenkopf mit Halbmond auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 63 mm, dasselbe (Augen und Nase durch Striche verbunden) mit Kreuzelstange 72 mm, 60 mm, Lilie (vgl. Kz. 320—328, Br. 293—296) 38 mm, Anker mit Stange und Querstange (Kz. 169) 90 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer IV. 18, 116.

160. Gritsch Joannes: Quadragesimale. Norimbergae Ant. Koberger 1479. 403×285 mm.

Hain 8066. Am Anfang geht dem Text ein leeres Blatt voraus, desgl. kommt ein solches am Schlusse hinzu, welche beide in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlen. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), ohne Sign., am Anfang und Schluss Quint., die übr. Lagen Quat., 246 Bll. zu 51 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Rosette 53 mm, Traube (Kz. 349) 45 mm, Blätterblume (vgl. Kz. 329—333, Br. 292) 50 mm, Ochsenkopf (Augen sehr deutlich) mit 6blättr. Blüte auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266. Br. 538—558) 90 mm, sechseckiger Stern 35 mm, Hammer 40 mm. Auf den Innenseiten der beiden Deckel ist ein Bruchstück einer Naturgeschichte (Incunabel?) aufgeklebt. Einband in gepr. Schweinsleder.

Panzer II. 182, 63.

161. Herolt Johannes alias Discipulus: Sermones de tempore sanctis cum Promptuario exemplorum et de B. Virgine. Norimgae Ant. Koberger 1480. 321 × 215 mm.

Hain 8481.

Bll. 1 bis 18 fehlen.

Bl. 19aα (1. vorh. Bl.): *Prelati et superiores qui aggrauant tra deum* | . . .

Bl. 19aβ Zle 5: *et ea confiteri.* ||| *Expliciunt inhibitiones . . .*

Bll. 336 bis 349 fehlen (promptuarium discipuli de miraculis beatae riae virginis). Überdies dürfte wohl dem Ex., welches von Hain gesehen wurde, am Anfang ein (leeres oder Titel-) Blatt fehlen. :h. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln u. Anfsz. in gr. Schrift, ohne Sign., nt., 350 Bll. (vorh. 317) zu 55 und 56 Zln., zweisp., die meisten ialen bis auf wenige rubricierte fehlen; Wzn.: Dreiberg mit Krone doppell. Stange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476) 158 mm.

Früherer Besitzer: *Libellus iste est erasmi radl de obernperg* | *sbiterj pataviensis diöcesis emptus pro viij sg* (Silbergroschen) *anno ini* | *1506 tunc temporis cooperator ad S. Petrum in Hardkirchen* | *pe schärding.* | (Vorderdeckel). Von der gleichen Hand stammt capitulum ante inhibitiones dicendum auf Bl. 19 (resp. 1. vorh.), welchem über die Pflicht, dem sacerdote proprio einmal im Jahre beichten, abgehandelt wird.

Panzer II. 185, 78.

162. Dasselbe. 292 × 195 mm.

Hain 8481. Am Anfang fehlen 46 Blätter.

Bl. 47a (1. vorh. Bl.): *Sermo xxij. De eodem festo. Sermo ij* || |*Identes stellam* | . . .

Bl. 320 (von den vorhandenen das 274.) ist das letzte vorndene Blatt; letzte Zle: *licem illum vdonis animam praecipitauerunt. post* |

Die übrigen 30 Bll. bis zum Schlusse fehlen.

Früherer Besitzer und Spender: *Magister Georgius ex egenwurg* ggenburg) (Bl. 183 resp. 137), vide Nr. 11.

Panzer II. 185, 78.

163. Homiliarius Doctorum, a Paulo Diacono collectus. irae, Petrus Drach, 1482. 282 × 208 mm.

Hain 8790. Die Quatern. AA und O sind vom Buchbinder beim inbinden verwechselt worden. Am Schlusse kommt noch ein leeres

Blatt, welches im vorliegenden Ex. an dem rückw. Deckel angeklebt ist, im von Hain eingesehenen Ex. aber fehlt. Goth. Type in 2 Gr., die Anfsz. in gr. Schrift, m. Sign. (a—z, A—Z, AA—CC), Quaternen, 396 Bll. zu 48 Zln., zweisp., rubriciert, mit der Büchermarke des Buchdruckers (an einem Baumast sind zwei Wappenschilde aufgehängt, der linke hat einen Drachen, der rechte einen Dreiberg mit einer Fichte und je einen Stern rechts und links von derselben); Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass 78 mm und in anderen Grössen und Formen, dasselbe mit Eichel auf einf. Stange 80 mm, dasselbe mit zurückgebog. Schenkeln und Kleeblatt auf einf. Stange 65 mm, Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) mit Kreuzelstange im Ringe 55 mm, Einhorn (Kz. 289—290) 85 mm. Die Incunabel ist handschr. vom Rubricisten foliiert.

Früherer Besitzer und Spender der Inc.: *Georgius de Egenburga* (Bl. 2a), vide Nr. 11. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer III. 21. 17.

164. Herolt Johannes alias Discipulus: Sermones de tempore et de sanctis cum Promptuario exemplorum et de B. Virgine. Norimbergae, Ant. Koberger 1483. 288 × 208 mm.

Hain 8487. Nach vorliegendem Ex. dürfte nicht, wie Hain meint: das 1., sondern das 20. Blatt, welches entweder leer war oder den Titel enthielt, fehlen.

Die Schlusschrift lautet in der letzten Zeile: *M . cccclxxxiij altera septembri . xvj . die consummatum* | (sic, Hain: *Mcccccclxxxiij . altera septembris consummatum.)*

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.) ohne Sign. (Hain vermerkt Sign.), Quat., bisw. Quint., 382 Bll. (vorh. 381) zu 53 Zln., zweispaltig, rubriciert; Wzn.: drei Fischblasen, aus deren mittlerer ein Kreuz auf doppelliniger Stange hervorragt 80 mm, Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) mit T-zeichen auf einfacher Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 75 mm und 72 mm dasselbe mit eingeschnürter Nase 58 mm, Dreiberg mit Kreuz auf doppelliniger Stange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476) 96 mm und 58 mm, Buchstabe P mit gespaltenem Fuss, ein Schenkel hinabgezogen, und Vierpass auf einfacher Stange 95 mm, Ochsenkopf mit T-zeichen (sehr kantig) auf einfacher Stange 67 mm, dasselbe mit einem Stern oberhalb 103 mm.

Panzer II. 195, 13, mit welchem das vorliegende Ex. in Betreff der Schlusschrift und des Fehlens der Sign. übereinstimmt.

165. Hugo de Prato Florido: Sermones de tempore super ngelia et epistolas. Norimbergae Ant. Koberger 1483. 285×210 mm. Hain 9007. Am Anfang geht den bedruckten Blättern ein leeres aus, welches dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt, desgl. fehlt Schlusse ein (leeres?) Blatt, auch in dem von Hain eingesehenen Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die ?sz.), ohne Sign., Quat., hie und da Terne, zum Schlusse Quint., Bll. (vorh. 295) zu 51 Zln., zweisp., die Initialen abwechselnd ı und blau; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss (theils zangenförmig, ls winkelförmig) und Vierpass auf einf. Stange 70 mm, Ochsenf mit T-zeichen auf einf. Stange (Augen und Nase sehr deutlich, eingeschnürter Nase) (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 70 mm, selbe (Augen und Nase durch Striche verbunden) mit Kreuzelıge 65 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss und Kreuzelstange 62 mm, selbe mit Eichel auf einf. Stange 74 mm. Die Vorsteckblätter l Pergament und mit einem Bruchstücke des Breviers von einer ıd des 15. Jahrh. beschrieben.

Auf der Aversseite sind am Rande folgende Übersetzungen verhnet: *Misticum* | *ein heymlich ding* | *vel verporgen ding* | *vel geyst-* | *Mistice heymlich* | *verporgenlich* | *Misticum verbum heym* | *lich t* | *vel verporgen wort* | *Moralis ein sietlicher* | ...

Auf der Reversseite sind die Aufzeichnungen: *Quatuor modis* | *·a scriptura exponitur* | ...

Auf Bl. 1 sind von einer und derselben Hand des 15. Jahrh. exordium auf das Osterfest und ein exordium auf das Fest des . Vitus aufgezeichnet. Besitzanzeige für das Stift Vorau mit der ırzahl 1490. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer II. 195, 126.

166. Jacobus de Voragine: Sermones de sanctis per anni ulum sive sanctuarium. Aug. Vind., Hermannus Kestlin 1484.) × 205 mm.

Bl. 1a: □*E sancto Andrea* | *iiii sermones folio . i .* | ...

Bl. 8aα lin. 23: *lis est xij. d* ‖ *Laus deo et eius* | *gloriose tri etc.* |

Bl. 9a (mit Zl. I.): *Sacri eloquij preconis perle-* | *pidi / doctoris mij Jacobi de* | *Voragine ordinis predicatorum* | *opus sermonum de ıctis per* | *Anni circulum feliciter incipit.* ‖ *Sermo primus de sancto ı* | *drea qualiter tria magna fecit.* ‖ □*Estigia eius* | *secutus est* | ...

Bl. 205bβ Zle 37: *in secula seculorum Amen* |

Bl. 206 a α: *Collegit ingenio opus sermonum | de sanctis ex alto clarissimus fra | ter Jacobus de Voragine ordinis | praedicatorum Sacre theologie pro- | fessor eximius / multis ex Sacre | theosis floribus et vi apis Sa- | gacissima in alueolum succos con | gessit Quod quidem infinita dei clementia per Hermannum Kestlin | Auguste in vrbe regio Arte im- | pressoria effigiatum atque consu- | matum est feliciter Anno Sa- | lutis. M. CCCC. LXXX iiij. | X. die mensis Aprilis.* |

Goth. Type, ohne Sign., meistens Quat., bisweilen Quint. und Ternen, 8 n. num. + 197 num. + 1 n. num. = 206 Bll. zu 41 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Ochsenkof (ohne Nase) mit 7 blättr. Blatt auf einf. Stange (Kz. 247—266, Br. 538—558) 123 mm, Malteserkreuz mit Sockel 83 mm (Sockel allein 45 mm). Krone mit Blüte auf einf. Stange 70 mm, Kreuz auf doppell. Stange mit Sockel 97 mm (Sockel allein 28 mm), Ochsenkopf mit Kreuz oder Blüte auf einf. Stange mit dem Maul vorgelegten Stern 115 mm, dasselbe mit vorgelegtem Kreuz 190 mm (?), Herzogshut von einem Kreis umschlossen, oberhalb ein Stern 40 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer I. 111, 63.

167. Martinus Polonus: Sermones de tempore et de sanctis. Argentinae, s. typ., 1484. 288 × 207 mm.

Hain 10.854. Zwischen Blatt 3 und 4 dürfte, nach einem kleinen vorh. Streifen zu urtheilen, ein Blatt fehlen. Am Schlusse kommt noch ein leeres Blatt hinzu. Beide fehlen in dem Hain vorgel. Ex.

Goth. Type in 3 Gr., Seitentitel und Anfsz. in gr., Aufschriften in mittl., das Übrige in kl. Schrift, mit Seitentiteln, ohne Sign., 256 Bll. (vorh. 255) zu 46 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 65 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss (winkelf.) und Vierpass auf einf. Stange 77 mm, Dreiberg mit Kreuz auf doppell. Stange (vgl. Kz. 74—86 mm, Br. 450—476) 72 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer I. 26, 62. Bonn. Inck. 777.

168. Simon de Cremona: Postilla super epistolas dominicales. Reutlingen, s. typ. 1484. (Joan. Otmar.) 285 × 207 mm.

Hain 5823. Bl. 170 und 171 fehlen. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Anfsz.), m. Sign. (1, a—x, A—Z), Quat., 348 Bll. (vorh. 346) zu 34 Zln., zweisp.,

ialen fehlen; Wzn.: Ochsenkopf (Augen sehr deutlich) mit unbeambarem Aufsatz auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) mm, Buchst. P mit gesp. Fuss (winkelförmig) und Kleeblatt auf facher Stange 88 mm, Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deut-) mit Kreuzelstange 59 mm, 2 gekreuzte Schlüssel (vgl. Kz. 163, 148—149) 60 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband gepr. br. Leder.

Panzer II. 397, 6. Bonn. Inck. 1071.

169. Soccus (Conradus de Brundelsheim): Sermones de sanctis. gentinae Joannes Grüninger 1484, in 2 Bdn. 300 × 206 mm.

Hain 14826. Bll. 430—438 fehlen. Goth. Type in 2 Gr., mit tentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Anfsz.), m. Sign. -3, a—z, A—Z, aa—cc, a—i, A—Q), Quat., bisweilen Ternen, tialen fehlen; Wzn.: Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) mm und in anderen Formen, Buchst. P mit gesp. Fuss und rpass auf einf. Stange 85 mm und in anderen Formen und Grössen, senkopf (Augen deutlich) mit Krone auf doppell. Stange 97 mm, iberg mit Kreuz auf doppell. Stange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476), nd 40 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss und Eichel auf einf. Stange nm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Vorsteckblatt ist Pergament, einem Bruchstücke, welches de potestate handelt, von einer Hand 14. Jahrh. beschrieben.

Panzer I. 25, 57 und I. 26, 58. Bonn. Inck. 355.

170. Ambrosius de Spira* Tarvisinus: Quadragesimale floribus sapientiae. Venetiis, Gabrielis de Grassis de Papia 1485. × 159 mm.

Hain 921. Bll. 273—276 fehlen, und ist deren Abgang auch dem 1. Blatte handschr. angemerkt. Goth. Type in 2 Gr., Anfsz. gr. Schrift, Incipit in Rothdruck, m. Sign. (aa—bb, a—z, et, con, a, A—Z), 410 Bll. (vorh. 406) zu 59 Zln., zweisp., Initialen fehlen, Büchermarke des Buchdruckers, roth, Form II (Heitz II, 225); m.: Wage von einem Kreis umschl. (vgl. Kz 174—177, Br. 21—24), senkopf mit einem von einer Schlange umwundenen Kreuzstab l. Kz. 247—266, Br. 538—558), Säule zinnengekrönt und über-tem Mitteltheil. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in-hem Leder.

Panzer III. 255, 893. Bonn. Inck. 47.

171. Bromyard Joannes de: Summa Praedicantium. Norimbergae Ant. Koberger 1485. 403 × 280 mm.

Hain 3994. Am Anfang geht den bedruckten Blättern ein leeres Blatt voraus, welches an den Vorderdeckel angeklebt und in dem von Hain eingesehenen Exemplar fehlt. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.) und Marginalnoten, ohne Sign., Quat., 430 Bll. zu 70 Zln., zweisp., die Initiale auf Bl. 25 (Hain 24) fehlt, das Übr. rubriciert; Wzn.: Rosette 60 mm, Ochsenkopf mit Krone auf doppell. Stange (Kz. 247—266, Br. 538—558) 140 mm, dasselbe mit T-zeichen auf einf. Stange 40 mm, Adler (Kz. 306—307, Br. 2—3) 65 mm. Ochsenkopf mit einem von einer Schlange umwund. Kreuzstab 170 mm.

Früherer Besitzer und Spender der Inc.: Georg ex egenwurg. (Eggenburg) vide Nr. 11. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer II. 198, 144.

172. Hugo de Prato Florido: Sermones de Sanctis. Heidelbergae s. typ. 1485. (Heinr. Knoblochzerus.) 290 × 203 mm.

Hain 9009. Bl. 46 und 47 fehlen, desgl. ein (leeres?) Blatt am Schlusse, welches auch in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Anfsz.), m. Sign. (a—z, et, con, A—L, die letzten 2 Lagen ohne Sign.), Quat., die letzen zwei Ternen, 286 Bll. (vorh. 283) zu 45 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss 47 mm, Ochsenkopf mit Kreuzelstange (Augen und Nase sehr deutlich, vgl. Kz. 247 – 266, Br. 538—558) 60 mm, Buchst. P mit gekröntem und in ein Kleeblatt endigendem Fusse, Stange u. Querstange 73 mm, dasselbe mit gesp. Fuss u. Kleeblatt 70 mm, dasselbe mit Vierpass auf einf. Stange 77 mm, Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange in einem Ringe 72 mm.

Früherer Besitzer und Spender der Inc.: Georg von Eggenburg vide Nr. 11. Einband in rothem Leder.

Panzer I. 457, 1.

173. Petrus de Palude: Sermones thesauri novi de Sanctis. Basileae s. typ. 1485. 275 × 190 mm.

Bl. 1 (leer oder mit Titel) fehlt.

Bl. 2a (m. Sign. a_2): *Tabula alterius par | tis Thesauri noui de sanctis scilicet pro quolibet | numerum et quottam sermonum ex ordine suo certi | ficans subsequitur . | . . .*

Bl. 3a: *Incipiunt sermones | notabiles atque perutiles de sanctis per circulum | anni . quibus ab editore suo doctore et predica | tore*

nosissimo nomen vt Thesaurus nouus | intituletur inditum est. || De ıcto Andrea | Sermo primus. || □Elictis re | tibus . . .

Bl. 8 fehlt, desgleichen die Bll. 65, 72 und 267.

Bl. 275 b α Zle 35: *mabus refrigerium et diabolo supplicium. ||| us perutile sermonum de sanctis per circulum | anni. Thesaurus ıus nuncupatum: impres-| sum Basilee Anno domini . M . cccc . lxxxv . it | feliciter.* | Bl. 276 (leer) fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die fsz.), m. Sign. (a—z, A—M) 274 Bll. zu 49 Zln., zweisp., Initialen len; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Kreuz oder Vierpass einf. Stange 72 mm (bei dem unteren Querbalken zieht sich eine ılangenlinie nach abwärts), dasselbe mit Vierpass 90 mm.

Panzer I. 157, 55.

174. Gritsch Joannes: Quadragesimale S. l. et typ. 1486.)×210 mm.

Hain 8071. Am Schlusse kommt ein leeres Blatt hinzu, welches dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Gothische Type in 2 Gr., Seitentiteln (in gr. Schrift, desgleichen der Titel und die Anfsz.), Sign. (a—z, A—R), 264 Bll. zu 47 Zln., zweisp., rubriciert; m.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleeblatt auf einf. Stange 78 mm, ısenkopf (Augen und Nase sehr deutlich), mit T-zeichen auf einf. nge (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 67 mm, dasselbe mit euzelstange 60 mm, Buchst. P mit Eichel auf einf. Stange 72 mm, selbe mit Vierpass auf einf. Stange 30 mm. Die beiden Innen- en der Deckel sind mit einem Bruchstück einer Incunabel, welche Leben Asops enthält, beklebt. Der Rand des auf dem Vorder- kel aufgeklebten Blattes sowie das erste Blatt und die Revers- e des letzten Blattes sind von einer Hand des 15. oder 16. Jahrh. Beispielen zu den Predigten beschrieben. Die Aversseite des ttes ist mit dem Verzeichnis der Evangelien beschrieben.

Früherer Besitzer und Spender der Inc.: Johannes Harperger . . . 2 a) wie Nr. 89. Einband in gepr. Schweinsleder.

175. Guillermus sive Guilerinus: Postilla super epistolas et ngelia. Ulmae, Conradus Dinckmut 1486. 260 × 167 mm.

Hain 8265. Am Anfang dürfte ein (leeres) Blatt, auch in dem Hain eingesehenen Ex., fehlen. Desgleichen fehlen die Bll. 8, 94,), 204, 208 und 209. Goth. Type in 2 Gr., Anfsz. u. Aufschriften Postilla in gr. Schrift, m. Sign. (a — m, A—S), Quat., zuletzt

Terne, 212 Bll. (vorh 205) zu 37 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn: Buchst. P 35 mm. Auf der ersten und letzten Seite sind von einer Hand des 16. Jahrh. Citate aus Thomas de Haselbach (De Musica, de obedientia et propria voluntate, de praedicatore), Augustinus, Albertus magnus, aufgezeichnet.

Panzer III. 537, 35.

176. Joannes de Verdena: Sermones Dormi secure de tempore. Norimbergae Ant. Koberger 1486. 265 × 182 mm.

Hain 15976. Bl. 1 fehlt auch in dem von Hain eingesehenen Ex.

Bl. 3a (m. Sign. a_3) Zle 3: *nibus sacerdotibus pastoribus* (sic: bei Hain fehlt dieses Wort) . . .

Bl. 6 fehlt, desgl. die Bll. 55 und 56 und am Schlusse 2 leere Blätter, welche auch in dem von Hain eingesehenen Exemplare fehlen. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (a—k), Ternen, 60 Bll. (vorh. 54) zu 68 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich), mit 5blättr. Blüte auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 68 mm, dasselbe mit T-zeichen 68 mm und 65 mm, T-zeichen im Kreis 35 mm. Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleeblatt auf einf. Stange 68 mm.

Panzer II. 203, 162. Bonn. Inck. 667.

177. Meffret: Sermones de tempore et de sanctis. Vol. III Norimbergae Ant. Koberger 1487. 343 × 232 mm.

Hain 11004. Vol. I. Am Anfang fehlt ein (leeres?) Blatt, welches auch in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Vol. III. Am Schlusse kommt ein leeres Blatt, welches in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (I. a–z, et, con, II. aa—zz, Aa—Kk, III. AA—YY). Vol. I. 154 Bll., II. 202 Bll., III. 132 Bll. zu 70 Zln., zweisp., rubriciert, nur die erste Initiale eines jeden Bandes fehlt; Wzn.: Rosette 45 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleeblatt auf einf. Stange 68 mm, Stern mit 10 grossen und 12 kleinen Strahlen 52 mm, Glocke (vgl. Kz. 183—191, Br. 152—162) 50 mm, 6lappige Blätterblume 50 mm, doppell. Winkel, darüber 3 Kreise mit doppell. Stangen verbunden, zuoberst eine Krone 95 mm., vierfaches doppell. Kreuz 57 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Am Vorderdeckel sind Verweise, an welchen Tagen Predigten über die Jurisdiction der Mendicantenorden und der einfachen Priester zu finden sind. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer II. 203, 170.

178. Dasselbe. 343 × 229 mm.

Hain 11004. Vol. I. fehlen die ersten 7 Blätter. Rubriciert, Initialen am Anfang des II. und III. Vol. in Gold und Farben. ıitzanzeige für das Stift Vorau.

Panzer II. 203, 170.

179. Dasselbe. 338 × 223 mm.

Hain 11004. Vol. I. fehlt am Anfang ein (leeres?) Blatt.

Vol. III. fehlen die Bll. 96, 121—132. Initialen am Anfang es jeden Vol. in Farben, die übrigen abwechselnd roth und blau.

Frühere Besitzer und Preis der Inc.: *In usum Joannis Thyringer ıonici Regularis Walthusani.* (Bl. 2 resp. 1 oberer Rand). *Sum ex is Maximi | liani Kiener Can. Reg. D. | Aug. in Walthausen | horum orum septem | decim emi ab Andrea Puckleit | ner sartore et ciue hic c | temporis adhuc habitante | 7tem modiis Siliginis 1635 |* (Bl. 2 p. 1 in der Initiale).

Panzer II. 203, 170.

180. Dasselbe. 317 × 212 mm.

Hain 11004. Vol. I. fehlt.

Vol. II. fehlen die Bll. 191—202.

Vol. III. fehlt.

Initialen fehlen. Besitzanzeige für das Stift Vorau.

Panzer II. 203, 170.

181. Petrus de Palude: Sermones Thesauri novi de tempore. ʒentinae, Mart. Flach 1487. 283 × 202 mm.

Bl. 1a (Titel): *Sermones Thesau | ri noui de tempore |*

Bl. 2a (m. Sign. a_2): *Tabula sermonum | de tempore thesau | ri ıi . | . . .*

Bl. 14aα Zle 47: *ij Vnde ememus pones clxx viij |*

Bl. 14b ist leer.

Bl. 15a (m. Sign. c): *Incipiunt sermo | nes notabiles atque per- es . quibus ab editore | suo doctore et praedicatore famosissimo nomen | Thesaurus nouus intitulentur niditum (!) est. ||| De dominica prima | ıentus Sermo I. | Thema || □Icite | filie sion ecce | . . .*

Bl. 329bα Zle 42: *didit omnia quae habuit et emit eam. || Opus utile sermonum dominicalium to- | tius anni. Thesaurus nouus nun- ıatum. | impressum Argentine per Martinum flach | Anno domini . ccc lxxxvij. Finit feliter. (!) |*

Bl. 330 (leer) fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (a—z, A—Y), Quat. und Tern. häufig abwechselnd, 330 Bll. zu 53 Zln., zweisp., rubriciert, die Initiale auf Bl. 15 in Gold und Farben; Wzn.: Einhorn in Kampfesstellung (vgl. Kz. 289—290) 90 mm, Lilie (vgl. Kz. 320—328, Br. 293—296) 42 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss (winkelf.) und Kleeblatt auf einf. Stange 60 mm, dasselbe mit Kreuz 63 mm, Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 65 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange 65 mm. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer I. 31, 98. Hartwig Centralb. XVIII 32 Wegener Beitz. zur Inkbibl.

182. Petrus de Palude: Sermones quadragesimales Thesauri novi. Argentinae s. typ. 1487. (Mart. Flach.) 290 × 210 mm.

Bl. 1a (Titel): *Sermones quadragesimales* | *Thesauri noui* |

Bl. 2a (m. Sign. a_2): *Tabula sermonum* | *quadragesimalium Thesauri noui indicans* | . . .

Bl. 3a: *Incipiunt sermones* | *quadragesimales notabiles atque perutiles* | *qui thesaurus nouus intitulantur.* ‖ *In die Cinerum.* | *Sermo I. De epistola* ‖ [c] *Onvertimi* | *mi ad me in toto corde vestro* | . . .

Bl. 141 bβ Zle 49: *meum et caro mea exultauerunt in deum viuum etc.* ‖ *Opus perutile sermonum quadragesimalium* | *Thesaurus nouus nuncupatum Argentine im* | *pressum. Anno domini Mccccl*xxxvij. *Finit* | *feliciter.* Bl. 142 ist leer.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (a—v), Quat. und Ternen abwechselnd, 142 Bll. zu 53 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Lilie (vgl. Kz. 320—328, Br. 293—296) 45 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleeblatt auf einf. Stange 77 mm, Armbrust (Kz. 209, Br. 7—9) 33 mm, Ochsenkopf mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 52 mm, Buchst. P (allein) 52 mm, dasselbe mit Vierpass auf einf. Stange 82 mm, Ochsenkopf mit T-zeichen und einf. Stange 67 mm. Die Incunabel ist ein Beiband von Angelus de Clavasio.

Panzer I. 31, 99.

183. Petrus de Palude: Sermones thesauri novi de tempore et sanctis. Norimbergae Ant. Koberger 1487. Vol. II. 278 × 195 mm.

Vol. I. fehlt.

Vol. II. Bl. 1 fehlt.

Bl. 2a (m. Sign. aaij): *Tabula alterius partis | Thesauri noui de ctis scilicet pro quolibet nu- | merum: quottam sermonum ex ordine certi- | ficans subsequitur.* | . . .

Bl. 2bβ Zle 13: *Finit tabula.* |

Bl. 3aα (m. Sign. aiij): *Incipiunt sermones notabiles atque peruti- | de sanctis per circulum anni . quibus ab editore | suo doctore et dicatore famosissimo nomen vt | Thesaurus nouus intituletur inditum | De sancto Andrea . Sermo . j.* ||||||||||||||| □ *Elictis rectibus secuti t* | . . .

Bl. 8 und 219 fehlen.

Bl. 225bβ Zle 48: *gerium et dyabolo supplicium.* || *Opusculum nonum Thesaurus nouus haud imme- | rito intitulatum de sanctis totius anni curriculum | sacris dogmatibus perornatum. Expensis honij . ko- | berger imperialis ciuitatis Nurenbergensis incole per | de exaratum. Anno salutis . M . ccclxxxvij . fi- | nem clausit. x. ndas Marcij.* |

Am Schlusse dürfte ein leeres Blatt fehlen.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die fsz.), m. Sign. (aa–zz, et et, Aa–Nn), Quat. und Tern. abwechselnd, Bll. zu 55 Zln., zweisp., Initialen abwechselnd blau und roth; n.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, 538—558) 57 mm, Dreiberg (dieselben aneinandergeschlossen) Stange und Querstange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476) 58 mm, selbe (tief eingeschnitten) mit Kreuz auf doppell. Stange 94 mm, hst. P mit gesp. Fuss und Kleeblatt auf einf. Stange 70 mm, ndfläche 50 mm, Agnus dei, Buchstabe P mit gespaltenem Fuss Vierpass auf einf. Stange 57 mm, Handschuh, darüber ein Stern l. Kz. 100, Br. 300—349), zwei Malteserkreuze übereinander, eines einem Kreis umschlossen (vgl. Kz. 63) 63 mm. Besitzanzeige für Stift Vorau.

Panzer II. 204, 171. Bonn Inck. 925.

184. Dasselbe. 300 × 218 mm.

Vol. I. Bll. 1 bis 28 fehlen.

Bl. 29a (von den vorh. das 1. Bl.): *vt habetur Mat . xxiiij. Multi udoprophete sur | gunt . . .*

Bl. 298bβ (von den vorh. das 270. Bl.) Zle 51: *garita . abiit et dit omnia quae habuit et emit eam* || *Sermones dominicales Thesauri | ui totius anni finiunt feliciter.* |

Vol. II. wie Nr. 183, nur fehlen von der Lage mit der Sign. Ff an alle Blätter, 50 an der Zahl.

Letztes vorh. Blatt (176 b β, letzte Zle): *ne alle gans generalem infirmitatem dicens. Omnes* |

Type etc. wie Nr. 182, m. Sign. (I. a–z, aa–zz, et et, con con. ff, II. aa–zz, Aa–Nn), Vol. I. 298 Bll. (vorh. 270), Vol. II. 226 Bll. (vorh. 176). Initiale auf Bl. 2 des Vol. II. in Gold u. Farben, das Übr. wie Nr. 182.

Panzer II. 204, 171. Bonn. Inck. 925.

185. Ambrosius de Spira Tarvisinus: Quadragesimale de Floribus sapientiae. Venetiis, Bonetus Locatellus, 1488. 227 × 167 mm.

Hain 922. Am Anfang fehlt ein leeres Blatt, desgl. am Schlusse, welche beide Blätter auch in dem von Hain eingesehenen fehlen. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (a, A—Z, AA—PP), Quinterne, das Übr. Quat., 314 Bll. (vorhanden 312) zu 60 Zln., zweisp. (tabula dreisp.), rubriciert, mit Büchermarke des Buchdruckers, Form I. (Heitz II. 281); Wzn.: Rosette 22 mm. dreizack. Krone oberhalb ein T-zeichen, 5 blättr. Blüte auf einf. Stange.

Panzer III. 251, 1070.

186. Gritsch Joannes: Quadragesimale. Norimbergae, Georgius Stuchs de Sulzbach 1488. 210 × 152 mm.

Hain 8072. Am Anfang fehlen 20 Bll., wovon das erste (leer?) auch bei dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Bl. 21 (nach Hain 20 von den vorh. Bll. das erste) ist leer. Am Schlusse kommt ein leeres Bl. hinzu, welches bei dem von Hain einges. Ex. fehlt. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (2 Lagen unbekannt, a—z, A—M), 2 Quint., hierauf Quat. 296 Bll. (vorh. 276) zu 47 Zln., zweisp., Initialen abw. roth und blau, Initiale auf Bl. 22 (resp. 2 vorh.) in Gold u. Farben; Wzn.: Rosette, vierf. doppell. Kreuz.

Früherer Besitzer und Spender der Inc.: *Librum hunc Monasterio Vorauiensi* | . . . *dominus Hieronymus ex* | *Gratz tunc temporis sacramentorum admini* | *strator ad sanctum Jacobum in siluis* | *opera emptionis acquisivit* . . | (vorl. Bl. Reversseite).

Panzer II. 207, 183.

187. Herolt Joannes alias Discipulus: Sermones de tempore et sanctis cum Promptuario exemplorum et de B. Virgine. Argentinae s. typ. 1488. (Mart. Flach.) 287 × 200 mm.

Bl. 1 (leer oder Titelblatt) fehlt.

Bl. 2 α (m. Sign. a_2): *Tabula praesentis operis incipit.* | . . .

Bl. 22 bβ Zle 48: *scant sua peccatu cognoscere et ea confiteri.* | *pliciunt inhibitiones a com* | *munione tempore pasce.* |

Bl. 23 aα (m. Sign. d): *Sermones disci* | *puli de tempore per circu-* ı *anni incipiunt.* ‖ *Dominica prima aduentus domini.* | *Sermo primus aduentu christi in carmen.* ‖ □*Cce rex* | *tuus* . . .

Bl. 218 aβ (m. Sign. F_4) Zle 36: *quem viuum querebant mortuum* ıeniebant. ‖ *Finiunt feliciter sermones discipuli de tempore* |

Bl. 218 bα: *Incipiunt sermones* | *communes eiusdem discipuli omni* pore *praedicabiles* ‖ *Sermo. ccxxvij.* | *De cogitationibus.* | . . .

Bl. 260 bβ Zle 41: *retineri . quia sibi seruentibus non desinit* ıiliari. ‖ *Expliciunt sermones collecti ex diuersis* | *sanctorum dictis* ıx *pluribus libris. Qui intitulan* | *tur sermones discipuli . qui in istis* nonibus *non* | *subtilia per modum magistri sed simplicia per mo-* ı *discipuli conscripsi et collegi: sicut in principio* | *huius libri .* ıcet *in primo sermone . in prima dominica ad* | *uentus praemisi. Et* quid *in praesentibus sermonibus* (sic; Hain ssermonibus) | *minus* e *posui . in hoc me correctioni sancte matris* | *ecclesie . et cuilibet* ritatiuo *correctori sub* | *ijcio et offero ad emendandum. Amen.* |

Bl. 261 a ist leer.

Bl. 261 b: *Tabula sermonum* | *discipuli de sanctis.* | . . .

Bl. 262 aα (m. Sign. M_2): *Prologus in sermones discipuli de san-* | *per circulum anni incipit.* ‖ [*l*]*Audate do* | *minum* . . .

Bl. 324 aα Zle 43: *quere in promptuario . xlvj . M.* ‖ *Sermones* ipuli *de sanctis finiunt.* |

Bl. 324 bβ: *Incipit registrum breue huius operis secundum or* | *em alphabeti . effectus specialiores cuius* | *libet sermonis breuissime* icans. | . . .

Bl. 326 bα Zle 31: *de . sermone primo parte tercia in principio.* ‖ plicit *registrum breue huius operis* |

Bl. 327 aα (m. Sign. U_3): *Incipit prologus in promptuarium ex-* | ılorum *discipuli secundum ordinem alphabeti.* | . . .

Bl. 405 bβ Zle 17: *noluit hoc audire . ibidem sermone . c . T.* ‖ ımptuarium *exemplo* | *rum discipuli explicit.* |

Bl. 406 a (m. Sign. gg_2): *Incipit tabula promptuarij exemplo* | *rum* ipuli *secundum ordinem alphabeti .* | . . .

Bl. 411 bβ Zle 42: *Tabula promptuarij exemplorum disci* | *puli* undum *ordinem alphabeti explicit.* |

Bl. 412 aα: *Prologus in promptuarium discipuli de* | *miraculis* te *Marie virginis incipit.* | . . .

Bl. 428 b β Zle 46: *tum hominibus.* || *Explicit promptuarium discipuli de* | *miraculis beate Marie virginis.* |

Bl. 429 a α: *Incipit tabula promptuarij discipuli* | *de miraculis gloriose virginis Marie.* | . . .

Bl. 429 b β Zle 37: *Finit opus perutile simplicibus curam ani*| *marum gerentibus . per venerabilem et deuotum* | *Johannem herolt sancti Dominici secta-* | *torem professum . de tempore et de sanctis cum prom*| *ptuario exemplorum atque tabulis suis col-* | *lectum Discipulus nuncupatum. Impressum* | *Argentine anno a christi natali Octogesi* | *mooctauo. supra millesimum quaterque cen* | *tesimum.* | *Laus deo.*

Bl. 430 a α: *Allegationes abbre* | *uiate in praecedentibus sermonibus posite.* | . . .

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (a—z, A—Z, aa—ii), Quat. und Ternen abwechselnd, 430 Bll. (vorh. 429) zu 52 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 59 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleeblatt auf einf. Stange 79 mm, dasselbe mit Vierpass 61 mm, Lilie (vgl. Kz. 320—328, Br. 293—296) 49 mm, Vierpass auf einf. Stange 30 mm. Diese Incunabel hat die Anzahl der Blätter und die Auftheilung des Textes wie Hain 8497, hingegen in Bezug auf die Art und Weise des Druckes stimmt dieselbe mit Hain 8496 überein. Auf Bl. 430 a ist die verschiedene Art und Weise, die heil. Schrift zu erklären, angemerkt. Auf Blatt 430 b ist eine Anweisung für einen Neosacerdos. Hierauf folgt ein Sendschreiben (Abschrift) des Gregorius dei gratia praepositus et archidiaconus ecclesiae seccouiensis an den Archidiacon von Obersteier und Archidiacon und Pfarrer in Wildon, Joannes Trittenhaimer, welches vom 4. December 1527 datiert ist. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer I. 34, 128.

188. Meffret: Sermones de tempore et de sanctis. Vol. III. Basileae, Nicolaus Kessler 1488. 310 × 225 mm.

Hain 11006.

Vol. I. Bl. 1 a (Titel): *Sermones Meffreth alias* | *ortulus regine pars hiemalis.* |

Bl. 1 b: *Directio lectoris in praemonitionem quandam huic operi circa beate virginis* | *conceptionem nouiter insertam: . . .*

Bl. 2 a α (m. Sign. a_2): *Incipit pars hyemalis Sermonum Meffreth*| *alias Ortulus regine. Prologus* || □*Abora si-* | *cut bonus* | *miles . . .*

Bl. 203 b β Zle 40: *poterat nec infirmus claudere valebat.* | *uit pars hyemalis huius operis.* |

Bl. 204a (Seitentitel): *Tabula* |

Bl. 204a α: *Abijcienda sunt* | *peccata* . . .

Bl. 215b β Zle 14: *Zomodite excecati sunt Z. N.* | *Finit tabula.* |

Bl. 216 ist leer.

Vol. II. fehlt.

Vol. III. Bl. 117 fehlt, sowie auch am Schlusse ein (leeres?) Blatt, lches auch in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die fsz.), m. Sign. (I. a–z, et, con, t̃, rum, s̃, III. A–Z, §, 1̃), Quat. und rn. abw., mit Ausn. der Lage mit der Sign. B, welche eine Sext. ist, l. I. 216 Bll., Vol. III. 186 Bll. (vorh. 184) zu 57 Zln., zweisp., ›riciert; Wzn.: Ochsenk. (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 47 mm, ›pell. Kreuz mit herzf. Untergestell 88 mm, Bischofmütze 57 mm, ıasenk. (mit eingeschnürter Nase) mit T-zeichen auf einf. Stange mm, dasselbe mit Blüte auf einf. Stange 110 mm, dasselbe mit euzelstange 70 mm, dasselbe (Augen und Nase sehr deutlich) mit zeichen auf einf. Stange und einem Buchst. (P?) zwischen dem zeichen und Ochsenk. 70 mm, Dreiberg (zusammenhängend die [ügel) mit Kreuz auf doppell. Stange (vgl. Kz. 74–86, Br. 450–476) mm, mit Büchermarke des Buchdruckers (Heitz III. 6).

Früherer Besitzer und Spender der Incunabel: paulus plebanus fridberg (Bl. 2a) vide Nr. 150, welches das Vol. II. des Meffret, ır in einer von der eben beschriebenen verschiedenen Ausgabe hält. Auf dem rückw. Deckel befindet sich mit Tinte gezeichnet ı Wappen (viérg. Schild, abw. Stern und Rose enthaltend) des ›an Lechner. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer I. 162, 92.

189. Petrus de Palude: Sermones de sanctis per circulum ıi Thesaurus novus nuncupatus. Argentinae Martinus Flach 1489. ›× 195 mm.

Bl. 1a (Titel): *Sermones thesauri* | *noui de sanctis* |

Bl. 2a α (m. Sign. a_2): *Tabula alphabeti* | *ca sermonum de sanctis* :*sauri noui.* | . . .

Bl. 10b β Zle 52: *Finit Tabula alphabetica.* |

Bl. 11a α: *Tabula alterius partis Thesauri noui de sanctis scilicet quoli-* | *bet numerum et quottam ex ordine* | *suo certificans subditur.* | . . . Die Tab. schliesst auf demselb. Bl., Reversseite, 2. Spalte.

Bl. 12 ist leer.

Bl. 13aα (m. Sign. c): *Incipiunt sermo* | *nes notabiles atque per-utiles de sanctis per cir-* | *culum anni . quibus ab editore suo doctore et pre* | *dicatore famosissimo nomen vt Thesaurus* | *nouus intitulentur in-ditum est.* ‖ *De sancto Andrea* | *Sermo I.* ‖ [r] *Elictis re-* | *tibus sunt eum . scri-* | *bitur . . .*

Bl. 255aβ Zle 33: *um . animabus refrigerium: et diabolo sup-plicium.* ||| *Opus perutile sermonum de sanctis per circu-* | *lum anni Thesaurus nouus nuncupatus (!) im-* | *pressum Argentine per Martinum flach Anno* | *domini . M . cccc . lxxxix . finit feliciter.* |

Bl. 255b und 256 sind leer.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (a—z, A—P), 256 Bll. zu 53 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247–266, Br. 538–558) 62 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss u. Vierpass auf einf. Stange 57 mm. Einband in gepr. Leder.

Panzer I. 37, 147. Bonn. Inck. 926. Hartwig Centralb. XVIII 33 Wegener Beitz. zur Inkbibl.

190. Caracciolus Robertus de Licio: Sermones de laudibus Sanctorum. August. Vindel. Ant. Sorg 1490. 272 × 197 mm.

Hain 4486. Bl. 37 b Holzschnitt, Jerusalem perfida darstellend; am Schlusse kommt noch ein leeres Blatt hinzu, welches im vorliegenden Ex. an den rückw. Deckel angeklebt ist, in dem von Hain eingesehenen Ex. aber fehlt. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (j, a—z, et, con, t̃), Quint., die übr. Quat., die letzte wiederum Quint., 220 Bll. zu 53 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Buchst. A 26 mm, Zirbelnuss (Wappen von Augsburg) 33 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer I. 117, 100.

191. Peregrinus Frater: Sermones te tempore et de sanctis. S. l. et typ. 1493. 205 × 138 mm.

Hain 12585. Am Schlusse kommt noch ein leeres Blatt hinzu, welches in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel), m. Sign. (1. Lage ohne Sign., A—Z, AA—KK), Quint., Quat., meistens Ternen, 214 Bll. zu 35 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange in mehreren Formen, dreizackige Krone 55 mm, Vierpass auf einf. Stange, Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleeblatt

f einf. Stange. Auf den Innenseiten der beiden Deckeln sind Bruchcke einer Incunabel aufgeklebt, deren Inhalt grammatische Regeln gebundener Form sind. Besitzanzeige für das Stift Vorau.

Panzer IV. 59, 502.

192. Petrus de Palude: Sermones dominicales totius anni ɛsaurus novus nuncupati. Argentinae Mart. Flach 1493. 266 × 186 mm.

Bl. 1 bis 7 fehlen.

Bl. 8a (1. vorh. Bl.): *Mulieres praedicatore non debent . xxviij . . . .*

Bl. 12bβ Zle 11: *Finit Tabula alphabetica* |

Bl. 13aα: *Continentia sermo* | *num illius libri . . .*

Bl. 14aα schliesst diese tabula.

Bl. 14b ist leer.

Bl. 15aα (m. Sign. c): *Incipiunt sermo* | *nes notabiles atque peres . quibus ab edito-* | *re suo doctore et praedicatore famosissimo nomen* | *Thesaurus nouus intitulentur inditum est.* || *De dominica prima entus Sermo primus* | *Thema* | d *Icite fi* | *lie sion ecce . . .*

Bl. 316aβ Zle 17: *et emit eam.* || *Opus perutile sermonum dɔicalium totius* | *anni Thesaurus nouus nuncupatum : impres-* | *sum ɛntine per Martinum flach Anno* | *domini . M . cccc . xciij. Finit ɔiter.* |

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die fsz.), m. Sign. (a—z, A—Y), Quat., Ternen, hierauf Quat., zum lusse Ternen, 316 Bll. (vorh. 309) zu 53 Zln., zweisp., Initialen ɛn; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange nm, Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) mit Kreuzelɑge (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 49 mm.

Früherer Besitzer: *Paulus Lapidarius Paretinus artium et Philoɔiae Magister Possidet hunc Codicem* | *1 . 5 . 2 . 0* | (Bl. 14b von den h. das 7.) Einband in gepr. Schweinsleder.

Panzer I. 49, 238.

193. Vincentius Ferrerius S. de Valentia: Sermones de pore et de sanctis. Argentinae s. typ. 1493. Partes III. Pars I. × 180 mm, Pars II. et III. 284 × 197 mm.

Hain 7009. P. I. Am Anfang fehlen 10 Bll. (Titelblatt u. tabula), ɔon das erste auch in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Am lusse kommt noch ein leeres Blatt hinzu, welches in dem von n eingesehenen Ex. fehlt.

P. II. Bl. 1a (Titel): *Sermones sancti Vincentij fratris | ordinis predicatorum de tempore | Pars estiualis.* |

Bl. 2a (m. Sign. i): *Incipit tabula al- | phabetica sermonum magistri Vincentij ordi- | nis predicatorum partis estiualis omnium hoc | volumine contentorum faciliter indicatiua.* |

Bl. 8bβ Zle 31: *li. patet in littera D. de discipulis.* ||| *Explicit tabula siue registrum sermonum | Vincentij ordinis predicatorum tem- | poris estiualis.* |

Bl. 9aα (m. Sign. aa): *Diuini uerbi preco | nis interpretis et professoris subtilissimi sancti Vin | centij ferarij de regno arrogonie conuentus Va | lentie diui praedicatorum ordinis Sermones vber | rimi estiuales de tempore Incipiunt feliciter. | Sermo. j.* | [s] *Vrrexit non | est hic. . .*

Bl. 67 bis 80 fehlen.

Bl. 255bβ Zle 43: *et vnus . nunc et in euum benedictus. Amen.* || *Sermones sancti Vin- | centij illuminatissini (!) sacre theologie professo- | ris acutissimi fratris diui ordinis praedicatorum | temporis estiualis finiunt. Impressi Argen- | tine Anno domini . M . cccc . xciij. Finiti in vigi | lia sancti Thome apostoli.*

Bl. 256 (leer) fehlt. P. III. fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Anfsz.), m. Sign. (I. a—z, A—G, II. j, aa—zz, AA—OO). Quat. und Terne abw., P. I. 210 Bll. (vorh. 200), P. II. 256 Bll. (vorh. 241) zu 52 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Buchst. P mit gespaltenem Fuss und Vierpass auf einf. Stange 61 mm, Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) mit T-zeichen auf einf. Stange 60 mm. Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleeblatt auf einf. Stange 80 mm, dasselbe mit T-zeichen auf einf. Stange 86 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau.

Panzer I. 50, 246. Hartwig Centralb. XVIII 36 Wegener Beitz. zur Inkbibl.

194. Dasselbe. 272 × 192 mm.

Hain 7009.

Pars I. u. III. fehlen, rubriciert. Besitzanzeige für das Stift Vorau.

Panzer I. 50, 246.

195. Gritsch Joannes: Quadragesimale. S. l. et typ. 1495. 273 × 200 mm.

Hain 8078. Am Schlusse kommt noch ein leeres Blatt hinzu, welches in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Goth. Type in 2 Gr.,

Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign (a—z, A—M), at., hierauf Quat. und Ternen abw., Terne, 240 Bll. zu 52 Zln., ɜisp.. rubriciert; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleeblatt ? einf. Stange 67 mm, dasselbe mit T-zeichen auf einf. Stange 85 mm, ıselbe mit Vierpass auf einf. Stange 65 mm, Ochsenkopf mit Kreuzelnge (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 50 mm. Besitzanzeige für ı Stift Vorau. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer. IV. 64, 555. Bonn. Inck. 498.

196. Bernardinus de Busti vel Bustis: Mariale, de singulis tivitatibus beatae Virginis per modum sermonum tractans. Argenae Mart. Flach, 1496. 280 × 205 mm.

Hain-4161. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, ɜgl. die Anfsz. des Titels und die übr. Anfsz.) und Marginalnoten. Sign. (A, B, a—z. aa—zz, AA—GG), Quat., 378 Bll. zu 54 Zln., ɜisp., Initialen fehlen; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleeıtt auf einf. Stange 50 mm, Kanne mit Deckel, Stange und Querınge (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578) 59 mm, Buchst. P mit geıltenem Fuss 44 mm, Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) t T-zeichen auf einf. Stange (Kz. 247—266, Br. 538 - 558) 55 mm. zeichen auf einf. Stange 36 mm, Schnecke des Bischofstabes 28 mm, hsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) mit Kreuzelstange 58 mm. lie (vgl. Kz. 320—328, Br. 293—296) 42 mm, Wappenschild (unıtlich) 42 mm. Auf Bl. 1a ist die handschr. Notiz, wie man aus ı Werken des Bernardinus de Bustis ein vollständiges Predigtɜrk zusammenstellen kann.

Panzer I. 56, 295.

197. Herpf Henricus: Speculum aureum decem praeceptorum ɜi. Basileae Joannes Froben 1496. 206 × 152 mm.

Hain 8526. Zwischen der tabula und dem Werke selbst dürfte ı (leeres oder Titel-) Blatt, auch in dem von Hain eingesehenen ɜ., fehlen. Weiters fehlt das Bl. 212 (Hain 211) und das letzte att. Das letzte vorh. Blatt (von den vorh. das 377.) schliesst: *Hoc im conqueritur dominus Ezechiele . xv . dicens* |

Goth. Type in 3 Gr., Titel, Seitentitel und Anfsz. in gr., Incipit mittl., das Übrige in kl. Schrift, mit Seitentiteln, m. Sign. (1, 2, -z, A—Z), 380 Bll. (vorh. 377) zu 54 Zln., zweisp., Initialen fehlen; ɜn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, r. 538—558), Basler Stab (Wappen der Stadt Basel), Dreiberg mit

Kreuz auf doppell. Stange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476), T-zeichen allein, verzierte Krone. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer I. 180, 200.

198. Textor (Guillermus de Aquisgrano): De passione Christi sermones tres. Accedunt Anselmi dialogus de passione Jesu Christi et beatae Mariae virginis et Bernardi tractatus de planetu beatae Mariae virginis. Argentinae s. typ. 1496. 192 × 140 mm.

Bl. 1 a: *Sermones tres de | passione christi. |*

Bl. 2 a (m. Sign. a_2): *Sermo deuo- | tissimus et magistralis de pas | sione domini editus per eximium | sacre theologie doctorem Guil | lermum textorem de Aquisgra | no . tunc predicantem in Ba | silea . verum quidem moribus. | rerum experientia . ac contem- | platione maximum . et ad instan | tiam excellentissimi doctoris | Guilermi de rupeforti . cancel | larij regis Francie ingenij et | sanctimonie non minoris im | pressus. ‖ [i] Esum | tradidit | voluntati eo | rum . Luce | ...*

Bl. 102 aβ Zle 19: *secula seculorum Amen. |*

Bl. 102 bα: *Alia introductio sub alio | themate. Proprio filio suo non | pepercit deus. ‖ [N]ter omnia ope | ra . . .*

Bl. 103 bα: *Sequitur alia introductio | sub alio themate. | [N]-traue- | runt aque vsque ad | . . .*

Bl. 104 bα: *Insignis dua | rum passionum domini iesu chri- | sti nostri saluatoris collectio | . . .* Zle 15: *miter articulis distincta. ||| Passio cuius- | dam diuini verbi conciona | toris fecundissima pro cele- | bri tempore diei parasceues | ad populum praedicabilis ple | nam scripturarum redolens sua | uitatem feliciter incipit. |*

Bl. 104 bβ Zle 1: [G]*re- | dimini fi- | lie . . .*

Bl. 147 bα Zle 5: *Amen. ||| Explicit passio Jesu | Christi secundum quatuor | euangelistas. |*

Bl. 147 bβ Zle 1: *Egregij magneque doctri- | ne sacrorum eloqui- orum interpre | tis perutilis passio siue sermo | popularis pro libitu volentium | meritorie in diebus parosce- | ues vacare praedicationi elegan | ter exaratus . feliciter incipit. ‖ [O] Bla- | tus est . quia | . . .*

Bl. 170 bα Zle 26: *sine fine viuit et regnat. Amen. ||| Sermones tres de passio | ne domini finiunt. Impressi Argen- | tine. Anno domini . M . cccc . xcvi. | Finiti quinta feria post festum | sancte Dorothee. |*

Bl. 171 ist leer.

Bl. 172 bis 182 Hain 1140. Zum Schlusse kommen noch 2 leere Blätter hinzu, welche von Hain nicht erwähnt werden. Das letzte

Blatt ist an den rückw. Deckel angeklebt. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Anfsz.), m. Sign. (a—z, et, con), Quat., 184 Bll. zu 34 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleeblatt auf einf. Stange in mehreren Formen, Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (Augen und Nase sehr deutlich) (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558).

Früherer Besitzer und Spender der Inc.: *Hic liber est . . . In Vorau a domino patre Virgilio praeposito comparatus.* (Bl. 2a). Einband in gepr. br. Leder.

Hartw. Centrbl. XVIII., 37. Wegener, Beitr. zur Inkbibl.

199. Pelbartus de Themeswar: Stellarium coronae Virginis Mariae. Hagenoae, Henr. Gran 1498. 277 × 205 mm.

Hain 12563. Am Schlusse fehlt ein leeres Blatt, auch in dem von Hain eingesehenen Ex. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Anfsz.), m. Sign. (a—z, A—D, j), Quat. und Ternen häufig abw., 204 Bll. (203 vorh.) zu 51 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Krone auf einf. Stange 61 mm, Kanne mit Deckel (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578) 41 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange 60 mm, Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutl.) mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 48 mm, Buchst. P 66 mm. Preis der Incunabel: Iste liber constat 7 solidos denarios WR. (Bl. 1a.) Auf demselben Blatte unter dem Titel ist die „Notturft der kirchweyhung" verzeichnet. Diese Aufzeichnung dürfte aus dem Anfange des 16. Jahrh. stammen, da der Bischof von Seckau um das Jahr 1504 in Vorau eine Kirchweihe vornahm. Die beiden Vorsteckblätter sind Pergament und enthalten das Bruchstück eines Lectionarium aus dem 13. Jahrhundert. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer I. 450, 24. Bonn. Inck. 883.

200. Dasselbe. 248 × 158 mm.

Hain 12563. Bl. 119 fehlt, desgl. alle Blätter von Bl 126 an, 79 an der Zahl; das letzte vorh. (125.) Blatt schliesst: *haec fides in aduersitatibus multis stare vsque* | Rubriciert.

Früherer Besitzer: *Librum istum comparauit venerabilis pater et dominus dominus Virgilius* | *Sumptibus honorandi viri Erhardi Han ex hiesmansdorff* | . . . (Bl. 1b). Besitzanzeige für das Stift Vorau mit der Jahrzahl 1513.

Panzer I. 450, 24. Bonn. Inck. 883.

201. Berchorius sive Bertorius Petrus: Dictionarius seu Repertorium morale perutile Praedicatoribus. Norimbergae Ant. Koberger 1499. Vol. III. 335 × 230 mm.

Hain 2802. Am Ende des Vol. I. und II. dürfte je ein leeres Blatt, auch in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlen. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Titel und Schlagwörter), m. Sign. (I. a—z, aa—kk, II. A—Z, Aa—Rr, III. AA—ZZ, aA—iI), Quatern., Vol. I. 3 n. num. + 260 num. + 1 n. num. = 264 Bll. (vorh. 263), Vol. II. 2 n. num. + 317 num. + 1 n. num. = 320 Bll. (vorh. 319), Vol. III. 2 n. num. + 254 num. = 256 Bll. zu 74 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Buchst. H 47 mm, Bügelkrone mit Kreuz 89 mm, doppell. Kreuz mit Sockel 52 mm, Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 53 mm, Lilie (vgl. Kz. 320—328, Br. 293—296) 49 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange 80 mm, gekreuzte Stangen 8 mm, gestielte Blätterblume 68 mm.

Früherer Besitzer: *Iste liber est Monasterii ... In Voraw a Reuerendo in Christo patre et domino domino Virgilio comparatus ...* (Bl. 2a.) Einband in gepr. br. Leder.

Panzer II. 227, 302.

202. Biel Gabriel: Sermones etc. S. l. typ. 1499. Vol. III. 216 × 155 mm.

Hain 3184. Vol. I. Am Schlusse dürften 2 Blätter, das letztere leer, fehlen. Voll. II. Am Schlusse kommt noch ein leeres Blatt hinzu. Vol. III. Die sermones fehlen vollständig (Bl. 1—128), so dass nur die letzten 8 Blätter, welche die annotatio titulorum de festivitatibus sanctorum enthalten, vorhanden sind. Goth. Type in 3 Gr., Seitentiteln und Anfsz. in grösster, Aufschriften der Predigten in mittl., die sermones in kl. Schrift, mit Seitentiteln, m. Sign. (I. 1, a—z, et, con. t̃, s̃, II. A—O, III. aa—qq, i), Quat. und Ternen, Vol. I. 212 (vorh. 210) Bll., Vol. II. 144 Bll., Vol. III. 136 (vorh. 8) Bll. zu 39 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: T-zeichen in 2 Formen, Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558), Herz. Vorsteckblätter sind Pergament und enthalten Brevier, 15. Jahrh.

Panzer IV. 69, 629.

203. Dasselbe. 197 × 140 mm.

Hain 3184. Vol. I. Die ersten 56 Blätter fehlen.

Vol. II. fehlt.

Vol. III. ist verbunden, indem die annotationes nach Hain den mones folgen, während dieselben im vorliegenden Ex. vorausgehen. ıbriciert.

Auf Bl. 10 des Vol. III. ist die Spenderin der Inc. angegeben: *e liber est... in Voraw Com|paratus sumptibus honeste domine Hiertzin.* Panzer IV. 69, 629.

204. Dasselbe. 190 × 141 mm.

Hain 3184. Vol. I. fehlt.

Vol. II. Die ersten 64 Blätter vorhanden, das Übr. fehlt.

Vol. III. fehlt. Rubriciert.

Besitzanzeige für das Stift Vorau mit der Jahrzahl 150 (die ner sind weggeschnitten). Beiband zu Nr. 206.

205. Bernardinus de Busti vel Bustis: Rosarium sermonum ıedicabilium. Hagenoae, Henr. Gran 1500. Partes II. 292 × 212 mm.

Hain 4164. Pars I. Am Schlusse kommt noch ein leeres Blatt ızu, welches in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Pars II. vischen Tabula und dem Werke selbst kommt noch ein leeres Blatt ı) hinzu, welches in dem von Hain eingesehenen Werke fehlt. l. (mit der Sign. LL) 259—264 fehlen. Am Schlusse kommt noch ı leeres Blatt hinzu, welches in dem von Hain eingesehenen :. fehlt. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. ı Anfsz. und der Titel), m. Sign. (I. aa—cc, a—z, A—G, II. j, 1, —zz, AA—ZZ, AAA—BBB), Quat., Ternen, Pars I. 26 n. num. 223 num. + 1 n. num. = 250 Bll., Pars II. 16 n. num. + 349 num. + ı. num. = 366 Bll. (vorh. 360) zu 58 Zln., zweisp., Initialen fehlen; zn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleeblatt auf einf Stange 75 mm, ırz mit Stange und Schlinge 57 mm, Wappenschild mit dem Malteser-euz und von einem solchen gekrönt 38 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss mm, Kanne mit Kleeblatt auf einf. Stange (vgl. Kz. 195—197, . 575—578) 78 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf ıf. Stange 63 mm, Besitzanzeige für das Stift Vorau mit der Jahr-ıl 1513. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer I. 452, 36.

206. Dasselbe. 277 × 195 mm.

Hain 4164. Pars I. fehlt das leere Blatt am Schlusse. Rubriciert. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer I. 452, 36.

207. Biel Gabriel: Sermones te tempore. **Tubingae**, Joannes Otmar 1500. 190 × 140 mm.

Hain 3185. Zwischen EE_1 und EE_2 ist ein Blatt mit einem Custos eingefügt, welches den Ausfall bei dem 13. und 14. sermo bei der ursprünglichen Drucklegung ergänzt. Zwischen dem 7. und 8. Blatt der Lage mit der Sign. EE ist ein (leeres?) Blatt herausgeschnitten. Am Schlusse kommt noch ein leeres Blatt hinzu, welches in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Goth. Type in 3 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Anfsz., Aufschrift der Predigten in mittl.), m. Sign. (1, AA—VV, AAA—SSS), Quat. und Ternen, 298 Bll. (vorh. 297) zu 39 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 246—266, Br. 538—558), T-zeichen. Besitzanzeige für das Stift Vorau.

Panzer III. 56, 40. Derselbe setzt aber die tabula zwischen Bl. 4 und 5.

208. Michael de Hungaria seu Frater Hungarus: Sermones quadragesimales, Biga Salutis dicti. Hagenoae, Henr. Gran 1501. 197 × 140 mm.

Bl. 1a (Titel): *Quadragesima | le Bige salutis |*

Bl. 1b: *Prefatio in sermones Quadrage- | simales Bige salutis: a quodam fratre ordinis Minorum de obseruantia familie | Vngaris comportatas. | . . .*

Bl. 2a (m. Sign. a_2): *Sermones Qua | dragesimales Bige salutis admodum | vtiles Incipiunt feliciter. ‖ Sermo I ‖ [e]Go domi- | nus . . .*

Bl. 146bβ Zle 1: *Sequuntur miracula secundum ordinem | alphabeti. | . . .*

Bl. 177 und 184 fehlen.

Bl. 197aα Zle 1: *Tabula sermonum | Bige salutis Quadragesimalium. | . . .*

Bl. 199bβ Zle 16: *Vsurarij punitio . ibidem. |||| Quadragesimale siue praeceptorium a | quodam fratre hungaro In conuentu Pesthi- | ensi: fratrum minorum de obseruantia compor | tatum. Impensis quoque et sumptibus pro- | uidi viri Johannis rynman per industrium | Henricum Gran in imperiali oppido Ha | genaw inibi incolam diligentissime impres- | sum ac emendatum. Finit feliciter Anno | ab incarnatione domini Millesimo quin | gentesimo primo in vigilia Natiuitatis christi. |*

Bl. 200 (leer?) fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der tel und die Anfsz.), m. Sign. (a—z, et, con), Quat., 200 Bll. (vornden 198) zu 45 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Ochsenkopf ugen und Nase sehr deutlich) mit T-zeichen auf einf. Stange gl. Kz. 247—266, Br. 538—558), doppell. Kreuz (oben abgerundet, ıss gesp.), dasselbe aber kleiner, Handschuh mit Stern (vgl. Kz. 100, . 300—349).

Panzer VII. 67, 7.

209. Michael de Hungaria seu Frater Hungarus: Sermones minicales alias Biga salutis nuncupati. Hagenoae, Henr. Gran 1502. 6 × 154 mm.

Bl. 1a (Titel): *Sermones dominicales peruti | les a quodam fratre ngaro | ordinis Minorum de obser- | uantia comportati Biga salutis | itulati feliciter incipiunt.* |

Bl. 2a (m. Sign. 2) (Seitentitel): *Prologus* | Zle 1: *Ad diuinam riam summi prin- | cipis . . .*

Bl. 3a: *Tabula sermo | num dominicalium Bige salutis.* | . . .

Bl. 6bβ Zle 29: *Christi passionis medidatio . ibidem. S.* ||| *Finit ula.* |

Bl. 7aα (m. Sign. a): *Incipiunt ser- | mones dominicales, qui nun- ıantur Bi | ga salutis.* | *Dominica prima aduentus* | *Sermo primus De licio.* | [t] *Vnc vi- | debunt filium hominis* | . . .

Die Blätter mit den Signaturen l_3 l_4 l_5 und das mit l_3 correndierende sind doppelt vorhanden.

Bl. 440aβ Zle 10: *patre et spiritu sancto etc.* |||| *Sermones domiales perutiles | Biga salutis intitulati . a quodam fra | tre Hungaro Conuentu Pesthiensi | fratrum Minorum de obseruantia | comportati. pensis quoque et sum- | ptibus prouidi viri Johannis rymman (!) | Oringauwe: per industrium Hen- | ricum Gran in Imperiali oppido | genau inibi incolam diligentissime emen | dateque impressi. Finiunt iciter Anno | ab incarnatione domini M. D. II. Die vero | xvij Februarij.* |

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der el und die Anfsz.), m. Sign. (1, a—z, A—Z, aa—hh), Terne, rauf Quat., 436 (mit den Duplicaten 440) Bll. zu 44 Zln., zweisp., tialen fehlen, nur Initiale auf Bl. 7 in Roth und Grün; Wzn.: ıppenschild mit Vogel, Handschuh (vgl. Kz. 100, Br. 300—349), rn, Kreuz (oben abgerundet, Fuss gesp.), Ochsenkopf mit Krone dem Haupte (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558). Besitzanzeige das Stift Vorau.

210. Michaël de Hungaria seu Frater Hungarus: Sermones de sanctis alias Biga salutis nuncupati. Hagenoae, Henr. Gran 1502. 210 × 154 mm.

Bl. 1 a (Titel): *Sermones de sanctis per-* | *utiles a quodam fratre hunga* | *ro ordinis minorum de obseruan* | *tia comportati Biga salutis* | *intitulati feliciter incipiunt.* |

Bl. 2 a (m. Sign. et): *In nomine domi* | *ni nostri Jesu christi ac gloriose virginis* | *Marie: necnon omnium sanctorum. Sequi* | *tur tabula sermonum de sanctis Bige* | *salutis . . .*

Bl. 4 bβ Zle 12: *suum altissimus.* || *Finit Tabula.* |

Bl. 5 a (m. Sign. a): *Sermones per-* | *utiles de sanctis per circulum anni Bi-* | *ga salutis intitulati feliciter incipiunt.* | *De sancto Andrea Sermo I* || [v]*Enite post* | *me et faciam . . .*

Bl. 374 aβ Zle 14: *spiritu sancto in secula seculorum Amen.* || *Sermones perutiles de sanctis Bi-* | *ga salutis intitulati . a quodam fratre* | *hungaro In conuentu Pestiensi fratrum* | *minorum de obseruantia comportati. Impen* | *sis quoque et sumptibus prouidi viri Johan* | *nis Rynman de Oringaw per industrium* | *Heinricum Gran inibi incolam diligentissi-* | *me impressi ac emendati. Finiunt felici-* | *ter Anno ab incarnatione domini Mille-* | *simo quingentesimo secundo in vigilia* | *sancti Antonij confessoris.*

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und Anfsz.), m. Sign. (1, a—z, A—Z), Duerne, hierauf Quat., 374 Bll. zu 44 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Handschuh mit Stern (vgl. Kz. 100, Br. 300—349), Ochsenkopf (sehr klein aber deutlich) (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558), Kleeblatt auf einf. Stange, dasselbe grösser, T-zeichen auf einf. Stange in 2 Formen.

Früherer Besitzer: *Simon beckh (?) Muscatirer von der Quardia* | *Zu Ebenfurth verkaufft Diss Buech der* | *Commenda 23. October Anno 1620* . . . Einband in gepr. br. Leder.

Panzer VII. 67, 9.

211. Pelbartus de Themeswar: Sermones de tempore. Aug. Vind., Joan. Schoensperger 1502. 303 × 214 mm.

Bl. 1 a (Titel): *Pomerium de tempore fratris* | *Pelbarti ordinis* | *sancti Francisci* | Hierauf folgt ein Holzschnitt, welcher den Verfasser in einem Obstgarten sitzend und schreibend darstellt. In den vier Ecken sind die Symbole der vier Evangelisten.

Bl. 2 aα: *In nomine domini iesu* | *Incipit tabula de materijs in hac parte hyemali ser-* | *monum de tempore contentis secundum ordinem alphabeti . . .*

Bl. 4aβ bis Bl. 4bα tabula sermonum.
Bl. 4bα bis Bl. 6bα tabula alphabetica partis paschalis.
Bl. 6bα bis Bl. 6bβ tabula sermonum.
Bl. 7aα bis Bl. 10bα tabula alphabetica partis aestivalis.
Bl. 10bβ bis Bl. 11αβ tabula sermonum.
Bl. 11b registrum.
Bl. 12 ist leer.
Bl. 13a (Titel): *Sermones Pomerii de tempore.*
Bl. 13b: *In nomine patris et filii et spiri-| tus sancti. Ad laudem et oriam eiusdem omnipotentis dei et domini nostri Jesu christi. | ac glorio-ssime virginis virginis Marie matris eius: necnon seraphici patrisnostri ran-| cisci: atque tocius curie celestis honorem: in hoc opus sermonum tempore incipit prologus. ‖ f Ide recta adorans trinitatem et | . . .*
Bl. 14aα (m. Sign. a ij): *In nomine domini pro | sequentibus rmonibus dominice prime de aduentu scribendis . . .*
Bl. 76aβ Zle 15: *ac gloriam in futuro. Amen. ‖ Finita per dei atiam prima parte . scilicet. Hiemali sequitur huius operis pars cunda scilicet Quadragesimalis . . .* (4 Zeilen weiter unten): *speciali lumine de illis acturus hic pertranseo. ‖ In nomine domini In| cipit rs Pascalis | Dominica resurrectionis christi. Sermo. j. videlicet de ritate et pietate | . . .*
Bl. 134aβ Zle 24: *operis Estiuali. Illuc ergo est recurrendum. ‖ init tertia pars huius operis scilicet Paschalis sermonum | Pomerij ad udem dei et domini iesu . cui sit honor et | gloria in secula seculorum men. ‖ Sequitur pars estiualis Ser-| monum Pomerij de tempore. |*
Bl. 134bβ beginnt die pars aestivalis.
Bl. 225bα Zle 13: *feliciter per infinita secula Amen. ||| Sermones omerij de tempore a fratre pelbarto de the | mesuar ordinis sancti rancisci professo sumopere(!) comportati: studioque non modico per agistrum Johannem otmar | expensis Johanni schönsperger iunioris Augusta vin| delicorum imprimendo elaborati. Anno christi. M. D. ij. |*
Bl. 226 ist leer.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der itel und die Anfsz.) m. Sign. (j, v, a—z, et, A—L), Quat., Duerne, uat., meistens Ternen, 226 Bll. zu 64 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Zn.: Bügelkrone mit Kreuz 118 mm, Buchst. P 45 mm, Ochsenkopf it T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 3 mm, dasselbe mit Kleeblatt auf einf. Stange 39 mm, Handschuh, berhalb ein Stern (vgl. Kz. 100, Br. 300—349) 65 mm, Ochsenkopf it einem doppell., von einer Schlange umwundenen Kreuzstabe 165 mm,

Zirbelnuss (Wappen von Augsburg) 68 mm. Diese Incunabel ist mit der folgenden zusammengebunden. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer VI. 132, 10.

212. Pelbartus de Themeswar: Sermones Pomerii quadragesimales. Aug. Vind. Joannes Schönsperger (Verl.), Joannes Otmar (Buchdrucker) 1502. 303 × 214 mm.

Bl. 1a (Titel): *Pomerium quadragesimale | fratris Pelbarti ordinis | sancti Francisci |* Hierauf folgt derselbe Holzschnitt wie Nr. 210.

Bl. 2a (m. Sign. AA ij): *In nomine domini no | stri Jesu christi incipit Quadragesimalis pars sermonum | Pomerij de poenitentia et eius partibus ac correquisitis et per | tinentibus ad eandem. || Circa partem autem ista pre | mitto . . .*

Bl. 42b Zle 9: *Finit ad laudem christi tabula secundum ordinem alpha- | beti. Denique . . .* (5 Zeilen weiter unten): *In nomine domini iesu | Incipit Quadragesimale secundum: siue sermonarium Po- | merij scilicet de vicijs. Et primo in generali. Secundo de septem | capitalibus peccatis. Tercio de filiabus eorum aliquibus | cum pertinentijs certis. vt patet discursiue. | . . .*

Bl. 84bα Zle 57: *Finit Tabula |*

Bl. 84bβ Zle 1: *In nomine domini Je | su sequitur tertium Quadragesimale Pomerij depraecep | tis deca logi prosequem dis . registratum. | . . .*

Bl. 94aβ Zle 29: (gedruckte): *Sermones tripertiti Quadragesimales per fratrem | Pelbartum ordinis sancti Francisci comportati Impressi | denique expensis Johannis schensperger iuniores per magistrum | Johannem otmar in Augusta vindelicorum . Anno quoque mil- | lesimo quingentesimo secundo in vigilia omnium sanctorum feli- | citer exacti. |*

Die Typen, Schriftgrössen, Seitentitel wie Nr. 210, m. Sign. (AA—PP), Ternen, zum Schlusse Quat., 94 Bll., Initialen fehlen; Wzn. wie Nr. 210, nur fehlt der Handschuh. Beiband zum vorigen.

Panzer VI. 132, 10.

213. Dasselbe. 310 × 216 mm.

Initialen fehlen. Die Incunabel ist ein Beiband zu Nr. 152. Auf den rückw. Deckel sind einige Notizen über Naturalgiebigkeiten und über die Taufe eines Kindes des Zotelbauer zu Graz und drei Tintenrecepte aufgezeichnet.

Panzer VI. 132, 10.

214. Pelbartus de Themeswar: Stellarium coronae Virginis riae. Augustae Vind. Joannes Schönsperger (Verleger), Joannes nar (Buchdrucker) 1502. 303 × 200 mm.

Bl. 1a (Titel): *Stellarium Corone.* | *benedicte marie virginis* | *in dem eius pro sin* | *gulis predicati* | *onibus elegantissime* | *coaptatum.* | rauf folgt ein Holzschnitt, welcher die seligste Jungfrau Maria stellt. In den Ecken sind die Symbole der vier Evangelisten.

Bl. 2a (m. Sign. aij): *Prologus in Stellarium corone benedicte* | *rinis Marie.* ||| q *Voniam vt ait* | . . .

Bl. 127bβ Zle 49: *secula Amen* || *Opus perutile in laudem glorio-ime virginis ma* | *rie pro singulis eius praedicationibus elegantissime aptatum Stellarium corone eiusdem virginis intitu-* | *latum: Im-sis sumptibusque prouidi viri Johan* | *nis Schönsperger iunioris: in eriali ciuitate Au* | *gusta per magistrum Johannem Otmar inibi incolam* - | *gentissime impressum ac emendatum Finit feliciter Anno* | *salutis tre Millesimo quingentesimo secundo.* | Hierauf folgen vier Verszln.

Bl. 128 (leer?) fehlt.

Bl. 129aα (Seitentitel): *Tabula Alphabetica* |

Bl. 134aβ Zle 35: *Finit Tabula.* |

Type, Schriftgrösse und Seitentitel wie Nr. 210, m. Sign. (a—q, -F, 1), Quat. und Ternen, 134 Bll. (vorh. 133) zu 67 Zln., zweisp., riciert; Wzn.: Bügelkrone mit Kreuz 119 mm, Zierbelnuss (Wappen Stadt Augsburg) 70 mm, Ochsenkopf mit Blüte auf einf. Stange l. Kz. 247—266, Br. 538—558) 116 mm. Besitzanzeige für das ft Vorau. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer VI. 132, 12.

215. Hollen Gottschalcus: Praeceptorium. Norimbergae, t. Koberger 1503. 212 × 157 mm.

Bl. 1a (Titel): *Preceptorium domini* | *Gotscalci hollen de or* | *dine remitarum sancti* | *Augustini.* |

Bl. 2a (m. Sign. aij): *Tabula siue directorium tangens mate* | *s secundum alphabeti ordinem in hoc libro* | *contentas . . .*

Bl. 8bβ Zle 47: *Finit Registrum.* |

Bl. 9aα (m. Sign. A und Zl. I): *Incipit prohemium in precep-um no* | *uum et perutile cum suo registro clero et vul* | *go deseruiens liosissime collectum. Per* | *reuerendum patrem (utique magistrum in* | *ni facultate peritum) fratrem Gotschalcum* | *hollen ordinis sancti gustini: sacri elo* | *quii praeconis celeberrimi feliciter.* || □ *Ivis ad* | *tam ingredi* | . . .

Bl. 204aβ Zle 40: *in secula seculorum Amen.* ‖ *Preceptorium diuine legis pulcerrimum* | *ac fructuosissimum domini Gotscalci ordinis heremitarum sancti Augustini viri pe-* | *ritissimi impensis Anthonii Koburgers* | *in imperiali ciuitate Nurenberg impressum:* | *Anno domini tertio supra millesimum* ‖ *quingentesimum die XI. mensis Junij. Finit feliciter.* |

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Anfsz. des proëmium), m. Sign. (a, A—Z, et, con), Quat., zuletzt Duerne, 8 n. num. + 196 num. = 204 Bll. zu 51 Zln., zweispaltig, rubriciert; Wzn.: Bügelkrone, Kreuz, Buchstabe H, Kreuz mit Postament. Auf Bl. 204 sind in Rothschrift die beiden Buchstaben W. P. verzeichnet, vermuthlich die Anfangsbuchstaben des Namens des Rubricisten.

Panzer VII. 442, 21.

216. Pelbartus de Themeswar: Sermones te tempore. Hagenoae Henr. Gran 1504. 287 × 205 mm.

Bl. 1a (Titel): *Sermones Pomerii fratris* | *Pelbarti de Themeswar di* | *ui Ordinis sancti Francisci* ‖ *De tempore.* |

Bl. 2a bis Bl. 4bβ tabula alphabetica partis hyemalis.

Bl. 5a tabula sermonum.

Bl. 5b bis Bl. 7bβ tabula alphabetica partis paschalis.

Bl. 8a tabula sermonum.

Bl. 8b ist leer.

Bl. 9a bis Bl. 13aβ tabula alphabetica partis aestivalis.

Bl. 13b bis 14aβ tabula sermonum.

Bl. 14b ist leer.

Bl. 15a (Titel): *Sermones Pomerii de Tem* | *pore Hyemales et Estiuales.* |

Bl. 15b: *In nomine patris et filii et spritussancti.* | *Ad laudem et gloriam eiusdem omnipotentis dei et domini nostri Jesu christi: ac gloriosissime virginis* | *Marie matris eius: necnon seraphici patris nostri Francisci: atque totius curie celestis ho* | *norem: in hoc opus sermonum de Tempore: Incipit Prologus* | . . .

Bl. 16a (m. Sign. a_2): *In nomine domini* | *pro sequentibus sermonibus dominice prime de aduen-* | *tu* . . .

Bl. 89bβ Zle 50: *riam in futuro Amen.* ‖ *Finita per gratiam prima parte . scilicet. Hyemali: sequitur* | *huius operis pars secunda. scilicet Quadragesimalis. In quibus omni* | *bus* . . .

Bl. 90aα: *In nomine domini* | *Incipit pars Paschalis.* |

Bl. 156 b β Zle 30: *rendum.* ‖ *Finit tertia pars huius operis . icet. Paſcalis sermonum* | *Pomerij ad laudem dei et domini Jesu: sit honor* | *et gloria in secula seculorum Amen.* ‖ *Seqüitur pars iualis Ser-* | *monum Pomerij de tempore.* |

Bl. 157 a α (m. Sign. v): *In nomine domini iesu* | *Ad honorem s et ipsius virginis matris Marie.* | *Item seraphici patris nostri ancisci ac ad laudem omnium bea-* | *torum Incipit pars estiualis monum Pomerij de* | *tempore* | . . .

Bl. 263 b β Zle 49: *patre et spiritu sancto laudare feliciter per inita secula Amen.* ‖ *Sermones Pomerij de tempore comportati per -* | *trem Pelbartum de Themeswar: professum diui ordi* | *nis sancti ancisci. Impressi ac diligenter reuisi per indu-* | *strium Henricum an: in imperiali oppido Hage-* | *naw: expensis ac sumptibus prouidi annis Ryn-* | *man Finiunt feliciter Anno salutis nostre Millesimo ingentesimo quarto . quinto Nonas Octobris.*

Bl. 264 (leer?) fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der el und die Anfsz.), m. Sign. (1, j, a—z, A—K), Quat., Terne, das r. Quat. 264 Bll. zu 58 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Buchbe P mit gesp. Fuss und Kleeblatt auf einf. Stange 63 mm und mehreren anderen Grössen.

Früherer Besitzer: *Iste liber est Monasterij . . . In Voraw . . . em dominus gregorius Institorius expensis domine de Rotal compauit Anno salutis etc. 12 (1512)* (Bl. 1 a). Die Inc. ist mit Nr. 219 sammengebunden. Einband in gepr. br. Leder.

217. Dictionarium pauperum ad usum Praedicatorum. loniae, Henr. Quentell 1505.

Bl. 1 a (Titel): D *Ictiona* | *rius pauperum* | *omnibus verbi diuini edicatoribus* | *pernecessarius . in quo mirabili artificio perstringuntur* | *terie seu sermones singulis festiuitatibus totius an* | *ni tam de Tem-re quam de Sanctis accomodande . vt in* | *Tabula huius operis facile lucide cognoscetur.* ‖ *Ad lectorem.* ‖ *Te Lector rogitat tener lilus* (folgen noch zwei Verse).

Bl. 1 b: *Incipit Summula omnibus verbi* | *diuini seminatoribus lis et necessaria . quae parnum di* | *ctionarium (alias de abstinentia) titulatur. In qua diligens* | *lector materias secundum varietatem temrum applicabiles* | *facile comperiret.* | ¶ *Rubrica de Abstinentia pitulum j.* ‖ ☐ *Vplex est abstinentia . . .*

Bl. 174 b Zle 33: *Amen. Finis.* |

Bl. 175 (m. Sign. Ziij): *Incipiunt adaptationes* | *omnium sermonum in hoc libro contentorum prout competunt sabba-* | *tis . dominicis. ferijs totius anni* | . . .

Bl. 179b Zle 16 (gedr.): ¶ *Explicit tabula appli-* | *cationum de Tempore* |

Bl. 180a: ¶ *Tabula applicationum de sanctis* | *currentibus per totum annum.* | . . .

Bl. 181a Zle 30 (gedr.): ¶ *Explicit tabula thematum.* |

Bl. 181: ¶ *Sequitur Tabula capitulo-* | *rum per ordinem alphabeti.* |

Bl. 184a Zle 10: *moditatis . cunctis qui eam perlegent facile cognitu erit.* ||| ¶ *Explicit Summula aurea cunctis verbi diuini se* | *minatoribus pernecessaria . quae extracta est e magno Di-* | *ctionario. Hinc dici potest dictionarius pauperum . licet* | *(de abstinentia) intituletur . in qua diligens indagator ma* | *terias secundum varietatem temporum applicabiles . modumque accom* | *mode adaptandi facile comperiet si tabulam adaptatio* | *nesque sequentes diligenter considerauerit. Impressa Co-* | *lonie in domo Quentell ante medium Augusti An* | *no a christi incarnatione . M. quingentesimoquinto.* |

Goth. Type, die 3 Verse auf dem Bl. 1 und das Incipit in rom. Type, m. Sign. (A—Z, con), Quat. und Duernen, 184 Bll. zu 33 Zln.. Initialen in Schwarzdruck; Wzn.: Kanne mit Deckel u. Vierpass auf einf. Stange (Kz. 195—197, Br. 575—578), Handschuh mit Vierpass auf einf. Stange (Kz. 100, Br. 300—349). Auf Bl. 183a ist das Datum: *Anno Christi 1637 16. Januarij* verzeichnet, vermuthlich der Tag, an welchen die Inc. handschr. paginiert wurde. Einb. in gepr. br. Leder.

Panzer IX. 420, 76b.

218. Pelbartus de Themeswar: Sermones Pomerii de Sanctis. Hagenoae, Henr. Gran 1505. 285 × 205 mm.

Bl. 1a Titel): *Sermones Pomerii de Sanctis* | *Hyemales et Estiuales editi per* | *Fratrem Pelbartum de Theme-* | *swar diui Ordinis sancti Francisci.* |

Bl. 2a (m. Sign. et): *In nomine domini* | *Jesu incipit Tabula contentarum materiarum in hoc volumine sermonum secundum ordinem alphabeti.* | . . .

Bl. 6a: tabula sermonum.

Bl. 6b ist leer.

Bl. 7a: *In nomine donimi(!)* | *Jesu iam tabula secundum ordinem alphabeti materi* | *arum contentarum in hac parte Estiuali Pomerij sermo* | *num de sanctis.* || . . .

Bl. 11aβ bis Bl. 11bβ tabula sermonum.

Bl. 12 (leer?) fehlt.

Bl. 13a (Titel): *Sermones Pomerii de San | ctis Hyemales et iuales.* |

Bl. 13b (Seitentitel): *Prologus* |

Bl. 14a (m. Sign. a et): *Incipit Pomerium | Sermonum de sanctis d ad partem primam scilicet hyemalem.* | . . .

Bl. 171bα Zle 37: *Finit pars prima Pomerij sermonum de sanctis.* | rauf folgen drei Verse.

Bl. 171bβ: *Item de sermone fa- | ciendo in magna sexta feria . . .*

Bl. 172aα: *In nomine domini | Jesu Ad laudem et gloriam ıium sanctorum post partem | hyemalem sequitur pars estiualis nerij sermo- | num de sanctis.* | . . .

Bl. 356aβ Zle 20: *quatenus valeatis regnare cum christo. Amen.* || *mo in ordine vij . habetur ad idem prima parte huis | operis in muni sub themate. Sicut lilium etc.* || *Sermones Pomerij de sanctis portati per fratrem | Pelbartum de Themeswar: professum diui inis | sancti Francisci: impressi ac diligenter reuisi per industrium | ıricum Gran in imperiali oppido Hagenaw: expen | sis ac sumptibus uidi Joannis Rynman Finiunt | feliciter: Anno ab incarnatione ıini millesimo quin- | gentesimo quinto . xxiij . die Januarij.* |

Bl. 356b: *Vita sancti Joan | nis elemosynarij patriarche Alexandrini: us | corpus translatum habetur Bude in capella regia | incastro . . .*

Bl. 357bβ Zle 42: *per eterna secula. Amen.*

Bl. 358 (leer) fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der el und die Anfsz.), m. Sign. (1, j, a—z, A—Z), Quat., 358 Bll. zu Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss l Kleeblatt auf einf. Stange 62 mm und in mehreren anderen Grössen, selbe mit Vierpass 65 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. ıband in gepr. br. Leder.

Panzer VII. 70, 29.

219. Pelbartus de Themeswar: Sermones Pomerii quadra- imales. Hagenoae, Henr. Gran 1505. 287 × 205 mm.

Bl. 1a (Titel): *Sermones Quadragesimales | Pomerii fratris Pel- i de | Themeswar diui ordinis sancti | Francisci.* |

Bl. 2a (m. Sign. a et): *In nomine domini | nostri Jesu christi pit Quadragesimalis pars | Sermonum Pomerij de penitentia et eius · | tibus ac correquisitis et pertinentibus ad eandem.* | . . .

Bl. 46bβ Zle 54 (gedr.): *Explicit hoc Quadragesimale de Poenitentia in lau-* | *dem christi et beate virginis matris: beatique Francisci* | *ac omnium beatorum Amen.* |

Bl. 47a bis Bl. 49aα tabula secundum ordinem alphabeti.

Bl. 49aβ Zle 1: *In nomine domini* | *Jesu incipit Quadragesimale secundum: siue* | *sermonarium Pomerij scilicet de vicijs. Et Primo in* | *generali. Secundo de capitalibus peccatis.* | *Tertio de filiabus eorum aliquibus cum pertinen* | *tijs certis . vt patet discursiue.* | . . .

Bl. 96aβ Zle 34 (gedr.): *tis curie celestis Finit Quadragesimale de vi-* | *cijs* . . .

Bl. 96b ist leer.

Bl. 97a bis Bl. 98b tabula secundum ordinem alphabeti.

Bl. 99aα: *In nomine domini* | *Jesu sequitur tertium Quadragesimale Pomerij* | *de praeceptis decalogi prosequentis registratum.* | . . .

Bl. 110aβ Zle 18: *Sermones tripartiti Quadragesimales per fratrem Pelbartum de Themeswar . professum diui ordi* | *nis sancti Francisci comportati. Impressique ac diligenter* | *emendati expensis prouidi Joannis Rynman in im-* | *periali oppido Hagenaw per industriosum Hen-* | *ricum Gran Finiunt feliciter Anno salutis nostre Mil* | *lesimo quingentesimo quinto . xxiij die mensis Aprilis* |

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Anfsz.), m. Sign. (a—p), 110 Bll. zu 58 Zln., zweisp. Initialen fehlen; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleeblatt auf einf. Stange 67 mm, dasselbe mit Vierpass 64 mm, T-zeichen, Kanne 40 mm.

Früherer Besitzer wie Nr. 216, welcher sich hier als decanus bezeichnet. Diese Incunabel ist ein Beiband von Nr. 215.

220. Maillardus Oliverius: Sermones de adventu; Quadragesimales, Sermones dominicales. Argentinae, Joan. Knoblouch 1506. 195×140 mm.

Bl. 1a (Titel) (roth): *Sermones de aduentu: quadra* | (schwarz) *gesimales: dominicales . et de peccati stipendio et gratie premio: vna-cum* | *pulcerrimis iuris questionibus quolibet in sermone insertis et spi-* | *rituaIiter applicatis per venerabilem patrem sacre scripture inter-* | *pretem et diuini verbi preconem fratrem Oliuerium Maillardi* | *ordinis minorum Parhisius declamati . nouiter impressi . et accura-* | *tissime emendati.* | Hierauf folgt ein Holzschnitt, welcher die seligste Jungfrau darstellt und von je einem Distichen in Rothdruck umgeben ist und unter demselben zwei Disticha hat.

Bl. 2a (m. Sign. 2): ℭ *Tabula alphabetica in sermones de* | *entu fratris Oliuerij Maillardi* | . . .

Bl. 5bβ Zle 38: ¶ *Finis Tabule.* |

Bl. 6 ist leer.

Bl. 7aα (m. Sign. a et Zl i.): ¶ *Mendis erutus liber praedica-um de* | *aduentu: fratris Oliuerij Maillardi ordi* | *nis minorum: in esia sancti Joannis in grauia Pa* | *rhisius declamatorum (!): vnacum ionibus quadra-* | *gesimalibus eiusdem fausto auspicio incipiunt.* ‖ *Dominica ante aduentum de mane Sermo. j.* ‖ [c] *Vm videritis abo-* | *ationem* . . .

Bl. 100 fehlt, desgl. die Bll. 106 bis 146.

Bl. 228aβ Zle 39: *fenestris ceciderunt nec tamen mortem incur-int.* ||| ¶ *Finis adest fructuosorum sermonum qua* | *dragesimalium celeberrimum diuini* | *verbi preconem fratrem Oliuerium Maillar* | *di inis minorum Parhisius declama-* | *torum pulcerrimisque iuris questi-bus quolibet* | *in sermone insertis decoratorum.* |

Bl. 228bα: ¶ *Tabula alphabetica in sermones quadragesimales* . . .

Bl. 233bβ Zle 41: ¶ *Finis tabule.* |

Bl. 234aα: ¶ *Diuini eloquij prueconis celeberrimi fra* | *tris uerij Maillardi ordinis mino* | *rum professoris Sermones dominicales.* ‖ *Dominica prima post pentenco-* | *sten. Sermo primus.* ‖ [r] *Ecordare od rece-* | *pisti* . . .

Bll. 301 und 302 fehlen.

Bl. 316aβ Zle 8: *lentes querebamus te etc. Lucas ij.* ||| ¶ *Diuini bi praeconis celeberrimi fratris* | *Oliuerij. Maillardi ordinis minorum* | *rmones dominicales finiunt feliciter.* |||||| *Tabula* ‖ . . .

Bl. 320a: ¶ *Sermones fratris Oliuerij maillardi* | *de stipendio ccati et gratie praemio intitulati.* | . . .

Bll. 321, 322 und 323 fehlen.

Bl. 359aβ Zle 15: ¶ *Tabula alphabetica in sermones de sti* | *ndijs peccati fratris Oliuerij maillardi.* | . . .

Bl. 360aβ Zle 28: ¶ *Finis tabule.* |||| ℭ *Vtilissimorum sermonum tris Oliue* | *rij Maillardi . Fratris . ordinis minorum: sacrarum erarum interpretis: et diuini verbi pre-* | *conis indefessi: ab eodem rhisijs de-* | *clamatorum: de aduentu domini : quadrage-* | *simalium : minicalium : deque peccati stipen* | *dio : et gratie premio : enodatissimis ris* | *questionibus insertis : Argentine impres-* | *sorum : et diligentissime tigatorum : impen* | *sis solertis viri Joannis Knoblouchi* | *eiusdem ciui-is calchographi. Anno sa* | *lutis super sesquimillesimum sexto . V endas* | *Septembris. Finis.* |

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift), m. Sign. (1, a—z, A—H), Ternen und Quat., 6 n. num. + 354 num. = 360 Bll. (vorh. 313) zu 47 Zln., zweisp., in Schwarz- und Rothdruck, mit Holzschnitt, Initialen fehlen; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange, Kanne (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578).

Früherer Besitzer und Spender der Inc.: *Hoc opusculum sermonum comparauit frater Matheus höfer | ex foro de pratrimonio sibi post obitum patris reluto, qui scilicet pater sexto ydus Marcii viam vniverse carnis ingressus est Anno | Domini 1513 quo videlicet maxima pars fori exusta est etc. | . . .* (Bl. 94a, ähnlich und kürzer auf Bl. 7a). Einband in gepr. br. Leder.

Panzer IX. 355, 72 b.

221. Michael de Hungaria sive Frater Hungarus: Sermones dominicales Biga salutis dicti. Hagenoae, Henr. Gran 1506. 185×141 mm.

Bl. 1a (Titel): *Sermones dominicales peruti | les a quodam fratre hungaro | ordinis Minorum de obser- | uantia comportati Bige salutis | intitulati feliciter incipiunt |*

Bl. 2a (Seitentitel): *Prologus* | Zle 1: *Ad diuinam gloriam summi princi | pis . . .*

Bl. 3a: *Tabula sermo | num dominicalium Bige salutis. | . . .*

Bl. 7aα (m. Sign. a): *Incipiunt ser- | mones dominicales qui nuncupantur Bi- | ga salutis. | Dominica prima aduentus. | Sermo primus De iudicio. | t Vnc vi- | debunt filium hominis . . .*

Bl. 436aβ Zle 10: *patre et spiritu sancto etc.* ||||| *Sermones dominicales peruti- | les Biga salutis intitulati a quodam | fratre Hungaro in conuentu Pestliensi. | fratrum Minorum de obseruantia compar | tati. Impensis quoque et sumptibus prouidi | viri Joannis rynman de Oringawe. | per industrium Henricum Gran in Im | periali oppido Hagenaw inibi inco | lam diligentissime emendateque impressi | Finiunt feliciter Anno ab incarnatione | domini . 1506. Die vero x. Septembris. |*

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl der Titel und die Anfsz.), m. Sign. (1, a—z, AA—ZZ, aa—hh), Quat., 436 Bll. zu 44 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) mit Kleeblatt auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558), dasselbe in kleinerer Form, dasdelbe mit Stern auf einf. Stange, Kreuzelstange mit gebogener Linie. Kreuz mit Sockel, Wappenschild mit Malteserkreuz, mit kleinerem Malteserkreuz ober dem Schilde, auf einf. Stange, Handschuh mit Stern oberhalb (vgl. Kz. 100, Br. 300—349), Dreiberg mit Kreuz auf

ppell. Stange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476), Ochsenkopf (allein), zeichen (allein), Kanne mit Deckel und T-zeichen auf einf. Stange gl. Kz. 195—197, Br. 575—578).

Panzer VII. 71, 33.

222. Michael de Hungaria sive Frater Hungarus: Sermones Sanctis Biga salutis dicti. Hagenoae, Henr. Gran 1506. 200×152 mm.

Bl. 1a (Titel): *Sermones de sanctis per-* | *utiles a quodam frater nga* | *ro ordinis minorum de obseruan* | *tia comportati Biga salutis titulati feliciter incipiunt.* |

Bl. 2a: *In nomine domi* | *ni nostri Jesu christi ac gloriose vir-nis* | *Marie . necnon omnium sanctorum. Sequi-* | *tur tabula sermonum sanctis. Bi-* | *ge salutis. Et nota quod . . .*

Bl. 4bβ Zle 12: *suum altissimus.* || *Finit Tabula.* |

Bl. 5aα (m. Sign. a): *Sermones per-* | *utiles de sanctis per circulum nni / Bi-* | *ga salutis intitulati feliciter incipiunt* || *De sancto Andrea rmo. I.* || v *Enite post* | *me et faciam . . .*

Bl. 374aβ Zle 22: *culorum Amen* ||:|| *Sermones perutiles de nctis Bi-* | *ga salutis intitulati . a quodam fratre* | *hungaro in con-entu Pestiensi . fratrum minorum de obseruantia comportati. Im* | *pensis oque et sumptibus prouidi viri Jo* | *annis Rynman de Oringaw per -* | *dustrium Henricum Gran in imperiali* | *oppido Hagenaw inibi in-dam diligentissime impressi ac emendati Finiunt* | *feliciter Anno ab carnatione domini* | *1506. in vigilia sancti Calixti* |

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der tel und die Anfsz.), m. Sign. (1, a—z, A—Z), Duerne, Quaternen, 4 Bll. zu 44 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Grosser Ochsen-pf (ohne Augen) mit 5 blättr. Blüte auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, . 538—558), Ochsenkopf allein in zwei verschiedenen Grössen, nne (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578), Wappenschild mit Malteser-euz, oberhalb des Schildes ein kleines Malteserkreuz, auf einf. Stange, hsenk. mit T-zeichen auf einf. Stange, Handschuh mit Stern ober-lb (vgl. Kz. 100, Br. 300—349), Buchst. P mit gesp. Fuss u. Vier-ss auf einf. Stange, Kanne mit Deckel u. T-zeichen auf einf. Stange.

Panzer XI. 418, 34 c.

223. Michael de Hungaria sive Frater Hungarus: Sermones adragesimales Biga salutis dicti. Hagenoae, Henr. Gran 1506. 3×154 mm.

Bl. 1a (Titel): *Quadragesima* | *le Bige salutis.*

Bl. 1 b: *Prefatio in sermones Quadrage-* | *simales Bige salutis: a quodam fratre ordinis Minorum de obseruantia . fami-* | *lie Hungarie comportatos.* || *In nomine sanctissime. . .*

Bl. 2 (m. Sign. a_2): *Sermones Qua* | *dragesimales Bige salutis admo-* | *dum vtiles Incipiunt feliciter.* || *Sermo I* || [e] *Go domi-* | *nus . . .*

Bl. 146 b β: *Sequuntur miracula secundum ordinem* | *alphabeti.* | . . .

Bl. 196 b β Zle 24: *secula seculorum Amen.* |

Bl. 197 a α: *Tabula sermonum* | *Bige salutis Quadragesimalium.* | . . .

Bl. 199 b β Zle 15: *Usurarij punitio . ibidem* ||||||| *Quadragesimale siue praeceptorium . a* | *quodam fratre hungaro In conuentu* | *Pestiensi. fratrum minorum de obseruan* | *tia comportatum. Impensis quoque et sumptibus prouidi viri Joannis ryn-* | *man per industrium Henricum Gran in im-* | *periali oppido Hagenaw inibi incolam* | *diligentissime impressum ac emendatum* | *Finit feliciter Anno ab incarnatione* | *domini Millesimo quingentesimo sexto* | *quarto die nouembris.* |

Bl. 200 ist leer und an den rückw. Deckel angeklebt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Anfsz.), m. Sign. (a—z, et, con), Quat., 200 Bll. zu 44 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Ochsenkopf (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558).

Panzer IX. 466, 32 b.

224. Maillardus Oliverius: Sermones de Sanctis. Coloniae, Cornelius de Zyruckzee 1507. 178 × 137 mm.

Bl. 1 a (Titel) (roth): *Sermones de sanctis Reue* | *rendi patris fratris Oliuerij* | *Maillardi ordinis fratris (!) mi* | *norum de obseruantia proprio ma* | *nu scripti aut examinati. De* | *nuo diligen-* | *ter reuisi.* | Hierauf folgt ein Holzschnitt, welcher die seligste Jungfrau darstellt. Darunter (schwarz): *O felix Colonia.* Zu beiden Seiten des Titels ungefähr bis zur Höhe von zwei Dritteln des Blattes sind kleine Holzschnitte, welche Vorbilder aus dem alten Testamente darstellen.

Bl. 1 b (schwarz): ℭ *Reuerendi admodum patris Fratris Oliuerij Mail-* | *lardi ordinis minorum obseruantissimi . eiusque sermo* | *num de sanctis breuis pro re tanta commendatio.* | . . . Am Schlusse folgt ein kleiner Holzschnitt, welcher die seligste Jungfrau darstellt.

Bl. 2 a (m. Sign. A ij und Z. I): *Incipiunt sermo* | *nes de sanctis Reuerendi patris* | *Oliuerij Maillardi quodam vi-* | *carij generalis cismontani fratrum* | *minorum de obseruantia a sacro con* | *cilio Constantiensi sic nuncupatorum* || *In festo sancte Ancree (!)* || [v] *Enite post* | . . .

Bl. 69 b α Zle 31: *quod nobis concedat etc.* |||| *Expliciunt sermones Reue | rendi patris . fratris Oliue | rij maillardi de sanctis per | me Cornelium de Zyrvck- | zee . alme vniversitatis Coloniensis | suppositum iuxta praedicatorum | Conuentum residentem im | pressi. Anno domini M. | CCCCC vij die penultima | OCTOBRIS |*

Bl. 69 b β Zle 1: ℭ *Tabula Sermonum Re | uerendi patris Oliuerij de san | ctis in hoc opere contentorum | . . .*

Bl. 70 a ist leer.

Bl. 70 b Holzschnitt, welcher in seinem oberen Theile die Sendung des heil. Geistes, im unteren die Taufe und Versuchung Jesu darstellt.

Goth. Type in 3 Gr., Seitentitel und Titel in gr., Aufschriften der Predigten in mittl., Text in kl. Schrift, mit Seitentiteln, m. Sign. (A—M), Quat. und Duernen abw., zuletzt Terne, 1 n. num. + 68 num. + 1 n. num. = 70 Bll. zu 48 Zln., zweisp., Initiale auf Bl. 2 fehlt, die übr. in Schwarzdruck, mit Roth- u. Schwarzdruck, mit Holzschnitten; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleeblatt auf einf. Stange, Kanne mit Deckel und Vierpass auf einf. Stange (Kz. 195—197, Br. 575—578), Wappenschild mit 3 Lilien, einer Krone oberhalb, den Buchst. r unterhalb des Schenkels, Kanne mit Deckel und einem Aufsatz der einen Unterschenkel ähnlich ist, Katharinenrad mit Kreuz und Ringeln daran (vgl. Br. 527). Diese Incunabel ist ein Beiband von Nr. 229.

225. Postillae maiores. Coloniae, Henr. Quentell 1507 205 × 142 mm.

Bl. 1 a (Titel): ☐ *Ostille maio- | res illustrantes ecclesiastico pro- | cessu saluberrimos intemerate | veritatis vtriusque testamenti Historias . . .* weiter unten (rom. Type): *Ad pium Lectorem. | Si celeste manu grauida. vis sumere nectar | . . .* (4 Distichen)

Bl. 1 b: ¶ *Antonius Julianus Francigena domino Stephano Guegnardo. S. d. |* ☐ *Ogitanti mihi sepius . . .*

Bl. 2 b β Zle 16: *iora me stimulabis. Vale faustiter. Lugduni* ||||| (Von nun an zweisp. 1. Spalte): ¶ *Tabula Epistolarum de tempore. |*

Bl. 4 b β Zle 12: *In dedicatione ecclesia eodem* ‖ ℭ *Finis totius Tabule* ||| (mit auslaufenden Zeilen): ℭ *Prologus fratris Guilhelmi in Postillas | de diebus dominicis et festis* ‖ ☐ *Itam bonam . . .*

Bl. 5 a (m. Sign. a und Zl I): ℭ *Postilla siue exqositio epistolarum tam dominicalium quam ferialium . nec | non quattuor temporum per decursum totius anni | . . .*

Bl. 305 b Zle 45: ℭ *Finis postillarum super euangelia de tempore per annum |*

Bl. 306a: ¶ *Incipitur vlterius postilla super epistolas de sanctis per anni circulum . vna | cum ferialibus eorunde nouiter impressis.* | ...

Bl. 362a Zle 15: re) *per gratiam (quod perierat) per culpam.* || ¶ *Pietas et modestia sequele sunt virtutum | Veritas vero et humanitas scientiarum.* || ¶ *Historie atque Lectiones vtriusque Testamenti cum | primis in Ecclesia dei famigeratissime . approba-* | (5 Zeilen weiter unten:) *Populum concionande | felici consummantur termino Ac | in egregia Officina Ingenuorum Liberorum Quen | tell . ob communem vtilitatem Colonie procuse. Anno | mundi renouati Millesimo quingen-quingentesimo septi-* | *mo . ad medium Martij.* |

Goth. Type in 3 Gr., Titel und Seitentitel in gr., Text der Epistel und Evangelien in mittl., Postille in kl. Schrift, mit Seitentiteln, der Text von der Postille umgeben, m. Sign. (1, a—z, AA—ZZ, A—P), Duerne, Terne, 4 n. num. + 358 num. = 362 Bll. zu 46 Zln., Bl. 1 und 5 Zier-Initialen, die übr. in Schwarzdruck; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange, Lilie mit Krone, Kanne, ohne und mit Aufsatz (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578), Deckelpokal, Hand, aus dem Ärmel hervorschauend mit Kreuz oder Vierpass, Wappenschild mit 3 Lilien und Fürstenhut und kleinem Anhängsel unten, Hand, Buchst. P mit gesp. Fuss, 3 zackige Krone mit Stangenkreuz, Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558). Die Vorsteckblätter sind Pergament und enthalten philosophica aus dem 13. Jahrh.

Panzer VI. 361, 129.

226. Geiler Joannes de Kaisersberg: Fragmenta passionis Domini nostri Jesu Christi. S. l. Mathias Schürer 1508. (Argentorati.) 190 × 135 mm.

Bl. 1a (Titel): *Fragmentu passionis domini | nostri Jesu Christi. A celeberrimo (diuini eloquij | oratore) domino Joanne Geiler ex Keisersberg Theo-| logo sub typo placente mellee praedicate. Per Jacobum | Ottherum familiarem eius in hunc modum collecta.* | Hierauf folgt ein Holzschnitt, welcher einen Magister oder Lebzelter darstellt, wie er seinen Schülern, die um einen Tisch sitzen, von einem Lebkuchen Stücke herabschneidet.

Bl. 1b: *De fructuosissimis Johannes Keiserszbergij | concionibus | quas annis . xxx . con-* | *stanter Argentine habuit. J(oannes). W(imphelingus). S(eletstadensis).* || *Argentina deo grates age / plaude / triumpha.* | . . . (4 Disticha) (etwas weiter unten). *Beati Arnoaldi ad lectorem | Endecasyllabon.* || *Cunctis cum poterit placere nullus:* | ...

Bl. 2a (m. Sign. a ij): *Dominica Quinquagesime 1507.* ‖ [a] *Ccipite et comedite. Mattheus. xxvj Celebratur hodie* | . . .

Bl. 84b Zle 24: *ticula nostre placente.* ‖ *Finis.* ‖ *Ex edibus Matthie Schürerij* | *Mense Decembri. Anno . 1508.* |

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz. des Titels), m. Sign. (a—r), 2 Duernen, Quat. und Duernen abw., 84 Bll. zu 36 Zln., Initialen fehlen, mit einem Holzschnitt; Wzn.: Kanne (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578), Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleeblatt auf einf. Stange.

Panzer VI. 43. 137. Ebert führt nur eine lateinische Ausgabe vom Jahre 1510 an, während obige schon 1508 gedruckt wurde.

227. Geiler Johann von Kaisersberg: Predigen Teutsch. Augsburg, Hans Otmar 1508. 260 × 188 mm.

Bl. 1a (Titel): *Predigen Teutsch:* | *vnd vilgütter leeren Des hoch* | *geleerten Herrn Johann von Kai* | *sersperg . in der götliche geschrifft* | *doctor vnd prediger zu dem ho* | *hen stifft . vnser lieben frauwen* | *mynster . der stat Stroszburg.* | In den vier Ecken des Titels sind Holzschnitte, welche die vier Symbole der Evangelisten darstellen.

Bl. 1b (Seitentitel): *Der berg des schowenden lebens.* | Hierauf folgt ein Holzschnitt, den Berg des seligen Lebens darstellend, mit der Aufschrift: *Sursum corda.* | Unter dem Holzschnitt stehen die Worte: *Primum querite regnum dei et iustitiam eius* | .

Bl. 2a (m. Sign. A ij und Zl ij) (roth): ℭ *Von dem berg des schauwens/* | . . . Zle 22: *vnd achtundachtzig jar.* ‖ □ (schwarz): *Enite ascen* | *damus ad montem do-* | *mini Isaie secundo.* | *Komment* | *steigen wir* | *zu dem ber* | *ge des her-* | *ren* ℭ *Dise* | *wort besch-* | *reybt vnns* | *der ewangelische prophet Isaias/* | . . .

Bl. 136 mit einem Holzschnitt fehlt.

Bl. 149αβ Zle 31: *der ewigen glory sehen mögen Amen* ||| ℭ *nun volgt hernach das register* |

Bl. 156b: *Serutamini scripturas / in quibus putatis vitam* | *eternam habere. Johannis quinto.* ‖ ℭ *Erforschend vnd ersůchend* . . . Zle 24: *burg in seinen alten tagen . geprediget hatt. Vnd on sein wissen vnd zuthůn* | *gedruckt zu Augspurg von maister Hannseen Otmar / Durch angebung* | . . . Zle 49: *ger gaist. Anno . 1508.* |

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel), m. Sign. (A—Z), Quat., 156 num. + 2 n. num. = 158 Bll. zu 48 Zln., zweisp., In Roth- und Schwarzdruck, mit Holzschnitt-Initiale

auf Bl. 2, die übr. Initialen fehlen, mit 2 Holzschnitten von Hans Burgmaier; Wzn. keine.

Frühere Besitzer: *Hunc librum mihi Pangracio Swankler gratis dedit . dominus | Johannes Swankler in hyetldorf vicarius. Frater meus.| Dominica die ante Bartholomei . illo die ad ipsum veni Anno | Millesimo quingentesimo | Vigesimo quinto | 1525* | (Bl. 1a oberer Rand): *Dass Püch gehört den Closter Junkhfrawen von | Kirchberg Zu 1652* (Bl. 1a unterer Rand.)

Panzer Ann. 287, 603. Ebert 8246.

228. Nicolaus de Nyse: Gemma predicantium. Basileae Jac. Pfortzen 1508. 210 × 152 mm.

Bl. 1a (Titel) (roth): *Preclarissimum atque diuinum opus quod gem | ma predicantium nuncupatur cunctis verbi dei procla/ | matoribus perutile ac necessarium: compositum atque collectum | per venerandum patrem fratrem Nicolaum de nyse prouin | cie francie prouincialem vicarium super fratres minores | de obseruantia vulgariter nuncupatos: nunc et tunc | semper auspice deo verbi diuini preconem celeberrimum.* || (schwarz): *Ad emulos poete inuectio. | Si quis in hanc gemmam bachari dente maligno | . . .* (4 Disticha)

Bl. 1b (Seitentitel): *Ad impressorem | . . .*

Bl. 2a (m. Sign. A ij) (Seitentitel): *Tabula summe theologie praedicantium que gemma dicitur. | . . .*

Bl. 18bβ Zle 45: *Finit tabula praesens super gemmam praedicantium. |*

Bl. 19aα (m. Sign. a und Zl. I): *Incipit edificatorium spirituale.* || *e Gregia sum- | ma que gemma . . .*

Bl. 185bβ Zle 4: *est et gloria sine fine. Amen.* ||| *Explicit opus diuinis huma- | nisque dignum conspectibus: cui gemma pre | dicantium titulus inscribitur: cunctis di- | uine legis declamatoribus per quam necessa- | rium a reuerendo patre magistro Nico | lao de Nyse prouincie francie vicario pro | uinciali super fratres minores de obser | uantia vulgariter nuncupatos: conge- | stum et solerti cura digestum arte vigilantissi- | ma honesti viri magistri Jacobi de pfor | tzen impressioni basilee traditum. Anno domini Millesimo quingentesimooctauo.* || *Poeta quidam ad librum et eius | lectores. | I liber et varias terras vrbesque videto: | . . .* (6 Disticha)

Bl. 186 ist leer.

Goth. Type in 3 Gr., Titel und Anfsz., Bl. 19 in gr., Seitentitel und Anfsz. in mittl., das Übr. in kl. Schrift, mit Seitentiteln,

Sign. (A – C, a—x), Quat., Duern., Terne, Quat., 18 n. num. + 167 n. + 1 n. num. = 186 Bll., zu 46 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: hsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 3—558). Besitzanzeige für das Stift Vorau. Auf der Innenseite der Index einer Incunabel ascetischen Inhaltes aufgeklebt.

Panzer VI. 184, 66.

229. Herolt Joannes sive Discipulus: De eruditione christi-elium. Coloniae, Cornelius de Zyrvckzec 1509.

Bl. 1a (Titel) (roth): D *Iscipulus de* | *Eruditione christifidelium* | *nibus predicare volentibus* | (schwarz in rom. Type) *vtilis, cunctis ei christianae cultoribus summe necessarius* | *cum thematibus Ser-num dominicalium et cum tabula alphabetica.* | Hierauf folgt ein lzschnitt, welcher den Weltheiland darstellt, darunter in Roth-ıck: *O Felix Colonia* |

Bl. 1b (Seitentitel): *Materie in hac eruditione contente* |

Bl. 2aα Zle 12: *Incipit tabula* | *Alphabetica totius libri* | *materias nplectens.* | . . .

Bl. 6bβ Zle 15: *est peccatum mortale . xiij. V* || *Finitur tabula habetica* ||||||| (mit auslaufenden Zeilen) *Anthonij Liberi Susatensis laudem inclite* | *Colonorum vrbis Epygramma feliciter incipit.* || *felix vrbs ante alias Colonia salus . et* | . . . (10 Disticha)

Bl. 7a (m. Sign. bb): *Tabula pro ser* | *monibus de tempore et de* | *nctis Ex hoc libro colligendis per to* | *tius anni circulum subtiliter ntexta.* | . . .

Bl. 13a (m. Sign. A): *Liber discipu-* | *li de eruditione* | *Christi elium Incipit feliciter* | *et primo De decem preceptis* | *in generali* || *I vis ad vitam ingre-* | *di serua . . .*

Bl. 141bβ Zle 22: *culas.* |||| ℭ *Tractatus de septem donis spiritus* | *ıcti explicit. Et per consequius (!) totus* | *liber Discipuli de eruditione ristifide* | *lium . arte et expensis Cornelij Zyrickzee* | *iam denuo im-ssus Colonie. Juxta* | *predicatores in vico vulgariter nuncu-* | *pato Stolckgas. Anno incarnatio* | *nis dominice . M . CCCCC . ix Men* | *se ırtij die . xij . Sole primum per un-* | *ctum Arietis intrante* |

Bl. 142a Holzschnitt, welcher die heiligste Dreifaltigkeit darstellt.

Bl. 142b: *Impressum est hoc pre-* | Hierauf folgt ein Holzschnitt, lcher den göttlichen Heiland als Richter zwischen der sel. Jung-ıu und dem heil. Joannes dem Täufer darstellt, vor ihm kniet auf Erde der König David. Unter dem Holzschnitte folgt die Fort-zung: *sens opusculum In Colo* | *nia apud predicatores.*

Goth. Type in 3 Gr., Titel, Seitentitel und Anfsz. der einzelnen Tractate in gr., Aufschriften der Sermones in mittl. Schrift, m. Sign. (aa, bb, A—Z), Ternen, Quat., 142 Bll. zu 47 Zln., zweisp., Initialen fehlen, in Roth- und Schwarzdruck, mit Holzschnitten; Wzn.: Buchst. P mit und ohne gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange, Hand aus dem Ärmel hervorgestreckt mit und ohne Stange und Querstange. Beiband zu 224.

Panzer VI. 367, 186.

230. Joannes de Verdena: Sermones Dormi secure de tempore et de sanctis. S. l. et typ. 1509.

Am Anfang fehlen 19 Blätter.

Bl. 20aα (das erste vorh.): *terram et super terram . in . . .*

Bl. 20bβ Zle 24: *rit dabo vobis.* || *Dominica in Sexagesima* | *Sermo . xiij.* |

Die Blätter mit der Sign. i sind theilweise verbunden.

Bl. 125bβ Zle 14: *et regnat.* ||| *Ad laudem et* | *honorem omnipotentis dei: vir-* | *ginisque matris ejus gloriose: necnon* | *vtilitatem totius ecclesie sermo-* | *nes notabiles quoque breues Dor-* | *mi secure intitulati Impressi An-* | *no domini millesimo quingentesimono-* | *no: Finiunt feliciter in vigilia san* | *cti Matthei apostoli et euangeliste.* |

Bl. 126 ist leer.

Bl. 127a (Titel): *Sermones Dormi secure* | *De Sanctis* |
Hyemalis
Pars scilicet
Estiualis

Bl. 127b (Seitentitel): *Tabula sermonum.* |

Bll. 134 bis 139 fehlen.

Bl. 140a (m. Sign. A_2): *an deus misereatur huius senis. Cum-* | *que...*

Bl. 294bβ Zle 42: *eos non libenter volebat desere nec* | Von da an fehlen die übr. Blätter bis zum Schlusse.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (. . a—x, A, B, A—Z, AA—CC . . .), vorh. 269 Bll. zu 42 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn. keine. Besitzanzeige für das Stift Vorau.

231. Pelbartus de Themeswar: Sermones Pomerii quadragesimales. Lugduni Joan. Clein 1509. 189 × 132 mm.

Bl. 1a (Titel): *Pomerium Sermonum* | *Quadragesimalium.* ||| *Et est ob temporis exigentiam: et Christifide-* | *lium necessariam eruditionem*

)licatum. ||| *Primum* ||| *De Penitentia et eius partibus.* ||| *Secundum* ||| *Vitijs in Genere et Specie* ||| *Tertium* ||| *De Decalogi preceptis.* |

Bl. 2a bis Bl. 4b tabula alphabetica des ersten Theiles.

Bl. 5a: *In nomine domini no*|*stri iesu christi incipit Quadra-)imalis pars* | *sermonum Pomerij de penitentia . . .*

Bl. 61bβ Zle 31: *sancto viuit in secula. Amen.* ||| ¶ *Item pro a domini et pro alijs sequen-* | *tibus diebus plures sermones feci in s* | *partibus Pomerij* ||| ¶ *Explicit hoc quadragesimale de peniten* | *in laudem* . . . Bl. 62a bis 64a tabula alphabetica des zweiten Theiles.

Bl. 64bα: *In nomine domini ie-* | *su Incipit Quadragesimale undum siue* | *sermonarium Pomerij . scilicet de vitijs. Et primo* | . . .

Bl. 122bβ Zle 31: *ta secula seculorum. Amen.* || ¶ *Sermones pro bus sequentibus pluri* | *mos habes descriptos in alijs partibus ser-* | *num Pomerij* || ¶ *Ad laudem ergo domini nostri Jesu ac ad ho-* | *·em et gloriam beatissime virginis Marie* | *matris eius et seraphici ris nostri Franci* | *sci totiusque triumphantis curie celestis: Fi-* | *nit adragesimale de vitijs* . . .

Bl. 123aα: *In nomine domini Jesu se* | *quitur tertium Quadra-)imale Pomerij de* | *praeceptis decalogi prosequendo registratum.* | . . .

Bl. 136aβ Zle 16: *Pomerium sermonum Qua* | *dragesimalium)artitum per religiosum* | *deuotumque patrem: sacre pagine pro-)orem* | *eiusdemque satorem zelosissimum: fratrem Pel-* | *bartum de)meswar Ordinis Minorum de* | *Obseruantia: compendiose redactum.)ressum* | *Lugduni per honestum virum Joannem Cleyn* | *impressorie)s magistrum optatum finem* | *sortiuntur. Anno virginei partus. . ccccc . ix.* | *Kalendas xviij. Decembris.* | Hierauf folgt das Register l die Büchermarke des Buchdruckers siehe Nr. 134.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der el und die Anfsz.), m. Sign. (Aa—Rr), Quat., 136 Bll. zu 53 Zln.,)isp., mit verzierten Initialen in Schwarzdruck, Büchermarke des)hdruckers; Wzn.: Katharinenrad mit Buchst. P auf einf. Stange rhalb desselben und Stange und Querstange unterhalb desselben.

Früherer Besitzer: *Ex libris Georgij Seidt 1614* (Bl. 1). Die unabel ist mit der folgenden zusammengebunden.

Panzer VII. 292, 133.

232. Pelbartus de Themeswar: Stellarium coronae Beatae)ginis. Lugduni Joannes Clein 1509.

Bl. 1a (Titel): *Pomerium Sermonum* | *De beata virgine.* | *Vel* | *larium Corone* | *beate virginis.* ||| *Per Religiosum et deuotum Patrem*

sacrarum litterarum | Professorem: earundemque concionatorem ardentissimum fra- | trem Pelbartum de Themeswar: Ordinis Minorum de | obseruantia: diligentissime complexum. Et in libellos | duodecim discriminatum. || Primus De Annunciatione | . . .

Bl. 2a (m. Sign. a ij): *In nomine domini iesu | et sanctissime virginis Marie matris eius. | Incipit tabula de contentis in hoc opere secundum | ordinem Alphabeti. |*

Bl. 10b: ℭ *Prologus in Stellario Coro | ne benedicte virginis Marie. || □ Voniam . . .*

Bl. 11aα (m. Sign. a): *Primus Liber agit de | his que pertinent ad mysterium incarnationis: | . . .*

Bl. 202aβ Zle 17: *laudem per seculorum secula. Amen. || Opere nunc isto perfecto gloria christo. | Laudibus hic iusto: coronas matri dei sisto. | Honor Francisco: laus sanctis hocipso. | Ocdeno trinociclo . cum quadraginta tunc presule Sixto. || Opus perutile in laudem gloriosissime virgi | nis Marie pro singulis eius praedicationibus elegan- | tissime coaptatum Stellarium corone eiusdem vir- | ginis intitulatum. Impressum Lugduni per | honestum virum Joannem cleyn impressorie | artis magistrum optatum finem sortiuntur. ||| ⌜ Registrum huius partis. | . . .*

Type, Schrift wie Nr. 230, m. Sign. (a, a—z, et), Quint. zuerst, hierauf Quat., 202 Bll. zu 53 Zln., zweisp., mit reich verzierten Initialen in Schwarzdruck; Wzn. wie Nr. 230.

Panzer VII. 292, 134.

233. Nicolaus de Nyse: Sermones de tempore et de sanctis hyemales et aestivales. Vol. III. in 2 Bdn. Hagenoae, Henr. Gran 1510. 212 × 150 mm.

Vol. I. Bl. 1a (Titel): *Tabula Sermonum || Hyemalium || De Tempore || Venerandi patris Nicolai deniise | sacre pagine professoris: fratrum Mi | norum de obseruantia prouincie Fran | cie Prouincialis vicarii. |*

Bl. 2a (Seitentitel): *Epigramma* | Zle 1: *f Ons hortorum putens aqua- | rum . . .*

Bl. 2b: *Incipit tabula- | tum quoddam repertorium quorundam floscu | lorum . . .*

Bl. 6 ist leer.

Bl. 7a (Titel): *Sermones magistri Nico | lai denijse sacre pagine pro | fessoris . fratrum Minorum de | obseruantia patris: et pro | uincie Francie prouincia- | lis vicarii. ||| De Tempore || Hyemales || In Ad-*

ntu per singulas Dominicas et | ferias Sermones duplices || In Quadra- ima pariformiter per singulas ferias. |

Bl. 8a (m. Sign. a_2 und Zl. II): *Sermones ad- | uentuales venè- bilis pa | tris fratris Nicolai deniise. ||| Dominica prima aduentus. |||]Ora est | iam nos de somno sur- | gere. Rom. xiij. Vs- | quequo piger rmis | . . .*

Bl. 221b Zle 35: *contradicit factori suo.* |||| (mit auslaufenden ilen): *Sermones de tempore hyemales | . . .* (3 Zeilen weiter unten: *reuerendo patre magistro Nicolao denijse Conuentus rothomagensis ıtrum minorum | de obseruantia gardiano meritissimo editi: et expensis cumspecti viri Joannis Ryn- | man de Oringau / in officina industrij :nrici Gran ciuis in imperiali oppido Ha- | genau impressi Anno ıtie M. d. x. die vero decimo Januarij finiunt feliciter. |*

Bl. 222 ist leer.

Vol. II. Bl. 1a (Titel): *Sermones Estiuales || De Tempore || Venendi patris: fratris Nicolai | deniise sacre pagine professoris: fra- | trum inorum de obseruantia: prouin- | cie Francie Prouincialis vicarii. |*

Bl. 2aα: *Incipit tubula- | tum quoddam repertorium quorundam sculorum | . . .*

Bl. 4 ist leer.

Bl. 5 (m. Sign. a_5 und Zahl I): *Sermones domi | nicales venerabilis tris / fratris Nicolai | denijse: a dominica secunda post pascha vsque | aduentum domini. Et primo || Dominica secunda post pascha | rmo primus. || [c] Ognosco oues meas: et cognoscunt | me mee . annes I. Christus | passus est . . .*

Bl. 151bβ Zle 3: *aliud vt videbis.* ||||||| (mit auslaufenden Zeilen): *ıperna contemplatione re | fertissimi et admodum vtiles sermones reue | ndi patris fratris Nicolai denijse: fratrum | minorum de obseruantia lgariter nuncupatorum | in conuentu Rothomagensis ciuitatis gara | ni meritissimi Expensis circumspecti viri | domini Joannis Ryn- ın de oringau archibi- | bliopole in officina Industrij Henrici Gran | oppido imperiali Hagenau Ciuis: impres | si: anno gratie. M. d. x. so die sancto Dorothee virginis atque martyris: finiunt feliciter. |*

Bl. 152 ist leer und an den rückw. Deckel angeklebt.

Vol. III. Bl. 1a (Titel): *Hyemales |*
Sermones de Sanctis |
Estiuales |
Jesu christi |
De festiuitatibus
beate virginis |

et aliorum Sanctorum de quotis quibus | et vbi: vide folio sequenti ‖ Venerandi patris . fratris Nicolai | deniise Ordinis Minorum de obser- | uantia prouincie francie prouincia | lis vicarii |

Bl. 1 b: *Calchographo: quidam | frater Minor: Sermonum sequentium | preconis subditus immeritus. ‖ Spirans odor fragoran- | tis . . .*

Bl. 2 a: *De festiuitatibus do- | mini Saluatoris. | . . .*

Bl. 2 b: *Tabula materia- | rum sermonum de christo et eius matre. | . . .*

Bl. 7 a (m. Sign. AA und Z. I): *Sermones au | rei de festiuitatibus domini sal ‖ uatoris nostri: necnon et sue dignissime matris: ac almi | confessoris sui Francisci: | vna cum sermonibus de defun | ctis ac dedicatione multa- | rum materiarum vbertate re- | ferti: et per venerandum pa | trem fratrem Nicolaum deniise | in breui redacti incipiunt | feliciter. ‖‖ Sermo de Aduentu domini | in generali | [h] Ora est iam | nos de somno surgere Ro. | xiij. Tempus somni est tempus ·no- | ctis. Tempus . . .*

Bl. 147 aβ Zle 46: *suo jesu. O quam desideranda marie visitatio ‖* (mit auslaufenden Zeilen): *Finiunt sermones de festiuitati | bus iesu Eiusque genitricis etc. |*

Bl. 148 aα: *Tabula de San | ctis videlicet de quot et quibus |*

Bl. 148 bα: *Tabula materia- | rum sermonum de | sanctis tam pro- | priorum quam com | munium | . . .*

Bl. 151 aα: *Incipiunt ser- | mones de sanctis. Et pri | mo de sancto Andrea apostolo. ‖‖ [e] Rat An- | dreas vnus ex duobus qui | secuti sunt iesum Joan. j. | Tria nos affice | re . . .*

Bl. 295 bβ Zle 16: *in celesti regno perenniter regnaturi Amen. ‖‖‖* (mit auslaufenden Zeilen): *Finiunt sermones admodum |* (4 Zeilen weiter unten): *ni: a reuerendo patre magistro Nicolao denijse: prouincie Francie super fra | tres Minores de obseruantia prouinciali vicario dignissimo editi: Impensis deni- | que circumspecti viri Joannis Rynman de Oringaw archibibliopole: in offi- | cina industrij Henrici Gran. in opido(!) imperiali Hagenaw ciuis impressi | Anno gratie. Mdx. die autem. xix. mensis Martij finiunt feliciter. |*

Bl. 296 ist leer und an den rückw. Deckel angeklebt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (I. 1, a—z, A—D, II. aa—vv, III. 1, AA—ZZ, Aa—Nn), meistens Quat., I. 6 n. num. + 215 num. + 1 n. num. = 222 Bll., II. 4. n. num. + 147 num. + 1 n. num. = 152 Bll., III. 6 n. num. + 289 num. + 1 n. num. = 296 Bll. zu 51 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Ziegenkopf mit Kreuz auf doppell. Stange, Ochsenkopf mit T-zeichen

auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558). Vol. III. weist die Besitzanzeige für das Stift Vorau mit der Jahrzahl 1513 auf. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer IX. 467, 71b und 72c, und VII. 76, 72.

234. Dasselbe. 197 × 147 mm.

Vol. I. fehlen die ersten 6 Blätter (tabula).

Vol. II. fehlt das Bl. 145 sowie das leere Blatt am Schlusse 152.

Vol. III. fehlen die Blätter 288, 295 und 296.

Initialen fehlen.

Panzer IX. 467, 71b und 71c, und VII. 76, 72.

235. Guillermus: Postilla super Epistolas et Evangelia. Basileae, Michael Furter 1511. 215 × 155 mm.

Bl. 1a: *Postilla Guillermi* | *super Epistolas et Euangelia: per totius anni circulum:* | *De tempore: Sanctis: et pro defunctis ere et arte no-* | *ua impressa: solerti diligentia: cuiusdam viri* | *religiosi pro scholasticis exarata.* | Hierauf folgt ein Holzschnitt (vide Nr. 32).

Bl. 1b: *Epistola Fratris Guillermi sacre theologie professoris* ℭ *Vitam bonam . . .*

Bl. 2a (m. Sign. 2): ℭ *Directorium quo occurentis dominice siue festiuitatis euangelium* | *comperiatur / cum sua epistola. Et primo de dominicis.*

Bl. 5a (m. Sign. A und Z. I) (Einleitung zum Text der heiligen Schrift, welcher die Mitte der Seite einnimmt, während die Postilla den Text von allen Seiten umgibt): *Incipit postilla fratris Guil-* | *lermi compendiosa cum additioni-* | *bus super epistolas annuales.* ‖ ℭ *Dominica prima aduentus domini epistola: Ad Romanos . XIII . c. circa finem.* |□|*Ratres: Scien* | *tes*[b] . . . (Postilla): □*Rates quia hora est* | *iam nos de somno surgere. Verba* | *proposita originaliter . . .*

Bl. 60bβ (Postilla): *lebunt eis eo quod mortui erant in statu salutis.* ||| (mit auslaufenden Zeilen): ℭ *Finit Postilla Guillermi super Epistolas de* | *tempore et de sanctis per totius anni circuitum.*

Bl. 61a (m. Sign. aA u. Z. I) (Einleitung zum Text wie oben): *Incipit postilla Guil-* | *lermi super euangelia dominicalia per totius* | *anni circulum: necnon textus euangelio* | *rum: secundum litteralem sensum iuxta con-* | *cordantias euangelistarum.* | ℭ *Dominica I. aduentus domini: Euangelium* | *secundum Mattheum XXI. a. in principio.* | Hierauf folgt ein Holzschnitt, der Einzug des Erlösers in Jerusalem. Unter dem Holzschnitt: □*N illo tempore: Cum* | *appropinquasent*[a] . . .

(Postilla): ☐ *Vm appropinquasent hieroso | lymis Matth. xxj. Mar. xj. | Luc. xix. Joh. x. j. Historia hu- | jus euangelij . . .*

Bl. 150bβ Zle 22 (Postilla): *ma.* ||| (mit auslaufenden Zeilen): ¶ *Finit expositio Guillermi super euangelia et dominicarum et sanctorum per anni | circulum collecta: iamiam recenter: ex officina prouidi viri Michael furter | de Augusta ciuis basiliensis impressorie artis gnari emanata. Anno | Millesimo quingentesimo vndecimo . quinto Kalendas Martij | Basilea fotrice: domino autem nostro duce: Cui sit salus | et gloria in secula seculorum Amen. |*

Goth. Type in 4 Gr., Anfsz. des Titels in allergr., die übrigen Zeilen des Titels, die Seitentitel und die Anfsz. in gr., der Schrifttext in mittl., die Postille in kl. Schrift, mit Seitentiteln, m. Sign. (1, A—G, aA—lL), Duerne, Quat., Quint., 4 n. num. + 56 num. + 90 num. = 150 Bll. zu 50 Zln., Postille zweisp., mit 118 Holzschnitten von Urs Graf, wie es das Monogramm an vielen ausweist, mit Holzschnitt-Initialen; Wzn.: Ochsenkopf (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—568), dasselbe mit T-zeichen auf einf. Stange, dasselbe mit einem von einer Schlange umwundenen Kreuzstab. Die Incunabel hat einen Beiband. Auf dem Vorderdeckel die Verse: *Noli peccare quia deus Videt | Angelus Astat diabolus | Accusat Mors Minatur |*

Panzer VI. 187, 89.

236. Hugo a Prato Florido: Sermones de tempore et de sanctis. S. l. et typ. 1511 [Lugduni]. 200 × 140 mm.

Bl. 1a (m. Sign. [roth] †) (Titel) ☐ (roth): *Ermones domini || cales super Euangelia et Epistolas / | tam de tempore quam de sanctis per totum | annum editi a fratre Hugone de pra- | to florido Ordinis predicatorum. ||| ℭ Ad sacram libri huius doctrinam Nicolai | cadieri Epigramma. ||* (schwarz): *Eyage docte liber cecis caput ede tenebris | . . .* (10 Disticha) Hierauf (roth): *Il sont a vendre a Paris chies Francoys | regnault libraire demourant en latue sainte | Jacques a lenseigne sainct Claude. |*

Bl. 1b (schwarz): ℭ *Nicolaus Cadierus solertissimum sacre pagine professorem dominum | ac magistrum Robertum falesium . . .*

Bl. 2a bis Bl. 8b Tabula.

Bl. 9aα (m. Sign. a und Z. I): *Incipiunt ser- | mones dominicales super euangelia et | epistolas per totum annum editi a Fratre | Hugone de prato ordinis predicatorum. || ℭ Prologus. || E|Cce dabit voci sue vo | cem virtutis . psalmo lxvij. Quamuis | a multis . . .*

Bl. 312aβ Zle 20: *FINIS. | ℭ Petri de pratis actu cadomi in veneran | da artium facultate regentis necnon in sacra pa | gina*

ıchalarij Ad litteratissimum virum. Magistrum | Nicolaum sandebreul › eadem sacra pagina | licentiatum bene meritum necnon collegij Boet | ·imarium. Epigramma. || Si tibi sacra placet studioso pagina ritu | . . . Disticha) zum Schlusse: *Vale.* |

Bl. 313a (Titel): *Sequitur tabula sermonum | fratris Hugonis de ·ato flo | rido de sanctis.* |

Bl. 313b tabula sermonum.

Bl. 314aα: *Incipit Registrum in ser- | mones hugonis de prato ›rido de san- | ctis secundum ordinem alphabeti.* | . . .

Bl. 322aβ Zle 38: *Christus per mortem crucis tria fecit ibidem.* ||||| *Finis repertorij sermonum perquam utilium | de sanctis editorum fratre Hugone de pra | to florido ordinis sancti dominici impressorum ·o | Francisco regnault bibliopola parrhisiensi.* |

Bl. 323aα (m. Sign. a, i und Zl. I): ℭ *Incipiunt sermones de ınctis | per totum annum: editi a fratre Hugo | ne de prato florido ·dinis praedicatorum.* | ℭ *Prologus Incipit.* | □*Etabor Ego | super ɔquia tua | psalmo 118. Supra elo | quia diuina . . .*

Bl. 544 b β Zle 31: *secula seculorum Amen.* ||| ℭ *Sermones ›rutiles de sanctis per anni cir | culum fratris Hugonis de prato ›rido | Ordinis sancti Dominici sectatoris faustis | sime finiunt. Anno ›mini millesimo quingen | tesimo vndecimo die vero. 11. Decembris.* ||| *INIS.* |

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der itel und die Anfsz.), m. Sign. (†, a—z, A—P, A—B, a—z, A—E), uat., 8 n. num. + 304 num. + 10 n. num. + 222 num. = 544 Bll. zu 56 ln., zweisp., die Initialen sind theilweise Holzschnitte, theilweise Schwarzdruck, der Titel in Rothdruck; Wzn.: Wappenschild mit Lilien und einer Krone oberhalb desselben, unterhalb des Schildes n Buchst., Drache mit einem Schwert im Rachen.

Panzer VII. 299, 196.

237. Bernardinus de Bustis: Rosarium sermonum. Partes I. Lugduni Joan. Cleyn 1513. 190 × 139 mm.

Pars I. fehlt.

Pars II. Bl. 1a (Titel): *Secunda pars | Rosarij Ber | nardini | e Bu | stis.* |

Bl. 2aα (m. Sign. † †, ij): *In nomine domini Je- | su christi et ›atissime virginis marie. Incipiunt ru- | brice partis secunde Quadra- ›simalis quod Rosa- | rium sermonum nuncupatur. Hec autem pars ıcipiens | . . .*

Bl. 3a α gegen das Ende beginnt die tabula alphabetica, welche auf dem Bl. 17b β schliesst. Bl. 18 ist leer.

Bl. 19a (m. Sign. aa und Zl. I.): *Incipit secunda pars | quadragesimalis editi per fratrem Bernar- | dinum de Busti ordinis minorum: ac verbi dei | predicatorem: quod Rosarium sermonum ap- | pellatur. A ‖ [s] Olent generosi | ciues . . .*

Bl. 425a β Zle 38: *ctus in secula seculorum. Amen. ‖ Finis. |*

Bl. 425b α: *Secunde partis excellentissimi: diuinissimi: | seraphicique fratris Bernardini de busti Me- | diolanensis ordinis diui Francisci: sermonum pre- | dicabilium: que Rosarium appellatur finis ex- | tat. In singulare preconium sancte et indiuidue | trinitatis: totiusque celestis curie laudem. Im- | presse Lugduni cura et expensis probi viri Magistri | Johannis Cleyn. Alemanni. Anno dominice incar- | nationis. M. cccccxiij. xvj. kalendas Martij. |*

Bl. 425b β: ℂ *Registrum huius secunde partis. | . . .* Hierauf folgt die Büchermarke des Verlegers (vide Nr. 134).

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Anfsz.), m. Sign. ($\dagger_1$, $\dagger_5$, a—z, et, con, rum, AA—ZZ, AAA—BBB), Quat., bis auf eine Quint., 18 n. num. + 407 num. + 1 n. num. = 426 Bll. zu 53 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn. ist keines auszunehmen.

Panzer VII. 303, 225.

238. Dungersheym Hieronymus: Tractatus de modo discendi et docendi ad populum sacra. Seu de modo praedicandi. Landshut, Joan. Weissenburger 1514. 180 × 132 mm.

Bl. 1a (Titel): *Tractatus de modo | discendi et docendi ad popu | lum sacra. Seu de mo- | do predicandi. |* Hierauf folgt ein Holzschnitt, welcher den heiligen Apostel und Evangelisten Johannes darstellt, wie er auf Patmos die Apocalypse schreibt und er dabei die Vision der seligsten Jungfrau hat.

Bl. 1b: *Ad Reuerendissimum in Christo patrem ac dominum: dominum | Hernestum: Archiepiscopum sancte | . . .* (3 Zeilen weiter unten): *Lantgrauium Thuringie: dominum suum graciosissimum. Hieronimi Dun | gerschym de Ochsenfurt arcium et sacre theologie professoris: in tractatum | de modo discendi et docendi ad populum sacra: seu de modo praedicandi: praefatio. | Instituens Timotheum apostolus: qua ratione . . .*

Bl. 20b Zle 38: *cula seculorum Amen. Landshut 1514. | Hec dedit ingenio preclarus et arte Joannes | Weyssenburger eas qui imprimit ere notas |*

Goth. Type in 2 Gr., Titel und Anfsz. der praefatio in gr. Schrift, m. Sign. (A—E), Duernen, 20 Bll. zu 40 Zln., Initialen in Schwarzdruck mit Holzschnitt; Wzn.: Bügelkrone mit Kreuz.

Früherer Besitzer: *Ex libris Joannis Georgij Glesser Artium Liberalium et Philosophiae Magistri* (Bl. 1 a). Die zweite Zeile ist weggeschnitten, doch lässt sich aus den Bruchstücken schliessen, dass er in Vorau und zwar um das Jahr 1660 gelebt hat, was auch anderwärts dargethan wird. (Aug. Rathhofer: Cat. praep. V.)

Panzer VII. 13, 7.

239. Geiler Joannes de Kaisersberg: Sermones de tempore et de sanctis. Argentorati, Joan. Grüninger 1514. 270 × 188 mm.

Bl. 1a (Titel): *Sermones prestan | tissimi sacrarum litterarum doctoris | Joannis Geileri keyserspergij Concionatoris Argentinensis | fructuosissimi de tempore et de sanctis accomodandi. || De arbore Humana. | . . .*

Bl. 1b: *Jacobus Biethenus Reichenuuilensis re | uerendo in Christo patri ac domino Conrado episcopo Au | rensi et Episcopi Argentinensi generali in pontificalibus vicario: atque | domino Clementi danielis in Rotpoltsuiler plebano / | dominis suis obseruandissimis S(alutem) D(icit) || Vulgata apud grecos paremia celebra | tur . . .* Auf diesen Brief folgt das kaiserliche Privilegium, ausgestellt vom Jänner 1514.

Bl. 2aα: *Registrum operis. | . . .*

Bl. 6a ist leer.

Bl. 6b hat einen Holzschnitt mit der Überschrift: *Figura Mortis |*

Bl. 7 bis 18 (m. Sign. A und B) fehlen.

Bl. 19aα (m. Sign. C und Z. XIII): ℭ *Feria secundo post Reminiscere. 1495. | que erat xvi. Marcij. Qua die hora secunda | post prandium / incepit annus quinquagesimus | primus etatis mee: in qua de morte praedica | re statui / vtinam ex sententia / quatenus discam | et doceam bene moriendi artem. || Jam securis ad radicem arbo- | ris posita est. Mathei. 3. Euangelio. ||* V *Eteres vt | ait Bocatius . . .*

Bl. 36a: *Visio Danielis de arbore Crucifixi Danielis iiij. | . . .* Nach vier Zeilen folgt ein Holzschnitt, welcher den arbor crucifixi darstellt.

Bl. 187aβ Zle 25: *bi parcat. Rogemus dominum etc. || Expliciunt. Sermones doctissimi ac dei | honoris praecipui zelatoris. Joannis Geileri Keyserspergij de morte preciosa ac alijs sub | diuerso Tibo (!). quos Joannes Grüninger | vir circum spectus ac prouidus. Argentine im- |*

pressit. Anno. milesimo (!) quadringentesimo. (!) decimo 4. In vigilia Annuntiationis marie. |

Bl. 188a (mit auslaufenden Zeilen): *Sequitur tractatus de dispositione ad* | *felicem mortem per modum Alphabeti predicatus.* ‖ *Lectori* | *Cum superiori anno . . .* Zle 14: *applicari poterint. Vale. Lege et senties fructum.* ||| *Registrum* ‖ ¶ *Registrum siue index . . .* (von da ab zweispaltig).

Bl. 189aα (m. Sign. aa, ij Zl. II): ¶ *Sequuntur dispositiones ad mortem. 26.* | *secundum ordinem alphabeti.* | . . .

Bl. 229bβ Zle 20: *(vt dixi) transactis. Rogemus dominum.* | Die Bll. 190 bis 229 sind irrig zwischen Bl. 159 und 160 hineingebunden.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die ersten Zln. des Titels und die Anfsz.), m. Sign. (A, A—Z, a—h, aa—gg), 6 n. num. + 29 num. + 1 n. num. + 153 num. + 40 num. = 229 Bll. zu 48 Zln., mit Holzschnitt-Initialen und 4 Holzschnitten; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und T-zeichen auf einf. Stange 60 mm, dasselbe mit Kleeblatt 66 mm, Kanne mit Stange und Querstange (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578) 55 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss 49 mm. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer VI. 64, 317. Ebert 8247.

240. Herolt Joannes sive Discipulus: Sermones de tempore et de Sanctis cum Promptuario exemplorum et de Beata Virgine Maria. Lugduni, Bern. Lescuyer 1514.

Bl. 1a (Titel, von reicher Holzschnittumrahmung umgeben): [S] (roth): *Ermones* (schwarz): *venerabilis ac* | *deuoti religiosi Magistri* | (roth): *Johannis Herolt* (schwarz): *ordinis* | *Fratrum. Predicatorum (qui vulgo* [roth]: *Discipuli* [schwarz]: *nominari solent)* (roth und schwarz gemischt): *de Tempore: et de* | *Sanctis: cum duobus exemplorum Prom* | *ptuarijs: duobusque Quadragesi* | *malibus . . .* (5 Zeilen weiter unten): *Sermo deuoti ac deo amabilis fratris Petri de Badis ordinis fratrem* | *Predicatorum de beato Job . . .* Am Schlusse des Titels ein Holzschnitt, welcher den heiligen Hieronymus darstellt.

Bl. 2aα: ℭ *Tabulu presentis operis incipit.* | . . .

Der tabula alphabetica folgen noch 7 andere tabulae, die casus papales und episcopales, sowie die inhibitiones a sacra communione.

Bl. 17bβ Zle 30: *peccata cognoscere et ea confiteri.* |||| ℭ *Expliciunt inhibitiones a communione tempo-* | *re pasce.*

Bl. 18 (entweder leer oder mit Titel) fehlt.

Bl. 19a (m. Sign. a): *Sermones discipuli de | tempore per circulum anni incipiunt.* | . . .

Bl. 145bα Zle 42: *mortuum inueniebant.* || ℭ *Finiunt feliciter sermones Discipuli de tempore.* ||| ℭ *Incipiunt sermones communes eiusdem Discipuli omni | tempore praedicabiles. Sermo . cxxxvij.* | ℭ *De cogitationibus.* | . . .

Bl. 174bβ Zle 29: *desinit auxiliari.* ||| ℭ *Expliciunt sermones collecti ex diuersis | sanctorum dictis et ex pluribus libris: qui in- | titulantur sermones Discipuli: quia in istis* | . . .

Bl. 175a (Titel mit reicher Holzschnittumrahmung) (roth und schwarz gemischt): *S Ermones Discipuli de | Sanctis: cum Promptua | rio exemplorum: et Mi- | raculis beate Marie virginis.* | Hierauf folgt ein Holzschnitt, welcher einen gelehrten Schriftsteller darstellt.

Bl. 175bα: ℭ *Tabula sermonum Discipuli de sanctis.* | . . . .

Bl. 176aα (m. Sign. A ij): ℭ *Prologus in sermones Discipuli de Sanctis per | circulum anni incipit.* | . . .

Bl. 216bβ Zle 57: *Hoc quere in Promptuario . xlvj . M.* || *Sermones Discipuli de Sanctis finiunt.* |

Bl. 217aα: ℭ *Incipit registrum breue huius operis secundum ordi- | nem alphabeti . . .*

Bl. 218aβ Zle 55: *ne primo parte tercia in principio.* ||| ℭ *Explicit registrum breue | huius operis.*

Bl. 219aα (m. Sign. G): ℭ *Incipit Prologus in promptuarium exemplorum | Discipuli secundum ordinem alphabeti.* |

Bl. 273aα Zle 63: *audire . ibidem sermo. c. T.* || ℭ *Promptuarium exemplorum.* | *Discipuli explicit.* |

Bl. 273aβ: ℭ *Incipit tabula Promptuarij exemplorum Discipuli | secundum ordinem alphabeti.* | . . .

Bl. 276bβ Zle 57: *Quidam in extremis datus est draconi. y. v.* || ℭ *Tabula Promptuarij exemplorum discipuli secundum or | dinem alphabeti explicit.* |

Bl. 277aα: ℭ *Prologus in Promptuarium Discipuli de miracu- | lis beate Marie virginis incipit.* | . . .

Bl. 288aα Zle 9: ℭ *Explicit Promptuarium Discipuli de mi | raculis beate virginis.* ||| ℭ *Incipit tabula Promptuarij Discipuli de mira | culis gloriose virginis Marie.* |

Bl. 288bα Zle 44: *mine nostre marie . exemplum. c.* || *Tabula miraculorum beate Marie virginis feli | citer finit. Deo gratias.* || ℭ *Finit opus perutile simplicibus curam animarum | gerentibus compositum per venerabilem et deuo- | tum Johannem Herost (!). sancti dominici secta-*

torem | professum de tempore et de sanctis cum Promptua- | rio exemplorum atque tabula collectum Discipulus | nuncupatum.

Bl. 288 b β: ℭ *Sermo de sancto Job cum eius legenda auten- | ticus per fratrem de Radis . . .*

Bl. 290 a β Zle 34: *spiritussanctus. Amen.* | ℭ *Hic sanctissimus Job qui sua singulari patientia | istius noui morbi (quem Jobiticum dicimus) a deo | marschalcus fieri meruit precipua peregrinatione vi | sitari vult in illustri ducatu Brabantie prope ciuitatem | Louaniensem in loco dicto Vveesmalen . vbi plures | eius inuocatione corporis sanitatem sonsequuntur.* | ℭ *Laus deo.* |

Blatt 291 a (Titel von reicher Holzschnittumrahmung umschlossen) (roth und schwarz gemischt): [S] *Ermones Quadragesi | males deuotissimi viri | magistri Johannis He | rolt ordinis Predicato- | rum . . .* Unter der letzten Zeile des Titels ein Holzschnitt (wie Blatt 175 a).

Bl. 292 a α (m. Sign. Qu ij): ℭ *Quadragesimale Discipuli tot continens sermo- | nes quot dies quadragesima: . . .*

Bl. 328 b β Zle 58: *tam eternam. Quod nobis prestet trinitas sancta. Amen.* || ℭ *Finit Quadragesimale magistri Johannis He- | rolt fratris ordinis Predicatorum . quod alias Discipu | li vulgo appelari solet. Deo gratias.* |

Bl. 329 a (mit auslaufenden Zeilen): [S] *Vmma dei optimi: ac maximi: er- | ga . . .* Zle 35: *christicole alacriter suscipite fideliter emendatum exaratumque per industriosum ac honestum | virum Bernardum Lescuyer artis impressorie imprimis eruditum. Impensis vero nobilis viri | Johannis Koberger ciuis inclyte vrbis Nurembergensis Anno incarnationis dominice. M. | CCCCC. decimo quarto . die vero . xx . decembris. in regia vrbe Lugdunensi.* | Hierauf folgt die Büchermarke des Buchdruckers. Dieselbe stellt den heiligen Eustachius dar; unter dem Bilde steht der Name des Buchdruckers: *B. LESCVYER*, zwischen den beiden Buchstaben S und C ist ein Wappenschild mit dem Monogramm des Buchdruckers eingefügt.

Bl. 329 b (Seitentitel): *Registrum huius operis | . . .*

Bl. 330 ist leer.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Anfsz.), m. Sign. (†, ††, a—y, A—V), Quat., bisweilen Terne, 330 Bll. zu 69 Zln., zweisp., mit Holzschnitt-Initialen, die Titel in Roth- und Schwarzdruck, mit Holzschnitt-Verzierung, mit der Büchermarke des Buchdruckers; Wzn. keines.

Panzer VII. 307, 261.

241. Wann Paulus: Sermones de septem vitiis criminalibus eorumque remediis. Hagenoae, Henr. Gran 1514. 190 × 132 mm.

Bl. 1a (Titel mit Holzschnittbordure) (roth): *Sermones de septem | vitijs criminalibus eorumque reme | dijs Magistri Pauli wan the | osophi et concionatoris Pata | uiensis eximij: cum omnibus | hominibus salubres / tum | maxime in vinea sab- | baoth laborantibus | conducibles / iam | prima excusio | ne in lucem | editi.* ||| (schwarz): *Index bifarius tam verborum senten | tiarumque: quam exemplorum / . . .* In der Holzschnittbordure befinden sich und zwar in der unteren Leiste das Wappen der Stadt Hagenau und die Büchermarke des Buchdruckers (Kornähre und zwei gekreuzte Eisenklammern und in den beiden oberen Ecken die Buchstaben H und G).

Bl. 2a (m. Sign. 2): *Registrum sequens deseruit huic | operi . . .*

Bl. 14 ist leer.

Bl. 15a (m. Sign. a): *Sermones eximii doctoris | Pauli wann de septem vicijs siue criminibus capitalibus. Et primo | in genere de malicia peccati. || Sermo Primus || [q] Vasi a facie colubri | fuge peccata. Eccli xxj. ℭ Quantum peccata mor- | talia . . .*

Bl. 441a Zle 24: *diat: vt sic vitam nostram dirigamus quatenus eterna gaudia percipiamus. ||| ℭ Sermones contra septem crimina mortalia: a Magistro Paulo wan | sacre pagine professori: patauiensique et Canonico et Concionatori ex- | cellentissimo / congesti. Pecunia et aere / bona fide viri Joannis | Rynman de Oringau / per industrium virum Henricum Gran | in oppido Hagenau diligenter et primis hisce stan- | neis litteris transscripti / finem bono auspicio | sortichantur tertio Idus Aprilis. Anno | Redempcionis humani generis. | M. D. XIIII. |*

Goth. Type in 3 Gr., Titel, Seitentitel und Anfsz. der ersten Predigt über jedes Laster in gr., die übr. Anfsz. in mittl., die Predigten in kl. Schrift, mit Seitentiteln und Marginalnoten, m. Sign. (1, j, a—z, A—Z, AA—OO), Quat., bisweilen Terne und auch Quat. u. Duernen abw., 442 Bll. zu 43 Zln., Initialen fehlen, mit der Büchermarke des Buchdruckers, Titel in Rothdruck; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss.

Panzer VII. 79, 99.

242. Plenarium oder Evangelibuch. Basel, Adam Petri von Langendorff 1516. 293 × 212 mm.

Bl. 1 (Titel) fehlt.

Bl. 2a (m. Sign. ij): *ℭ Ein vorred in die nachuolgend | Postill vnd Evangelibůch. Selig seind alle die das wort got- | tes hören vnd das behalten. || [A] Ls der mund der wahrheit Chri | stus . . .*

Bl. 3a Zle 16: *vnd vier / das seind zehn gebott / vnd vier ewangelisten die machen vnss selig.* ||| ℭ *Das Register in dise trostlich Postill* | . . .

Bl. 8 fehlt.

Bl. 9a (m. Sign. a und Z. I): ℭ *Anfang des Newen Euan* | *gelij buochs: in dem ordentlich verteuscht* | *würd alles das in einer mess offenlich gesungen oder gelesen würd / von* | *der zeit / auch von den heiligen durch das gantz iar.* | . . .

Bl. 286aβ Zle 16: *hen ablas vnser sünden.* |||| ℭ *Dem allmechtigen gott zu lobe: zu eren* | *vnd wyrdigkeit seiner hochgelobten mûter Marie* / *vnd allen heiligen / zů besserung* | *nutz vnd seligkeit der menschen: Endt hie die Postill / das bůch der Introit /* | *Collecten / Epistel / Gradal / Alleluia / Tract / vnd Ewangelien etc. mit* | *vil schönen Glosen vnd Exempelen / wo das die materie eruordert.* | *Gedruckt durch den fürsichtigen Adam petri von Langen-* | *dorff burgern zů Basel. In dem iar / do man zalt nach Christi vnsers herren geburt Tausend Fünff-* | *hundert sechsszehen iar. An dem viij. tag des Monats* | *Augusti.* | ✝ |

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.) und Marginalnoten, m. Sign. (ꝛ, a—z, A—Z), Quaternen, 8 n. num. + 278 num. = 286 Bll. (vorh. 284) zu 48 Zln., zweisp., mit Holzschnitt-Initialen, mit 5 blattgrossen Holzschnitten, welche das Handzeichen des Holzschneiders Hans Schäufelein (vide Nr. 127) tragen, und 129 kl. Holzschnitten; Wzn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 53 mm und 55 mm, dasselbe mit Stern 65 mm, dasselbe mit einem von einer Schlange umwundenen Kreuzstab 130 mm, dasselbe mit herausgestreckter Zunge (dem Maul ein Stern vorgelegt) und dem T-zeichen auf einf. Stange 93 mm. Auf dem letzten Bl. sind handschr. Notizen von der Hand des Georgius Rotdenwald über die Einantwortung der Pfarre Friedberg im Jahre 1592 an denselben, sowie das Verzeichnis dessen, was demselben von dem Stifte Vorau zu seinem Antritte beigestellt wurde. Hierauf folgt von der Hand seines Nachfolgers Andreas Greilperger der Bericht über seinen Tod und den Stand der Pfründe.

Panzer Ann. 361, 767.

243. Bareletta Gabriel: Sermones de tempore et de sanctis. Hagenoae, Henr. Gran 1518. 212 × 150 mm.

Bl. 1 fehlt, auch ist das 2. Blatt an der oberen rechten Ecke verstümmelt.

Bl. 2a (m. der Sign. a ij und Z. II): *Frater Benedictus Brixianus Fratri Thome Cai . . . | predicatorum Theologantium ac philosophantium max . . .* ||| C *Vm varia ac prope infinita . . .*

Bl. 3a Zle 17: *domicilium.* |||| *Sequitur tabula Sermonum | de Tempore sese secundum ordinem | sequentium. | . . .*

Bl. 4aα: *Celeberrimi et omnium ex- | cellentissimi predicatoris fra- | tris Gabrielis de bareleta Or | dinis predicatorum: sacre theo | logie eximij professoris solennis | simi sermones incipiunt felici- | ter.* ||| *Dominica prima Aduentus: De aduen- | tu Messie. Sermo I. | . . .*

Bl. 133aβ Zle 26: *et mihi stabilitatem tribuat.* ||| *Explicit Quadragesimale fratris Ga | brielis Barelete.* |||| (mit auslaufenden Zeilen): *Sequuntur Sermones | de Sanctis eiusdem |*

Bl. 133b (Seitentitel): *Tabula de Sanctis.*

Bl. 134aα: *In ascensione domini. Sermo I. |* E *Leuata est | magnificentia tua super ce- | los deus. In psalmo viij. A | Ad exaltationem laudem. . .*

Bl. 194 fehlt.

Bl. 199bβ Zle 26: *conducta est.* ||| *Sermones fra- | tris Gabrielis de barelete sacre pagine | professoris celeberrimi: diui ordinis fratrum | Predicatorum: impensis circumspecti viri ar- | chibibliopole Joannis Rynman de orin | gau in officina industrij Henrici Gran: | in oppido imperiali Hagenau ciuis im- | pressi . decimo die Mensis Octobris. An | no salutis nostre. M . D . xviij. Finiunt feliciter. |*

Bl. 200 fehlt.

Bl. 201a: *Registrum Sermonum fratris | Gabrielis barelete: sacre the | ologie professoris diui ordinis | fratrum Predicatorum. |*

Bl. 201b: *Animaduerte diligens lector Ta | bulam . . .* Zle 14: *ctis qui eos perlegerint facile cognitum erit etc.* |||| *Ad lectorem* |||| *Te lector rogitet tener libellus | . . .* (3 Verse).

Bl. 202aα: *Tabula sermonum | aduentualium . . .*

Bl. 222aβ Zle 20: *christum . de sanctis sermo v. P. c. etc.* |||||| (mit auslaufenden Zeilen): *Finis Tabule. |*

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in grosser Schrift, desgleichen der Titel und die Anfsz.), m. Sign. (a—z, A, B, 1, j, ij), Quaternen, Ternen. 199 num. + 23 n. num. = 222 Bll. (vorh. 219) zu 51 Zln., zweispaltig, Initialen in Schwarzdruck, einige Zier-Initialen; Wzn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558).

Panzer VII. 84, 140.

244. Hollen Gottschalcus: Sermones in epistolas dominicales. Partes II. Hagenoae, Henr. Gran 1520. 280 × 198 mm.

Pars I. Bl. 1a (Titel mit Holzschnittbordure wie Nr. 241) (roth): *Sermonum opus exquisitissimum | ob sui deuotionem / et raritatem / gloriam / splendorem eo preciosi | us quam dulcius audientium demulcet et aures / dulci histo | riarum insitione: doctorumque tum theologorum tum iuriscon | sultorum auctoritatibus munitum: disertissimi de- | clamatoris: sacrarum literarum profundissimi le | ctoris patris Gotschalci Eremitarum di | ui Augustini professi: pro tempore Hyema- | li super epistolas dominicarum per an- | ni circulum / Tabulis ac dire- | ctorijs materiarum eorundem | sermonum adiectis.* |||| *Inserti sunt pro die veneris san | cta duo subtilissimi sermones per modum dialogi inter | Christum et latronem atque Cain: cum vno sermone in sabbato | sancto Pasce: Egregij doctoris patris Joannis de sancto Geminiano . . .*

Bl. 2aα (m. Sign. ij): *Tabula sermonum do | minicalium super epistolas prime partis . . .*

Bl. 8b: *Ad Lectorem.* ||| *Tot passim volumina prodeunt cha | rissime . . .*

Bl. 9aα (m. Sign. a): *Celeberrimi et omnium | excellentissimi diuini verbi decla- | matoris: patris Gotschalci holen: | ordinis fratrum Eremitarum diui praesu- | lis Augustini: sacre theologie Le | ctoris excellentissimi: sermones | super Epistolas Pauli per anni | circulum feliciter incipiunt.* ||| ℭ *Dominica prima Aduentus | Sermo primus.* ‖ H*Ora est iam nos | de somno surgere. Ita scribitur | Rom. xiij. et in epistola occurentis | . . .*

Bl. 138aβ Zle 12: *piterna seculorum secula Amen.* ||| *Finiunt Sermones tres eximij doctoris Jo | annis de sancto Geminiano: inserti ser | monibus venerabilis patris Gotschal- | ci: in fine partis Hyemalis.* ‖ ℭ *Sequitur nunc secunda pars Estiualis | sermonum dominicalium super epistolas. |*

Pars II. Bl. 1a (Titel mit Holzschnittbordure wie Pars I.): *Sermones dominicales super epi- | stolas Pauli partis Estiualis: cele- | berrimi et | omnium excellentissimi praedicatoris patris Got | schalci Holen: ordinis . . .*

Bl. 2aα (m. Sign. 2): *Tabula sermonum do | minicalium super epistolas secunde partis . . .*

Bl. 14 ist leer.

Bl. 15aα (m. Sign. A): *In die sante Pasche | Sermo primus* ‖ P*Ascha nostrum | immolatus est christus: itaque epulemur etc. j. Cor. v. ca.* ℭ *Vide- | mus . . .*

Bl. 211 aβ Zle 28: *sempiterna secula seculorum Amen.* ||| *Opus monum domini-* | *calium de epistolis per anni circulum in duas rtitum* | *partes . scilicet. Hyemalem et Estiualem: vnacum sermonibus* | *dedicatione collectum et praedicatum in conuentu* | *Osnaburgensi . eximium sacre theologie* | *lectorem Gotschalcum holen: ordinis fra-m eremitarum diui Augustini: reui-* | *sum excusumque per indus-um Hen-* | *ricum Gran in imperiali oppido* | *Hagenaw: expensis ac n* | *ptibus prouidi viri Joannis* | *Rynman archibibli* | *opole finit ici-* | *ter Anno sa* | *lutis no* | *stre M . d . xx. decimo octauo die nu-* | *arij.* |

Bl. 211 bα: *Tabula sermonum tra-* | *ctans de dedicatione.* | . . .

Letztes Blatt ist leer.

Goth. Type in 3 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der tel und die Anfsz., die übr. Zeilen des „incipit" in mittl.), m. Sign. ol. I. 1, a—x, II. 1, j, A—Z, Aa—Ii), I. 138 Bll., II. 212 Bll. zu Zln., zweisp., Titel des Vol. I. in Rothdruck, mit Initialen, theils lzschnitt, theils in Schwarzdruck, mit der Büchermarke des Buchackers; Wzn.: Buchstabe P mit gesp. Fuss und Kleeblatt auf ıfacher Stange 53 mm, doppell. Kreuz 50 mm. Auf der letzten ite des Vol. II. ist angemerkt, wo eine Reihe von Predigten zu den sei.

Panzer VII. 89, 171.

245. Homiliarius doctorum de tempore et de sanctis per cuinum digestus. Lugduni, Joan. Cleyn 1520. 300 × 210 mm.

Pars I. Bl. 1a (Titel mit reichverz. Holzschnittbordure) (roth): *milie doctorum ecclesiasticorum* | *in euangelia dominicalia ac tem* | *ranea vna cum sermonibus or* | *natissimis in vnum redacta codicem* | *su diui Caroli magni impera-* | *toris semper Augusti: opera et* | *inge-s venerabilis Christi pro-* | *fessoris Alchuini: cuius eiusdem* | *inseruntur s libri diserti atque* | *acuti de sacrosancta trinitate ad* | *eundum rolum: omnia tersissime* | *impressa: docte recognita: senten* | *tijs ac re scripture testimonijs* | *marginatim illustrata.* | Hierauf zwei Reihen n je fünf kleinen Holzschnitten (die Evangelisten und die Kirchenter darstellend.)

Bl. 1b: *Frater Lambertus Campester Theologus Symphoriano* | *mperto Patritio Lugdunensi medico insigni. S(alutem).* ‖ Q *Voties cum refero prisci temporis* | . . .

Bl. 2a α (m. Sign. a ij und Z. II): ℭ *Collectanea homiliarum in an-* | *gelia tam dominicalium feriatorumque* | *dierum: quam festorum*

per totius anni | decursum: que apud sanctos docto- | res Hieronymum: Augustinum: Am- | brosium: Gregorium: Origenem: Joan | nem Chrysostomum: Bedam presbyte | rum: et alios magni nominis aucto- | res sparsim habentur. | ¶ Dominica prima aduen- | tus domini. Matthei. XXI. | ¶ In illo tempore: Cum appropinquasset Je- | sus . . . (5 Zeilen weiter unten): *P Vtores ipsa | . . .*

Bl. 143bβ Zle 64: *℄ Homiliarium de tempore finis ‖ ℄ Regestum huius partis. | . . .*

Bl. 144aα: *℄ Homiliarum et sermonum | sanctorum patrum: tam do- | minicalium: quam aliorum die- | rum per ordinem alphabeti | annotatio. | . . .* (dreispaltig.)

Bl. 144b ist leer.

Pars II. Bl. 1a (Titel mit reichverzierter Holzschnittbordure): *Homilie Preclarorum | doctorum in euangelia festiua: vna | cum sermonibus exquisitissimis | in sanctorum praeconia a solertissimo | doctore Alchuino Diui Caroli | magni A secretis: eiusdem Impe- | peratoris semper Augusti iussu in | vnum studiose aceruate volumen: | nouissime adamussim recognite: | insignibusque sententijs et sacre scri- | pture testimonijs marginatim et | innumerato illustrate. |* Folgen hierauf die Holzschnitte wie auf Blatt 1a des 1. Theiles.

Bl. 2a (m. Sign. A ij und Z. II.: *℄ Homilie et sermones de Sanctis. | In vigilia sancti Andree Apostoli. | Joannis primo. | ¶ In illo tempore: Stabat Joannes et ex discipulis . . .* (4 Zeilen weiter unten): *T Anta ac talis | . . .*

Bl. 63bβ Zle 43: *diem neque horam. Tu autem domine.* ||||| (mit auslaufenden Zeilen): *¶ Explicit opus insigne homiliarum atque sermonum: quibus christianus ritus | per cyclum anni vtitur pro sacra concione. Congestum quidem pijs | votis Caroli magni Imperatoris semper Augusti. Ardenti | studio Alchuini doctoris ac Secretarij imperialis. | Nunc vero vigili opera recognitum et illustratum. | Impressum Lugduni per honoratum | virum Joannem Clein Alemannum | Librarium prime note atque | Calchographum. Anno | ab incarnatione domini- | ca M. ccccc . xx. | ix calendas Julij. ||| ℄ Regestum huius partis. | . . .*

Bl. 64a (Seitentitel): *Index homiliarum et sermonum de sanctis. | . . .*

Goth. Type in 3 Gr., Titel, Seitentitel und Anfsz. in gr., Name des Festes in mittl., das Übr. in kl. Schrift, m. Sign. und Marginalnoten, m. Sign. (I. a—z, et, II. A—L), Terne und eine Duerne, Pars I. 144 num. Bll., II. 64 num. Bll. zu 70 Zln., zweisp., Initialen in Schwarzdruck, Titel des 1. Theiles in Rothdruck; Wzn.: Handschuh

t Stern auf einf. Stange (Kz. 100, Br. 300—349) 72 mm, Kathaenrad 20 mm, Buchst. A mit 2 Achter oder Urne.

Früherer Besitzer u. Preis der Incunabel: *Joannes a Dolian et ijckoro* | *Anno 1594* (Bl. 1 a unterer Rand): *Ex libris bibliothecae Vorensis* | *Comparatus ab Ignatio Josepho Egger Can. Reg. Vor.* | *pretio Floreni.* (Innenseite des Vorderdeckels) Einband in gepresstem weinsleder.

Panzer VII. 326, 416.

246. Paratus: Sermones de tempore et de sanctis. Unvollndig. Hagenoae, Henr. Gran 1510? 215 × 150 mm.

Bl. 1a (Titel): *Sermones Parati de tempore* | *et de sanctis cum uentario* | *quodam vtili superaddito.* |

Bl. 2aα· (m. Sign. a_2): *Tabula alphabe* | *tica Sermonum Parati tempore* | . . .

Bl. 12aβ Zle 27: *Dilectus meus lxxxj.* || *Finit tabula sermonum rati de* | *tempore et sanctis . qua bene intuita ha* | *bendus sermo riter inueniri poterit.* |

Bl. 13a (Titel): *Sermones Parati* | *De tempore* |

Bl. 14aα (m. Sign. c_2): *Paratus de tem* | *pore continens euangelion de tempore ex* | *positiones . necnon de tempore epistolarum ser-* | *nes Incipit feliciter.* || [p] *Aratus est iudicare vi-* | *uos et mortuos* | *. j. ri iiij A* | *In verbis istis* | . . .

Bl. 172aβ Zle 38: *dominum etcetera* ||| *Paratus continens sernes de* | *Tempore anni totius: opus perutile* | *finit feliciter.* |

Bl. 172b ist leer.

Bl. 173aα (m. Sign. C): *Paratus continens sermones* | *de sanctis circulum anni incipit feliciter* || *De sancto Andrea* | *Sermo I.* || *Aratus* | *sum et non sum tur-* | *batus vt custodiam* | *mandata tua . lmo* | *cx viij. Ista verba* | . . .

Bl. 259bβ Zle 44 (Sermo de sancta Caecilia): *lerianus illuc. et undum praecendentia signa.* | Von da ab fehlen die übr. Blätter, vielleicht 2 an der Zahl. Das letzte Blatt ist wieder vorhanden und leer an den rückw. Deckel aufgeklebt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in grosser Schrift, deshalb auch der Titel und die Anfsz.), m. Sign. (a—z, A—Q), Quat., 2 Bll. (vorhanden 260) zu 44 Zln., zweispaltig, Initialen fehlen; Wzn.: Ochsenkopf in 3 Formen (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558), derselbe mit 5blättr. Blüte auf einfacher Stange. Auf den Vorderdeckel ist das Bruchstück einer Incunabel aufgeklebt. Der Inhalt

ist aus einem Zwiegespräch zwischen der „Sapientia“ und dem „Anxiatus“.

Panzer VI. 30, 30 oder VI. 84, 480 oder, was das Wahrscheinlichste ist, VII. 76, 69.

247. Pelbartus de Themeswar: Sermones Pomerii de Sanctis. Am Anfang sowohl als auch in der Mitte und am Schlusse arg verstümmelt. 257 × 175 mm.

Am Anfang fehlt der Titel sowie die tabulae, welche den meisten Ausgaben des Pelbartus vorangehen. Von den Predigten selbst fehlen am Anfang alle auf der Lage mit der Sign. a gedruckten.

Bl. 1 aα (von den vorh. Bll.) (m. Sign. b): *patior ne gratia derelinquas me. Tunc iussit praeses ma-* | *millas* . . .

Bl. 1 aβ Zle 7: *aut saltem legendam solam inserere curabo . et hoc sufficiat.* ‖ *De sancto Nicolao Sermo primus prosequens legendam* | [s] *Citote quoniam* | . . .

Zwischen den Bll. 132 und 133 fehlt ein Blatt.

Bl. 134 bα (von den vorh. Bll.) Zle 40: *nit et regnat deus in secula seculorum Amen.* ||| *Finit pars prima Pomerij sermonum de sanctis.* ‖ *Finis est partis: laus christo gloria sanctis* | . . .

Bl. 134 bβ: *Item de sermone* | *faciendo in magna sexta feria*. . .

Bl. 135 aα (m. Sign. y_4): *In nomine domi* | *ni Jesu Ad laudem et gloriam omnium sanctorum post partem* | *hyemalem sequitur pars estiualis Pomerij sermo-* | *num de sanctis.* | . . .

Zwischen den Bll. 136 und 137 fehlt ein Blatt von der Lage mit der Sign. y und weiters sämmtliche Blätter von den Lagen mit den Sign. z, A—D.

Bl. 260 bβ (von den vorh. Bll.) Zle 58: *brosius dicit Virginitas suaderi potest imperari non potest* | Von da ab fehlen alle übrigen Blätter.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (. . a—z, A—Z . .), 260 vorh. Bll. zu 58 Zln., rubriciert; Wzn.: Herz, mit aus der Einkerbung hervorsteig. Stange und Schlinge 53 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleeblatt auf einf. Stange 32 mm, Zange 22 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss 75 mm. Malteserwappen mit Kreuz am oberen Rand des Wappenschildes 42 mm.

VII. Liturgik.

248. Joannes de Turrecremata: De efficatia aquae bene-ctae. Norimbergae Joan. Stüchs. S. a. 194 × 141 mm.

Hain 15743. Goth. Type in 2 Gr., Titel- und Capitelüberschriften gr. Schrift, m. Sign. (A, B), Duernen, 8 Bll. zu 40 Zln., Initialen ılen, mit Holzschnitt auf dem Titelblatte, welcher einen Priester rstellt, wie derselbe das Weihwasser austheilt, mit der Bücher-ırke des Buchdruckers (die Buchst. L J kreuzweise über den ıchst. b gelegt, rechts und links oben in den Ecken die Buchstaben und S); Wzn.: Ochsenkopf mit Thurmkreuz (vgl. Kz. 247—266, :. 538—558). Besitzanzeige für das Stift Vorau. Der Incunabel ıd noch 2 andere beigebunden.

Panzer II. 240, 377.

249. Duranti Guillelmus: Rationale divinorum officiorum. ug. Vind., Günther Zainer 1470. 397 × 295 mm.

Hain 6472. Die ersten 4 Blätter fehlen, desgl. die Bll. 66, 88, 6—112, 124 und 215, davon dürften Bl. 66, 88, 124 und 215 leer in und wahrscheinlich 3 davon auch in dem von Hain eingesehenen :. fehlen. Goth. Type, ohne Sign., 220 Bll. (vorh. 205) zu 50 Zln. eisp., die Initialen abwechselnd roth und blau, die Initialen am ıfang eines jeden Buches in Gold u. Farben; Wzn.: Ochsenk. (Augen Nase sehr deutlich) mit Kreuzelst. (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) mm. Die Incunabel ist vom Rubricisten mit Seitentiteln versehen d foliiert (von Bl. 89 an irrig). Besitzanzeige für das Stift Vorau.

Panzer I. 99, 4. Ebert 6513.

250. Joannes a Turrecremata: De efficatia aquae benedictae. l. Barthol. Guldinbeck de Sulz 1475 (Romae). 215 × 140 mm.

Hain 15744. Rom. Type, ohne Sign., Ternen, 18 Bll. zu 28 Zln., itialen fehlen; Wzn.: Wage mit runden Schalen von einem Kreis ıschlossen (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24).

Panzer II. 461, 216.

251. Duranti Guillelmus: Rationale divinorum officiorum. ɔrimbergae, Ant. Koberger 1480. 325 × 217 mm.

Hain 6483. Bl. 1 fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die ıfsz.), ohne Sign., Sexterne und hierauf Quat., 1 n. num. + 197 num.=

198 Bll. (vorh. 197 Bll.) zu 55 Zln., zweisp., Initialen abw. roth und blau, die Initiale auf Bl. 2 (vorh. 1) fehlt; Wzn.: Dreiberg mit Krone auf doppell. Stange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476).

Früherer Besitzer und Spender der Incunabel: Georgius von Eggenburg (vide Nr. 11) (Bl. 2 resp. 1). Einband in br. Leder mit Buckeln aus Bein.

Panzer II. 185, 77.

252. Dasselbe. Norimbergae, Ant. Koberger 1481. 315×210 mm.

Hain 6485. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), ohne Sign., Sext., hierauf Quat., 1 n. num. + 197 num. = 198 Bll. zu 55 Zln., zweisp., tabula dreisp., rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf mit Blüte auf doppell. Stange, eine Krone um dieselbe (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 143 mm, dasselbe mit Kreuzstab und einer Kreuzelstange ober demselben 142 mm, dasselbe mit Kreuzstab und einer dem Ochsenmaul vorgelegten Krone 152 mm, dasselbe mit Blüte auf doppell. Stange, oberhalb eine Krone 115 mm, dasselbe mit 3stieligem Blütenstengel und Ringen an den beiden Seitenstengeln 11 mm. Auf den rückw. Deckel ist das Bruchstück einer Incunabel aufgeklebt, welches aus einem Exempelbuch stammen dürfte. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer II. 188, 93.

253. Dasselbe. Argentinae s. typ. 1486. 289 × 203 mm.

Hain 6491. Bl. 1 mit Titel fehlt, sowie auch am Schlusse ein (leeres?) Blatt auch in den von Hain eingesehenen Ex. fehlen dürfte. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (a—z, A—L), 3 n. num. + 272 num. + 1 n. num. = 276 Bll. zu 48 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) mit T-zeichen auf einf. Stange (Kz. 247—266, Br. 538—558) 68 mm und in anderen Grössen, T-zeichen 37 mm, Handfläche 52 mm, T-zeichen von einem Kreis umschlossen. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Mit 2 Beibänden.

Panzer I. 29, 85.

254. Missale Romanum. Venetiis, Nicolaus de Francofordia 1487. 173 × 117 mm.

Hain 11389. Dem von Hain als erstes Blatt beschriebenen gehen 8 Blätter, wie folgt, voran.

Bl. 1a ist leer.

Bl. 1 b (roth): *Tabula annorum communium et bisextilium littera que dominicalium* | . . . Dieser tabula folgt auf derselben Seite tabula clavium festorum mobilium und des aureus numerus.

Bl. 2 a bis Bl. 7 b ist das calendarium.

Bl. 8 a (schwarz): *Festorum mobilium canon* | . . . Zle 10: *Nouilu-rum canon* | . . . Zle 17: *positi per singulos menses anni.* || *Carmina ntia per nouilunia inuenire pascha.* | . . .

Bl. 8 b ist leer.

Bl. 9 aα (nach Hain Bl. 1 a) (roth): *Hec sunt capitula seu acci-* | *tia* . . .

Die Lagen mit den Sign. i und k sind verbunden, die rechte lnung der Blätter ist: 76, 85—92, 77—84, 93.

Bl. 127 fehlt. Auf demselben dürfte sich das Canonbild befinden. Schlusse dürfte auch in dem von Hain eingesehenen Ex. ein res?) Blatt fehlen.

Goth. Type in 2 Gr., die Theile, welche im Graduale romanum kommen, in kleiner Schrift, m. Sign. (die ersten zwei Lagen ıe Signatur, a—z, 1—10), Quat., Duerne, Quat., zuletzt Sext., n. num. + 259 num. + 1 n. num. = 272 Bll. (vorh. 270) zu 33 Zln., ɛisp., die Initialen des Introitus in Blau, die übr. rubriciert, die tialen auf Bl. 13 und 128 in Gold und Farben; Wzn.: Anker von em Kreis umschlossen (vgl. Kz. 169).

Früherer Besitzer: *Zacharias Haiden praepositus* | *coenobij vor-ensis* (Bl. 1 a). Auf derselben Seite der Name Fallenberg.

Panzer VII. 238, 977.

255. Duranti Guillelmus: Rationale divinorum officiorum. gentinae. s. typ. 1488. 298 × 208 mm.

Hain 6494. Am Schlusse kommt noch ein leeres Blatt hinzu, lches dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Goth. Type in 2 Gr., : Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Anfsz.), ohne n., Quat., 3 n. num. + 260 num. + 1 n. num. = 264 Bll. zu 47 Zln., ɛisp., rubr.; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass 58 mm.

Früherer Besitzer und Spender der Incunabel: *Ego Wolfgangus ıyner comparaui hunc* | *librum a domina capper(?) pro xij solidis* | . *Ego Johannes gmayner comparaui* | *eundem librum a domino fgango gmayner* | *praenominato Et dedi dono Gratioso domino* | *ffgango praythoffer praeposito in voraw* | *patri suo obseruantissimo* | (Bl. 1 a). Einband in gepr. br. Leder.

Panzer I. 37, 144.

256. Missale Salisburgense. Norimbergae, Georg Stuchs 1492. 380 × 264 mm.

Hain 11420. Pergamentblätter sind nur 8 vorhanden, und sind dieselben verbunden, die rechte Ordnung ist: 202, 203, 204, 201, 208, 205, 206, 207. Bl. 209 (das 9. Pergamentblatt nach Hain) fehlt. Weiters fehlen Bl. 373 und 374. Gothe Missaltype, die Theile, welche in Graduale rom. enthalten sind, in kl. Schrift, m. Sign. (erste Lage ohne Sign., sowie auch die Pergamentblätter, rum, a—z, aa—bb, A—Z), Quat., Quint., hierauf Ternen, 18 n. num. + 189 num. + 9 n. num. + 182 num. + 1 n. num. = 392 Bll. (vorh. 389), zu 29 Zln., zweisp., mit Ausnahme des Anempfehlungsschreiben, des calendarium und des Canons, Initialen abw. roth und blau, auf den Bll. 19, 34 b, 144, 163 b, 168, 176 b, 178, 180, 187, 189 b, 199 b, 201, 202, 204, 206, 210, 256, 267, 317, 324, 349 b, 351 b, 353, 365, 367, 372, 375 b in Gold und Farben, in Schwarz- und Rothdruck, mit Holzschnitt; Wzn.: ein Dreieck, welches auf den Scheitel gestellt ist und aus dessen Grundlinie eine Stange aufsteigt, welche in eine Krone endigt 105 mm, dasselbe mit kleinem Dreieck und zwei die Stange durchschneidenden Stangen.

Panzer II. 211, 215.

257. Heylin Joannis a Lapide: Resolutorium dubiorum circa celebrationem missarum occurentium. Argentinae, Mart. Flach 1494. 190 × 134 mm.

Hain 9909. Das Wörtchen „me", welches Hain am Schlusse der 3. Zeile auf dem Bl. 1 a angibt, fehlt im vorliegenden Exemplar. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgleichen die Anfsz.) und Marginalnoten, m. Sign. (a—e), Terne, Quaterne, die übrigen Ternen, 32 Bll. zu 37 Zln., Initiale fehlt; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleeblatt auf einfacher Stange.

Liber inscriptus Catalogo monasterij | *Vorrauiensis* | . (Bl. 1 a). Diese Incunabel hat 4 Beibände.

Panzer I. 51, 259. Bonn. Inck. 549.

258. Rituale Salisburgense. Norimbergae, Georg Stuchs 1496. 227 × 167 mm.

Bl. 1 a ist leer.

Bl. 1 b (roth): *In obsequialium benedictionum librum qui* | *agendam vocant: secundum ritum et consuetudinem alme* | *Saltzburgensis ecclesie. Prologus siue epi-* | *stola praeambularis Incipit feliciter.* || (schwarz):

:obus Yssickemer de Herbipoli ca- | nonicus in veteri Odigna. ɹenioso | viro Georgio Stuchs Salutem dicit plu | rimam. | Quoniam nsa christi | . . .

Bl. 2b: *Principis immensi ductuque Salipolis alme | Ecce Sigisndi hoc obsequiale patet | Vt clerus concors agat: et sacramenta ıistret | Aptius exemplar te pia turba docet |* Hierauf folgt ein lzschnitt, das Wappen des Erzbischofes Sigismund.

Bl. 3a (m. Sign. a iij und Z. II) (roth): *Benedictio salis et aque ıor: nulla do | minica ɣer circulum annı praetermittenda. Hora | ısueta a sacerdote induto stola ante offi- | cium misse peragenda. | |* (schwarz): *Deus in adiutorium . . .*

Bl. 119b Zle 12 (roth): *bendum | O* (schwarz): *bsequialium benetionum opus eximium | architectonica arte: impensis: ac indu- | stria ɔrgij Stuchs de Sultzpach Ci | uis Nurenbergensis secundum ordi-ium ac | Rubricas alme Saltzpurgensis ecclesie: | caractere iocunsimo impressum. Anno a | Nativitate verbi intelligibilis Nonagesi | sexto super millesimum et quadringentesimum | secundo Kalendas ıij Finit feliciter. |*

Vom letzten Blatt (leer) ist nur ein zwei Finger breiter Streifen 'handen.

Goth. Missaltype (der Brief am Anfang in kleiner Schrift), Sign. (a—q), Quaterne, zuletzt Terne, 1 n. num. + 118 num. + num. = 120 Bll. zu 21 Zln., rubriciert, Initiale auf Bl. 3 in Gold l Farben, mit Holzschnitt und Notenschrift, in Roth- und Schwarz-.ck. Pergamentdruck.

259. Missale Salisburgense. Norimbergae, Georg Stuchs)8. 315 × 225 mm.

Hain 11421. Es fehlen die Bll. 2, 11, 97, 98, 113, 120, 151—164,), 264—269. Vom letzten (270.) Blatte ist nur ein Bruchstück 'handen, welches auf den rückw. Vorsteckblatt aufgeklebt ist. Goth. ısaltype, die Theile, welche im Graduale rom. vorkommen, in kleiner ıɹift, m. Sign. (erste Lage und die Pergamentblätter des Canon ıe Sign., a—z, A—J), Quat. zumeist, 10 n. num. + 140 num. + 8 n. n. + 111 num. + 1 n. num. = 270 Bll. (vorh. 236) zu 31 Zln., zweisp., ıriciert, Initiale des Canons in Gold und Farben, in Roth- und ıwarzdruck, mit Canonbild; Wzn. wie Nr. 256. Zwischen dem vorzten und letzten Blatt sind 3 Bll. eines Proprium Salisburgensis ıgeren Datums eingeschaltet.

Panzer II. 226, 299.

260. Sequentiarium sive Sequentiarum textus cum optimo commento. Basileae, Michael Furter 1504. 195 × 132 mm.

Bl. 1a (Titel): T*Extus sequentia* | *rum cum expositione lucida ac* | *facili: sacre scripture auctorita-* | *tibus aliorumque exemplis creber-* | *rimis roborata: vnacum voca* | *bulorum explanatione.* | Hierauf folgt ein Holzschnitt, welcher die drei heiligen Könige vor der Krippe darstellt, mit der Umschrift: *Virgo decus ce-* | *li virgo sanctissima virgo:* | *Que super ange-* | *licos es veneranda choros.* |

Bl. 1b Holzschnitt, welcher das Jesukind als Welterlöser, umgeben von den 4 Emblemen der Evangelisten, darstellt.

Bl. 2a (m. Sign. A ij und Z. II) (Text): G*Rates nunc om* | *nes...* (Commentar): ¶ *Iste liber (cuius subie-* | *ctum est laus diuina) in ho-* | *norem . . .*

Bl. 122b Zle 45 (Commentar): ¶ *Finit textus sequentiarum cum commento optimo.* | *Nunc vero sequuntur alie sequentie nouiter addite.* |

Bl. 123a (Seitentitel): *Sequentie nouiter addite* | . . .

Bl. 131b Zle 19 (Text): *mutande foueant intuitus.* || ℭ *Et sic finiunt sequentie de noua addite.* |

Bl. 132a (Seitentitel): *Registrum sequentiarum secundum numerum foliorum.* | . . .

Bl. 133a (Titel): *Expositio himnorum* | *cum notabili commento quod semper implicat hy* | *storias cum optimis allegationibus sacre scri-* | *pture illorum sanctorum vel sanctarum de quibus ta* | *les hymni decantantur . ex quibus possunt facile de eis* | *dem sanctis colligi sermones peroptimi: sub* | *iunctis quorundam vocabulorum expositionibus.* | Hierauf folgt ein Holzschnitt, vide Bl. 1b.

Bl. 133b Holzschnitt, Christus am Kreuz zwischen den zwei Schächern darstellend.

Bl. 134b (m. Sign. A iij und Z. II): *Iste liber dicitur liber hymnorum.* | *Hymnus dicitur laus . . .*

Bl. 202b Zle 6: *super omnia regnat: Amen.* ||| ℭ *Hymnarius cum bona expositione notabilique commento: magnacum diligen* | *tia: cum quampluribus alijs hymnis prius non additis: elaboratissime Basilee im* | *pressus per Michaelem Furter: Anno incarnationis dominice. M. ccccc. iiij* | *die proxima post natiuitatis gloriosissime virginis Marie.* ||| ℭ *Sequitur tabula hymnorum secundum numerum foliorum.* | . . .

Bl. 203a‚ß Zle 29: *Votiua cunctis orbita lxij* || ℭ *Explicit tabula hymnorum.* | Bl. 204 ist leer und an den rückw. Deckel aufgeklebt.

Goth. Type in 3 Gr., Anfsz. der Titel in gr., Titel und Text in mittl., Commentar in kl. Schrift, m. Sign. (A—V, A—L), Quat.

stens, 122 num. + 10 n. num. + 70 num. + 2 n. num. = 204 Bll. zu Zln., der Text der Sequenzen vom Commentar umgeben, Initialen Schwarzdruck, Initiale des Titels und der ersten Sequenz und ersten Hymnus Holzschnitt; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und ebl. auf einf. Stange, Kanne (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578).

Ex libris Monasterij Vorau. | *prouisore tunc temporis ludi litterarij oma Kirchner* | (Bl. 204a).

Panzer VI. 178, 31.

261. Missale Salisburgense. Norimbergae, Georg Stuchs 05. 353 × 250 mm.

Bl. 1 fehlt.

Bl. 2aα (roth): *Ordo secundum notulam metropoli* | *tane ecclesie sburgensis ad fa* | *ciendam aquam benedictam.* | . . .

Bl. 3a bis Bl. 8b calendarium.

Bl. 9aα (roth): *Sequuntur informationes et cautele ob-* | *seruande presbytero volenti diuina celebrare* | . . .

Bl. 10bβ (roth): *Registrum in missali . quod manu te* | *nes conorum quere folio ccxxiiij.* |

Bl. 11aα (m. Sign. a und Z. I): (roth): *Incipit missale integrum tempore* | *quam de sanctis secundum rubricam ecclesie* | *Salczeburgsis cum omnibus suis requisitis. Et primo de dominica pri* | *ma in entu domini Introitus.* | □ (schwarz): *D te leuaui* | . . .

Bl. 165 und 166 (Pergamentblätter) fehlen und sind durch ein tt Papier, auf welchem der fehlende Anfang des Canon aufgerieben ist, ersetzt.

Bl. 270a (mit auslaufenden Zeilen): *Missale et de tempore et de ctis non modo secundum notulam metropolita-* | *ne ecclesie salisburgsis ordinatum:* . . . (10 Zeilen weiter unten: *vero in officina Georgij chs ex Sultzbach ciuis Nurnbergensis . ex-* | *pensa Johannis Ryman ressum. Idibus maij anni ab incarna* | *tione messye quinti supra esimum quingentesimum: finit.* |

Bl. 270b ist leer.

Bl. 271aα (m. Sign. †) (roth): ℭ *Subsequentes missas specia* | *les maiori diuini amoris in* | *centiuo et operis decore subiun* | *xit imssor.* ℭ *De dulcissimo nomine Jesu Introitus.* | . . .

Bl. 273aβ Zle 21 (roth): *Registrum missarum specialium pro* | *iori diuini amoris in centiuo* | *et deuotione.* | . . . Dieses Register et auf Bl. 273bβ.

Bl. 274 fehlt.

Goth. Missaltype, die Theile, welche im Graduale rom. enthalten sind, in kl. Schrift, m. Sign. (1. Lage und der Canon ohne Sign., a—z, A—J, †, ††), Quint., Quat., zuletzt Terne, 10 n. num. + 154 num. + 8 n. num. + 98 num. + 14 n. num. = 274 Bll. (vorh. 270) zu 38 Zln., zweisp., rubriciert, bei den Festen Zier-Initialen, in Schwarz- und Rothdruck; Wzn. wie 256.

Auf dem Vorderdeckel ist folgende Notiz verzeichnet: *Als man zalt Nach Christi vnseres Heyllandts geburt eindawssent | vnd finffhundtertisten Jar geboren worden der wolgeborne Herr Herr Niclas Perner Herr zu Pernögckh zwischen siben vnd achte | vnnd in den Neinundtzwainzigisten Jar hat er Pernögckh vor | genommen / vnnd in den trwyssigisten iar hat er geheyrat zw der | wolgeborenen Junckhfrauwen Junckhfrauw Appolonia Herrn | Cristoffen von Puechaim Freyherrn zw Vawberg (?) vnnd Kro- | mpach Erbtrugkssös in Österreich sälligen Eheleibliche | Tochter / vnd an dem sontag / vor den Faschingtag hat er | hochzit gehabt / an den Phingtag hat er in den schwartzen | wochen die Fraw gegen Pernögckh pracht / vnd in dem ein | Tawssend finff hundtert / vnnd in dem fünffzigsten Jar ist er gestorben am sant Leonharts tag vngeuärlich zwo stundt | vor Tag dem dem der got . . .* Einband in gepr. Schweinsleder. Auf der Aussenseite des Vorderdeckels ist in Form eines Rechteckes aufgedruckt: *DIE W: F: | APPOLONIA VON PVECHAM | PERNERIN | WITTIB HAT DAS MESPVECH KAVFT* | Innerhalb des Rechteckes ist die Jahrzahl: *M D L . II.* Am rückwärtigen Deckel ist ein Bild, das Opfer Isaaks, eingepresst.

262. Missale Salisburgense. Viennae, Joan. Winterburger 1506. 310 × 202 mm.

Bl. 1 a ist leer.

Bl. 1 b ein Holzschnitt, welcher in seinem oberen Theile die Patrone von Salzburg, Rupert und Virgilius, mit dem muthmasslichen Bilde des Domes von Salzburg, und im unteren Theile Christum vom Kreuz herabgenommen, umgeben von den „arma Christi“ darstellt.

Bl. 2 a bis Bl. 7 b calendarium.

Bl. 8 a: *Tabula littere dominicalis* | Hierauf folgt ein Holzschnitt, welcher diese tabula darstellt. An diese tabula schliessen sich noch andere an.

Bl. 9 b α (roth): ℭ *Ordo secundum motulam metropoli-* | *tane ecclesie Salczeburgensis ad* | *faciendam aquam benedictam.* |

Bl. 10bα: ℭ (roth): *Sequuntur informationes et cautele obser-* | *ıde presbytero volenti diuina celebrare.* | . . .

Bl. 11bβ: ℭ (roth): *Tabula dominicarum de tempore . qui-* | *bus itis earum ferie facili* | *quadam coniectura reperiri possunt* | . . .

Bl. 13aα (m. Sign. a und Z. j): ℭ (roth): *Incipit liber missalis ındum* | *rubricam ecclesie Saltzeburgen-* | *sis cum omnibus suis uisitis.* | . . .

Zwischen den Blättern mit den Zahlen 156 und 157 ist der ıon eingeschaltet, welcher auf n. num. Pergamentblättern gedruckt im ganzen dürften wohl 8 gewesen sein, vorhanden sind nur ıs. Es fehlen das erste und das letzte, i. e. das 169. und . Blatt.

Bl. 275bα: ℭ (roth): *Subsequentes missas spe-* | *ciales postquam rubrica Saltze-* | *burgensi non habeantur: in hac* | *tamen noua im-* ssione: *qui-* | *busuis deo deuotis sacerdoti-* | *bus: pro maiori diuini* ›- | *ris incentiuo et operis deco-* | *re subiunxit impressor fidelis-* | *us.* ℭ *Officium misse dul-* | *cissimi nominis iesu. Introitus.* | . . .

Bl. 282aβ (roth): *Auxiliante deo et domino nostro iesu* | *christo est omnis nostre bone* | *operationis et laboris semper ho-* | *nor et ria. Missale secundum cho-* | *rum Saltzeburgensem . cum omnibus* | *uisitis . et alijs multis super-* | *additis studiosissime reuisum* | *correctum emendatum: in claris-* | *simo vrbe Viennensi austriaca* | *Impensis laboris Joannis* | *Winterburger diligentissime* | *impressum: feliciter licit.* | *Anno salutis etc. Millesimo* | *quingentesimo sexto . decima-* | *tima die Mensis Augusti* | *finem dedit optatum.* ‖ *Laus deo* ‖ (rom. pe): *Signa uides lector hyberna ex arce Joannis* | . . . (4 Verse) rauf folgt die Büchermarke des Buchdruckers.

Goth. Missaltype, die Theile, welche im Graduale rom. enthalten l, in kl. Schrift, m. Sign. (j, †, a—z, A—L), Quat., Duerne, Quat., n. num. + 156 num. + 8 n. num. + 106 num. = 282 (vorh. 280) Bll. 37 Zln., zweisp., die Initialen in Rothdruck, bei den Introitus Hauptfeste in zierlichen Holzschnitten, in Roth- und Schwarz- ıck, mit der Büchermarke des Buchdruckers (Dr. Anton Mayer ens Buchdruckergeschichte, I., Seite 26, Nr. 16) und Holzschnitt; m.: Wage von einem Kreis umschl. mit Stern (vgl. Kz. 174—177, . 21—24) 83 mm, Bügelkrone mit Kreuz 120 mm. Auf der Innen- te des Vorderdeckels findet sich der Name Andreas Handler t der Jahrzahl 1563 (Früherer Besitzer?). Einband in gepresstem . Leder.

Panzer IX. 2, 8.

263. Agenda secundum rubricam ecclesiae cathedralis Salisburgensis. Basileae, Jacobus de Pfortzheim 1511. 215 × 150 mm.

Bl. 1a (Titel) (roth): *Agenda secundum | rubricam Ecclesie | cathedralis | saltzebur | gensis |*

Bl. 2a (m. Sign. aij und Z. 2): ℭ (roth): *Benedictio salis et aque minor: nulla dominica per | circulum anni praeter mittenda. Hora consueta a sacer | dote . . .*

Bl. 101b Zle 15 (roth): *et deinde porrigatur siue distribuatur ad libendum. ‖ ℭ Inuentarium eorum quae in hoc opusculo agen | de videlicet Saltzeburgensis continentur. | . . .*

Bl. 102a Zle 23 (schwarz): *Benedictio minor vini . folio* (roth): *98 ‖ ℭ Finit Obsequiale secundum rubricam al | me ecclesie Saltzeburgensis Impres- | sum accuratissima cura per magistrum | Jacobum de Pfortzhein in preclara | Basileorum vrbe. Anno a natiuitate | domini. 1511. Die vero . 20. Decembris. |*

Bl. 102b ist leer.

Bl. 103a (m. Sign. o und der irrigen Z. 100): ℭ (roth): *Benedictio contra imminentem tempestatem: | excerpta.*

Bl. 122a Zle 20: *illuminandum cereum: qui eodem die benedicendus est. |* (von hier ab zweisp.): *Addita in hac agenda que in prio | ribus non continentur. | . . .*

Goth. Type, mit Seitentiteln, m. Sign. (a—q), zumeist Quat., 122 num. Bll. (die Zählung ist von 34 an irrig) zu 30 Zln., Initialen in Rothdruck, einige reich verziert in Roth- und Schwarzdruck, mit Noten; Wzn.: Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558), Bügelkrone mit Kreuz. Auf dem 2. Vorsteckblatt am Anfang der Incunabel ist die sepultura parvulorum aufgeschrieben. Auf der leeren Seite des letzten Blattes ist die Antiphon Salve festa dies mit Noten aufgezeichnet.

264. Graduale ecclesiae Augustanae. Basileae, Jacob de Pfortzheim 1511. 350 × 235 mm.

Bl. 1a (Titel) (roth): *Graduale iuxta ri | tum ecclesie Augu | stensis nuper accuratis | sime emen | datum. |*

Bl. 1b Holzschnitt, die Muttergottes zwischen dem heil. Ulrich und der heil. Afra und zu den Füssen derselben das bischöfliche Wappen darstellend.

Bl. 2a (m. Sign. A ij): Q *Voniam freques quorundam cu- | ratorum querela . . .* Zle 17: *dominus Henricus episcopus Augustensis etc. presul dignissimus: et | reipublice cultor insignis: cupiens . . .*

Bl. 2a bis Bl. 3b registrum.

Bl. 4a (m. Sign. A iiij und Z. IIII) (Seitentitel, roth): *Dominica na in aduentu* | . . .

Bl. 179b Zle 7 (roth): *Finit Graduale opusculum speciale* | *notulis errimis faberrime impressum* | *Basilee: arte et industria magistri o-* | *bi de Pfortzheim. Impensis vero pro-* | *uidi viri Christoferi Thum s Augu* | *stensis Anno domini Millesimo quingen-* | *tesimo vndecimo. vero xxij mensis* | *Augusti.* |

Letztes Blatt ist leer.

Goth. Type, m. Sign. (A—Z), Quat., 179 num. + 1 n. num. = Bll., Initialen in Rothdruck, zum Theil reich verziert, in Roth- Schwarzdruck, mit Noten und Holzschnitten; Wzn.: Peitsche mm und 37 mm. Einband in gepr. Schweinsleder.

Panzer VI. 187, 85.

265. Bechoffen Joannes: Expositio missae. Basileae, Michael rter 1512. 194 × 141 mm.

Bl. 1a (Titel, Roth- und Schwarzdruck gemischt): Q *Vadruplex salis* | *expositio: Litteralis scilicet: Allego-* | *rica: Tropologica: et agogi-* | *ca: sic ordinata: vt etiam populo* | *expediat predicari publice* | *ad litteralem sensum* | *allegoricum et etiam tro* | *pologicum vsque* | *oblatio-* | *nem* | (schwarz): * |||| *Residua vero ad contemplationem ien per-* | *tinent prout in fine patet: annexis quarun* | *dam questi- um breuium responsis per to-* | *tum officium ordinatis.* |

Bl. 1b: D *Ecet vt quos in ecclesia altior* | . . .

Bl. 2a (m. Sign. A ij): M *Isse officium a mittendo dictum:* | . . .

Bl. 87b Zle 4: *secula seculorum. Amen.* ||| *Finit expositio qua- uplex totius officij misse / maxime secundum ordinarium* | *romanum: n annexis questionum responsis in longius porrecta quae ab* | *initio tetendebatur per fratrem Johannem Bechoffen ordinis fratrum emi* | *tarum sancti Augustini:* . . . (vier Zeilen weiter unten): *men potuit omnibus prodesse studuit et laborauit.* ||| *Impressum per Micha- m Furter* | *Anno salutifere incarnationis Millesimo quin-* | *gentesimo deno / in fine Augusti.* | Hierauf folgt die Büchermarke des Buch- ckers.

Bl. 88 ist leer.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die ifsz. und die Citate aus dem Messformular), m. Sign. (A—O), Quat. d Duernen abw., 88 Bll. zu 44 Zln., Initialen in Schwarzdruck, i Anfang der Hauptabtheilungen reich verziert, in Roth- und

Schwarzdruck; Wzn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einfacher Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558), Wappenschild m. schrägem Balken von einem Helm gekrönt, Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange und Buchst. C, mit Büchermarke des Buchdruckers (Heitz III. 17). Die Incunabel ist mit vier anderen zusammengebunden. Besitzanzeige für das Stift Vorau.

266. Missale Salisburgense. Venetiis, Petrus Liechtenstein 1515. 305 × 218 mm.

Bl. 1a (Titel, roth): *Missale Saltzeburgense.* | *Nouiter impressum ac emendatum: Et quum alicu-* | *ius sancti missa imperfecta est: notatus est lo-* | *cus vbi inquiri debeat: Insuper cum figuris* | *festiuitatum ac euangeliorum initia ex-* | *ornantibus iuxta materiam contentam* | *diligentissime accomodatis. Ex of* | *ficina litteraria Petri Liech-* | *tenstein Coloniensis.* | *anno . 1515.* | † |

Bl. 1b bis Bl. 8a tabula und calendarium.

Bl. 8bα: ℭ (roth): *Ordo secundum notulam metropo* | *litane ecclesie Saltzeburgensis.* | *ad faciendam aquam benedictam.* | . . .

Bl. 9bβ: ℭ (roth): *Sequuntur informationes et cautele* | *obseruande presbytero volenti diuina celebrare.* | . . .

Bl. 11bβ: ℭ (roth): *Tabula dominicarum de tempore.* | . . .

Bl. 12bβ Zle 14 (schwarz): *nis* (roth): *322* ‖ ℭ *Folium in quo cuiuslibet sancti officium* | *continetur: Kalendarium indicat.* ‖ (schwarz): *Finis Tabule.* |‖‖ ℭ (roth): *Notabilia carmina et diligenter cogitanda.* | . . .

Bl. 13aα (m. Sign. a und Z. 1): ℭ (roth): *Incipit liber missalis secundum* | *rubricam ecclesie Saltzeburgen-* | *sis cum omnibus suis requisitis.* | . . .

Bl. 328bα Zle 34: *Subsequentes missas specia* | *les postquam in rubrica Saltze-* | Bl. 328 bβ: *burgensi non habeantur: in hac* | *tamen noua impressione: quibusuis* | *deo deuotis sacerdotibus: pro* | *maiori diuini amoris incenti-* | *uo et operis decore subiunxit* | *impressor fidelissimus.* | . . .

Bl. 336aβ Zle 12: *Dominum nostrum iesum christum.* ‖ (mit auslaufenden Zln, roth): *Finis* ‖‖ (schwarz): *Laus Deo optimo maximoque* ‖ (roth): ℭ *Missale Saltzeburgense Nouiter impressum ac emen-* | *datum:*... (4 Zln weiter unten): *me accommodatis. Venetijs ex officina* | *litteraria Petri Liechtenstein Colo-* | *niensis Germani. Anno saluti-* | *gero . 1515. Die . 15. Octobris.* | *Diuo ac semper augusto* | *Maximiliano primo* | *Imperiale sce-* | *ptrum fauste* | *tenente.* | Hierauf folgt das Registrum.

Bl. 336b Büchermarke des Buchdruckers, darunter die Verse: *ıtigimus portum: quomodo Cursus erat.* | *Hic teneat nostras: ancora ta rates.* |

Goth. Type (Missal-), die Theile, welche im Graduale rom. entten sind, in kl. Schrift, m. Sign. (†, A, a—z, A—S), Quat. bis auf ine Duerne und Terne, 12 n. num. + 324 num. = 336 Bll. zu 35 Zln., isp., Initialen vielfach Holzschnitte in Roth- und Schwarzdruck, der Büchermarke des Buchdruckers (Heitz II. 242, Form II); n.: Hut (vgl. Kz. 172, Br. 65—66) circa 63 mm, Anker, darüber Stern und eine Blüte auf einf. Stange von einem Kreis umlossen (vgl. Kz. 169), Wage von einem Kreis umschlossen, oberb ein Stern (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24) 75 mm, dasselbe, der rn mit einf. Stange 84 mm. Einband im reich gepr. Schweinsleder.

Panzer IX. 43, 723d.

267. Breviarium Salisburgense. Venetiis, Lucas Antonius Giunta 1518. 153 × 108 mm.

Bl. 1 ist nur zum Theil erhalten und auf das 8. Vorsteckblatt fgeklebt. (Titel, roth): *Breuiarium secundum vsum* | *Alme Ecclesie* | *ltzburgensis* | Hierauf folgt ein Holzschnitt, das Wappen des Erzchofes von Salzburg, Leonhard von Keutschach. Darunter: *Pars tiualis* |

Bl. 2a bis Bl. 8b calendarium und tabulae. Hierauf ist ein att eingeschaltet mit der handschr. Aufzeichnung des Magnificat. e Lagen sind von da ab verbunden. Die rechte Ordnung ist: —22 (tabula und canones), 9—14 (der Anfang des Psalterium).

Bl. 23a (von Holzschnitt-Bordure umschlossen): (roth): ℭ *Incipit lterium secundum vsum Eccle* | *sie Saltzburgensis.* ℭ *Dominicis die-* | *Inuitatorium.* (schwarz): *Regem magnum.* | . . .

Bl. 168bβ Zle 32: *busue cantare debeas apparebit.* ||| *Finis.* |

Bll. 169 bis 364 fehlen. Auf denselben ist die pars hyemalis halten.

Bl. 365a (mit der Z. 349) (mit einer Holzschnittbordure umlossen): ℭ (roth): *Incipit pars estiualis* ℭ *In san-* | *cta nocte penthetes ad vesperas super psalmum antiphona.* | . . .

Bl. 533 fehlt, an seiner Stelle ist ein leeres Blatt eingeschaltet, lches wahrscheinlich bestimmt war, die fehlenden Theile aufzuhmen.

Bl. 544aβ (mit Z. 528) Zle 23: *ris. Per dominum nostrum.* ‖ ℭ th): *Ad laudem gloriam et hono* | *norem sanctissime ac indiuidue* |

Trinitatis: et Beatissime sem | per virginis Marie ac totius ce | lestis curie: Pars estiualis bre | uiarij Saltzburgensis Alme ec | clesie feliciter explicit Vene- / | tijs impressa in edibus Luce an | tonij de giunta florentini Impen | sis vero prouidi viri Joannis | osualdi augustensis Anno vir- | ginei partus . 1518. Die 30 men | sis aprilis. |

Goth. Type, Titel in gr. Schrift, mit Seitentiteln und Marginalnoten, m. Sign. (†, ††, a—t, A—Z, AA—YY), Quat., 16 n. num. + 528 num. = 544 Bll. (vorh. 347) zu 37 Zln., zweisp., Initialen in Rothdruck, am Anfang der höheren Feste Holzschnitte, in Roth- und Schwarzdruck; Wzn.: Krone von einem doppell. Kreis umschlossen (vgl. Kz. 205—208, Br. 191—208). Der Incunabel gehen sowohl acht Vorsteckblätter voran, als folgen ihr auch nach. Auf den Vorsteckblättern am Anfang sind aufgezeichnet: eine Übersetzung der Evangelien aus dem Commune sanctorum, die Lauret. Litanei und einige andere Gebete (16. Jahrh.).

Auf dem Vorderdeckel ist zu lesen: *Andreas Greilperger 1586*. Von seiner Hand dürften auch die Aufzeichnungen auf den Vorsteckblättern 7b und 8a am Schlusse den Incunabel stammen: *1585. 9 Julii obijt Admodum | Reverendus dominus Oswaldus Reibenstain prepositus | 1583 Dominus Joannes Rat Canonicus in Voraw et plebanus ad s. Jacobum obijt mortem Dominica proxima post Martini | Anno 1584 discessit ex hac uita Frater Christophorus Ratt | plebanus ad S. Laurentium | 1589 Dominus Balthasarus Bohemius ex Craiselhaim Francus mori non recusauit in staintz | . . .*

268. Directorium Breviarii Salisburgensis. Norimbergae, Georg Stuchs. Unvollständig. 192 × 140 mm.

Bl. 1a (Titel, roth): *Directorij horarum canonicarum a clerico dyocesis | Salisburgensis. persoluendarum: ad eundem epigramma.* ‖ (schwarz): *Clerice diuinas qui tendis psallere laudes.* | . . . (vier Zeilen weiter unten): *Arte sua Georgius Stöchs nos pressit in vrbe.* | *Nurnberga celebri: quem bene laudat opus.* | .

Bl. 2a: *Domino Leonardo sacrosancte metropolitane Salisbur | gensis ecclesie archipraesuli ac legato apostolico / princi- | pi atque presidio suo Leonardus eiusdem ecclesie de- | canus curieque Salczeburgensis officialis Salutem et | debita obsequia.* ‖ *Reputanti mihi ac identidem . . .*

Bl. 2b bis Bl. 8a calendarium.

Bl. 8b (roth): *Archipresul sacrosancte ecclesie Salisbur- | gensis ad clericum sue dyocesis epigrammum.* ‖ *Quisquis canonicas persoluere*

cupis horas. | (4 Disticha) . . . Hierauf folgt ein „Supplementum ne Regule in Decembri“ und ein „Notabile tercie Regule in uario suppletiuum“.

Bl. 9 bis Bl. 15 fehlen (die prima regula für das ganze Jahr sec. reg. Jan.).

Bl. 16a (Seitentitel) (roth): *Secunda Regula Februarij* | . . .

Bl. 33 bis Bl. 41 fehlen (die quarta reg. Decembris, die quinta das ganze Jahr, die sexta für die Monate Jänner bis Mai).

Bl. 154b Zle 37: 30 g *Hieronymi presbyteri binos.* |

Von da ab fehlen die übr. Blätter bis zum Schlusse.

Goth. Type, mit Seitentiteln, m. Sign. (erste Lage ohne Sign., -T . . .), Quat., vorh. 138 Bll., Initialen in Rothdruck, in Roth- l Schwarzdruck; Wzn.: Kanne (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578), ieck auf den Scheitel gestellt, mit einer aus der Grundlinie auf- igenden Stange, welche in eine Krone endigt, Ochsenkopf mit ite auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538–558).

269. Missale Patauiense. Am Anfang und am Schlusse ver- mmelt. 200 × 150 mm.

Die sogenannten Vorstücke, welche das Empfehlungsschreiben Bischofes, das calendarium und verschiedene tabulae enthalten, len. Das erste vorhandene Blatt enthält eine Zeichnung zur ffindung des Sonntagsbuchstaben, sowie ein tabula zur Bestimmung geschlossenen Zeit und die tabula Septuagesimae. [In der tabula dom. wird vom Jahre 1507 ausgegangen.]

Bl. 2 (m. Sign. iij) ist ein Bruchstück des calendarium und ent- t die beiden Monate März und April.

Bl. 3a (m. Sign. a u. Z. 1: ℭ (roth): *Incipit liber Missalis secun- n* | *chorum Patauiense.* ℭ *Dominica pri-* | *ma in aduentu Officium.* | . . .

Blatt mit der Zahl 69 und Blatt mit der Zahl 121 fehlen, gl. auch die Blätter mit den Zahlen 265, 266 u. 267.

Das letzte vorh. Bl. ist das Bl. mit der Z. 269. Es schliesst auf Reverss. 2. Spalte letzte Zle: *mine: et famulos tuos persecutionem* |

Goth. Type, die Theile, welche im Graduale rom. enthalten, in Schrift, mit Seitentiteln, m. Sign. (. . a–z, A—L), Quat., vorh. . num. Bll. und von den 269 num. 264 Bll., zusammen 266 Bll. zu Zln., zweisp., die Initialen in Rothdruck und vielen Introitus Holz- nitte; Wzn.: Bügelkrone mit Kreuz, Ochsenk. mit einem von einer hlange umwundenen Kreuzstab (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558).

VIII. Canonisches Recht.

270. Guido de Baysio: Rosarium decretorum. S. l. typ. et a. (Argentor., Joh. Mentelin circa 1472.) 475 × 331 mm.

Hain 2713. Am Anfang, auch in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt ein (leeres oder Titel-) Blatt. Goth. Type, ohne Sign., Quint., zuletzt Sext., 404 Bll. (vorh. 403) zu 72 Zln., zweisp., rubriciert, die Initialen am Anfang der Capitel in Roth und Blau, mit reicher Federzeichnung; Wzn.: Ochsenkopf mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 61 mm.

Panzer I. 72, 401. Ebert 1796. Bonn. Inck. 500.

271. Montalvo Alphonsus de Diaz: Repertorium super Abbatem Panormitanum. S. l. typ. et a. 410 × 280 mm.

Bl. 1a (Titel): *Repertorium siue Tabula domini | Nicolai episcopi Panormita | ni olim abbatis cum ad | ditionibus.* |

Bl. aα (m. Sign. A_2 und Z. II): *Repertorium siue tabula notabilium questionum articulorum . dictorum | et de omnibus hisque ex copiosissime dictis doctorum . signanter Re- | uerendissimi in christo patris et domini . domini Nicolai archiepiscopi panormitani | olim Abbatis siculi vtiliora soltim atque in iuris practica magis ne | cessaria dinoscuntur . a reuerendissimo domino domino Alphonso de montaluo sacra | rum canonum professore Serenissimique domini Ferdinandi regis castelle | auditore referendario atque consiliario dignissimo edita. Ab eximio | quoque viro domino Ludouico de campis eorundem Canonum. necnon sa | cratissimarum legum doctore celeberrimo diligenter visa. curiose ma | sticata salubriterque digesta . necnon suis in locis diligentissimis addi | tionibus ad modum aucta . deo optimo maximo duce feliciter incipit.* ‖ R *Euerendissimo pa | tri et domino domino Petro gundisaluo de | mendora . . .*

Bl. 126bα Zle 15: *monasterium dicitur grece.* ‖ *Finit repertorium panormitani.* |||| *Tabula vocabulorum omnium que in | precedenti tam principali repertorio quam etiam additamentis collo- | cantur feliciter incipit. Et primo vocabulo littere A.* | . . .

Bl. 127b Zle 69: *Zenobium e.* ||| *Finit tabula.* | Bl. 128 fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Schlagwörter), m. Sign. (A—V), Quat., 127 num. + 1 n. num. = 128 Bll. (vorh. 127) zu 85 Zln., zweisp., tabula viersp., rubriciert, Initiale auf Bl. 2a in Gold und Farben; Wzn.: 2 gekreuzte Stangen 55 mm, Rosette 42 mm, dasselbe, grösser und mit sichtbarem

·chmesser im Centralkreis 50 mm, Buchst. A mit den Wappen der dt Augsburg (Pinienzapfen) 70 mm. Besitzanzeige für das Stift ·au. Einband in gepr. br. Leder.

272. Wimphelingius Jac. Sletst. Oratio quaerulosa contra ·asores clericorum. S. l. typ. et a. 189 × 138 mm.

Bl. 1a (Titel): *Oratio querulosa contra | Inuasores Sacerdotum.* |

Bl. 1b: *Flaminum . vatum. Sacerdotum Gymnosophistarum | pilo-ıorum(!) druidum. In Testipremos Conquestio.* ‖ S *I vnquam bea-ime maximeque pontifex Alexan | der . . .*

Bl. 8a Zle 10: *Imperatores ausi fuerunt vnquam diudicare. Dixi | ›ie tu latro quem certe lamia tygris.* | . . . (13 Hexameter) Zle 23: *ı tua mens stygia restat crucianda palude.* ‖ *Finis.* |

Goth. Type in 2 Gr., Titel in gr. Schrift, m. Sign. (A), Quat., ;ll. zu 31 Zln., Initialen in Schwarzdruck; Wzn. keines. Die In-.abel ist mit 7 anderen zusammengebunden. Auf Bl. 1a ist handriftlich ein Beispiel aus dem Leben des heil. Martin und ein Bei-el aus dem Leben des Aristoteles für die Hoffnung auf Gott in Zeit der Noth aufgezeichnet.

Hain 12027—16194. Panzer IV. 169, 187.

273. Nicolaus de Tudeschis Panormitanus vel Abbas ulus. Lectura super quinque libros Decretalium. Vol. VI. Venetiis, ;olaus de Francofordia et Andreas de Asula 1482—1383. 423×283 mm.

Hain 12313. Pars I. Am Anfang fehlt, auch in dem von Hain gesehenen Ex., ein (leeres?) Blatt.

Pars II. Am Anfang und am Schlusse fehlen, auch in dem von in eingesehenen Ex., je ein (leeres?) Blatt.

Pars III. Am Anfang fehlt, auch in dem von Hain eingesehenen ., ein (leeres?) Batt.

Pars IV. Am Anfang fehlt, auch in dem von Hain eingesehenen ., ein (leeres?) Blatt. Die Blätter 69—87 und 124 sind heraus-·issen. Am Schlusse fehlt, auch in dem von Hain eingesehenen . ein (leeres?) Blatt.

Pars V. fehlt vollständig.

Pars VI. Am Anfang und am Schlusse fehlen, auch in dem ı Hain eingesehenen Ex., je ein (leeres?) Blatt, sowie auch Bl. 41 ;r, nach Hains Zählung Bl. 40).

Goth. Type in 2 Gr., Citat aus den Decretalen in gr. Schrift, Sign. (I. a—z, et, con, rum, II. A—Z, AA—EE, III. aa—rr,

IV. aaa—rrr, VI. a—u), Quat., m. Custoden, Pars I. 214 Bll. (vorh. 213), II. 210 Bll. (vorh. 208), III. 134 Bll. (vorh. 133), IV. 130 Bll. (vorh. 107), VI. 162 Bll. (vorh. 159) zu 69 Zln., zweisp., Initialen abw. roth und blau, am Anfang eines jeden Theiles in Gold und Farben, mit Miniaturbildern auf Goldgrund am Anfang eines jeden Theiles und auf Bl. 42 (resp. 41) des 6. Theiles am oberen Rande (ein Viertel des Blattes) des Blattes (90 × 125 mm), mit Büchermarke des Buchdruckers (ähnlich der Büchermarke des Johannes de Colonia et socii, Form I., Heitz II. 198); Wzn.: Armbrust von einem Kreis umschlossen (vgl. Kz. 210) 57 mm, dasselbe 44 mm, 2 gekreuzte Pfeile (vgl. Kz. 219) 95 mm, dasselbe 57 mm, Schere mit Stange und Querstange darüber (vgl. Kz. 151—153, Br. 80—137) 90 mm, Leiter (vgl. Kz. 170, Br. 245) 55 mm, Hut (vgl. Kz. 172, Br. 65—66) 57 mm, T-zeichen 72 mm, Wage mit 3 eck. Schalen von einem Kreis umschlossen und einem Stern oberhalb (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24) 77 mm, Mütze (vgl. Br. 36) 40 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer III. 175, 576, und III. 192, 686.

274. Paulus de Castro: Consilia et Allegationes. Norimbergae, Ant. Koberger 1485. 385 × 269 mm.

Hain 4641. Dem ersten bedruckten Blatte geht im vorliegenden Ex. ein leeres Blatt voraus, welches in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Goth. Type in 2 Gr., Aufschriften der consilia und die Anfsz. in gr. Schrift, ohne Sign., Quat. 294 Bll. zu 70 Zln., die Initialen abw. roth und blau, auf Bl. 35 in Gold und Farben; Wzn.: Rosette 53 mm, dasselbe mit Durchmesser im Centralkreis 44 mm. Traube (vgl. Kz. 349) 43 mm. Zum Einband ist zur Hälfte ein mit einem Bruchstück des Breviers beschriebenes Pergament (15. Jahrh.) benützt. Die andere Hälfte ist reich gepresstes Schweinsleder. Die Pressungen stellen dar Scenen aus dem Neuen Testament, Hagiographen und Allegorien der Tugenden, darunter die fortitudo mit der beigefügten Zahl 1567.

Panzer II. 198, 146. Bonn. Inck. 882.

275. Nicolaus de Tudeschis Panormitanus sive Abbas Siculus: Lectura super quinque libros Decretalium. Vol. VI. Norimbergae, Ant. Koberger 1485–1486. 399 × 285 mm.

Hain 12314. Pars I. Am Anfang fehlen 2 Blätter, wovon das erste leer und auch in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Zwischen

116 und 117 ist Antonius de Butrio: Lectura a titulo . . . (vide 277) eingebunden.

Pars II. Am Anfang ein leeres Blatt, welches in dem von ın eingesehenen Ex. fehlt.

Pars III. Am Anfang fehlt, auch in dem von Hain eingesehenen , ein leeres Blatt.

Pars IV., V. und VI. Am Anfange und am Schlusse fehlen, auch lem von Hain eigesehenen Ex., je ein leeres Blatt. Die am Anfang ɛs Theiles fehlenden leeren Blätter weist das registrum am Ende ɛs Theiles aus.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die ıte aus den Decretalen), ohne Sign., Quat. am Anfange, in der Mitte l am Schlusse, sonst Ternen, Pars I. 214 Bll. (vorh. 212), II. 210 Bll., 134 Bll. (vorh. 133), IV. 130 Bll. (vorh. 128), V. 210 Bll. (vorh. 208), 162 Bll. (vorh. 160) zu 70 Zln., zweisp., rubriciert, bisweilen in ıı, am Anfang der einzelnen Theile in Gold und Farben, Wzn.: ɜette 52 mm, und in mehreren anderen Grössen, Handschuh mit rn oberhalb (vgl. Kz. 100, Br. 300—349) 67 mm, Zaun 67 mm, ısenkopf mit einem von einer Schlange umwundenen Kreuzstabe l. Kz. 247—266, Br. 538—558) 175 mm, Traube (vgl. Kz. 349) mm, Krone (vgl. Kz. 205—208, Br. 191—208) 45 mm, Wage l. Kz. 174—177, Br. 21—24) 65 mm, Blüte 22 mm, Dreiberg ; einem von einer Schlange umwundenen Kreuzstab (vgl. Kz. —86, Br. 450—476) 129 mm, Ochsenkopf mit Kleeblatt (?) auf f. Stange 93 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in ɔr. br. Leder.

Pars III. und IV., sowie Pars V. und VI. sind in je einem nd zusammengebunden.

Panzer II. 199, 149.

276. Antonius de Butrio: Lectura a tit. de translatione ıelat. ad tit. de officio delegati, super quibus etc. Norimbergae, t. Koberger 1486. 405 × 280 mm.

Hain 4173. Am Anfang und am Schlusse fehlen, auch bei dem ı Hain eingesehenen Ex., je ein leeres Blatt. Goth. Type in 2 Gr., t Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Citate aus den Decretalen), ıe Sign., Quat. am Anfang, in der Mitte und am Schlusse, sonst rnen, 68 Bll. (vorh. 66) zu 70 Zln., zweisp., Initialen abw. roth d blau, auf Bl. 2 in Gold und Farben; Wzn.: Rosette 44 mm d 53 mm.

277. Dasselbe.

Hain 4173. Am Anfang und am Schlusse fehlen, auch in dem von Hain eingesehenen Ex., je ein Blatt. Initialen abw. roth und blau. Dieses Ex. ist zwischen das 116. und 117. Blatt des 1. Theiles der Lectura super quinque libros Decretalium des Nikolaus Panormitanus hineingebunden (siehe Nr. 275).

278. Paulus Florentinus: Breviarium totius iuris cononici. Memmingae, Albertus Kune de Duderstat 1486. 274 × 202 mm.

Hain 7161. Am Schlusse kommt noch ein leeres Blatt hinzu, welches in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Goth. Type in 2 Gr., die Überschrift „Distinctio“ oder „Quaestio“ in gr. Schrift, mit Columnentiteln und Marginalnoten, ohne Sign., Duerne, hierauf Quint., zum Schlusse Terne, 4 n. num. + 129 num. + 1 n. num. = 134 Bll. zu 50 Zln., zweisp,, Initialen fehlen, mit einem Holzschnitt, den Verfasser darstellend; Wzn. keine.

Früherer Besitzer und Spender der Incunabel: *Hic liber est Monasterii . . . In Voraw Quem dominus Johannes harperger est nobis testatus 1.5.0.6* (rückw. Deckel, sowie an mehreren Stellen des Buches). Auf den Vorderdeckel ist das Bruchstück einer biblia germanica mit Illustrationen aufgeklebt. Der Holzschnitt stellt dar, wie Isaak den Jakob an Stelle Esaus segnet. Diesem Holzschnitt entspricht auch der Text. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer II. 103, 8.

279. Andreae Joannes: Lectura super arboribus consanguinitatis, affinitatis et cognationis spiritualis. Norimbergae, Fridericus Creussner 1488. 286 × 195 mm.

Hain 1038. Auf Bl. 10b ist der arbor cognationis spiritualis abgebildet, welchen Hain nicht erwähnt. Goth. Type, ohne Sign., Quint., 10 Blätter zu 34 Zeilen, rubriciert; Wzn.: Agnus Dei (?), mit Holzschnitten. Diese Incunabel ist mit Nr. 281 ein Beiband von Nr. 254.

Panzer II. 205, 179.

280. Meckenlocher Fridericus: Casus in terminis sexti decretalium. Argentinae, Mart. Flach 1490. 283 × 200 mm.

Hain 10983. Am Schlusse kommt noch ein leeres Blatt hinzu, welches in dem von Hain eingesehenen Ex. fehlt. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Citate aus

m liber VI.), m. Sign. (A—K), zumeist Quat., 70 Bll. zu 52 Zln., reisp., Initialen fehlen; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fusse und Kleeatt auf einf. Stange 83 mm, Ochsenkopf mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 7—266, Br. 538—558) 45 mm, Vogel 31 mm. Besitzanzeige für das ift Vorau. Diese Incunabel hat einen Beiband (Nr. 282).

Panzer I. 42, 180.

281. Statuta provincialia Salisburgensia. Augustae Vind. 91. 287 × 210 mm.

Bl. 1a (Titel): *Statuta Prouincialia* |

Bl. 2a (m. Sign. a ij): *Ad honorem laudem et gloriam omnipotis dei: gloriose virginis marie:* | *tociusque celestis curie triumphantis: incrementum fidei christiane. Nos Fri* | *dericus dei gratia sancte lzeburgensis ecclesie archiepiscopus: apostolice* | *sedis legatus. Sixtus isingensis. Georgius chiemensis. Mathias secconiensis(!)* | *ecclesiarum iscopi. Oratores et procuratores Ratisponensis. Patauiensis.* | *Brixinsis. Lauentinensis episcoporum ac capitulorum ecclesiarum catheralium* | *ac collegiatarum et regularium pleno mandato suffulti. Preti* | *et eorum oratores et procuratores in sancto concilio prouinciali ecclesia* | *parrochiali(!) sancti Nicolai oppidi müldorf Salzeburgensis ocesis (!) Decima-* | *nona mensis octobris Anno domini Millesimo adringentesimo nona* | *gesimo celebrato congregati de consilio omnium ic sacro concilio inter-* | *essentium constitutiones et statuta prouincie lzeburgensis salubriter con-* | *dita et edita in hunc qui sequitur odum.* ‖ *De vita et honestate clericorum.* ‖ Q *Via clericorum est . . .*

Bl. 11a Zle 15: *dicare possit.* | *Innocentius papa tercius in ncilio generali.* ‖ O *mnis vtriusque sexus . . .* Zle 41: A *In ieglicher laubiger mensch . . .*

Bl. 11b Zle 18: *zů ewiger půss in ein kloster strengs ordens rstossen zewerden.* ‖ *Bulla de concilijs celebrandis.* ‖ S *Acrosancta neralis Basiliensis sinodus in spiritu* | . . .

Bl. 13a: *Sequitur confirmatio caroline per martinum* | *quintum pam in latino et vulgari publicanda* | *vt infra per statutum.* ‖ M *Artinus episcopus seruus seruorum dei. Dilectis* | *filijs abbati monarij Scotorum Wienna Pa* | *tauiensis. . .*

Bl. 17a Zle 39: *dent geseczt vnd aussgangen ist.* |

Bl. 17b: *Quibus temporibus carolina debeat publicari.* ‖ S *Taimus et districte . . .* Zle 8: *stante publicetur.* ||| *Impressum Auguste r Erhardum ratdolt* | *quinto kalendas Aprilis M . cccc . lxxxxj.* |

Am Schlusse fehlt ein (leeres?) Blatt.

Goth. Type in 2 Gr., die Aufschriften der einzelnen Theile in gr. Schrift, m. Sign. (a—c), Ternen, 18 Bll. (vorh. 17) zu 49 Zln., Initialen in Schwarzdruck, reich verziert; Wzn.: Wage mit runden Schalen, von einem Kreis umschlossen (vgl. Kz. 174–177, Br. 21—24) 63 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Beiband zur Inc. Nr. 254.

Panzer I. 119, 108.

282. Dasselbe. 280 × 200 mm.

Am Schlusse fehlt gleichfalls ein (leeres?) Blatt.

Beiband zu Nr. 280.

Panzer I. 119, 108.

283. Alexander de S. Elpidio: De ecclesiastica potestate. Taurini, Nicolaus de benedictis et Jacobus Suigus 1494. 187 × 140 mm.

Bl. 1 (leer oder mit Titel) fehlt.

Bl. 2 aα (m. Sign. a ij) (roth): *Incipit tractatus de ecclesiasti | ca potestate editus a fratre Alexandro | de sancto elipidio sacre pagine pro- | fessore fratrum heremitarum ordinis | sancti Augustini Epistola ad sum- | mum pontificem.* | [S] (schwarz): *Anctissimo | in christo patri* | . . . Zle 34: *diter emendare* | (roth): *Incipit prohemium in quo exprimitur | materia et intentio presentis opusculi.* |

Bl. 2 aβ: [H] (schwarz): *Oc est nomen quod voca | bat eum dominus iustus no | ster Hieremiae xxiij. verba | ista quae dicta . . .*

Bl. 8 fehlt.

Bl. 30 bα Zle 11: *gallicano clarissimis iuris consulibus || Finis.* |

Bl. 30 bβ: *Explicit Opusculum de potestate ec | clesiastica continens tractatus | duos Impressum Tau | rini per Nicolaum de | benedictis et Jaco | binum suigum de | sancto germano | M. cccc. | xciiij. die | x. Fa- | brua- | rij. (!)* | Hierauf folgt die Büchermarke des Buchdruckers.

Goth. Type, m. Sign. (a—d), 3 Quat. und 1 Terne, 30 Bll. (vorhanden 28) zu 36 Zln., zweisp., mit Initialen in Roth- u. Schwarzdruck, reich verziert, mit der Büchermarke des Buchdruckers (Heitz II. 172, Form II.); Wzn.: Anker von einem Kreis umschlossen (vgl. Kz. 169).

Hain 6582. Panzer III. 46, 19.

284. Joannes Gallensis: Communiloquium sive Summa collationum. Venetiis, Georgius Arrivabene Mantuanus 1496. 143 × 97 mm.

Hain 7446. Bl. 64 (leer) fehlt.

Goth. Type, der Titel, die Seitentitel und das Widmungsschreiben in rom. Type, m. Sign. (A—H, a—z, et, con, rum, A—U),

64 n. num. + 305 num. + 1 n. num. = 370 Bll. zu 38 Zln., von Bl. 65 an zweispaltig, rubriciert, mit der Büchermarke des Buchdruckers (Heitz II. 182, Form IV); Wzn.: Wage von einem Kreis umschlossen (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24), Ochsenk. mit undeutlicher Zeichnung über dem Kopfe (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558).

Panzer III. 329, 2066.

285. Fridericus II. Imp.: Privilegia clericorum. Aug. Vind., Joannes Froschauer 1498. 180 × 130 mm.

Bl. 1a (Titel): *Priuilegia clericorum et quedam | alia vtilia hic continentur. | ℭ Constitutio Friderici Imperatoris. | ℭ Constitutio Karoli quarti Imperatoris que nomi- | natur Karolina. | ℭ Constitutio Sigismundi Imperatoris que nomi- | natur Sigismundina continens in se priuilegia et | immunitates clericorum. | ℭ Bonifacij pape constitutio per quam confirmat supra dicta | priuilegia . a tribus Imperatoribus clericis concessa. | ℭ Item Honorius papa constitutionem Friderici Imperatoris approbauit et confirmauit. | ℭ Johannes papa . xxiij. eadem priuilegia confirmauit | ℭ Concilium Lateranense et Basiliense eadem priuilegia | clericorum et constitutiones Imperatorum approbarunt | et confirmarunt. | ℭ Vtrum clerici teneantur de fundibus suis domibus. | agris et similibus tributa et exactiones dare Et an te | neantur ad onera personalia.* |

Bl. 2a: ℭ *Constitutio domini Friderici Imperatoris continens | Priuilegia et Immunitates clericorum. Et Penas vio- | latorum eorundem.* || *F Ridericus dei | gratia. . .*

Das Exemplar ist verbunden, die rechte Ordnung ist folgende: 1, 2, 7, 8, 3, 4; die Lage mit der Sign. b, eine Terne, fehlt vollständig; hierauf hätte zu kommen das 5. und 6 verhandene Blatt und die Bll. 9 und 10, welches letzteres leer ist und von Hain nicht erwähnt wird.

Bl. 15b (im vorl. Ex. das 9. Bl.) Zle 8: *lorum Amen.* ||| ℭ *Impressa sunt hec Priuilegia | clericorum Auguste per Johannem | Froschauer Anno domini. M | cccc. xcviij.* |

Bl. 16 ist leer.

Goth. Type, m. Sign. (a—c), 2 Ternen und 1 Duerne, 16 Bll. (vorh. 10) zu 31 Zln., Bl. 2a Holzschnitt-Initiale, die übr. fehlen; Wzn.: Kanne (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578). Diese Incunabel ist mit 4 anderen zusammengebunden.

Hain 7381.

Panzer I. 126, 163.

286. Nauclerus Joannes, vulgariter Vergenhans: Tractatus de Simoniae. Tubingae s. typ. 1500. 187 × 137 mm.

Hain 11681.

Blatt 1a (Titel): *Tetrastichon Henrici bebel* (Hain merkt an hebel[?]) | ... Vor dem letzten bedruckten Blatte ist ein leeres Blatt, welches aber herausgeschnitten und nur mit einem schmalen Streifen mehr vorhanden ist. Hain erwähnt dieses Blatt nicht.

Goth. Type in 3 Gr., Seitentitel in gr., Aufschriften der Paragraphen in mittl., das Übr. in kl. Schrift, mit Seitentiteln und Marginalnoten, m. Sign. (erste Lage ohne Sign., A—K), Duerne, Quaternen, darunter eine Terne, 82 Bll. zu 39 bis 40 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: T-zeichen. Die Incunabel ist mit Nr. 283 zusammengebunden.

Panzer III. 56, 11. Bonn. Inck. 811.

287. Dasselbe. 215 × 146 mm.

Hain 11681.

Diese Incunabel ist unter den Handschriften aufgestellt, und ist derselben eine Handschrift aus dem 15. Jahrh., Bartholomäus de Chaimis: Interrogatorium sive Confessionale, beigebunden.

Panzer III. 56, 11. Bonn. Inck. 811.

288. Gratianus: Decretum cum apparatu. Parisiis, Joannes Petit et Thielmann Kerver 1508. 218 × 165 mm.

Am Anfang fehlen 18 Bll., welche gezählt sind, möglicherweise fehlen aber auch noch nicht gezählte, auf welche die Vorstücke gedruckt sind.

Bl. 19aα (das erste vorh. Bl. m. Sign. ciij und Z. 19) (textus) *pis quando nectarius eiusdem vrbis episcopus* | ...

Bl. 19aβ (apparatus): *P*|*Rima an-* | *notatio.* | *a* ℭ *Maiorem.* | ...

Weiters fehlen noch die Bll. 137, 138, 227. Die Bll. 282 und 283 einerseits und die Bll. 286 und 287 andererseits sind beim Einbinden verwechselt worden. Die Bll. 291—298 fehlen.

Bl. 582aβ Zle 24 (textus): *derit patrem facientem n.* | Zle 43: (apparatus): *et magistro discipulis. xxiiij. quaestio. j. cum beatissimus. Johannes.* ‖ ℭ (roth): *Finis.* ℭ (schwarz): *Deo gratias.* ‖ ℭ (roth): *In nomine sancte et indiuidue trinitatis Tripar* | *titum Decreti aurei opus insigne atque laudabile / fide* | *liter (vt lectio ipsa indicabit) elimatum / Multis admo* | *dum aptis et vtilibus adiunctis: finem accepit in al-* | *ma Parisiensi achademia / expensis, et opera* (schwarz): *Johan-* | *nis petit* (roth): *et* (schwarz): *Thielmanni kerner* (roth): *bibliopolarum*

ri- | *siensium In vico diui Jacobi seiunctis hospitijs com* | *morantium.* (schwarz)*: Johannis cabiller* (roth): *mercatoris bene* | *meriti Lugii moram trahentis.* | *Anno salutis Mil* | *lesimo quingentesimo octauo.* . *viij. Februarij.* |

Bl. 582 b α (roth): ℭ *Johannes Chappnis inter* | *iuris vtriusque diosorum minimus: solerti viro Thi* | *elmanno Kerner: qui pro virili* ι *nunquam bene de* | *arte impressoria mereri desistit: prosperitatem.* | hwarz): [T] *Vis carissime Thi* | *elmanne hoc tempore sumus . . .*

Bl. 583 bis 588 Decretum abbreviatum in oratione soluta und versibus, sowie materia XXXVI causarum.

Bl. 589 a (Seitentitel, roth): *Tabula capitulorum decreti.* | . . .

Bl. 603 a (Seitentitel, roth): *Tabula conciliorum decreti.* | . . .

Bl. 605 b (Seitentitel, roth): *Glosarum decreti medulle.* | . . .

Bl. 616 b γ letzte Zeile: *tite* . *folio ccclij* . *columna iij.* |

Von da ab fehlen die übrigen Blätter.

Goth. Type in 3 Gr., Seitentitel in gr., Text in mittl., Apparat kl. Schrift, mit Seitentiteln und Marginalnoten, m. Sign. (. . . a—x, -X, AA–XX, AAA–EEE, A (roth) A–D . . .), Quat., 582 num. + n. num. = 616 Bll. und die am Schlusse fehlenden Blätter (vornden 587 Bll.) zu 53 und 67 Zln., zweisp. (tabulae dreisp.), der ctus von apparatus umgeben, in Roth- und Schwarzdruck, mit Initialen Rothdruck, als auch Zier-Initialen in Roth- und Schwarzdruck; zn.: Buchst. P mit Stange und Querstange, dasselbe mit Stange d 2 Querstangen. Einband in gepr. Schweinsleder.

Panzer VII. 531, 270.

IX. Kirchengeschichte und Heiligenlegenden.

289. Jacobus de Voragine: Legenda sanctorum seu historia mbardica. S. l. typ. et a. (Argentorati.) 258×182 mm.

Bl. 1 a ist leer.

Bl. 1 b α: *De festiuitatibus que occur* | *runt infra tempus renotionis.* ‖ *De aduentu Domini. j.* | . . .

Bl. 2 b β Zle 32: *De sancta odilia cccxix.* |

Bl. 3 a (mit Z. I und auslaufenden Zeilen): *Incipit prologus super endam sanctorum quam compilauit frater* | *iacobus natione Januensis linis fratrum praedicatorum.* | [V] *Niuersum tempus praesentis vite . . .*

Bl. 3 b Zle 7: *ab octaua pentecostes vsque ad aduentum.* | *De tiuitatibus qui occurunt infra tempus renouationis . quod repraesentat* |

ecclesia ab aduentu vsque ad natiuitatem domini. Et primo de aduentu domini | ☐*Duentus domini per quattuor . . .*

Bl. 394a Zle 18: *seculorum amen.* ||| *Explicit legenda lombardica iaco-* | *bi de voragine episcopi ianuensis.* |

Bl. 394b: *De decem milibus martirum* || |☐*Assio et memoria x. milium . . .*

Bl. 422a Zle 31: *fuit voluntate et carnis maceratione.*

Goth. Type, ohne Sign., 2 Bll. und hierauf Quint., 2 n. num.+ 420 num. = 422 Bll. zu 38 Zln., rubriciert, einige Initiale grün und schwarz; Wzn.: Dreiberg mit Kreuz auf dopell. Stange (Kz. 74—86, Br. 450—476) 92 mm, Ochsenkopf mit Kleeblatt auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 61 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss (ein Schenkel beinahe in einem rechten Winkel abstehend) und Vierpass auf einf. Stange 75 mm. Auf dem Vorderdeckel ist die Besitzanzeige für das Stift Vorau mit der Jahrzahl 1660. Weiter unten die Bemerkung: D. Laurentius Ciuitall Curauit | nouiter compingi Decanus | Einband in gepr. Schweinsleder.

Panzer IV. 226, 471.

290. Martyrium Sanctorum. S. l. typ. et a. 185 × 138 mm.

Hain 10864. Am Schlusse dürfte, auch in dem von Hain eingesehenen Ex., ein leeres Blatt fehlen. Goth. Type in 3 Gr., Titel und Anfsz. in gr., Capitelüberschriften in mittl., das Übr. in kl. Schrift, m. Sign. (a—h), Quat. und Ternen, 58 Bll. (vorh. 57) zu 35 Zln., mit Marginalnoten, Bl. 2a reich verz. Initiale in Schwarzdruck, die übr. fehlen; Wzn.: Ochsenk. (Augen u. Nase sehr deutlich (mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247–266, Br. 538–558), Traube (vgl. Kz. 349).

Panzer IV. 159, 788.

291. Cassiodorus Marcus Aurelius: Historia tripartita ecclesiastica ex Socrate, Sozomeno et Theodoreto. Augustae Vindel., Joannes Schüssler 1472. Erste datierte Ausgabe. 275 × 195 mm.

Hain 4572. Dem Bl. 97 dürfte ein leeres Blatt gefolgt sein, die Bll. 98—119, sowie 179 und am Schlusse ein leeres Bl. fehlen. Goth. Type in 2 Gr., Anfsz. und Schlusschr. in gr. Schrift, ohne Sign., Quat., 194 Bll. (vorh. 169) zu 35 Zln., die ersten 4 Bll. rubr., die übr. Initialen fehlen; Wzn.: Ochsenk. mit Kreuzstab, welchen i. d. Mitte eine Krone umgibt (Kz. 247–266, Br. 538–558), dasselbe mit dreistiel. Blütenstange, die Seitenstiele mit Ringeln 128 mm. Diese Inc. hat einen Beiband.

Panzer I. 102, 13. Ebert 3650.

292. Dasselbe. 283 × 210 mm.

Hain 4573. Vollständig bis auf die 2 leeren Blätter, welche ılen; von dem ersteren ist ein fingerbreiter Streifen vorhanden. itialen fehlen. Diese Inc. ist unter den Handschr. unter Nr. 149 aufstellt, da dieselbe ein Beiband zu der Handschr.: Sermones de temre a pentecoste usque ad adventum et in dedicatione (15. Jahrh.) ist.

Panzer I. 102, 13. Ebert 3650.

293. Caesarius Heisterbacensis: Dialogi miraculorum. Coloae, Johannes Koelhoff 1481. 2. Ausgabe. 290 × 200 mm.

Bl. 1 ist leer.

Bl. 2a (m. Sign. a_2) (Seitentitel): *Prologus.* | *Prologus Cesarii ıterciensis monachi in Heis-* | *terbacho in dialogum miraculorum.* | *ıcipit feliciter.* ‖ □ *Olligite fragmenta ne pereant. Cum* | *ex debito...*

Bl. 2b Zle 21: *Explicit prologus Incipiunt capitula* | ...

Bl. 3a (m. Sign. a_3) Zle 31: *Expliciunt capitula Incipit diaus* ‖ *Jam orditur dialogus miraculorum . et distinctio Prima de nuersione* | *Capitulum primum. Monachus.* |

Bl. 267b Zle 9: *per infinita secula seculorum. Amen.* |‖‖ *Codicis ıigui stilus autorem reticiscens* | *Ingeror in medium veluti noua verla spargens* | *Sicut mitis amor terat aspera mitius illa* | *Corrigat ac ores addat nota vera salubres.* ||| *Duodecime distinctionis dyalogi iraculorum Cesarij monachi in Heys-* | *terbacho abbatia non minima ocesis Coloniensis . ordinis Cysterciensis.* | *et per consequens totius ıalogi finis est feliciter. Impressique* | *per me Johannem koelhoff . uem Colonie. Anno domini. M. ccclxxxj. etc.* | *Deo gracias.* |

Bl. 268 ist leer.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die apitelüberschriften), m. Sign. (a—z, A—L), Quaternen und Ternen. 58 Bll. zu 37 bis 38 Zln., rubriciert; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss ıd Vierpass auf einf. Stange 73 mm und in mehreren anderen Grössen, erfüssiges Thier, auf dessen Rücken eine einf. Stange mit T-zeichen eht, 67 mm, Wappenschild mit schrägen Balken 39 mm, Wappenhild mit Adler(?) 38 mm, Dreiberg mit Kreuz auf doppell. Stange gl. Kz. 74—86, Br. 450—476) 78 mm.

Früherer Besitzer der Inc.: *Ex libris P. Hermanni Schmauckler rd. Eremitarum S. Augustini* | *Parochi in Kitzladen A. 1723 23. Julii* | 3l. 1a). *Hunc librum dono dedit parochiae Gundserumpdorfensi latthaeus* | *Mauchter Theologiae Baccalaureus.* (Bl. 2a oberer Rand). *n perpetuam Memoriam* | *Gundermonsdorff* | *Reliquit Viennae* | *Joannes*

Conradus Neuhauser | *Capellanus Caesareus.* (Bl. 2a unterer Rand). Einband in reich gepresstem Schweinsleder. Die Pressung weist auf Rosetten, heraldische Lilien, Adler und vier Schilder mit dem Pfau; am Rande Spruchbänder mit der Inschrift Johann Pfau (Besitzer der Incunabel, Name des Buchbinders?).

Hain 4231. Panzer I. 288, 92. Ebert 3313. Bonn. Inck. 298.

294. Vincentius Bellovacensis: Speculum historiale. Norimbergae, Ant. Koberger 1483. 475 × 325 mm.

Bl. 1 (leer) fehlt.

Bl. 2a (Seitentitel): *Generalis tabula Speculi hystorialis* |

Bl. 2aα: □*Ecundum augu* | *stinum . xix . libro* | *de ciuitate dei. ordo est parium dispa* | . . .

Die Tabula schliesst auf Bl. 3aβ.

Bl. 3b ist leer.

Bl. 4aα: *Speculum hystoriale fratris Vincentij beluacensis ordinis* | *sancti dominici incipit. Capitulum primum de causa suscepti ope-* | *ris: eius materia.* |||||||||||||||||||| *Voniam multitudo librorum. Et* | *temporis breuitas . memorie* | . . .

Bl. 21aα: *Epilogus de vnitate diuine substantie. j.* ‖ □*Eius est substantia* | *incorporea . sim-* | *plex et incommutabilis . immensa et eterna* | . . .

Bl. 106bβ Zle 68: *Primum volumen speculi* | *hystorialis finit.* |

Bl. 107aα: *Incipit tabula secundi voluminis speculi hystorialis.* |...

Bl. 223aα Zle 75: *Explicit secunda pars speculi hystorialis vincentij.* |

Bl. 223aβ: □*Obseruet lector quod in* | . . .

Bl. 223aβ Zle 8: *Incipit tabula tercij voluminis speculi historialis.* | . . .

Bl. 338aβ Zle 77: *Tercium volumen speculi hystorialis vincentij ordinis praedicatorum explicit.* |

Bl. 338bα (tabula des vierten Theiles): □*ygolandus impug-* |...

Bl. 339aβ Zle 42: *Explicit tabula super quartum volumen speculi historialis.* | *Sequitur continentia. xxv. libri.* | . . .

Bl. 463bβ Zle 60: *claritatem vident nihil in creatura agitur quod videre non valeant.* ‖ *Speculum historiale perlustrati fratris vincencij ordinis praedicato* | *rum professoris . per Antonium koburger nuremberge incolam impres* | *sum: finit feliciter. Consummatum sub nostri saluatoris anno incarnato* | *M. cccclxxxiij. in vigilia sancti Jacobi . de quo fine laus et gloria al* | *tissimo sit per euum Amen.* |

Bl. 464 (leer) fehlt.

Eine Lage ist verbunden, die rechte Ordnung ist: 314, 316, 315, 318, 317, 319. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (Buchzahlen über dem Text) (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), ohne Sign., Ternen, bisweilen Quat., 464 Bll. (vorh. 462) zu 79 Zln., zweispaltig. rubriciert; Wzn.: Hammer 47 mm, Wage mit 3eck. Schalen von einem Kreis umschlossen (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24) 41 mm, Thurm mit Krone auf einf. Stange (vgl. Kz. 133—134, Br. 569—570) 53 mm, Halbmond mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 48) 79 mm, Blätterblume (vgl. Kz. 329—332, Br. 292) 68 mm, Rosette mit eingezeichnetem Durchmesser im Centralkreis 73 mm und 49 mm. Die Incunabel ist in 2 Bänden (Schweinsleder) gebunden, und ist die Abtheilung bei Bl. 248 eine vollkommen willkürliche. Besitzanzeige für das Stift Vorau, Spuren einer handschr. Signatur.

Panzer II. 195, 128. Bonn. Inck. 1203.

295. Comestor Petrus: Historia scholastica. Argentinae s. typ. 1485. 302 × 212 mm.

Hain 5533. Am Ende fehlt, auch in dem von Hain eingesehenen Ex., ein leeres Blatt. Goth. Type in 3 Gr., Titel, Seitentitel und Anfsz. in gr., Capitelüberschriften in mittl., Text in kl. Schrift, mit Seitentiteln, m. Sign. (a—z, A—K), Quat., 232 Bll. (vorh. 231) zu 47 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich), mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 67 mm und in anderen Grössen, Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einfacher Stange 79 mm und in anderen Grössen, Dreiberg mit Kreuz auf doppelliniger Stange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476) 65 mm, Buchst. P mit Kleeblatt auf einfacher Stange 71 mm und 68 mm.

Früherer Besitzer und Spender der Inc.: Georg von Eggenburg (vide Nr. 11). Einband in gepr. br. Leder.

Panzer I. 28, 75.

296. Jacobus de Voragine: Legenda Sanctorum seu Historia Lombardica. Argentinae s. typ. 1489.

Von Bl. 1 ist nur ein kleiner Theil vorhanden, welcher auf dem Vorsatzblatt aufgeklebt ist. (Titel): *Lombardica historia | que a plerisque Aurea | legenda sanctorum ap | pellatur |*

Bl. 2a α (m. Sign. j): *Incipit tabula super | legendas sanctorum secundum ordinem alphabeti colle- | cta: et primo premittitur prologus*

qui osten- | dit modum reperiendi materias contentas in | diuersis locis huius voluminis. || Prologus ||| ☐ Voniam sicut | dicit ysidorus . . .

Bl. 12bβ Zle 30: *plici natione. lxx. B || Finit tabula feliciter.* |

Bl. 13aα: *Incipit prologus su- | per legendas sanctorum quas collegit in vnum | frater Jacobus natione ianuensis ordinis | fratrum predicatorum. || ☐ Niversum tem | pus . . .*

Bl. 13bα: *Incipiunt capitula ||| De festiuitatibusque | occurrunt infra tempus renouationis.* | . . .

Bl. 15a (m. Sign. a): *Incipit legenda sanctorum que lombardica | nominatur hystoria. Et primo de festiuitatibus qui | occurrunt infra tempus renouationis quod repre- | sentat ecclesia ab aduentu vsque ad natiuita | tem domini.* | *Legenda I. A* | *De aduentu domini* | ☐ *Duentu domini* | *per quatu- | or . . .*

Bl. 229aβ Zle 14: *seculorum amen. ||| Explicit legenda lom | bardica Jacobi de voragine ordinis predi | catorum episcopi Januensis. Impressa Argentine | anno domini. Mcccclxxxix. Finita altera die | sancti Mathie apostoli. || Sequuntur additiones.* |

Bl. 229bα: *Sequuntur quedam | legenda quibusdam alijs superaddite. Et pri- | mo de decem milibus martirum.* | . . .

Bl. 263bβ Zle 31: *corpus christi est et sanguis eius. ||| Explicium quorundam | sanctorum legende adiuncte post Lombardicam | historiam Impresse Argentine Anno domi- | ni Mcccclxxxix. Finite in vigilia sancti Ma | thie apostoli.* |

Letztes Blatt (leer?) fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (1, 2, a—z, A—N), Quaterne und Terne immer abwechselnd, 264 Bll. (vorh. 263) zu 46 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich), mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 49 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleeblatt auf einf. Stange 69 mm, dasselbe mit Stange und Querstange 53 mm, Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange 58 mm. Die Incunabel hat handschr. Randglossen, welche nach der Notiz auf Bl. 14b durch einen Prädicanten geschrieben sind, von welchem einer der Besitzer die Incunabel erhalten hat.

Panzer I. 40, 170.

297. Antonius s. Florentinus: Chronicon sive Opus historiarum. Partes III. in 3 Bänden. Norimbergae, Ant. Koberger 1491. 307 × 215 mm.

Hain 1160.

Pars I. Am Anfang fehlt, auch in dem von Hain eingesehenen ɛmplar, ein (leeres?) Blatt, desgleichen Bl. 8 (Hain 7). Am Schlusse tabula kommt ein leeres Blatt (14) hinzu, welches Hain nicht ɾähnt. Am Schlusse des I. Theiles fehlt das registrum (6 Blätter) l muthmasslich noch ein (leeres?) Blatt, welches Hain gleichfalls ht erwähnt.

Pars II. Am Anfang fehlt, auch bei dem von Hain eingesehenen ., ein leeres Blatt, weiters die Blätter 129, 189 bis 204 und am lusse 4 Bll. vom registrum.

Pars III. Am Anfang fehlt ein leeres Blatt, welches Hain nicht ɾähnt, das registrum, das summarium, zusammen 19 Bll., weiters h die Bll. 179 bis 194. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (P. I. 1, j, A—Z, Aa—Ll, ɾs II. a—z, et, con, t̃, A—N, P. III. . . a—z, et, rum, A—P) ɑeist Quat., P. I. 16 n. num. + 269 num. + 7 n. num. = 292 Bll. (vorɪden 267), P. II. 12 n. num. + 309 num. + 7 n. num. = 328 Bll. (vorɪden 293), P. III. 20 n. num. + 320 num. = 340 Bll. (vorh. 305) zu Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Glocke (Kz. 183—191, Br. 152—162) mm, Rosette 43 mm, Thurmkz. 55 mm. Besitzanz. f. d. Stift Vorau.

Panzer II. 208, 194.

298. Jacobus de Voragine: Legenda Sanctorum sive Lom·dica historia. Argentinae s. typ. 1496. 190 × 130 mm.

Bl. 1a (Titel): *Lombardica hystoria* |

Bl. 2aα (m. Sign. a_2): *Incipit tabu-* | *la super legendas sanctorum ɪndum ordinem* | *alphabeti collecta. Et primo praemit* | *titur prologus ostendit modum repe-* | *riendi materias contentas in diuersis* | *locis us voluminis* ‖ q *Voniam* | *sicut dicit Isidorus* | . . .

Bll. 3 bis 6 fehlen, desgl. Bl. 9.

Bl. 14aα: *Incipit prolo* | *gus super legendas sanctorum quas egit in* | *vnum frater Jacobus natione ianuensis* | *ordinis fratrum ɛdicatorum.* | *(v) Niuersum* | *tempus* . . .

Bl. 14bα: *Incipiunt capi* | *tula* | *De festiuitati* | *bus qui occurunt ɾa tempus renouationis.* | . . .

Bl. 16 fehlt.

Bl. 17aα (m. Sign. c): *Incipit legenda* | *sanctorum quae Lom·dica nominatur hy* | *storia. Et primo de festiuitatibus qui* | *occurɪt infra tempus renouationis* | *quod repraesentat ecclesia ab aduentu* | *que ad natiuitatem domini* ‖ *Legenda Prima A* | *De Aduentu domini* | | *Duentus* | *domini per quattuor* . . .

Bl. 296bβ Zle 40: *regnat deus per omnia secula seculorum amen* ‖ *Explicit legenda lombardica* | *Jacobi de voragine ordinis* | *praedicatorum episcopi ianuensis.* |

Bl. 297aα (m. Sign. P): *Sequuntur que* | *dam legende a quibusdam alijs su-* | *peraddite. Et primo de decem mili-* | *bus martyrum. CLXXVIII* | . . .

Die Bll. 329, 336 und 337 fehlen.

Bl. 343aβ Zle 34: *et sanguis eius.* ‖ *Finiunt quorundam sanctorum legende adiuncte post* | *lombardicam hystoriam. Im-* | *presse in insigni ciuitate Ar-* | *gentinensi. Anno domini. M.* | *ccccxcvj.*

Bl. 344 (leer?) fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (a–z, A—V), Quaternen, 16 n. num. + 327 num. + 1 n. num. = 344 Bll. (vorh. 324) zu 44 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange, T-zeichen, Ochsenk. (vgl. Kz. 247–266, Br. 538–558). Besitzanz. f. d. Stift Vorau.

Panzer I. 57, 306.

299. Jacobus de Voragine: Legenda Sanctorum seu Lombardica historia. Norimbergae, Ant. Koberger 1501. 307 × 209 mm.

Bl. 1a (Titel) ist nur zu einem Viertheil erhalten: *Lombartica (?) histo* (ria).

Bl. 2aα: ℭ *Incipit Tabula super legendas sanctorum secundum ordinem* | *alphabeti collecta. Et primo praemittitur prologus qui ostendit modum reperiendi materias contentas in diuersis* | *locis huius voluminis* | □*Vonium sicut dicit* | . . .

Bis Bl. 14 sind alle Blätter an der rechten unteren Ecke verstümmelt, so dass der sechste Theil des Blattes und mehr fehlt.

Bl. 7bβ: ℭ *Incipit prologus super legendas sanctorum Jaco* | *bi ianuensis ordinis predicatorum.* ‖ [v]*Niuersum tempus pre-* | *sentis* . . .

Bl. 8aα: *Incipiunt legende festorum siue sanctorum secundum ordinem* | *quem presens liber continet. Et primo* ‖ *De festiuitatibus que oc/* | *currunt infra tempus renouationis.* | . . .

Bl. 9aα: ℭ *Incipit legenda sanctorum que Lombardica nomina* | *tur historia. Et primo de festiuitatibus que occur-* | *runt infra tempus renouationis quod repraesentat ecclesia* | *ab Aduentu vsque ad Natiuitatem domini.* | *Legenda prima. De Aduentu domini. A* | □*Duentus domi-* | *ni* . . .

Die Blätter von der Sign. Q an sind in der oberen rechten Ecke angebrannt.

Bl. 149aβ Zle 61: *per omnia secula seculorum. Amen.* ‖ ℭ *Ex plicit legenda lombardica Jacobi de vora-* | *gine . ordinis predicatorum episcopi Januensis.* ‖ *Sequuntur additiones.* |

Bl. 149bα: *Sequuntur quedam legende a quibusdam alijs su-* | *(per) addite. Et primo de decem milibus martyrum* | . . .

Bl. 171bβ Zle 58: *corpus christi est et sanguis eius.* ‖ *Expliciunt quorundam sanctorum legende adiuncte* | *post Lombarticam (!) hystoriam . impresse per Anthonium Koberger in famosa ciuitate Nurnbergense. Anno salutis. M. ccccj. finite xj. die mensis Septembris.* |

Bl. 172a (Seitentitel): *De sancto Sebaldo* |

Bl. 172aα: [r]*Egie stirpis soboles Sebalde* | . . . (28 vierzeilige Strophen).

Bl. 172aβ Zle 56: *Thure benigno.*

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfz.), m. Sign. (.A—X), Quat., 172 Bll. zu 64 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247 – 266, Br. 538—558) 67 mm, Lilie (vgl. Kz. 320—328, Br. 293 – 296) (unteres Blatt fehlt) 43 mm, Thurmkreuz 56 mm, Ochsenkopf mit Kleeblatt auf einf. Stange 33 mm. Auf den Innenseiten der Deckel sind Pergamentblätter aufgeklebt, welche von einer Hand des 13. oder 14. Jahrh. lateinische Predigten über die seligste Jungfrau als arca aurea und über Ecce sacerdos magnus (Vorderdeckel) und über das Leiden Christi (rückw. Deckel) enthalten.

Panzer VII. 439, 2.

300. Speculum humanae salvationis cum speculo S. Mariae Virginis. Lat. et germ. S. l. typ. et a. Verstümmelt. 283 × 194 mm. (Augsburg, Gth. Zainer um 1472.)

Am Anfang fehlen mehrere Blätter, muthmasslich 16 an der Zahl.

Bl. 17a (1. vorh.): ℭ *Deus eduxit Costam de Adam. Genesis ij. capitulo* | *Got hat ausgefiert die ripp von Adam und darauss* | *gemachet Euam.* Hierauf folgt ein Holzschnitt, welcher die Erschaffung Evas darstellt. Unter dem Holzschnitt: *Aecessit autem ad mulierem solam siue viro existentem* | . . .

Bl. 260bβ (244. vorh.) letzte Zle: *Septimum gaudium tuum excedit sensus* | . . .

Von da ab fehlt ein oder mehrere Blätter.

Bl. 262a (245. vorh.): ℭ *Alius liber Saluationis humane metricus* | *prioris libri materiam metrice ac compendiose tractatur* | . . .

Bl. 267 (250. vorh.) Zle 34: *quas reperit animas* ℭ *Prima figura.* |

Von da ab fehlen die übr. Blätter, muthmasslich 2 bedruckte und ein leeres.

Goth. Type, ohne Sign., Quint. und Quat., 270 Bll. (vorh. 250) zu 34 Zln., rubriciert, mit 185 Holzschnitten; Wzn.: Ochsenkopf mit Blüte auf doppell. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 107 mm, dasselbe mit einer Krone um die Stange herum 142 mm, dasselbe mit Kreuz und Blüte auf doppell. Stange 146 mm.

Wahrscheinlich: Hain 14929. Panzer Annal. 6, 5. Ebert 21581.

X. Allgemeine Theologie.

301. Reynerius de Pisis: Pantheologia sive Summa universae Theologiae. Vol. II. Norimbergae, Joan. Sensenschmid et Henr. Käfer 1473. 400 × 275 mm.

Hain 13015. Pars I. Am Anfang dürfte ein (leeres?) Blatt fehlen, welches Hain gleichfalls nicht erwähnt. Geringe Überreste sind beim hiesigen Ex. vorhanden. Weiters fehlen die leeren Blätter 32, 33 und 102 (resp. 31, 32 und 101).

Pars II. Am Anfang fehlt, auch bei dem von Hain eingehenen Ex., ein (leeres?) Blatt, von welchem beim hiesigen Ex. ein schmaler Streifen vorhanden. Goth. Type, ohne Sign., Quint., Pars I. 440 Bll., Pars II. 422 Bll. zu 57—58 Zln., zweisp., rubriciert, die Initialen, welche die ersten bei einem neuen Buchst. sind, meistens reich in Farben; Wzn.: Rosette 50 mm, dasselbe mit eingezeichnetem Durchmesser im Centralkreis 42 mm, Hammer 44 mm, Traube (vgl. Kz. 349) 46 mm, grosse Rosette 59 mm, Fürstenhut mit Stange und Querstange 33 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Auf den Vorderdeckel ist die Bücheranzeige dieser Incunabel (vgl. Hartwig, „Centralblatt für das Bibliothekswesen“ II. 448 und XIV. 141). Beide Bände haben (ersterer nur am Schlusse) Pergamentblätter zu Vorsatzblättern, welche mit einem Bruchstück aus einem Antiphonar des 15. Jahrh. beschrieben sind. Auf den Innenseiten der Deckel des 2. Bandes sind Papierblätter aufgeklebt, welche mit einem Hymnus auf Maria, die seligste Jungfrau, von einer Hand des 15. Jahrh. beschrieben sind.

Panzer II. 170, 12. Ebert 16954. Bonn. Inck. 993.

B.

PROFANE WISSENSCHAFTEN.

XI. Lateinische und griechische Classiker.

302. Donatus: Commentarius in Terentii comoedias. Medioni, Ant. Zarotus 1476. 297 × 210 mm.

Hain 6385. Die letzten 26 Bll. fehlen. Rom. Type, der Platz r den griechischen Text ist leer, m. Sign. (a—s), 176 Bll. (vorh. 150) 41 Zln., Initialen fehlen; Wzn.: Rosette 63 mm.

Panzer II. 23, 65.

303. Cicero Marcus Tullius: De oratore cum commentario nniboni Leoniceni. De perfecto oratore. Topica. Partitiones De ıris Oratoribus. De petitione consulatus. De optimo genere orato- .m. Aeschinis et Demosthenis orationes contrariae. Venetiis Barolomaeus Alexandrinus et Andreas Asulanus 1485. 317 × 215 mm.

Hain 5107. Am Anfang fehlen vier Blätter, darunter eines (das ste leer oder Titelbl.), welches auch Hain nicht anführt. Rom. Type 2 Gr., Text in gr., Commentar in kl. Schr., ersterer von letzterem nschlossen, m. Sign. (a—z, A—D), Duerne, Quat., zuletzt Terne, 12 Bll. (vorh. 208), zu 59 Zln. (Commentar), Initialen fehlen, mit :r Büchermarke des Buchdruckers (Heitz II. 199, Form II); Wzn.: chsenkopf mit Blüte auf doppelliniger Stange (vgl. Kz. 247—266, r. 538—558) 145 mm, Bügelkrone mit Kreuz 150 mm, Wage von nem Kreis umschlossen, oberhalb eine Rosette 68 mm (vgl. Kz. 74—177, Br. 21—24).

Panzer III. 218, 852. Ebert 4283.

304. Terentius Publius Afer: Comoediae sex cum commentario Aelii Donati et Joh. Calphurnii in Heantontimorumenon. Venetiis. Theodorus de Regazonibus de Asula 1490. 310×211 mm.

Hain 15417. Erstes Blatt mit dem Titel fehlt. In der Lage mit der Sign. f ist der dritte Bogen doppelt vorhanden. Letztes Blatt (leer?) fehlt. Gegen Hain hat die vorliegende Incunabel, die fehlenden Blätter mitgezählt, um 4 Blätter mehr. Rom. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Text), der Commentar in kl. Schrift, ersterer von letzterem umschlossen, m. Sign. (a—y), Ternen, zuletzt Duerne, 132 Bll. (weil 2 Bll. doppelt), zu| 47 und 60 Zln., bis Blatt 53b rubriciert, von da ab fehlen die Initialen; Wzn.: Wage mit runden Schalen von einem Kreis umschlossen, oberhalb ein Stern (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24) 75 mm, dasselbe mit Kreuz 62 mm, Glocke mit Helm oder Hut(?) 75 mm, Vogel 46 mm, Glocke mit Glockenstuhl (Aufhängegerüst) mit einem Kreuze auf demselben (vgl. Kz. 191, Br. 158—162) 64 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau mit der Jahrzahl 1490.

Panzer III. 290, 1317. Bonn. Inck 1112.

305. Horatius Flaccus Quintus: Opera cum commentariis Acronis, Porphyrionis, Landini et Mancinelli. Venetiis, Philippus Pincius Mantuanus 1492. 315×213 mm.

Bl. 1a (Titel): *Horatius cum commentariis* ‖ *Antonii Mancinelli* | *Acronis* | *Porphyrionis:* | *Christophori landini.* |

Bl. 1b ist leer.

Bl. 2a (m. Sign. A ij): *Antonius Mancinellus Vetiternus Pomponio laeto Romani eloquii principi summaeque prudentiae uiro.* | [c] *Vinam meos in Horatium . . .* Zle 30: *et salue seculi decus. Datum Venetijs idibus octobribus. M. ccccxcii.* ‖ *Ode quid per Antonium Mancinellum.* ‖ *Erat Ode modulatus . . .* Zle 41: *sio: nam in secundo uersu uarietas reperitur. Tetrastrophas uero quia in quarto uersu fit uarietas.* | *Horatii Venusini Vita: per Antonium Mancinellum edita.* ‖ *Quintus Horatius Flaccus patre natus . . .*

Bl. 2b Zle 41: *amores descendit: maioribus tamen aptior.* ‖ *In Odarum textum emendanda ut infra scribuntur.* | . . .

Bl. 3bβ Zle 16: *chrior ignis.* ||| *Vocum ac Rerum Index.* | . . .

Bl. 6bβ letzte Zeile: *Finis.* |

Bl. 7a (m. Sign. a und Z. I.) (Commentar): [m] *Ecoenas atauis edite regibus . prima ode mecoenatem alloquitur: ostenditque homines ipsos* | . . . (Text nach 6 Zeilen Commentar und dem Zwischenraum

ı 2 leeren Zeilen): *Prima Ode Monocolos ad Mecoenatem* ‖ [m]*E-*
)ENAS ATAVIS EDI | *TE REGIBVS* | *O et praesidium, et*
ce decus | . . .

Bl. 287b Zle 4 (Commentar): *be enim monet Inuenalis. Quaedam*
n prima resecentur crimina barba. FINIS | *LAVS DEO* ‖ *Horatii*
ıcci poetae opera: a Philippo pincio Mantuano diligenter | *Venetiis*
pressa: Anno salutis. M. cccc. xcii. Pridie Kalendas Martii. | *Ber-*
lino Resina litterarum doctorumque amantissimo pecuniam impe-
ıte. | *REGISTRUM* | . . .

Letztes Blatt (leer?) fehlt.

Rom. Type in 2 Gr., mit Seitentitel (in gr. Schrift, desgl. der
ĸt) der Commentar in kl. Schrift, ersterer von letzterem um-
lossen, m. Sign. (a—z, et, con, rum, A—J), Quat., zuletzt Quint.,
. num. + 291 n. num. + 1 n. num. = 298 Bll., zu 62 Zln., rubriciert;
zn.: Glocke mit Helm oder Hut (?) 65 mm und 52 mm, Vogel
mm, Ochsenkopf mit Blüte auf einf. Stange, dem Maul ein Stern
:gelegt (vgl. Kz. 247-266, Br. 538–558) Glocke (vgl. Kz. 183–191,
. 152—162) 69 mm, Dreieck 134 mm, Wage mit runden und drei-
ıigen Schalen von einem Kreis umschlossen, oberhalb ein Stern
:r ein Kleeblatt (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24), dasselbe ohne
:rn oder Kleeblatt 59 mm, Krone (vgl. Kz. 205–208, Br. 191–208)
mm, Ochsenkopf mit einem von einer Schlange umwundenen Kreuz-
b 185 mm, Rosette 33 mm, Anker von einem Kreis umschlossen
l. Kz. 169) 60 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau mit der
hrzahl 1490. (sic).

Hain 8888. Panzer III. 323, 1553.

306. Vergilius Publius Maro: Opera cum commentariis
:vii, Donati, Landini, Calderini. Norimbergae, Ant. Koberger,
)2. 281 × 195 mm.

Bl. 1 fehlt.

Bl. 2a (m. Sign. 2): *Christophori landini florentini in Publii Ver-*
ii interpraetationes prooemium ad Petrum medicum magni Laurenti
um. | . . .

Bl. 3b Zle 63: *thoma descripta suo nomine interserenda cura-*
ıus. |

Bl. 4b (m. Sign. 4): *Habebis verum ex his tabulis indicem:* . . .

Bl. 5bs Zle 9: *FINIS.* |

Bl. 6a: *MARONIS VITA* | □*IRGILIVS MARO parentibus*
dicis fuit: et praecipue patre Marone: que quidam opi | *ficem* . . .

Bl. 8a Zle 39: *poeta ipse loquitur, et introducte personae: vt Vergilii aeneis.* |

Bl. 8b: *SERVII MAVRI HONORATI GRAMMATICI IN BVCOLICA MARONIS* | *COMMENTARIORVM LIBER.* | ...

Bl. 9a (m. Sign. a und Z. I) (Commentar): [t]*ITYRE tu patulae. PASTOR inducitur securus: et dare operam cantilenae sub arbo* | *re*... (Text nach 6 Zeilen Commentar und dem Zwischenraum von 3 leeren Zeilen): *Publii Virgilii Maronis Bucolica . aegloga prima. In* | *terlocutores Meliboeus: et Tityrus amici.* | *Me(liboeus)* | □*ITYRE TV PATVLAE* | *recubans sub tegmine fagi* | ...

Bl. 159 bis 166 fehlen.

Bl. 215 bis 246 fehlen.

Bl. 325 bis 333 fehlen.

Bl. 353aβ (mit der Zahl CCCXLV) Zle 19 (Schluss des Moretum): *Atque agit in segetes: et terrae conditaratrum.* |||| *Publii Virgilii Maronis opera: cum* | *Seruii Mauri Honorati grammatici:* | *Aelii Donati: Christophori Landini:* | *atque Domitii Calderini: Commentariis:* | *Nurnberge impressa impensis Anthonii* | *Koberger Anno christi M. ccccxcii.* | *LAVS OMNIPOTENTI DEO.* |

Bl. 353b: *Tabula librorum qui in hoc volumine continentur.* | ... (letzte Zeile): *FINIS.* Bl. 354 (leer) fehlt.

Rom. Type in 2 Gr., Text und Seitentiteln in gr., Commentar und Marginalnoten in kl. Schrift, mit Marginalnoten und Custoden, m. Sign. (1, a—z, et, con, rum, A—S), (Quat.), 8 n. num. + 345 num. + 1 n. num. = 354 Bll. (vorh. 304 Bll.) zu 60—67 Zln., der Text vom Commentar umschlossen, bis Bl. 20 rubriciert, die übrigen fehlen; Wzn.: Ochsenkof mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 67 mm und 50 mm, vierfaches Kreuz 64 mm, Kanne mit Stange und Querstange (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578) 55 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau mit der Jahrzahl 1490 (sic.)

Panzer II. 210, 208. Bonn. Inck. 1187.

307. Jamblichus. De mysteriis Aegyptiorum, Chaldaeorum, Assyriorum et alia opuscula, latine. Venetiis, Aldus 1497. 313 × 210 mm. Editio originalis.

Hain 9358. Rom. Type, mit Seitentiteln, m. Sign. (a—i, K—Z, et) und Custoden, 188 Bll. zu 37 Zln., Initiale auf Bl. 2 Holzschnitt, die übrigen fehlen; Wzn.: Wage mit 3eckigen Schalen von einem Kreis umschlossen, oberhalb ein Stern (vgl. Kz. 174–177, Br. 21–24) 82 mm, dasselbe mit runden Schalen und Blüte oberhalb 84 mm.

Frühere Besitzer: *Joannes a Doljan et Erjukovo | Anno 1594* l. 1). *Maximilianus a Schrattenbach Liber Baro | in Heggenberg et terbitz me emit | 17 die Aprilis Anno salutis nostrae | 1602.* | . . . orstehbl. am Anf. der Inc.) Die Incunabel hat einen Beiband.

Panzer III. 420, 2249. Ebert 10707.

308. Cicero Marcus Tullius: De natura deorum. Regii ızalerius de Bazaleriis 1498. 305 × 210 mm.

Hain 5333. Am Anfg. geht dem von Hain als erstes Bl. angeführtem . ein Titelbl. voraus: ℂ *Marcii. Tullii. Ciceronis. De natura Deorum.* | *Marcii. Tulii. Ciceronis. De diuinatione.* | ℂ *Marci. Tulii. Ciceronis.* ? *legibus.* | ℂ *Marci. Tullii. Ciceronis. De academia sua.* |

Rom. Type, m. Sign. (A—E) zuerst Quat. hierauf Tern., 32 Bll. zu Zln., Initialen fehlen, mit Bücherm. des Buchdruckers (Heitz II. 3 in ırm II), Wzn.: Stechschaufel von einem Kreis, der oben verz. ist, umben 35 mm, Lanzenspitze 57 mm. Mit den zwei folgenden ein Beibd.

Panzer II. 394, 10 (für den Fall, dass die Jahrzahl 1488 ein ·uckfehler ist).

309. Cicero Marcus Tullius: De divinatione. Regii Baza·ius de Bazaleriis 1499. 305 × 210 mm.

Hain 5338. Rom. Type, m. Sign. (Aa—Dd), 3 Ternen, 1 Duerne, Bll. zu 50 und 51 Zln., Initialen fehlen; Wzn.: Krone (vgl. Kz. 5—208, Br. 191—208) 23 mm. Die Incunabel ist mit der vorigen d folgenden ein Beiband zu Boccacio: Genealogiae.

Panzer III. 394, 11 (wie oben bei Nr. 308).

310. Cicero Marcus Tullius: De fato, de legibus, liber ad ɔrtensium, de disciplina militari, de finibus bonorum et malorum, petitione consulatus et somnium Scipionis. Regii, Bazalerius de ızaleriis 1499. 305 × 210 mm.

Hain 5344. Rom. Type, m. Sign. (Aaa—Ooo), Tern., zuletzt ıerne, 80 Bll. zu 50 und 51 Zln., Initialen fehlen; Wzn.: Krone ʒl. Kz. 205—208, Br. 191—208) 23 mm, Lanzenspitze und innerlb derselben eine Stechschaufel 57 mm. Beiband wie oben Nr. 309.

311. Curtius Quintus Rufus: Epistolarum libri V. Venes, Joannes de Cereto de Tridino alias Tacuinus 1502. 287 × 207 mm.

Blatt 1a (Titel): *Quinti Curtii epistolarum Liber. i.* | *Quinti ·rtii de auctoritate data Hannibali* | *liber secundus.* | *Quinti Curtii*

epistolarum liber tertius | *Quinti Curtii oratio contra asentatores et de*| *tractores liber quartus* | *Quinti Curtii epistolarum liber quintus* |

Bl. 1 b: *MAGNIFICO et generoso equiti comiti Francisco mariae Rangono: ac per Illu* | *strissimo et excellentissimo Hercule Duce Ferrariae. Regii lepidi praefecto Vgo Ru-* | *gerius regiensis S. P. D.* | □*ONSIDERANTI mihi Magnifice: ac generose . . .*

Bl. 2 a (m. Sign. a ii): ℂ *QVINTI CVRTII EPISTOLARVM LIBER PRIMVS INCI*| *PIT.* ‖ *Curtius Salutem D. Plurimam Fabio consuli.* ‖ □*VRES VT CVSTODES.* |

Bl. 14 a Zle 17: *quam lauant quod significat mori: aut ex carceribus nullo unquam tempore solui. Vale.* ‖ ℂ *QVinti Curtii. et aliorum epistolae expliciunt. Laus deo:* ‖ ℂ *Impressum Venetis per Joannem de Cereto de Tridino alias Tacuinum. An*|*no M. CCCCC. II. Die ultimo Januarii.* ‖ *CVM PRIVILEGIO.* |

Titel in goth. Type, das Übrige in rom. Type, mit Seitentiteln die letzten 2 Bll. falsch), m. Sign. (a b), Quat., Terne, 14 Bll. zu 42 Zln., Holzschnitt-Initialen; Wzn.: Wage mit runden Schalen von einem Kreis umschlossen (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24) 65 mm, Glocke mit Helm (vgl. Kz. 183—191, Br. 152—162) 63 mm. Die Incunabel ist nebst Nr. 321 ein Beiband von Nr. 322.

Panzer VIII. 352, 112 Anhang. Ebert 5529 Anhang.

312. Cicero Marcus Tullius: Oratio pro Pompeio. Cracoviae s. typ. 1507, 213 × 156 mm.

Bl. 1 a (Titel): *Marci Tullii Ciceronis oratio pro Cneio* | *Pompeio magno in duobus cause generibus constituta deliberatiuo scilicet* | *et demonstratiuo . omnibusque partibus orationis Rhetorice constans. In* | *qua duo persuadere nititur. Pro Romanis seu Quiritibus. Primum vt suscipiat bellum* | *contra Mithridatem et Tigranem reges. Secundum vt Cneius Pompeius illi* | *bello cum summo imperio preficiatur contra sententiam. Quinti. Catuli et . Quinti.* | *Hortensii* | Hierauf folgt ein Holzschnitt, welcher die drei Wappen von Polen enthält.

Bl. 1 b: *Argumentum orationis* | *Pompeiane.* | [c]*Icero creatus pretor . . .*

Bl. 2 a (m. Sign. A_2): *Marci Tullij Ciceronis pro lege Ma-* | *nilia siue de laudibus Cneii Pompeij de Imperatore deligendo. Oratio.* | □*Vanquam mihi semper frequens . . .*

Bl. 12 a Zle 27: *commodis et rationibus preferri oportere* ℂ *LAVS DEO. 1507.*

Bl. 12 b ist leer.

Goth. Type in 2 Gr., Anfsz. in gr. Schrift, m. Sign. (A, B), rn., 12 Bll. zu 37 Zln., Initialen fehlen; Wzn.: Malteserkreuz gl. Kz. 63). Die Inc. ist mit Nr. 352 und 353 ein Beiband zu Nr. 317.

Panzer VI. 451, 27.

313. Arrianus: Historia de rebus Alexandri Magni interte Bartholomaeo Facio. Pisauri, Hieronymus de Soncino 1508. × 198 mm.

Bl. 1a (Titel) Hinweisende Hand: *ARRIANVS DE REBVS 'STIS ALE || XANDRI REGIS. QVEM LATINI || TATE DO- .VIT BARTHO || LOMEVS FACIVS:* |

Bl. 1b: ℭ *BARTHOLOMEI FACII AD ALPHONSVM RE- 'M | ARAGONVM PRAEFACIO IN LIBROS ARRIANI | RE- 'M GESTARVM ALEXANDRI REGIS | INCIPIT | [m] VLTI honse rex . . .*

Bl. 3a (m. Sign. A iii): *ARRIANI PRAEFATIO IN LIBRIS :RVM GESTA | RVM ALEXANDRI REGIS. TRADVCTIS 'R | BARTHOLOMEVM FACIVM || [e] X OMNIBVS Alexandri rum scriptoribus: quae | . . .*

Bl. 77b ist leer.

Bl. 98a Zle 36: *dicis seorsum a me conscripta in ipsum Aleidrum Philippi referantur.* |

Bl. 98b: ℭ *JACOBVS Curulus Genuensis Arnaldo Fenoledae Equiti ano | V.(iro) Cl.(aro) atque ornatissimo S. P. D. Bartholomaeus ius conteraneus meus / | et familiaris tuus / ut nosti his temporibus . . .*

Bl. 99a Zle 7: *beralitatis cui omnia me debere profiteor: aliqua parte satisfecero. Vale.* || ℭ *ALEXANDER Gabuardus Turcellanus mae plouatatio | patricio Constantinopolitano iurisconsulto. S. P. T. VLTVM Debebunt bonarum litterarum . . .*

Bl. 99b Zle 32: *subsignatum Pisauri. M. DVIII. eidem Junii.* || *ra et impensa Hieronymi de Soncino. Arrhianus Impressus est auri | JOANNE SFORTIA. Regnante. Anno M. Dviii. Die. ix. iii.* || Hierauf folgt das „Registrum".

Letztes Blatt ist leer.

Rom. Type, mit Seitentiteln und Marginalnoten, m. Sign. (A—R), nen bis auf eine Duerne, 100 Bll. zu 36 Zln., Initialen fehlen; zn.: Wage von einem Kreis umschl. (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24) mm, Reichsadler (ähnl. vgl. Kz. 306—307, Br. 2—3) 53 mm, Segeliff 56 mm, Schere (sehr undeutlich vgl. Kz. 151—153, Br. 80—137).

Panzer VIII. 236, 5. Ebert 1238. Beiband zu Nr. 322.

314. Suetonius Tranquillus Caius: Illustres viri. Argentinae, Joannes Knoblouch 1510. 190×133 mm.

Bl. 1a (Titel, roth): *Suetonij tranquilli il | lustres viri: quos qui Corn- | nelio Nepoti vendicant maxime falli Alex | ander Minutianus praeceptor | luce clarius pro | bauit.* ||| ¶ *Ad Lectorem.* || (schwarz): *Mascula quid virtus animoso pectore possit/* | . . . (2 Disticha)

Bl. 1b: ¶ *Venerando ac reuerentissimo domino Amadeo Romagna | no Episcopo Montiregalensi et ducali Cancellario dignissimo Dominicus Machaneus publicus Taurini Orator. S. D.* || *MEritissime Cancellarie ennato . . .*

Bl. 2a Zle 26 (m. Sign. A ij): *enitar. Vale Valitudine longaeua.* |

Bl. 2b: ¶ *De Cancellario secretarijs et scribis eorumque uocabulis ad ve | nerandum cuneatem antistitem dominum Georgium Torniellium.* || *MI virtute predite . . .*

Bl. 3a Zle 14: *cessa digressione tandem ad propositum suscepti cornelij reuertar.* |

Bl. 3b: ¶ *Cornelij nepotis breuis machaneo edita vita.* || *EX annalibus Eusebij . . .* Bl. 4 index.

Bl. 5a (m. Sign. B) (Commentar): ¶ *Cornelij nepotis Caput primum per Machaneum tumultuarie et suc- | cessiue expositum.* ¶ *De proca Albanorum Rege Caput primum.* | . . . (Text) *SVETONII VIRI ILLVSTRES* | [p] *Roca Rex Albanorum Amulium/* | . . .

Bl. 47b Zle 33 (Commentar): *pudebit me et exemplo diui Augusti quid perperam dictum fuerit: meipsum retra- | ctare.* ¶ *Ad Lectorem. Romanas acies regumque illustria facta.* | . . . (2 Disticha)

Bl. 48a: ¶ *Julianus Bescus studioso Inueni. Salutem.* | *Qui cupis acta uirum(!) clarorum noscere paucis:* | . . . (2 Disticha) Nach einem Zwischenraum von einer leeren Zeile: ¶ *Joannes Tomas Sertorius Cremonensis Generoso Michaeli | Pall Apostolico Prothonotario Moecenati suo. S. P. D.* || [q] *Vamprimum Maccaneus orator . . .* Zle 34: *um: nunquam deserturum. Vale. et tuum addictum Sertorium ama. Tauri- | ni. Kalendis Octobris. M. D. VIII.* || ¶ *Impressum Argentine per Johannem Knoblouch | Anno domini. M. D. X. die sequente Vitalis martiris.* | Bl. 48b ist leer.

Rom. Type in 2 Gr., die zwei Anfsz. des Titels in goth. Type, Text in gr., Commentar in kl. Schrift, ersterer von letzterem umgeben, m. Sign. (A—G), 2 Duern., 5 Quat., 48 Bll. zu 26 u. 38 Zln., Initialen fehlen, (in Roth- und Schwarzdruck); Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange.

Panzer VI. 48, 186.

315. Caesar Cajus Julius: Commentaria. Venetiis, Aug. de Zannis de Portesio 1511. 291 × 198 mm.

Bl. 1a Holzschnitt, eine Schlachtenscene darstellend. Hierauf der Titel (roth): *Caij Julij Caesaris: Inuictissimi imperatoris | commentaria: seculorum iniuria antea difficilia: et valde mendosa. Nunc | primum a viro docto expolita: et optime recognita. Additis | de nouo apostillis: Vna cum figuris suis locis apte | dispositis. Nec non regulata tabula quae omnia | loca: flumina: montes: vrbes: op- | pida: infinita praelia: et quaequam | digna cognitu miri- | fice demonstrat.* |

Bl. 1b (schwarz): *Lucas olchinensis: artium et legum professor: Rosello de rosellis patauo foelicitatem.* ‖ □*AEsaris inuictisimi imperatoris commentaria:* . . .

Bl. 2a (Seitentitel): *COMMENTARIORVM CAESARIS TABVLA* | . . .

Bl. 5a (m. Sign. b und Z. 1) Holzschnitt wie auf Bl. 1a, hierauf: ℭ *C(aji). JVLII CAESARIS COMMENTARIORVM* | *DE BELLO GALLICO LIBER PRIMVS.* ‖ □*ALLIA EST OMNIS DIVISA IN PARTES* | *tris(!): quarum* . . .

Bl. 55a (m. Sign. h und Z. 51) Holzschnitt, eine Rathsversammlung darstellend mit der Aufschrift: *LENTVLVS,* hierauf: ℭ *C(aii). JVLII CAESARIS COMMENTARIORVM* | *DE BELLO CIVILI LIBER PRIMVS.* ‖ □*ITTERIS A FABIO. C(aii). CAESARIS CONSV-* | *libus redditis:* . . .

Bl. 114b Zle 25: *solum uobis obsistere: sed etiam coelum diruere possent. Quarum laudibus et uirtute.* | *FINIS.* | Hierauf folgt das registrum in 5 Spalten; daran schliesst sich mit auslaufenden Zeilen: ℭ *Habes lector peritissime Caesaris commentaria antea impressorum in* | *iuria trunca: et mendosa: Nunc autem a uiro docto optime re* | *cognita: et in pristinum candorem redacta: Impressa mira* | *diligentia Venetiis per Augustinum de Zannis de* | *Portesio Anno reconciliatae natiuitatis.* | *M. D. XI. die XVII. Augusti.* |

Bl. 115a: *Index commentariorum Caii Julii Caesaris et earum rerum: quas ad cognitionem* . . .

Bl. 122a Zle 63: *Gandauum in flandria oppidum maximum: gallica lingua uocatur Gand. FINIS.* |

Bl. 122b ist leer.

Rom. Type in 2 Gr., mit Ausnahme des Titels, welcher in goth. Type gedruckt ist, das Werk selbst in gr. Schrift, die indices in kl. Schrift, m. Sign. (a—q), Duerne, die übrigen Quat., 4 n. num. + 110 num. + 8 n. num. = 122 Bll., zu 45 und 64 Zln, Holzschnitt-

Initialen, mit Holzschnitten am Anfg. eines jeden Buches; Wzn.: Hut (vgl. Kz. 172, Br. 65—66) 47 mm, Wage mit runden Schalen von einem Kreis umschl., oberhalb ein Stern (vgl. Kz. 174-177, Br. 21-24) 76 mm, dasselbe theils mit 3eckigen, theils mit runden Schalen 65 mm, einige undeutliche Wzn. Die Incunabel ist mit der folgenden und mit Nr. 313 zusammengebunden. Auf dem Vorderdeckel ist das Ex libris-Zeichen des Humanisten Georg Tannstetter aufgeklebt. Dasselbe enthält das Wappen desselben, ein rother Schild, in welchem sich ein 6eckiger Stern von einem Reifen umgeben befindet, gekrönt von einem Helm, aus welchem mit halbem Leibe ein bärtiger Mann in der Tracht der magistri mit Tannenreisig umgürtet, hervorschaut. In der linken, oberen Ecke ist das Himmelsgewölbe, auf welches zwei Hände mit Stäben zeigen, abgebildet, in der rechten, oberen Ecke das Monogramm, gebildet aus den Buchstaben C, L, M, I, für seinen humanistischen Namen: Collimitius. Das Ganze ist von Zieraten, gebildet aus Stäben, Vasen und Tannenzweigen, umgeben, unten der Name Tannsteter. (Mitth. d. öst. Ver. f. Biblw. V 44.)

Panzer VIII. 403, 540. Ebert 3255.

316. Curtius Quintus Rufus: De rebus gestis Alexandri Magni, editore Bartholomaeo Merula. Tubingae, Thomas Anselmus Badensis, 1513. 291 × 198 mm.

Bl. 1a (Titel): *QVINTVS CVRTIVS DE REBVS | GESTIS ALEXANDRI MAGNI | REGIS MACEDONVM |*

Bl. 2a: *BARTHOLOMAEVS MERVLA GENEROSO | ADOLOSCENTI FRANCISCO GEORGII | Cornelii equitis et decemuiri clarissimi | filio salutem. | ℭ Quum in amoenissimis . . .*

Bl. 2a (m. Sign. Aii u. Z. II): *Q(uinti). CVRTII DE REBVS GESTIS ALEXANDRI | MAGNI REGIS MACEDONVM* [I]*Niter hęc Alexander. . .*

Bl. 68a Zle 10: *driam translatum est, omnisque memoriae ac nominis honos habetur.* ||| *INDEX OPERIS | . . .* Derselbe ist fünfspaltig gedruckt und umfasst 12 Zeilen. Nach einem leeren Zwischenraum von zwei Zeilen: *Tubingae apud Thomam Anshelmum Badensem | Julio mense. M. D. XIII.* | Hierauf folgt die Büchermarke des Buchdruckers, das Monogramm desselben von einem Kreis umgeben, oberhalb ein Spruchband mit den Namen Gottes (Exod. III, 14.) in hebräischer Schrift.

Rom. Type, m. Sign. (A—L), Quatern., mit Seitentiteln und Randglossen, 68 num. Bll. zu 47 Zln., Initialen fehlen, mit der Bücher-

rke des Buchdruckers, Wzn.: T-zeichen (schief gestellt) 22 mm, hsenkopf mit T-zeichen auf einfacher Stange (vgl. Kz. 247—266, . 538—558) 54 mm, dasselbe mit einem von einer Schlange umndenen Kreuzstab 121 mm und 110 mm, Kreuzstab von einer hlange umwunden. Die Inc. ist mit Nr. 313 ein Beibd. zur vorigen.

Panzer VIII. 324, 21. Ebert 5532.

317. Panegyrici. Viennae, Hieron. Philovallis et Joan. Sinenius 1513. 213 × 156 mm.

Bl. 1a (Titel): *PANAEGYRICI VARIORVM AVTORVM* | *T DECLAMATIONES NONNVL-* | *LAE PER QVAM ERVDI-AE,* | *HACTENVS NON IM-* | *PRESSAE.* ||| *PHILIPPVS GVNELIVS BOIVS.* | *AD LECTOREM.* || *Caesareas laudes qua dicere ce solebant* | . . . (4 Disticha)

Bl. 1b: *Quae in hoc libro continentur.* | . . .

Bl. 2a (m. Sign. aa_3): *GEORGIVS CVSPINIANVS CANONIVS* | *Herbipolensis in Haugis. Sebastiano Foelici Cus-* | *piniano fraelis sui filio. S. P. D.* || *Decet nos charissime. Sebastiane, dum pater* - | *us* . . .

Bl. 2b: *nae Pannoniae. IIII. Idus* | *Martias. Anno salutis.* | *. D. X. III.* |

Bl. 3a: *JOACHIMI VADIANI HELVETII IN LIBEL-* | *li mmendationem, ad Lectorem Epigramma.* || *Magna tibi utilitas, e paruo dice Lector.* | . . . (5 Disticha) Zle 13: *Et lege non tritae sedulus tis opus.* || *ADAMI LEPIDI NECHARANI EX PER-* | *sona elli Eligidion. Ad Lectorem.* || *Quisquis aues populum Latio mulcere pore* | . . . (12 Disticha)

Bl. 3b Zle 12: *Et te posteritas me quoque nosce facit.* ||| *PHIIPPI GVNDELII BOII, ENDEGASIL-* | *labon. Libellus ad ectorem.* || *En Lector tibi prodeo libellus,* | . . .

Bl. 4a Zle 27: *Hoc me nomine posteri legetis.)* |

Bl. 4b ist leer.

Bl. 5a (m. Sign. a): *C(aii). PLINII SECVNDI NOVOCO-ENSIS PA-* | *NAEGYRICVS TRAIANO AVGVSTO dictus.* || *Ene ac sapienter patres* . . .

Bl. 167a Zle 15: *totum nomen cum summa laude ac gloria celebitur.)* ||| *Finis Declamationum.* |

Bl. 167b: *Errata inter imprimendum.* | . . .

Bl. 168a Zle 17: *D 1. interfecissent. lege interfecisset.* | Nach nem Zwischenraum von zwei leeren Zeilen folgt das registrum in

zwei Zeilen und nach einem Zwischenraum von drei leeren Zeilen: *Impressa sunt haec Viennae Pannoniae, opera Hiero-* | *nymi Philo-uallis, et Joannis Singrenii sodalium.* | *Impensis uero Joannis Metzgker Biblio-* | *polae. Georgio. T(anstetter). Collimitio Gym/* | *nasii moderatore, quarto Idus* | *Martias. ANNO.* | *M. D. XIII.* | *IMPERANTE MAXI-MILIANO* | *P. F. AVG.* |

Bl. 168b: Holzschnitt, welcher das kaiserliche Wappen, umgeben von den Insignien des goldenen Vlieses, enthält. In den vier Ecken sind die Wappenschilder von Österreich, Steiermark, Kärnten und Tirol. Es ist dieser Holzschnitt die Büchermarke der beiden vereinigten Buchdrucker Hieron. Vietor und Joh. Singrenius (vgl. Mayer Anton: Wiens Buchdruckergeschichte, B. I., Seite 37).

Rom. Type (die errata in kl. Schrift), m. Sign. (aa, a–z, A–E), zur Hälfte Duernen, die andere Hälfte Quat., mit Custoden, 168 Bll., zu 30 Zln., mit reich verzierten Initialen in Schwarzdruck, mit Büchermarke der Buchdrucker; Wzn.: Ochsenkopf mit einem von einer Schlange umwund. Kreuzstab (vgl. Kz. 247–266, Br. 538–558). Bügelkrone mit Kreuz.

Panzer IX. 16, 86. Ebert 15, 745.

318. Valerius Maximus: Factorum et dictorum memorabilium libri IX cum commento Oliverii et expositione Jodoci Badii Mediolani, Joan. Angelus Scinzenzeler 1513. 308 × 210 mm.

Bl. 1a Büchermarke des Verlegers, hierauf (roth): *Valerius maximus cum duplici commenta* | (schwarz): *rio historico uidelicet ac litterato Oliuerii Arziganensis et Fami* | *liari admodum ac succincto Jodoci Badii Ascensii. Qui quat* | *tuor et uiginti exempla Aldino auspicio nuper inuen* | *ta simili commentatione declarauit: Et totum* | *opus gemina Tabella: altera titulo* | *rum altera litterarum* | *ordine illustra* | *uit.* | (roth): ☩ |

Bl. 1b: *Germano de ganaio amplissimorum decori praecipuo* | *Jodocus Badius Ascensius obseruantiam.* | ☐*Alerii Maximi multi iugam . . .*

Bl. 2a (Seitentitel) (m. Sign. aa ii): *Tabula prima que est alphabetica* | . . .

Bl. 7a: *AD REVERENDISSIMVM In Christo Patrem et Dominum Dominum Petrum* | *De Brutis Benignitate Diuina Episcopum Chatarensem Oliuerius Arzignanensis.* ‖ ☐*Vanquam mihi megatum . . .*

Bl. 8a (Seitent.): *Tabula capitum seu titulorum ordine litterario.*|...

Bl. 8b (Seitentitel): *Tabula Capitum secundum eorum seriem* | ...

Bl. 9a (m. Z. I) (Commentar): □*RBIS Romae exterarumque ntium* ... (Text): *VALERII Maximi factorum ac dictorum me/* | *orabilium liber ad Tyberium caesarem.* | *Prologus.* | □*RBIS Romae terarumque gen-* | *tium* ...

Bl. 338a (Commentar): *tium totius orientis.* || (mit auslaufenden ilen): *Consummatum est hoc opus utilissimum tertio Calendas Januarii Anni. M. DXIII. cum dupli* | *ci commentatione: altera historica le opulentissima: altera familiaritate conspicua: Jodo/* | *ci Badii scensii: Opera ac diligentia Joannis Angeli Scinzenzeler: Impensis bilium merca-* | *torum Joannis iacobi et fratrum de Lignano. Mediolani Impressum.* ||| *Registrum operis.* | ... Zum Schlusse die Bücherarke des Buchdruckers.

Rom. Type in 2 Gr., Text in gr., Commentar in kl. Schrift, nfsz. des Titels und Seitentitel goth. Type, m. Sign. (aa, a—z, , con, rum, A—P), Quat. bis auf die letzte Lage, welche eine uinterne ist, 8 n. num. + 330 num. = 338 Bll., zu 63 Zln., der Text m Commentar umgeben, mit reich verzierten Initialen in Schwarzuck, mit der Büchermarke der Verleger (Heitz II. 79, Form VII) id der Büchermarke des Buchdruckers (Heitz II. 99), in Roth- und hwarzdruck; Wzn.: Ochsenkopf (vgl. Kz. 247—266, Br. 538 – 558) mm, dasselbe mit Krone, dasselbe mit Stern auf einf. Stange 40 mm. inband in gepr. Schweinsleder.

Panzer VII. 393, 126.

319. Ovidius Publius Naso: Heroidum Epistolae. Argenrati Schürer 1514. 200 × 145 mm.

Bl. 1a (Titel): *PVBLII OVIDII NASONIS* | *Heroidum Epi-* | *olae.* || *AVLI SABINI Epistolae tres.* ||| *Item Eiusdem. P(ublii). (vidii). N(asonis).* || *De Nuce Elegeia.* | *De Medicamine faciei Elegeia.* |

Bl. 1b: *OVIDII Epistolae.* | ...

Bl. 2a (m. Sign. Aij): *P(ublii). OVI(dii). NASONIS SVLMO-* | *nsis Heroidum Liber.* ||| *PENELOPE VLISSI.* ||| □*Anc tua enelope lento tibi mittit* | ...

Bl. 92a Zle 22: *Contereret, teneris illiniretque genis.* | *FINIS.* || *rgentorati, Ex officina Schureriana, Men-* | *se Maio, Anno. M. D. XIIII.* || *eg. Caes. Maximiliano, PF Aug.*

Bl. 98b ist leer.

Rom. Type, mit Seitentiteln, m. Sign. (A—P), Duerne und Quat. bwechs., 92 Bll., zu 26 Zln., mit verz. Init. in Schwarzdr.; Wzn. keines.

Besitzer und Spender der Incunabel: *Hunc librum nostro contulit monasterio | . . . in vorau honestus | vir vrbanus preys conciuio | huius oppidi post mortem fratris | sui Johannis ludimagistri in fridberg | anno domini 1522.* |

Die Incunabel hat die folgende und Nr. 338 zu Beibänden.

320. Plautus Asinius Marcus Actius. Comoediae quinque cum lucubrationibus ex commentarijs Pyladae Brixiani. Argentinae, Matthias Schürer 1514. 200 × 145 mm.

Bl. 1a (Titel roth): *Marci Actii Plauti Asinii | COMICI CLARIS | simi Comoediae quinque. |||| 1 Amphitryo. | 2 Asinaria. | 3 Aulularia. | 4 Captiui duo. | 5 Curculio. ||||| Cum lucubratiunculis ex commentarijs | Pylade Brixiani, ornati. ||| Cum priuilegio Imperatorio, ad sexennium.* |

Bl. 1b: *Plauti verba exposita in Prologo Poenuli, quo loco Ari- | starchi Achillem nominat, contra imperitorum | sententiam, ex Petro Crinito. ||| [i]N comoedia. Marci. Plauti (quae Ponulus inscribitur). . .*

Bl. 2a (Seitentitel): *INDEX* | . . .

Bl. 7b: *Hieronymus Gebvuilerus, literariae, pubi, syn- | cerum ad literas animum optat. ||| Non possum non congratulari . . .*

Bl. 8a Zle 9: *Aedibus nostris. Argentorati. iij Nonas Septembris.* | *Anno M. D. XIIII. ||||| Marci. Plauti. vita, ex Petro Crinito. ||| □Arcus Plautus patria Sarsinas . . .*

Bl. 9a (m. Sign. b und Z. I) (Commentar): *IN AMphitryonis argumentum. ||| □Mphitryo profectus in hostes . . .* Zle 23: *intonuit, rem professus ut erat, iubet igitur reconciliari viro coniugem.* || (Text): *Argumentum || □N faciem vorsus Amphitryonis Juppiter (!) . . .*

Blatt 164a Zeile 18 (Commentar): *clamat faciam, nummeros exsinuabo.* || *FINIS. ||| Argentorati. Ex Aedibus Matthiae Schürerij | Mense Augusto. Anno Christi Sal | uatoris. M. D. XIIII. ||| REGNANTE IMPERATORE | CAES. MAXIMILIANO | P. F. AVG. P. P.* |

Bl. 164b ist leer.

Rom. Type in 2 Gr., Text in gr., Commentar in kl. Schrift, Anfsz. des Titels in goth. Type, mit Seitentiteln, m. Sign. (a—z, Aa—Ff), 8 n. num. + 156 num. = 164 Bll., mit verzierten Initialen in Schwarzdruck, der Titel in Rothdruck; Wzn.: Buchstabe P mit gesp. Fuss. Die Incunabel ist ein Beiband der vorigen. Spender wie oben.

321. Diodorus Siculus: Libri duo, primus de Philippi, alter Alexandri rebus gestis: interprete Angelo Cospo. Viennae, Hieromus Vietor 1516. 287 × 207 mm. Editio princeps.

Bl. 1a (Titel): *DIODORI SICVLI SCRIPTORIS GRAECI IBRI | DVO. PRIMVS DE PHILIPPI REGIS MACEDONIAE, LIORVM VE QVORVN- | DAM ILLVSTRIVM DVCVM. AL- | ER DE ALEXANDRI FILII | REBVS GESTIS. || VTRVNQVE ATINITATE DONAVIT | ANGELVS COSPVS BONONIENSIS. |||| LEXANDRI REGIS VITA, QVAM GRAE- | CI SCRIPTAM JOANNE MONA- | CHO ANG(elus). COSPVS VERTIT | IN OSTRAM LINGVAM. |||||| NON SINE PRIVILEGIO | HAEC DITA.* |

Bl. 2a (m. Sign. A_2): *AD MAXIMILIANVM CAESAREM VGVSTVM | IMPERATOREM DES(iderii). ANGELI COSPI | V LIBROS DIODORI | PRAEFATIO. ||| [h] ISTORIAM RERVM VAS MAXI- | mas duo aetatum . . .*

Bl. 3b Zle 24: *satis intelexero.* |

Bl. 4a: *INDEX EORVM, QVAE HOC LIBRO | CONTIENTVR.* | . . .

Bl. 5a: *DIODORI SICVLI SCRIPTORIS GRAECI LIBER | E REBVS GESTIS PHILIPPI REGIS MACEDO- | NIAE, C ALIORVM QVORVNDAM ILL(ustrium). | DVCVM VERSVS V LATINAM LIN- | GVAM AB ANGELO COSPO | BONONINSI. ||| [i] N OMNI RERVM GESTARVM | narratione . . .*

Bl. 97b Zle 8: *cumque ab se petebantur, Judaeis liberaliter consit.* | *FINIS.* || *ANGELVS COSPVS STVDIOSIS S. P. D.* || *OST quam procul a dulci patria . . .*

Bl. 98a: *post expectent.* || *Quin mendae hae pauculae intervenerint longo opere impri- | mendo uitari non potuit. Corrige itaque* || *Carta unda . . .* (6 Zeilen) Nach einem Zwischenraum von 3 leeren Zeilen: *ipressum Viennae Pannoniae per Hierony | mum Vietorem Mense igusto. Anni. 1516.* |

Bl. 98b ist leer.

Rom. Type mit Seitentiteln und Marginalnoten, m. Sign. (A—R), rnen, 4 n. num. + 93 num. + 1 n. num. = 98 Bll. zu 35 Zln., Initialen hlen; Wzn.: Wage mit runden Schalen von einem Kreis umschlossen, erhalb ein Stern (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24) 98 mm, Buchst. R. ie Incunabel ist mit Nr. 311 ein Beiband der Incunabel Nr. 323.

Panzer IX. 31, 164. Ebert 6162. Mayer: Wiens Buchdruckerschichte, Band I, Seite 33.

322. Vergilius Publius Maro: Opera cum commentariis. Lugduni, Jacobus Saccon 1517. Voll. II. 330 × 267 mm.

Vol. I. Bl. 1a (Titel in reicher Holzschnitt-Umrahmung) (roth und schwarz gemischt): *Opera Vergiliana docte et fami- | liariter exposita: docte quidem Buccolica et Georgica a Seruio. Donato. | Mancinello: et Probo nuper addito: cum adnotationibus Beroaldinis. | Aeneis vero ab iisdem praeter Mancinellum et Probum et ab Augustino | datho in eius principio: Opusculorum praeterea quaedam ab Dominico Cal- | derino. Familiariter vero omnia tam opera quam opuscula ab Jodoco Badio | Ascensio. Opuscula autem ante Aeneida hac posita sunt serie. Culex.* | . . .

Bl. 1b (Seitentitel): *Sebastianus Brant ad Lectorem Operis.* |

Bl. 1bα Zle 1: *Lectori loquitur liber hic: pictasque tabellas | Commendat: quales virgilio addiderit.* ‖ *Perlege virgilios quotquot bone lector in orbe* | . . . (27 Disticha)

Bl. 2a (m. Sign. † ii) Holzschnitt, den von Calliope gekrönten Virgilius darstellend.

Bl. 3a: *Jodocus Badius Ascensius. Domino. Anselmo de Brieuere vtriusque iuris doctori consul- | tissimo: et amico intser (!) primarios summo. S. D.* ‖ □*I cum Lucilio* . . .

Bl. 3b: *Christophori Landini Florentici de peculiari Publij Vergilij | Maronis Laude: honesta praefatio.* ‖ □*Vm eum poetam* . . .

Bl. 4b: *Antonius Mancinellus Veliternus Vrso Vrsino heroi clarissimo | Pontificis Thesaurario. ac Gymnasij Almae Vrbis Rectori.* ‖ □*Ergilij poetarum summi* . . . Zle 45: *Antonij Mancinelli Veliterini commentarius in Buccolica. Maronis* | □*Icendi genera in* . . .

Bl. 5a: ℭ *Jodoci Badij Ascensij in opera Vergiliana quaedam prae- | ambula praenotamenta scitu digna.* ‖ □*N exponendis | (vt ad eneida* . . .

Bl. 6aα: ℭ *Index commentariorum in | Buccolica. Georgica: et opuscula* | . . .

Bl. 9bα: ℭ *Ascensi in Buccolica Ver | giliana praeambula.* ‖ □*Vccolica inquit Seruius* . . .

Bl. 9bβ: *SERVII Mauri Honorati grammatici in buccolica Maronis com- | mentariorum Liber* ||| □*VCCOLICA vt ferunt* . . .

Bl. 10b: *A patria fugiens Miliboeus forte sub vmbra.* | . . . (vier Verse) darauf ein Holzschnitt, den Inhalt der Verse darstellend.

Bl. 11a (m. Sign. a und Z. 1) (Commentar): *Jodoci Badij Ascensij subsequentis particulae Argumentum et explanatio.* | □*ITYRE tu patule. Tetius egloge Argumentum* . . . (Text): *Publii Vergilij Maro-* |

s Mantuani Vatis Bucolica(!): Commentarijs Ser- | *uii* . . . (vier ilen weiter unten): *Argumentum Ascensianum in Tityron Ver-ij* . . . (4 Zeilen weiter unten): □*Ityre: tu patulae recubans* | *sub mine fagi:* | . . .

Bl. 215 b (mit auslaufenden Zeilen): *Habes igitur iuuentus optima rgiliana fere opera familiariter explanata: Nam Pria* | . . . (5 Zeilen iter unten): *mus. Impressa sunt haec omnia Lugduni ab Jacobo chon. M. DXVII. die vige* | *sima mensis Augusti.* |

Bl. 216 ist leer.

Vol. II. Bl. 1a (Titel von reicher Holzschnitt-Umrahmung umben) (roth u. schwarz gemischt): *Aeneis Vergiliana cum Ser-* | *uii norati Grammatici huberrimis commentarijs: cum Philippi* | . . .

Bl. 1b: *Alto loco: clarissimis notalibus: et summa generositate to: optima indole:* . . . Zle 3: *indulgentissimo Ludouico de Flandria mino suo inter primos honorando: Jodocus Badius* | *Ascensius: cum ni veneratione Salutem.* ‖ □*Vspicaturo mihi familiarem* . . .

Bl. 2bα: *Rerum et verborum index* | . . .

Bl. 4a: *Publij Vergilij Maronis Vita: quae a Donato dicitur ita: Cum tamen vt Valla notauit:* | *in reciprocationem quam saepissime ccet. nec phrasim eius redoleat.* ‖| □*Ergilius Maro parentibus modicis* . . .

Bl. 6aα: ℭ *Seruii Mauri honorati grammatici in. Publii Vergilij* | *aronis aeneidem commentariorum Liber. i.* ‖ □*N exponendis auc-ibus* . . .

Bl. 6aβ: ℭ *Jodoci Badij: Ascensij in. Publii Vergilij Ma-* | *nis. Aeneida perquam familiares commen* | *tarij.* ‖ □*Vandoquidem ete vita* . . .

Bl. 7aα: *Quae contineant duodecim Aeneidos li* | *bri Monostichis quentibus explicatur.* ‖ [P]*Rimus habet lybicam ve-* | *niant* . . .

Bl. 7bβ: *Subtilissimi ac Fidissimi poetarum interpre* | *tis Augustini athi Senensis Lectio prima* | *quum Vergilij Aeneidem publice expla-ire* | *coepisset.* ‖ □*ROIA capta (vt* . . .

Bl. 8aα: ℭ *Haec hactenus recensuit Petrus Fundius.* | *Tum pri-um Aeneidas lectionem legit Au* | *gustinus Dathus.* ‖ □*Atis super am praeclari* . . .

Bl. 8b (mit auslaufenden Zeilen) Zle 15: *minum animos vim bere physicis rationibus declaratur.* ‖ ℭ *Finis Praefationum.* |

Bl. 9a (m. Sign. A und Z. I) Holzschnitt, die Veranlassung des ampfes um Troja darstellend. Hierauf: *Publii Vergilij Maronis neidos Liber primus.* ‖ □*Lle ego qui quondam gracili modulatus ena* | . . . (4 Verse)

Bl. 9b (Commentar): □*RMA virumque cano. Ordo vt dixi* ... (Text nach 11 Zeilen Com. beginnend): □*RMA: virumque cano: Tro-* | *iae* . . .

Bl. 331a (mit auslaufenden Zeilen): *Finis Aeneidos Vergilianae.* ¶ ℭ *Habes iuuentus optima Publij Vergilij Maronis Aenida opus plane diuinum* | . . . (vorletzte Zeile): *Que omnia rursus coimpressa sunt in aedibus Jacobi Sacon. vt in calce to-* | *tius dicetur codicis.* |

Bl. 331bα: ¶ *Sequntur varia Publij Vergilij. Maronis operumque* | *eius praeconia. librorumque argumenta: eiusque epitaphia.* ‖ *Alcini versus* | *De numero vatum si quis seponat homerum* | . . .

Bl. 333aα: *Mapphei Veggij Laudensis poetae clarissimi Li* | *ber tertiusdecimus Additus duodecim Aenei* | *dos Libris Cuius est hoc argumentum.* | □*Vrnus vt extremo vitam sub marte profudit* | . . .

Bl. 342a: *Quia in Seruianis commentarijs passim greci citantur authores: ne illis legendis quis titubet: pauca* | *pro characterum penuria quae ad eam rem conducant annotare constituimus.* | . . . Zle 23: *matice huius grammatices. Caetera in erotematis disces.* ||| *Ascensius ad lectorem.* | *Lector habes summi diuina poemata vatis* | . . . (4 Disticha). Nach dem Zwischenraume von einer leeren Zeile: *Excussit Lugduni et in officina sua literatoria Jacobus Sacon: Impensas autem protu* | *lit bibliopolarum optimus Ciriacus Hochperg. Anno a Virginis partu MDXVII.* | *ad tertium nonas Decembres.* |

Rom. Type in 2 Gr., der Text in gr., Commentar in kl. Schrift, ersterer vielfach von letzterem umgeben, Anfsz. der Titel und Seitentitel in goth. Type, mit Seitentiteln und Marginalnoten, m. Sign. (Vol. I. † a—z, aa—cc, Vol. II. ††, A—Z, AA—TT), zumeist Quat., mit Custoden, Vol. I. 10 n. num. + 205 num. + 1 n. num. = 216 Bll., II. 8 n. num. + 324 num. + 10 n. num. = 342 Bll., zu 44 und 70 Zln., mit verz. Initialen in Schwarzdr., mit 208 Holzschnitten in Schwarz- und Rothdruck; Wzn.: Kanne mit Krone als Aufsatz (vgl. Ka. 195—197, Br. 575—578) 28 mm, dasselbe ohne Aufsatz 21 mm.

Panzer VII. 316, 337.

323. Curtius Quintus Rufus: De rebus gestis Alexandri Magni cum annotationibus Desiderii Erasmi Roterodami. Argentorati, Mart. Schurer 1518. 287 × 207 mm.

Bl. 1a Titel in reicher Holzschnitt-Umrahmung. Im oberen Theil der Kaiser Maximilian im Kaiserornat, rechts und links von diesem Bilde die Könige von Burgund, von Leon und Aragonien, darunter der Reichsadler, umgeben von den Insignien des goldenen Vlieses

l den Wappen der Erbländer. Zu beiden Seiten sind je neun ıppen abgebildet. Die untere Leiste enthält die Widmung: *IM-'R(atori). CAES(ari). MAXIMILIANO.* | *P. F. AVG(usto). PATRI .TRIAE. LIBER* | *TATISQVE ADSERTORI. BEAT(us).* | *RHE-LNVS. F. C.* | (Titel): *QVINTVS* ‖ *CVRTIVS DE REBVS* | *'STIS ALEXAN* | *DRI MAGNI RE-* | *GIS MACE-* | *DONVM.* ‖‖ *m Annotationibus Desiderii* | *Erasmi Roterodami.* |

Bl. 1b: *CLARISSIMO PRINCIPI HERNE-* | *STO BAVA-AE DVCI ERAS* | *MVS ROTERODAMVS* | *S. D.* ‖ *SI Marcus llius omnium suffragijs . . .*

Bl. 2a Zle 8: *tuum exemplum emulentur. Beneuale. Anno. D. XVII. pridie Nonas.* | *nouembres.* ‖‖‖‖‖ *INDEX ANNOTATI-IVM IN* | *QVINTVM CVRTIVM PER* | *ERASMVM ROTE-* | *)DAMVM.* | . . .

Bl. 5a (m. Sign. a und Z. I): *Q(uinti). CVRTII DE REBVS* | *'STIS ALEXANDRI MAGNI REGIS MACE-* | *DONVM LIBER :RTIVS.* ‖ □*Nter haec Alexander ad conducendum ex Peloponne* | *militem . . .*

Bl. 93b Zle 34: *ni honos habetur.* | *FINIS.* ‖‖ *Argentorati ex libus Schure-* | *rij Mense Junio Anno* | *M D XVIII* |

Bl. 94 ist leer.

Rom. Type, mit Seitentiteln u. Marginalnoten, m. Sign. (1, a–m), . num. + 89 num. + 1 n. num. = 94 Bll. zu 41 Zln., mit reichverz. tialen in Schwarzdruck, mit Holzschnitten; Wzn. Ochsenkopf mit eichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247 – 266, Br. 538—558) 77 mm l 50 mm.

Früherer Besitzer: *Magistri Joannis Hutzij Noniomagi Scholae :lis Viennensis* | *Rectoris* | (Vorstehblatt). Auf der Innenseite der deren Einbanddecke ist das Ex libris-Zeichen (Wappen) mit der terschrift: *Anton Leopold des H. Röm. Reichs* | *Freyherr von Metsch* geklebt. Die Incunabel hat Nr. 311 und 321 zu Beibänden.

Panzer VI. 89, 520. Ebert 5534.

324. Solinus Cajus Julius: Polyhistoria cum ennarationibus ınnis Camertis. Viennae, Joan. Singrenius 1520. 305×210 mm.

Bl 1a: Titel mit reicher Holzschnitt-Umrahmung: In der oberen iste die Köpfe zweier Krieger mit Helm, in den Seitenleisten ılen, in der unteren Leiste von Genien umgeben das Wappen t dem Monogramm des Verlegers Lucas Alantse. (Titel): *JOANNIS* ‖ *LMERTIS MINORI* | *TANI, ARTIVM, ET SA-* | *CRAE THEO-*

LOGIAE | *DOCTORIS, In. C(aii). IVLII* | *SOLINI* ΠΟΛΥΙΣΤΩΡΑ | *ENNARATIO-* | *NES.* ||| *Additus eiusdem Camertis Index,* | *tum literarum ordine, tum re-* | *rum notabilium copia / per-* | *commodus Studiosis.* |||| *Cum Gratia, et Priuile-* | *gio Imperiali.* |

Bl. 1b: □*AXIMILIANVS* | *DIVINA FAVENTE CLEMENTIA, RO-* | *omanorum Imperator,* . . . (4 Zln weiter unten): *dilecto LVCAE ALANTSAE ciui nostro, et Bibliopolae Viennensi, gratiam nostram caesare-* | *am et omne bonum. Vidimus tabulas geogra-* | *phicas.* . .

Bl. 2b: *JOANNES CAMERS* | *ORDINIS MINORVM. ARTIVM, ET SACRAE* | *Theologiae Doctor, praestantissimo, ac doctissimo uiro* | *domino magistro STEPHANO Verbeucio* | *Pannonio, inclyti Hungariae regni, Matie-* | *statis locum tenenti, perpetuam felici* | *tatem deprecatur, et optat.* || □*IRABERI forsitan Stephane humanissime Soli-* | *nianos* . . .

Bl. 5a Zle 21: *Calendas Februarij, anno post CHRISTI natalem. M. D. XX.* || τελος || *THEODORICVS KANER SA-* | *cre Theologie Doctor, Zaraco-* | *uiensis episcopus ac Nouae-* | *ciuitatis electus Antistes.* || *Plynius excoluit naturam pluribus omnem /* | . . . (4 Disticha)

Bl. 5b: *M(agister). THOMAS RESCH VIEN-* | *nensis ecclesie Canonicus, sacre* | *Theologie Licentiatus, Po-* | *eta Laureatus* ||| *Qui cupis immensi miracula plurima mundi* | . . . (3 Zln. weiter unten): *Sentibus abstrusis / pandit ubique uia.* |||| *CASPAR VRSINVS DO-* | *ctor, et Poeta.* || *Nudus oberrauit hic* | *et languit eger.* | . . . (4 Disticha, 7 Zln. weiter unten): *Munera Solinus debet ob ista mea.* |||| *ALIVD EIVSDEM.* || *Ingentem meruit numerosa in saecula famam* . . . (6 Dist.)

Bl. 6a: *PHILIPPVS GVNDELIVS* | *Patauiensis Lectori.* || *Quisquis diuitias amoeniorum* | . . . Zle 29: *Quaeris Lector amice litterarum.* || *ALEXANDRI BRASSICANI* | *Cantstatini Philosophi, Poete,* | *et Oratoris Laureati, in* | *Enarrationes. D(omini). Ca-* | *mertis in Solinum. Epigramma.* || *Sol Iouis Aether ei est oculus, uidet omnia mundi* | . . . (4 Disticha)

Bl. 6b Zle 4: *Humanum excedit, Dij. bona fila sinant.* || *HVLDRICHI FABRI RHETI CAR-* | *mina, pro noua Solini editione.* || *Extulit in lucem media Solini apertam* | . . . (7 Disticha, 13 Zeilen weiter unten): *Praenitidus, uolucer, nempe Camertis honos.* || *FRANCISCVS LADO SICVLVS* | *Transyluanus ad Lectorem.* || *Perlege narrentem uasi miracula mundi* | . . . (8 Disticha)

Bl. 7a: *LVCAS ALANTSE BIBLIOPOLA* | *Ciuis Viennensis, Studiosis* | *Salutem.* || □*VM semper alias pro* . . .

Bl. 7b: *SOLINI VITA PER JOANNEM* | *Camertem aedita. (!)* *VA aetate Julius Solinus floruerit. . . .*

Bl. 8b (Text): *JVLIVS SOLINVS AVTIO SVO. S. p. d.* *Voniam quidam[a] impatientius . . .* (Commentar): *a* ℭ *QVOniam* *am) Conqueritur hac epistola Solinus . . .*

Bl. 9a (m. Sign. a und Z. 1) (Text): *JVLII SOLINI POLI-* *STORA.* | *PRAEFATIO.* || *Quae sit operis, et authoris intentio.* *ut. I.* || □ *Vm[a] et aurium[b] clementia, et opti-* | *marum . . .* (Enar- ones): *JOANNIS CAMERTIS ORDINIS MINORVM, BONA-* *M ARTIVM, AC* | *SACRAE THEOLOGIAE DOCTORIS* *IMII. IN JVLIVM* | *SOLINVM ENARRATIONES.* || □ *Vm* *urium) Ex Horatij praecepto . . .*

Bl. 176b Zle 59 (Enarr.): *nibus expectari magnum mirum reor,* *infra famam uocabula res est. FINIS.* |

Bl. 177: *OB imprimendi difficultatem fieri non potuit . . .* Zle 4: *ores Textus.* | . . . Zle 22: *Nonnulla, quae uarie apud Solinum* *possunt.* | . . .

Bl. 177b Zle 43: 16. *Terrere debet. 321. 25. Ab Alexandria.* *. 31. tantum nouere. 333. 19. Sadanum. 334. 11.* |||| *IMposita* *operi huic extrema manus, CAROLO* | *V. Caesare designato ac* *paniarum, . . .*

Bl. 178a: *EXCVSVM EST HOC OPVS SOLINI-* | *anum cum* *arrationibus egregij sacrę The-* | *ologiae Doctoris JOANNIS CA-* | *RTIS Minoritani, Anno na-* | *tiuitatis domini. M. D. XX.* | *nnae Austriae, per Jo-* | *annem Singrenium, im-* | *pensis honesti* | *LAE ALANTSE, ciuis, et Bibli-* | *opolae Viennensis.* | Hierauf gt die Büchermarke des Verlegers.

Bl. 178b ist leer.

Bl. 179a bis Bl. 192b enthalten den Index.

Bl. 193a: *SCIO QVOSDAM CONTRACTVROS FRONTEM,* *OD IN IIS SOLINIANIS Com-* | *mentarijs . . .* Zle 17: *uel Her-* *i clauam subtrahere.* ||||| *JOANNES SYNGRENIVS CALCOGRA-* | *IVS LECTORIBVS.* || *Cuperem equidem humanissimi . . .* Zle 35: *Valete.* ||||| *MELCHIOR Heduigerus, Typicarum* | *notarum com-* *ctor,* | *ad Lectorem.* || *Germanis omnis debet studiosa Iuuentus,* | . . . Disticha).

Bl. 193b: Büchermarke des Buchdruckers.

Bl. 194 ist leer.

Rom. Type in 3 Gr., Anfsz. des Titels und einiger Vorst. in gr., ext des Solinus in mittl., enarrationes in kl. Schrift, mit Seiten-

titeln in mittl. Schrift, m. Sign. (1, a—z, A—F, aa—cc), Quat., hierauf Terne und am Schlusse Duerne, mit Custoden, 8 n. num.+ 168 pag. + 18 n. num. = 194 Bll. zu 59 Zln., der Text von den enarr. umgeben, mit reich verzierten Initialen in Schwarzdruck, mit der Büchermarke des Verleges (Mayer Anton: Wiens Buchdruckergeschichte I. Seite 157 Nr. 49) und des Buchdruckers (Mayer Anton: Wiens Buchdruckergeschichte I. Seite 41, Nr. 23); Wzn: Hut oder Glocke mit Helm (vgl. Kz. 172, Br. 65—66 oder Kz. 183—191, Br. 152—162) 74mm, Bogen mit Pfeil (vgl. Kz. 224—227, Br.10—16) 46 mm. Auf der Innenseite des Vorderdeckels ist das Ex libris-Zeichen (Wappen) mit der Unterschrift: *CHRISTOPHORVS. A TRENB | ACH. CANONICVS. PATAVIENSIS.* | Die Incunabel hat Nr. 361 zum Beiband.

Panzer IX. 43, 234. Ebert 21398.

325. Virgilius Maro Publius: Opera cum commentariis Servii, Landini, Antonii Mancinelli Donati, Domitii Calderini. Verstümmelt. 295×195 mm.

Am Anfange fehlen die Blätter, welche die sogenannten Vorstücke enthalten, sowie die Blätter mit den Sign. a und b bis auf das letzte Blatt dieser Lage.

Bl. 1a (von den vorh.) (Text): *Carmine contendunt Damoetas atque Menaclas | Vincit ac neuter dirimente Palaemone litem | ☐Ic mihi damoeta cuium pecus an- | . . .* (Comm. des Servius) *☐Ic milii: Aegloga plena est contentionis et liti- | gii . . .*

Bl. 24a (von den vorh.) (Commentar) Zle 36: *bunt erassiores fient: et in radices uires olae abibunt. FINIS. | ℂ CHRISTOPHORI Landini florentini interpretationes Georgicorum Maronis ad Petrum medicem Proemium. | ☐Oelices profecto Petre medices . . .*

Zwischen dem vorh. 49. und dem 50. Blatt fehlen die Lagen mit den Sign. i—n, zusammen 40 Blätter.

Bl. 64a (von den vorh.) Zle 37: *in initio quod in aeneida scripsit manifestum fecit. Finis. | Publii Virgilii Maroois(!) Bucolicorum ac Georgicorum libri cum commentariis Seruii Mauri honesti Grammatici | Christophori Landini et Antonii Mancinelli foeliciter excipiunt. | ℂ CHRIstophori Landini Florentini ad petrum medicem Laurentii filium in Publii Virgilii interpretationes Prooemium incipi Foeliciter. ‖ ☐X omnibus disciplinis Petre medices. ex quibus . . .*

Bl. 66a (von den vorh.) (m. Sign. q) (Commentar): *☐RMA: Omnes fatentur aliud fuisse . . .* (Text): *Publii Virgilii Maronis aeneidos*

liber primus | [i] *Lle ego qui quodam gracili modula* | *tus auena* | ... (7 Zln. weiter unten): [a] *RMa uirumque cano tro* | *iae* ...

Zwischen dem vorh. 265. und dem 266. Blatte fehlt die Lage mit der Sign. R in der Anzahl von 8 Blättern.

Bl. 270b α Zle 14: *Domitii Calderini Veronensis Commentarii in* | *Publii Virgilii Maronis elegiam.* | [d] *Efleram iuuenis tristi non carmine* | *fata: non compertum habemus* ...

Bl. 270b β Zle 13: *Elegia in moecenatis obitu: quae dicitur Virgi* | *lii: cum non sit* | [d] *Efleram iuuenis tristi modo carmine fata* | ...

Bl. 273b α Zle 63: *here solitus illuc peruenit: pastorem qui ob-* |

Bl. 273b β Zle 46: *Prodens inclusi semina densa croci* | Von da ab fehlen die übrigen Blätter.

Rom. Type in 2 Gr., Text in gr., Commentar in kl. Schrift, ersterer von letzterem umgeben, mit Seitentiteln in gr. Schrift, m. Sign. (.. a—z, et, con, rum, A—S ...), 273 Bll. zu 46 u. 63 Zln., mit einigen verzierten Initialen in Schwarzdruck, die meisten fehlen; Wzn.: Ochsenkopf mit doppellinigem Kreuzstab (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 119 mm und 162 mm, Wage mit 3eckigen und runden Schalen, von einem Kreis umschlossen, oberhalb ein Stern (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24) 70 mm, dasselbe ohne Stern 62 mm, Bügelkrone mit Kreuz 132 mm, Wage von einem Kreis umschl., oberhalb eine Blüte 76 mm, Ochsenkopf mit Blüte auf einf. Stange 108 mm, Wage von einem Kreis umschlossen, oberhalb ein Kreuz.

XII. Grammatik, Prosodie, Rhetorik, Lexica und Briefformelbücher.

326. Perger Bernardus: Grammatica nova. S. l. typ. et. a. (Coloniae) 190 × 137 mm.

Hain 12602. Goth. Type in einer Schrift, mit Ausnahme des Titels und der Schlusschrift, m. Sign. (A—H), Quat. 54 Bll. zu 42 Zln., Initialen fehlen, mit einem Holzschnitt; Wzn.: vierfaches Kreuz, Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558). Auf der letzten Seite ist der Besitzer angemerkt: Jure possidet hunc librum A. G. (Gleser?). Die Incunabel ist der 7. Beiband zu Nr. 101.

Panzer IV. 173, 932.

327. Reuchlin Johannes Capnio: Vocabularius breviloquus. Basileae s. typ. 1482. (Joan. de Amerbach). 309 × 213 mm.

Bl. 1a ist leer.

Bl. 1b: *Sunt qui sibi iam plurima comparare volumina statuerunt. a quorum profecto lectio-* | *ne* (Bonn. Inck. *lectione* | sic!)... Zle 33: *deponentis generis coniugationis. et sic de alijs* || (Bonn Inck. *deponentis generis prime coniugationis* . . . sic!) *In presenti libro continentur.* | *Item ars diphtongandi Guarini Veronensis.* | *Item compendiosus dialogus de arte punctandi.* | *Item tractatus vtilis de accentu. Item Breuiloquus vocabularius.* |

Bl. 2aα: *Guarius(!) Veronensis Floro suo salutem* | *plurimam dicit.* || [n]*On sine causa factum esse certo* | *scio. quod diphtonganda vocabu-* | *la* . . . Zle 33: *Quid sit diphthongus.* | . . .

Bl. 3bα Zle 17: *Finis.* | *Compendiosus de arte pun-* | *ctandi. dialogus feliciter incipit.* | . . .

Bl. 3bβ Zle 40: *Finis.* | *Incipit tractatus de accentu perutilis.* |...

Bl. 6bβ Zle 54: *Finis.* | *Incipit Breuiloquus vocabularius.* |

Bl. 7aα (m. Sign. a): □*Aa domine deus* | *ecce nescio loqui* | *qui puer ego sum Hieremie primo. Licet istud* | . . .

Bl. 329bβ Zle 32: *syllabicę et acuit penultimam.* || *Finit vocabularius breuiloquus. tri* | *plici alphabeto diuersis ex autoribus* | *necnon corpore vtriusque iuris collectus* | *ad latinum sermonem capessendum vtilissi-* | *mus. Impressus Basileę Anno domini* | *M. cccc. lxxxij.* | *Laus deo.* |

Bl. 330 (leer) fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., Anfsz. in gr. Schrift, m. Sign. (erste Lage ohne Sign. a—z, 1—8), Terne, hierauf Quint., theilweise rubriciert, theilweise fehlen die Initialen; Wzn.: Ochsenkopf (mit sehr deutlichen Augen und Nase) mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 54 mm, Hund 22 mm, Dreiberg mit Kreuz auf doppell. Stange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450–476) 95 mm, Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange in einem Ringe auf dem Kopfe 70 mm, 3 Fischblasen, aus deren mittlerer ein Kreuz auf doppell. Stange aufsteigt, 73 mm. Einband in gepr. Leder.

Panzer I. 115, 46. Bonn. Inck. 1218.

328. Maneken, Mennigken Carolus sive Virulus: Epistolae sive Epistolarum formulae. S. l. et. typ. 1486. 180 × 131 mm.

Bl. 1a (Titel): *Formule epistola* | *rum domini Karoli.* |

Bl. 2a: *Incipit tabula epistolarum.* | . . .

Bl. 6b Zle 35: *Finis huius tabule.* |

Bl. 7a (m. Sign. a und Z. I): *Epistolarum formule in omni ge* | *e scribendi / iuxta maiorum nostrum doctrinam / et veram epi* | *andi artem. Per dominum Karolum mennicken / studij. bo* | *noniensis ijstrum! vtique multarum scientiarum virum doctissi* | *mum / ex tolis familiaribus / marci / tullij / cyceronis (Quem* | *merito eloquentie rem appellant) et eneee(!) siluij poete lau* | *reati extracte. Vnicuique mplorum gratia pernecessarie! Et* | *quam maxime vtiles. feliciter ipiunt.* | . . .

Bl. 96a Zle 25: *ronis) perinde est vt acceperis. Vale forte felici mine fausto.* ||| *Exarate sunt he formule. Anno domimi! M. cccclxxxvj.* | *lendas denique nouembris duodecimas.* |

Goth. Type in 2 Gr., Titel, Anfsz. und Aufschriften der Briefe gr. Schrift, m. Sign. (erste Lage ohne Sign., a—m), Terne, Quat., etzt Terne, 6 n. num. + 90 num. = 96 Bll. zu 36 Zln., Initialen len; Wzn.: Ochsenkopf mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 247—266, 538—558); Buchst. P. mit gesp. Fuss, Anker von einem Kreis geben (vgl. Kz. 169). Auf Bl. 1a der Name: Andreas waisl und lerproben. Auf Bl. 96a eine Briefformel für das Ansuchen einer shilfe für die Seelsorge vom Jahre 1570(?). Die Incunabel hat Seibände.

Hain 10668. Panzer IV. 39, 300. (Schluss stimmt aber nicht lständig überein.)

329. Reuchlin Joannes Capnio: Vocabularius breviloquus. loniae s. typ. 1486. 267 × 185 mm.

Am Anfang fehlt die erste Lage, welche die Sign. a hat und Blätter enthält.

Bl. 7a (m. Sign. b i.) (Seitentitel): *De vtilitate Libri* |

Bl. 7aα: □*Aa domine deus ec* | *ce nescioloqui quia* | *puer ego sum. remie primo. Licet istud* | . . .

Weiters fehlen die Bll. 10 bis 14, 300 und 301.

Bl. 306aβ Zle 8: *bice. et acuit penultimam.* ||||| *Finit vocabularius uiloquus. triplici* | *alphabeto diuersis ex autoribus necnon* | *corpore iusque iuris collectus ad latinum* | *sermonem capessendum vtilissimus.* - | *pressus Colonie Anno domini. Mcccclxxxvj.* || *Laus deo.*

Bl. 306b ist leer.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), mit Sign. (a—z, A—M und 2 Lagen ohne Sign.), m. Sign. y nmen 2 Lagen vor, 306 Bll. (vorh. 294) zu 53 Zln., Initialen fehlen;

Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss u. Vierpass auf einf. Stange 78 mm, dasselbe mit gekrümmtem und in ein Kleeblatt endigenden Fusse, Stange und Querstange 72 mm, dasselbe mit gesp. Fuss 50 mm.

Panzer I. 296, 141. Bonn. Inck. 1219.

330. Exercitium puerorum grammaticale per diaetas distributum. Hagenoae, Henr. Gran 1491. (Dritter Druck aus Hagenau.) 205 × 145 mm.

Hain 6768. Die Blätter 103 bis 106 fehlen. Goth. Type in 3 Gr., Titel und Seitentitel in gr., Titel der Abth. und Regeln in mittl., das Übrige in kl. Schrift, mit Seitentiteln, m. Sign. (a –v), 132 Bll. (vorh. 128), zu 39 Zln., Initialen fehlen; Wzn.: Ochsenkopf (vgl. Kr. 247—266, Br. 538—558). Der Incunabel geht eine Handschrift voraus, welche eine von den Scholastikern häufig gebrauchte Grammatik in 3 Abtheilungen enthält.

Panzer I. 447, 3.

331. Brack Wenceslaus: Vocabularium Archonium nuncupatum. Argentinae s. typ. 1495. 181 × 126 mm.

Hain 3708. Am Schlusse dürfte ein leeres Blatt, auch in dem von Hain eingesehenen Ex., fehlen. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Anfsz.), m. Sign. (a–h), Quat., 54 num. + 2 n. num. = 56 Bll. (vorh. 55) zu 36 Zln., Initialen fehlen; Wzn.: Buchstabe P mit gespaltenem Fuss und Vierpass auf einfacher Stange.

Früherer Besitzer: Abraham Preiner 1595 (Bl. 1a)

Panzer I. 292, 55.

332. Reuchlin Joannes Capnio: Vocabularius breviloquus. Argentinae s. typ. 1495. 262 × 182 mm.

Bl. 1a (Titel): *Vocabularius breuiloquus cum arte dipthon* | *gandi. punctandi. et accentuandi.* |

Bl. 1b: *Sunt qui sibi iam plurima comparare uo-* | *lumina* . . . Zle 28: *generis prime coniugationis. Et sic de alijs.* ‖ *In presenti libro continentur.* | *Item ars dipthongandi Guarini Veronensis.* | *Item compendiosus dialogus de arte punctandi* | *Item tractatus de accentu.* | *Item Breuiloquus vocabularius.* |

Bl. 2aα (m. Sign. Aa_2): *Guarinus Veronensis Floro suo salutem plurimam dicit.* ‖ □*On sine cau* | *sa* . . . Zle 32: *satius esse arbitror.* ‖ *Quid sit dipthongus* | . . .

Bl. 3ba Zle 17: *Finis* || *Compendiosus de arte punctandi dia-* *is* | *feliciter incipit.* | . . .

Bl. 3bβ Zle 39: *Finis* || *Incipit tractatus de accentu perutilis.* | . . .

Bl. 6bβ Zle 50: *Finis.* |

Bl. 7aa: *Incipit Breuiloquus vocabularius.* | □*A. a. do* | *mine* | *us. ecce nescio* | *loqui. quia puer* | *ego sum. Hieremie.* | *primo. Licet* *d* | . . .

Die Blätter 75–88 (mit den Sign. k und l) sowie 175—186 t den Sign. A und B) fehlen. Zum Schlusse ist die Lage x und y bunden; die rechte Ordnung ist: 315, 314.

Bl. 319bβ Zle 35: *labice. et acuit penultimam.* ||| *Finit uocabu-* *ius* | *Breuiloquus. triplici alphabeto diuersis* | *ex autoribus. necnon* *pore vtriusque iuris col-* | *lectus ad latinum sermonem capessendum* *is* | *simus. Impressus Argentine. Anno domi* | *ni. M. ccccc. xcv* *itus altera die post festum* | *Bartholomei apostoli.* |

Bl. 320 (leer?) fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der el und die Anfsz.), m. Sign. (Aa, a—z, A—Y), Ternen zuerst, und den Sign. mit den grossen Buchstaben, sonst Quat., 320 Bll. rh. 293) zu 52 Zln., zweisp., rubr.; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss l Vierpass auf einf. Stange 50 mm, Schnecke des Bischofstabes r Buchst. G 32 mm, Rosette 28 mm, Ochsenk. mit Kreuzelstange l. Kz. 247—266, Br. 538—558) 50 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss l Kleeblatt auf einf. Stange 65 mm, Ochsenkopf mit T-zeichen auf f. Stange 55 mm.

Früherer Besitzer: Rupertus Lackhner 1546 (Bl. 1a). Besitzeige für das Stift.

Panzer I. 55, 290.

333. Perottus Nicolaus: Cornucopiae linguae latinae. Vene-, Joannes de Cereto alias Tacuinus de Tridino 1496. 293×197 mm.

Hain 12704. Blatt 1, 8, 12 u. 13 fehlen, sowie auch am Schlusse ei Blätter, von welchen das zweite auch in dem von Hain einehenen Ex. fehlen dürfte. Rom. Type, mit Seitentiteln, m. Sign. —ee, c—z, et, con, rum, A—P), 38 n. num. + 306 num. + 2 n. num. = 3 Bll. (vorh. 340), zu 61—62 Zln., zweisp., mit verzierten Initialen Schwarzdruck, mit der Büchermarke des Buchdruckers (Heitz II. 3, Form II); Wzn.: 5blätterige Blätterblume 35 mm, Wage mit ek. Schalen von einem Kreis umschlossen, oberhalb ein Kreuz el. Kz. 174—177, Br. 21—24) 107 mm, Ochsenkopf mit doppell.

Kreuzstab (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 158 mm, Wage mit runden Schalen von einem Kreis umschlossen 65 mm, Hut (vgl. Kz. 172, Br. 65—66) 64 mm, Dreiberg mit Kreuz auf doppell. Stange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476) 169 mm, Wage mit 3 eck. Schalen von einem Kreis umschlossen, oberhalb ein Stern 90 mm, Flagge(?), Ochsenkopf mit einem von einer Schlange umwundenen Kreuzstab 183 mm, Bügelkrone mit Kreuz 140 mm.

Besitzanzeige für das Stift Vorau.

Panzer III. 398, 2105.

334. Sinthis sive Synthen Joannes: Composita verborum. Augustae, Vind., Joannes Froschauer 1496. 190 + 137 mm.

Hain 14779. Am Schlusse dürfte ein (leeres?) Blatt, auch in dem von Hain eingesehenen Ex., fehlen. Goth. Type in 3 Gr., Titel in gr., Text in mittl., Commentar in kl. Schrift, m. Sign. (a—g), Tern. zuletzt Duerne, 40 Bll. (vorh. 39), zu 38 Zln., Initialen in Schwarzdruck, mit Holzschnitt; Wzn. keines. Ist mit sieben anderen Incunabeln zusammengebunden.

Panzer I. 124, 150.

335. Aegidius Suchtelensis: Elegantiarum viginti praecepta. S. l. et typ. 1497. 190 × 137 mm.

Hain 6575. Goth. Type in 3 Gr., Titel und Seitentitel in gr., Anfsz. der praecepta in mittl. Schrift, mit Seitentiteln, m. Sign. (a b), 10 Bll., zu 36 Zln., Initialen fehlen, mit Holzschnitt; Wzn. keines. Diese Incunabel ist mit acht anderen zusammengebunden.

Panzer IV. 67, 594.

336. Maneken, Mennigken Carolus sive Virulus: Epistolae sive Epistolarum formulae. Coloniae, Henricus Quentell 1498. 190×137 mm.

Hain 10685. Goth. Type in 3 Gr., Titel und Seitentitel in gr., Aufschriften der Briefe in mittl., Briefe selbst in kl. Schrift, mit Seitentiteln, m. Sign. (A—M), Tern., 1 n. num. + 65 num. + 4 n. num. = 70 Bll., zu 45 Zln., Initiale auf Bl. 2 fehlt, die übrigen in Schwarzdruck; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange, Kanne mit Krone als Deckel und Vierpass auf einf. Stange (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578), dasselbe mit Stange und Querstange, Buchst. P mit gekrümmtem und in ein Kleebl. endigenden Fuss, Stange und Querstange. Die Incunabel ist mit acht anderen zusammengeb.

Panzer I. 318, 310.

337. Hermannus Torrentinus: Elucidarius sive Vocarius poëticus. Hagenoae, Henr. Gran 1510. 190 × 130 mm.

Bl. 1a (Titel): *Elucidarius carminum et hi- | storiorum Vel Vocarius poeticus con | tinens fabulas: historias: prouincias: vrbes: | das: flunios: et montes illustres || Item Vocabula et interpre | tationes orum et hebraicorum: vna cum vo- | cabulis communibus Saracenum in latinum || translatis: et alijs in fine adiunctis |*

Bl 1b: *Cum per multa quotidie in | . . .* Zle 35: *mutuo amore sequere. || Finit Prologus |*

Bl. 2aα (m. Sign. A_2): *[a] Bas rex | xij. argiuorum pater . . .*

Bl. 56a Zle 30: *Geleyten conducere: ducatus sitque geleyte || minorum iuristarum necessariorum quamuis minus lepide. Finis. || abularius poeticus continens | fabulas: historias: prouincias: vrbes: ulas: flunios: et mon | tes illustres: Elucidarius carminum et historum intitula- | tus: vna cum vocabulis et interpretationibus grecorum hebrai- | corum saracenorumque in latinum translatis atque alijs in ad- | iunctis Impressus in Hagenaw per industrium Henricum | m Impensis circumspecti viri Joannis Rynman finit | feliciter Anno tis nostre. 1510. Feria tertia aute fe- | stum Natiuitatis Marie virginis |*

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentitel (in gr. Schrift, desgl. die fsz.), m. Sign. (A—L), Quat., 56 Bll., zu 47 Zln., zweisp., Initialen len; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss, dasselbe mit Vierpass auf facher Stange.

Panzer VII. 75, 66.

338. Erasmus Roterodamus Desiderius: De duplici copia borum. Unvollst. Argentorati, Matthias Schürer 1514. 200×145 mm.

Bl. 1a (Titel): *DESYDERII ERASMI ROTERO- | dami, de plici Copia, Verborum ac rē- | rum Commentarij duo. || Ab Authore diligentissime recogniti, et ema | culati, atque in plerisque locis ti. |||| ITEM || Epistola Erasmi Roterodami, ad Jacobum | Vuymlingium Selestatinum. |||| ITEM || Erasmi Roterodami Parabolae, Similia, e phy | sicis, pleraque ex Aristotele, et Plinio. |||| LECTOR E, LEGE | ET GAVDEBIS. |*

Bl. 2a (m. Sign. ij): *Erasmus Roterodamus Matthiae Schurerio zestano S. D. || Bona pars istorum . . .* Zle 30: *osculor. Bene vale, sileae. Anno. M. D. XIIII. ad Idus Octobris. |*

Bl. 2b: *INDEX CAPITVM SEV TITVLORVM | SEQVENVM COMMENTARIO | RVM. ET PRIMO LIBRI PRIMI DE RBORVM COPIA. | . . .*

Bl. 5b Zle 24: *dioso vitandum sit. folio eodem.* ‖ *FINIS.* ‖‖ *Sebastiani Murrhonis Junioris* | *ad Lectorem.* ‖ *Quonam sit rerum, Lector studiose, paranda,* | . . . (2 Disticha) ·

Bl. 6a: *DESYDERIVS ERASMVS ROTERO* | *damus Joanni Coleto, Decano sancti* | *Pauli apud Londinum S. D.* ‖ □*On possum equidem* . . .

Bl. 7a (m. Sign. A und Z. I): ⌐ *De duplici Copia, verborum, ac rerum Erasmi* | *Roterodami Commentarij.* | ⌐ *De verborum Copia Commentarius primus.* | *Periculosam esse Copiae affectionem. Caput. I.* | □*t non est aliud* . . .

Bl. 78b Zeile 31: *consilio copiae modum ex utilitate causae metietur.* ‖ *FINIS.* |

Bl. 79a: *DESYDERIO ERASMO ROTERO-* | *damo. Jacobus. Vuimphelingus Seletstanus. nomine* | *Sodalitatis literariae Argentinensis. S.* ‖ *Iumento non nunquam ineptiori, manticae et sarcinae impo* | *nuntur. sic* . . . Zle 23: *in primis, Vale. Ex Ar-* | *gentoraco, prima* | *Septembris.* | *M. D. XIIII.* |

Bl. 79b: *DESYDERIVS ERASMVS ROTERO-* | *damus. Jacobo Vuimphelingo, Germanus Ger* | *mano, Theologus Theologo, literarum sci-* | *entissimo. literarum scientissimus, S. D.* ‖ □*Vid ais mi Vuimphelinge: Ita ne tu vocas istud* | . . .

Bl. 83a Zle 9: *incomporabilis. Basileae. un* | *decimo Kalendas. Octobris* | *M. D. XIIII.* | . · . ‖‖ *AD SEBASTIANVM BRANT* ‖ *PHALECIVM. ERASMI* ‖ *Ornarunt alios suae Camoenae* | . . . (10 Verse)

Bl. 83b: *AD JOANNEM SAPIDVM* | *SVVM, IN DISCESSV.* ‖ *Quando distrahimur absens absentis amici* | . . . (2 Dist., 3 Zln weiter unten): *Mutuus hoc propius pectora iungat amor.* ‖ *PRAESTANTI ET CLARISSI-* | *mo viro. Domino. Desyderio Erasmo Rotero* | *damo Thomas Didimus* | *Aucuparius Poeta* | *Laureatus.* ‖ *Theutonicae splendor, decus, et lux, palmaque terrae* | . . . (6 Dist., 11 Zln weiter unten): *Communi voto. iam studiosa Cohors.* ‖ *AD THOMAM DIDIMVM AV-* | *cuparium Poetam Laureatum Erasmi* | *Roterodami Carmen.* ‖ *Quas mihi transcribis doctissime Didime Laudes,* | . . . (7 Dist.)

Bl. 84a Zle 10: *Hoc mage laetor amore tuo, candoreque mentis.* | τελος | Der übrige Theil des Blattes ist weggeschnitten.

Rom. Type, mit Seitentiteln, m. Sign. (i, A—N, i), Ternen, 6 n. num. + 72 num. + 6 n. num. = 84 Bll., zu 38 Zln., mit verzierten Initialen in Schwarzdruck, einige fehlen; Wzn. keines. Die Incunabel ist mit Nr. 320 ein Beiband zu Nr. 319.

Panzer VI. 68, 340.

339. Es tu scholaris. Verstümmelt. 180 × 131 mm.

Bl. 1a (Titel): *Es tu scolaris* |

Bl. 2a (m. Sign. Aij): □*X quo responsionum ad interrogationes scolaribus* | *factas* . . . Zle 7: *gatoria suis cum responsionibus in um collecta sunt.* || (Hinweisende Hand): *Solet enim primo sic queri.* || *Es tu scholaris. sum. Sum que pars est verbum. quare* |

Bl. 7 fehlt.

Bl. 9b Zle 45: *quot. Missa relatiue penitus praecedere debent. liquos verbo per iunges missa* |

Die übrigen Blätter, vielleicht auch nur eines, fehlen.

Goth. Type, Titel in gr. Schrift, m. Sign. (A, B), 8 Bll. vorher, 45 Zln , Bl. 2a verzierte Initiale in Schwarzdruck; Wzn.: Pokal.

XIII. Nachclassische Schriftsteller.

340. Aeneas Sylvius, postea Pius II. Pont. Max.: Epistola fortuna. S. l. typ. et a. Romae, Steph. Plañck. 190 × 135 mm.

Hain 189. Goth. Type, ohne Sign., 6 Bll. zu 33 Zln., Initiale lt; Wzn.: Lilie von einem Kreis umschlossen (vgl. Kz. 320—328, . 293—296), dasselbe ohne Kreis. Ist ein Beiband der folgenden.

341. Derselbe: Epistolae in Cardinalatu editae. S. l. typ. et a. mae. 190 × 135 mm.

Bl. 1 (leer) fehlt.

Bl. 2a: *ENEE Siluii Piccolominei qui et Pius secundus* | *fuit istole in Cardinalatu edite Lege feliciter.* ||| □*Iuo Imperatori derico Augusto domino suo* | *ENEAS sacrosancte Romane ecclesie uli sancte* | *Sabine Presbiter Cardinalis et Episcopus Senensis* | *S. P. D. iod iam dudum optasti procurastique* | . . .

Bl. 63a Zle 21: *commodo tuipse posses. Ex Roma die nona arcii. M. cccc. ivii.(!)* || *Finiunt Epistole Enee Siluii Piccolominei i et Pius secundus* | *fuit. in Cardinalatu edite.* |

Bl. 63b registrum.

Bl. 64 (leer?) fehlt.

Goth. Type (das grosse E hat die Form des griechischen ε), ne Sign., Quat., 64 Bll., zu 36 Zln., Initialen mit Tinte geschrieben; 'zn.: Viereck, dem ein Dreieck aufgesetzt ist, Lilie (vgl. Kz.

320—328, Br. 293—296), Dreiberg mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—466), Buchst. R und A, Vogel von einem Pfeil durchbohrt (Br. 4). Auf den zwei Vorsteckblättern sind die Titel der fünf, in diesem Buche zusammengebundenen Incunabeln verzeichnet, sowie das Verzeichnis der Briefe (159 an der Zahl) aufgezeichnet. Früherer Besitzer: Joannes Zunggo (Vorderdeckel).

Hain 164.

342. Lucius Annaeus Seneca (Martinus Dumiensis): De remediis fortuitorum. S. l. typ. et a. 190 × 135 mm.

Bl. 1a: ☐ *Vnc librum composuit Seneca nobilissimus orator ad gal-* | *lionem amicum suum contra omnes impetus et machinamenta fortu* | *ne. Fecit autem illum sub dyalogo. ut sit sensus conquerens* | *et ratio confortans. Liber autem iste et sensuum maiestate et eloquii claritate et sententiarum breuitate refulget.* ‖ ℭ *Incipit Liber Senece de Remedijs fortuitorum* ‖ ☐ *Icet cunctorum poetarum carmina . . .*

Bl. 6a Zle 27: *quam rara domi sit ista felicitas.* ‖ ℭ *Amei(!) Lucii senece de remediis* | *fortuitorum liber explicit feliciter.* |

Bl. 6b ist leer.

Goth. Type (Buchstaben und Zeilen weichen bisweilen von der geraden Richtung ab), ohne Sign., Terne, 6 Bll., zu 33 Zln., Initialen mit Tinte geschrieben; Wzn.: Bogen mit Pfeil (Br. 10—16). Die Incunabel ist der vierte Beiband zur vorigen. Auf dem rückwärtigen Vorsteckblatt ist die Copie eines Briefes aufgezeichnet, in welchem ein Sebastian Ferdinand Dobner den Perdoctus Dominus Schönwetter wegen der Herausgabe der Werke des Aeneas Sylvius belobt.

343. Dasselbe. Item Epistolae Pauli ad Senecam et Senecae ad Paulum. S. l. typ. et a. 205 × 137 mm.

Bl. 1a: *Seneca de infortuitis seculi* | *rebus ac morte non timenda.* ‖ *Item singulares Epistole Pauli ad* | *Senecam et Senece ad Paulum.* ‖ ☐ *Vcius Anneus Seneca Gallioni Salutem.* | *Licet cunctorum philosophorum sensus* / | . . .

Bl. 5a Zle 17: *Vides autem quam domi sit ista felicitas rara. Vale.* ‖ *Explicit Seneca de in fortuitis seculi* | *rebus ac morte non timenda.* ‖‖ *Incipiunt Epistole Pauli ad* | *Senecam et Senece ad Paulum.* ‖ [s] *Eneca Paulo Salutem. Credo tibi Paule* | . . .

Bl. 8a Zle 26: *parit Ad deum instinc properautem.* | *Vale semper* | *karissime nobis data kalendas Augusti.* | *Expliciunt Epistole Senece(!) ad Paulum* | *Et Pauli ad Senecam.* ‖

Bl. 8b ist leer.

Rom. Type (Buchstaben und Zeilen weichen bisweilen von der ·aden Richtung ab), ohne Sign., Quat., 8 Bll. zu 30 Zln., Initiale f Bl. 1 mit Tinte, die übrigen fehlen; Wzn.: Pokal, Wage von em Kreis umschlossen (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24).

Die Incunabel ist mit sieben anderen zusammengebunden.

344. Tondalus sive Tundalus de eius visione. S. l. typ. et a. ıstadii, typis Reyserianis circa 1475.) 196 × 142 mm.

Hain 15541.

Bl. 1a: *Incipit libellus de raptu anime Tunda-* | *li et eius visione actans de penis inferni* | *et gaudijs paradisi.* | Hierauf folgt ein lzschnitt, welcher einen Ritter darstellt mit der Aufschrift: *ndulus der Ritter.* Unterhalb des Holzschnittes beginnt das Werk bst: □*Nno domini Millesi-* | *mo centesimo quadra* | *gesimo nono* : *fuit* | . . .

Bl. 28a Zle 15: *de omnibus sanctis contrarium innuere videatur* ||| *plicit libellus de Raptu anime. Tun* | *dali et eius visione Tractans penis* | *inferni et gaudijs paradisi.* |

Bl. 28b ist leer.

Halbgoth. Type, ohne Sign., Tern., 2 Quat., Terne, 28 Bll. zu Zln., mit 20 Holzschnitten, Initiale auf Bl. 1a in Schwarzdruck, übrigen fehlen; Wzn. keines. Preis der Inc.: 22 Pfennige (Bl. 1a oberen Rand). Die Inc. ist mit drei anderen zusammengebunden.

Panzer I. 392, 29. Ebert 23153.

345. Boccacio Joannes: Compendium de praeclaris mulibus. Ulmae, Joannes Zainer 1473. Erste datierte Ausgabe. 5 × 195 mm.

Hain 3329.

Die Bll. 101, 102, 109 und 110 fehlen.

Halbgoth. Type, ohne Sign., 2 n. num. + 116 num. = 118 Bll. rh. 114 Bll.) zu 33 Zln., mit Holzschnitt-Initialen, besonders ch auf Bl. 5b, mit 81 Holzschnitten; Wzn.: Dreiberg mit Blüte f doppell. Stange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476) 125 mm, Ochsenpf mit Krone (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 87 mm, Traube gl. Kz. 349), Ochsenkopf mit Blüte auf einf. Stange 115 mm, Dreig mit dreizackiger Krone auf einf. Stange 130 mm. Die Incunabel ein Beiband des Cassiodorus Hist. trip.

Panzer III. 528, 3. Ebert 2596.

346. Aeneas Sylvius, postea Pius II. Pont. Max.: Historia de duobus amantibus Euryalo et Lucretia. S. l. et typ. 1485. (Romae, Steph. Plannck.) 190 × 137 mm.

Hain 234.

Am Schlusse dürfte ein (leeres?) Blatt, auch in dem von Hain eingesehenen Ex., fehlen.

Goth. Type, ohne Sign., 3 Quat., 1 Duerne, 26 Bll. (vorh. 25), zu 33 Zln., Initialen mit Tinte geschrieben; Wzn.: Bogen, Hifthorn (vgl. Kz. 178—182, Br. 171—184), Vogel. Die Incunabel ist mit zwei anderen ein Beiband von Nr. 341.

Panzer II. 488, 390.

347. (Elimandus): Gesta Romanorum. S. l. et typ. 1488. (Argentinae.) 265 × 178 mm.

Hain 7745.

Das Exemplar ist verbunden, indem die tabulae dem Werke selbst vorangehen, währen dieselben nach der Signatur dem Werke nachfolgen sollen.

Goth. Type in 2 Gr, mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgleichen die Anfsz.), m. Sign. (a—o), Quat., Tern., 1 n. num. + 93 num. + 6 n. num. = 100 Bll. zu 51 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247–266, Br. 538–558) 67 mm, dasselbe mit Kreuzelstange 59 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleeblatt auf einf. Stange 79 mm und 68 mm.

Die Incunabel ist ein Beibd. zu Joannes de Verdenna: Sermones dormi secure.

Panzer IV. 45, 361. Ebert 8452. Bodemann Nr. 135.

348. Dasselbe. S. l. et typ. 1493. (Argentinae.) 270 + 194 mm.

Hain 7747.

Bl. 16 und 101 fehlen. Ausserdem dürfte noch am Schluss ein (leeres?) Bl. fehlen, welches Hain nicht erwähnt. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (1, a—p), Quat., 8 n. num. + 93 num. + 1 n. num. = 102 Bll. (vorh. 99) zu 46 Zln., rubriciert; Wzn.: Buchstabe P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange 60 mm und 74 mm.

Früherer Besitzer u. Spender: *Iste liber est . . . | in voraw quem frater andreas nepl attulit* (Bl. 2a unterer Rand). Einband in gepr. braunen Leder.

Panzer IV. 59, 503. Ebert 8452. Anm. Bodemann Nr. 135.

349. Boccacio Joannes: Genealogiae Deorum Libri XV. et er de montibus, silvis etc. Venetiis, Manfredus de Strevo de Monte rato 1497. 307 × 212 mm.

Hain 3324. Rom. Type mit Ausnahme des Titels, welcher mit h. Type gedruckt ist, mit Seitentiteln, m. Sign. (a--x), Quat., bis 3 Tern. und 1 Quint., 161 num. + 1 n. num. = 162 Bll. zu 62 Zln, ulae dreispaltig, liber de montibus etc., zweispaltig, theils Holzschnitt-Initialen, theils fehlen dieselben, mit 14 Holzschnitten; n.: Wage mit runden Schalen von einem Kreis umschlossen, ober- b ein Stern (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24) 87 mm, dasselbe mit ite 110 mm, Ochsenkopf mit einem von einer Schlange umwundenen euzstab (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 171 mm, dasselbe ohne lange 117 mm, Bügelkrone mit Kreuz 135 mm.

Früherer Besitzer: *Amandus Haring C. r. V. 1720* (Bl. 1). Die unabel hat drei Beibände (die Ausgaben des Cicero von Baza- ius in Regium).

Panzer III. 418, 2241. Ebert 2593 Anm.

350. Ficinus Marsilius Florentinus: Epistolae familiares. rimbergae, Ant. Koberger 1497. 203 × 148 mm.

Hain 7602.

Bl. 1 ist am oberen Rande verstümmelt, so dass vom Texte f Blatt 1 b etwas fehlt, welcher jedoch auf Blatt 1 a hand- riftlich ersetzt ist. Am Schlusse kommt ein leeres Blatt hinzu. m. Type in 2 Gr., Titel und Seitentitel in gr. Schrift, m. Sign. A—Z, a—h), Quint., hierauf Quaternen, zum Schlusse Duerne, n. num. + 243 num. + 1 n. num. = 254 Bll. zu 42 Zln, Initiale auf 11 a in Gold und Farben, die übrigen abwechselnd roth und u; Wzn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange in mehreren rmen (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558). Vom Blatt 114 bis 141 am Rande handschriftlich der kleine Katechismus des seligen trus Canisius, wie derselbe zu Nürnberg von Georg Endters des ngern seligen Erben im Jahre 16 .. gedruckt wurde, aufgezeichnet.

351. Hroswitha: Opera. Norimbergae s. typ. 1501. Editio nceps. 307 × 210 mm.

Bl. 1a (Titel): *OPERA HROSVITE ILLVSTRIS VIR* | *NIS ET MONIALIS GERMANE GEN* | *TE SAXONICA ORTE VPER A CONRA* | *DO CELTE INVENTA.* | *In hoc libro* ec *continentur.* | *Comedie sex in emulationem Therencii (!)* | *Prima*

Gallicanus. | *Secunda Dulcicius.* | *Tercia Callimachus* | *Quarta Abraham.* | *Quinta Paffnucius* | *Sexta Fides et Spes.* ||| *Octto(!) sacrae hystorie uersu hexametro et penthametro.* | *Hystoria beate Marie uirginis* | *Hystoria Resurrectionis domini* | *Hystoria et uita sancti gangolfi* | *Hystoria sancti Pelagii* | *Hystoria conuersionis sancti Theophili* | *Hystoria Proterii et sancti Basilii* | *Hystoria passionis sancti dyonisii* | *Hystoria passionis sancte agnetis.* || *Panegiricus uersu hexametro in laudem et* | *gesta Oddonis magni primi in germania imperatoris* |

Bl. 1b Holzschnitt, welcher den Konrad Celtes darstellt, wie er dem Kurfürsten Friedrich von Sachsen die Werke der Hroswitha überreicht.

Bl. 2a (m. Sign. aii): *Ad Fridericum Illustrissimum Saxoniae ducem et Rhomani* | *imperii electorem Conradi Celtis in opera Rhosuithae moni* | *alis et uirginis Germanicae prefacio et epistola Incipit. Difficili et longa peregrinatione . . .*

Bl. 3b: *SODALITATIS LITTERARIE EPIGRAM-* | *mata In Norimbergae Conuentu principum et decreto* | *riis Imperii diebus constituta. In opera Hrosuithae cla* | *rissimae uirginis et monialis Germanicae.* || *Joannes Dalburgius Vormaciensis Episcopus. sodali* | *talis litterariae per universam germaniam princeps.* || *Que paucis aetas concessit patria sexus* | . . . (Die übrigen Mitglieder der sodalitas litterariae, von welchen Epigramme verzeichnet sind, sind folgende: Joannes tritennius Abbas in Sponheim, Heinricus de Bunau, Ololikas de Stein alias Eyteluolff, Vilibaldus byrkhammer Nornbergensis, Joannes tholophus prepositus, Heinricus Groninger, Joannes Vernetus, Martinus Mellerstat medicus, Conradus Celtis, Joannes Lateranus, Joannes Stabius mathematicus Ingelstadiensis, Vrbanus prebusinus, Sebastianus Sprentz.

Bl. 4b: Holzschn., Hroswitha vor Otto dem Grossen darstellend.

Bl. 5a: *Hrosuithae illustris mulieris germanae. gente saxonica* | *ortae in sex comedias suas prefatio Incipit foeliciter.* || [P]*Lures inueniuntur catholici: cuius nos . . .* Zle 33: *Epistola eiusdem ad quosdam sapientes huius libri fau-* | *tores et emendatores priusquam libros suos ederet.* | [P]*Lene sciis et bene moratis: nec alieno . . .*

Bl. 5b Zle 27: *possim agnoscere.* ||| *ARGVMENTVM IN GALLICANVM.* ||| *Conuersio gallicani principis militiae. qui iturus . . .*

Bl. 69, 70 und 71 fehlen.

Bl. 82a Zle 26: *Nobis solamen dantes clemencius. Amen.* || *Finis operum Hrosuithae Clarissimae virginis* | *et monialis Germanicae gente Saxonica ortae* | *Impressum Norunbergae(!) Sub priuilegio so* | *dalitis(!)*

lticae a senatu rhomani Imperii im | petratae. Anno Quingentesimo-imo supra | Millesimum. || *REGISTRVM OPERIS.* | . . . Hierauf gt die Büchermarke des Buchdruckers(?) bestehend aus einem eiberg, dessen mittlere Erhöhung eine Windfahne trägt, zu deren iten sich die Buchstaben A und P befinden.

Bl. 82b ist leer.

Rom. Type, mit Seitentiteln, m. Sign. (a—k), Quint., die übrigen iat., 82 Bll. zu 44 Zln., Initialen fehlen, mit 8 Holzschnitten; zn.: Katze, Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange mm, Lilie (vgl. Kz. 320—328, Br. 293—296) 47 mm.

Frühere Besitzer: *donatus a magistro Andrea Stiborio Praetori nostro* (Bl. 1a), *Georg Tannstetter* (ex libris-Zeichen auf dem rderdeckel vide Nr. 315).

Panzer VII. 409, 5. Ebert 10330.

352. Bartholomaeus Coloniensis: Dialogus mythologicus. ennae, Hieronymus Vietor et Joan. Singrenius 1512. 202×157 mm.

Bl. 1a. Der Titel ist von einem Holzschnittrahmen umschlossen, lcher ein Portal darstellt und das Holzschneiderzeichen: ✠ trägt. erhalb zwischen den Figuren und dem Bogen ist die Jahrz. 1512. itel): *DIALOGVS MYTHOlo- | gicus Bartolomei Coloniensis, | lcibus iocis, iucundis sali- | bus, concinisque sententijs re | fertus, que diligenter | nuper elaboratus.*

Bl. 1b: *ADRIANVS VVOLFHARDVS TRANSSYL- | uanus tium et philosophiae professor, Hilario Vuolfhardo fratri quam amansimo. S. D.* || *CAIVS Julius Caesar, praeter clementiam, quae axima in eo* | . . .

Bl. 2a Zeile 4: *pelargein imitari. Vale Viennae Pannoniae Calendas Octobris 1512* || *Eiusdem Epigramma.* | *Quid Tricas Apinas, mille uolumina uoluis* | . . . (8 Disticha) Zle 22: *Perlege, continuo arima dona feres.* || *EPigramma Bartolomaei Coloniensis. In osores idii Humanitatis.* | *Garrula barbaries prius arctophilaca Booten* | . . . Disticha)

Bl. 2b: *BARTHOLOMEI COLONIENSIS EPISTOLA* | *ythologica plaerisque lepidis sententiis, et ad commu* / | *nem sermonum um accommaditissimis refer* / | *ta, et miris et prope adeo ridiculis is,* | *cauillationibus, salibusque et face-* | *tiis respersa ad Pancratium um.* || *Bartolomeus Coloniensis Pancratio suo. S. D.* || □*Vod teris tuis quas ad me iam pridem dedisti* | . . .

Bl. 20a Zle 19: *meo nomine plurimum saluere iubeas, Iterum uale, ex Dauentia | sexto Idus Julias. Anno nostrae salutis. M. CCCC. XCVI. |||| Viennae Pannoniae in Aedibus Hieronymi Vietoris, | et Joannis Singrenii. Pridie Nonas Octobres. | ANNO DO(mini). M. CCCCC. XII.*

Bl. 20b: Die Büchermarke der Buchdrucker (siehe Nr. 317).

Rom. Type, m. Sign. (A—D), Quat. und 3 Duern., 20 Bll. zu 30 Zln., mit reich verz. Initialen in Schwarzdruck: Wzn.: Bügelkrone mit Kreuz, Ochsenkopf mit einem von einer Schlange umwundenen Kreuzstab (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558), mit der Büchermarke der Buchdrucker (Mayer Anton: Wiens Buchdruckergeschichte I, Seite 37). Die Incunabel ist mit der folgenden ein Beiband zu Nr. 317.

Panzer IX. 14, 72.

353. Baptista Mantuanus: Bucolica seu adolescentia in decem eglogas divisa a Jodoco Badio Ascensio exposita. Tubingae, Thom. Anselmus Badensis 1513. 202 × 157 mm.

Bl. 1a (Titel): *Baptiste Mantuani Bucolica | seu adolescentia in decem aeglogas diuisa, | A Jodoco Badio Ascensio familiariter | exposita, cum indice | dictionum ||| Carmen eiusdem de sancto Joanne Baptista. | Dialogus eiusdem de uita beata. | Hermanni Buschii oda de contemnendo mundo | et amanda sola uirtute et scientia. || IN EGLOGAS MANTVANI DECATOSTICHON | omnium earum argumenta complectens Joannis | Gallinarii Budorini. | Perlege Mantoi ruralia carmina uatis | . . .*

Bl. 1b bis Bl. 3b index dictionum (dreispaltig).

Bl. 4a: *BAPTISTA MANTVANVS CARMELITA | Paridi Ceresario S. P. D. | ¶ Audi o Pari enigma perplexum, quod oedipodes . . .* Zeile 25: *septembris, M. CCCCXCVIII. | IN THOMAM VVOLPHIVM JVNIOREM DECRETORVM | doctorem, et Albertum de Ratsamhusen germanicos amicitia | coniunctissimos Tetrastichon Baptistae Mantuani. | Fallor? an hi duo sunt? duo sunt, pluresque duobus | . . .* Zle 33: *IN THOMAM VVOLPHIVM JVNIOREM D(ecretorum). DOCTO | rem, qui habebat Basiliscum mortuum iocus Baptistę Mantuani | Hydra uenenoso Caetalia uulnera morsu | . . .*

Bl. 4b: *JODOCVS BADIVS ASCENSIVS JOANNIS ALEXANDRI | OPTIMI ANDEGA VENSIVM BIBLIOPOLAE INGE| nuis liberis Laodislao et Clementi suis ob paternam | probitatem dilectissimis. S. P. D. | ℭ Fratris Baptistae Mantuani carmelitae extra*

idiae aleam laudatissi | mi . . . Zle 35: *studia incumbite, parentes ite, et me si merui redamate. Ex celeberrimo | Parrhisiorum gymnasio to kalendas Apriles. Anno M. D. II. ||| VERSICVLVS BAPTI- 'AE MANTVANI | apud sacramentum evcharistiae | Mantuae incisus. | ecte genu, lapis hic uenerabilis hospite christo. |*

Bl. 5a (m. Sign. A und Z. I): *BAPTISTAE MANTVANI RMELI- | tae theologi adolescentia in aeglogas decem diui | sa, ad ridem Caeresarium. | AEGLOGA PRIMA DE HONESTO | amore, foelici eius exitu. | Collocutores Faustus et Fortunatus || Nomen ilogae Faustus | f Auste precor gelida quoniam pecus omne sub bra | . . .* (Nach 4 Zeilen Text und dem Zwischenraum von einer ren Zle): *JODOCI BADII ASCENSII BVCOLICORVM BAPTI | e Mantuani Carmelitae theologi poetaeque clarissimi | familiares cidatiunculae. | Fauste precor etc. Haec prima aegloga . . .*

Bl. 89a Zle 36: *Artis honestae. | TETRASTICHON BAPTI- 'AE MANTVANI IN | apostatam de se ipso loquentem | Deposui edicte tuam, rapuique petrinam | . . .*

Bl. 89b: *THOMAS VVOLPHIVS JVNIOR JACOBO | Vuim- lingio sacrae paginae licentiato | Saluus sis mi doctissime Jacobe. glogas Baptistae Mantuani (sicut audio) | . . .* Zle 36: *JACOBVS 'IMPHELINGIO THOMAE | Vuolphio iuniori. | Baptistam Man- num extollo, num in poematibus . . .*

Bl. 90a Zle 17: *titus est. Vale ex Hieremitorio diui Guillermi lendas Martii. Anno salu | tis nostrae M. CCCCCIII. ||| Tubingae aedibus Thomae Anshelmi Badensis | mense Februario. M. D. XIII. illustri prin | cipe Vdalrico Vuirtenbergensi |* Hierauf folgt die chermarke des Buchdruckers (siehe Nr. 316).

Bl. 90b ist leer.

Rom. Type in 2 Gr., Text und Seitentitel in grosser Schrift, mmentar in kleiner Schrift, Anfsz. des Titels mit gothischer pe, mit Seitentiteln, m. Sign. (i, A—R), Duernen, 3 Quaternen, etzt Terne, 4 n. num. + 71 num. + 15 n. num. = 90 Blätter zu Zeilen, Text und Commentar abwechselnd, Initialen fehlen; zn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, . 538—558).

Die Incunabel ist mit vorhergehender und Nr. 312 ein Beiband Nr. 317.

Panzer VIII. 324, 25.

XIV. Profangeschichte und Geographie.

354. Pflaum Jacob. Kalender von 1477 bis 1522. Ulmae, Joannes Zeiner s. a. (1476). 285 × 200 mm.

Bl. 1a: *Das register ditz kalenders volget hie nach.* | *Der kalender mit den heiligen tagen / dar by non. ydus. vnd* | *kalend. vnd welches zeichen vnd grad in einer yeden stund* | *sey in dem vff vnd niedergang des sonnen öch in dem mittel* | *des hymels vnd der erden.* | ...

Bl. 1b: *Got almechtig in götlicher fürsichtigkeit / hiess zů heyle dem* | ... Zle 17: *zů verhenknuss gottes setzen ich Jacob pflaum disen gegen-* | *würtigen kalender* / ...

Bl. 4a beginnt der Kalender. Die Blätter 9 bis 18 fehlen.

Bl. 25b Zle 17: *hat got vil zedanken* / || *Geendet seliglich von Johanne zainer zů Vlm.* Bl. 26 ist leer.

Goth. Type, ohne Sign., 26 Bll. (vorh. 16) zu 30—38 Zln., Initialen in Schwarzdr.; Wzn.: Ochsenk. mit herausgestreckter Zunge und Krone auf den Hörnern (vgl. Kz. 247-266, Br. 538-558) 86 mm, dasselbe ohne Krone 47 mm. Diese Inc. ist ein Beiband von Nr. 7.

Hain 12869. Panzer Ann. 92, 69.

355. Breydenbach Bernhard: Opusculum sanctarum peregrinationum ad sepulchrum Christi (germanice). Mainz, Erhard Reuwich 1486. 310 × 223 mm.

Hain 3959.

Die Bll. 9 und 23, sowie wahrscheinlich auch 162 und 163 fehlen.

Goth. Type. Anfg. der Vorrede in gr. Schrift, ohne Sign., Quat., 164 Bll. (vorh. 160) zu 41 und 42 Zln., Initialen fehlen, mit 24 Holzschnitten; Wzn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 67 mm und 57 mm, Dreiberg mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476) 56 mm.

Panzer Ann. 162, 232. Ebert 2974.

356. Joannes de Thwrocz: Chronica Hungariae. Brunnae s. typ. 1488. (Conr. Stahl et Mathias Prennlein). Editio princeps. 295 × 215 mm.

Hain 15517.

Bl. 1, 8, 54 und 161 fehlen. Die Schlusschrift steht auf Bl. 168a, nicht aber schon auf Bl. 142, wie Hain anmerkt. Goth. Type in 2 Gr., Überschriften in gr. Schrift, m. Sign. (a—x), Quat., 168 Bll., zu 36 Zln., mit 42 Holzschnitten, Initiale auf Bl. 2a in roth und blau,

übrigen fehlen; Wzn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange gl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 76 mm und 65 mm, Krone mit raldischen Lilien 35 mm, Ochsenkopf mit einem von einer Schlange wundenen Kreuzstab 182 mm, Wage mit einem Kreis umgeben, erhalb ein Stern (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24) 98 mm, dasselbe ne Stern und kleiner, Dreiberg mit Kreuz auf doppell. Stange gl. Kz. 74—86, Br. 450—476) 133 mm, Bügelkrone mit Kreuz 6 mm, Ochsenkopf mit Kreuzstab 143 mm, Buchst. P. mit gesp. Fuss d Vierpass auf einf. Stange 73 mm, Ochsenkopf mit 5 blättr. Blüte f einer doppell. von einer Krone umgebenen Stange 160 mm, reuz mit Postament, dasselbe aus drei, zwei und einem kleinen ügel gebildet, 128 mm. Einband gepr. br. Leder.

Panzer I. 263, 2. Ebert 4141. Hartwig, „Centralblatt" XVI/3, ite 131.

357. Schedel Hartmannus, Medicus, Norimberg.: Liber ronicarum. Norimbergae, Ant. Koberger 1493. 430 × 305 mm.

Hain 14508.

Das Exemplar ist verbunden, die rechte Ordnung ist: 286, 3—326, 287—292. Letzteres (leer) fehlt und wird auch von Hain ht erwähnt. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, gl. die Aufschr.), ohne Sign., 20 n. num. + 300 num. + 6 n. num. = 3 Bll. (vorh. 325), mit 247 Holzschnitten von Michael Wolgemut tialen theils in Schwarzdruck, theils fehlend; Wzn.: Krone mit raldischen Lilien 47 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss 58 mm, Thurm mm, Doppelkreuz 55 mm. Preis der Incunabel: Laurentius Frölich etzensis hunc 3 libris denariorum emit librum | pro ligatura 4 de- ios 1508. Einband in reich gepr. Schweinsleder.

Panzer II. 212, 221. Ebert 4147. Bonn. Inck. 1046.

358. Dasselbe (germanice), Norimbergae, Ant. Koberger 1493.) × 295 mm.

Hain 14510.

Es fehlen die Bll. 1, 6 und 7, welche beide aber handschriftlich etzt sind, weiters fehlen die Bll. 12 und 16, 270 und 271, welche ide gleichfalls handschriftlich ersetzt sind, endlich fehlt noch . 291 und am Schlusse ein leeres Blatt, welches auch in dem von ir eingesehenen Ex. fehlt. Type u. s. w. wie Nr. 357, 10 n. num. + 6 num. + 2 num. = 298 Bll. (vorh. 291).

Panzer Ann. 204, 360. Ebert 4148. Bonn. Inck. 1047.

359. Dasselbe (latine), Augustae Vindel. Hans Schönsperger 1497. 277 × 195 mm.

Bl. 1 und 2 fehlen.

Bl. 3a α Holzschnitt, die Erschaffung des empirischen Himmels darstellend. Hierauf: *IN principio creauit | deus celum et terram. Terra autem erat ina | nis. . .*

Bl. 7 fehlt, und ist an dessen Stelle ein leeres Blatt eingeschaltet. Desgleichen fehlen die Bll. 38, 108, 192.

Bl. 339a β Zle 7: *detur.* ||| *Finit hic feliciter liber Cronicarum cum figuris et imaginibus ab initio mundi vs | que nunc temporis Impressum ac finitum | in vigilia purificationis Marie in imper | iali vrbe Augusta a Johanne Schen | sperger. Anno ab incarnatione domini | M. cccc. xcvij. |*

Bl. 339b und Bl. 340 sind leer.

Bl. 341: *REgistrum huius | operis libri cronicarum | cum figuris et yma | ginibus ab inicio mun | di vsque nunc temporis. |*

Bl. 342a α: *Tabula operis huius de | temporibus . . .*

Bl. 366a β Zle 45: *Zozimus papa natione grecus cl* ||| *Finit Registrum |* Bl. 366b ist leer.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Titel und Anfsz.), m. Sign. (a—z, A—Z, AA—OO, 1 . . .), Terne, Duernen, Quat., 339 num. + 1 n. num. + 26 n. num. = 366 Bll., zu 50 Zln., zweisp., Initialen in Schwarzdruck, mit 639 Holzschnitten; Wzn.: Kreis mit Durchmesser, auf welchem eine Kreuzelstange mit Querstange vertical aufsteht, 83 mm.

Frühere Besitzer: *Hoc libro me Wenceslaum Wakert . . | donavit Reverendus Georgius Hainschinc parochus in | Czedlitz . . .* (Bl. 3a).

Hain 14509. Panzer I. 125, 155. Ebert 4147 Anm.

360. Mela Pomponius: Libri de situ orbis tres, adjectis Joachimi Vadiani in eosdem scholiis. Viennae, Joannes Singrenius 1518. 273 × 210 mm.

Bl. 1a Titel von reicher Holzschnitt-Umrahmung eingefasst (Mayer Anton: Wiens Buchdruckergeschichte I., Seite 35, Nr. 21): *POMPONII MELAE His- | pani, Libri de situ orbis tres, | adiectis JOachimi VAdiani | Heluetii in eosdem Scho- | liis: Addita quoque in Ge- | ographiam Catechesi: | et Epistola Vadia- | ni ad Agricolam | digna le- | ctu.* ||| *Cum Indice summatim | omnia complectente.* Unter der Titel-Umrahmung: *Cautum est Caesareo Priuilegio ne alibi hoc | opus proximo sexennio imprimatur. |*

Bl. 2a (m. Sign. AA_2): □*AXIMILIANVS diuina fauente ıentia electus Romanorum Im-* | *perator* . . . (3 Zln weiter unten): *ıcs palatinus etc. Notum facimus per praesentes uniuersis / Cum :t* | . . . Bl. 2b bis 7b index.

Bl. 8a: *CHRISTOPHORI CRASSI HELVETII li-* | *beralium liorum Doctoris, ad Lectorem epigramma.* ‖ ℭ *Hactenus ancipiti :quid monumenta priorum* | . . . (4 Disticha) Zeile 11: *Hic licet Scholiis lector amice legas.)* ||| *ILLVSTRISSIMO PRINCIPI ANNI* | *Turzoni Episcopo Vratislauiensi domino et Patro-* | *no optimo. Georgius Logus Silesius.* ‖ ℭ *Cum tibi diuitiis ingentibus ıia diui* | . . . (15 Disticha)

Bl. 8b Zeile 8: *Mutet, coelestes ni deus ipse domus.)* ||| *CVNDVS GREBELIVS TIGVRINVS* | *Heluetius, Melam alloquitur.* ‖ *Jeographos inter quamuis in sede locariut* | . . . (15 Disticha)

Bl. 9a Zle 4: *Victricem doctis non minus esse uitis.* ||| *RVdols Cliuanus Lucernanus Heluetius.* ‖ ℭ *Quam bene nunc iterum esenti numine Pallas* | . . . (6 Disticha) Zle 20: *Dat Mela cum oliis hoc Vadiene tuis.* ||| *MATHIAS PAVLINVS PLVDENNVS* | *Rhetus Lectori.* ‖ ℭ *Quae bonus Hermoleos admonit splenia lae* | . . . (10 Disticha)

Bl. 8b Zle 6: *Quod probat his Scholiis, numquid et hocce sat)* ||||| *GEORgius Binderus Tigurinus Heluetius.* ‖ ℭ *Nuper ab sio Pomponius orbe regressus* | . . . (4 Disticha) Zle 20: *Praedura friuola lege fuit.)* ||||| *MARTINIS HATZIVS TRANSYLVA-* | *. Ad Lectorem.* ‖ *Stagna / lacus / fluuios / et apertas aequoris las* . . . | (6 Disticha)

Bl. 9a: *AD Melam Hexastichon.* ||| *O Hermoleo lucem debes, ımque Secunde,* | . . . Zle 9: *Dum facili dubios excutit ore locos.* ||| *lreas Eggius ex oppido* | *Sancti Galli faciebat.* ||||| *JOACHIMVS DIANVS OPERIS* | *autor, Lectori.* ‖ ℭ *Quod me commendant, d sunt in amore fideles* | . . . (8 Disticha)

Bl. 11a (Titel): *POMPONII MELAE DE ORBIS SITV BRI* | *TRES, SVCCINCTA ADMODUM LOCO-* | *RVM INSIGVM AVT NON NIHIL* | *OBSCVRORVM, EXPLANATIONE* | *)JECTA PER JOACHIMVM* | *VADIANVM HELVETIVM,* | *ETAM ET ME-* | *DICVM.* ||| *CVM EJVSDEM VADIANI AD 'DOL-* | *phum Agricolam / Epistola, in qua multorum* | *percommode ad lae non nullos locos atti-* | *nentium, pualo uberior facta est mentio.* |

Bl. 12b: *PHILIPPVS GVNDELIVS, PATA-* | *uiensis Lectori.* ||| *icquid continet inquietus aether,* | . . .

Bl. 13a: *REVERENDO PATRI ET DOMINO. DOMINO FRAN- cisco florentissimi Coenobii. Sancti Galli. apud Heluetios | Abati, C. patri colendissimo. Joachimus Vadianus Heluetius Poeta | a Caesare Laureatus. S. P. D. ERMOLAVS Barbarus Patritius Venetus, qui dum in hu manis . . .*

Bl. 14a Zeile 21: *ter colendissime. Vadiani tui memor. Viennae Austriae Eydibus Octo- bris. Anno salutis. M. D. XVII TRANQVILLI PARTHENII RAGV- SINI CARMEN. Qui modo in obscuris iacuit Pomponius oris* . . . 5 Disticha.

Bl. 14b: *JOACHIMI VADIANI HELVETII, RVDIMENTARIA IN GEOGRAPHIAM CATECHESIS SEQVITVR. QVID GEOGRAPHIA: COSMOGRAPHIA: TOPO- graphia Topothesia, Chorographia. VNT uocabula quae terrae orbisque situ scrutantibus fre- quenter . . .*

Bl. 24a (m. Sign. d_2 und Z. 1: (Text) *POMPONII MELAE COSMOGRA- PHI DE ORBIS SITV LIBER PRIMVS INCIPIT. | PROEMIVM. Rbis situm dicere . . .* Explanatio): *JOACHIMI VADIANI HELVETII IN POMPONII LIBRVM | PRIMVM SCHOLIA SEQVVNTVR. Gredior. Signate in re difficili . . .*

Bl. 143b Zeile 47: *dens nomenclaturam ita ait, Brundusium longe finis chartaeque uiaeque est.) DEO OPTIMO MAXIMO SIT GLORIA.*

Bl. 143b: *JOACHIMVS VADIANVI HELVETIVS CAN- DIDO LECTORI SA(lutem). ABES tandem candidissime lector, quisquis es . . .*

Bl. 144a Zle 10: *diosorum commodum maxime iuuit. Confer nostra aliis et ita esse fateberis. JOACHIMI VADIANI HELVETII POETAE. LAV(reati). AD | Rudolphum Agricolam Rhetum Epistola, in qua | locorum sequentium fit explicatio.* . . . (4. Zle von unten): *CVNRADVS SCIPIO LECTORI. | Lector in his si displicuere, inuenta, repente . . .*

Bl. 144b: *RVDOLPHVS AGRICOLA JVNIOR RHETVS | Caspari Vrsino Sylesio, insigni Poetae. S. D. | EDICO EGO tibi mi Caspar, . . .*

Bl. 145a: *JOACHIMVS VADIANVS HELVETIVS, POETA A | Caesare Laureatus. Rudolpho Agricolae Juniori, Rheto S. D. || | Ratae admodum istae gratie . . .*

Bl. 156b Zle 11: *derio molestiae affert. Si isthic non est mihi significa. VALE iterum. || FINIS. || SVNT QVAEDAM ob celerem. ut fit, festinationem minus emendate impres- | sa: . . .*

Bl. 157a: *VADIANVS HELVETIVS, CVNRADO GREBELIO TI-* | *gurino, Helvetio, candidissimi ingenii adolescenti S.* || □ *Pero me id esse . . .*

Bl. 157b: *IMPRESSVS EST POMPONIVS* || *VIENNAE PANNONIAE EXPENSIS TVCAE ALANTSE* | *CIVIS ET BIBLIOPOLAE VIENNENSIS, PER* | *JOANNEM SINGRENIVM EX OETING BAJOARIAE. MENSE* | *MAJO . ANNI .* | *M. D. XVIII.* | Hierauf folgt die Büchermarke des Verlegers.

Bl. 158 ist leer.

Rom. Type in 2 Gr., Text in gr., Scholien in kl. Schrift, ersterer von letzteren umgeben, mit Seitentiteln (in gr. Schrift), m. Sign. AA, BB, a—z, A—O), zumeist Duernen, 23 n. num. + 133 num. + 2 n. num. = 158 Bll. zu 51 Zln., mit reichverzierten Initialen in Schwarzdruck, mit der Büchermarke des Verlegers (Mayer Anton: Wiens Buchdruckergeschichte I. Seite 157, Nr. 49); Wzn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange 67 mm und 52 mm, dasselbe mit Blüte auf doppell. Stange 162 mm.

Bl. 1b ist handschriftlich aufgezeichnet: *Elegedion Nicolai Gerbelij Phorrensis(!)* | *Mercurius loquitur* | *Melam hůc tam doctum. cum musis sepe latinis* | *Ingemůi lento delituisse situ* | *Mille locos lustro. si quemquam offendere posse* | *Authorem: Herculea qui repararet ope* | *Iuuentus tandem dijs fortunatibus ůnus* | *Iam Vadianus legi dat(?) Cammers: quem facilem se exhibůisse uides* | *Hic etenim blando comitatus Apolline Melam* | *Nostrates nitidum iussit adire domos.*

Der Incunabel ist ein Kartenwerk von 27 Karten in Handzeichnung und mit der Hand gemalt, welche nach dem Titel von Georgius Schbalb Neapolitanus Stirus verfertigt sind, beigebunden.

Früherer Besitzer: Chorherrnstift in Tiernstain an der Donau.

Panzer IX. 37, 198. Ebert 13164.

361. Dasselbe. 305 × 200 mm.

Diese Incunabel ist ein Beiband zu Solinus. Zwischen beiden Incunabeln ist die Weltkarte nach der Ptolomäischen Kosmographie des Peter Apianus Leysnicus hineingebunden, welche im Jahre 1520 bei dem Buchhändler Lucas Alantse, wie es die Büchermarke desselben in der linken unteren Ecke ausweist, erschienen ist. Der Wappenschild in der rechten unteren Ecke, welcher wahrscheinlich für den Buchdrucker bestimmt war, ist leer.

Panzer IX. 37, 198. Ebert 13164.

XV. Arzneikunde, Astronomie und Mathematik.

362. Ortolff von Bayrland: Arzneibuch. Augsburg, Anton Sorg 1479. 295 × 210 mm.

Hain 12113. Goth. Type, ohne Sign., 4 n. num. + 100 num. = 104 Bll. zu 34 Zln., mit Holzschnitt-Initialen; Wzn.: Kreuz 90 mm. Auf dem Rückblatt ist ein Recept für die Augenkrankheiten von einer Hand um die Wende des 15. und 16. Jahrh. aufgeschrieben. An beiden Innenseiten der Deckel sind Bruchstücke einer Incunabel mit den Blattzahlen 58 und 63 aufgeklebt, und behandeln dieselben den Empfang der heiligen Communion.

Panzer Ann. 110, 104. Ebert 15287 Anm.

363. Hortus sanitatis sive Herbarius. Augustae Vind. s. typ., 1485. (Antonius Sorg.) 283 × 199 mm.

Hain 8949.

Bl. 1 fehlt. Die Anordnung ist in etwas eine andere als sie Hain angibt.

Bl. 331 a (Hain Bl. 339): ℭ *Diss ist das drit teijl diss buchs vnd ist ein register zeuinden kreü | ter* . . . (Die im Hain hervorgehobenen Druckfehler finden sich nicht).

Bl. 333 a (Hain Bl. 341) nach dem Holzschn.: *Diss ist das vird teijl*...

Bl. 336 b (Hain Bl. 344) gegen Ende der Blattseite: ℭ *Hije nach volget das fünfft* . . .

Am Schlusse dürfte ein leeres Blatt, auch in dem von Hain eingesehenen Ex., fehlen.

Goth. Type, m. Sign. (a—z, A—X, T—X), Quat., 370 Bll. (vorh. 368), rubriciert, die Initiale auf Bl. 2 a in Holzschnitt, mit 101 colorierten Holzschnitten; Wzn.: Ochsenkopf mit Kreuzelstange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 75 mm, Pferdkopf, aus dessen Maul eine von einer Krone umgebene Stange hervorsteht und in 2 Ringe endigt, 122 mm, Ochsenkopf mit Blüte auf doppell. Stange 93 mm und 125 mm, dasselbe mit einem doppell. und mit einem Knoten versehenen Kreuzstab 151 mm, Bügelkrone mit Kreuz 160 mm, Dreiberg mit einem Kreuz auf doppell. von einer Schlange umwundenen Stange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476) 168 mm, Ochsenkopf mit einem von einer Schlange umwundenen Kreuzstab 169 mm, Agnus dei. Die Incunabel hat Nr. 366 zum Beiband. Einband in reich gepresstem Schweinsleder.

Panzer Ann. 157, 219.

364. Leupoldus Dux Austriae: Compilatio de astrorum ɜntia. Augustae Vind., Erhard Radtold 1489. 190 × 139 mm.

Hain 10042.

Bl. 1 fehlt.

Bl. 89 b Zle 27: *pta etiam post mortem eius cadauer erit in per-ıtione* | Von da ab fehlen die übrigen Blätter, nach Hain 20 an · Zahl, es dürften aber 21 fehlen, da wahrscheinlich in dem von in eingesehenen Ex. am Schlusse noch ein leeres Bl. fehlen dürfte.

Goth. Type, m. Sign. (a—m . . .), Quat., zum Schlusse Terne (?),) Bll. (vorh. 88), mit 97 vorh. Holzschnitten, mit reichverzierten tialen in Schwarzdruck; Wzn.: Ochsenkopf mit Kreuzelstange ;l. Kz. 247—266, Br. 538—558).

365. Widman Johann: Rechnung auf alle Kaufmannschaft. ipzig, Conrad Cacheloffen 1489. 145 × 100 mm.

Bl. 1 fehlt.

Bl. 2 a (m. Sign. A ij mit Zahl 1): *Johannes Widman von* | *Eger ıyster In den Freyenn* | *Künsten zu Leibzig enbeüt Mai* | *ster Sig-ınden von Schmyd-* | *müle Bayerischer nation / hail vnd* | *vnuer-ɔssen willig dienste.* ‖ ☐ *V hast betracht in deinem ge-* | *mütte . . .*

Bl. 3 a Zle 23: ¶ *Gegeben zů Leypsigk zům newen jare* | *der niger zal / Nach Christi ge-* | *burt Im neün vnd achtzigsten* |

Bl. 3 b: *Inhalt dieses Bůchs in ay-* | *ner gemayn weiset dises ch* | *geende Register.* ‖ ☐ *Ises Bůchlin in kurtzen worten* | . . .

Bl. 7 b: *Hie wirdt veruolget / Das erste* | *thayl dyses Bůchleins* | *· Rechenschafft.* | *Numeratio.* | *SEytmal das dye kunst vnd erkennt* | *s . . .* Bl. 8, 177 und 178 fehlen.

Bl. 182 b Zle 25: *Maister / vnd spricht may* | Von da ab fehlen ɜ übrigen Blätter.

Goth. Type in 2 Gr., Anfsz. und Überschriften der Capitel in . Schrift, m. Sign. (A—Y. . .), Quat., 1 n. num. + 181 num. + . . . (?) = 2 + . . . (?) + Bll. (vorh. 178) zu 25 Zln., mit einigen verzierten d den übr. einf. Initialen in Schwarzdruck, mit Holzschnitten; zn.: Ochsenkopf mit Kleeblatt auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, ·. 538—558), dasselbe mit 5 blättr. Blüte.

Panzer Ann. 182, 283.

366. Brunswig Hieronymus: Liber de arte destillandi. rassburg s. typ. 1507. 283 × 199 mm.

Bl. 1 ist leer.

Bl. 2a (m. Z. II): □*Ie anfahet das büch welches genant wurt Li | ber de arte destillandi de compositis / Von der waren kunst zů Distillieren | Sie zůsamen gesetzten Recept / der Simplicia / vnd Composita / Von | Iheronimo Brunschweig / Wundartzt Der keyserlichen freyen stat Strass | burg / Welches ich verheissen* ... Nach 2 Zeilen Text folgt ein Holzschnitt, welcher einen Gelehrten bei seinem Studium darstellt. Unter dem Holzschnitt beginnt die Vorrede: □*N dem nomen der vnteilbarlichen hohen vnd* | ...

Bl. 4aα: □*Vn so fahend an | die capitel des ersten bůches* | ...

Bl. 20bβ Zle 43: *seus / das ist Bysem. lxxxi* ‖ *Hie ist geendiget das gantz Register | dises bůches. Got hab lob vnd danck.*

Bl. 21a (m. Sign. B und der irrigen Z. IX): □*N dem anfang in wellichem got geschaffen hat* | ...

Die Bll. 247, 260—267, 270, 331 fehlen.

Bl. 358bβ Zle 38: *Vnd hie dis bůch seliglich getruckt vnd | gendigt in der keisserlichen fryen stat Strass | burg vff sant Mathis abent in dem Jar | M. v^{c}. vnd vij.*

Bl. 358b ist leer.

Bl. 359a (Seitentitel): *Das Register der Irrung* |

Bl. 359aα: □*Ls nun der men- | sch der aller wirdigst ist vn- | der* ...

Bl. 364a Zle 29: *Hie seind geendet die Register der Irrungen des Registers vnd des gantzen bůchs* |

Bl. 364 ist leer.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (A, AA, AAa, B—Z, Aa—Zz, a—k), zumeist Tern. zuweilen eine Quat., 358 num. + 6 n. num. = 364 Bll. (vorh. 352) zu 48 Zln., mit verzierten Initialen in Schwarzdruck, mit 209 Holzschnitten; Wzn.: Ochsenkopf mit undeutlichen Zeichen auf einfacher Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 47 mm (dürfte wohl das T-zeichen sein), Bügelkrone mit Kreuz 113 mm, Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange 68 mm und in mehreren anderen Formen und Grössen, dasselbe, vom T-zeichen hängt aber auf der rechten Seite ein Malteserkreuz herab. Die Inc. ist ein Beiband zu Nr. 363.

XVI. Civilrecht.

367. Landrechtbuch vulgo Schwabenspiegel. S. l. typ. et a. ıgsburg, Günther Zainer.) 279 × 197 mm.

Hain 9869.

Bl. 73 und 78 fehlen, am Schlusse kommt noch ein leeres Blatt zu, welches Hain nicht erwähnt.

Goth. Type, ohne Sign., 10 n. num. + 153 num. + 1 n. num. = Bll. (vor. 162) zu 33 Zln., Bl. 2a Holzschnitt-Initiale, die übrigen len mit einem Holzschnitt; Wzn. (sehr undeutlich): Ochsenkopf Kleeblatt auf einf. Stange(?) (vgl. Kz. 247—266, Br. 538–558), chofstab, Glocke (vgl. Kz. 183—191, Br. 152—162) 38 mm. Die unabel hat einen Beiband. Einband in gepr. br. Leder.

Panzer Ann. 30, 48. Ebert 20.687 Anm. (Stimmt aber nicht lständig überein, wahrscheinlich lag Ebert ein unvollständiges emplar vor).

368. Justinianus Imperator: Codex (Libri IX). Basileae ıhael Wensler 1487. 376 × 255 mm.

Bl. 1 (Titelbl. oder leer) fehlt.

Bl. 2aα (m. Sign. a_2 und Z. I) (Text roth): □*In nomine*[a] *ıini nostri iesu christi* | *Codicis domini Justiniani*[b] *sacra* | *tissimi*[c] *ıcipis perpetui*[d] *Augusti* |[e] *iuris enucleati et omni veteri iure* | *coli repetiti*[f] *praelectionis Inci-* | *pit constitutio prima* | *De*[g] *nouo codice ıendo* ‖ ¶ (schwarz): *Imperator Justinianus Augu-* | *stus ad senatum* | *Ec*[h] *que necessario* | . . . (Apparatus schwarz) *i*]*N nomine domini. ipit a deo* . . . Bll. 181—200 und 211—230 fehlen.

Bl. 354αβ (5 Zln. von unten, roth): *Codicis domini Justiniani ıcipis sacratissimi repetite perlectio-* | *nis: opus profecto magna cura ue diligentia emendatum: ac charactere* | *iucundissimo impressum ıilee feliciter finit. Anno a natali christi-* | *anismo octogesimo sepo supra millesimum quaterque centesimum.* | *nonis Julijs per Michan wensler.* |

Bl. 354bα: *Libro* | *a*]*Bigeis ix* | . . .

Bl. 355bγ Zle 52: *Vxoribus militum. et eorum, qui reipublica ısa absunt etc. ij.* | (Nach 7 Zeilen Zwischenraum) Büchermarke ı Buchdruckers.

Bl. 356aα: *Forte putas lector modicos sumpsisse labores.* | . . .) Disticha) Zle 20: *Optabis nobis: quot fugat astra dies.* |

Bl. 356aβ und Bl. 356b sind leer.

Goth. Type in 3 Gr., Seitentitel in gr., Text in mittl., Apparatus in kl. Schrift, mit Seitentiteln, m. Sign. (a—z, A—N), Quint., zuletzt Terne, 1 n. num. + 353 num. + 2 n. num. = 356 Bll. (vorh. 315) zu 67 und 78 Zln., zweisp., der Text vom apparatus umgeben in Roth- und Schwarzdruck, Initiale des Textes auf Bl. 2a in Gold und Farben, mit Miniaturbild auf Bl. 2a, mit Büchermarke des Buchdruckers (Heitz III. 1 a); Wzn.: Rosette 42 mm, Widderkopf (Augen und Nase sehr deutlich) 44 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in gepr. br. Leder.

Hain 9608. Panzer I. 159, 77.

369. Sprenger Jacob et Henricus Krämer (Institor Henricus): Malleus maleficarum. Norimbergae, Ant. Koberger 1496. 203 × 145 mm.

Hain 9246.

Am Schlusse kommt noch ein leeres Blatt, welches an dem rückwärtigen Deckel angeklebt ist und von Hain aber nicht erwähnt wird. Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Anfsz.). m. Sign. (A—V), Quat., 6 n. num. + 153 num. + 1 n. num. = 160 Bll. zu 43 Zln., zweispaltig, Initialen fehlen; Wzn.: Ochsenkopf mit T-zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558), T-zeichen.

Panzer II. 220, 259. Vogt führt diese Ausgabe unter den sieben seltensten Ausgaben an vierter Stelle an.

370. Brunus Franciscus: Tractatus de indiciis et tortura. Venetiis, Philippus Pincius Mantuanus 1502. 427 × 290 mm.

Bl. 1 (Titelblatt oder leer) fehlt.

Bl. 2a (m. Sign. a ij): ℭ *Incipit vtilis et practicabilis tractatus de inditijs et tor- | tura. editus in ciuitate Senarum per excellentissimum iuris vtrius | que doctorem dominum Franciscum brunum de sancto seuerino Que ma- | teria hactenus a plerisque satis truncate et imperfecte tradita | reperitur. In hoc tamen tractatu adeo perficitur vt nullibi vsque | ad hec tempora perfectius inueniatur. habent igitur latrunculatores idest iudices maleficiorum iter tersum. per quod tutissime | incedere valeant in theorica et practica ‖* [c] *Vm materia in ‖ ditiorum et questionis siue tor | ture . . .*

Bl. 16bβ Zle 12: *dex quod iniuste non potest torquere etenim volentem et se toqueri. ‖* ℭ *Explicit vtilissimus Tractatus de Inditijs et Tortura. | Excellentissimi domini Francisci. Bruni. Juris vtriusque*

ctoris. | *Venetijs a Philippo Mantuano Impressus* | *M. cccccii. die . Septembris. Ducante Inclito domino* | *Leonardo Lauredano. Venerum duce Serenissimo.* || *a b c Omnes sunt terni.* || ℂ *Sequitur nda supradicti tractatus de inditijs et tortura.* | . . .

Bl. 17bβ Zle 67: *inquisitione et que in deueniendo ad capturam criminalibus.* || ℂ *Laus deo. Finis.* |

Bl. 18 (leer) fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., Anfsz. in gr. Schrift, m. Sign. (a—c), rnen, 18 Bll. (vorh. 16) zu 69 Zln., zweisp., Initiale fehlt; Wzn.: it (vgl. Kz. 172, Br. 65–66) 47 mm, reichverz. Buchst. O (?) 58 mm.

Die Incunabel ist mit Nr. 372, 373 und 374 ein Beiband der genden.

Panzer X, 34, 88b.

371. Dinus de Mugello: Consilia cum additionibus et apollis Benedicti de Vadis. Venetiis, Philippus Pincius Mantuanus, 05. 427 × 290 mm.

Bl. 1 (Titelbl. oder leer) fehlt.

Bl. 2aα: ℂ *Tabula infra contentorum consiliorum perspicacissimi* | *ris. Vtriusque. interpretis Dyni de Mucello. per dominum Bene-* | *tum de vadis de forosempronij edita: vt a quibus-* | *cunque faci-s . . .*

Bl. 5bβ Zle 65: *in consilio iii. car. 4.* || ℂ *Explicit tabula infra tentorum consiliorum domini Dyni.* | *de Mucello. per dominum nedictum vadum forosemproni* | *ensem edita sit. Laus deo . . .*

Bl. 6aα (m. Z. 4): ℂ *Consilia Jurisconsulti domini Dyni. de ucello cum* | *additionibus et apostillis domini Benedicti de vadis de* | *osempronij Juris. Vtriusque doctoris.* | *Consilium. i.* | *i* | *N christi* - | *mine amen.* ℂ *In quaestione quae* | *vertitur. . .*

Bl. 23bβ Zle 12: *pro. et Dyno de mucello.* ||| ℂ *Expliciunt egregia silia perspicasissimi Juris. Vtriusque.* | *interpretis. domini. Dyno de ucello. Cnm apostillis. domini. Be* | *nedicti de vadis forosemproniensis, erarum doctoris. Sumptibus* | *domini Benedicti fontana. nouiter pressa. Anno domini.* | *M. ccccc. v. Die vij. nouembris. a b c sunt ni d est duernus.* | Hierauf folgt eine Bücherm. (des Verlegers oder chdr.), bestehend aus einem gekrönten Doppeladler, welcher zwischen 1 Fängen ein leeres Herzschild trägt. Letztes Bl. (leer?) fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., Anfsz. in gr. Schrift, m. Sign. (a—d), aterne, 2 Ternen und 1 Duerne, mit Custoden, 2 n. num. + 21 num. 1 n. num. = 24 Bll. (22 vorh.) zu 70 Zln., zweisp., die adnotationes

am Rande, Initiale fehlt; Wzn.: Blütenstengel 35 mm. Die Incunabel hat die vorhergehende und die folgenden zu Beibänden.

372. Derselbe: Lectura super titulo de actionibus cum additionibus et apostillis Benedicti de Vadis. Venetiis, Philippus Pincius Mantuanus 1505. 427 × 290 mm.

Bl. 1 (Titelbl. oder leer) fehlt.

Bl. 2a (m. Sign. aa ij und Z. 2): ℭ *Exquisitissimi Tractatus; de actionibus institutis | super actionum arbore: et de interesse: perspicui Juriscon | sulti. domini. Dyni de Mucello: In plurimis iam achade- | mijs coram viris clarissimis enucleati et laudati: fauste | incipiunt. Cum apostillis domini. Benedicti de Vadis. de fo- | ro sempronij. Vtriusque. Juris doctoris.* ||| ℭ *Rubrica de actionibus.* ||| [c] *Ontinua- | re Tractatum istum ad | . . .*

Bl. 25 bβ Zle 21: *et imo non continetur sub eodem genere cum interesse singulari.* ||| ℭ *Finis tractatuum de actionibus institutis super arbore | actionum: et de intcresse allucinatorum: per perspicacissi | mum Dynum de mucello: ad fructum quorumlibet le- | gum studiosorum editorum. cum apostillis. domini Benedic | ti vadi Forosemproniensis. Sumptibus domini Bene | dicti fontana per Philippum Pincium Venetijs im | pressorum. Anno domini M. ccccc. v. die xxiiij nouembris.* || *aa bb cc sunt terni dd ee sunt duerni* | Hierauf folgt die Büchermarke wie bei der vorhergehenden Incunabel.

Bl. 26 (leer?) fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., Anfsz. in gr. Schrift, m. Sign. (aa—ee), 3 Tern., 2 Duern., 25 num. + 1 n. num. = 26 Bll. (vorh. 24), zu 70 Zln., zweisp., die apostillae am Rande, Initialen fehlen, mit der Büchermarke des Verlegers oder des Buchdruckers; Wzn.: Blütenstengel 35 mm. Die Incunabel ist ein Beiband der vorigen.

373. Paris de Puteo: Libellus Syndicatus cum apostillis Benedicti de Vadis. Venetiis, Philippus Pincius Mantuanus 1505. 427 × 290 mm.

Bl. 1a (Titel): *Aureus et conspicuus Tractatus | domini Paridis de puteo Nea | politani de sindicatu | officialium cum apostillis nu- | per additis. |*

Bl. 1b: *Tabula . . .* (5spaltig)

Bl. 2aα (m. Sign. A ij): *Absolutio. Si conceditur absolutio criminum non ex | . . .*

Bl. 30aβ Zle 68: *Registrum tabule.* || *A B C quaterni D ternuo.*

Bl. 30b ist leer.

Bl. 31aα (m. Sign. a und Z. 1): ℭ *Incipit singularis tractatus materia Sindi-* | *catus omnium officialium: compositus per clarissum* | *Vtriusque. Juris. interpretem dominum Paridem de Puteo de apo* | *li post primam suam compositionem incompletam: et idige* | *n: ac raptim eo inscio importune impressam. Nunc* | *vero digestam dei laudem.* | *Cum apostillis. domini Bene-* | *dicti vadi Forosemniensis. Juris. Vtriusque. doctoris* ||| [e]*X cogitan* | *ti mihi. Sepe te-* | *riam . . .*

Bl. 157bβ Zle 11: *dissimam tabulam. vole.* || ℭ *Impressum Venetijs n quibusdam vtilissimis apo* | *stillis. domini. Benedicti de vadis de o sempronij. Juris. Vtriusque.* | *doctoris. per Philippum Pincium ntuanum.* | *Anno domini. 1505. die 25. Januarij.* | *Registrum* | . . .

Bl. 158 fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., die Anfsz. in gr. Schrift, m. Sign. (A—D) -q), Quat. bis auf eine Terne, mit Custoden, 30 n. num. + 127 num. l n. num. = 158 Bll. zu 70 Zln., zweisp., die apostillae am Rande, tialen fehlen; Wzn.: Anker von einem Kreis umschlossen (vgl. Kz. 169) mm. Die Incunabel ist ein Beiband zu Nr. 371.

Panzer X. 37, 303b.

374. Dinus de Mugello: De regulis iuris cum additionibus nedicti de Vadis. Unvollständig (Venetiis, Philippus Pincius Manus). 427 × 290 mm.

Bl. 1 (Titelbl. oder leer) fehlt.

Bl. 2a (m. Sign. A ii und Z. 2): ℭ *Incipit lectura domini Dyni ıer titulo de regulis iu* | *ris libri vi. cum additionibus: et apostillis nini Benedicti* | *de vadis forosemproniensis. Juris. Vtriusque. doctoris.* ||| | *Remissis* | *Casibus singulari-* | *bus . . .*

Bl. 27bβ letzte Zeile: *na. inter virum et vxorem. l. si sponsus principio et l. ij. §. non tantum.* |

Bl. 28 fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., Anfsz. in gr. Schrift, m. Sign. (A—E), rnen und Duerne, mit Custoden, 28 num. Bll. (vorh. 26) zu 70 Zln., eisp., apostillae am Rand, Initialen fehlen; Wzn.: ein Herz, aus lchem ein doppell. Kreuz aufsteigt, 40 mm. Die Incunabel ist ein iband von Nr. 371.

XVII. Philosophie.

375. Andreae Antonius: Quaestiones super XII libros Metaphysicae Aristotelis. S. l. typ. et a. 290 × 210 mm.

Hain 974.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (A—P), Ternen, 89 num. + 1 n. num. = 90 Bll. zu 51 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange 53 mm u. 70 mm; dreizackige Krone (vgl. Kz. 205—208; Br. 191—208), Schaufel (?). Auf Bl. 89 b sind am Rande die quaestiones libri IV, welche in der tabula ausgeblieben sind, indem die unter Quarti libri angeführten quaestiones dem liber V angehören, handschriftlich hinzugefügt. Die Incunabel ist ein Beiband zu Nr. 381.

376. Hemmerlin Felix sive Malleslus: Variae oblectationis opuscula et tractatus. S. l. typ. et a. (Basileae, Nic. Kessler 1497.) 265 × 190 mm.

Hain 8424.

Bl. 4 (leer) fehlt. Am Schlusse fehlt ein (leeres?) Blatt, welches Hain nicht erwähnt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz. und die Namen der collocutores), m. Sign. (erste Lage ohne Sign., a—z, aa—gg), Ternen, 184 Bll. (vorh. 182) zu 47 Zln., rubriciert, mit einem Holzschnitt; Wzn.: Lilie (vgl. K. 320–328; Br. 293–296) 35 mm. Einhorn (vgl. Kz. 289—290, Br. 563—568), Buchst. P. (?).

Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einb. in br. gepresstem Leder mit Messingbeschlägen.

Panzer I. 199, 310.

377. Magister de Magistris Joannes: Dicta sive glossulae circa summulas Petri Hispani. S. l. typ. et a. (Heidelbergae sive Moguntiae circa 1490.) 300 × 205 mm.

Bl. 1 a (Titel): *DIcta circa summulas | magistri petri. hispani. inge- | niosissimi viri magistri Jo- | hannis magistri: introducto | ria in doctrinam doctoris | subtilis.* |

Bl. 1 b: *Frater paulus scriptoris ordinis minorum Friderico Misch impressorie artis sagacissimo arti | fici. Salutem plurimam dicit Tametsi omnium qui . . .* Zle 39: *mum tradere quod tam auide remoratur. Date Moguntie ipso festo circumcisionis domini. Anno 1490.* |

Bl. 2a (m. Sign. Aj): *Dicta circa summulas magistri petri ispa | ni (!) ingeniosissimi viri magistri Johannis ma- | gistri sacre ıologie baccalaurei formati: | ac vtriusque iuris doctoris consultissimi: cnon | serenissimi francorum regis in sua summa curia | parlamenti nsiliarij sapientissimi. ‖ □ Icut dicit | phisicus in prohemio phisi- | ·um: Scire ergo arbitramur | . . .*

Bl. 171bβ letzte Zeile: *refert postponere et praeponere talibus ·bis* | Von da ab fehlen die übrigen Blätter, wahrscheinlich nur ı Blatt.

Goth. Type in 3 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die tel und die Anfsz.), der Brief auf Bl. 1 in kl. Schrift, m. Sign. —F, A—Y), Quat., 171 Bll. vorh. zu 52–54 Zln., Initiale auf . 2a Holzschnitt, die übrigen fehlen; Wzn.: Buchst. P. mit gesp. ıss und Kleebl. auf einf. Stange 75 mm, Dreiberg mit Kreuz auf ppell. Stange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476) 95 mm, Reichsadler ɣl. Kz. 306–307, Br. 2—3) 45 mm, Ochsenkopf (Augen und Nase ır deutlich) mit T-Zeichen auf einf. Stange mit Blüte (vgl. Kz. 7—266, Br. 538—558) 63 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss 55 mm, sselbe mit Vierpass auf einf. Stange 65 mm. Die Incunabel hat ıen Beiband.

Hain 10456. Panzer II. 136, 63.

378. Derselbe: Quaestiones super universa philosophia cum planatione textus Aristotelis ad mentem Scoti. Parmae s. typ. 1481. 0 × 200 mm.

Hain 10447. Am Anfang ist ein leeres Blatt, welches Hain ɔht erwähnt.

Die Blätter 59—66 mit der Signatur h fehlen, sind aber hand- hriftlich ersetzt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die nfsz.), m. Sign. (a—x), Quint., Quaternen, zuletzt 2 Ternen, 164 Bll. orh. 158) zu 54 Zln., rubriciert; Wzn.: Krone mit Stange (vgl. Kz. 15—208, Br. 191—208) 52 mm.

Besitzanzeige für das Stift Vorau mit der Jahrzahl 1490. Die cunabel hat einen Beiband. Einb. in gepr. br. Leder.

Panzer II. 355, 24.

379. Bartholomaeus de Glanvilla Anglicus: De proprie- tibus rerum. Norimbergae, Ant. Koberger 1483. 310 × 213 mm.

Hain 2505.

Am Anfang und am Schlusse fehlen je ein Blatt, auch in dem von Hain eingesehenen Exemplare.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), ohne Sign., Terne, hierauf Quaterne, 268 Bll. (vorh. 266) zu 53 Zln., zweisp., tabula dreisp., rubriciert, nur auf Bl. 7 fehlt die Initiale; Wzn.: Ochsenkopf mit T-Zeichen auf einf. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558), 67 mm, dasselbe (Augen und Nase sehr deutlich) mit Ring an der Stelle, wo die Stange aufsteht, 72 mm, dasselbe mit Krone um die Stange herum 100 mm, Dreiberg mit Kreuz auf doppell. Stange 94 mm (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476), Ziegenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) mit T-Zeichen auf einf. Stange 56 mm.

Besitzanzeige für das Stift Vorau. Einband in rothem Leder.

Panzer II. 195, 127.

380. Dasselbe. Argentinae sine typ. 1485. 296 × 213 mm.

Hain 2506.

Das leere Blatt, welches Hain erwähnt, findet sich nicht vor, geht aber auch nicht ab, sondern am Schlusse fehlt ein leeres Blatt, welches aber von Hain nicht erwähnt wird.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. auch die Titel und die Anfsz.), m. Sign. (1. Lage ohne Sign., a—z, A—T), Quat., später Terne und Quat. abwechselnd, 300 Bll. zu 43 Zln., zweisp., tabula dreisp., Initialen fehlen; Wzn.: Ochsenkopf (Augen und Nase sehr deutlich) mit T-Zeichen auf einf. Stange in verschiedenen Formen (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 63 mm, 72 mm und 65 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss und Eichel auf einf. Stange 70 mm, dasselbe mit Vierpass 78 mm, Dreiberg mit Kreuz auf doppell. Stange (vgl. Kz. 74—86, Br. 450—476) 73 mm.

Panzer I. 28, 77.

381. Versor Joannes: Quaestiones super libros Aristotelis de coelo et mundo, metheororum etc. S. l. et typ. 1489. 290 × 210 mm.

Hain 16047.

Die einzelnen Theile sind verbunden, die rechte Ordnung ist: 54, 93—172, 55—92.

Bl. 173 a (m. Sign. AAa, i und Z. I): *Tractatus ostendens concordiam sancti Tho | me et venerabilis domini Alberti in multis in quibus | dictantur esse contrarij ||| □ Olite plu | res magistri fieri fratres. | Scribitur Jacobi tercio | de quo sic inquit sanctus | . . .*

Bl. 186aβ Zle 11: *concordie.* | *Tractatus praeclarissimi viri studij loniensis* | *artium ac sacre theologie professoris eximij magistri* | *rhardi de Monte ostendens sanctum Thomam et* | *venerabilem Albertum questionibus inibi contentis* | *non esse contrarios finit feliciter.* | *Infra tate questiones sunt contente in praeceden* | *ti tractatu* . . . Letzte e: *Finis tabule.* | Diese 14 Blätter fehlen in dem von Hain beriebenen Exemplar.

Goth. Type in 3 Gr., Titel, Seitentitel und Anfsz. in gr., Text s Aristoteles in mittl., conclusiones in kl. Schrift, mit Seitentiteln, Sign. (aa—hh, a—f, ii—pp, A—E, AAa—BBb), 1 n. num. + num. + 2 n. num. + 36 num. + 1 n. num. + 46 num. + 1 n. num. + num. + 1 n. num. + 14 num. = 186 Bll. zu 44 und 53 Zln., Initialen hlen; Wzn.: Lilie, darüber eine Krone (vgl. Kz. 320–328, Br. 293–296) mm, Buchst. P mit gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange 78 mm, sselbe mit gekr. Fuss und in ein Kleebl. endigend und Stange und erstange 73 mm, dasselbe allein 51 mm. Die Incunabel hat Nr. 375 m Beibande.

Panzer I. 300, 169.

382. Marsilius ab Inghen: Quaestiones super quatuor libros ntentiarum. Argentinae, Mart. Flach 1501; in 2 Bdn. 275 + 195 mm.

Bl. 1a (Titel): *Questiones Marsilij super* | *quattuor libros sententrum* |||||||||||| *In marsilium Tetrastichon* | *Quam superat phębus raditia sidera cęli* | . . . (drei Zeilen weiter unten): *Heidelbergensis lux origo scolę* || *In marsilium Distichon.* | *Inspice Marsilium quid ripserit: en ego vates* | . . .

Bl. 1b: *Ad lectorem* ||| *Marsilius de Inghen: traiectensis diocesis mmus tum philosophus: tum theologus primus* | . . .

Bl. 2a: ℭ *In laudem Marsilij poema Theodorici gresemundi . doctoris* | *Germanos quondam vicijs et fraude carentes* | . . .

Bl. 2b Zle 54: *Dicite: Marsilio pellitur error ingens.* |

Bl. 3a (m. Sign. a_3): *Repertorium alpha* | *beticum in questiones rorum quattuor senten* | *tiarum Marsilij Inghen* . . .

Bl. 16bβ Zle 47: *articulo tertio.* || *Finit Repertorium alphabeticum quae* | *stiones librorum quattuor sententiarum* | *Marsilij Inghen doctoris arissimi.* |

Bl. 17aα: *Tabula generalis* | *omnium questionum in hoc opere ntentorum.* | . . .

Bl. 18aβ Zle 44: *torum folio ccccxcij.* || *Finit tabula genera* | *lis tius operis* |

Bl. 18 b ist leer.

Bl. 19 a α (m. Sign. a und Z. 1): *Clarissimi viri domini | Marsilij inghen super libros sententiarum | edita in studio Heidelbergensi incipiunt | feliciter: ordine optimo quasi mathemati- | cali certissimo. | ¶ In nomine tuo Jesu christe. etc. primis ita- | que duobus videlicet diuini nominis inuocatione et | breui sacre scientie commendatione de dei misericordia | expeditis: venio ad tertium scilicet ad questionis si- | ve dubij propositionem: collocutionis gratia cum | alijs patribus et magistris meis . et iuxta thema | commendationis praeassumptum sit tale dubium. || [v] Trum ex diuersitate idę | arum . . .*

Bl. 366 (leer?) fehlt.

Bl. 609 b β Zle 43: *nibus. Hoc de quaestione. || Diui Marsilij Inghen doctoris cla | rissimi: in quattuor sententiarum libros | opus pręclarum: summi dei munere | gratioso sic reductum in lucem: Finit fe- | liciter. Ex officina Martini flach iů | nioris ciuis Argentinae. iiij. kalendis septem- | bribus (!) Anno domini . 1501. || Laus deo cęli dominoque terrę. |*

Bl. 610 (leer) fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. der Titel und die Anfsz.), m. Sign. (a, b, a—z, A—H, aa—zz, AA—SS Aa—Rr), zumeist abwechselnd 1 Quat. und 3 Ternen, 18 n. num. + 591 num. + 1 n. num. = 610 Bll. zu 53—54 Zln., Initialen abwechselnd blau und roth; Wzn.: Kanne mit Deckel und Vierpass auf einf. Stange (vgl. Kz. 195—197, Br. 575—578) 57 mm, Wappenschild mit Fisch 41 mm, Buchst. P mit gesp. Fuss und T-Zeichen auf einf. Stange 83 mm. Besitzanzeige für das Stift Vorau.

Panzer VI. 26, 1.

383. Reisch Gregorius: Margarita Philosophica. Basileae Michael Furter et Joan. Schott 1508. 196 × 145 mm.

Bl. 1 und 2 fehlen.

Bl. 3 a (m. Sign. a_3) colorierter Holzschnitt mit der Aufschrift: *TYPUS GRAMMATICE.*

Bl. 3 b: *Margarite Philosophice Liber . I. De ru | dimentis Grammatices. Tractatus I. De no | ticia partium orationis. Capitulum I. De definitio | ne et diuisione Philosophie. Discipulus | [ ] Vid est quod te iamdudum estuanti | . . .*

Es fehlen die Bll. 12, 41, 80, 98, 141, 143, 145, 149, 150, 159, 160, 203, 220.

Bl. 300b Zle 33: *rum idem ipse retributor omnium bonorum tribuat.*

Bl. 301aα: *Index summariorum totius epitoma- | tis Margaritè ilosophicę secundum al | phabeti ordinem.* || ¶ *Incipientia ab A | A / / abs praepositiones . . .*

Die Lage mit der Sign. Qu ist verbunden; die rechte Ordnung :: 300, 308, 301—307. Bl. 309 fehlt.

Bl. 316a: *Ad lectorem auctoris conclusio. | Habetis itaque ingenui olescentes (nam vobis primo hec Ma-)garita . . .* Zle 29: *Margarita stra intelligas. Vale.* || *Hoc nisi spectetur signatum nomini Schotti: | unquam opus exactum candide lector emes.* ||| *Tertio industria comicum Micha | elis Furter / et Joannis Scoti | studiosissime pressa. a- | sileę ad . 14 Kalendas Martias. Anno Christi. | 1508 |*

Bl. 316b: *Suo Gregorio Reisch generosi co- | mitis de Zolrn umno: Adam wern- | herus remarensis Salutem. P. D. | Tu cohibere ras epitoma / cui monumentum | . . .* Zle 25: *Communiat saltem mmoneare bono.* || *Theodorici Vlsenij Phrisii artium | et medicine octoris: Oratoris | Poete que laureati: de Margarita | Philosophica rmen. | Vnio gemma teres liber hic auctore vocatur | . . .* Letzte ile): *Ramus alit media viuida pone nine? |*

Möglicherweise fehlen auch einige Blätter am Schlusse.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die apitelüberschriften), m. Sign. (a – z, A—R), Quat., 316 Bll. (vorh. 300), . 30—44 Zln., Initiale abwechselnd roth und blau, mit ca. 115 Holzhnitten; Wzn.: Krone (vgl. Kz. 205—208, Br. 191—208).

Frühere Besitzer: *Inseruio Joanni Gartnero Publico Nortario l. 3 resp. 1); Ad vsum Ruperti Wolphshueberg | Presbyteri. Anno omini MDCXXV.* | (Vorderdeckel.)

Auf dem 2. Vorstehblatt ist ein Index der einzelnen Bücher der argarita phil. aufgeschrieben.

Panzer VI. 184, 64.

384. Paulus Venetus: Summulae logicae cum commentariis enghi Faventini eiusdemque quaestionibus. Unvollst. 300 × 205 mm.

Bl. 1 (Titelbl. oder leer) fehlt.

Bl. 2a (m. Sign. a_2): ¶ *Pauli veneti summule cum commentariis per his | Menghi fauentini viri clarissimi ac questionibus eiusdem | liciter incipiunt.* || [c] *Onspiciens in circuitu librorum | . . .* Commenr des Menghus, 20 Zln. weiter unten:) [¶] *Vm viderem Pauli veneti gicam non parua | . . .*

Bl. 60bβ Zle 54: *est substantia: ergo omnis homo est substantia* | *et est sillogismus* |

Von da ab fehlen die übrigen Blätter.

Goth. Type in 3 Gr., Anfsz. in gr., Text des Paulus in mittl., Comment. in kl. Schrift, m. Sign. (a—k . . .), Terne, 60 (vorh. 59) + ? Bll. zu 54 und 72 Zln., zweisp., Initialen fehlen; Wzn.: Wage mit runden Schalen, von einem Kreis umschlossen (vgl. Kz. 174—177, Br. 21—24) 59 mm, Anker von einem Kreis umschlossen (vgl. Kz. 169) 45 mm, Wage wie oben, oberhalb ein Kreuz 60 mm, dasselbe mit Stern 60 mm, Glocke (vgl. Kz. 183—191, Br. 152—162) 68 mm, Ochsenkopf mit Kreuz auf doppell. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558) 183 mm, dasselbe mit von der Schlange umwundenem Kreuzstabe. Beiband zu Nr. 377.

385. Sanson Franciscus de Senis: Quaestiones super physicam Aristotelis. Unvollständig. 290 + 210 mm.

Am Anfang dürfte 1 Bl. fehlen.

Bl. 2a: *Incipiunt recollecte in forma quaestionum re* | *uerendi sacre theologie doctoris magistri Fran* | *cisci sansonis de senis ordinis minorum gene* | *ralis super totum opus de phisico auditu Aristo* | *telis edite tempore quo legebat ordinarie Se-* | *nis primo anno sui ministeriatus prouincie* | *Tuscie ad laudem dei.* ‖ □ *Vth colligebat spicas post terga metentium Ruth . ij° capitulo. Omnibus* | *studentibus meis et precipue magi* | *stris . . .*

Bl. 60aβ Zle 49: *Finito libro sit laus et gloria christe amen etc.* |

Bl. 60bβ Zle 53: *vtrum primum mobile moueatur a prim motore* ‖

Von da ab fehlen die übrigen Blätter, wahrscheinlich zwei an der Zahl.

Halbgoth. Typen in 2 Gr., Anfsz. in gr. Schrift, m. Sign. (a—l), Terne, Quat., 62 Bll. (vorh. 59) zu 53 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Eiförmige Linie 47 mm, Krone (sehr undeutlich) (vgl. Kz. 205—208, Br. 191—208).

Besitzanzeige für das Stift Vorau mit der Jahrzahl 1490. Die Incunabel ist ein Beiband zu Nr. 381.

XVIII. Musik.

386. Simon de Quercu Brabantinus: Opusculum musices. ennae, Joan. Winterburger 1509. 200×150 mm.

Bl. 1a (Titel): *OPVSCVLVM MVSICES PER QVAM BRE- | SSIMVM: DE GREGORIANA ET | Figuratiua atque contra- ncto simplici | percommode tractans: omnibus cantu | oblectantibus utile / necessa / | rium: per Simonem Brabanti- | num de Quercu Can- | em Ducum Medi- | olanensium . con | fectum.* ||| *TETRASTICHON.* || *em sacra Castalio delectat Musica phoebo:* | . . .

Bl. 2a (m. Sign. a ii): *AD ILLVSTRES DUCES MEDIOLA- ENSIS | SVOSQVE AVDITORES SIMONIS BRABAN- | TINI QVERCV EPISTOLIVM.* | ☐ *Onsideranti mihi (Splendidissimi ces) quid ob* | . . .

Bl. 2b: Holzschnitt, die Guidonische Hand darstellend.

Bl. 3a: Tabelle, die superacutae, acutae, graves verzeichnend.

Bl. 3b: ☐ *Mprimis: longis amfractibus sepositis: omnis namque de*|. . .

Bl. 24a Zle 27: *Opusculum Musice feliciter determinatum non um in cantu | Gregoriano: uerum etiam Figuratiue summe neces- | rio. Impressum Vienne in officina ho- | nesti et providi uiri Joannis in- | terburger . ix . kalendas. Junii: ab anno uirginalis par- | tus . 1509.* |

Bl. 24b: *PERORATIO:* || ℭ *Hec habui optimi Auditores admodum uiuscula: que de Cantu et* | . . . Zle 12: *Doctiores penates reui- ri.* | *Telos* |||| *Sub Joue olim quercus uictum sortesque ferebam.* | *Alma nonis ope Musica mella gero.* | Hierauf folgt ein Holzschnitt, welcher s Wappen des Simon de Quercu, nämlich einen Schild mit einer che und ein Spruchband mit den Buchstaben „S D Q" darüber enthält.

Rom. Type, m. Sign. (a—f), Duern., 24 Bll. zu 37 Zln., mit ich verzierten Initialen in Schwarzdruck, mit Musiknoten in der uadratschrift auf einem System von 5 Linien, und musikalischen abellen; Wzn.: Bügelkrone. Die Inc. ist mit den beiden folgenden 1 Beiband zu Nr. 389.

Panzer IX, 313.

387. Coclaeus Joannes Noricus: Tetrachordum Musices. rimbergae, Frid. Peypus 1516. 200×150 mm.

Bl. 1a: *Tetrachordum Musi- | ces Joannis Coclei Norici Arti- | um agistri: Nurnbergae aeditum (!): pro iuuentute Laurentiana in primis: | in pro ceteris quoque Musarum Tyrunculis.* | *BILIBALDI PIRCK- EIMER AD JOAN | nem Coclitem Epigramma,* | *Ingenium Cocles*

tribuit tibi docta Minerva | . . . (3 Disticha, 6 Zln. weiter unten): *CHELIDONIVS MVSOPHILVS AD* | *Lectorem,* | *Delius antistes Musarum carmen olympo* | . . . (4 Disticha, 8 Zln. weiter unten): *HVJVS TETRACHORDI QVATVOR* | *Tractatus.* | *Primus de Musices clementis* | . . .

Bl. 1b: ℭ *Praestanti ac eximio viro Antonio Kress: vtrius* | *que iuris doctori quam celeberrimo. Necnon ecclesie* | *Laurentiane Norimbergae Praeposito / et quidem* | *dignissimo. domino suo vnice colendo, Joannes* | *Cocleus S. P. D.* | ☞ *Cum tua beneficentia. Prestabilissime domine Praeposite: schola-* | *stico preficeret* . . .

Bl. 2a (m. Sign. A ii): *Tetrachordi Cocleani Tractatus* | *Primus de generalibus quibusdam Musicae elementis.* | *De Diffinitione Musice. Caput. j.* | □ *Vid est Musica? Est bene modulandi scientia. Augustinus.* | . . .

Bl. 30aβ Zle 13: *Sanctas instrue litteras.* || (mit auslauf. Zeilen): *Joannis Coclaei ad Lectorem Hexastichon.* | *Quisquis amat musas* | *cui carmina dulcia rurae:* | . . . (5 Zln. weiter unten): *Quos labor excudit* / *quos Pius aedit amor.* || ℭ *Finis Tetrachordi Musices Nurnber* | *gae Impressi in officina excusu* | *ria Friderici Peypus An-* | *no salutis 1516.*

Rom. Type mit Ausnahme der 2 ersten Zeilen des Titels und den Capitelüberschriften, welche mit der goth. Type gedruckt sind, m. Sign. (A—F), 3 Ternen, 3 Duern., 30 Bll. zu 39 Zln., mit Marginalnoten, Initialen fehlen, mit musikalischen Noten in Quadratschrift auf Systemen von 4 und 5 Linien; Wzn.: Lilie (vgl. Kz. 320—328, Br. 293—296). Die Incunabel ist mit der vorhergehenden und nachfolgenden ein Beiband zu Nr. 389.

388. Gafurius Franchinus: Musicae rudimenta, Avertino editore. Aug. Vindelic., Miller 1516. 200×150 mm.

Bl. 1a: *ILLVSTRISSIMO PRIN* | *CIPI ARIONISTO VTRI-VSQVE BOJARI-* | *AE DVCI DEDICATVM* | Hierauf folgt ein Holzschnitt, welcher diese Widmung darstellt. Darunter: *Nicolaus Faber Vuolazanus illustrissimi Principis Arioni-* | *sti vtriusque Boiariae Cantor et a Sacris Ad lectorem* | (mit musik. Noten im Baritonschlüssel) *Crede mihi melius nihil est quam musica quae te* | *Efficiet doctum magnificumque virum* |

Bl. 2aα (m. Sign. A ij): *MUSICAE RUDIMEN* | *TA ADMODVM BREVIA ATQVE VTILIA COM* | *munia* . . . Zle 10: *Omnium quos ego quidem de re musica legerim (de recentioribus* | *loquor) vnus Franchinus Gaforus rem ipsam tenet* / *atque erudite* | . . . Zle 15: *quam fateri perquos profecerint.* || *Perspice et tantillo precio eme Te*

n crede mihi poenitebit. || *Auentinus Lectori.* || *Pythagoras docuit naturae ximus auctor* | . . . (4 Disticha, 7 Zln. weiter unten): *Hanc igitur / viuus ıdide lector ames* || *Joannes Auentinus Thurinomarus edidit.* |

Bl. 2b: *ARIONISTVS DEI GRATIA DVX* | *BOJARIAE etc.* *'ANNI AVENTINO* | *S. P. D.* | □*Cis quantum temporis* . . . Zle 16: *ustrissimo: ac Clarissimo: Principi et domino / Domino* | *Arionisto / iusque Boiariae Duci Comiti Palatino* | *rheni etc. Domino suo mentissimo* | *Joannes Auentinus* | □*Vod tantopere musicam:* . . .

Bl. 3a: *CAPITA RVDIMENTORVM MVSICAE* | . . . Zle 32: *CAPVTI Vnde musica deriuetur.* | *Musica gręca est dictio* / . . .

Bl. 16a: *HAec habui quae de musica scriberem / et quae pro* | *genuorum* . . . Zle 8: *tuum alias scripturi.* | *Schema monochordi* | erauf folgt ein Holzschnitt, eine Abbildung des Monochords.

Bl. 16b: *VTILITATES ET LAVS MVSICES* | *EX LIBRO IMO CARMINVM* | *JOANNES AVENTINI* || *Pulchrior autum m reparat modo cynthius serenum* | . . . (12 Disticha.)

Bl. 17a: *LEONARDVS DE ECKH* | *JVRIS DOCTOR ILLV- 'RISSIMI VTRIVS-* | *QVE BOJARIAE DVCIS ARIONISTI 'LAE* | *PRAEFECTVS AC MODERATOR IN* | *MVSICAM)MINI JOANNIS THV* | *RINO MARII AVENTINI AMI* | *CI MICISSIMI* | *Pythagoras Samius docto modulamine mentes* . . . (10 Dist.)

Bl. 17b: *GEORGII BOJEMI ARTIVM DOCTORIS* | *PHILO- 'PHORVM GYMNASII ANGE* | *LIPOLITANI DECANI / DE VSI-* | *CES VI ATQVE EFFECTV* | *HEXASTICHON* || *Musica id possit docuit rhodopeius orpheus* | . . . (5 Zln. weiter unten): *Eius aequoreas / vita subisset aquas* || *Excusa in officina Millerana Augu- e Vin* | *delicorum . XII. Calendas. Junias. Anno a Natiui-* | *tate nini M. D. XVI.* | Hierauf folgt die Büchermarke des Buchdruckers, ı Monogramm desselben, bestehend aus den übereinandergelegten chstaben L und I und einem über den vert. Schenkel des L ge- ten zweiten Buchst. I mit Punkt, und den beiden Buchst. I und rechts und links von dem unteren Theile des ersten I. Bl. 18 ist leer.

Rom. Type in 3 Gr., der Titel, die Anfszeile, das Vorwort gr., die Aufschriften des 1. Briefes und der Gedichte in mittl. ırift, m. Sign. (A—D), Duernen 1 Terne, 1 Duerne, 18 Bll. zu Zln., Initiale in verz. Schwarzdruck, mit Holzschnitt, mit musik. ten in Quadratschrift auf 5 Linien; Wzn.: Hund (vgl. Kz. 239—240) gelkrone. Die Inc. ist mit der vorhergehenden ein Beiband der genden.

Panzer VI. 146, 94.

389. Ornitoparchus Andreas: Musicae activae micrologus. Lipsiae, Valentinus Schumann 1517. 200×150 mm.

Bl. 1a (Titel, von reicher Holzschnitt-Umrahmung umgeben, roth): *Musice Actiue | Micrologus Andree Orni-* | (schwarz:) *toparchi Ostrofranci Meyningensis, Artium | Magistri Libris Quattuor digestus. Omnibus musicae studiosis non tam vtilis quam necessarius.* || (roth): *Laurentius Tutschenrentinus Ad studio-* | *sum Musices Lectorem.* || *Musica: quam rursus mendis purga uerit author:* | . . . Darunter ein Holzschnitt, welcher eine Tafel mit zwei Notenzeilen (Quadratschrift, 4linig) darstellt mit den Aufschriften *ORPHEVS EVRIDICE* || *DISCANTVS* || *TENOR* | und von einem Mann und Weib gehalten werden.

Bl. 1b: *Nicolaus Marescalcus Thurius.* | *Vtriusque Juris doctor In musicen Andree Ornitoparchi.* || *Attica si quid habet, vel si quid Romula musa.* | . . . (4 Disticha, 7 Zln. weiter unten): *Scire cupis. mox huc: empturienter ades.* || *Philippus Surus Wiltenburgensis.* | *Artium Magister ad Lectorem Musice studiorum.* || *Si tua musarum dignaris corpora cetu.* | . . . (4 Distichen.)

Bl. 2b (m. Sign. A ij): *Spectabilibus preclarisque viris Lunenburgensis reipublice mo* | *deratoribus oculatissimis: Andreas Ornitoparchus* | *Meyningensis Liberalium disciplinarum* | *Magister. Salutem*:-|| ☐*Ocratem illum: quem . . .*

Bl. 2b Zle 26: *factus fuero maior. Valete felices viri tum ornatissimi. quum prudentissimi.* || *Prefatio in operis divisionem.* || ℭ| *Quom (!) sit vtilius multo, pauca idonea effundere, quam multis inutilibus* | . . .

Bl. 3a Zle 7: *suis queque locis explicabuntur.* || *Musice Ornitoparchiane liber Primus* | *Plani cantus principia declarans.* || *Henrici Cotheri Grunopolitani.* | *Argumentum libri Primi.* | *Carmina pontificum monstrat: sua munera: primus.* | *Fac animum haud lateant: lector amice: tuum.* || *De Musice diffinitione / diuisione /*| *vtilitate, ac eius iuuentoribus.* || *Caput primum.* || ☐*Rtem modulatoriam: qua nil dulcius . . .*

Bl. 53a Zle 41: *seculorum. AMEN.* || ╦ *Finis huius operis.* |

Bl. 53b: *Peroratio ac libri Conclusio.* | ☐*As nostra (!) musicalium Theorematum elucubrationes . aliquot iam* | . . . Zle 25: *diligentia: ijs paucis contenti: quam primum enim respirauero* | *maiora videbunt.*|| *Tetrastichon authoris ad Librum.* || *I Liber: et summi laudes diffunde tonantis,* | . . . (3 Zeilen weiter unten): *Ergo age non cultu: sed pietate place.* || *Libellus ad lectorem.* || *Sum pietate liber: tenues modo missus in auras* | . . . (9 Distichen.)

Bl. 54a Zle 10: *Sic docuit chari: non sine laude labos.* || *Hen-Cotheri Brunopolitani Artium magistri, ad Andre-*|*am Ornitoparchum utissimum artis modulato-* | *rie professorem. Epigramma .:·* || *Dij tibi or eos vitam dent ducere in annos* | . . (3 Zeilen weiter unten): *us superis) homines: Ornitoparche tuo.* || *Tetrastichon Auctoris in idum.* || *I patriam petito: superum tibi vita negatur* | . . . (3 Zeilen ter unten): *Thoma manet doctos, nil speciosa minus.* || ℭ *Excussum hoc opus, ab ipso authore denuo castigatum,* | *recognitumque Lipsie edibus Valentini Schumanni, calco-* | *graphi solertissimi: Mense iembri: Anni virginei partus de-* | *cimi septimi supra sesquimille-um. Leone decimo Pontifice Maximo* | *ac Maximiliano inuictissimo eratore orbi terrarum presidentibus.* | Hierauf folgt die Bücher-·ke des Buchdruckers, bestehend aus zwei oben zusammengeenen Ästen, unter welchen sich ein Stengel mit drei Blättern be-.et, an demselben die übereinander gestellten Buchstaben V und S en demselben die Buchstaben L und D.

Goth. Type in 2 Gr., Anfsz. des Titels und Capitelüber-:iften etc. in gr. Schrift, m. Sign. (A—M), Ternen und Duernen rechselnd, 54 Bll. zu 42 Zln., Initialen in Schwarzdruck, theilse verziert, mit Holzschnitten, mit musikalischen Noten in Quadrat-:rift, auf Systemen von 3, 4 und 5 Linien; Wzn.: Ochsenkopf mit :uz auf doppell. Stange (vgl. Kz. 247—266, Br. 538—558).

XIX. Ökonomie.

390. Petrus de Crescentiis: Opus ruralium commodorum gentinae s. typ. 1486. 280 × 210mm.

Hain 5831. Das erste Blatt mit dem Titel ist an dem Vorderkel angeklebt; am Schlusse ist das Bl. 149 arg verstümmelt, die lussschrift aber vorhanden. Endlich kommt noch am Schlusse ein es Blatt hinzu, welches im vorl. Ex. an dem rückwärtigen Deckel eklebt ist, in dem von Hain eingesehenen Exemplare aber fehlt.

Goth. Type in 3 Gr., Titel, Seitentitel und Anfsz. in gr., die erschriften der einzelnen Abtheilungen in mittl., der Text in Schrift, mit Seitentiteln, m. Sign. (1, a—z), Ternen, bis auf zwei at., 148 Bll. zu 46 Zln., zweisp., rubriciert; Wzn.: Buchst. P mit

gesp. Fuss und Vierpass auf einf. Stange 78 mm und in mehreren anderen Grössen und Formen.

Panzer I. 29, 87. Bonn. Inck. 909.

391. Voleterranus Raphael: Commentariorum Urbanor. Libri XXXVIII. Item Xenophontis Oeconomicus. Verstümmelt. 285×190 mm.

Bl. 1a (Titel von reicher Holzschnittverzierung umgeben): □ (roth) *Ommentariorum Vr* | *banorum Raphaelis* | *Volaterani octo* | *et triginta libri* (schwarz) *cum duplici* | *eorundem indice secundum.* | *Tomos collecto.* | (roth) *Item oeconomicus xenophon* | *tis: ab eodem latio (!) donatus.* | Hierauf folgt die Büchermarke des Buchdruckers, die Buchdruckerpresse mit der Aufschrift: *Prelium Ascensianum*, darstellend, und unter derselben das Monogramm der Verleger, bestehend aus zwei ineinandergestellten Buchstaben V, deren oberes ein Kreuz trägt, und den Buchstaben I und B enthaltend. Die Verkaufsstelle zu Paris lässt sich nicht genau ermitteln, da bei diesem und den folgenden 3 Blättern die rechte untere Ecke fehlt.

Bl. 1b: *Totius philosophiae: pontificiique iuris professori peritissimo: et Compatri cum pri-* | *mis honorando: domino Joanni de Molendino: canonico Neruio seu Tornacensi* | *Ascensius salutem.* ‖ □*Ommentariorum Vrba* | *norum Raphaelis Volaterrani summo per illum pontifi* | *ci . . .*

Bl. 2a: *AD JVLIVM. II. VRBIS ROMAE EPISCOPVM SANCTIS(simum). SVM-* | *MVMQVE PON(tificem. R(omanum). VOLATERRANVS PROOEMIVM.* ‖ □*Ex orbis Platonicum* | *fere illud . . .* Zle 37: *debent scriptoribus literae: si per malos boni ex citati: gratiores fuerint.* ‖ *R(aphaelis). VOLATERRANI COMMENTARIORVM* | *VRBANORVM LIBER PRIMVS.* | *Lemmata: Dictionesque operis.* ‖ □*IRRI XXXVIII. tribus conscripti sunt tomis . . .*

Bl. 384b Zle 54: *per semitonum et tres Dieses procedit Sytonum: simile est generi. Nam per tonum et tonum et semitonum.* Von da ab fehlen die übrigen Blätter, nämlich der Schluss des 35. und die Bücher 36—38 des Volaterranus, sowie der Oeconomicus des Xenophon.

Rom. Type, mit Ausnahme des Titels und der Seitentitel, welche mit goth. Type gedruckt sind, mit Seitentiteln, mit Sign. (. . a—z, A—Y . . .), 18 n. num. + 366 +. . . = 884 +. . . Bll. zu 54 Zln., mit reich verzierten Initialen in Schwarzdruck, mit der Büchermarke des Buchdruckers und Verlegers; Wzn.: Halbmond.

Dürfte wohl Panzer VII. 553, 455.

Nachtrag zu VI. Homiletik.

392. Lochmaier Michael: Sermones de sanctis. Hagenoae, Henr. Gran, 1497. 273 × 190 mm.

Hain 10173. Am Schlusse kommt noch ein leeres Blatt hinzu, welches im vorl. Ex. an dem rückw. Deckel angeklebt, in dem von Hain eingeseh. Ex. aber fehlt.

Goth. Type in 2 Gr., mit Seitentiteln (in gr. Schrift, desgl. die Anfsz.), m. Sign. (a, b, a–z, A—I), 2 Ternen, hierauf 2 Quat. mit einer Terne abwechselnd, 252 Bll. zu 51 Zln., zweisp., rubriciert, Wzn.: Kanne mit Stange u. Querst. (vgl. Kz. 195—197, Br. 575–578), 44 mm., Buchst. P mit gesp. Fuss und Kleeblatt auf einfacher Stange 62 mm.

Panzer I. 449, 15.

ERGÄNZUNGEN.

Die Zahl am Anfang bedeutet den numerus currens, unter welchem die Incunabel im Kataloge vorkommt. Die Daten in den Klammern sind die Nachträge, welche sich aus der unmittelbar vorausgehenden Nachweisung ergeben. Zum Schlusse folgen allfällige Correcturen des Kataloges. Bei Copinger und Seemiller bedeutet die Zahl die Seite; sind zwei Zahlen, die erste die Seite, die zweite die Ordnungszahl; bei den übrigen Nachweisen ist nur die Ordnungszahl angegeben.

---

1. Copinger I. 90. (Zwischen den Lagen mit den Sign. I^8 und K^8 befindet sich eine mit kk^6; die drittletzte und letzte Sign. kommt im hies. Ex. nicht vor); Proctor 2301 (Nürnberg Caspar Hochfeder).

2. Pellechet Cat. gen. 2370, Proctor 1736.

3. Copinger I. 103; Pellechet Cat. gen. 2352; Proctor 299 (vor 1479); Schachinger 185; (Hain und Panzer: Basel c. 1480; Holtrop: Basel Joh. von Amerbach, 1478—1480; Hellebrandt Basel?; Klemm, Nentwig und Voullième: Strassburg, A. Rusch, 1478—1480; Copinger: Strassburg, A. Rusch, 1480; Pellechet: Strassburg, A. Rusch für Anton Koberger c. 1480); Schubert 306 (Pars IV. 290 Bll.).

4. Copinger I. 175. (Diese Inc. ist ein Theil des speculum naturale von Vincentius Bellov.)

5. Copinger I. 306 (53 Zeilen); Proctor 2381 (Spirae Petrus Drach 1. Jänner 1491); Schachinger 541; Schubert 1047.

6. Copinger I. 314.

7 u. 8. Copinger I. 399; Proctor 314 (Argent. Dr. d. Henricus Ariminensis. Type 1^{bb}).

9. Copinger I. 100; Pellechet Cat. gen. 2374; Proctor 1649 (20. Juni). Die Ordnungszahl für Hain ist in 3135 zu verbessern.

10. Copinger I. 93; Pellechet Cat. gen. 2298; Proctor 4431; Schubert 311.

11. Copinger I. 102; Pellechet Cat. gen. 2344; Proctor 4180.

12. Copinger I. 96; Pellechet Cat. gen. 2319; Proctor 424 Argent. Dr. d. 1483 Vitae patrum); Schubert 327. (Fehlen noch 2 Bll., so dass im ganzen 516 Bll. sind.)

13. Copinger I. 96; Pellechet Cat. gen. 2325; Proctor 7664 . October, 4 Typen); Schachinger 176; Schubert 330.

14. Copinger I. 102; Pellechet Cat. gen. 2346 (Vol. I. fehlt Anfang ein leeres Bl., 468 Bll.); Proctor 2060 (3. December).

15. Copinger I. 278; Proctor 7577 (31. Jänner).

16. Copinger I. 278; Proctor 2793; Seemiller IV. 25, 8.

17. Copinger I. 308; Proctor 2091 (19. April); Schachinger 545.

18. Proctor 7762 (5. September, 5 Typen); Schachinger 289.

19. Copinger I. 404; Proctor 4933; (15. Sept.); Schachinger 704.

20. Copinger I. 302 (Vol. I. 378 Bll., II. 318 Bll., in dem am lusse ein leeres Bl. fehlt, III. 440 Bll. gegen Cop. mit 328 Bll., 244 Bll., VI. 280 Bll. indem am Schlusse je ein leeres Bl. fehlt); llechet Cat. gen. 2351; Proctor 7763 (1. December, 6 Typen); achinger 184.

36. Copinger I. 57; Pellechet Cat. gen. 1495; Proctor 7630 Typen); Schubert 174 (die Variante mit Basel Joh. v. Amerbach re auszuschliessen).

37. Copinger I. 58 (Holtrop II. 774: Spirae Petrus Drach 1490); Pellechet Cat. gen. 1509; Proctor 724; Schubert 184.

38. Pellechet Cat. gen. 2148 (c. 1474).

39. Copinger I. 254 (1466; bezeichnet die Inc. als signiert und lt nur 204 Bll.); Proctor 203 (n. sp. als 1469).

40. Proctor 1553 (Div. A.); Schubert 789.

41. Proctor 2488 (Esslingen Conrad Fyner n. sp. als 1488).

42. Copinger I. 159 (n. sp. als 1466); Proctor 197 (n. sp. als 1466); achinger 482 (Scherrer: 1465—1466; Klemm: c. 1467).

43. Proctor 2485 (Esslingen Conrad Fyner); Seemiller II. 168?.

44. Proctor 2486 (Esslingen Conrad Fyner n. sp. als 1466); miller II. 168.

45. Pellechet Cat. gen. 932; Proctor 1555; Schachinger 787 herer: vor 1478; Klemm: c. 1472).

47. Copinger I. 38; Pellechet Cat. gen. 1045. (Am Anfang und Schlusse befindet sich noch je ein leeres Bl., so dass im ganzen 3 Bll. sind; die Zahl 264 im Cat. ist irrig); Proctor 199 (n. später 1466, vielleicht 1463); Seemiller I. 134.

48. Copinger I. 57; Pellechet Cat. gen. 1494; Proctor 2599; ubert 167. (Am Anf. u. am Schlusse fehlt 1 leeres Bl. im ganzen 108 Bll.)

49. Pellechet Cat. gen. 1494; Proctor 1641; Schubert 177; miller I. 70.

50. Copinger I. 37; Pellechet Cat. gen. 1007; Proctor 2510.

51. Copinger I. 265; Proctor 2032 (5. April); Schachinger 444; Schubert 868.

52. Copinger I. 36; Proctor 2774 (2 Typen).

53. Copinger I. 38; Pellechet Cat. gen. 1033 (Wensler); Proctor 7506—7508 (16. April, 20. August); Schubert 868.

54. Copinger I. 55; Pellechet Cat. gen. 1460; Proctor 681 (20. März); Schubert 179; Seemiller III. 171.

55. Copinger I. 113; Proctor 683 (31. Oct.); Schachinger 292; Schubert 389; Seemiller III. 147.

56. Pellechet Cat. gen. 1598; Proctor 403; Schubert 161; Seemiller IV. 14, 46.

57. Copinger I. 41; Pellechet Cat. gen. 1093; Proctor 4793 (7. September); Schubert 1535; Seemiller IV. 11, 23.

58. Copinger I. 56; Pellechet Cat. gen. 1483; Proctor 7599 (4 Typen); Schachinger 100; Schubert 176; Seemiller IV. 35, 14.

59. Copinger I. 83; Pellechet Cat. gen. 2090; Proctor 7687 (4 Typen); Schachinger 158; Schubert 279. Die Signatur ist a—4, A—K j.

60. Bonn. Inck. 257; Copinger I. 113; Proctor 639. (Dr. d. 148 Jordanus v. Quedlingburg, Div. B.; 18. December); Schubert 390.

61. Copinger I. 84; Proctor 707 (31. Mai); Schubert 281; Seemiller IV. 90, 70.

62. Copinger I. 204; Proctor 4893; Schubert 665.

63. Copinger I. 255; Proctor 7692 (4 Typen); Schachinger 438; Schubert 861.

64. Copinger I. 116; Proctor 2068 (Ant. Koberger); Schachinger 208 und 214; Schubert 392 (Caspar Hochfeder); Bonn. Inck. 26 und 271.

70. Proctor 1951.

71. Copinger I. 21; Pellechet Cat. gen. 561; Proctor 7522; Schachinger 61; Schubert 67; Seemiller I. 152.

72. Copinger I. 269; Proctor 1554; Schubert 905 (c. 1470).

73. Copinger I. 33 (Argentorati); Pellechet Cat. gen. 89 (Basileae); Proctor 1490 (Coloniae Henr. Quentell vor 1490); Schachinger 90.

74. Copinger I. 309 (1475); Proctor 7393 (mit der Type, m welcher die vierte Druckerpresse zu Neapel druckte).

75. Pellechet Cat. gen. 287; Proct. 2494 (23. Mai); Schachinger 14 Schubert 35; Seemiller I. 42.

76. Copinger I. 9; Pellechet Cat. gen. 278; Proctor 4214 (5. Apri

77. Pellechet Cat. gen. 883; Schachinger 89; Schubert 111; miller III. 46.

78. Copinger I. 300 (Sign.: a—t, A—V): Proctor 7670 (22. Sept.; ypen); Schachinger 535; Schubert 1039.

79. Proctor 7676 (29. Nov.); Schachinger 536; Seemiller III. 140.

80. Copinger I. 22; Pellechet Cat. gen. 565; Proctor 2088 Februar); Schubert 69.

86. Proctor 1954.

87. Proctor 3242. (Div. A.; die Druckerpresse zu Lauingen); achinger 410. (Der Druckfehler, welchen Hain anmerkt, kommt ıt vor.)

88. Proctor 7464 (n. sp. als 1474; Schubert 1197 (c. 1470).

89. Pellechet Cat. gen. 1893. (Am Anf. fehlt ein leeres Bl., Bl. mit der Zahl I ist leer; 4 n. num. + 190 num. = 194 Bll., o 1472?); Proctor 1546 (2 Typen).

91. Copinger I. 54; Pellechet Cat. gen. 1406 (Sign.: a—g, G, y, aa—yy); Proctor 4458 (28. Apr.); Schubert 154; Seemiller II. 49.

92. Copinger I. 30; Pellechet Cat. gen. 846; Proctor 2774.

93. Seemiller III. 26.

94. Copinger I. 169 (gibt eine von dem vorl. Ex. verschiedene n. an); Proctor 2064 (28. September, 3 Typen); Schachinger 272; ubert 546; Seemiller III. 95, 7.

95. Copinger I. 421; Proctor 2063 (14. April, 3 Typen); achinger 744; Schuber 1044; Seemiller III. 99.

96. Copinger I. 63; Pellechet Cat. gen. 1641; Proctor 2260 Juni); Schubert 204.

97 u. 98. Copinger I. 169; Proctor 682 (31. October).

99. Schachinger 412.

100. Copinger I. 170; Proctor 701 (26. März); Seemiller IV. 58, 20.

101. Pellechet Cat. gen. 312 (Sign.: A—E, i): Proctor 1344 Juli).

102. Proctor 1833; Seemiller IV. 109, 16.

109. Copinger I. 259 (1500). Die ersten beiden Lagen sind ıiert; am Schlusse kommt ein leeres Blatt hinzu; im ganzen Bll. In der Beschreibung der Inc. sind die Blattzahlen 289, 290, —323, 324 in die Zahlen 291, 292, 293—325, 326 zu berichtigen.

110. Proctor 4210 (Venedig, Florentius von Strassburg).

111. Copinger I. 350 (1487); Proctor 1695.

112. Copinger I. 467 (1490); Proctor 1820 (22. October 1494).

113. Proctor 1597 (vorletzter Druck Schüsslers); Seemiller I. 40.

115. Proctor 2524; Seemiller II. 64.

116. Proctor 1671 (10. März); Seemiller II. 66.

118. Copinger I. 271; Proctor 1878 (2 Typen); Schubert 921; Seemiller IV. 6, 2.

119. Copinger I. 228; Proctor 7672 (12. u. 21. März, 3 Typen); Schubert 737; Seemiller III. 165, 65.

120. Copinger I. 271; Proctor 2080 (Nürnberg, Ant. Koberger); Schubert 927 (Köln, Herm. Bungart; am Schlusse fehlen 2 leere Bll.; im ganzen 8 n. num. + 192 num. + 2 n. num. = 192 Bll.).

121. Copinger I. 420 (mit dem angegebenen Druckfehler); Seemiller IV. 37, 26.

122. Copinger I. 228 (das leere Bl. befindet sich aber am Ende); Proctor 698 (11. Aug. u. 13. Dec., 3 Typen); Seemiller IV. 50, 48.

123. Copinger I. 414; Schachinger 574; Schubert 1390.

124. Bonn. Inck. 1154; Copinger I. 287; Proctor 2291 (29. Nov.); Schachinger 806; Schubert 995; Seemiller IV. 47, 29.

125. Copinger I. 249; Proctor 1830; Schubert 836; Seemiller IV. 97, 20.

126. Schubert 930.

137. Pellechet Cat. gen. 290 (Coloniae Henr. Quentell c. 1498); Proctor 740 (Strassburg, Dr. d. Casus breves decretalium v. 1493. Georg Hussner?); Schachinger 15.

138. Proctor 2529.

139. Proctor 3499 (Johannes Schurener, Type I[A]).

140. Pellechet Cat. gen. 2079 (Basel 1490); Proctor 7631 (Basel Joh. v. Amerbach); Schachinger 154; Schubert 260 (Strassburg); Seemiller IV. 151, 387(?)

143. Proctor 2521 (1478).

144. Proctor 2656 (Blaubeuern Conrad Mancz).

145. Copinger I. 227 (1482); Proctor 1061 (1484).

148. Copinger I. 279 (Strassburg, Johann Prüss 1495); Proctor 561 (Strassburg, Johann Prüss); Bonn. Inck. 670; Schachinger 485; Schubert 971.

149. Proctor 1127 (Dr. d. Albertus M., De virtutibus; nicht später als 1474).

150 u. 151. Copinger II. 398, 3960. (Basel, Nic. Kessler nur die Anzahl der Seiten differiert); Proctor 7715(?)

152. Schachinger 665.

153. Copinger I. 467 (1493); Proctor 1847 (Augsburg, Johann Froschauer).

154. Copinger I. 486. (Der angef. Sign. geht ein a^6 voran); roctor 3100; Schubert 1663 (nach 1498); Seemiller IV. 123, 221.

155. Proctor 4153; Seemiller I. 35 und II. praef. IV.

156. Copinger I. 138. (Erste bekannte Incunabel mit dem Namen :s Dr. Renner); Proctor 4154.

157. Copinger I. 245.

158. Copinger I. 486; Proct. 4300; Schachinger 820; Schubert 1586.

159. Copinger I. 249 (Argent. Henr. Knoblochzer 1478? rit. Mus.: C. Fyner Esslingen?); Proctor 333 (Argent. Dr. d. enricus Arim.); Seemiller II. 21.

160. Proctor 1991 (27. Febr.); Schachinger 401; Seemiller II. 38.

161 u. 162. Proctor 1997 (2. April).

163. Copinger I. 262. (Zwischen den Lagen mit den Sign. a—z id der zweiten Reihe mit den Sign. A—Z befindet sich eine Lage it der Sign. et); Proctor 2351 (7. September); Schubert 889; emiller II. 110.

164. Proctor 2038 (2. September); Seemiller II. 117.

165. Proctor 2035 (6. Mai); Schachinger 462; Schubert 900.

166. Proctor 1753 (10. April); Schachinger 854.

167. Proctor 591 (Dr. d. 1483 Jordanus v. Quedlingburg); hubert 1094 (Mart. Flach).

168. Copinger I. 181; Proctor 2704 (26. Mai); Schachinger 293; hubert 587; Seemiller III. 13.

169. Copinger I. 442; Proctor 438 u. 440 (12. Februar und . April); Schachinger 761; Schubert 1460.

170. Copinger I. 23 (vorliegendes Ex. weist noch zwei Lagen it Sign. auf, welche den angef. vorangehen); Proctor 4806 (11. Apr.).

171. Proctor 2043 (29. Juni); Schachinger 234; Schubert 439.

172. Copinger I. 268; Proctor 3126 (Dr. d. Lindelbach; . Jänner); Schubert 901.

173. Schachinger 636.

174. Copinger I. 240; Proctor 425 (Strassburg, Dr. d. 1483. itae patrum; 9. October); Schachinger 402; Panzer IV. 39, 301. ie Signatur ist: a—z, A—K.

175. Proctor 2568; Schachinger 417; Seemiller III. 65.

176. Copinger I. 481; Proctor 2054 (4. September, 3 Typen).

177 bis 180. Copinger I. 327; Proctor 2059 (14. Februar, Typen); Schachinger 579; Seemiller III. 75.

181. Schubert 1259.

182. Proctor 675; Schubert 1239.

183 u. 184. Proctor 2058 (20. Jänner); Schachinger 637; Schubert 1251 und 1253; Seemiller III. 73.

185. Copinger I. 23 (das vorliegende Ex. weist auch vor den ang. Sign. eine Lage mit Sign. a aus); Pellechet Cat. gen. 602; Proctor 5017 (28. Februar); Seemiller III. 95.

186. Proctor 2261; Schachinger 404; Schubert 800.

188. Copinger I. 327.

189. Proctor 684.

190. Copinger I. 141; Proctor 1714 (23. Februar).

191. Copinger I. 369; Proctor 550 (Strassburg, Johann Pruss); Schachinger 669.

193 u. 194. Schachinger 352; Schubert 691.

195. Copinger I. 241; Proctor 739 (Strassburg, Dr. d. 1493 casus breves decretalium [Georg Husner]; 31. December, 3 Typen).

196. Proctor 704 (26. Juli); Schubert 451; Seemiller IV. 74, 61; Copinger I. 496.

197. Copinger I. 254; Proctor 7761 (4 Typen); Schubert 852.

198. Proctor 641 (Dr. d. 1483 Jordanus v. Quedlingburg); Schachinger 782 und 80; Schubert 1505 und 99; Seemiller IV 15, 50.

199 u. 200. Copinger I. 369 (nach der Lage mit der Sign. D kommt noch eine mit der Sign. j); Proctor 3194 (2. Mai); Schubert 1216.

201. Copinger I. 82 (Pars III. erste Lage mit der Sign. A, hierauf AA—ZZ, etc.); Pellechet Cat. gen. 2061; Proctor 2123 (4. Februar).

202 bis 204. Copinger I. 104 (Pars I. vorletzte Sign. t^{ur}, Pars II. erste Lage i^6; im ganzen 114 Bll.); Proctor 3234 (Tübingen, J. Otmar; 18. November); Seemiller IV. 111, 25.

205 u. 206. Proctor 3205 (8. December).

207. Copinger I. 104; Proctor 3234 (10. März); Schubert 342 (Reutlingen).

248. Copinger I. 471 (1490); Proctor verweist diese Incunabel aus dem 15. Jahrhundert.

249. Proctor 1523 (22. Jänner); Schubert 637.

250. Copinger I. 471; Proctor 3554 (30. August).

251. Copinger I. 199; Proctor 1996 (19. April); Schubert 639.

252. Proctor 2009 (6. November).

253. Copinger I. 199 (Joannes Pryss).

254. Copinger I. 339; Proctor 4803, Sign. a—y, 1—10.

255. Proctor 616 (Dr. d. 1483 Jordanus von Quedlingburg; (1. September); Schubert 643.

256. Copinger I. 340.

257. Copinger. 292; Proctor 699.

259. Copinger I. 340.

270. Bonn. Inck. 500; Pellechet Cat. gen. 248; Proctor 213 (n. sp. als 1475); Schachinger 147; Schubert 228.

272. Proctor 1843 (Augsburg, Joh. Froschauer); Seemiller IV. 144, 341.

273. Copinger I. 364; Proctor 4695 (mit Barth. de Blauis und Mapphaeus de Paterbonis).

274. Copinger I. 144.

275. Proctor 2047 (8. April); Schachinger 640; Seemiller III. 39.

276 u. 277. Copinger I. 132; Schachinger 243; Seemiller III. 49.

278. Proctor 2780 (2 Typen); Schubert 1208; Seemiller III. 56.

279. Copinger I. 26 (mit der Tafel „arbor cognationis spiritualis", wie selbe das Exemplar in Berlin aufweist).

280. Copinger I. 326; Proctor 689.

281 u. 282. Proctor 1892 (28. März; 3 Typen); Schachinger 771; Schubert 1475.

283. Copinger I. 201; Pellechet Cat. gen. 442; Proctor 7222 (10. Februar, 2 Typen).

284. Proctor 4930 (30. Juli).

285. Copinger I. 222; Proctor 1829 (2 Typen).

286 u. 287. Copinger I. 347; Proctor 3236 (beide: Johann Otmar Pr.: zweite Druckerpresse; 3 Typen).

289. Proctor 278 (Heinrich Eggstein).

290. Copinger I. 234; Proctor 7641 (Basel, Joh. v. Amerbach, 4 Typen); Schachinger 567; Schubert 1090.

291 u. 292. Copinger I. 143 (Bl. 1, 194, 195 und 196 sind leer; im ganzen 196 Bll.); Proctor 1594 (5. Februar); Seemiller I. 37.

293. Copinger I. 153.

295. Proctor 593 (Dr. d. 1483 Jordanus v. Quedlingburg; 24. Februar, 3 Typen); Schubert 566.

296. Proctor 618 (Dr. d. 1483 Jordanus v. Quedlingburg; 23. Februar); Schachinger 855; Schubert 1652 (Joh. Prüss).

297. Bonn. Inck. 60; Pellechet Cat. gen. 815; Proctor 2067 (10. Jänner); Schachinger 84.

298. Proctor 476A (Joan. Reichart v. Grüningen); Schubert 1656; Seemiller IV. 70, 32.

300. Proctor 1542 (Augsburg, Günther Zainer, Type 2; nicht später als 1473).

301. Proctor 1959 (3. April).

302. Proctor 5795 (6. Juli).

303. Copinger I. 161; Proctor 4705 (mit Bartholomaeus de Blauis, 5. März, 2 Typen).

304. Copinger I. 460.

305. Copinger I. 265; Proctor 5291 (29. Februar, 3 Typen).

306. Proctor 2081; Schubert 1625.

307. Copinger I. 277; Proctor 5559; Seemiller IV. 92, 86.

326. Copinger I. 370 (1485); Proctor 3174 (Hagenau Heinr. Gran); Schachinger 669.

327. Proctor 7564; Schubert 1362.

329. Proctor 1287 (Heinrich Quentell sec. press.).

330. Copinger I. 206; Proctor 3173 (30. Juli, 5. Druck aus Hagenau, 3 Typen); Schachinger 335.

331. Proctor 640 (22. Dec., Dr. d. 1483 Jordanus v. Quedlingburg, Div. B.).

332. Proctor 637 (25. August, Dr. d. 1483 Jordanus v. Quedlingburg, Div. B.).

333. Proctor 5444 (20. December, 2 Typen).

336. Proctor 1347 (20. November, 4 Typen).

340. Schachinger 7.

344. Proctor 2411 (Speier Johann und Conrad Hist).

345. Proctor 2496 (Type I^A, I^B).

347. Bonn. Inck. 409; Copinger I. 232 (a—n); Proctor 450 (15. Jänn., Joh. Reichard v. Grüningen); Schachinger 326; Schubert 756.

348. Copinger I. 232 (Parisiis); Proctor 625 (Strassburg, Dr. d. 1483 Jordanus v. Quedlingburg, 25. Jänner).

349. Bonn. Inck. 247; Copinger I. 109; Proctor 5367 (25. März, 3 Typen); Schubert 361.

350. Proctor 2113 (24. Februar); Schachinger 355; Seemiller IV. 78, 2.

355. Proctor 157 (21. Juni, 2 Typen); Seemiller III. 67.

356. Copinger I. 464; Proctor 9493 (Druck des Thwrocz, 20. März); Schachinger 807, Schubert 1558.

357. Copinger I. 431; Proctor 2084 (12. Juli); Schachinger 747; Schubert 1419; Seemiller IV. 39, 35.

358. Proctor 2086; (23. Dec.); Schachinger 749.

359. Copinger I. 431; Proctor 1786 (1. Februar, 3 Typen); Schachinger 748; Schubert 1419.

363. Proctor 1763 (Johann Schönsperger).

364. Copinger I. 295 (Sign. a—n^8, o^6); Proctor 1879 (9. Jänner, 5 Typen); Schachinger 519; Seemiller IV. 7, 2.

367. Proctor 1585 (Type 2^B); Schachinger 509.

368. Copinger I. 283 (gibt 363 Bll. an).

369. Proctor 2103 (17. Jänner); Schachinger 768; Schubert 936.

375. Copinger I. 25.

376. Proctor 482 (nach dem 13. August 1497, 3 Typen); Schachinger 425; Seemiller IV. 89, 66.

378. Copinger I. 311; Proctor 6860 (Damianus de Moylis. 12. December).

379. Pellechet Cat. gen. 1872; Proctor 2036 (30. Mai); Schachinger 135; Schubert 234.

380. Proctor (14. Februar, Dr. 1483 d. Jordanus v. Quedlingburg, 3 Typen); Schubert 236.

381. Copinger I. 483 (c. 1493); Proctor 1295 (Köln, Heinrich Quentell sec. press.); Seemiller III. 165.

390. Copinger I. 182 (fälschlich Joannes Reinard von Grüningen); Proctor 602 (9. März, Dr. 1483 d. Jordanus von Quedlingburg); Schubert 588; Seemiller III. 56.

392. Copinger I. 299; Proctor 3187 (25. Juli).

I. Drucker-Register.

,ndrinus Bartholom. et
dreas Asulanus . . . Venedig
'bach Johannes de . . Basel
lmus Thomas Badensis Tübingen
ldus Christophorus . . Venedig
'abene Georgius Man-
,nus . . . . . Venedig
ısius . . . . . Paris
ı Andreas de . . . . Venedig
l o. Dr.
larius de Bazelariis . Regium
lius Bernardinus Ber-
nensis . . . . . Venedig
dictus Nicolaus de et
:obus Suigus . . . . Turin
llis Manfredus de, de
strevo . . . . . Venedig
n o. Dr. . . . . .
:o Johannes de alias
cuinus de Tridino . . Venedig
ı Johannes . . . . . Lyon
ıia Johannes de et Man-
:m de Gherretzem . . Venedig
ssner Fridericus . . . Nürnberg
kmut Conrad . . . . Ulm
h Petrus . . . . . Speier
ı Martin . . . . . Strassburg
cofordia Nicolaus de . Venedig
en Johannes . . . . . Basel
chauer Johannes . . . Augsburg
er Michael . . . . . Basel
berg Johannes . . . . Rom
ta Lucas Antonius de Venedig
. Heinrich . . . . . Hagenau
sis Gabriel de Papia . Venedig
inger Johann . . . . Strassburg
Guldinbeck Bartholomäus . Rom
Heidelberg o. Dr.
Hochfeder Caspar . . . . Nürnberg
Husner Georg . . . . . Strassburg
Kachelofen Conrad . . . . Leipzig
Kaestlin Hermann . . . . Augsburg
Kessler Nicolaus . . . . . Basel
Knobloch Johann . . . . . Strassburg
Knoblochzer Heinrich . . . Heidelberg
Koberger Anton . . . . . Nürnberg
Koelhoff Johann . . . . . Köln
Köln o. Dr.
Krakau o. Dr.
Kunne Albert de Duderstadt Memmingen
Lauer Georg . . . . . Rom
Laugingen o. Dr.
Lescuyer Bernardus . . . Lyon
Lichtenstein Hermann Co-
loniensis . . . . . Venedig
Lichtenstein Petrus Coloni-
ensis . . . . . Venedig
Locatellus Bonetus Bergo-
mensis . . . . . Venedig
Lotter Melchior . . . . . Leipzig
Luere Simon de . . . . . Venedig
Lyon o. Dr.
Mainz o. Dr.
Manutius Aldus . . . . . Venedig
Mentelin Johann . . . . . Strassburg
Miller . . . . . .
Nürnberg o. Dr.
Otmar Johann . . . . . Augsburg
Otmar Johann . . . . . Reutlingen
Otmar Johann . . . . . Tübingen
Paganinis Alexander de . Venedig
Parma o. Dr.

Petit Joannes et Thielmann Kerver . . . . . Paris
Petri Adam de Langendorf Basel
Petri Joannes de Langendorf et Joannes Froben . . . Basel
Peypus Friedrich . . . . . Nürnberg
Pflanzmann Jodoc . . . . Augburg
Pfortzen Jacob de . . . . Basel
Philovallis Hieronymus et Joannes Singrenius . . Wien
Pincius Philippus Mantuanus . . . . . Venedig
Planck Stephan . . . . Rom
Quentell Heinrich . . . . Köln
Ragazonibus Theodorus de Asula . . . . . Venedig
Radtolt Erhardus . . . . Augsburg
Renner Franciscus de Hailbrunn . . . . . Venedig
Reutlingen o. Dr.
Reuwich Erhard . . . . . Mainz
Reynsburch Theodorus de et Raynaldus de Novimagio Venedig
Reyser Michael . . . . . Eichstädt
Richel Bernard . . . . . Basel
Rusch Adolf . . . . . Strassburg
Sachon Jacob . . . . . Lyon
Schäfler Johann . . . . . Ulm
Schoensperger Johann . . Augsburg
Schopsser Johann . . . . München
Schott Martin . . . . . Strassburg
Schürrer Matthias . . . . Strassburg
Schüssler Johann . . . . Augsburg
Schumann Valentin . . . Leipzig
Scincenzeler Joan. Angelus Mailand
Sensenschmid Joh. et Henricus Käfer de Moguntia Nürnberg
Singrenius Joannes . . . . Wien
Soardis Lazarus de . . . . Venedig
Soncino Hieronymus de . . Pisaurum
Sorg Anton . . . . . Augsburg
Strassburg o. Dr.
Stuchs Georg von Sulzbach Nürnberg
Tübingen o. Dr.
Vecchi Alexander . . . . Venedig
Vietor Hieronymus et Joan. Singrenius . . . . . Wien
Weissenburger Joannes . . Landshut
„ „ . . Nürnberg
Wensler Michael . . . . Basel
„ „ et Franz Biel . . . . . Basel
Wienner Joannes . . . . Augsburg
Wild Leonardus de Ratisbona . . . . . Venedig
Winterburger Joannes . . Wien
Zainer Günther . . . . . Augsburg
Zainer Joannes . . . . . Ulm
Zarottus Antonius . . . . Mailand
Zyrvekzee Cornelius . . . Köln.

II. Register der Drucke nach Druckorten und Druckern.

I. Augsburg.

1. Johannes Froschauer.

O. J. Trithemius Joannes: Institutio vitae sacerdotalis.
1496 Sinthis Joan.: Composita verborum.
1498 Henricus de Hassia: Secreta sacerdotum.
Fridericus Imp.: Privilegia clericorum.
Manuale parochialium sacerdotum.

2. Hermannus Kestlin.

1484 Jacobus de Voragine: Sermones de sanctis. 2°.

3. Miller.

1516 Gafurius Franchinus: Musicae rudimenta Aventino ed. 4°.

4. Johannes Otmar.

1507 Biblia germanica. 2°.
1508 Geiler Johann von Kaisersberg: Predigten Teutsch. 2°.

5. Pflanzmann Jodoc.

[1]. Biblia germanica. 2°.

6. Erhardus Ratdolt.

[14]38 Gerson Joannes: De imitatione Christi. 4°.
[14]39 Leupoldus Dux Austr.: Compilatio de astrorum scientia. 4°.
[14]41 Statuta Provincialia Salisburgensia. 2°.

7. Johannes Schönsperger.

[14]97 Schedel Hartmannus: Liber Chronicarum. 2°.
[14]98 Thomas a Kempis: De imitatione Christi (germanice). 4°.
[15]02 Pelbartus de Themeswar: Sermones de tempore. 2°. Sermones Pomerii quadragesimales. 2°.

8. Joannes Schüssler.

[14]72 Cassiodorus M. Aurelius: Historia tripartita eccl. 2°.
Jacobus de Theramo: Consolatorium peccatorum. 2°.

9. Antonius Sorg.

[1]. Nider Joannes: Consolatorium timoratae conscientiae. 2°.
[14]75 Augustinus s. Aur.: Liber qui vocatur Quinquaginta. 2°.
[14]77 Biblia germanica. 2°.
[14]79 Jacobus de Theramo: Consolatorium peccatorum (germ.). 2°.
Ortolff v. Bayrland: Arzneibuch. 2°.
[14]80 Otto von Passau: Die vierundzwanzig Alten . . . 2°.
[14]83 Seelentrost. 2°.
[14]85 Hortus sanitatis sive Herbarius. 2°.
[14]90 Caracciolus Robertus de Licio: Sermones de laudibus Ss. 2°.

10. Joannes Wienner.

[14]75 Guillermus: Postilla super epistolas et evangelia. 2°.

11. Güntherus Zainer.

[1]. Gregorius M.: Liber epistolarum. 2°.
Hugo de S. Victore: Sententiae in II. librum de incarnatione verbi. 2°.
Landrechtbuch. 2°.
Speculum humanae salvationis. 2°.
Thomas de Aquino: Catena aurea. 2°.
1470 Duranti Guillelmus: Rationale divinorum officiorum. 2°.
1475 Bartholomaeus Pisanus: Summa de casibus conscientiae. 2°.

II. Basel.

1. Ohne Drucker.

1485 Petrus de Palude: Sermones thesauri novi de sanctis. 2°.
1489 Joannes Nivicellensis: Concordantiae biblior. et can. 2°.

2. Joannes de Amerbach.

O. J. Augustinus Aurelius: Exposit. evangelii Joannis 2°.
1482 Vocabularius breviloquus. 2°.
1493 Augustinus Aurelius: Liber epistolarum. 2°.

3. Joannes Froben.

1496 Herpf Henricus: Speculum aureum decem praeceptorum. 4°.

4. Michael Furter.

1503 Psalterium cum appartu vulgari. 4°.
Surgant Joannes Ulricus: Manuale curatorum. 4°.
1504 Textus Sequentiarum. 4°.
1506 Surgant Joannes Ulricus: Manuale curatorum. 4°.
1508 Reisch Gregorius: Margarita Philosophica. 4°.
1511 Guillermus: Postilla super epistolas et evangelia. 4°.
Passio D. N. I. Chr. secundum seriem IV evangelistarum. 4°.
1512 Bechoffen Joan.: Expositio Missae.

5. Nicolaus Kessler.

O. J. Hemmerlin Felix: Variae oblectationis opuscula et tractatus. 2°.
1487 Biblia latina. 2°.
1488 Meffret: Sermones de tempore et de sanctis. 2°.
Petrus Lombardus: Sententiarum libri IV cum conclusionibus Henrici Gorrichem. 2°.

1489 Gerson Joannes: Opera 2°.
Petrus Lombardus: Sententiarum libri IV cum conclusionibus Henrici Gorrichem. 2°.
1495 Bernardus: Sermones te tempore et de sanctis. 2°.
1497 Hieronymus: Epistolae et tractatus. 2°.

6. Adam Petri de Langendorff.

1513 Marullus Marcus: Bene vivendi instituta. 4°.
1516 Petrus Lombardus: Sententiarum libri IV cum conclusionibus Henrici Gorrichem 2°.
Plenarium 2°.

7. Joannes Petri de Langendorff et Joannes Froben.

1496 Conradus de Alemania: Concordantiae Bibliorum. 2°.
1498 Biblia latina c. glossulis tam marg. quam interl. una cum Nicolai de Lyra postillis etc. 2°.

8. Jacobus de Pfortzheim.

1494 Manburnus Joannes: Rosetum exercitiorum . . . 2°.
1501 Brulefer Stephanus: Formalitatum textus cum commento. 4°.
Brulefer Stephanus: Reportata in IV Bonaventurae libros Sententiarum. 4°.
1502 Paschasius Radbertus: Commentaria in lamentationibus Jeremiae prophetae. 4°.
1504 Joannes Chrysostomus: Opera. 2°.
1506 Albertus Magnus: Scripta super IV libros Sententiarum. 2°.
1508 Nicolaus de Nyse: Gemma praedicantium. 4°.
1511 Agenda secundum rubricam eccl. cath. Salisb. 4°.
Graduale ecclesiae Augustanae. 2°.

9. Bernardus Richel.

O.J. Alphonsus a Spina: Fortalitium fidei. 2.

10. Michael Wensler.

1487 Justinianus: Codex. 2°.

11. Michael Wensler und Friedr. Biel.

O.J. Paraldus Guilielmus: Summa virtutibus et vitiis. 2°.

III. Brünn.

Ohne Drucker.

1488 Joannes de Twrocz: Chronica Hungariae. 2°.

IV. Eichstädt.

Michael Reyser.

O.J. Tondalus de eius visione. 4°.

V. Hagenau.

Henricus Gran.

1491 Exercitium puerorum grammaticale. 4°.
1497 Lochmaier Michael: Sermones sanctis. 2°.
1498 Pelbartus de Themeswar: Stellarium coronae Virginis Mariae
1500 Bernardinus de Busti: Rosarium sermonum praedicabilium. 2°
1501 Michael de Hungaria: Sermones quadragesimales . . . 4°.
1502 Michael de Hungaria: Sermones dominicales . . . 4°.
Michael de Hungaria: Sermones sanctis . . . 4°.
1504 Albertus Magnus: Notulae Evangelium Lucae. 2°.
Albertus Magnus: Postilla in Evangeliare Joannis. 2°.
Pelbartus de Themeswar: Expositio libri Psalmorum . . . 2°.
Pelbartus de Themeswar: Sermones de tempore. 2°.
1505 Albertus Magnus: Super Evangelium Matthaei Ev. Postilla.
Albertus Magnus: Notulae Marcum. 2°.
Angelus de Clavasio: Summa Angelica de casibus conscientiae
Pelbartus de Themeswar: Sermones Pomerii de sanctis. 2°.

Pelbartus de Themeswar: Sermones Pomerii quadragesimales. 2°.

06 Michael de Hungaria: Sermones dominicales. 4°.

Michael de Hungaria: Sermones de sanctis. 4°.

Michael de Hungaria: Sermones quadragesimales. 4°.

10 Hermannus Torrentinus: Elucidarius. 4°.

Nicolaus de Nyse: Sermones de tempore et de sanctis. 4°.

13 Vivaldus Joan. Ludov.: De contritionis veritate aureum opus. 4°.

14 Wann Paulus: Sermones de VII vitiis criminalibus eiusque remediis. 4°.

18 Bareletta Gabriel: Sermones de tempore et de sanctis. 4°.

20 Hollen Gotschalcus: Sermonum in epistolas dominicales opus. 2°.

VI. Heidelberg.

1. Ohne Drucker.

J. Magister Joan. de Magistris: Dicta sive glossulae circa sumulas Petri Hispani. 2°.

2. Heinrich Knoblochzer.

35 Hugo de Prato Florido: Sermones de sanctis. 2°.

VII. Köln.

1. Ohne Drucker.

J. Leonardus de Utino: Sermones de sanctis. 2°.

Perger: Grammatica nova 4°.

86 Vocabularius breviloquus.

2. Joannes Koelhoff.

J. Joan. de s. Geminiano: Summa de exemplis et similitudinibus rerum. 2°.

81 Caesarius Heisterbacensis: Dialogus miraculorum. 2°.

3. Henricus Quentell.

98. Albertus Magnus: Summa de virtutibus sive paradisus animae. 4°.

Menigken Carolus: Epistolae. 4°.

1503 Albertus Magnus: Summa de officio missae . . . 2°.

1505 Dictionarium pauperum. 8°.

1507 Postillae maiores. 4°.

4. Cornelius Zyruckzee.

1507 Maillardus Oliverius: Sermones de sanctis. 4°.

1509 Herolt Joan.: De eruditione christi fidelium. 4°.

VIII. Krakau.

Ohne Drucker.

1507 Cicero M. Tullius: Oratio pro Cneio Pompeio. 4°.

IX. Landshut.

Joannes Weissenburger.

1513 Manuale parochial. sacerdotum. 4°.

1514 Dungersheym Hier.: Tractatus de modo discendi et docendi. 4°.

1517 Beichtspiegel. 4°.

X. Laugingen.

Ohne Drucker.

1473 Augustinus Aurelius: De consensu Evangelistarum. 2°.

XI. Leipzig.

1. Conrad Cacheloffen.

1489 Widmann Johann: Rechnung auf alle Kaufmannschaft. 8°.

2. Melchior Lotter.

1509 Psalterium Davidis cum hymnis. 8°.

3. Valentin Schumann.

1517 Ornitoparchus Andreas: Musicae activae micrologus. 4°.

XII. Lyon.

1. Ohne Drucker.

1511 Hugo a Prato Florido: Sermones de tempore et de sanctis. 4°.

Joannes Valensis: Summa de regimine vitae humanae. 8°.

2. Joannes Cleyn.

1509 Pelbartus de Themeswar: Sermones Pomerii quadragesimales. 4°.
Pelbartus de Themeswar: Stellarium coronae Virginis Mariae. 4°.
1513 Bernardinus de Busti: Rosarium sermonum. 4°.
1516 Hortulus animae. 8°.
1520 Homiliarius. 2.

3. Bernardus Lescuyer.

1514 Herolt Joannes: Sermones de tempore . . . 2°.

4. Jacob Sachon.

1511 Biblia latina. 8°.
1517 Virgilius Maro P.: Opera cum commentariis. 2°.

XIII. Mailand.

1. Joannes Angelus Scinzenzeller.

1513 Valerius Maximus: Factorum et dictorum memorabil. ll. IX. 2°.

2. Antonius Zarotus.

1476 Donatus: Commentaria in Terentii comoedias. 2°.

XIV. Mainz.

1. Ohne Drucker.

O.J. Magister de Magistris Joan.: Dicta sive glossulae circa summulas Petri Hispani. 2°.

2. Erhard Reuwich.

1486 Bernhard von Breydenbach: Die heiligen Reisen. 2°.

XV. München.

Joannes Schopsser.

O.J. Wann Paulus: Sermones XIX de praeservatione hominis a peccato. 4°.

XVI. Nürnberg.

1. Ohne Drucker.

1488 Nicolaus de Ausmo: Supplementum Summae Pisanellae. 4°.
1501 Hroswitha: Opera. 2°.
1507 Pinder Udalricus: Speculum onis D. N. J. Chr. 2°.

2. Friedericus Creussn

1488 Andreae Joannes: Lectura arboribus consanguinitatis

3. Casparus Hochfeder

1494 Thomas a Kempis: Opera.

4. Antonius Koberger.

O.J. Augustinus Aur.: Expositio gelii Johannis. 2°.
1479 Gritsch Joan.: Quadragesin
1480 Duranti Guillelmus: Rationa norum officiorum. 2°.
Herolt Joannes: Sermones pore . . . 2°.
1481 Duranti Guillelmus: Rationa norum officiorum. 2°.
1483 Bartholomaeus de Glanvil proprietatibus rerum. 2°.
Herolt Joannes: Sermones pore . . . 2°.
Hieronymus: Vitae Ss. Pat
Hugo de Prato Florido: Se de tempore et de sanctis.
Vincentius Bellovac.: Specu storiale. 2°.
1485 Bromyard Joannes: Summa cantium. 2°.
Paulus de Castro: Consilia gationes. 2°.
Vincentius Bellovac.: Specul rale. 2°.
1485 bis 1486 Nicolaus de Tu Lectura super V. ll. Decr.
1486 Antonius de Butrio: Lectu de transl. . . . 2°.
Joannes Verdeno: Sermones secure de tempore. 2°.
1486 bis 1487 Antoninus: Summa logicae Partes IV. 2°.
1487 Biblia latina cum postillis de Lyra. 2°.
Meffret: Sermones de tem de sanctis. 2°.
Petrus de Palude: Sermones tl novi de tempore et de sanc

)8 Angelus de Clavasio: Summa angelica de casibus conscientiae. 2°.
Baptista de Salis: Summa casuum conscientiae . . . 2°.
)1 Antoninus: Chronicon. 2°.
)2 Virgilius Maro P.: Opera cum commentariis. 2°.
)3 Schedel Hartmannus: Liber Chronicarum. 2°.
Schedel Hártmannus: Liber Chronicarum (germanice). 2°.
)4 Alphonsus a Spina: Fortalitium fidei. 2°.
Nicolaus de Lyra: Repertorium super bibliam. 2°.
)6 Sprenger Jacob et Henr. Kraemer: Malleus maleficarum. 4°.
)7 Ficinus Marsilius: Epistolae. 4°.
)9 Berchorius Petrus: Dictionarius. 2°.
)0 Bonaventura: Perlustratio in ll. IV Sententiarum. 2°.
)1 Jacobus de Voragine: Legenda sanctorum. 2°.
)3 Hollen Gottschalcus: Praeceptorium. 4°.

5. Friedericus Peypus.

.6 Coclaeus Joannes: Tetrachordum Musices.

6. Joannes Sensenschmidt.

J. Albertus M.: Compendium theologicae veritatis. 2°.
Gerson Joannes: De Simonia. 2°.

7. Joannes Sensenschmidt et Henricus Käfer.

'3 Reynerius de Pisis: Pantheologia. 2°.

Georgius Stuchs de Sulzbach.

[. Joannes de Turrecremato: De efficacia aquae bened. 4°.
)8 Gritsch Joan.: Quadragesimale. 2°.
Nicolaus de Ausmo: Supplementum Pisanellae. 4°.
)2 Missale Salisburgense. 2°.
)6 Rituale Salisburgense. 2°.
)8 Missale Salisburgense. 2°.
)5 Missale Salisburgense. 2°.

9. Joannes Weissenburger.

1513 Cura pastoralis pro ordinandorum tentamine collecta. 4°.

XVII. Paris.

Joannes Petit und Thielmann Kerver.

1508 Gratianus: Decretum cum apparatu. 2°.

XVIII. Parma.

Ohne Drucker.

1481 Magister de Magistris Joannes: Quaestiones super universam philosophiam Arist. 2°.

XIX. Pisaurum.

Hieronymus de Soncino.

1508 Arrianus: Historia de rebus gestis Alexandri M. 2°.

XX. Regium.

Bazalerius de Bazaleriis.

1498 Cicero M. Tullius: De natura Deorum. 2°.
1499 Cicero M. Tullius: De Divinatione. 2°.
Cicero M. Tullius: De fato, de legibus, liber ad Hortensium. 2°.

XXI. Reutlingen.

Ohne Drucker (Joannes Otmar).

1484 Simon de Cremona: Postilla. 2°.

XXII. Rom.

1. Ohne Drucker.

O. J. Aeneas Sylvius: Epistolae in Cardinalatu editae. 4°.
Ambrosius Coriolanus: Oratio de conceptionis Virginis. 4°.
Hugo de s. Caro: Expositio missae sive speculum ecclesiae. 4°.

2. Joannes Gensberg.

O. J. Bernardus: Speculum de honestate vitae. 4°.

3. Bartholomaeus Guldinbeck de Sulz.

1475 Joannes de Turrecremata: De efficacia aquae benedictae. 4°.

4. Georg Lauer.

O. J. Donatus Ludovicus: Oratio pro S. Augustini solemnitate. 2°.

5. Stephanus Planck.

O. J. Aeneas Sylvius: Epistola de fortuna. 4°.

1485 Aeneas Sylvius: Historia de duobus amantibus Euryalo et Lucretia. 4°.

XXIII. Speier.

Petrus Drach.

1482 Homiliarius. 2°.

XXIV. Strassburg.

1. Ohne Drucker.

O. J. Psalterium latinogermanicum. 2°.

1484 Martinus Polonus: Sermones de tempore et de sanctis. 2°.

1485 Bartholomaeus de Glanvilla: De proprietatibus rerum. 2°.
Comestor Petrus: Historia Scholastica. 2°.

1486 Duranti Guillelmus: Rationale divinorum officiorum. 2°.

1488 Duranti Guillelmus: Rationale divinorum officiorum. 2°.

1489 Jacobus de Voragine: Legenda sanctorum. 2°.

1493 Vincentius Ferrerius: Sermones de tempore et de sanctis. 2°.

1495 Brack Wencesl.: Vocabularium. 4°.
Bonaventura: Opuscula parva. 2°.
Vocabularius breviloquus. 2°.

1496 Jacobus de Voragine: Legenda sanctorum. 4°.
Textor Guillermus de Aquisgrano: De passione Christi sermones tres...
Anselmi dialogus de passione...
Bernardi tractatus de planctu B. M. V. 4°.

1507 Brunswig Hieronymus: Liber de arte destillandi. 2°.

2. Martinus Flach.

O. J. Augustinus Aurelius: Sermones Heremitas . . . 4°.

1487 Petrus de Palude: Sermones minicales Thesauri novi. 2°.
Petrus de Palude: Sermones qua gesimales Thesauri novi. 2°.

1488 Herolt Joannes: Sermones de t pore . . . 2°.

1489 Angelus de Clavasio: Summa gelica de casibus conscientiae
Augustinus Aurelius: Opuscula rima. 2°.
Bonaventura: Libri et tractatu
Guido de Monte Rochen: Manip curatorum. 4°.
Petrus de Palude: Sermones sanctis Thesauri novi. 2°.

1490 Meckenlocher Fridericus: Casi terminis VI. decretalium. 2°.

1493 Petrus de Palude: Sermones d nicales Thesauri novi. 2°.

1494 Gerson Joannes: Opera. 2°.
Heylin Joannes: Resolutorium c orum . . . 4°.

1495 Angelus de Clavasio: Summa gelica de casibus consc. 2°.

1496 Bernardinus de Bustis. Mariale.

1497 Bernardus: Sermones super Cai Canticorum. 2°.

1501 Marsilius ab Inghen: Quaesti super IV libros sent. 2°.

1502 Dionysius Areopagita: Opera q dam Ambr. Camald. interpr. 2
Dionysius Areopagita: De my theologia Mars. Fic. interpr. 2

3. Joannes Grüninger.

1484 Soccus: Sermones de tempor de sanctis. 2°.

1486 Petrus de Crescentiis: Opus r lium commodorum. 2°.

1494 Nicolaus Salicetus: Antidot animae. 8°.

1508 Wolphius Thomas iunior: Expo in psl. Domine quis habitabit.

1514 Geiler Joannes de Kaisersberg: mones de tempore et de sancti

Georg Husner.

ıs de Voragine: Legenda sanc-

oannes Knobloch.

rdus Oliverius: Sermones de
:u . . . 4°.
ıius Tranquillus C.: Illustres
°.

ohannes Mentlin.

ymus: Epistolae et trac-
2°.
ɜs Chrys.: Homiliae 70 in evan-
ı S. Matthaei. 2°.
ıs de Aquino: Summae Theol.
lae, Pars II. 2°.

[. Adolf Rusch.

latina cum glossa ordinaria
ridi Strabonis et interlineari
ni Laudunensis. 2°. (Wird
ıach Basel als Druckort ver-

Martin Schott.

tinus Aurelius: Canones iuxta
em, quam edidit regulam.

Iatthias Schürer.

Joannes de Kaisersberg:
ıenta passionis D. N. J. Chr. 4°.
Joannes de Kaisersberg: Na-
fatuorum. 4°.
ɜ Matthaeus Ver.: Opera. 4°.
ıs Naso Publ.: Heroidum. 4°.
ıs Asinius M. Actius: Comoe-
quinque. 4°.
ıus Desiderius Rotterodamus:
ıplici copia verborum. 4°.
ıs Rufus Quintus: De rebus
Alexandri Magni cum anno-
ibus Erasmi Rotterod. 2°.

XXV. Tübingen.

. Ohne Drucker.

erus Joannes: Tractatus de
ia. 4°.

2. Thomas Anselmus Badensis.

1513 Baptista Mantuanus: Bucolica... 4°.
Curtius Rufus Qu.: De rebus gestis Alexandri Magni. 2°.

3. Joannes Otmar.

1500 Biel Gabr.: Sermones de tempore. 4°.

XXVI. Turin.

Nicolaus de Benedictis et Jacobus Suigus.

1494 Alexander de s. Elpidio: De ecclesiastica potestate. 4°.

XXVII. Venedig.

1. Christophorus Arnoldus Alemanus.

1476 Albertus Magnus: Compendium theologicae veritatis. 4°.

2. Georgius Arrivabene Mantuanus.

1496 Joannes Gallensis: Communiloquium . . . 8°.
Rampigollis Antonius: Aurea biblia . . . 8°.

3. Bartholomaeus Alexandrinus et Andreas Asulanus.

1485 Cicero M. Tullius: De oratore. 2°.

4. Bernardinus Benolius.

1497 Eusebius Pamphilus: De praeparatione evangelica. 2°.

5. Bernardinus Vercellensis.

1501 Eusebius Pamphilus: De evangelica praeparatione. 2°.

6. Manfredus de Bonellis de Sustrevo.

1497 Boccatius Joannes: Genealogiae Deorum. 2°.

7. Joannes de Cereto alius Tacuinus de Tridino.

1496 Perottus Nicolaus: Cornucopiae linguae latinae. 2°.

1502 Curtius Rufus Qu.: Epistolarum libri V. 2°.
1509 Lactantius Lucius Corn. Firmianus: Opera. 2°.

8. Joannes de Colonia et Joannes Manthen de Gherretzem.

1475 Leonardus de Utino: Sermones de Sanctis. 4°.

9. Nicolaus de Francofordia.

1487 Angelus de Clavasio: Summa angelica de casibus conscientiae. 2°. Missale Romanum. 8°.

10. Nicolaus de Francofordia et Andreas de Asula.

1482 bis 1483 Nicolaus de Tudeschis: Lectura super V libros Decretalium. 2°.

11. Lucas Antonius de Giunta.

1518 Breviarium Salisburgense. 8°.

12. Gabriel Grassis de Papia.

1485 Ambrosius de Spira: Quadragesimale . . . 4°.

13. Hermannus Lichtenstein.

1490 Thomas de Aquino: Opuscula. 4°.

14. Petrus Lichtenstein.

1515 Missale Salisburgense.

15. Bonetus Locatellus.

1488 Ambrosius de Spira: Quadragesimale . . . 4°.

16. Simon de Luere.

1519 Joachimus Abbas: Liber concordiae novi ac vet. testam. 4°.

17. Aldus Manutius Romanus.

1497 Jamblichus: De mysteriis Aegyptiorum . . . 2°.

18. Alexander de Paganinis.

1511 Angelus de Clavasio: Summa angelica de casibus conscientiae. 8°.

19. Philippus Pincius Mantuanus.

1492 Horatius Flaccus: Opera cum commentariis. 2°.

1502 Brunus Franciscus: Tracta indiciis et tortura. 2°.
1505 Dinus de Mugello: Consilia Dinus de Mugello: Lectura titulo de actionibus. 2°. Paris de Puteo: Libellus catus . . . 2°.

20. Theodorus de Ragazon de Asula.

1490 Terentius Afer Publius: Cor sex cum comment. . . . 2°.

21. Franciscus Renner Hailbrunn.

1471 Leonardus de Utino: Quac simale aureum. 4°.
1472 Caracciolus Robertus de Lici quadragesimale. 2°.
1483 Biblia latina cum postillis de Lyra. 2°.

22. Theodoricus de Reynsbu Reynaldus de Nouimag

1478 Biblia latina. 2°.

23. Lazarus de Soardi
1516 Joachimus Abbas: Scriptur Hieremiam prophetam. 4°. Theolosphorus: Liber de tribulationibus et statu eccle
1517 Joachimus Abbas: Scriptur Isaiam. 4°.

24. Alexandro Vecchi.

1512 Fioretti di s. Francesco. 8°

24. Leonardus Wild de Rati

1480 Astesanus de Ast: Summa sibus conscientiae. 2°.

25. Augustus de Zannis Portesio.

1511 Caesar Cajus Julius: Comme

XXVIII. Ulm.

1. Conradus Dinckmut.

1486 Guillermus: Postilla super ep et evangelia. 2°.

2. Joannes Schäfler.

O. J. Tractatus solemnis multum praedicabilis. 4°.

2. Joannes Zeiner.

O. J. Albertus Magnus: Sermones notabiles de tempore et de sanctis. 2°.
Guillermus: Postilla super epistolas et evangelia. 2°.
Pflaum Jakob: Kalender.

1473 Albertus Magnus: De mysterio seu de officio missae. 2°.
Boccatius Joannes: Compendium de praeclaris mulieribus. 2°.

1475 Thomas de Aquino: Quaestiones de duodecim quodlibet. 2°.

1480 Joannes Junior: Scala coeli. 2°.

XXIX. Wien.

1. Joannes Singrenius.

1518 Mela Pomponius: Libri de situ orbis tres. 2°.

1520 Solinus C. Julius: Polyhistoria cum ennarrat. Joann. Camertis. 2°.

2. Hieronymus Vietor.

1516 Diodorus Siculus: Libri duo, primus de Philippi . . . 2°.

3. Hieronymus Vietor (Philovallis) et Joannes Singrenius.

1512 Bartholomaeus Coloniensis: Dialogus mythologicus. 4°.

1513 Panegyrici variorum autorum . . . 4°.

4. Joannes Winterburger.

1506 Missale Salisburgense. 2°.

1509 Simon de Quercu: Opusculum musices. 4°.

XXX. Ohne Ort, Drucker und Jahr.

Albertus Magnus: De eucharistiae sacramento Sermones 32. 2°.

Bernardinus Sen.: Sermones de evangelio aeterno. 2°.

Biblia latina. 2°.

Guido de Monte Rochen: Manipulus curatorum. 4°.

Guillerinus de Conchis: De opere sexti diei. 2°.

Jacobus de Clusa: Sermones dominicales. 2°.

Joannes Chrysostomus: De compunctione cordis. 2°.

Joan. Chrysostomus: Homiliae 44 super Miserere et Epistolas s. Pauli. 2°.

Joannes Chrysostomus: Sermones 25. 2°.

Joannes Vincellensis: Sermones vademecum. 4°.

Joannes Verdenna: Sermones dormi secure de tempore et de sanctis. 4°.

Ludolphus de Saxonia: Expositio psalmorum. 2°.

Marchesini Joan.: Mammotrectus super Bibliam. 2°.

Martyrium Sanctorum. 4°.

Molitor Joan.: Tabulae sive repertorium super totam Summam Antonini. 2°.

Montalvo Alphonsus de Diaz: Repertorium super Abbatem Panormitanum. 2°.

Nicolaus de Lyra: Quaestiones disputatae contra Hebraeos. 4°.

Oratio quaerulosa contra invasores clericorum. 4°.

Seneca Lucius Annaeus: De remediis fortuitorum. 4°.

Seneca Lucius Annaeus: De remediis fortuitorum. Epistolae Pauli ad Senecam et Senecae ad Paulum. 4°.

Textus canonum poenitentialium.

Thomas de Aquino: Summa de articulis fidei et ecclesiae sacramentis.

XXXI. Ohne Ort und Drucker.

1478 Thomas de Haselbach: Sermones dominicales. 2°.

1485 Biblia latina. 2°.

1486 Gritsch Joannes: Quadragesimale.

1486 Menigken Carolus: Epistolae. 4°.

1488 Elimandus: Gesta Romanorum. 2°.

1489 Versor Joannes: Quaestiones super libros Aristotelis. 2°.

1493 Elimandus: Gesta Romanorum. 2°.
Peregrinus Frater: Sermones de tempore et de sanctis. 4°.

1495 Gritsch Joan.: Quadragesimale. 2°.
1497 Aegydius Suchtelensis: Elegantiarum viginti praecepta. 4°.
1498 Biel Gabriel: Sermones de festivitatibus Christi. 4°.
1499 Biel Gabriel: Sermones de festivitatibus Christi et gloriosae Virginis Mariae.

XXXII. Verstümmelte Drucke.

Dinus de Mugello: De regulis iuris. 2°.
Directorium Breviarii Salisburg. (Nürnberg Georg Stüchs.) 4°.
Es tu scholaris. 4°.
Missale Pataviense. 4°.
Paratus: Sermones de tempore et de sanctis. 4°.
Paulus Venetus: Summulae logicae..2°.
Pelbartus de Themeswar: Sermones Pomerii de sanctis. 2°.
Sanson Franciscus de Senis: Quaestiones super physicam Aristotelis. 2°.
Speculum humanae salvationis. 2°.
Virgilius Maro Publius: Opera. 2°.
Voleterranus Raphael: Comm. Urbanorum libri 38. 2°.

III. Register der Drucke nach Druckjahren.

1470: 249.
1471: 155.
1472: 113, 156, 291, 292.
1473: 48, 75, 301, 345.
1475: 49, 50, 157, 158, 250.
1476: 76, 302.
1477: 9.
1478: 10, 159.
1479: 114, 160, 362.
1480: 91, 115, 116, 161, 162, 251.
1481: 252, 293, 378.
1482: 11, 163, 273, 327.
1483: 11, 51, 52, 92, 117, 164, 165, 273, 294, 379.
1484: 166, 167, 168, 169.
1485: 12, 53, 93, 170, 171, 172, 173, 274, 275, 295, 303, 346, 363, 380.
1486: 77, 174, 175, 176, 253, 275, 276, 277, 278, 328, 329, 355, 390.
1487: 13, 14, 77, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 254, 368.
1488: 78, 94, 95, 96, 118, 185, 186, 187, 188, 255, 279, 347, 356.
1489: 15, 54, 55, 79, 97, 98, 99, 119, 189, 296, 364, 365, 381.
1490: 56, 57, 190, 280, 304.
1491: 281, 282, 297, 330.
1492: 16, 120, 256, 305, 306.
1493: 58, 121, 191, 192, 193, 194, 348, 357, 358.
1494: 17, 80, 122, 123, 124, 257, 283.
1495: 59, 60, 100, 195, 331, 332.
1496: 18, 19, 196, 197, 198, 258, 284, 298, 333, 334, 369.
1497: 61, 62, 63, 307, 335, 349, 350, 359, 392.
1498: 20, 101, 126, 199, 200, 259, 285, 308, 336,
1499: 102, 201, 202, 203, 204, 309, 310.
1500: 64, 205, 206, 207, 286, 287.
1501: 65, 81, 82, 208, 299, 351, 382.
1502: 21, 66, 67, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 311, 370.
1503: 22, 83, 103, 215.
1504: 23, 24, 25, 68, 216, 260.
1505: 26, 27, 104, 217, 218, 219, 261, 371, 372, 373.
1506: 84, 105, 127, 220, 221, 222, 223, 262.
1507: 28, 128, 224, 225, 312, 366.

1508: 29, 226, 227, 228, 288, 383.
1509: 30, 69, 129, 229, 230, 231, 232, 313, 386.
1510: 233, 234, 314, 317.
1511: 31, 32, 106, 130, 235, 236, 263, 264, 315.
1512: 131, 265, 352.
1513: 107, 108, 132, 133, 237, 316, 317, 318, 353.
1514: 238, 239, 240, 241, 319.
1515: 266.
1516: 33, 85, 134, 135, 242, 321, 387, 388.
1517: 34, 136, 322, 389.
1518: 243, 267, 323, 360, 361.
1519: 35.
1520: 244, 245, 324.

Ohne Jahr:

1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 46, 47, 70, 71, 72, 73, 74, 86, 87, 88, 89, 90, 109, 110, 111, 112, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 248, 270, 271, 272, 289, 290, 326, 340, 341, 342, 343, 344, 354, 367, 375, 376, 377.

IV. Verzeichnis der Incunabeln, deren Initialen in mehreren Farben oder in Gold und Farben ausgeführt sind.

(Die arabischen Ziffern bedeuten den Numerus currens im Katalog.)

1, 3, 6, 11, 12, 20, 39, 45, 53, 70, 71, 77, 93, 142, 178, 181, 184, 186, 249, 254, 256, 258, 259, 271, 273, 274, 275, 276, 301, 368.

V. Verzeichnis der Incunabeln mit Holzschnitten.

9, 14, 20, 21, 22, 28, 31, 32, 33, 34, 35, 40, 41, 43, 50, 56, 60, 63, 66, 69, 72, 75, 81, 82, 83, 103, 105, 107, 108, 114, 116, 117, 119, 128, 131, 134, 135, 136, 152, 159, 190, 211, 212, 213, 214, 220, 224, 226, 227, 229, 235, 236, 238, 239, 240, 241, 242, 244, 245, 248, 256, 258, 260, 261, 262, 264, 266, 267, 278, 279, 285, 311, 315, 323, 324, 326, 334, 335, 344, 345, 349, 351, 352, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 376, 383, 386, 388, 389,

VI. Verzeichnis der Büchermarken in den Incunabeln nach Druckorten und Druckern.

Augsburg, Miller: 388.
Basel, Michael Furter: 103, 105, 265.
„ Nicolaus Kessler: 13, 60, 78, 79, 188.
„ Jacobus a Pfortzheim: 81, 82.
„ Michael Wensler: 368.
Hagenau, Heinrich Gran: 241, 244.
Köln, Ludwig Hornken: 85.
Leipzig, Valentin Schumann: 389.
Lyon, Joannes Cleyn: 134, 231, 237.
„ Bernardus Lescuyer: 240.
Mailand, Johann Jacob de Legnano: 318.

Mailand, Joannes Angelus Scinzeller: 318.
Nürnberg, Georg Stuchs: 248.
Paris, Ascensius: 392.
Regium, Bazelarius de Bazelariis: 308.
Speier, Petrus Drach: 163.
Tübingen, Thomas Anselmus: 316, 333.
Turin, Nicolaus de Benedictis et Jacobinus Suigus: 283.
Venedig, Georgius Arrivabene: 19, 20, 224.
„ Bartholomaeus Alexandrinus et Andreas Asulanus: 303.
„ Bernardinus Benalius: 62.
Venedig, Joannes de Cereto: 69, 333.
„ Benedictus Fontana: 371, 372.
„ Nicolaus de Francofordia et Andreas de Asula: 273.
„ Gabriel Graseis de Papia: 170.
„ Petrus Lichtenstein: 266.
„ Bonetus Locatellus: 185.
„ Lazarus de Soardis: 33, 34, 135.
Wien, Lucas Alantse: 324, 360, 361.
„ Joannes Singrenius: 324.
„ Hieronymus Vietor et Joannes Singrenius: 317, 352.
„ Johann Winterburger: 262.

VII. Verzeichnis der in den Incunabeln vorkommenden handschr. Bemerkungen, bemerkenswerter Vorsteckblätter, Ex libris-Zeichen und Einbände.

a) Personenregister.

Der dem Namen beigefügte Buchstabe B bedeutet, dass die betreffende Person auch Besitzer der Incunabel war.

Abraher Martin (B) 105
Aurifaber Augustin 130
Beckh Simon 210
Carbunculus Heinricus 77
Civitall Laurentius 289
Dinglfing, Franciscanerkloster (B) 2
Doljan a Joannes 245, 307
Dolzer Ferdinand 342
Eckstein Alexander 30
Edling Martin 149
Eggenburg von, Georg (B) 11, 16, 96, 162, 171, 172, 251, 295
Egger Ignaz Joseph 245
Fellner Stephan 109
Feustricz Sigismund (B) 127
Fibulatorius Nicolaus (B) 132
Freysmueth Adam (B) 63
Freysmueth Johann (B) . . . 72, 149
Freysmueth Wolfgang (B) 149
Freystetner Joannes 43
Frölich Laurenz (B) 357
Fuschius (B) 133
Gall Sebastian (B) 132
Gambs Virgilius (B) 77, 91, 198, 200, 201
Gartner Joannes (B) 383
Gasser Laurenz (B) 62
Gebhart Georg (B) 8
Gerbelius Nicolaus 360
Gleser Georg (B) 238
Gmayner Johann (B) 255
Gmayner Wolfgang (B) 255
Gollowitsch Lucas 30
Grabner Joannes (B) 37
Graz, Jesuitencollegium (B) 131
Greditius Petrus (B) 19
Gregor Propst von Seckau 187
Greilberger Andreas (B) . 35, 100, 242
Grueber Andreas 120
Haas Sebastian 37
Haiden Zacharias (B) 254
Hainschinc Georg (B) 359
Han Erhard 200
Handler Andreas 262
Haring Amandus (B) 349
Harperger Joannes (B) . . 89, 174, 278
Hieronymus aus Graz (B) 186
Hiertzin (domina) 203
Höfer Matthaeus (B) 220

Holzer Stephan (B) 37
Huebner Jgnaz 156
Institorius Joannes (B) 35
Institorius Gregorius (B) 216
Joannes plebanus in Dechantskirchen 50
Joannes plebanus in Neustadt . . 132
Kauffmann Christoph (B) 88
Keiffer Caspar (B) 120
Kiener Maximilian (B) 179
Kirchberg am Wechsel, Canonissenstift (B) 9, 116, 126, 127
Kircher Thomas 260
Kraut Albert Joseph (B) . . . 69, 156
Krems, von Caspar (B) 130
Krems, Jesuitencollegium (B) . . . 78
Lapidarius Paulus (B) 192
Lempel oder Lempler Johann (B) . 149
Lempel Melchior (B) 149
Lechner Urban 188
Leonardus (B) 85
Leonardus, Propst zu Vorau . . . 45
Liftnecker Paulus 41
Mainz von Friedrich 88
Martin, Dechant von Tulln (B) . . 148
Mauchter Matthaeus (B) 293
Metsch Leop. 323
Miesenbach, Pfarre (B) 155
Nepl Andreas (B) 348
Neusauses Joannes Conrad (B) . . 292
Ornitharius Joannes (B) 132
Packleitner Andreas 179
Paulus 41
Paulus, Pfarrer von Friedberg 151, 188
Perner Apollonia 261
Perner Nicolaus 261
Petrus Episcopus Tegestensis . . . 77
Phiocillides 43
Pilsint Honorius (B) 20
Praithofer Wolfgang (B) 255
Prawtenweyder Hieronymus (B) . . 150
Preiner Abraham 331
Preys Johann 319
Preys Urban (B) 319
Pruckner Andreas 148
Puchhaim Christoph 261
Radl Erasmus (B) 161
Rainer Georg 45
Reifenstuell Joannes (B) 37
Rotal de Domina 216
Rotdenwald Georg 242
Schalle Joannes iunior (B) 63
Schenkenhaym Joannes (B) 45
Schik Peter (B) 30
Schmauckler Hermann (B) 293
Schönwetter 342
Schrank Sebastian (B) 142
Schrattenbach Maximilian (B) . . . 307
Schwarzmüller Lucas (B) 78
Spängler vide Fibulatorius.
Steinhoffer Matthias (B) 132
Stiborius Andreas (B) 351
Stralleg, Pfarre (B) 98
Swankler Johann (B) 227
Swankler Pankraz (B) 227
Tanstetter Georg (B) 315, 351
Thiernstein, Chorherrnstift (B) . . 360
Thyringer Johann (B) 179
Trautson Paulus Sixtus 37
Trenbach a Christophorus (B) . . . 324
Trittenhaymer Johann 187
Veyt 7
Wackert Wenceslaus (B) 359
Waisl Andreas 328
Wolfshueber Rupert (B) 383
Wolgemut Urban 51
Zolner Erasmus (B) 78
Zunggo Johannes (B) 341

b) Ortsregister.

Andrae, St., im Lavantthal 133
Bruck an der Mur 149
Dechantskirchen 50
Dinglfing 2
Dürnaich 37
Ebenfurt 210
Falkenstein 37
Florian, St., bei Kirchberg a. d. Raab 30
Friedberg 100, 151, 188, 242, 319
Fürstenfeld 8
Göss 37
Gradwein 45
Graz 30, 72, 88, 131, 150, 186
Gundramsdorf 293

Gurk 126
Hardkirchen 161
Hartberg 148
Hiesmannsdorf 200
Hütteldorf 227
Jakob, St., am Walde 150, 186
Kirchberg a. d. Raab 30
Kirchberg am Wechsel . 9, 116, 126, 227
Kitzladen 293
Königswiesen 78
Mainz 88
Michael, St., in der Wachau . . . 78
Miesenbach 156
München 2
Murau 72, 179
Nikolsburg 37
Obernperg 161
Pernegg bei Schäffern 261
Pinkafeld 41
Radegund, St., am Schöckel 45
Radkersburg 77, 149
Ritschainthal 30
Schärding 161
Seckau 187
Sterzing 20
Strallegg 96
Talberg, bei Dechantskirchen . . . 254
Thiernstein a. d. Donau 360
Tulln 148
Veitsch 51
Vorau, beinahe in allen Incunabeln
Volkenstein 155
Wachau 78
Walthausen 179
Wildon 187
Windisch-Hartmannsdorf 30

c) Sachregister.

Aderlassregeln 3
Barbiergeschäft in Hartberg . . . 148
Bilderabdrücke 44
Brand des Marktes Vorau i. J. 1513 220
Bücheranzeige des Joh. Sensenschmid und Heinrich Käfer in Nürnberg . 301
Commissarius des Jubiläums am Ende des 15. Jahrhunderts 77
Einband der Bücher (bemerkenswerter) . . 3, 4, 7, 9, 84, 261, 274, 293
Elegedion des Nicolaus Gerbelius (Handschrift) 360
Ex libris-Zeichen:
Kraut Albert Joseph 69
Lechner Urban 188
Metsch Leopold, Reichsfreiherr . 323
Pilsint Honorius 20
Tanstetter Georg 315, 351
Trenbach a Christophorus . . . 324
Jubiläum am Ende des 15. Jahrh. . 77
Kalender 3
Kartenwerk des Georgius Schbab . 360
Kirchweihe (Requisiten dazu) . . . 199
Preis der Incunabeln, um welchen dieselben gekauft wurden:
Augustinus: Sermones ad Heremitas 37
Biblia latina cum postillis Nicolae de Lyra 20
Duranti Guil.: Rationale divinorum officiorum 255
Herolt Joan.: Sermones de tempore 160
Homiliarius 245
Leonardus de Utino: Sermones de Sanctis 149
Marulus Marcus: Bene vivendi instituta 132
Meffret: Sermones de tempore et de sanctis 179
Pelbartus de Themeswar: Stellarium 199
Petrus Lombardus: Sententiarum ll. IV cum 78
Petrus Lombardus: Sententiarum ll. IV cum 85
Schedel Hartmannus: Liber Chronicarum 357
Tondalus 344
Tractatus solemnis multum praedicabilis 153
Wann Paulus: Sermones 154
Rechtsurkunde für einen Ort, welcher unter Oberherrlichkeit Kärntens stand, vom Jahre 1475 155

Regel des heil. Augustin (Pergament-Handschrift, 13. Jahrhundert) als Einbanddecke 137
Sendschr. des Bischofs Gregorius von Seckau a. d. J. 1525 (Abschrift) . 187
Thomas a Kempis: De imitat. Christi, als Tischlesung zu Vorau i. J. 1501 125
Todfall des Georg von Eggenburg 11, 16, 96, 162, 171, 172, 251, 295
Todtenvigil an Quatembersonntagen zu Windisch Hartmannsdorf . . . 30
Vorstehblätter (Inhalt der Bruchstücke bed. Inhaltes).
a) Handschriften:
Aristoteles: Metaphisica 64
Hieronymus in Sophoniam . . . 11
Josephus Flavius 13
Metra super bibliam 11
Sedulius 11
Sermones in mehreren Incunabeln.
Vestes sacerdotum (Erklärung) . 11
b) Incunabeln (Bruchstücke, zumeist an die Deckel angeklebt):
Aesop 174
Beichtbüchel 79
Biblia germanica 278
Grammaticalische Regeln 191
Naturgeschichte 160
Weltkarte des Peter Apianus (Wien 1520) 361
Zinsregister der sant gilgenzeche (Kirchencasse der damal. Pfarr-, nunmehr Filialkirche St. Aegyden im Markte Vorau 140

VIII. Alphabetisches Verzeichnis der Incunabeln.

A.

Aegydius Suchtelensis: Elegantiarum viginti praecepta 335
Aeneas Sylvius: Epistola de fortuna 340
Aeneas Sylvius: Epistolae in Cardinalatu editae 341
Aeneas Sylvius: Historia de duobus amantibus 346
Aeschines v. Ciccro: De oratore.
Agenda secundum rubricam eccl. cathedr. Salisburgensis 263
Albertus Magnus: Compendium theologicae veritatis 70, 76
Albertus Magnus: Sermones XXXII de eucharistiae sacramento . . . 137
Albertus Magnus: Tractatus de virtutibus 101
Albertus Magnus: De mysterio sive de officio missae 75
Albertus Magnus: Notulae super Evangelium Lucae 23
Albertus Magnus: Opus tripartitum de officio Missae 83
Albertus Magnus: Postilla super evangeliare Joannis 24
Albertus Magnus: Postilla super evangeliare Marci 27
Albertus Magnus: Postilla super evangelium Matthaei 26
Albertus Magnus: Scripta super IV ll. sententiarum 84
Albertus Magnus: Sermones notabiles de tempore et de sanctis . . 158
Alcuinus v. Homiliarius.
Alexander de s. Elpidio: Tractatus de ecclesiastica potestate 283
Alphons. a Spina: Fortalitium fidei 71, 80
Ambrosius de Cora: Oratio de conceptione Virginis 139
Ambrosius de Spira: Quadragesimale de floribus sapientiae 170, 185
Andreae Antonius: Quaestiones super XII ll. Metaphysicae Arist. . . . 375
Andreae Joannes: Lectura super arboribus consanguinitatis 279
Angelus de Clavasio: Summa angelica de casibus conscientiae 94, 97, 98, 100, 104. 106
Anselmus v. Textor.
Antoninus: Chronicon 297

Antoninus: Confessionale 92
Antoninus: Summae theologicae Partes IV 77
Antonius de Butrio: Lectura a titulo de translatione 276, 277
Anton. de Rampigollis: Aurea Biblia 19
Aquino de v. Thomas.
Arrianus: De rebus gestis Alexandri magni 313
Astesanus Joannes de Ast: Summa de casibus conscientiae 91
Augustinus Aurelius: Canones iuxta triplicem quam edidit regulam . 56
Augustinus Aurelius: De consensu evangelistarum 48
Augustinus Aurelius: Expositio evangelii Johannis 36
Augustinus Aurelius: Liber epistolarum 58
Augustinus Aurelius: Liber, qui vocatur quinquaginta 49
Augustinus Aurelius: Opuscula plurima 54
Augustinus Aurelius: Sermones ad heremitas et alios 37
Ausmo de v. Nicolaus.
Aventinus Joannes v. Gafurius.

B.

Baptista Mantuanus: Bucolica . . 353
Baptista de Salis: Summa casuum conscientiae 95
Bareletta Gabriel: Sermones de tempore Adventus 243
Bartholomaeus Coloniensis: Dialogus mythologicus 352
Bartholomaeus de Glanvilla: De proprietatibus rerum 379, 380
Bartholomaeus Pisanus: Summa de casibus conscientiae 89
Beichtspiegel 136
Bechoffen Joannes: Quadruplex missalis expositio 265
Belial v. Jacob von Theramo.
Berchorius v. Bertorius.
Bernardinus de Busti: Mariale . . 196
Bernardinus de Busti: Rosarium sermonum praedicabilium . 205, 206, 237
Bernardinus Senensis: Sermones de evangelio aeterno 140
Bernardus: Sermones de tempore et de sanctis etc. 59
Bernardus: Sermones super cantica canticorum 61
Bernardus: Speculum de honestate vitae 38
Bernardus v. Textor.
Bertorius: Dictionarius 201
Biblia latina 1, 10, 12, 13, 31.
Biblia germanica 2, 9, 28.
Biblia latina cum glossa ordinaria Walafridi Strabonis et interlineari Anselmi Laudunensis 3
Biblia latina cum glossulis tam marginalibus quam interlinearibus ordinariis unacum Nicolai de Lyra postillis 20
Biblia latina cum postillis Nicolai de Lyra etc. 11, 14
Biel Gabriel Sermones etc. 202, 203, 204
Biel Gabriel: Sermones de tempore 207
Boccacius Joannes: Compendium de praeclaris mulieribus 345
Boccacius Joannes: Genealogiae Deorum 349
Bonaventura: Libri et tractatus varii 55
Bonaventura: Opuscula parva . . . 60
Bonaventura: Perlustratio in ll. IV. Sententiarum 64
Bossus Matthaeus: Opera 129
Brack Wenceslaus: Vocabularium . 331
Breviarium Salisburgense 267
Breydenbach Bernh.: Heilige Reisen 355
Bromyard Joannes: Summa praedicantium 171
Brulefer Stephanus: Formalitatum textus cum comment. 81
Brulefer Stephanus: Reportata . . 82
Brunnswig Hieronymus: Liber de arte destillandi 366
Brunus Franciscus: De inditiis et tortura 370
Busti v. Bernardinus.
Butrio v. Antonius.

C.

C. Jul.: Commentaria . . . 315
ıs Heisterb.: Dialogus mira-
ım 293
ı poenitentiales 90
iolus Robertus de Licio: Opus
agesimale 156
iolus Robertus de Licio: Ser-
ı de laudibus Sanctorum . . 190
ɔrus M. Aur.: Historia tripar-
. . . . . 291, 292
de v. Paulus.
tomus v. Joannes.
M. Tullius: De divinatione . 309
M. Tullius: De fato, de legi-
. 310
M. Tullius: De natura deo-
. 308
M. Tullius: De oratore . . .
ıinis et Demosthenis oratio-
ɔontrariae 303
M. Tullius: Oratio pro Cneio
ɔeio 312
o de v. Angelus.
le v. Jacobus.
ıs Joannes: Tetrachordum Mu-
. 387
or Petrus: Historia Schola-
. 295
ıita v. Sinthis.
ı de v. Guillerinus.
lantiae Bibliorum v. Conra-
le Alem., Joannes Nivicell.
us de Alemania: Concordan-
Bibliorum 18
us de Brundelsheim: Sermo-
le tempore et de sanctis . . 169
Coriolanus v. Ambrosius.
us Nepos v. Suetonius.
ıtiis de v. Petrus.
astoralis 107
ı Rufus Q.: De rebus gestis
. magni cum comment. Barth.
lae 316
ı Rufus Q.: De rebus gest. Alex.
ıi c. annot. Des. Eras. Rot. . 323
ı Rufus Q.: Epistolarum libri V. 311

D.

Demosthenes v. Cicero.
Dictionarius pauperum 217
Dinus de Mugello: Consilia 371
Dinus de Mugello: De regulis iuris 374
Dinus de Mugello: Lectura super
titulo de actionibus 372
Diodorus Siculus: Libri duo . . . in-
terprete Angelo Cuspo 321
Dionysius Areopagita: De mystica
theologia 67
Dionysius Areopagita: Opera quae-
dam 66
Directorium Breviarii Salisburgensis 268
Discipulus v. Herolt Joannes.
Donatus Aelius: Commentarius in
Terentii Comoedias 302
Donatus Aelius v. Terentius.
Donatus Ludovic.: Oratio pro S. Augu-
stini solemnitate 141
Dormi secure v. Joannes de Verdena.
Dunsersheym Hieronymus: De modo
discendi et docendi 298
Duranti Guillelmus: Rationale divi-
norum officiorum 249, 251, 252, 253, 255,

E.

Elegantiarum . . . v. Aegydius Such-
telensis.
Elimandus: Gesta Romanorum 347, 348
Elucidarius v. Herman. Torrentinus.
Erasmus Roterodamus Des.: De du-
plici copia verborum 338
Erfordia de v. Jacobus de Clusa.
Es tu scholaris 339
Eusebius Pamphilus: De praepara-
tione evangelica 62, 65
Exercitium puerorum grammaticale 350

F.

Ferrerius v. Vincentius.
Ficinus Marsilius: De triplici vita 127
Ficinus Marsilius: Epistolae familiar. 350
Fioretti di s. Francesco 131
Fortalitium v. Alphonsus a Spina.
Fridericus II.: Privilegia clericorum 285

G.

Gafurius Franchinus: Musicae rudimenta 388
Gallensis v. Joannes Valensis.
Geiler Joan. ex Kaisersberg: Fragmenta passionis 226
Geiler Joannes ex Kaisersberg: Navicula fatuorum 142
Geiler Joannes ex Kaisersberg: Predigen Teutsch 227
Geiler Joannes ex Kaisersberg: Sermones de tempore et de sanctis . 239
Gerson Joannes: Opera 119, 122
Gerson Joannes: De simonia . . . 86
Gerson Joan. vide Thomas a Kempis.
Gesta romanorum v. Elimandus.
Gilbertus v. Bernardus.
Graduale ecclesiae Augustanae . . 264
Grammatica nova v. Perger.
Gratianus: Decretum cum apparatu 288
Gregorius M.: Liber epistolarum . 40
Gritsch Joan.: Quadragesimale 160, 174, 186, 195
Guido de Baysio: Rosarium decretorum 270
Guido de Monte Rochen: Manipulus curatorum 87, 99
Guillerini v. Guillermus.
Guillerini de Conchis: De opere sexti diei 3
Guillermus: Postilla super epistolas et evangelia 143, 175, 235
Guillermus: Postilla super evangelia dominicalia et de sanctis 157

H.

Haselbach de v. Thomas (Eberndorfer).
Helwicus Teutonicus v. Joannes de S. Geminiano.
Hemmerlin Felix sive Malleolus: Variae oblectationis opuscula et tractatus 376
Henricus (Langenstein) de Hassia: Secreta sacerdotum 125
Herbarius v. Hortus sanitatis.
Hermannus Torrentinus: Elucidarius 337
Herolt Joannes: Liber de eruditione Christi fidelium 229
Herolt Joannes (Discipulus): Sermones de tempore et sanctis cum Promptuario exemplorum et de Beata virgine . . 161, 162, 164, 187, 240
Herpf Henricus: Speculum aureum . 197
Heylin Joannes: Resolutorium . . . 257
Hieronymus: Epistolae et tractat. 39, 63
Hieronymus: Vitae Sanctor. Patrum 51
Hieronymus de Villa Vitis: Panis quotidianus 109
Hollen Gotschalcus: Praceptorium divinae legis 215
Hollen Gotschalcus: Sermones in epistolas dominicales 244
Homiliarius 163, 245
Horatius Flaccus Q.: Opera cum IV commentariis 305
Hortulus animae 134
Hortus sanitatis 363
Hroswita: Opera 351
Hugo de sancto Caro: Epositio missae 110
Hugo de Prato Florido: Sermones de Sanctis 172
Hugo de Prato Florido: Sermones de tempore et de sanctis 236
Hugo de Prato Florido: Sermones de tempore super evangelia et epistolas 165
Hugo de S Victore: Sententiae in II. librum de incarnatione verbi . 72
Hungarus v. Michael de Hungaria.

J.

Jacobus de Clusa de Erfordia: Sermones dominicales 144
Jacobus de Theramo: Consolatio peccatorum sive Belial 113
Jacobus de Theramo: Consolatio peccatorum sive Belial (germanice) . 114
Jacobus de Voragine: Legenda sanctorum 289, 296, 298, 299
Jacobus de Voragine: Sermones de sanctis 166
Jamblichus: De mysteriis Aegyptiorum 307
Jnghen ab v. Marsilius.

Institor Henricus: Malleus maleficarum 369
Joachimus Abbas: Liber concordiae novi et veteris Testamenti . . . 35
Joachimus Abbas: Scriptum super Jeremiam 33
Joachimus Abbas: Isaiam 34
Joannes Chrysostomus: Opera . . . 68
Joannes Chrysostomus: De compunctione cordis 44
Joannes Chrysostom.: Homiliae LXX. in evangelium S. Matthaei . . 42
Joannes Chrysostomus: Homiliae XXXXIIII super Miserere . . . 41
Joannes Chrysostom.: Sermones XXV 43
Joannes de s. Geminiano: Summa de exemplis et similitudinibus rerum 145
Joannes de Lapide v. Heylin.
Joannes de Thwrocz: Chronica Hungariae 356
Joannes de Turrecremata: De efficacia aquae benedictae . . . 248, 250
Joannes de Verdena: Sermones Dormi secure de tempore 146, 176
Joannes de Verdena: Sermones Dormi secure de tempore et de sanctis 147, 230
Joannes Junior: Scala coeli 115
Joannes Marchesinus v. Marchesinus.
Joannes Nivicellensis: Concordantiae Bibliorum 15
Joannes Parisiensis v. Magister de Magistris.
Joannes Valensis: Communiloquium 130, 284
Joannes Vercellensis: Vademecum, sermones 148
Joannes Versor v. Versor.
Justinianus: Codex 368

K.

Kaisersberg v. Geiler.
Karolus v. Menigken.
Krämer Henricus v. Institor.

L.

Lactantius Firmianus: Opera . . . 69
Landrechtbuch 367
Legenda aurea v. Jacobus de Voragine.
Leonardus de Utino: Quadragesimale aureum 155
Leonardus de Utino: Sermones de sanctis 149, 158
Leupoldus Dux Austriae: Compilatio de astrorum scientia 364
Leutolphus v. Ludolphus.
Licio de v. Carracciolus.
Lochmaier Mich : Sermones de sanctis 392
Lombardica historia v. Jacobus de Voragine.
Lombardus v. Petrus.
Ludolphus s. Leutolphus de Saxonia: Expositio in Psalterium 5
Lyra de v. Nicolaus.

M.

Magister de Magistris Joannes: Dicta circa summulas Petri 377
Magister de Magistris Joannes: Quaestiones super universa philosophia 378
Maillardus Oliverius: Sermones de adventu 220
Maillardus Oliver.: Sermones de sanct. 224
Malleolus v. Hemmerlin.
Malleus maleficarum v. Institor.
Mammotrectus v. Marchesinus.
Maneken v. Menigken.
Manuale curatorum v. Surgant.
Manuale parochialium sacerdot. 102, 108
Marchesinus Joan.: Mammotrectus 6
Margarita philosophica v. Reisch.
Marsilius ab Inghen: Quaestiones super IV ll. sententiarum 382
Martinus Polonus: Sermones de tempore et de sanctis 167
Martyrium Sanctorum 290
Marullus Marcus: Bene vivendi instituta 132
Mauburnus Joannes: Rosetum exercitiorum 123
Meckenlocher Fridericus: Casus in terminis VI. decret. 280
Meffret: Sermones de tempore et de sanctis alias Hortulus reginae 150, 151, 177, 178, 179, 180, 188
Mela Pomponius: Libri tres de situ orbis 360, 361

Menigken Carolus (Maneken) sive Virulus: Epistolae 328, 336
Michael de Hungaria: Sermones de sanctis Biga salutis nuncupati 210, 222
Michael de Hungaria: Sermones dominicales Biga salutis nuncupati 209, 221
Michael de Hungaria: Sermones quadragesimales Biga salutis nuncupati 208, 223
Missale Pataviense 269
Missale Romanum 254
Missale Salisburg. 256, 259, 261, 262, 266
Molitor Joannes: Tabulae sive repertorium super totam Summam Antonini 73
Montalvo Alphonsus Diaz v. Nicolaus de Tudeschis.
Mugello v. Dinus.

N.

Nachfolge Christi v. Thomas a Kempis.
Nauclerus Joannes: Tractatus de simonia 286, 287
Nicolaus de Ausmo: Supplementum Summae Pisanellae 96
Nicolaus de Lyra: Quaestiones disputatae contra Hebraeos 74
Nicolaus de Lyra: Repertorium super bibliam 16, 17
Nicolaus de Nyse: Gemma praedicantium 228
Nicolaus de Nyse: Sermones de tempore 233, 234
Nicolaus de Saliceto: Liber meditationum ac orationum 121
Nicolaus de Tudeschis: Lectura super V libros decret. 273, 275
Nicolaus de Tudeschis: Tabula vel Repertorium 271
Nider Joannes: Consolatorium timoratae conscientiae 111
Nivicellensis v. Joannes.
Nyse de vide Nicolaus.

O.

Oratio quaerulosa contra invasores sacerdotum 272
Ornitoparchus Andreas: Musicae activae rudimenta 389
Ortolf von Baierland: Arzneibuch . 362
Otto von Passau: Die vierundzwanzig Alten oder der guldin Thron . . 116
Ovidius Naso Publ.: Heroidum epistolae 319

P.

Panegyrici 317
Panormitanus vide Nicolaus de Tudeschis.
Paraldus Guilielmus: Summa de virtutibus et vitiis 83
Paratus: Sermones de tempore . . 246
Paris de Puteo: Libellus Syndicatus 373
Passio D. N. J. Chr. 32
Paulus de Castro: Consilia et allegationes 274
Paulus Diaconus v. Homiliarius.
Paulus Florentinus: Breviarium iuris canonici 278
Paulus Venetus: Summulae s. logicae institutiones 384
Pelbartus de Themeswar: Expositio Psalterii 25
Pelbartus de Themeswar: Sermones Pomerii de sanctis 152, 211, 218, 247
Pelbartus de Themeswar: Sermones Pomerii de tempore 216
Pelbartus de Themeswar: Sermones Pomerii de quadrages. . 213, 219, 231
Pelbartus de Themeswar: Stellarium coronae V. Mariae 199, 200, 212, 214, 232
Peregrinus: Sermones de tempore et de sanctis 191
Perger Bernardus: Grammatica nova 326
Perottus Nicolaus: Cornucopiae linguae latinae 333
Petrus de Crescentiis: Opus ruralium commodorum 390
Petrus de Palude: Sermones de tempore. Thesaurus novus nunc. 181, 183, 184, 192
Petrus de Palude: Sermones quadragesimales Thesaurus novus nunc. 182
Petrus de Palude: Thesauri novi de sanctis 173, 189
Petrus Lombardus: Sentent. ll. IV cum conclus. Henr. Gorrich. 78, 79, 85
Pflaum Jakob: Kalender 354

Udalricus: Speculum de passi-
D. N. J. Chr. 128
le v. Bartholomaeus Pisanus.
.s Asinius M. Actius: Comoe-
V. 320
ium 242
ae maiores 225
gia clericorum vide Frideri-
II.
rium latinogermanicum cum
sitione 7, 8, 22
rium Davidis cum hymnis . . 30

Q.

i de Simon: Opusculum Musices 386

R.

rtus Paschasius: Commentaria
imentationibus Jeremiae pro-
ae 21
rius de Pisis: Pantheologia . 301
Gregorius: Margarita philo-
ica 383
e Salisburgense 258
us de Licio v. Caracciolus.
im v. Mauburnus Joannes.

S.

us v. Nicolaus.
v. Baptista.
i Franciscus: Recollectae super
m opus de physico auditu Ari-
elis 385
el Hartmannus: Liber Chroni-
im 357, 359
el Hartmannus: Liber Chroni-
m (germanice) 358
benspiegel v. Landrechtbuch.
trost 117
L. Annaeus: De remediis for-
orum 342, 343
itiarium 260
Brabantinus v. Quercu de.
de Cremona: Postilla . . . de
ngeliis et Epistolis 168
s Joannes: Composita verborum 334
v. Conradus de Brundelsheim.
s C. Julius: Polyhistoria . . . 342
Speculum humanae salvationis . . 300
Spina a v. Alphonsus.
Spira a v. Ambrosius.
Sprenger Jakob v. Institor.
Statuta provincialia Salisburg. 281, 282
Stellarium v. Pelbartus.
Suetonius Tranquillus: De vita illu-
strium virorum 314
Surgant Joannes Udalricus: Manuale
curatorum 103, 105
Sylvius v. Aeneas.

T.

Terentius Afer Publ.: Sex comoedia
cum comm. Aelii Donati 304
Textor Guillermus de Aquisgrano:
Sermones tres de passione . . .
Anselmi dialogus de passione . . .
Bernardi de planctu B. M. V. . . 198
Themeswar a v. Pelbartus.
Theramo de v. Jacobus.
Thesaurus novus v. Petrus de Palude.
Thomas a Kempis: De imitatione
Christi (Gerson, Nachfolge Christi)
118, 120, 126
Thomas a Kempis: Opera 124
Thomas de Aquino: Catena aurea . 45
Thomas de Aquino: De arte et vero
modo praedicandi 52
Thomas de Aquino: Opuscula . . . 57
Thomas de Aquino: Quaestiones de
duodecim Quod libet 50
Thomas de Aquino: Summa de arti-
culis fidei 46
Thomas de Aquino: Summae theolo-
gicae, Partes III 53
Thomas de Aquino: Summae theolo-
logica secundae Partis, P. II . . 47
Thomas de Haselbach (Eberndorfer):
Sermones dominicales super Epi-
stolas Pauli 159
Thwrocz de v. Joannes.
Tondalus: De eius visione 344
Tractatus solemnis et multum praedi-
cabilis 153
Trittenheim Joannes: Institutio vitae
sacerdotalis 112
Trovamala v. Baptista de Salis.

U.

Utino de v. Leonardus.

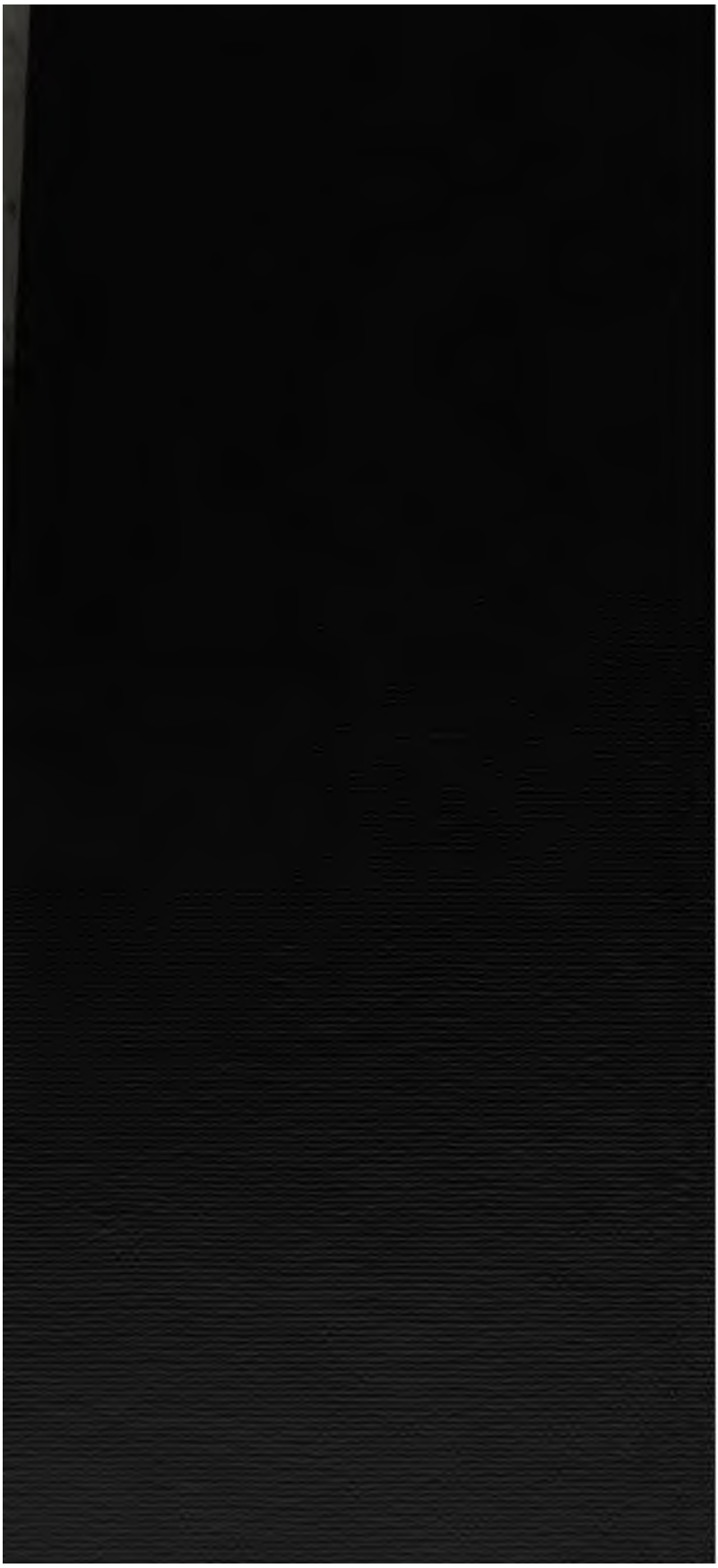
V.

Valerius Maximus: Opera 318
Verdena de v. Joannes.
Vergenhans v. Nauclerus.
Versor v. Joannes.
Vincentius Bellovacensis: Speculum historiale 294
Vincentius Bellovacensis: Speculum morale 93
Vincentius Ferrerius: Sermones de tempore et de sanctis . . . 193, 194
Virgilius Maro Publ.: Opera cum commentariis 306, 322, 325
Virulus v. Menigken.
Vitae patrum v. Hieronymus.
Vivaldus Joannes Ludovicus: De contritionis veritate 133
Vocabularius breviloquus . 327, 329, 332
Voleterranus Raphael: Commodorum urbanorum libri 38 391
Voragine de v. Jacobus.

W.

Wann Paulus: Quadragesimale . . 154
Wann Paul.: Sermon. de septem vitiis 241
Widmann Johann: Rechnung auf alle Kaufmannschaft 365
Wilhelmus Lugdunensis v. Paraldus.
Wolphius Thomas iunior: Expositio in psalmum: Domine quis habitat in tabernaculo tuo 29

Z 240 .V95 C.1
Die Incunabeln und Fruhdrucke
Stanford University Libraries
3 6105 039 328 591

DATE DUE

STANFORD UNIVERSITY LIBRARIES
STANFORD, CALIFORNIA 94305